

VERÖFFENTLICHUNGEN
DER NIEDERSÄCHSISCHEN ARCHIVVERWALTUNG

46

**Archivalische Quellen
zur politischen Krisensituation
während der Weimarer Zeit
in den ehemaligen Territorien
des Landes Niedersachsen**

— Ein analytisches Inventar —

Band 4:

Die preußische Provinz Hannover

Teil 2:

Akten der staatlichen Dienststellen im Regierungsbezirk Stade

Bearbeitet von

Ute Heinrichs

VANDENHOECK & RUPRECHT IN GÖTTINGEN

OF 35,46

VERÖFFENTLICHUNGEN
DER NIEDERSÄCHSISCHEN ARCHIVERWALTUNG

Heft 46

**Archivalische Quellen
zur politischen Krisensituation
während der Weimarer Zeit
in den ehemaligen Territorien
des Landes Niedersachsen**

- Ein analytisches Inventar -

Band 4:

Die preußische Provinz Hannover

Teil 2:

Akten der staatlichen Dienststellen im Regierungsbezirk Stade

Bearbeitet von

Ute Heinrichs

Mit 9 Abbildungen

Bücherei
der Staatskanzlei
Hannover



VGR

VANDENHOECK & RUPRECHT IN GÖTTINGEN



INHALTSÜBERSICHT

Verzeichnis der Abkürzungen	XII
Vorwort	XVI
Einführung	XVII
Bestände des Niedersächsischen Staatsarchivs in Stade	1
I. Wirtschaft	1
1. Finanzlage der öffentlichen Hand	1
1.1. Zahlungsmittelknappheit und Verschuldung im Regierungsbezirk Stade im allgemeinen	1
1.2. Finanzlage der einzelnen Kreise und Gemeinden des Regierungsbezirks Stade	3
1.3. Haushaltsbelastung bei Staat und Kommunen durch Personalkosten / Entlastungsversuche durch Personalaufbau	8
1.4. Steuereinkommen / Steuerreform	10
2. Wirtschaftliche Lage der Industrie und des Gewerbes	12
2.1. Übergreifende Berichte zur Lage der Industrie, des Gewerbes und der Schifffahrt	12
2.2. Handels- und Handwerkskammern – Organisatorisches und Jahresberichte	15
2.3. Förderung von Handwerk, Gewerbe und mittelständischer Industrie	17
2.4. Stützungsmaßnahmen für die Werfindustrie und Fischerei	19
2.4.1. Werfindustrie	19

CIP-Titelaufnahme der Deutschen Bibliothek

Archivalische Quellen zur politischen Krisensituation während der Weimarer Zeit in den ehemaligen Territorien des Landes Niedersachsen : e. analyt. Inventar. – Göttingen : Vandenhoeck u. Ruprecht.

Bd. 4. Die preussische Provinz Hannover. Teil 2. Akten der staatlichen Dienststellen im Regierungsbezirk Stade / bearb. von Ute Heinrichs. – 1988 (Veröffentlichungen der Niedersächsischen Archivverwaltung ; H. 46)

ISBN 3-525-35529-7

NE: Heinrichs, Ute [Bearb.]; Niedersachsen / Archivverwaltung: Veröffentlichungen der Niedersächsischen ...

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar.

Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

© 1988 Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen
Printed in Germany
Gesamtherstellung: Hubert & Co., Göttingen

1988/8

2.4.2.	Förderung der Fischerei und Ausbau des Wesermünder Hafens	25
2.4.2.1.	Ausbau und Organisation des Geestemünder / Wesermünder Hafens	25
2.4.2.2.	Firmenansiedlungen im Geestemünder / Wesermünder Hafen, besonders Ansiedlung der Nordsee, Deutsche Hochseefischerei Bremen-Cuxhaven AG	27
2.4.2.3.	Lage der Fischereiunternehmen und Stützungsmaßnahmen für die Fischerei	30
3.	Wirtschaftliche Lage der Landwirtschaft	35
3.1.	Berichte und Statistiken zur Lage und zu den Erträgen der Landwirtschaft	35
3.2.	Landwirtschaftliche Organisationen	39
3.3.	Maßnahmen zur Stützung der Landwirtschaft	41
3.3.1.	Behebung des Arbeitskräftemangels	41
3.3.2.	Bäuerliche Erbsolgerregelung	43
3.3.3.	Absatzförderung landwirtschaftlicher Produkte / Forderungen nach Handelsbeschränkungen	43
3.3.4.	Landwirtschaftliches Notprogramm / Anträge auf Kreditgewährung und Steuererleichterung für die Landwirtschaft, vor allem als Folge von Unwetterschäden	45
3.3.5.	Landwirtschaftliches Siedlungswesen	51
4.	Wirtschaftlich motivierte Streiks	54
5.	Nahrungsmittel- und Brennstoffversorgung / Preisüberwachung	58

II.	Arbeits- und Sozialpolitik	64
1.	Betriebsverfassung und Arbeitsrechtsangelegenheiten	64
1.1.	Betriebsverfassung und Betriebsräte	64
1.2.	Schlichtungsausschüsse und Arbeitsgerichte	67
1.3.	Arbeitszeitregelungen und Arbeitsschutzbestimmungen	69
1.4.	Arbeitsbedingungen landwirtschaftlicher Arbeiter	72
2.	Arbeitslosigkeit und Arbeitsvermittlung	74
2.1.	Landesarbeitsamt Niedersachsen und Landesarbeitsamt Nordmark - Organisatorisches	74
2.2.	Arbeitslosigkeit, Arbeitslosenversicherung, Arbeitslosenvermittlung und Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	76
3.	Wohlfahrtswesen	83
3.1.	Organisation des Wohlfahrtswesens	83
3.2.	Arbeitsbereiche des Wohlfahrtswesens	85
3.2.1.	Jugendfürsorge	85
3.2.2.	Kriegsbeschädigten-, Kleinrentner- und Sozialrentnerfürsorge	86
3.2.3.	Erwerbslosenfürsorge / Fürsorgerichtsätze	87
3.2.4.	Fürsorge für sonstige Hilfsbedürftige	90
3.3.	Einzelne Notstandsmaßnahmen	91
3.3.1.	Kinderverschickung	91

3.3.2.	Verbilligung von Lebensmitteln und Brennstoffen	92
3.3.3.	Winterhilfsaktionen	94
3.4.	Rassenhygienische Bestrebungen	94
4.	Bildungswesen	95
5.	Wohnungswesen	97
III.	Staatsrechtliche Probleme, Verwaltung und Verwaltungsreform	99
1.	Das Verhältnis zwischen Preußen und seinen Nachbarländern	99
1.1.	Allgemeine Diskussion um die Neugliederung des Reiches	99
1.2.	Preußen - Bremen	100
1.2.1.	Auseinandersetzung zwischen Preußen und Bremen über den Staatsvertrag von 1904/1905	100
1.2.2.	Das Verhältnis der drei Unterweserstädte Geestemünde, Lehe und Bremerhaven zueinander und die Gründung von Wesermünde	103
1.2.3.	Einzelne zwischen Preußen und Bremen strittige Bereiche (Zusammenarbeit der Polizeien, Schulprobleme, Landesplanung, wirtschaftliche Zusammenarbeit, besonders Fischereipolitik)	108
1.2.4.	Fragen des Lastenausgleichs zwischen Preußen und Bremen	113
1.3.	Preußen - Hamburg	115
1.4.	Preußen - Oldenburg	119
2.	Kommunalverwaltungsreform	120
2.1.	Kreisreform	120

2.2.	Eingemeindungen	124
2.2.1.	Allgemeines	124
2.2.2.	Eingemeindung von Altkloster nach Buxtehude	125
2.2.3.	Eingemeindungen nach Geestemünde / Lehe bzw. nach Wesermünde	127
IV.	Politische Bewegungen	131
1.	Politische Lageberichte	131
1.1.	Berichte über die politische Lage im Reich und in Preußen	131
1.2.	Berichte über die politische Lage in der Provinz Hannover	132
1.3.	Berichte über die politische Lage in Bremen und Umgebung	132
1.4.	Berichte über die politische Lage in den Regierungsbezirken Stade und Lüneburg	133
2.	Wahlen und Ämterbesetzungen	135
2.1.	Reichspräsidentenwahlen, Wahlen zum Reichstag und zum Preussischen Landtag	135
2.2.	Volksbegehren und Volksentscheide	137
2.3.	Kommunalwahlen und Ämterbesetzungen auf kommunaler Ebene / Disziplinarverfahren mit politischem Einschlag	138
2.4.	Regierungspräsidenten und Landräte des Regierungsbezirks Stade	144
3.	Staatliche Beobachtung politischer Organisationen	150
3.1.	Parteien und Verbände links von der SPD	150

3.2.	Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold und SPD	155
3.3.	Rechte Parteien und Verbände	156
3.3.1.	NSDAP	156
3.3.2.	Deutsch-Hannoversche Partei (DHP)	157
3.3.3.	Stahlhelm	159
3.3.4.	Tannenbergbund, Bund Wiking und weitere rechtsgerichtete Verbände	160
4.	Staatliches präventives Handeln zur Sicherstellung von Ruhe und Ordnung	162
4.1.	Ordnungsorgane	162
4.1.1.	Schutzpolizei	162
4.1.2.	Landeskriminalpolizei	163
4.1.3.	Technische Nothilfe	164
4.1.4.	Einwohnerwehren / Schutzorganisationen auf dem Lande	165
4.2.	Maßnahmen zur Sicherstellung von Ruhe und Ordnung	167
4.2.1.	Schutz von Behörden und anderen Institutionen	167
4.2.2.	Versammlungsüberwachungen / Verbote von Organisationen, Versammlungen, Zeitungen, Druckschriften und Flugblättern / Durchsuchungen	167
4.2.2.1.	Verordnungen zum Schutze der Republik / Verbote für verschiedene Parteien / Waffenfunde	167
4.2.2.2.	Präventive Maßnahmen gegen Parteien und Verbände links von der SPD	173

4.2.2.2.1.	Arbeitsschule und Kinderheim Barkenhoff / Künstlerszene in Worpsswede	173
4.2.2.2.2.	Überwachung kommunistischer Aktivitäten / Verbote / Hausdurchsuchungen	177
4.2.2.3.	Präventive Maßnahmen gegen SPD, Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold und Gewerkschaften	181
4.2.2.4.	Präventive Maßnahmen gegen die NSDAP	183
4.2.2.4.1.	Maßnahmen gegen beantragte NSDAP-Mitglieder	183
4.2.2.4.2.	Versammlungsüberwachungen, Redeverbote und Beleidigungsprozesse	185
4.2.2.4.3.	Uniformverbot und Durchsuchungen	188
4.2.2.5.	Präventive Maßnahmen gegen die Deutsch-Hannoversche Partei	190
4.2.2.6.	Präventive Maßnahmen gegen den Stahlhelm	192
4.2.2.7.	Präventive Maßnahmen gegen den Tannenbergbund, die Deutsch-Völkische Freiheitsbewegung, den Bund Wiking und andere rechtsgerichtete Verbände	195
5.	Politische Unruhen	198
5.1.	Novemberrevolution 1918/1919	198
5.2.	Politische Unruhen in den Zwanziger Jahren (1920 - 1928)	203
5.2.1.	Kapp-Putsch und Unruhen 1920	203
5.2.2.	Inflation	207
5.2.3.	Unruhen auf dem Lande	208
5.2.4.	Politische Streiks und Erwerbslosenunruhen	210

5.2.5.	Politische Beleidigungsprozesse / Vergehen gegen das Republikenschutzgesetz	211
5.2.6.	Politisch motivierte Schlägereien	212
5.3.	Unruhen in der Endphase der Weimarer Republik ab 1929	212
5.3.1.	Unruhen auf dem Lande	212
5.3.2.	Politische Streiks, Erwerbslosenunruhen und Verhinderung von Zwangsräumungen	215
5.3.3.	Vergehen gegen das Republikenschutzgesetz	218
5.3.3.1.	Beleidigung von Regierungsmitgliedern und Beamten sowie Beschimpfungen der verfassungsmäßig festgelegten republikanischen Staatsform	218
5.3.3.2.	Sonstige Verstöße gegen das Republikenschutzgesetz und gegen Notverordnungen des Reichspräsidenten	221
5.3.4.	Politisch motivierte Schlägereien und Attentate	223
5.3.4.1.	Allgemeine Akten	223
5.3.4.2.	Zusammenstöße zwischen Nationalsozialisten und Kommunisten	223
5.3.4.3.	Zusammenstöße zwischen Nationalsozialisten und Sozialdemokraten bzw. Mitgliedern des Reichsbanners und der Eisernen Front	228
5.3.4.4.	Zusammenstöße zwischen Nationalsozialisten und Anhängern der DVP sowie Mitgliedern des Tannenbergbundes	233
5.3.4.5.	Schlägereien zwischen Nationalsozialisten	233
5.3.4.6.	Zusammenstöße zwischen Mitgliedern der SPD bzw. der Freien Gewerkschaften auf der einen und Kommunisten auf der anderen Seite	234

5.3.4.7.	Zusammenstöße zwischen Mitgliedern des Stahlhelm und Sozialdemokraten bzw. Kommunisten	235
5.3.4.8.	Zusammenstöße zwischen Kommunisten und der Polizei	236
5.3.4.9.	Politische Attentate	236
5.4.	Auseinandersetzungen um die Flaggenfrage und um Verfassungs- und Staatsfeiern	237
Anhang		
Plakate- und Flugblattsammlung des Niedersächsischen Staatsarchivs in Stade		242
Literaturhinweise		243
Verzeichnis der im Regierungsbezirk Stade erschienenen Zeitungen		254
Index		258

VERZEICHNIS DER ABKÜRZUNGEN

AA	Arbeitsamt/-ämter	gem.	gemäß
Abg.	Abgeordneter(r)	Gem.	Gemeinde(n)
Abt.	Abteilung(en)	Gen.	Genossen
ADGB	Allgemeiner Deutscher Gewerkschaftsbund	Gen. Kdo.	Generalkommando
AG	Amtsgericht	Ges./ges.	Gesetz(e)/gesetzlich
A.K.	Armeekorps	Ges. Entw.	Gesetzentwurf/-würfe
Art.	Artikel	GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
AUBR	Arbeiter- und Bauernrat/-räte	GRR	Geheimer Regierungsrat
AUSR	Arbeiter- und Soldatenrat/-räte	H	Heft
Aussch.	Ausschuß/-schüsse	Hann./hann.	Hannover/hannoversch
		HJ	Hitler-Jugend
		HK	Handelskammer(n)
		Hrsg./hrsg.	Herausgeber/herausgegeben
		HSIAH	Niederösisches Hauptstaatsarchiv in Hannover
		HWK	Handwerkskammer(n)
Bearb./bearb.	Bearbeiter/bearbeitet	IAH	Internationale Arbeiterhilfe
Bez.	Bezirk(e)	IHK	Industrie- und Handelskammer(n)
Bez. Aussch.	Bezirksausschuß	I.M.K.K.	Interalliierte Militär-Kontrollkommission
Bez. Gr.	Bezirksgruppe(n)	IWK	Internationale wissenschaftliche Korrespondenz zur Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung
brem.	bremisch	Jb.	Jahrbuch
BRC	Betriebsrätegesetz	Jg.	Jahrgang
Brig.	Brigade	Kap.	Kapitel
		KAPD	Kommunistische Arbeiterpartei Deutschlands
DDP	Deutsche Demokratische Partei	Kdo.	Kommando
DGB	Deutscher Gewerkschaftsbund	KIVD	Kommunistischer Jugendverband Deutschlands
DHP	Deutsche Hanoversche Partei	Komm./komm.	Kommisar(e)/kommisaris
Dir.	Direktor/Direktion	KPD	Kommunistische Partei Deutschlands
Diss.	Dissertation	Kr.	Kreis(e)
Div.	Division	Kr. Aussch.	Kreisausschuß/-schüsse
DNVp	Deutschnationale Volkspartei	Kr. Dir.	Kreisdirektion
dt.	deutsch	Kr. T	Kreistag(e)
dt. nat.	deutschnational	LAA	Landesarbeitsamt/-ämter
Dtl.	Deutschland	LG	Landgericht
DVFP	Deutsch-Völkische Freiheitspartei	LKP	Landeskriminalpolizei
DVP	Deutsche Volkspartei	LKr.	Landkreis(e)
		LRat	Landrat
		LT	Landtag
ehem.	ehemalige(r)	Mag.	Magistrat
enth.	enthält	Mag. Minister(ium)	Magister(ium) des Innern
Entw.	Entwurf/-würfe	Mal	Mitglied des Landtages
Erl.	Erlaß/-lasse	Mdl	Mitglied des Reichstages
EW	Einwohnerwehr(en)	MdR	
E-Werk	Elektrizitäts-Werk		
Fa.	Firma		
FAG	Finanzausgleichsgesetz		
Fin. Min.	Finanzminister(ium)		
Fradi	Freiwilliger Arbeitsdienst		

Min./min.	Minister(ium)/ministeriell
Min.Dir.	Ministerialdirektor
Min.Erl.	Ministerialerlass/-erlasse
Min.Präs.	Ministerpräsident
Mitgl.	Mitglied(er)
NASB	Norddeutscher Arbeiterschutzbund
Nat.Soz./nat.soz.	Nationalsozialisten/nationalsozialistisch
NDB	Neue Deutsche Biographie
Nds./nds.	Niedersachsen/niedersächsisch
NSDAP	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei
OB	Oberbürgermeister
OLG	Oberlandesgericht
OPräs.	Oberpräsident
Orgesch	Organisation Escherich
Ortsgr.	Ortsgruppe
OSAF	Oberste SA-Führung
OVG	Oberverwaltungsgericht
PA	Personalakte
Pg.	Partigenosse(n)
Pol./pol.	Polizei/polizeilich
Pol.Dir.	Polizeidirektor
Pol.Komm.	Polizeikommissar
polit.	politisch
Pol.Präs.	Polizeipräsident
Präs.	Präsident
preuß.	preußisch
Prov.	Provinz(en)
R	Reichs-
RA	Rechtsanwalt
R Arb. Min.	Reichsarbeitsminister(ium)
RB	Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold
RDehl.	Rundetafel/-erlasse
Rdschr.	Rundschreiben
Reg.Bez.	Regierungsbezirk(e)
Reg.Mitgl.	Regierungsmitglied(er)
Reg.Präs.	Regierungspräsident(en)
Reg.Rat	Regierungsrat/räte
RegenschutzTruppe	Regierungsschutztruppe
RepSchutzGes.	Republikenschutzgesetz
RFB	Roter Frontkämpferbund
RGBl.	Reichsgesetzblatt
RGes.	Reichsgesetz
RGO	Revolutionäre Gewerkschaftsopposition
RH/RHD	Rote Hilfe (Deutschlands)

RJ	Roter Jungsturm
RKomm.	Reichskommissar
RMdFin.	Reichsminister(ium) der Finanzen
RMdl	Reichsminister(ium) des Innern
RMIn.	Reichsminister(ium)
RPräs.	Reichspräsident
RR	Reichsrat
RReg.	Reichsregierung
RSB	Roter Soldatenbund
RT	Reichstag
RV	Reichsverfassung
RWehr	Reichswehr
RWirtschMin.	Reichswirtschaftsminister(ium)
RWirtschRat	Reichswirtschaftsrat
SA	Sturmabteilung
SAP	Sozialistische Arbeiterpartei
Schupo	Schutzpolizei
Sipo	Sicherheitspolizei
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
SS	Schutzstaffel
StaatsMin.	Staatsministerium
StAS	Niedersächsisches Staatsarchiv in Stade
StGH	Staatsgerichtshof für das Deutsche Reich
Tgbl.	Tageblatt
T.N.	Technische Nothilfe
USPD	Unabhängige Sozialdemokratische Partei Deutschlands
versch.	verschiedene
Vf.	Verfügung(en)
VKPD	Vereinigte Kommunistische Partei Deutschlands
VO	Verordnung(en)
Vors.	Vorsitzende(r)
VSPD	Vereinigte Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Wehkr. Kdo.	Wehrkreiskommando
ZAS	Zeitungsausschnittsammlung
ZK	Zentralkomitee

VORWORT

Im vierten Band des sachthematischen Inventars mit dem langen aber präzisen Titel: "Archivalische Quellen zur politischen Krisensituation während der Weimarer Zeit in den ehemaligen Territorien des Landes Niedersachsen" sind die Bearbeiterin und das Staatsarchiv in Stade etwas andere Wege gegangen, als bei der Erarbeitung der ersten drei Bände eingeschlagen wurden. Die Unterschritte sind in der nachfolgenden Einführung klar benannt und sollen hier nicht vorweg genommen werden. Anzumerken wäre lediglich, daß die Arbeitsbedingungen, die ja auch immer auf die Verfahrensweise einwirken, in den ersten drei Bänden andere waren als im vierten. Kam es bei der von der Deutschen Forschungsgemeinschaft finanzierten Erarbeitung der ersten drei Bände darauf an, mit den Aktenanalysen zügig voranzuschreiten, so konnten für den vierten, mit Hilfe einer Arbeitsbeschaffungsmaßnahme gefertigten Band die dabei gewonnenen Erfahrungen berücksichtigt, mehr Zeit aufgewendet und unterstützend das EDV-Programm der niedersächsischen Archivverwaltung eingesetzt werden.

Der Herausgeber hat das Abweichen vom bisher praktizierten Verfahren aus vielen Gründen akzeptiert. Entscheidend war für ihn, daß es ihm ebenso wie seinen am Staatsarchiv in Stade tätigen Kollegen angesichts einiger Kritik, welche die ersten drei Bände wegen ihres Aufbaus nach Archivbeständen erfahren haben, lohnend erschien, in einem Band einmal einen Aufbau nach Sachzusammenhängen zu erproben.

Nach Vorliegen des Bandes meint der Herausgeber, daß das Experiment zu einem guten Ergebnis geführt hat. Dies mögen jedoch die Rezensenten und Benutzer noch im einzelnen beurteilen. Vorab möchte der Herausgeber nur Frau Ute Heinrichs, die gute Vorkenntnisse und eine präzise, knappe Diktion in das Unternehmen eingebracht hat, sowie den Kollegen Dr. Heinz-Joachim Schulze und Dr. Bernd Kappelhoff, die zusammen mit Frau Heinrichs die zusätzliche konzeptionelle Arbeit geleistet haben, für diesen Band herzlich danken.

Otto Merker

EINFÜHRUNG

1. Allgemeine Zielsetzung

In der Reihe der Veröffentlichungen der Niedersächsischen Archivverwaltung sind bereits drei Bände eines sachthematischen Inventars 'Archivalische Quellen zur politischen Krisensituation während der Weimarer Zeit in den ehemaligen Territorien des Landes Niedersachsen' für die Gebiete Freistaat Braunschweig, Schaumburg-Lippe und Oldenburg erschienen ¹⁾. Das Projekt wird auch für die Staatsarchive in Aurich, Osnabrück und Hannover, die zusammen mit dem Staatsarchiv in Stade das Gebiet der preußischen Provinz Hannover abdecken, weitergeführt werden.

Ziel des Gesamtprojektes ist die Erschließung von Akten aus der Zeit der Weimarer Republik, die Aufschluß über die politische Krisensituation im Deutschen Reich und besonders im Gebiet des heutigen Niedersachsens geben. Es unterstützt damit die historische Regional- und Lokalgeschichtsschreibung. Während sich nach der Veröffentlichung des Standardwerkes von Karl-Dietrich Bracher ²⁾ 1955 die Forschung zu Themenbereichen der Weimarer Zeit vornehmlich auf die Krisenjahre Ende der 20er, Anfang der 30er Jahre auf Reichsebene beschränkte und auch die auf einem Symposium in Bochum 1973 erfolgte Bestandsaufnahme der sozial- und wirtschaftsgeschichtlichen Forschung sich im wesentlichen auf die Reichsperspektive erstreckte ³⁾, entstanden in den letzten Jahren sozialwissenschaftlich orientierte Forschungsgarbeiten, die sich auf regional begrenzte, kleinere Gebiete bezogen ⁴⁾. Zur Förderung solcher Arbeiten sind bereits Spezialinventare zu einzelnen zeitlich oder thematisch begrenzten Bereichen erschienen, u.a. die Übersicht von Thomas Trautpp und Renate Köhne über Archivbestände zur Wirtschafts- und Sozialgeschichte der Weimarer Republik in den Archiven der Bundesrepublik Deutschland ⁵⁾. Für den

1) Rogge, Friedrich W., Archivalische Quellen zur politischen Krisensituation während der Weimarer Zeit in den ehemaligen Territorien des Landes Niedersachsen - Ein analytisches Inventar, Bd. 1: Freistaat Braunschweig, Göttingen 1984, Bd. 2: Freistaat Schaumburg-Lippe, Göttingen 1984, Bd. 3: Oldenburg, Göttingen 1986.

2) Bracher, Karl-Dietrich, Die Auflösung der Weimarer Republik, Villingen 1955.

3) Mommsen, Hans; Petzina, Dieter; Weisbrod, Bernd (Hrsg.), Industrielles System und politische Entwicklung in der Weimarer Republik, Düsseldorf 1974.

4) vgl. Literaturverzeichnis. Interessant für das Gebiet des heutigen Niedersachsens sind in diesem Zusammenhang besonders die Vorträge anlässlich der Tagung der Historischen Kommission für Niedersachsen und Bremen am 28./29. Mai 1981 in Lüneburg zum Thema Niedersachsen in der Weimarer Zeit (Nds. Jb. 54/1982).

5) Trautpp, Thomas; Köhne, Renate (Hrsg.), Archivbestände zur Wirtschafts- und Sozialgeschichte der Weimarer Republik. Übersicht über Quellen in Archiven der Bundesrepublik Deutschland (= Schriften des Bundesarchives, 29), Boppard a. Rhein 1979.

Raum Stade stelle Heinz-Joachim Schulze Quellen zur Geschichte der Arbeiterbewegung im Niedersächsischen Staatsarchiv in Stade zusammen⁶⁾. Gleichwohl ist das vorhandene Quellenreservoir bislang nur ansatzweise überschaubar. Vielfach konzentrieren sich die Arbeiten auf spektakuläre geschichtliche Ereignisse wie die Revolution 1918/19 oder auf die Phase der krisenhaften Zuspitzung der Situation vor der Machtübernahme der Nationalsozialisten. Die Erforschung sozialökonomischer Rahmenbedingungen politischer Krisen sowie die Bearbeitung regional relevanter Themen, besonders der politischen Entwicklung in Ballungsräumen, stoßen auf die Schwierigkeit der unzureichenden Erschließung archivalischer Quellen. Ein Hilfsmittel für Historiker zur Schließung von Forschungslücken soll die Edition der sachthematischen Inventare zur Weimarer Zeit für die ehemaligen Territorien des heutigen Niedersachsens darstellen; sie sollen gleichzeitig Impulse zu neuen wissenschaftlichen Fragestellungen geben.

2. Aufbau und Anlage des Inventars

Das Inventar enthält Quellen aus dem Niedersächsischen Staatsarchiv in Stade. Nach einer Vorauswahl von etwa 2.400 Aktenüberschriften wurden ca. 900 Titel aus verschiedenen Einzelprovenienzen in das Inventar übernommen. Im wesentlichen handelt es sich um:

– den Bestand des Regierungspräsidenten in Stade⁷⁾, der folgendermaßen unterteilt ist:

Rep. 80 A	Allgemeines
Rep. 80 B	Beamte und Behörden
Rep. 180 C I, 180 C II und C III	Kommunalaufsicht
Rep. 80 D	Domänen
Rep. 80 E	Eisenbahn
Rep. 180 G I und 180 G II	Wirtschaft und Gewerbe
Rep. 80 H	Hoheitssachen
Rep. 80 K	Kirchenangelegenheiten
Rep. 80 L	Landwirtschaft
Rep. 80 Med	Medizinalia
Rep. 80 N	Häfen und Schifffahrt
Rep. 80 P	Polizei
Rep. 80 S	Schulangelegenheiten
Rep. 80 Wb und 80 WB II	Wasserbau

– um Akten aus den Beständen der Landratsämter und der Kreisausschüsse, soweit

6) Schulze, Heinz-Joachim, Quellen zur Geschichte der Arbeiterbewegung im Niedersächsischen Staatsarchiv in Stade, 2 Teile, in: IWK, 14. Jg., H. 2 u. 3, 1973.

7) Der Bestand des Regierungspräsidenten in Stade wird z. Zt. neu strukturiert. Hier kann es für den Benutzer notwendig werden, entsprechende Konkordanzen heranzuziehen.

– sie im Niedersächsischen Staatsarchiv in Stade vorhanden sind⁸⁾ (aufgenommen wurden Akten aus den Landratsamts-Beständen Rep. 174 Blumenthal, Rep. 174 Jork, Rep. 174 Kehdingen, Rep. 174 Lehe, Rep. 174 Osterholz, Rep. 174 Rotenburg, Rep. 174 Stade, Rep. 174 Wesermünde und Rep. 174 Zeven sowie die Akten der Kreisausschüsse Rep. 174a Jork, Rep. 174a Osterholz und Rep. 174a Stade); – um die Bestände der Staatsanwaltschaften Stade und Verden (Rep. 171a Stade und Rep. 171a Verden). Die Sprengel der Staatsanwaltschaften Stade und Verden reichen bzw. reichen über das Gebiet des Regierungsbezirks Stade hinaus in die Regierungsbezirke Lüneburg und Hannover hinein.

– um Akten des Bezirksausschusses Stade (Rep. 268).

Die Amtsgerichtsbestände in Stade (Rep. 72) enthalten für die Weimarer Zeit vorwiegend Akten der Freiwilligen Gerichtsbarkeit. Sie sind insgesamt nur sehr zufällig überliefert, zudem bislang nur ansatzweise verzeichnet, so daß sie lediglich für spezielle Themenkreise hinzugezogen und nicht vollständig erfaßt wurden⁹⁾. Im Anhang des Inventars finden sich eine Übersicht über die Plakate- und Flugblattsammlung des Staatsarchivs in Stade, ein Verzeichnis der im Regierungsbezirk Stade erschienenen bzw. das dortige Geschehen berührenden Zeitungen sowie ein Verzeichnis der ein-

8) Akten aus den Stadt- und Kreisarchiven des ehemaligen Regierungsbezirks Stade wurden in das Inventar nicht aufgenommen. Soweit erhalten, finden sich Aktenbestände aus den Landratsämtern Hadeln und Neuhaus sowie einige Akten des Landratsamtes Wesermünde im Kreisarchiv in Osterdorf. Bestände aus den Landratsämtern Verden und Achim sind im Kreisarchiv in Verden vorhanden, Akten aus den Landratsämtern Bremervörde und Zeven sind im Kreisarchiv Bremervörde zu finden, und im Institut für Heimatforschung in Rotenburg liegen die Akten des Landratsamtes Rotenburg.

Für die Kreise und Städte in der Umgebung von Bremen dürften Bestände sowohl im Staatsarchiv in Bremen als auch im Stadtarchiv in Bremerhaven vorhanden sein. Gleiches gilt für den Bereich Harburg/Wilhelmsburg, für den das Staatsarchiv in Hamburg zuständig ist. Hierzu wäre außerdem das Niedersächsische Hauptstaatsarchiv in Hannover zu befragen.

9) Die in den Amtsgerichtsbeständen vorhandenen Aufwertungsakten und die Akten zur landwirtschaftlichen Entschuldung, in Koppelung mit einer Analyse der in diese Zeit fallenden Hofübergaben in den Grundakten, könnten bei systematischer Auswertung einen guten Einblick in die Krise der Landwirtschaft geben.

Unberücksichtigt blieben im Rahmen dieses Inventars die kleinen Bestände der Landgerichtliche Stade und Verden (Rep. 171 Stade, Rep. 171 Verden), beide in diesem Zusammenhang wenig aussagekräftig, sowie die der Technischen Behörden (Wasserwirtschaftsämter Stade und Verden, Rep. 97 Stade und Rep. 97 Verden; Wasser- und Schifffahrtsämter, Rep. 98 Stade, Rep. 98 Verden, Rep. 98 Cuxhaven; Straßenbauämter Stade und Verden, Rep. 102 Stade und Rep. 102 Verden). Die zuletzt genannten Bestände, die z. T. nur unvollständig verzeichnet sind, könnten insofern relevant sein, als Material zu Betriebsführungen, Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen u.ä. in ihnen vorhanden sein dürfte. Nicht erfaßt wurden auch die Akten der Domänenrätmter (Rep. 128 Stade und Rep. 128 Verden).

schlägigen Literatur, die das Gebiet des ehemaligen Regierungsbezirks Stade und seiner Umgebung in der Weimarer Zeit betrifft 10). Die aufgenommenen Quellen behandeln im wesentlichen den ehemaligen Regierungsbezirk Stade, reichen jedoch z. T. in die Gebiete der heutigen Bundesländer Hamburg und Bremen und, besonders bei den Beständen der Staatsanwaltschaften Stade und Verden, in die ehemaligen Regierungsbezirke Lüneburg und Hannover hinein.

Für die zeitliche Abgrenzung des Inventars wurden die beiden Zäsuren 1918 und 1933 zugrundegelegt; damit soll keineswegs gesagt sein, daß diese Zeiteinschnitte einen Bruch in den jeweiligen Entwicklungen bedeuteten. In den meisten Fällen waren pragmatische Gründe für diese Grenzziehung ausschlaggebend.

Bei der Anlage des Inventars stellte sich das Problem, daß eine Anordnung der Aktenanalysen allein nach den Provenienzen und den darin vorgegebenen Reihenfolgen, wie sie in den bisher veröffentlichten Bänden dieser Reihe gehandhabt wurde, den Zugang des Benutzers zu dem dargebotenen Material erschwert. Die Aktenanalysen sind dort nur über den Index zu erschließen, ein zeitraubendes Hin- und Herbücheln zwischen Index und Text ist erforderlich, um einen Überblick über die Quellenlage zu einem Themenbereich zu gewinnen. Noch stärker einschränkend wirkt sich dieser Aufbau dann aus, wenn Impulse zu neuen wissenschaftlichen Fragestellungen gegeben und Forschungslücken deutlich werden sollen. Eine solche Anordnung der Akten erschwert aufgrund der Dichte des vorzustellenden Materials und der starken Informationsstreue den Überblick, verhindert leicht, daß neutralgische Punkte deutlich werden und verschüttet manchmal sogar das für die Region Spezifische.

Diese Bedenken gegen die bislang praktizierte Vorgehensweise gaben den Anstoß dazu, den vorliegenden Band, gewissermaßen als Experiment, dem Pertinenzprinzip folgend zu gliedern. Das Abweichen von der bisherigen Art der Anlage der analytischen Inventare bringt zwar eine gewisse Uneinheitlichkeit innerhalb des voraussichtlich sieben Bände umfassenden Gesamtwerkes zur Weimarer Republik mit sich, der Versuch ist aber lohnenswert, da die oben geschilderten Nachteile vermieden werden und der Zugang zu den für ein Thema einschlägigen Aktenbeständen auf zweifachen Wege, über die inhaltliche, an der Sache orientierte Gliederung und über den umfangreichen Index, erfolgen kann. Die Arbeit mit dem Index und ein Weitersuchen unter anderen Gliederungspunkten kann dem Benutzer jedoch nicht erspart bleiben, da eine vollständige Trennung von eng vernetzten Themenbereichen nicht sinnvoll wäre.

10) Amtliche Drucksachen wurden im Literaturverzeichnis nur berücksichtigt, sofern sie im StAS vorhanden sind.

Das im Staatsarchiv in Stade vorhandene Schriftgut 11) wurde unter vier Großgliederungspunkten nach Aspekten der wirtschaftlichen, sozialen, verwaltungsrechtlichen und politischen Entwicklung gegliedert. Hierbei war gelegentlich eine Aufteilung von Akten disparaten Inhalts unter verschiedene Gliederungspunkte notwendig, so daß einige Aktenmittel mehrfach im Inventar aufgeführt werden 12). Innerhalb der Gliederungspunkte wurde in der Regel nach chronologischen, in einzelnen Fällen nach regionalen Gesichtspunkten weiter untergliedert.

Krisenbegriff

Die Auswahl der in das Inventar aufzunehmenden Akten folgte einem extensiv aus gelegenen Krisenbegriff. Der Titel des Inventars legt zwar auf den ersten Blick die Beschränkung auf politische Krisensituationen nahe, jedoch sind diese ohne Berücksichtigung sozio-ökonomischer Verhältnisse nicht hinreichend bearbeitbar. Eine extensive Auslegung des Begriffes 'Krise' führt dazu, nicht nur die Höhepunkte krisenhafter Entwicklung der Weimarer Zeit zu betrachten, sondern auch die Zeit der 'Goldenen Zwanziger', das Jahrtausend von 1924 bis 1929, in den Blickpunkt zu rücken, das allgemein als Periode der Stabilität bezeichnet wird. Die wirtschaftliche Blüte dieser Zeit erwies sich jedoch als wenig dauerhaft. Vielmehr wurden in dieser Phase entscheidende Rahmenbedingungen für die wirtschaftliche, soziale und politische Katastrophe am Ende der Weimarer Republik geschaffen.

Im folgenden soll, der Gliederung des Inventars folgend, die Aufnahme von einzelnen Themenbereichen begründet werden, um auf diese Weise die zugrundeliegenden Kriterien für die Auswahl von Akten deutlich zu machen. Wertungen über Zusammenhänge zwischen wirtschaftlichen, sozialen und politischen Verhältnissen, die den Anlaß dazu gaben, Themen aufzunehmen, werden dabei expliziert. Bei der Darstellung dieser Auswahlüberlegungen ergibt sich ein erster Eindruck der Verhältnisse im ehemaligen Regierungsbezirk Stade zwischen 1918 und 1933. Themen, zu deren Bearbeitung im Staatsarchiv in Stade interessantes Material vorhanden ist, werden z. T. kurz skizziert.

11) Eine Reihe von Kommunalaufsichtsstakten (z. B. Haushaltsplankarten, Verwaltungsberichte etc.) sowie Akten zu Kreisstags- und Kreisausschußsitzungen wurden nicht im einzelnen in das Inventar aufgenommen. Sie sollten für jeweils spezifische Fragestellungen herangezogen werden und sind anhand der einschlägigen Findbücher in Stade leicht zu ermitteln. Amtliche Drucksachen sind im Literaturverzeichnis nachgewiesen. Ebonfalls unberücksichtigt blieben Zeitungen, sofern sie nicht Bestandteil von Akten sind. Hier sei besonders auf die vollständige Ausgabe des Stader Tageblattes im Stadtarchiv in Stade verwiesen. Z. T. finden sich in den Aktenanalysen Verweise auf enthaltene Zeitungsauschnittsammlungen (ZAS). Ebenfalls nur knapp erwähnt wurde das Material einer Plakate- und Flugblattsammlung (s. Anhang), Plakate und Flugblätter, die sich in einzelnen Akten befinden, wurden in der Regel aufgenommen.

12) Die Angabe der Lautzeit bezieht sich jeweils auf die gesamte Akte.

Wirtschaft

Einen breiten Raum in dem vorliegenden Band beansprucht das Kapitel über die wirtschaftliche Entwicklung. Die Untersuchung dieses Komplexes stand in der deutschen Geschichtsschreibung lange im Schatten der Analyse der politischen Verhältnisse. Jedoch wurde gerade in den letzten drei Jahrzehnten die Bedeutung sozioökonomischer Probleme für die Erklärung der krisenhaften politischen Entwicklung der Weimarer Republik und den Aufstieg der Nationalsozialisten herausgearbeitet. Einen Forschungsschub auf diesem Gebiet hat das Bochumer Symposium 1973 bewirkt, auf dem der Forschungsstand über sozioökonomische Entwicklungen der Weimarer Zeit zusammengetragen wurde und Forschungsrichtungen ausgelotet wurden. In seiner Begrüßungsansprache bezeichnete Hans Mommsen die Krise der parlamentarischen Demokratie "auch und vor allem (als) eine Krise der liberal-kapitalistischen Wirtschaftsverfassung" (13). Diese Einschätzung war maßgebend für die breite Aufnahme von Akten, die die wirtschaftlichen Verhältnisse im ehemaligen Regierungsbezirk Stade betreffen.

Im ersten Abschnitt des Kap. I wurden Materialien zur Finanzlage der Kommunen des Regierungsbezirks Stade zusammengestellt. Hier finden sich zum einen Akten zur Situation während der Inflationsjahre, die ihren Niederschlag in Klagen über Zahlungsmittelknappheit und in Anträgen von Kommunen auf Genehmigung zur Herausgabe von Notgeld fand, und zum anderen Materialien zur hohen Verschuldung in den letzten Jahren der Weimarer Republik, die in Anträgen von Krisen und Städten, aber auch einzelner Gemeinden auf Beihilfe aus Sonderfinanzgleichmitteln greifbar wird (14). Die Maßnahmen, die ergriffen wurden, um diese Probleme zu lösen, waren Personalabbau im Jahre 1924 und – in den letzten Jahren der Republik – rigoreose Sparmaßnahmen, so die Senkung von Gehältern, Einsparungen im Schul- und Wohlfahrtswesen sowie Steuererhöhungen. Diese Sparmaßnahmen waren für den betroffenen Teil der Bevölkerung ein Grund mehr, der ohnehin ungeliebten Republik den Rücken zu kehren und das antidemokratische Potential zu stärken.

Weitere Abschnitte des Kap. I beschäftigen sich mit der Lage der Industrie, des Gewerbes und der Landwirtschaft. Die Auswirkungen der wirtschaftlichen auf die politische Entwicklung zeigen sich besonders deutlich im Bereich der Landwirtschaft.

13) Mommsen, wie Anm. 3, S. 22.

14) Lohnenswert ist in diesem Zusammenhang ein Blick in die Akten über regionale Sparkassen, die sich im Bestand der Kommunalaufsicht befinden. Die katastrophale Lage der kommunalen Finanzen während der Weltwirtschaftskrise machte einen Eingriff der Regierung in das Sparkassenwesen unumgänglich. Die zahlungsunfähigen Hauptschuldner der Sparkassen waren die einzelnen Gemeinden bzw. Gemeindeverbände, die zugleich Gewährträger für diese Kassen waren und bestimmend in deren Aufsichtsgremien saßen. Auch im Regierungsbezirk Stade kam es zu einer radikalen Reform des Sparkassenwesens (vgl. Kappelhoff, Bernd, Die Neuorganisation der Sparkassen im Regierungsbezirk Stade 1931 - 1936. Aus Anlaß des 50-jährigen Bestehens der Kreissparkasse Stade am 1.7.1984. in: *Stader Jb.* 74/1984, S. 97 - 147).

Die Reaktion des Staates auf die wirtschaftliche Notlage der Landwirte in Form von Notstandsmaßnahmen macht deutlich, daß die wirtschaftliche Not auf dem Lande bereits damals als Ursache für politische Unruhen bekämpft wurde. Die dauernde Strukturkrise der Landwirtschaft, die ihre Gründe in mangelnder Anpassung an den Weltmarkt, im Fehlen von Mitteln zur Modernisierung und im Sinken der Preise für landwirtschaftliche Produkte hatte, und die wirtschaftlich katastrophale Lage vieler Landwirte waren sicherlich ein Faktor für die Hinwendung der ländlichen Bevölkerung zur NSDAP (15), da die Bauern die Schuld an ihrer Notlage dem Weimarer System zuschrieben.

Die Situation der Landwirte spiegelt sich auch in den Akten über Unwetterschäden im Regierungsbezirk wider. Die schlechten Witterungsverhältnisse 1931 waren im Land Hadeln Anlaß für einen größeren politischen Einsatz des Stahlhelms, der später auch von nationalsozialistischen Organisationen nachgeahmt wurde. Die unterstützten Landwirte wurden, da sie kaum schnelle Hilfe des Weimarer Staates erhielten, auf diese Weise zur NSDAP hinübergezogen (16). Gerade in der Zusammenschau der Bestände zur Lage der Landwirtschaft in Kap. I und der Entwicklung des Landbundes und der Landvolkbewegung sowie – weniger erfolgreich im Regierungsbezirk Stade – der Versuche der KPD, auf dem Lande Fuß zu fassen (vgl. die entsprechenden Abschnitte in Kap. IV), zeigt sich die Bedeutung von Akten zur allgemeinen Wirtschaftslage für die Erklärung politischer Entwicklungen.

Einen weiteren Schwerpunkt in diesem Abschnitt stellt die Entwicklung des Schiffbaus und der Fischerei dar. In dem überwiegend agrarisch strukturierten Gebiet des ehemaligen Regierungsbezirks Stade stellten diese Bereiche in der Region der Untertwesterstädte Geestemünde und Lehe bzw. Wesermünde und im Raum Bremen einen zweiten wirtschaftlichen Kernbereich dar. Ausgewählt wurden auch hier Akten, die die wirtschaftlichen Daten dieser Industrien deutlich machen bzw. Einblicke in staatliche Subventionsmaßnahmen gewähren. Eine besondere Rolle spielte dabei der Ausbau des Geestemünder/Wesermünder Hafens und die Industriensiedlungspolitik der Städte (vgl. vor allem die Akten zur Ansiedlung der Nordsee, Deutsche Hochseefischerei AG in Wesermünde).

Die in den Akten dokumentierten wirtschaftlichen Schwierigkeiten einzelner Branchen, die ihren Ausdruck in Betriebsstillegungen und Fusionen in der Wertfindustrie fanden, wirkten sich auf die soziale Lage der Bevölkerung aus (17). So wurde die La-

15) vgl. Niemann, H.W., Die wirtschaftliche und soziale Entwicklung Niedersachsens während der Weimarer Republik, in: *Nds. Jb.* 54/1982, S. 55.

16) vgl. Barth, Hans Martin; Hoppe, Peter; Fecht, Dietmar, Voraussetzungen der nationalsozialistischen Machübernahme im Land Hadeln, in: *Jb. d. Männer v. Morgenstern* 55/1975 - 76, S. 167 f.

17) vgl. Niemann, wie Anm. 15, S. 49 f.

ge auf dem Wesermünder Arbeitsmarkt durch die Schließung der Tecklenborg-Werft 1928, einem der größten Arbeitgeber der Stadt, stark verschlechtert. Zur Schließung dieses im Vergleich zu anderen Schiffbauunternehmen gut ausgelasteten Wertbetriebs war es nach der Fusion der Werften AG Weser, Tecklenborg und Hamburger Vulkan zur Deschimag (Deutsche Schiffs- und Maschinenbau Aktiengesellschaft) wohl vor allem auf Betreiben des Bremer Bankiers und Aufsichtsratsvorsitzenden der Deschimag, Schröder, gekommen. Der nur zögernd unternommene Versuch Preußens, das Anteilseigner bei der Deschimag war, die preussische Werft, die zur Aufrechterhaltung stadtbremischer Werften geopfert wurde, zu erhalten, und die vehement vorgebrachten Forderungen Wesermünder auf Erhalt des Tecklenborg-Werkes hatten keinen Erfolg¹⁸⁾.

In Osterholz-Scharmbeck brachte der Zusammenbruch der Frerichs-Werft neben Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt auch politische Konsequenzen mit sich. Die Stadt hatte diese Werft in so erheblichem Maße subventioniert, daß ihre zur Verfügung gestellten Gelder nicht hinreichend abgesichert waren. Gegen den Bürgermeister der Stadt, Karl Stephan, wurde ein Disziplinarverfahren eingeleitet¹⁹⁾.

Steigende Arbeitslosigkeit und Versorgungsschwierigkeiten führten schon während der Inflationszeit 1923 zu Teuerungsunruhen in Harburg. Noch evidenter wurde der Zusammenhang zwischen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und politischer Entwicklung in den Jahren der Weltwirtschaftskrise, in denen Unruhen durch Erwerbslose und Wohlfahrtsempfänger in dem stärker industrialisierten Küstenstreifen und in Harburg fast zur Tagesordnung gehörten.

Quellen zu Arbeitskämpfen wurden in dieses Kapitel aufgenommen, soweit sie wirtschaftlich motiviert waren²⁰⁾. Bei diesen Streiks ging es um die Verbesserung von Arbeitsbedingungen und überwiegend um die Durchsetzung von Lohnforderungen. Die Akten erlauben Rückschlüsse auf die Lebens- und Arbeitsbedingungen von Arbeitern in der Weimarer Zeit, sie ermöglichen Einblicke in deren soziale Lage.

Den Abschluß des Wirtschaftskapitels bildet ein Abschnitt über die Versorgung der Bevölkerung mit Nahrungsmitteln und Brennstoffen sowie zur Preisüberwachung. Versorgungsprobleme großen Ausmaßes ergaben sich vor allem in den Inflationsjahren und den Jahren der Weltwirtschaftskrise. Hier griff der Staat, wie die aufgenommenen Akten zeigen, mit massiven Einschränkungen in das Marktgeschehen ein, um überhaupt eine Minimalversorgung der Bevölkerung zu gewährleisten. Diese Maßnahmen waren jedoch nicht so erfolgreich, daß Hungerunruhen vermieden wer-

18) vgl. Kap. I 2.4.1., besonders Rep. 180 G I 326/1 und Rep. 180 G I 229/90a.

19) vgl. Kap. I 2.4.1., besonders Rep. 80 B 47/40 und Rep. 180 C I 272.

20) Material zu politischen Streiks findet sich in Kap. IV 5.2.4. und 5.3.2.

den konnten. Eine Analyse der Preise für Grundnahrungsmittel im Verhältnis zu den Reallohnen der Arbeiterschaft bzw. den Unterstützungssätzen der Wohlfahrtsempfänger und Arbeitslosen (vgl. Kap. II) könnte zur Illustration der rapiden Verschlechterung der Lebensbedingungen der Bevölkerung während der Krisenjahre dienen.

Detaillierte Aufstellungen von Agrarpreisen wurden auch deshalb in dieses Inventar aufgenommen, da ihnen eine wichtige Rolle in der politischen Meinungsbildung der Landwirte zukommt. So läßt sich nachweisen, daß unter den Geestbauern, die von dem Verfall der Agrarpreise nicht so stark betroffen waren, wesentlich weniger NSDAP-Anhänger zu finden waren als unter den Landwirten in den Marschen. Die Preise für Fleisch hingegen fielen sehr rasch, so daß die viehwirtschaftlichen Betriebe in der Marsch in starkem Maße betroffen waren. Hier findet sich auch früh eine große Zahl von NSDAP-Anhängern²¹⁾.

Arbeits- und Sozialpolitik

Das zweite Kapitel enthält Akten zu sozialpolitischen Fragen, die in der Weimarer Republik einen Kernbereich der politischen Diskussion bildeten. Deutlich wurde ihre Sprengkraft z. B. beim Zerbrechen der Großen Koalition im März 1930. Sie stellten ein stetes Kampffeld zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern sowie der Regierung dar.

Gerald D. Feldman differenziert den Begriff der Sozialpolitik, indem er vier Bereiche nennt, die Sozialpolitik definieren:

Erstens "Fürsorgemaßnahmen zum Schutze der Arbeiter gegen höhere Gewalt und gegen ernste wirtschaftliche Störungen. Zweitens kann sie Maßnahmen bezeichnen, die ein gewisses Gleichgewicht zwischen den Klassen schaffen sollen. Drittens kann Sozialpolitik die institutionelle Regelung sozialer Konflikte bedeuten. Und viertens und letzters können unter Sozialpolitik auch solche Maßnahmen verstanden werden, die mehr das geistige als das physische Wohl des Arbeiters fördern sollen, indem sie nämlich auf die Überwindung der Entfremdung des Arbeiters von seinem Arbeitsplatz zielen, um so die Arbeitsfreudigkeit und Identität zwischen Arbeiter und Arbeitsplatz zu fördern." 22) Während der Weimarer Zeit stand der dritte Bereich — die staatliche Vermittlerrolle, das Schlichtungswesen — im Mittelpunkt der Diskussion.

Im ersten Teil dieses Kapitels wurden Akten zur Betriebsverfassung und zu Arbeitsrechtsangelegenheiten zusammengestellt. Neben Materialien zur rechtlichen Absicherung von Arbeitnehmerrechten (Betriebsrätegesetz, Bildung von Beamtensausschüssen, Schlichtungsausschüssen und Arbeitsgerichten), sowie zur Auseinandersetzung über die Auslegung verschiedener Bestimmungen (z. B. Rechte der Betriebs-

21) vgl. Wippermann, Wolfgang, Aufstieg und Machtergreifung der NSDAP in Bremen und Wesermünde, in: Jb. d. Männer v. Morgenstern 57/1978, S. 173.

22) Feldman, Gerald D., Bericht zur Arbeitssetzung Sozialpolitik und sozialer Konflikt in der Weimarer Republik, in: Mommsen, wie Anm. 3, S. 174.

rité) stehen Akten zu Fragen der Einführung des Acht-Stunden-Tages und zu Arbeitschutzbestimmungen.

Der zweite Abschnitt befaßt sich mit dem Thema Arbeitslosigkeit, wobei zum einen Akten zur Aufteilung der Landesarbeitsamtsbezirke aufgenommen wurden, zum anderen sind Quellen über die Beschaffung von Arbeitsplätzen während der Zeit der Demobilisierung, über die Arbeitslosigkeit im Bezirk und über Arbeitsbeschaffungsprogramme bzw. über den freiwilligen Arbeitsdienst die wesentlichen Schwerpunkte.

Staatliche Maßnahmen, die Fürsorge und soziale Gerechtigkeit betrafen, waren weit weniger umstritten. Hier ging es in der Regel auf der politischen Bühne nicht darum, die Fürsorgepflicht des Staates in Frage zu stellen. Allerdings waren die Fürsorgegrundsätze in den Krisenjahren immer wieder der Ansatzpunkt für Einsparungen. Die Akten zum Wohlfahrtswesen verdeutlichen die Situation der unteren Schichten der Bevölkerung, zeigen deren schlechte soziale Lage und beleuchten daher einen Aspekt der Entstehung eines faschistischen bzw. revolutionären Potentials. Damit gehören auch sie in den Begründungszusammenhang der politischen Krise der Weimarer Zeit.

Verwaltungsreform

Im dritten Kapitel wurden Akten zur Frage der Reichsreform und zum Verhältnis zwischen Preußen und seinen Nachbarländern Hamburg, Bremen und Oldenburg sowie Akten zur Kommunalverwaltungsreform aufgenommen. Einen besonderen Schwerpunkt bildet das Verhältnis zwischen Preußen und Bremen, da die staatliche Zweiteilung im Untereserraum erhebliche Probleme mit sich brachte. Schon vor dem Ersten Weltkrieg hatte es Überlegungen zu einer Vereinigung von Bremerhaven, Geestemünde und Lehe gegeben. In der Revolutionszeit wurden diese Pläne wiederbelebt, nachdem der Arbeiter- und Soldatenrat für das Unteresergebiet eine Denkschrift zu diesem Thema bei dem Bremerhavener Stadtdirektor Becké angefordert hatte. Da eine Verschmelzung der drei Städte einer Änderung der Ländergrenzen bedürft hätte, kam es einstweilen nicht dazu, denn sowohl Preußen als auch Bremen erhoben Anspruch auf die projektierte vereinigte Untereserstadt. 1924 erfolgte die Zusammenlegung der preussischen Städte Geestemünde und Lehe zur Stadt Wesermünde. Langwierige Verhandlungen zwischen Preußen und Bremen führten dann 1930 zum Abschluß eines neuen Staatsvertrages, der die Zusammenarbeit im Gebiet an der Untereser regelte²³⁾.

Auch in Auseinandersetzungen zwischen Preußen und Hamburg über die hanseati-

23) Zur Vereinigung der Untereserstädte vgl. auch: Meyer, August, Zur Geschichte der Stadt Bremerhaven. Die Entstehung des Stadtgebietes in seinem heutigen Umfang durch Vereinigung der Untereserstädte und durch Eingemeindungen, in: Jb. d. Männer v. Morgenstern 44/1963, S. 127 - 148.

sehen Forderungen auf Ausweitung des Stadt- und Hafengebietes waren Regionen des ehemaligen Regierungsbezirks Stade betroffen²⁴⁾. Die weitestgehenden Forderungen Hamburgs hatten die Einbeziehung sämtlicher preussischer Kreise am Unterlauf der Elbe zum Ziel.

Dieser Themenkreis ist insofern im Rahmen dieses Inventars interessant, als die staatliche Trennung zusammenhängender Wirtschaftsgebiete an der Untereser und an der Elbe starke wirtschaftliche Nachteile mit sich brachte. Diese Problematik blieb im Bezirk zwischen 1918 und 1933 in der Diskussion, es bildeten sich eine Reihe von Institutionen, die sich mit den Folgen der staatlichen Zersplitterung beschäftigten. Besonders deutlich dokumentiert sind diese in der vom Hannoverischen Provinziallandtag 1928 in Auftrag gegebenen und von Kurt Brüning ausgearbeiteten Denkschrift über das Wirtschaftsgebiet Niedersachsen, in der Material über die Nachteile der Ländergrenzen in den Bereichen von Verwaltung, Wirtschaft und Verkehr zusammengestellt wurde²⁵⁾.

Die beiden letzten Abschnitte des dritten Kapitels beschäftigen sich mit größeren Eingemeindungen im Regierungsbezirk Stade und mit der Kreisreform von 1932. Von den zahlreichen Eingemeindungsakten wurden exemplarisch nur diejenigen zur Eingemeindung von Altkloster nach Buxtehude und zu Eingemeindungen nach Geestemünde bzw. Wesermünde ausführlich aufgenommen. Auf weitere Eingemeindungen wurde verwiesen. Zu Eingemeindungen, besonders im Rahmen der seit 1927 vom Staat ergriffenen Initiative zur Bildung leistungsfähiger Gemeinden, und zu Zusammenlegungen kleiner Zweiggemeinden finden sich zahlreiche Akten besonders in der Kommunalabteilung des Regierungspräsidenten (Rep. 180 C I).

Bei den aufgenommenen Eingemeindungsverfahren wird die politische Brisanz von Ein- und Ungemeindungsverfahren besonders deutlich. Eingemeindungsakten sind dann für das vorliegende Inventar von großem Interesse, wenn sie Einblicke in die finanzielle Lage der beteiligten Gemeinden bieten. So enthalten die meisten Eingemeindungsakten neben einer Auflistung des Vermögens und der Schulden der jeweils betroffenen Gemeinden in der Regel Daten über Arbeitslosigkeit, Belastung der kommunalen Finanzen durch soziale Verpflichtungen u.ä. Dies trifft auf die Akten über die Eingemeindung von Altkloster nach Buxtehude besonders zu. Das industrialisierte Dorf Altkloster wehrte sich anfänglich vehement gegen die Eingemeindungsbestrebungen Buxtehudes. Mit der Stilllegung der Winterschen Papierfabrik und dem wirt-

24) Zum Themenkreis Groß-Hamburg vgl. auch: Timm, Christoph, Der preussische Generalstabsplan für Groß-Hamburg von 1923, in: Zeitschrift d. Vereins f. Hamburgische Geschichte 71/1983, S. 75 - 126, und Loose, Hans-Dieter, Groß-Hamburg, Hansestadt oder Republik Niedersachsen? Territoriale Neuordnungspläne für Nordwestdeutschland in der Revolution von 1918/19, in: Zeitschrift d. Vereins f. Hamburgische Geschichte 66/1980, S. 95 - 116.

25) Brüning, Kurt, Niedersachsen im Rahmen der Neugliederung des Deutschen Reiches, 2 Bde., Hannover 1929 u. 1931 (= Veröffentlichungen der Wirtschaftswissenschaftlichen Gesellschaft zum Studium Niedersachsens, Reihe B, Heft 5 u. 11).

schaftlichen Niedergang Altklosters wurde das Dorf für Buxtehude zunehmend uninteressanter, so daß Buxtehude in der Zeit der Wirtschaftskrise eine Eingemeindung ablehnte, während Altkloster sie nunmehr wünschte.

Die Kreisreform vom Oktober 1932 erregte die Gemüter gerade im Regierungsbezirk Stade sehr stark. Die Diskussion über eine Verwaltungsreform war in der gesamten Zeit der Weimarer Republik geführt worden. In der Phase der Revolution 1918/19 wurde sogar über die Gründung eines eigenständigen Reichslandes Unterteile mit Hamburg als Regierungssitz nachgedacht²⁶⁾. Die Weltwirtschaftskrise verstärkte die Notwendigkeit einer Verwaltungsvereinfachung, um Personal- und Sachkosten einzusparen. Gleichwohl kam die Verordnung vom 1.8.1932 zur Neugliederung der Landkreise in Preußen für Bevölkerung und Verwaltung überraschend; es hatte keine öffentliche Diskussion stattgefunden. Die 14 Altkreise des Regierungsbezirks Stade waren, bis auf den Kreis Rotenburg, der nahezu unverändert bestehen blieb, alle von der Verordnung betroffen. Ihre Zahl halbierte sich auf sieben: Aus den Kreisen Jork, Kehdingen und Stade entstand der neue Kreis Stade, aus Hadeln und Neuhaus/Oste der Kreis Land Hadeln, aus Geestmünde und Lehe der Kreis Wesermünde, aus Blumenthal und Osterholz der neue Kreis Osterholz, aus Achim und Verden der neue Kreis Verden und aus Bremervörde und Zeven der neue Kreis Bremervörde (vgl. Abb. 1) 27).

Besonders im Altkreis Zeven kam es zu massiven Protesten gegen die Kreiszusammenlegung, die ihren Höhepunkt in der gemeinsamen Amtsniederlegung der Gemeindevorsteher fand. Die Verordnung über die Neugliederung der preußischen Landkreise stieß in weiten Teilen der Bevölkerung, der Wirtschaft und der Verwaltung auf Unverständnis, die lokalen Widerstände gegen diese Neugliederung waren groß, so daß noch nach Ende des Zweiten Weltkrieges einige ehemalige Kreise ihre Wiederherstellung in ihren früheren Grenzen forderten²⁸⁾. Die von oben verordnete Kreisreform blieb weitgehend unverstanden, und die dadurch ausgelöste starke politische Gegenbewegung trug zur wachsenden Entfremdung vom Weimarer Staat bei.

26) vgl. StAS, Rep. 80 A Nachtrag 77.

27) Im Inventar wurden die Namen der Kreise verwendet, die in der jeweiligen Zeit zutraten. Kreis Bremervörde bezeichnet also in Akten, die den Zeitraum bis Herbst 1932 umfassen, den Altkreis Bremervörde, für den Zeitpunkt ab 1.10.1932 ist damit der neue Kreis Bremervörde, bestehend aus den Altkreisen Bremervörde und Zeven, gemeint. Lediglich im Index wurde immer die Kreisbezeichnung vor der Kreisreform von Oktober 1932 zugrundegelegt, da in diesem Zusammenhang nicht zu erkennen ist, für welchen Zeitraum die Angaben gemacht werden.

28) vgl. Denkschrift zum Antrage auf Wiederherstellung des ehemaligen Kreises Zeven, hrsg. vom Arbeitsausschuß der politischen Gemeinden und der Wirtschaftsverbände des ehemaligen Kreises Zeven, 1948, und Denkschrift zum Antrage auf Errichtung des Kreises Jork, hrsg. vom Arbeitsausschuß zur Wiedererrichtung des Kreises Jork, 1949.

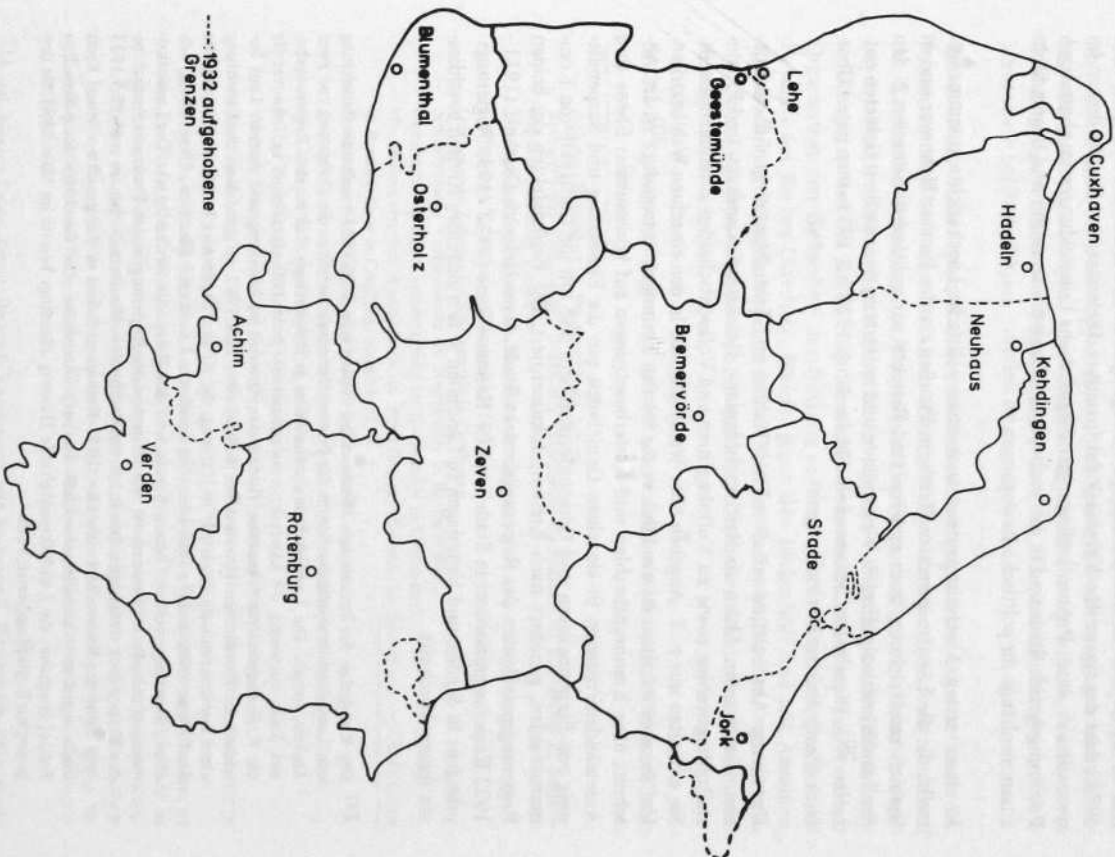


Abb. 1: Kreiseinteilung des Regierungsbezirks Stade vor und nach 1932

Politische Bewegungen

Das vierte Kapitel zu den politischen Bewegungen in der Zeit zwischen 1918 und 1933 bildet das eigentliche Kernstück des Inventars. Die ersten drei Kapitel dienen im wesentlichen dazu, Rahmenbedingungen für politische Entwicklungen im ehemaligen Regierungsbezirk Stade und in den umliegenden Gebieten zu zeigen und Begründungszusammenhänge für politische Bewegungen zu liefern.

In einem ersten Abschnitt wurden zum einen politische Lageberichte zusammengestellt, die die Lage im gesamten Reich, in Preußen, in der Provinz Hannover und in Bremen kennzeichnen, zum anderen sind Berichte zur politischen Situation in den der Landeskriminalpolizei in Wesermünde und in Harburg unterstellten Gebieten enthalten²⁹⁾. Diese geben insbesondere für die Jahre 1929 bis 1933 einen guten Überblick über politische Entwicklungen.

Der zweite Abschnitt ist mit dem Titel 'Wahlen und Ämterbesetzungen' überschrieben. Hier wurden Akten zu Reichspräsidenten-, Reichstags-, Landtags- und Provinziallandtagswahlen sowie zu Volksbegehren und Volksentscheiden zusammengestellt. Sie enthalten nur z. T. Angaben über Wahlergebnisse in den einzelnen Wahlbezirken. Um diese zu erhalten, ist ein Blick in die lokalen Zeitungen notwendig³⁰⁾. Im Abschnitt über Kommunalwahlen und Ämterbesetzungen auf kommunaler Ebene sind Auseinandersetzungen in einzelnen Gemeinden und um die Einsetzung und Suspendierung von Bürgermeistern und Gemeindevorstehern und um die Gültigkeit von Kommunalwahlen, geordnet nach Kreisen, dokumentiert. Die Personalakten der beiden Regierungspräsidenten des Regierungsbezirks Stade, Hans Heinrich Grashoff (1911-1922) Regierungspräsident in Stade) und Dr. Hermann Rose (1922-1933) Regierungspräsident in Stade), und Unterlagen zu Landräten in den einzelnen Kreisen beschließen diesen Abschnitt.

29) Der Rundschluß des Preussischen Ministers des Innern vom 20.5.1925 regelte die Errichtung von Landeskriminalpolizeistellen in der Provinz Hannover, indem er die Errichtung von zwei Ämtern vorsah: Die Landeskriminalpolizeistelle in Wesermünde war für den Regierungsbezirk Stade zuständig, die Landeskriminalpolizeistelle beim Polizeipräsident in Hannover für die Regierungsbezirke Hannover, Hildesheim, Osnabrück, Lüneburg und Aurich. Laut Beschlus des Preussischen Ministers des Innern vom 22.4.1927 erfolgte dann die Errichtung einer Landeskriminalpolizeistelle in Harburg, die für den Stadt- und Landkreis Harburg, die Stadtkreise Wilhelmshurg und Lüneburg sowie die Landkreise Bleckede, Darnenberg, Litchow, Lüneburg, Soltau, Uelzen, Winsen und den Kreis Jork zuständig war. Der Landeskriminalpolizeistelle in Wesermünde war weiterhin der Regierungsbezirk Stade mit Ausnahme des Kreises Jork unterstellt. Der Erlaß des Preussischen Ministers des Innern vom 17.3.1933 trug dann der Kreisreform vom Okt. 1932 Rechnung, indem er den gesamten neuen Kreis Stade der Landeskriminalpolizeistelle Harburg unterstellte. Die Geschäfte der politischen Polizei übernahm die Landeskriminalstelle Harburg allerdings bereits im März 1931 für den gesamten Regierungsbezirk Stade.

30) Wahlergebnisse für einzelne Wahlbezirke finden sich in den lokalen Zeitungen. Folgende Zeitungen sind u.a. für das Gebiet des ehemaligen Regierungsbezirks Stade vorhanden:

Die folgenden Teile enthalten Materialien zu politischen Parteien und Verbänden. Neben Informationsmaterial zu verschiedenen Organisationen, das in der Regel aus Berichten stammt, finden sich hier Unterlagen zu staatlichen Maßnahmen gegen unerwünschte politische Entwicklungen, wie Versammlungs- und Unzugsverbote, Verbote von Publikationen, Verbote von Parteien und Verbänden, Hausdurchsuchungen in Parteibüros sowie bei Parteiführern.

Einen breiten Raum nehmen dabei die Maßnahmen gegen linke Organisationen ein. Interessant sind besonders die Akten über das Vorgehen gegen die Arbeitsschule und das Kinderheim Barkenhoff in Worswede. Der Barkenhoff gehörte Heinrich Vogeler, der bereits im deutschen Kaiserreich ein bekannter Künstler war. Das Kinderheim wurde später von der Roten Hilfe Deutschlands betrieben, nachdem Vogeler dieser Organisation den Barkenhoff zur Nutzung überlassen hatte. Die Verordnungen des Landrats des Kreises Osterholz, Becker, gegen den Barkenhoff und sein Ansinnen, Wandmalereien Heinrich Vogelers in der Diele des Barkenhoffs zu entfernen, riefen nicht nur in Worswede, sondern im gesamten Deutschen Reich eine Protestwelle hervor³¹⁾.

Im Stader Staatsarchiv finden sich weiterhin interessante Akten zur weifisch bestimm-

- Achimer Kreisblatt im Stadtarchiv in Achim,
- Bremervörder Zeitung in Privatbesitz (Sammlung Bachmann, im Kreisarchiv in Bremervörde auf Anfrage einsehbar),
- Buxtehuder Tageblatt im Stadtarchiv in Buxtehude,
- Cuxhavener Tageblatt im Stadtarchiv Cuxhaven,
- Cuxhavener Zeitung im Stadtarchiv in Cuxhaven,
- Norddeutsche Volksstimme im Stadtarchiv in Bremehaven,
- Nordhannoversche Landeszeitung im Kreisarchiv in Otterndorf,
- Nordhannoverscher Landesbote in Privatbesitz (Sammlung Bachmann, im Kreisarchiv in Bremervörde auf Anfrage einsehbar),
- Osterholzer Kreisblatt im Kreisarchiv in Osterholz,
- Provinzialzeitung/Wesermünder Neueste Nachrichten im Stadtarchiv in Bremehaven,
- Rotenburger Zeitung beim Verlag in Rotenburg vorhanden,
- Stader Tageblatt im Stadtarchiv in Stade,
- Verdener Anzeigenblatt im Heimatmuseum des Verdener Heimatbundes e.V.,
- Zevenener Zeitung in Privatbesitz (Sammlung Bachmann, im Kreisarchiv in Bremervörde auf Anfrage einsehbar).

31) vgl. hierzu: Enay, David, Heinrich Vogeler und sein Barkenhoff, Fischerhude 1979, sowie Heinrichs, Ute, Rudolf Bultmann und der Streit um die Wandbilder Heinrich Vogelers auf dem Barkenhoff, in: Stader Jb. 74/1984, S. 148 - 154.

ten Deutsch-Hannoverschen Partei, die besonders in den ersten Jahren der Weimarer Republik in den ländlichen Bereichen des Regierungsbezirks Stade große Erfolge verbuchen konnte. Erst das Scheitern der Vorabstimmung über ein 'Freies Hannover' 1924 führte zu Einbrüchen in den Wahlergebnissen der Welfen. Hochburgen der welfischen Bewegung waren die Kreise Zeven, Rotenburg, Bremervörde und Jork³²⁾. Auch im Sietland des Kreises Hadeln konnte die DHP große Stimmanteile auf sich vereinigen, wenn auch die Mitgliederzahlen hier nur gering waren³³⁾. Der Einfluß der Welfen war demnach beträchtlich und ist gerade auch im Hinblick auf das Ende der Republik bedenkenswert. So stellen Barth u.a. in ihrem Aufsatz zum Aufstieg des Nationalsozialismus im Land Hadeln fest, daß "im Rahmen der eigenwilligen und eigenständigen welfischen Agitation doch auch jene geistigen Strukturen angesprochen und geformt wurden, die ein konservatives politisches Potential für Inhalt und Terminologie von nationalsozialistischem Gedankengut später empfanglich werden ließ"³⁴⁾.

Zu staatlichen Maßnahmen gegen die NSDAP findet sich reichhaltiges Material. Von besonderem Interesse ist hierbei der Fall des Regierungsinspektors und späteren Landrats des Kreises Hadeln, Erich Hasse, der 1930, nach dem Verbot der Zugehörigkeit von Staatsbeamten zur NSDAP durch das Preussische Staatsministerium, vom Dienst suspendiert wurde. Weitere Schwerpunkte dieses Abschnitts sind die Auseinandersetzungen um ein Redeverbot für den nationalsozialistischen Redner Friedrich Wilhelm Litt, Verfahren gegen Nationalsozialisten wegen Beleidigung preussischer Beamter und Regierungsmitglieder (u.a. auch gegen den Gauleiter des NSDAP-Gaus Hannover-Ost Otto Telschow). Auseinandersetzungen um Artikel in der 1928 von Otto Telschow gegründeten Zeitung 'Niedersachsen-Stürmer' sowie Unterlagen zu Übertretungen des Verbotes, die Uniform der NSDAP zu tragen.

Umfänglich ist der Abschnitt über politische Unruhen, der chronologisch gegliedert ist. Zur Novemberrevolution 1918/19 gibt es eine Reihe von Akten zum Wirken der Arbeiter- und Soldatenräte sowie der Bauern- und Landarbeiterräte. Die Bewegung schwächte im wesentlichen aus den großen Städten Hamburg, Bremen sowie aus Cuxhaven in den Regierungsbezirk Stade hinein. In Cuxhaven war es bereits am 5. November 1918 zu ersten Versammlungen und zur Wahl eines Arbeiter- und Soldatenrates gekommen. In den folgenden Tagen kam es immer wieder zu Übergriffen des Arbeiter- und Soldatenrates Cuxhaven auf die umliegenden preussischen Landkreise, die in der Absetzung des Regierungspräsidenten in Stade gipfelten³⁵⁾. Der Anspruch der

32) Bericht des Regierungspräsidenten in Stade vom 31.12.1923, in: StAS, Rep. 80 P 725.

33) vgl. Barth u.a., wie Anm. 16, S. 152.

34) ebd., S. 153.

35) Bericht des Regierungspräsidenten in Stade an den Preussischen Minister des Innern vom 20.11.1918 (StAS, Rep. 80 P 698), in dem er darüber hinaus von zahlreichen Maßnahmen des Cuxhavener Arbeiter- und Soldatenrates berichtet.

Cuxhavener Revolutionäre, auch für preussisches Gebiet zu sprechen, zeigte sich auch in der Ausrufung der Republik Cuxhaven, in deren Gebiet die Kreise Neuhaus/Oste und Hadeln einbezogen wurden. Die revolutionäre Bewegung faßte im Regierungsbezirk Stade im wesentlichen in den größeren Städten Fuß, jedoch verließ die Revolution auch in den Unterweserstädten wesentlich weniger radikal als beispielsweise in Bremen und Cuxhaven. Auf dem Lande kam es zur Bildung von Bauern- und Landarbeiterräten, die jedoch meist die Aufgabe hatten, die Verteilung von Nahrungsmitteln zu kontrollieren und mit der alten Verwaltung Hand in Hand zu arbeiten. Ihre Zielsetzung war nicht mit der Vokabel 'revolutionär' zu kennzeichnen. So lehnte der Bezirksbauern- und Landarbeiter-Rat für den Regierungsbezirk Stade im Febr. 1919 den Abschluß von Tarifen in der Landwirtschaft kurzentschlossen ab³⁶⁾, und in einem Schreiben des Kreisbauern- und Landarbeiterrates Gardelagen vom 26.1.1919 wurden die Aufgaben dieser Räte folgendermaßen beschrieben: "Es heißt jetzt also, sofort mit allen Mitteln die öffentlichen Gewalten zu unterstützen, einmal durch die Aufstellung einer Bauernwehr, wodurch starke Kräfte des neuen Volksheeres frei würden gegen den äußeren Feind, und dann durch weitgehende Aufklärung auf dem platten Lande gegen die mit größten Mitteln vorgehenden bolschewistischen Ideen im Innern."³⁷⁾ Einzelne Akten dokumentieren den Verlauf der Unruhen im Jan./Febr. 1919, wobei besonders die Ereignisse in Harburg/Wilhelmsburg in den Akten der Staatsanwaltschaft Stade nachzuvollziehen sind.

Im Zusammenhang mit den Ereignissen anlässlich des Kapp-Putsches in Berlin ist der Regierungsbezirk Stade insofern interessant, als in seinem Gebiet eine Reihe von Einheiten der Baltikumer lagen, die auf ihre Auflösung warteten. Immer wieder finden sich in den Akten Berichte aus den Landkreisen über das Verhalten dieser Freikorpskämpfer in den Orten, in denen sie einquartiert waren. Beschwerden über Diebstähle und Schlägereien sowie über ein vermehrtes Auftreten von Geschlechtskrankheiten im Kreise Rotenburg, das sogar zu einer Warnung des Landrats des Kreises an die Bevölkerung Anlaß gab, waren an der Tagesordnung. Nur in den Marschen, in denen im Gegensatz zu den Geesgebieten größere landwirtschaftliche Betriebe vorherrschten, waren die Baltikumer gern gesehene Gäste, da sie in den Betrieben halfen. Hier waren die Beziehungen zwischen den Großbauern und ihren Landarbeitern durchaus ge-

36) StAS, Rep. 174 Stade 1: "Zweierlei jedoch müssen wir ablehnen und zurückweisen: einmal die Behandlung der rein wirtschaftlichen Frage als eine politische Machtfrage und zum anderen die Versprechung unerfüllbarer Löhne und Arbeitszeiten. Die Löhne und Arbeitszeiten lassen sich in der Landwirtschaft nicht wie in der Industrie über einen Kamm scheren.... Von diesem Gesichtspunkte ausgehend möchten wir vor einer Verallgemeinerung der Bedingungen betreffs der Lohn- und Arbeitsbedingungen in der Landwirtschaft ... dringend warnen."

37) Schreiben des Kreis-Bauern- und Landarbeiterrates Gardelagen vom 26.1.1919, StAS, Rep. 174 Stade 1. Im Hauptstaatsarchiv in Hannover finden sich im Bestand Hann. 122a XXXVII zahlreiche Akten zum Thema Landesschutz und Einwohnerwehren, die auch den Regierungsbezirk Stade betreffen.

spannt. Unruhen auf dem Lande fanden vor allem in den Marschgebieten statt. Symptomatisch ist die Episode um eine Brandstiftung im Kreise Kehdingen, in deren Folge der Kreisvertrauensmann des Deutschen Landarbeiterverbandes Heinrich Heinsohn im Januar 1920 verhaftet wurde³⁸⁾. Der Regierungspräsident in Stade beschrieb das Verhalten der Baltikamer in den Marschgebieten folgendermaßen: "Die einquartierten Soldaten leisteten bei verschiedenen Bränden anerkanntswerte Hilfe, sie stellten freiwillig Wachen, als die Gegend durch die bekannten Brandstiftungen in Angst und Unruhe versetzt war, und sie leisteten zum Teil auch auf den Höfen, in denen sie lagen, freiwillig Hilfsarbeit, besonders wenn die ansässigen Landarbeiter versagten oder streikten. Das verschärfte aber naturgemäß den Unwillen der Arbeiterschaft." 39).

Als Reaktion auf den Kapp-Putsch rückte das Bataillon Berthold, das im Kreise Kehdingen stationiert war, am 14.3.1920 in Stade ein, erzwang die Übergabe eines Zuges und fuhr damit nach Harburg. Dort kam es zu Auseinandersetzungen zwischen dem Bataillon und der Harburger Arbeiterschaft, in deren Verlauf der Führer der Baltikamer, Hauptmann Berthold, getötet wurde. Die Akten der Staatsanwaltschaft Stade zu den Ereignissen in Harburg, die Unterlagen zu Verfahren gegen verschiedene des Mordes an Berthold Verdächtige enthalten, sind überliefert und in diesem Inventar verarbeitet⁴⁰⁾.

Aufschubreich dürfte es sein, das Verhalten einiger Landräte im Regierungsbezirk Stade anlässlich des Kapp-Putsches zu analysieren. So wurde gegen den Landrat des Kreises Kehdingen, Stegemann, vom Regierungspräsidenten der Vorwurf großer Ungeschicklichkeit und Leichtfertigkeit erhoben, da dieser den Baltentruppen die Waffen der Einwohnerwehr zur Verfügung gestellt hatte⁴¹⁾. Eine Bestrafung Stegemanns wurde jedoch abgelehnt, eine Versetzung aus taktischen Erwägungen erst für einen späteren Zeitpunkt ins Auge gefaßt. Weitere Unterlagen betreffen das Verhalten des Landrats des Kreises Achim, Wiedenfeld, und des Landrats des Kreises Zeven, Freiherr von Hammerstein, während des Kapp-Putsches⁴²⁾.

Abgesehen von einigen Akten zu Teuerungsunruhen in der Zeit der Inflation und Unruhen von Wohlfahrtserwerblosen, sind in der Zeit zwischen 1920 und 1928 keine größeren Unruhen in den Akten dokumentiert. Erst in der Endphase der Republik

38) StAS, Rep. 80 P 649.

39) Bericht des Regierungspräsidenten in Stade an den Oberpräsidenten in Hannover vom 15.4.1920, StAS, Rep. 80 P 710.

40) bes. StAS, Rep. 171a Stade 140

41) StAS, Rep. 80 P 710.

42) ebda.

wird die Überlieferung von politischen Ausschreitungen, von Streiks und Demonstrationen sowie von Vergehen gegen das Gesetz zum Schutz der Republik wieder dichter.

Politisch besonders relevant für das Gebiet des Regierungsbezirks Stade war die Bewegung auf dem Lande. Ab 1928 kam es zu einer krisenhaften Zuspitzung der Lage der Landwirtschaft, bedingt u.a. durch Mißernten. Die Bewegung der Schleswig-Holsteinischen Landbevölkerung griff 1928 auf den Regierungsbezirk Stade über: Demonstrationen des Landbundes, Notkundgebungen des Landvolks, Steuerboykottaktionen standen besonders 1928 und 1929 auf der Tagesordnung. Eine Vielzahl von Schriftstücken berichtet über die konkrete Umsetzung des Widerstandes der Bauern gegen die Landwirtschaftspolitik. In den Akten des Regierungspräsidenten in Stade finden sich sowohl Materialien zur Landvolkbewegung und zu Aktionen des Landbundes als auch zu Versuchen der KPD, auf dem Lande Fuß zu fassen. 1929 gelang es der radikaleren Landvolkbewegung, die ältere Interessensvertretung der Landwirtschaft, den Landbund, abzulösen. Jedoch erzielte auch schon zu diesem Zeitpunkt die NSDAP Einbrüche in das ländliche Wahlerpotential⁴³⁾. In den Reichstagswahlen 1928 konnte sie in den Kreisen Bremervörde und Rotenburg bereits überdurchschnittliche Erfolge erzielen (vgl. Abb. 1 und 5). Die NSDAP-Anhängerschaft rekrutierte sich nach Einschätzung des Regierungspräsidenten in Stade aus Landwirten und dem Mittelstand⁴⁴⁾. Bei der ersten Reichstagswahl des Jahres 1932 erzielte die NSDAP im Wahlkreis Hannover-Ost 49,5 % der Stimmen. In den landwirtschaftlich geprägten Kreisen erzielte sie ihre größten Erfolge, im Altkreis Bremervörde erreichte sie 65,9 %, über 50 % der Wählerstimmen erhielt sie in den Altkreisen Geestemünde, Lehe, Stade, Zeven und Verden. Lediglich der Altkreis Blumenthal, einziger stark industriell geprägter Kreis des Regierungsbezirks Stade, erwies sich als relativ resistent. Hier erhielt die NSDAP nur 30,7 % der Wählerstimmen⁴⁵⁾. Eine Analyse der regionalen Wahlergebnisse zeigt, daß es der NSDAP gelang, die agrarische Protestbewegung zu übernehmen. Für den Regierungsbezirk Stade läßt sich feststellen, daß die NSDAP ihre Basis in den kleineren Gemeinden und in kleinstädtischen Kreisen hatte. Bohmbach hat herausgearbeitet, daß die NSDAP in Gebieten mit hoher Arbeitslosigkeit, wie z.B. in den Kreisen Osterholz und Blumenthal, selbst in der Märzwahl 1933 nur ca. 40 % der Stimmen auf sich vereinigen konnte. In diesen Gebieten kann es eher zu einem Zuwachs an Stimmen für die KPD.

43) Die Wahlergebnisse der Reichstagswahlen von 1928 bis zur Novemberwahl 1932 sind in den Abbildungen 1 - 8 dokumentiert.

44) Bericht des Regierungspräsidenten in Stade an den Oberpräsidenten in Hannover vom 26.8.1929, StAS, Rep. 80 P 713.

45) Die Angaben sind dem Aufsatz von Jürgen Bohmbach, Die Endphase der Weimarer Republik in Niedersachsen, in: Nds. Jb. 54/1982, S. 87/88 entnommen.

Diese Partei erhielt im Kreis Blumenthal bei der Reichstagswahl 1932 22,3 % 46). Der Einbruch der KPD in ländliche Wahlerschichten besonders 1931 war jedoch im Regierungsbezirk Stade nur von kurzer Dauer.

Neben der Agitation auf dem Lande stellte die Erwerbslosenbewegung ein Aktionsfeld der KPD dar. Dem relativ hohen Grad der Industrialisierung entsprechend, kam es im Kreis Blumenthal 1931/32 aus Anlaß der Kürzung der Unterstützungssätze zu Erwerbslosenunruhen, die besonders in den Gemeinden Aumund, Grohn und Blumenthal zu Zusammenstößen zwischen Wohlfahrtserwerbslosen und der Polizei führten.

Die zunehmende Verwilderung des politischen Lebens in den letzten Jahren der Weimarer Republik fand ihren Ausdruck u.a. in einer Reihe von Prozessen aufgrund von Vergehen gegen das Republikenschutzgesetz. Beleidigungen von Regierungsmitgliedern bzw. Beschimpfungen der verfassungsmäßig festgelegten republikanischen Staatsform in öffentlichen Versammlungen waren immer wieder Anlaß zu polizeilichem Eingreifen. Für den bearbeiteten Bereich sind die Prozesse gegen Mitglieder der NSDAP besonders interessant. Hier sei nur auf die Prozesse gegen Paul Baum, den Herausgeber der Harburger Kreiszeitung, sowie gegen Otto Telschow, den Leiter des Gaus Ost-Hannover der NSDAP, verwiesen. Die Urteile gegen diese Nationalsozialisten fielen jedoch vergleichsweise milde aus.

In den letzten Jahren der Weimarer Republik eskalierte auch der Straßen- und Versammlungsterror, die Auseinandersetzungen zwischen den politischen Parteien wurden handgreiflicher. Die Enttäuschung über die Politik in den Jahren der parlamentarischen Demokratie trieb die Wähler in das Fahrwasser der radikalen Parteien. In den Beständen der Staatsanwaltschaften Stade und Verden gibt es viele Akten zu Prozessen wegen politischer Ausschreitungen. Besonders zahlreich waren die handgreiflichen Auseinandersetzungen in Harburg und Wilhelmsburg. Empörung tiefen im Regierungsbezirk Stade besonders die Schieberei am Kreiselweg in Bützflieh bei Stade 47) im Juli 1932 zwischen Bützflieher Kommunisten und SA-Leuten sowie der Überfall von KPD- und Reichsbanner-Mitgliedern auf SA-Leute in Bliedersdorf, südöstlich von Stade gelegen, am 29.10.1931 48) hervor. Die soziologische Auswertung dieser Akten mit einer genauen Analyse der Angaben zu den Personen, die als Angeklagte oder Zeugen an Prozessen über politische Ausschreitungen beteiligt waren, könnte Aufschluß darüber geben, in welchen sozialen Gruppen und Schichten die einzelnen Parteien besonders starken Rückhalt fanden. Damit ließe sich u.a. ein

46) ebda. S. 87.

47) StAS, Rep. 80 P 1902 u. Rep. 171a Stade 126.

48) StAS, Rep. 80 P 1909 u. Rep. 171a Stade 102.

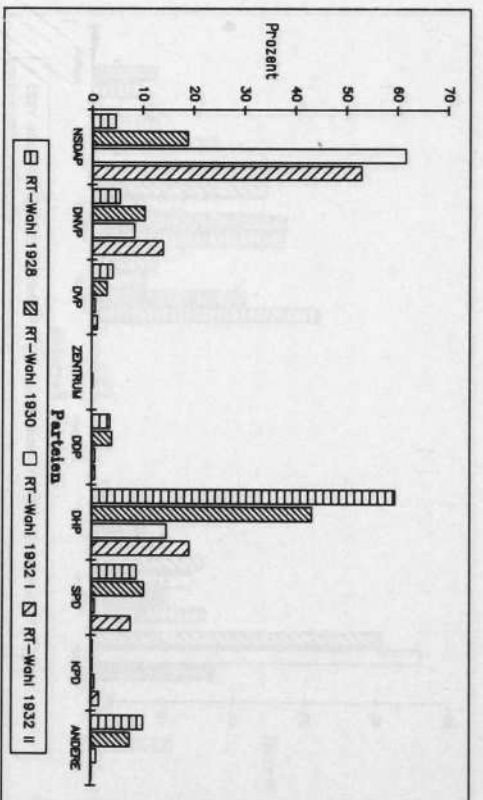


Abb. 2: Ergebnisse der Reichstagswahlen 1928 - 1932 im Kreis Bremerförde

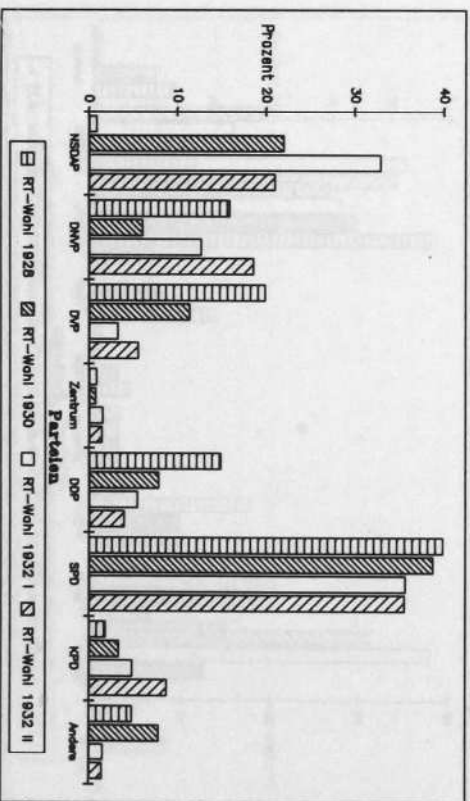


Abb. 3: Ergebnisse der Reichstagswahlen 1928 - 1932 in der Stadt Cuxhaven

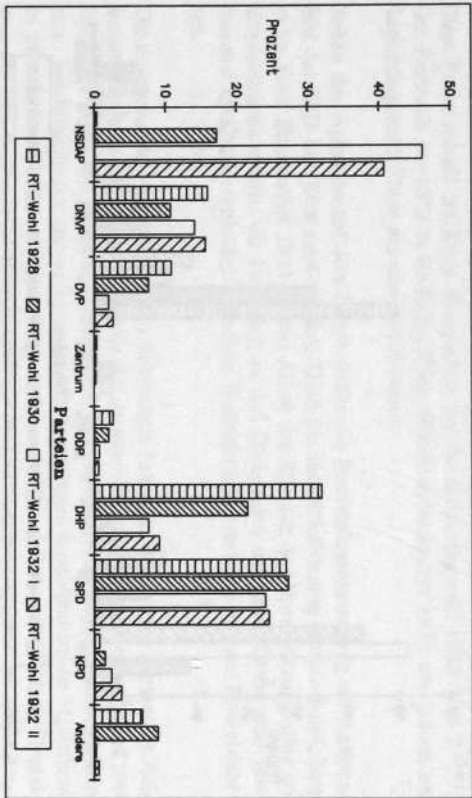


Abb. 4: Ergebnisse der Reichstagswahlen 1928 – 1932 im Kreis Land Hadeln

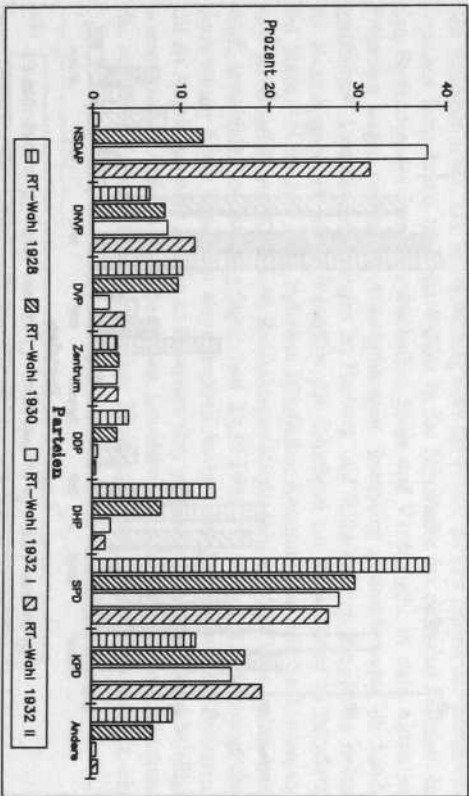


Abb. 5: Ergebnisse der Reichstagswahlen 1928 – 1932 im Kreis Osterholz

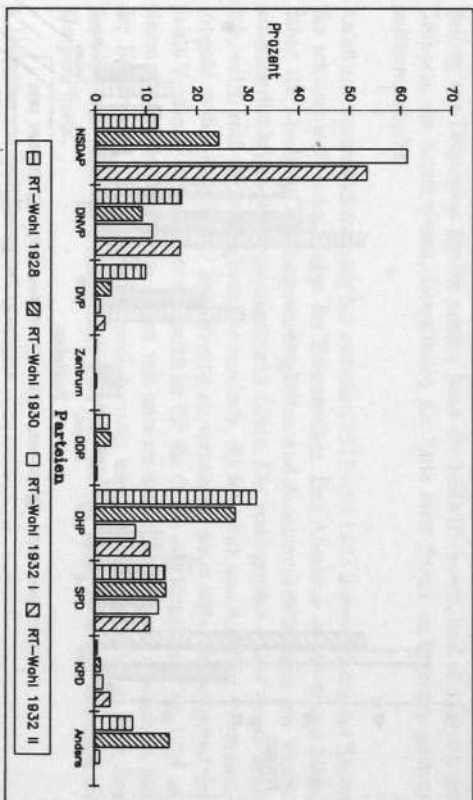


Abb. 6: Ergebnisse der Reichstagswahlen 1928 – 1932 im Kreis Rotenburg

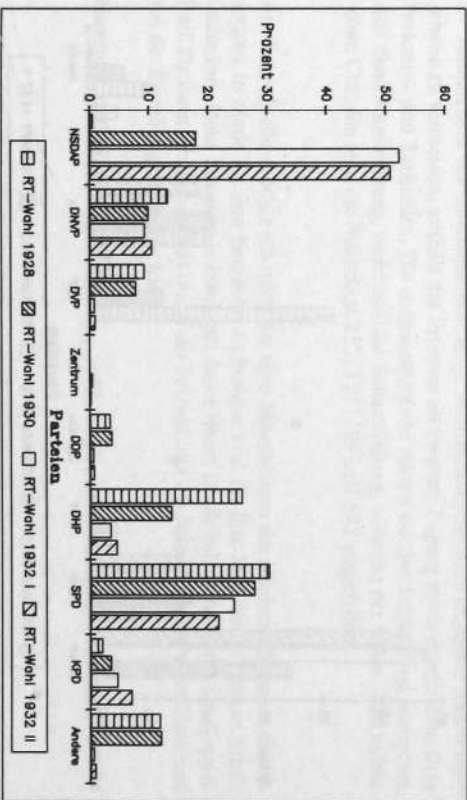


Abb. 7: Ergebnisse der Reichstagswahlen 1928 – 1932 im Kreis Stade

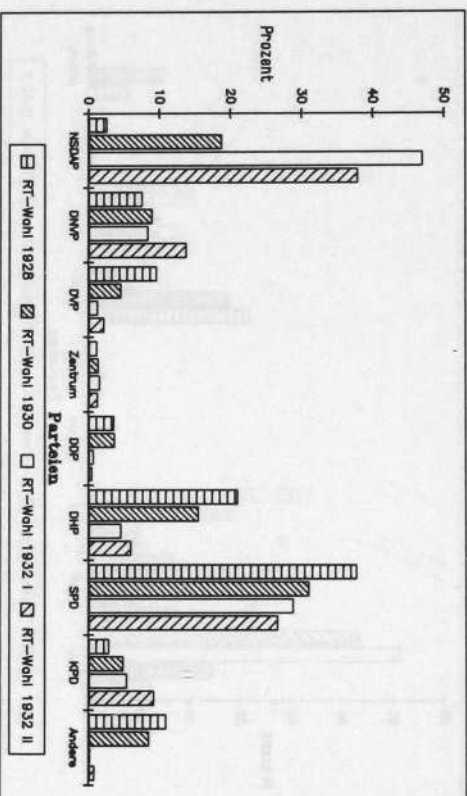


Abb. 8: Ergebnisse der Reichstagswahlen 1928 - 1932 im Kreis Verden

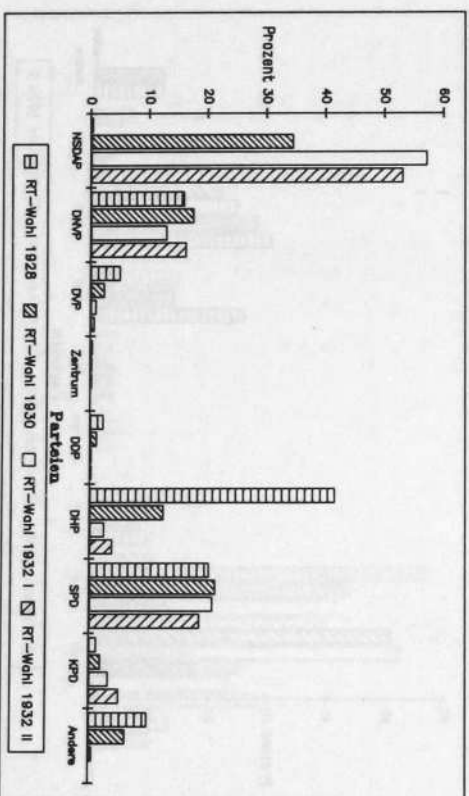


Abb. 9: Ergebnisse der Reichstagswahlen 1928 - 1932 im Kreis Wesermünde-Land

Beitrag zur Diskussion um die soziale Basis der NSDAP liefern, und es könnten die Gruppen, die bereit waren, Gewalttaten für Ziele ihrer Partei zu begehen, genauer bestimmt werden.

Anlaß zur Auseinandersetzung bot zwischen 1918 und 1933 immer wieder das Hissen der schwarz-weiß-rotten Flagge des Kaiserreiches. Den Abschluß des Inventars bildet daher ein Abschnitt im Flaggenstreitbezirk Stade. Die vorliegenden Akten zeigen deutlich, wie groß die Schwierigkeiten es bereitete, die Republik und ihre Farben schwarz-rot-gold in den Köpfen der Bevölkerung zu verankern. Wenn selbst der Magistrat der Stadt Verden anläßlich einer Gedenkfeier für die Opfer des Krieges am 3.8.1924 an einem Kriegerdenkmal einen Kranz mit schwarz-weiß-roter Schleife niederlegte mit der Begründung, die Kriegeropfer seien ja unter diesen Farben gefallen, so zeigt dies deutlich, wie breit die Gemeinschaft war, mit der die junge Weimarer Republik zu kämpfen hatte.

3. Hinweise zur Benutzung des Inventars

Die aufgenommenen Akten wurden thematisch untergliedert. Der erste Zugang zum Inventar erfolgt über diese inhaltliche Gliederung. Jedoch sollte das nicht dazu verleiten, lediglich unter einem plausibel erscheinenden Gliederungspunkt Akten zu einem Themenbereich zu vermuten. Die Überlieferung ist z.T. so dicht, daß eine vollständige Trennung der Akteninhalte gelegentlich nur um den Preis einer weitgehenden Zersplitterung möglich gewesen wäre. Um wegen der sehr engen Verzahnung vieler Themenbereiche Redundanzen durch mehrfaches Anführen einzelner Akten weitgehend zu vermeiden, enthält das Inventar als zweiten Zugang einen integrierten Orts-, Personen- und Sachindex. Die aufgenommenen Akten wurden fortlaufend nummeriert. Auf diese Nummerierung, nicht auf die Seitenzählung, verweist der Index. Aus technischen Gründen sind die Nummern 112, 123, 279 und 592 ausgefallen.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Mitarbeitern des Niedersächsischen Staatsarchivs in Stade für ihre herzliche Aufnahme und für ihre Mithilfe bei dieser Arbeit bedanken. Mein besonderer Dank gilt dabei Herrn Dr. Schulze und Herrn Dr. Kappelhoff für ihren fachlichen Rat und Frau Petzold, die die Schreibarbeiten ausführte und bei der Erstellung des Index half.

Hamburg, im Frühjahr 1987

Ute Heinrichs

BESTÄNDE DES NIEDERSÄCHSISCHEN STAATSARCHIVS

IN STADE

I. Wirtschaft

1. Finanzlage der öffentlichen Hand

1.1. Zahlungsmittelknappheit und Verschuldung im Regierungsbezirk Stade im allgemeinen

1

Rep. 180 C I 909

(1922 - 1932)

Schreiben des Mag. der Stadt Geestemünde vom Aug. 1922 betr. Papiergeldmangel in den Unterweserorten und zu den Ursachen der Zahlungsmittelknappheit; Gesuch vom Sept. 1922 um Genehmigung der Herausgabe von Notgeld; desgl. für den Kr. Lehe vom Okt. 1922; Denkschrift des GRR Felix Ortel: Reichsgoldstelle. Ein Vorschlag zur Schaffung eines Wertmessers für unser Geldwesen und zur Stabilisierung der Papiermark (etwa 1924).

2

Rep. 180 C I 882

(1922 - 1934)

Schreiben des Mag. der Stadt Geestemünde vom Febr. 1922 betr. Kreditnot der Stadt; Antrag der Fa. Joh. Vieweg u. Co. in Hannover auf Herausgabe von Notgeld (Sept. 1922); Gewährung von Kohlekrediten und Rückzahlungsvereinbarungen für die Städte Geestemünde, Lehe und Stade 1923; Übersicht über die finanziellen Verhältnisse der Städte des Reg. Bez. Stade (Geestemünde, Lehe, Bremervörde, Buxtehude, Stade, Verden und Osterndorf) 1922/1923; Anträge der Städte Geestemünde, Lehe, Verden und Blumenthal auf außerordentliche Kreditgewährung gem. Erl. des Preuß. MdI vom 22.8.1923; Sammlung von Erl. d. Preuß. MdI vom 12.9. - 15.11.1923 (2. - 8. Kredithilfe) und jeweils Nachweisung des Reg. Präsi. in Stade über die bewilligten Kredite; Übersicht über die langfristigen, wertbeständigen Schulden der Gemeinden des Reg. Bez. Stade (Stand 30.6.1924); Kleine Anfrage der DNVP im Preuß. LT 1929/1930 zur Wirtschaftslage der Gemeinden; Ausführungen des Min. Dir. von Leyden zur Finanzlage der Gemeinden 1), zu Kreditfragen und zur

1) Ausführungen des Min. Dir. von Leyden zur Finanzlage der Gemeinden auf der Kommunaldezernentenkonferenz in Berlin vom 19. - 21.3.1932 finden sich in der in dieses Inventar nicht aufgenommenen Akte Rep. 180 C III 1.

Beamtenbesoldung auf der OPräs.- und Reg.Präs.-Konferenz am 9.10.1930; Erl. des Preuß. MdI v. 10.6.1931 betr. Zulässigkeit der Bestellung von Staatskommissaren zur Konsolidierung der Gem.Finanzen; Übersicht über die Höhe der Einsparungen in Gem. und LKr., in denen der Haushaltsplan von Kommissaren überprüft wurde; Schreiben des Reg.Präs. in Stade vom Nov. 1931 betr. Zwangsvollstreckung gegen die Gem. Nordode, Kr. Osterholz, sowie Unterlagen zu weiteren Zwangsvollstreckungen.

3

Rep. 174 Stade 573 (1923 - 1931)
Vf. des Reg.Präs. in Stade vom Aug. 1923 zur Herausgabe von nicht genehmigtem Notgeld sowie Bericht des LRats des Kr. Stade zur Ausgabe von Notgeld; Vf. des Reg.Präs. in Stade vom Nov. 1923 zur Verwendung von Getreide als Zahlungsmittel.

4

Rep. 174a Stade 293 (1918 - 1931)
Ges. über die Ausgabe und Einlösung von Notgeld vom 17.6.1922; Bericht des Mag. der Stadt Stade über die Ausgabe von Notgeld (Aug. 1922) sowie des LRats des Kr. Stade über die unzulässige Ausgabe von Notgeld durch die Wintersche Papierfabrik in Altkloster; Antrag des LRats des Kr. Stade auf Genehmigung der Herausgabe von Notgeld (Nov. 1923).

5

Rep. 180 C I 904 (1931 - 1933)
Zusammenstellung über die Verschuldung der Gem. über 25000 Einwohner und aller Kr. (Stand 30.7.1931); Übersicht über die kurzfristigen Schulden bzw. Kassenkredite der Kr. und Gem. über 25000 Einwohner (Stand 11.8.1931); Übersicht über die Verschuldung der Gem. über 3000 Einwohner (Stand 26.8.1931).

6

Rep. 180 C I 1328 (1926 - 1929)
Berichte über die Tätigkeit der Kreditgemeinschaft gemeinnütziger Selbsthilfeeorganisationen Dils. (Kageso) für 1924 - 1926 und für 1928; Geschäftsbericht der Hann. Landeskreditanstalt und der Stadtsparkasse der Prov. Hann. 1929.

1.2. Finanzlage der einzelnen Kreise und Gemeinden des Regierungsbezirks Stade 1)

Kreis Blumenthal

7

Rep. 180 C I 336 (1865 - 1934)
Petition der Gem. Aunund, Kr. Blumenthal, um Berücksichtigung durch das Ges. über einen Sonderfinanzausgleich zugunsten der preuß. Randgem. in der Nachbarschaft von Stadtstaaten vom 29.4.1927; anlegend: Karte.

8

Rep. 180 C I 284 (1931)
Anträge des Kr. Blumenthal auf Beihilfe gem. FAG für die Zeit von März 1931 - Aug. 1931 mit zahlreichen Anlagen zur Finanzlage des Kr.; Vermögensübersicht nach dem Stand vom 31.1.1931.

9

Rep. 180 C I 299 (1931 - 1932)
Anträge auf Gewährung einer Beihilfe gem. FAG an den Kr. Blumenthal für die Zeit

1) Material zur Finanzlage einzelner Landkreise findet sich auch in den hier nicht aufgenommenen Anleiheakten sowie in Verwaltungsberichten, den Haushaltsplänen bzw. den Protokollen von Sitzungen der Kreisräte und -ausschüsse sowie der städtischen Kollegien, die im Bestand Rep. 180 C I unter dem Gliederungspunkt Haushalts- und Vermögenssachen zu finden sind. In Kap. II 3. finden sich Akten zu den Wohlfahrtslasten der Gemeinden, die häufig detaillierte Informationen zur finanziellen Lage der Gemeinden geben.

Die Zusammenstellung der Akten unter diesem Gliederungspunkt vermittelt den Eindruck, als seien die Unterverkreise und die Landkreise in der Umgebung von Bremen finanziell wesentlich schlechter gestellt gewesen als die übrigen Landkreise des Regierungsbezirks. Dies täuscht jedoch, da in dieses Kapitel besonders diejenigen Akten aufgenommen wurden, die Beihilfeanträge von Gemeinden bzw. ganzen Krisen im Rahmen des Sonderfinanzausgleichs enthalten. Nach einer Analyse der Haushalts- und Anleiheakten der anderen Landkreise des Reg.Bez. Stade wird der Eindruck der Schlechterstellung der Nachbarkreise zu Bremen zumindest relativiert werden müssen.

Zur finanziellen Lage der Gemeinden in der Nachbarschaft zu Bremen bzw. Hamburg findet sich weiteres Material im Kap. III.

Die finanziell schlechte Lage der meisten Landkreise und ihre extrem hohe Verschuldung führten 1932 zu dem Versuch, durch eine Zusammenlegung von Landkreisen Einsparungsmöglichkeiten zu schaffen und die Verwaltung zu vereinfachen (vgl. III. 2.1. Kreisreform). Lohnenswert ist in diesem Zusammenhang ein Blick in die Akten der Sparkassenaufsicht. Bei den Sparkassen der Region waren die Hauptschuldner die Gemeinden. Die Lage während der Weltwirtschaftskrise, in der die zahlungsunfähigen Hauptschuldner der Sparkassen zugleich als Gewährträger für diese Kassen bestimmend in den Aufsichtsgremien saßen, machte einen Eingriff der Regierung in das Sparkassenwesen unumgänglich. Im Regierungsbezirk Stade kam es zu einer radikalen Reform des Sparkassenwesens.

von Nov. 1931 – Sept. 1932 mit zahlreichen Anlagen zur Finanzlage; Nachweisung über die Verwendung der Beihilfe aus RMitteln zur Durchführung der öffentlichen Fürsorge im Kr. Blumenthal; Anträge versch. Gem. der Kr. (Schönebeck, Farge, Aumund) auf Beihilfen für den Zeitraum Nov. 1931 – Aug. 1932.

10

Rep. 180 C I 292 (1931 - 1932)

Brief des Vors. des Kr. Aussch. des Kr. Blumenthal betr. Zahlungsunfähigkeit des Kr. und Steuerpfändungsandrohung des Landesdirektoriums der Prov. Hann.; Verzeichnis der Schulden des Kommunalverbandes (Stand 1.12.1931) sowie Vermögens- und Schuldenübersicht (1.8.1931); Niederschrift der Gläubigerversammlung am 14.12.1931; Antrag des Landesdirektoriums der Prov. Hann. vom Apr. 1932 auf Einsetzung eines Staatskommissars im Kr. Blumenthal; Unterlagen zur Vorbereitung der zweiten Gläubigerversammlung am 28.5.1932; Vermerk des Reg. Präs. in Stade zur Versammlung; Bericht über die Revision der kreis eigenen Siedlungsbauten im Kr. Blumenthal.

Kreis Bremerörde

11

Rep. 180 C I 26 (1932 - 1934)

Beihilfeanträge der Gem. Carlshöfen, Kr. Bremerörde (Altkr. Zeven), auf Genehmigung einer Beihilfe gem. FAG für Nov. 1931 mit Anlagen.

Kreis Geestemünde

12

Rep. 180 C I 778 (1911 - 1932)

Antrag der Gem. Bokel, Kr. Geestemünde, vom Dez. 1931 auf Beihilfe gem. FAG mit Anlagen zur Finanzlage der Gem.

13

Rep. 180 C I 761 (1932 - 1934)

Anträge des Vors. des Kr. Aussch. des Kr. Geestemünde von Sept. 1932 – März 1933 auf Beihilfe gem. FAG für die Gem. Bokel mit Material zur Finanzlage der Gem. in der Anlage; Antrag des Vors. des Kr. Aussch. auf Beihilfe für den Kr. Geestemünde vom Sept. 1932 mit Anlagen.

Kreis Kehdingen

14

Rep. 180 C I 514 (1931 - 1932)

Beihilfen an den Kr. Kehdingen und die Gem. des Kr. aus dem Sonderfinanzzugleich; Anträge für Febr. und März 1932 mit Anlagen; dazu: Bericht des Reg. Präs. in Stade über die Notlage in den Marschen (1931).

Kreis Lehe

15

Rep. 180 C I 701 (1923 - 1933)

Unterlagen zur Finanzlage der Gem. Bederkesa, Kr. Lehe, 1927: Haushaltsplan, Vermögens- u. Schuldenaufstellung.

Kreis Osterholz

16

Rep. 180 C I 245 (1931 - 1932)

Anträge versch. Gem. des Kr. Osterholz (Bomreihe, Heissenbüttel, Osterhagen-Ihpohl, Osterdorf, Sandhausen, Ströhe, Ritterhude, Scharmbeckstotel, Osternode) auf Beihilfe aus dem Sonderfinanzzugleich in den Monaten Dez. 1931 – Jan. 1932; anliegend zu den Anträgen jeweils Unterlagen zur finanziellen Situation der Gem.; Haushaltspläne des Kr. Osterholz für 1930.

17

Rep. 180 C I 196 (1931 - 1932)

Beihilfeanträge des Kr. Osterholz mit zahlreichen Anlagen zur finanziellen Situation des Kr. für die Monate Nov. und Dez. 1931, März, Apr., Juni – Sept. 1932; Beihilfeanträge versch. Gem. des Kr. im Zeitraum Nov. 1931 – Sept. 1932 (Sandhausen, Ströhe, Ostendorf, Ritterhude, Osterhagen-Ihpohl, Trupermoor, Scharmbeckstotel, Bergedorf, Carlshöfen, Heissenbüttel) mit zahlreichen Anlagen.

18

Rep. 180 C I 208 (1932)

Beihilfeanträge des Kr. Osterholz mit zahlreichen Anlagen für die Monate Okt. – Dez. 1932; Anträge von Gem. des Kr. für die gleiche Zeit (Grohn, Aumund, Bergedorf, Ostendorf, Osterhagen-Ihpohl, Scharmbeckstotel, Sandhausen, Ströhe, Schönebeck, Buschhausen, Hüttenbusch, Harbergen, Worspede, Burgdamm, Farge) mit zahlreichen Anlagen.

- 19
Rep. 180 C II 2586 (1933)
Beihilfeanträge des Kr. Osterholz mit zahlreichen Anlagen für die Monate Jan. und Febr. 1933 sowie für die Gem. Aumund, Bergedorf, Ostendorf, Sandhausen, Hambergen, Hüttenbusch, Scharmbeckstotel, Ströhe, Osterhagen-Ihlpohl, Grohn, Farge, Ritterhude, Trupemoor, Worswede und Heissenbuttel für die gleiche Zeit.

- 20
Rep. 180 C I 261 (1926 - 1931)
Antrag des Mag. der Stadt Osterholz-Scharmbeck vom Juni 1931 auf Beihilfe gem. FAG; darin: Bericht zur städtischen Stützungsaktion der Ferrichs-Werft in Osterholz-Scharmbeck 1).

- 21
Rep. 180 C I 251 (1932 - 1933)
Anträge der Stadt Osterholz-Scharmbeck auf Gewährung einer Staatsbeihilfe wegen katastrophaler finanzieller Lage der Stadt in der Zeit von Apr. 1932 - Juni 1933, umfangreiches Material in den Anlagen zu den Anträgen.

Kreis Rotenburg

- 22
Rep. 180 C I 369 (1932 - 1933)
Antrag der Sparkasse Scheessel vom Mai 1932, die Zwangsvollstreckung gegen die zahlungsunfähige Gem. Bellen zu genehmigen.

- 23
Rep. 180 C I 370 (1918 - 1933)
Bericht des Vors. des Kr. Aussch. des Kr. Rotenburg vom November 1932 über die Zahlungsunfähigkeit der Gem. Bellen.

Kreis Stade

- 24
Rep. 180 C I 445 (1932 - 1933)
Vollstreckbarer Zahlungsbefehl gegen die Gem. Estorf, Kr. Stade (Dez. 1932) und Zwangsvollstreckung gegen die Gem. Drochtersen, Altkr. Kehdingen (Juni 1933).

1) Zur Stützungsaktion der Stadt Osterholz-Scharmbeck für die Ferrichs-Werft vgl. auch unter 1.2.4.1. In der Akte Rep. 180 C I 1467 findet sich ein Bericht über Schwierigkeiten der Stadt Osterholz-Scharmbeck bei der Bestreitung von Wohlfahrtsausgaben durch unvorhergesehene Belastungen durch ehemalige Arbeiter der Ferrichs-Werft.

- 25
Rep. 180 C I 473 (1932 - 1933)
Beihilfeanträge für den Kr. Stade für Nov. 1932 und Januar - Okt. 1933 mit Anlagen zur Finanzlage des Kr.

Kreis Zeven

- 26
Rep. 180 C I 90 (1913 - 1935)
Unterlagen zum Schulumbau in Zeven 1923 mit Darstellung der finanziellen Lage des Fleckens; Entschließung des Fleckenvorstandes Zeven vom 1.2.1929 betr. Kriegsschuld Deutschlands.

- 27
Rep. 180 C I 69 (1932 - 1934)
Anträge auf Beihilfe für die Gem. Carlsböfen, Altkr. Zeven, für die Zeit von Juni 1932 - Mai 1933 mit zahlreichen Anlagen.

Stadt Wesermünde 1)

- 28
Rep. 180 C I 848 (1927 - 1930)
Auseinandersetzung um Haushaltsplanentwürfe und um Steuerzuschläge der Stadt Wesermünde 1927 - 1930; Beschlüsse der städtischen Kollegien Wesermündes und Stellungnahmen versch. Organisationen (IHK Wesermünde, Handwerksamt Wesermünde, HWK Harburg, Einzelhandelsverband Unterweser, Zweckverband der Hausbesitzer, Grundbesitzerverein etc.); Haushaltspläne für 1927 - 1930.

- 29
Rep. 180 C I 854 (1931 - 1932)
desgl. für die Jahre 1931 und 1932; Presseveröffentlichung des OB der Stadt Wesermünde, Delius: Der Einfluß der steigenden Wohlfahrtslasten auf den Haushalt der Stadt Wesermünde.

- 30
Rep. 180 C I 841 (1931 - 1935)
Beihilfeanträge der Stadt Wesermünde für die Zeit vom Juli 1932 bis Juni 1934, darin enthalten: reichhaltiges Material zur Finanzlage der Stadt.

1) Unterlagen zur finanziellen Situation der Stadt Wesermünde (bzw. der Städte Geestmünde und Lehe) finden sich auch in den Akten zur Auseinandersetzung über den Lastenausgleich zwischen Bremen und Preußen (vgl. III 1.2.4.).

1.3. Haushaltsbelastung bei Staat und Kommunen durch Personalkosten/ Entlastungsversuche durch Personalabbau 1)

- 31
Rep. 180 C I 884
Zahlmaterial über Art und Umfang der Dienstbezüge und über die Zahl der Kommunalbeamten und -angestellten 1922 und 1923.
(1922 - 1934)
- 32
Rep. 180 C I 928
Erl. des Preuß. MdI von 1922 zum Stellenabbau; Nachweisungen über die Zahl der Kommunalbeamten und über die Dienstbezüge (1923/1924); Beschwerde des Arbeitgeberkartells Unterweser vom März 1928 über zu hohe Besoldungserhöhungen in Wesermünde 2); Besoldungskürzungen 1930/1931.
(1921 - 1931)
- 33
Rep. 180 C I 925
Zusammenstellung der wichtigsten Bestimmungen der Preuß. Personalabbau-VO vom 8.2.1924 und Bestimmungen über Durchführung des Personalabbaus; Nachweisung über die Durchführung des Personalabbaus in den Kr. und Städten des Reg. Bez. Stade; Übersicht über die Zahl der Beamten, Angestellten und Arbeiter (Stand: 1.10.1923); über den Personalabbau im Reg. Bez. Stade seit dem 1.10.1923; Nachweisung über die Durchführung des Personalabbaus in den Gem. (Juli 1924); Berichte zum Stand des Personalabbaus in den Kr. und Städten (Apr./Mai 1924); Erl. des Preuß. Fin. Min. vom Mai 1924 betr. Kriterien für die Auswahl der zu Entlassenden.
(1924 - 1928)
- 34
Rep. 180 C I 313 b / 3 a
Übersichten über die Zahl der Beamten, Angestellten und Arbeiter, die am 1.10.1923 in den Berufsschulen in Aumund, Blumenthal, Lehe und Stade sowie beim Mag. in Geestmünde, bei der Reg. in Stade und bei den Gewerbeaufsichtsamtern beschäftigt waren.
(1923 - 1924)
- 35
Rep. 80 D 2 / 26
Berichte aus den Ämtern der Domänenverwaltung über vorgenommene Entlassungen
(1923 - 1936)
- 1) Im Bestand Rep. 180 C I finden sich weitere Akten zur Besoldung der Kommunalbeamten und -angestellten in den einzelnen Kreisen und Städten.
2) Weiteres Material zur Besoldungsordnung der Stadt Wesermünde findet sich in Rep. 180 C I 857.

- (Jan. 1924); Übersicht über die Zahl der Beamten, Angestellten und Arbeiter, die am 1.10.1923 in der Domänenverwaltung beschäftigt waren; Nachweisung über die Ergebnisse des Abbaus bei den Angestellten und Arbeitern der Domänenverwaltung nach dem Stand vom 1.5. und 1.7.1924; Min. Erl. vom 28.1.1926 betr. Wiedereinstellung von Beamten, die 1924 entlassen worden waren.
- 36
Rep. 80 L 9 / 47
Erl. des Preuß. Min. für Landwirtschaft, Domänen und Forsten zum Beamtenabbau in den ihm unterstellten Verwaltungszweigen und Angaben zur Anzahl der Beamten dieses Bereiches im Reg. Bez. Stade (1923).
(1923 - 1926)
- 37
Rep. 80 N 2 a / 5
Nachweisung über die Zahl der Beamten am 1.10.1923 in der Haushalts- u. Gewerbeverwaltung; Vorschläge des Reg. Präs. in Stade zur Personalverminderung bei der Schiffsfahrts- und Hafenz Polizei; Angaben über vollzogenen Personalabbau.
(1924 - 1926)
- 38
Rep. 80 N 2 a / 5 a
Übersicht über die Zahl der Beamten, Angestellten und Arbeiter am 1.10.1923 bei der Hafenz- und Schiffsfahrtspolizei und den Wasserbauämtern; Nachweisung über die zum Abbau vorgeschlagenen Beamten der ehem. Hafenzpolizeibehörde Geestmünde.
(1924)
- 39
Rep. 180 C I 1482
Angaben über den Personalabbau in den Organisationen des Wohlfahrtswesens (März 1924).
(1920 - 1934)
- 40
Rep. 180 Med. I 1 / 5
Übersicht über die Zahl der Beamten, Angestellten und Arbeiter beim Medizinalluntersuchungsamt in Stade (1.10.1923); Bericht des Reg. Präs. in Stade vom Mai 1924 über den Abbau von Medizinallbeamtenstellen.
(1923 - 1924)
- 41
Rep. 80 Wb 12 / 108
Min. Erl. betr. Beamtenabbau 1923; Bericht des Reg. Präs. in Stade vom Febr. 1924 zum Angestelltenabbau; Nachweisung der seit dem 1.10.1923 ausgeschiedenen und
(1923 - 1935)

bis 31.3.1924 noch ausscheidenden Beamten und der zum 1.10.1923 freien Planstellen; Nachweisung über den Arbeitnehmerabbau in der preuß. Wasserbauverwaltung (bis Juni 1924); Beschwerde der Gewerkschaft, Gau Hamburg, über das Vorgehen des Wasserbauamtes Stade bei Entlassungen; Nachweisung des Preuß. Min. für Landwirtschaft, Domänen und Forsten vom Juni 1926 über den Personalabbau und seine Kosten.

42

Rep. 80 Wb 12 / 108 a
(1923 - 1926)
Übersicht über die in der RWasserstraßenverwaltung beschäftigten Beamten und Angestellten am 1.10.1923 im Reg.Bez. Stade; Berichte über den Personalabbau; Beschwerden von Beamten gegen ihre Entlassung (Febr. 1924).

43

Rep. 80 L 9 / 50
(1931 - 1933)
Erl. d. Preuß. Min. für Landwirtschaft, Domänen und Forsten zur Gehaltskürzung bei den Beamten und Berichte über die Durchführung der Kürzungen.

44

Rep. 174 Osterholz 328 / 17
(1924 - 1932)
Abbau von Lehrstellen in Osterholz-Ahrensfelde, Ritterhude, Schambeck und Stellungnahmen der betroffenen Schulvorstände zum geplanten Personalabbau; Stellenabbau in Gem. des Kr. Osterholz 1924 - 1932; Entlassungen aus dem Schuldienst im Kr. Osterholz zum 1.10.1931; Denkschrift zur Junglehrfrage in Preußen hrsg. vom Preuß. Lehrverein.

45

Rep. 180 C I 675
(1928 - 1931)
Ausensandersetzung um den Abbau einer Lehrstelle in Oyten, Kr. Achim (1931).

1.4. Steuerauskommen / Steuerreform

46

Rep. 180 C I 863
(1918 - 1936)
Entscheidung des Wirtschaftsaussch. Nds. vom Nov. 1924 "Zur Entlastung der Wirtschaft. Vorschläge zur Steuerreform".

47

Rep. 180 G I 1 / 123
(1923 - 1935)
Denkschrift d. Vereinigung der Dt. Arbeitergeberverbände: Die Lohnpolitik der dt. Arbeitgeber (1925); Art. zur Lohn- und Steuerpolitik (=Der Kaufmann in Wirtschaft und Recht, Dez. 1924); Eingabe der Vereinigung der Dt. Arbeitgeberverbände vom 5.6.1925 an den RKanzler zur Lohn- und Steuerpolitik.

48

Rep. 180 C I 1287
(1927 - 1934)
Vorträge des Min.Dir. von Leyden: "Probleme und Möglichkeiten eines preuß. Finanzausgleichs" vom 16.1.1930 und "Der künftige Finanz- und Lastenausgleich" vom 17.6.1930, gehalten auf der Tagung des RSstädtbundes in Leipzig.

49

Rep. 174a Stade 12
(1919)
Denkschrift des Verbandes Preuß. Landgem.: Finanzausgleich und zwischengemeindlicher Lastenausgleich (1930) mit Stellungnahme zu der Position des Leiters der Kommunalabt. des Preuß. MdI, von Leyden.

50

Rep. 180 C I 1290
(1924 - 1934)
VO über die vorläufige Regelung der Gewerbesteuer vom 23.11.1923; Denkschrift des Landesaussch. der Preuß. IHK über die Gewerbebesteuerung 1925 - 1927 (Okt. 1926); Ges.Entw. über die Regelung der Gewerbesteuer für 1927 und Beratungen über den Entw. im Preuß. LT am 11.1.1927; Berichte aus den Kr. und Städten (z.T. auf Gem.Basis) betr. Realsteuervorschläge der Gem.; Ges. über die Regelung der Gewerbesteuer für das Rechnungsjahr 1931.

51

Rep. 180 C I 255
(1877 - 1922)
Schreiben der Vereinigung industrieller Betriebe von Vegesack und Umgegend sowie der HK Geestemünde 1922 betr. Gewerbesteuer in der Gem. Hammersbek, Kr. Osterholz.

52

Rep. 180 C I 329
(1904 - 1933)
Beschwerden der HK zu Geestemünde, der Aktiengesellschaft Norddt. Steingutfabrik, des Vereins Dt. Heringsfischereien e.V. und der Bremen-Vegesacker Fischerei-Gesellschaft über zu hohe Gewerbesteuern in der Gem. Gröhn, Kr. Blumenthal, 1924; Beschwerde des Landbundes Blumenthal über die Grundwertsteuer in der Gem. Burgdamm.

- 53 Rep. 180 G I 497
Schreiben der HWK zu Harburg vom Juni 1921 an den Kr.-Aussch. des Kr. Stade
betr. Höhe der Gewerbesteuerzuschläge in der Gem. Oldendorf. (1921 - 1933)

2. Wirtschaftliche Lage der Industrie und des Gewerbes

2.1. *Übergreifende Berichte zur Lage der Industrie, des Gewerbes und der Schifffahrt*

- 54 Rep. 180 G I 313 / 51 b Bd. II (1923 - 1937)
Jahresberichte des Reg.- und Gewerberates Duhm für den Reg. Bez. Stade für die Jahre 1923 - 1930 und des Reg.- und Gewerberates Wolter 1932 und 1933.
- 55 Rep. 180 G I 313 / 51 c (1912 - 1923)
Jahresberichte des Gewerbeinspektors für den Bezirk des Gewerbeaufsichtsamtes Stade für die Zeit von 1919 - 1922.
- 56 Rep. 180 G I 313 / 51 c Bd. III (1923 - 1937)
Jahresberichte des Gewerbeinspektors für den Bez. des Gewerbeaufsichtsamtes Stade für die Zeit von 1923 - 1934.
- 57 Rep. 180 G I 313 / 51 d Bd. III (1912 - 1923)
Jahresberichte des Gewerbeinspektors für den Bez. des Gewerbeaufsichtsamtes Geestmünde für die Zeit von 1919 - 1922.
- 58 Rep. 180 G I 313 / 51 d Bd. IV (1923 - 1937)
Jahresberichte des Gewerbeinspektors für den Bez. des Gewerbeaufsichtsamtes Geestmünde für die Zeit von 1923 - 1933; Geschäftsbericht über die Tätigkeit des Arbeitgeber-Kartells für die Unteresorte im Jahre 1926.

- 59 Rep. 180 G I 313 / 51 e (1923 - 1937)
Jahresberichte des Gewerbeinspektors für den Bez. des Gewerbeaufsichtsamtes Lesum für die Zeit von 1923 - 1933.

- 60 Rep. 180 G I 313 / 51 f (1911 - 1923)
Protokoll über die Besprechung der Gewerbeaufsichtsbeamten des Reg. Bez. Stade am 7.11.1922 zu folgenden Themen: wirtschaftliche Lage der Industrie, Erfahrungen bei der Durchführung des BRG, Handwerk und Achstundentag; Protokoll über eine Besprechung der Gewerbeaufsichtsbeamten der Reg. Bez. Hannover, Hildesheim, Lüneburg, Stade und Minden am 29.11.1923, u. a. zu den Themen: Frauen in Betriebsvertretungen, Arbeiterschutz in Torfwerken.

- 61 Rep. 180 G I 1 / 121 (1922 - 1937)
Jahresbericht des Arbeitgeberverbandes Hamburg-Altona für das Geschäftsjahr 1922/1923 (= Mitteilungen der Arbeitgeberverbände Unterelbe und Hamburg-Altona vom 20.4.1923).

- 62 Rep. 180 G I 229 / 98 (1925 - 1935)
Denkschrift des Wirtschaftsaussch. Nds. vom Dez. 1925 zur Lage der nds. Wirtschaft.

- 63 Rep. 174 Blumenthal 51 / 7 (1892 - 1925)
Betriebsstilllegungsgenehmigung für die Bremer Wollwäscherei in Lesum vor Ablauf der Sperrfrist 1925.

- 64 Rep. 180 G I 229 / 90 Bd. III (1926 - 1932)
Erl. des Rab.-Min. vom 26.8.1926 zur Stilllegungs-VO; ca. 175 Meldungen gewerblicher Betriebe an den Reg. Präs. in Stade als Demobilmachungskommissar über die Einführung von Kurzarbeit, Betriebsbeschränkungen, Arbeitsentlassungen und Betriebsstilllegungen, hauptsächlich von Betrieben der Werft-, Tabak-, Stein-, Leder-, Textil- und Holzindustrie mit z.T. ausführlichen Begründungen der Betriebsstilllegungen und Darstellungen des zuständigen Gewerberates über Verhandlungen mit der Betriebsleitung und dem Betriebsrat; Briefwechsel zwischen dem Reg. Präs. in Stade und der Senatskommission für Handel und Schifffahrt in Bremen zur Handha-

bung der Stilllegungs-VO 1926; Unterlagen zur Vergabe des Baus eines Fährdampfers durch die Weserfährgesellschaft GmbH an die Teekleckenberg-Werft 1926; Entw. eines Ges. zur Entschädigung von Angestellten und Arbeitern bei Betriebsübergang oder Betriebsausschlachtungen 1930; Zeitschrift Kladderadatsch vom 10.11.1929.

65

Rep. 180 G I 1 / 123

(1923 - 1935)

Eingabe der Vereinigung der Dt. Arbeitgeberverbände an den RKanzler vom 5.6.1925 betr. Wirtschaftsfage; vierteljährliche Berichte über die Wirtschaftsfage der Großindustrie im Bezirk der IHK Harburg von Juli 1932 - März 1934.

65a

Rep. 80 N 108 / 6

(1928 - 1934)

Satzung der Hafens-Dampfschiffahrts AG, Hamburg, und Geschäftsberichte für die Betriebsjahre 1928 - 1932 (mit Informationen zur Wirtschaftsfage).

66

Rep. 80 A 83 / 19 a

(1922 - 1936)

Übersichten des RVerkehrMin. über die Lage der Binnenschiffahrt für 1922 und 1924 - 1926 (unvollständig); Güterverkehr in den wichtigeren Häfen nach Angabe des Statistischen RAmtes in den Jahren 1913 und 1926 - 1929; Nachweisung des Bestandes an Binnenschiffen der Wasserstraßen des Wasserbauamtes Stade.

66a

Rep. 80 N 1 / 97

(1917 - 1924)

Berichte aus den Kr. des Reg.Bez. Stade vom Mai 1919 über die Lage der Kleinschiffahrt; Min.Erl. betr. Hilfe für Kleinschiffer (1920) und Besprechungen in Stade am 23. 4. 1920 über Hilfsmaßnahmen; Anträge auf Beihilfen; Satzungen des Gemeinnützigen Vereins Niederelbe zur Förderung der Kleinschiffahrt; Art. aus dem Journal de Debats vom 1./3.10.1923; Die Wiedergeburt Deutschlands zur See.

67

Rep. 80 A 83 / 19 d

(1923 - 1930)

Graphische Darstellung des Verkehrs und der Wasserstände u. a. auf der Elbe und der Weser für 1923 - 1930.

68

Rep. 80 A 83 / 20

(1926 - 1930)

H. Flügel: Bremens Schiffs- und Güterverkehr 1924 und 1913, Sonderdruck aus dem

Jb. des Norddt. Lloyd 1925; H. Flügel: Bremens Schiffs- und Güterverkehr 1926 und 1927, (1928); L. Plate, Strombaudirektor in Bremen: Die Vertiefung der Außenweser durch den Ausbau des Federwarder Armes (1928); R. Schmidt, Ministerialrat in Berlin: Die Unter- und Außenweser, Aufsatz aus "Dt. Wasserwirtschaft" 8/1928; Bericht d. HK Bremen: Verkehrsfragen der Nordseehäfen, in: Hamburger Nachrichten vom 25.12.1930.

2.2. Handels- und Handwerkskammern - Organisatorisches und Jahresberichte

69

Rep. 180 G I 298 / 3

(1894 - 1933)

Zur Reorganisation der HK in Geestemünde und in Harburg: Gutachten von Prof. Dr. Stiersomlo, Köln "in Sachen des Rechts auf Weiterbestehen einer preuß. HK und der Einwirkungen der Gesetzgebung" (= Sonderdruck aus den Mitteilungen Nr. 5/6, 1923, der HK für die Kreise Mülhausen u.a.); Gutachten von Dr. Philipp Zorn: Die staatsrechtliche Stellung der HK; Stellungnahmen der HK Harburg, Geestemünde und Verden zu den Gutachten.

70

Rep. 174 Osterholz 149 / 1

(1907 - 1928)

Buch von Dr. Otto Most, 1. Syndikus der Niederrheinischen IHK Duisburg-Wesel: Die Selbstverwaltung der Wirtschaft in den IHK; Änderungen der vom Landesauschuß der preuß. IHK im Jahre 1928 aufgestellten Übersicht über die preuß. Kr. und der Zugehörigkeit ihrer Gebiete zu den preuß. IHK.

71

Rep. 180 G I 299 / 5 Bd. II

(1892 - 1937)

Statut betr. die Wahlen zur HK Harburg von 1921, 1928 und 1933; Auseinandersetzung um eine stärkere Berücksichtigung von Vertretern Wilhelmsharburgs und des Kr. Harburg in der HK Harburg (1921 - 1923); Tätigkeitsbericht der HK Harburg für das Jahr 1922.

72

Rep. 180 G I 299 / 6

(1889 - 1937)

Mitgl. Verzeichnis der HK in Geestemünde (1923); Satzung der HK für das preuß. Unterwesergebiet zu Geestemünde (1923); Konstituierung des Einzelhandelsaussch. und Satzung des Einzelhandelsaussch. bei der HK in Geestemünde (1924); Einspruch der HK zu Harburg gegen die Satzung des Einzelhandelsaussch.; 1924 Umbenennung der HK Geestemünde in IHK Wesermünde; Geschäftsordnung der IHK Wesermünde von

Nov. 1928; Tätigkeitsberichte zur Vorlage bei den Vollversammlungen 1928, 1929 und 1930; Protokolle der Vollversammlungen vom 12.2.1929 und vom 12.3.1930.

73

Rep. 180 G I 299 / 15 (1930 - 1932)
 Übersichtskarte über das Wirtschaftsgebiet Nds.-Kassel (1930); Pressebericht der Weserzeitung vom 25.1.1932 zur drohenden Auflösung von preuß. HK; Vermerk über eine Vollversammlung der IHK Verden am 27.2.1932, die sich gegen die Auflösung der IHK Verden ausspricht; Denkschrift des Syndikus der IHK Verden, Justizrat Dr. Otto Müller, zur Frage der Auflösung der IHK Verden; Schreiben des stellvertretenden Vors. der IHK Verden vom Juni 1932 an den Reg.Präs. in Stade mit der Bitte, sich für den Erhalt der IHK einzusetzen; Niederschrift einer Besprechung zwischen Vertretern der IHK Verden, Staatssekretär Dr. Staudinger und dem OPräs. in Hannover zur Zukunft der IHK Verden (3.3.1932); Erl. des Preuß. Min. für Handel und Gewerbe betr. Vorschläge zur Neuaufgrenzung der HK-Bez. und Aufteilung der IHK Verden auf die Bez. der HK Hannover, Osnabrück und Wesermünde (Sept. 1932); Haushaltsplan der IHK Verden für das Rechnungsjahr 1932/1933; Proteste der IHK Verden gegen die Auflösung sowie Eingaben des kaufmännischen Vereins für den Kr. Achim, des kaufmännischen Vereins für die Stadt und den Kr. Nienburg, des Verbandes der kaufmännischen Vereine im HK-Bez. Verden und des Arbeitgeberverbandes der Chemischen Industrie Dtl. in Bremen auf Erhalt der IHK Verden (Sept. 1932); Erklärung der IHK Wesermünde vom Sept. 1932 betr. Einverständnis mit dem Aufteilungsvorschlag des Preuß. Min. für Handel und Gewerbe; Vermerke über weitere Verhandlungen.

74

Rep. 180 G I 308 / 2 Bd. III (1911 - 1928)
 Tagesordnungen und z.T. Protokolle der Vollversammlungen der HWK Harburg (1919 - 1927); Haushaltspläne für die Rechnungsjahre 1919 - 1928; Statut und Wahlordnung der HWK Harburg; Mitgl. der HWK Harburg (1922 und 1925); Geschäftsberichte der HWK Harburg aus der Zeit vom Febr. 1923 - Sept. 1927 (unvollständig); Protokolle der Vorstandssitzungen (1925 - 1927); Broschüre zum 25-jährigen Jubiläum der HWK Harburg; Lehnpian des Handwerker-Hochschulkurses in Colborn im Okt. 1926, veranstaltet von der HWK in Harburg.

75

Rep. 174 Osterholz 150 / 1 Bd. II (1906 - 1932)
 Verzeichnis der Vors. und der stellvertretenden Vors. der einzelnen Handwerks-Innungen; vierteljährliche Geschäftsberichte der HWK Harburg 1926 - 1930; Unterlagen zur Handwerks-Woche März 1931; Broschüre des Dt. Handwerks- und Gewerbebekammetages; Das Dt. Handwerk der Gegenwart, Hann. 1930.

76

Rep. 174 Osterholz 150 / 1 Bd. III (1931)
 Geschäftsberichte der HWK Harburg für das 4. Kalendervierteljahr 1931 und das 1. Kalendervierteljahr 1932.

77

Rep. 180 G I 86 / 18 (1928 - 1934)
 Beschwerde der HWK Harburg vom Jan. 1928 über den L.Rat des Kr. Lehe, Pieschel, der das Handwerk in seinem Kreis nicht angemessen fördere.

2.3. Förderung von Handwerk, Gewerbe und mittelständischer Industrie

78

Rep. 180 G I 319 / 2 (1902 - 1935)
 Presseberichte über eine Kreditaktion Preußens für den gewerblichen Mittelstand (Aug. 1925); Stellungnahme der HWK Harburg vom Okt. 1925 zum Ergebnis der vom Reich unternommenen Kreditaktion; Richtlinien und Maßnahmen des Nordwestdt. Tischler-Innungsverbandes vom Sept. 1925 zur Preissenkungspolitik d. R.Reg.; Protest des Nordwestdt. Handwerkerbundes, Bez. Gruppe Unterelbe, gegen das Preisabbanges.; Berichte aus den Kr. über die Höhe der Löhne der Handwerker (Juni 1925); Stellungnahme d. HWK Harburg zum Preisabbau (Jan. 1926); Schrift des Forschungsinstituts für rationale Betriebsführung im Handwerk: Der Rationalisierungsgedanke im Handwerk; Entschliebung des 11. Kr. Handwertertages des Kr. Handwerkerbundes Hadeln e.V. zur Notlage des Handwerks im Kr. Hadeln (Okt. 1931).

79

Rep. 180 G I 319 / 2 a (1925)
 Gesuche von Handwerkern und Gewerbetreibenden um Bewilligung von Darlehen (1925).

80

Rep. 180 G I 229 / 98 (1925 - 1935)
 Denkschrift der Stadt Kiel betr. Industriekredit (Nov. 1925); Denkschrift des Wirtschaftsaussch. Nds. vom Dez. 1925 zur Lage der nds. Wirtschaft; Anträge der Mühlenwerke in Grohn, Kr. Blumenthal, und der Fa. Lamprecht, Hohlglasfabrik in Gnarenburg, Kr. Bremervörde, auf Kreditgewährung.

Rep. 180 G I 217 / 11 (1923 - 1937)
Anträge des Joh. Vieweg, Besitzer der Tafelglashütte Hansa in Carlshöfen, auf Übernahme einer Bürgschaft durch die Reg. in Stade für eine Hypothek zur Finanzierung der Wiederaufnahme der Arbeit der Hansa und auf Kreditgewährung aus den Jahren 1924 - 1933; Foto der Glashütte; Außenungen der IHK Harburg 1927 zur Förderungswürdigkeit der Glashütte; Gutachten nebst Rentabilitätsberechnung der Dt. Ingenieur-Gesellschaft für Glas-Industrie mbH Leipzig über die Tafelglashütte Hansa von 1926.

Rep. 180 G I 225 / 15 (1893 - 1937)
Antrag des Reg.Präs. in Stade vom Juli 1924 auf Kredithilfen für die Ziegeleien im Reg.Bez. Stade; Eingabe versch. Ziegeleien an den LRat des Kr. Blumenthal vom Jan. 1925 auf Gewährung von Krediten; Eingabe des Vereins der am Mauersteinhandel beteiligten Firmen und Interessenten für Hamburg und Umgebung vom Febr. 1929 zur Verwendung von ausländischen Ziegelei-Fabrikaten; Stellungnahme der IHK Harburg vom März 1929 zur Einfuhr von Klinkern aus Holland.

Rep. 180 G I 328 / 6 (1913 - 1936)
Beschwerden von Handwerkern aus Verden über die Lieferung von Gasheiden durch das Gaswerk (1925); Beschwerde der HWK Harburg betr. Vergabe von Aufträgen durch den Gemeinnützigen Bauverein Wesermünde GmbH an nichtortsansässige Firmen (1926); Beschwerde des Hadelers Handwerks über dessen Nichtberücksichtigung bei der Vergabe von Arbeiten an der Otterndorfer Schleuse (1928); Auszug aus einem Bericht vom Nov. 1927: "Die Not im Schuhmacherhandwerk"; Erl. des Preuß. Min. für Handel und Gewerbe betr. Bekämpfung der Schwarzarbeit im Handwerk und Kleingewerbe (1929 - 1932); Stellungnahme der HWK Harburg zur vorgeschlagenen Änderung der Gewerbeordnung zur Bekämpfung der Schwarzarbeit sowie Berichte aus den Kr. und Städten des Reg.Bez. Stade über getroffene Maßnahmen; Auseinandersetzung um die Anfertigung von Bauentwürfen für private Auftraggeber durch Angestellte des Bauamtes in Blumenthal 1931; Urantrag der DVP vom November 1931 zur Bekämpfung der Schwarzarbeit; Schreiben des RVerbandes des Dt. Handwerks vom Mai 1932 betr. Verfahren zur Bekämpfung der Schwarzarbeit.

Rep. 174 Blumenthal 49 / 13 a (1899 - 1924)
Beschwerde der HWK Harburg über Schädigungen des Handwerks durch Nebenbeschäftigungen festangestellter Handwerker sowie Bekanntmachung der HWK Harburg betr. Nebenarbeit von Handwerkern (Dez. 1919).

Rep. 174 Osterholz 150 / 1 Bd. II (1906 - 1932)
Schreiben der HWK Harburg an den LRat des Kr. Osterholz vom Nov. 1925 über Klagen aus Handwerkerkreisen des Kr. Osterholz über zunehmende Schwarzarbeit.

Rep. 174 Osterholz 150 / 1 Bd. III (1931)
Schreiben der HWK Harburg an die LRäte des Reg.Bez. Stade und Lüneburg betr. Verhinderung von Schwarzarbeit im Baugewerbe (1932).

2.4. Stützungsmaßnahmen für die Wertindustrie und Fischerei 1)

2.4.1. Wertindustrie

Rep. 180 G I 229 / 96 (1924 - 1932)
Gewährung von Darlehen an Seeschiffswerten; Erl. des RWirr.Min. vom Jan. 1925 betr. Gewährung von Darlehen für Schiffsnbauten; Protest des Mag. der Stadt Wesermünde vom März 1925 gegen den Ausschluß von Fischdampfern aus der Förderung und Berichte über die Lage der Wertindustrie in Wesermünde und die Arbeitslosigkeit; Denkschrift der IHK Wesermünde zur Wertindustrie (April 1925); Bericht des Reg.Präs. in Stade vom April 1925 über fehlende Auswirkungen der Werfenhilfe auf die Wertindustrie in Wesermünde; Abmachung zwischen der RReg. und denjenigen Werften, die bei der Hergabe des 50 Mio.-Kredits aus der produktiven Erwerbslosenfürsorge erhalten; Darlehen an Kleinreederei; Antrag des Reeders Suhr auf Gewährung eines Darlehens für den Bau eines Schiffes auf der Ropers-Werft in Stade (April 1925) sowie der Schiffer Holländer und Klinkradt, Otterndorf; ZAS zur Notlage der Werften; Eingaben der IHK Wesermünde vom Nov. 1925 und Febr. 1926 auf Einleitung von Hilfsmaßnahmen für die Wertindustrie seitens der Preuß. Reg.; Urantrag im Preuß. LT betr. die Not der Binnenschiffer (Okt. 1925); Entschließung des Vereins dt. Schiffswerten zur Notlage der Wertindustrie (Nov. 1925); Antrag des Mag. von Wesermünde auf Gewährung von Baudarlehen für Hochseefischereidampfer (Jan. 1926); zahlreiche Protestschreiben des Mag. von Wesermünde über die zu geringe Beteiligung preuß. Werften am RKredit und der Benachteiligung gegenüber hanseatischen Werften in Bremen und Hamburg; Anträge auf Gewährung von Darlehen für die Tecklenborg-Werft (1926); Antrag der Schiffsbaugesellschaft Unterweser AG vom Okt. 1926 auf Vergabe von Mitteln aus der produktiven Erwerbslosenfürsorge; Bericht des Mag. von Wesermünde über Fusionsverhandlungen der Tecklen-

1) Zur Lage der Fischwirtschaft in Geestemünde bzw. Wesermünde und zur Entwicklung des Wesermünder Hafens vgl. auch Kap. III. Die Entwicklung der Häfen an der Unterweser und die brennisch-preussische Konkurrenzsituation in bezug auf Wertindustrie und Haltenausbau bildete immer wieder den Kernpunkt der preussisch-brennischen Verhandlungen.

borg-Werft (Okt. 1926); Erl. des Preuß. Min. für Handel und Gewerbe vom 9.12.1926 betr. Arbeitsbeschaffung für die Seeschiffswerften; Antrag der Hanseatischen Motoren-Gesellschaft Hamburg-Bergedorf vom Jan. 1927 auf Einbeziehung von kleinen Schiffen in die Förderungsmaßnahmen und Zinszuschüssen für den Neubau von Küstenschiffen; Nachweisung der bewilligten Zinszuschüsse (Mai 1927); Eingabe der IHK Harburg und der Schiffswerft Hartecke in Dornbusch, Kr. Kehdingen, betr. Hilfe für die Küstenschiffahrt; Antrag der Schiffbaugesellschaft Unterweser AG vom August 1928 auf Übernahme der Bürgschaft für einen Kredit für den Bau von Hochseefischereidampfern für die Sowjetunion; Abwracksuventionen 1932.

88

Rep. 180 G I 33 / 2 c (1921 - 1926)
Antrag der Schiffswerft Seebeck-AG vom 11.6.1924 auf Betriebsinschränkungen bzw. Betriebsstillegungen.

89

Rep. 180 G I 326 / 1 (1911 - 1933)
Angaben zu den wichtigsten Schiffswerften im Reg. Bez. Stade 1922 (Kapital, Arbeiterzahl u. a.); Statistik über die in den Jahren 1915 - 1921 auf den Werften des HK-Bez. Geestermünde fertiggestellten Handelsschiffe; Antrag des Bremer Vulkan vom Nov. 1922 an den Demobilisationskommissar auf kurzfristige Einstellung von Arbeitern für den Bau von Schiffen für den Norddt. Lloyd; Bericht des Mag. der Stadt Wesermünde vom 27.11.1926 über Fusionsbestrebungen in der Werftindustrie sowie Art. der Vossischen Zeitung zum Zusammenschluß in der Werftindustrie; Bekanntgabe über die Bildung der Deschimag (Deutsche Schiffs- und Maschinenbau Aktiengesellschaft) durch Zusammenschluß der Werften AG Weser, Tecklenborg und Hamburger Vulkan im Aug. 1927; Presseberichte zum Vertrag Bremens mit der Deschimag (Zuschuß zu den Kosten der Ausbaggerung eines Hafenbeckens) und zur Kapitalherabsetzung der Deschimag (1930); Eingabe der IHK Wesermünde an den Chef der Marineleitung, den Bau von zwei Fischereischutzbooten an Wesermünder Werften zu vergeben (Jan. 1929); Bemühungen, einen Auftrag des Norddt. Lloyd über Neubau von Schiffen dem Bremer Vulkan zu vermitteln (1931); Schreiben des Präs. der IHK Wesermünde betr. Gerichte über Verlegung des Bremer Vulkan von Grohn/Vegesack nach Bremen und Vereinigung der Vulkan- und der Weserwerft (Juli 1931); Presseberichte zur wirtschaftlichen Lage des Bremer Vulkan und des Deschimag 1931; Bericht über die Konkurrenz holländischer Kleinschiffs-Werften im Bereich des Schiffsbaukrise durch einen regionalen Zusammenschluß der Werften; Aufsatz von Dr. Foerster: Die dt. Schiffindustrie in der Weltkrise (Weserzeitung vom 15.10.1931); Schreiben der NSDAP, Gauleitung Ost-Hann., vom 16.5.1933 betr. Schliessungspläne für die Seebeck-Werft.

90

Rep. 180 G I 229 / 90 a (1927 - 1930)
Vermerk zur Gefährdung der Tecklenborg-Werft und der Seebeck-Werft durch Zusammenlegung von Werften unter der Leitung der Deschimag vom Nov. 1927; Flugblatt der Bremer Volkszeitung vom 11.11.1927: Das Geheimnis der Werftfusion - Zur Fusion der Tecklenborg-Werft, der AG Weser und der Vulkanwerft in Hamburg (Deschmag); erste Vermutungen über Stilllegungspläne für die Tecklenborg-Werft durch die Deschimag (u. a. Berichte über Verhandlungen mit dem Bremer Bankier Johann Friedrich Schröder, Aufsichtsratsvors. der Deschmag) und Bemühungen des Reg. Präs. in Stade und des Mag. von Wesermünde um Erhalt der Werft; Auszug aus einer Sitzung der Wesermünder Stadtkollegien vom 16.1.1928; ZAS zu den Neuanordnungen der Deschmag und zu ihrer Planung betr. Sanierung der Werftindustrie (1928); Anträge der Deschmag, Werk Tecklenborg, auf Genehmigung der Entlassung von Arbeitnehmern (Febr., Apr. und Mai 1928); Denkschrift des Mag. von Wesermünde: Welche Gründe sprechen für die Aufrechterhaltung der Tecklenborg-Werft in Wesermünde?; Verhandlungsversuche mit Bankier Schröder (April 1928); Bericht des LAA Nordmark über Seeschiffswerften und Arbeitsmarkt (= RArbeitsmarktzanleger vom 5.6.1928); Verhandlungen über die Stilllegung der Tecklenborg-Werft im Juli 1928 und Pressemitteilung des Reg. Präs. in Stade über die Stilllegung der Tecklenborg-Werft; Darlegung der Gründe für die Schließung der Tecklenborg-Werft durch die Anwälte der Deschmag (Aug. 1928) sowie Erwiderungen des Mag. von Wesermünde, des Betriebsrates der Werft und der IHK Wesermünde; Beschwerden über die Abwrackung der Tecklenborg-Werft durch die Deschmag vor Ablauf der Sperrfrist, so: Protest des Dt. Metallarbeiter-Verbandes und des Mag. von Wesermünde (Aug. 1928); Anträge auf Verlängerung der Sperrfrist; Gutachten des Wirtschaftsaussch. der Dt. Werften zur Schließung der Tecklenborg-Werft vom 30.8.1928; Gutachten des ehem. Dir. der Seebeck-Werft, Hildebrandt, vom September 1928 zur Tecklenborg-Stillegung sowie ein Art. Hildebrandts "Zur Lage der Werftindustrie"; Briefwechsel zwischen dem Mag. von Wesermünde und dem Reg. Präs. in Stade zur Frage der Versorgung entlassener Angestellter mit neuen Arbeitsplätzen (Nov. 1928); Darstellung des Ablaufs der Schließung der Werft durch den Reg.- u. Gewerberat Duhm; Diskussion um die Verwendung des Industriegebietes der Tecklenborg-Werft (März 1929); Pressemitteilungen des Reg. Präs. in Stade betr. des Reichs- und Staatsbeteiligung an der Deschmag; Gerichte über die Schließung weiterer Werften der Deschmag; Vulkanwerft in Hamburg; Vulkanwerft in Stettin; Neptunwerft in Rostock (1929) sowie Befürchtungen, die Seebeck-Werft in Wesermünde könnte stillgelegt werden (1930). ZAS zur Schließung der Tecklenborg-Werft.

91

Rep. 80 N 141 / 12 (1928 - 1930)
Vermerk über eine Beschwerde von Angestellten der Tecklenborg-Werft über die Schließung der Werft und Vorwürfe gegen den Reg. Präs. Rose, er habe sich nicht ausreichend für den Erhalt der Werft eingesetzt (Interessenkonflikten aufgrund seiner Mitgliedschaft im Aufsichtsrat der Nordsee, Dt. Hochseefischerei Bremen-Cuxhaven AG); Zurückweisung der Unterstellungen durch den Preuß. Min. für Handel und Gewerbe (Jan. 1929).

- 92 Rep. 80 N 89 / 9 Bd. II (1913 - 1933)
 Berichte zur Schließung der Tecklenborg-Werft (Apr. und Juni 1928) sowie zur Ansiedlung der Nordsee, Dt. Dampffischerei Bremen-Cuxhaven AG im Wesermünder Hafen (1931); ZAS zur Deschnag (Aug. 1932).

93

- Rep. 80 A Nachtrag 128 (1929)
 Geschäftsbericht der Schiffbau-Gesellschaft Unterweser in Wesermünde 1929.

94

- Rep. 180 G I 1 / 138 b (1930 - 1932)
 Vermerk des Gewerberats Duhm über Verhandlungen beim Bremer Vulkan zur Lage der Wertfindustrie und zur Frage der Subventionierung von Werften aus Mitteln der produktiven Erwerbslosenfürsorge (Okt. 1930); Befürwortung einer Kreditaktion zugunsten der Werften von seiten des Mag. von Wesermünde; Eingabe der IHK Wesermünde vom 29.12.1930 betr. Arbeitsbeschaffungsprogramm für die Werften; ZAS zur Gründung eines Vereins zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit durch Vermittlung und Förderung von Aufträgen in Bremen (Jan. 1931); Kritik am Vorgehen des Vereins zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit aus Kreisen des Reg.-Bez. Stade und aus Harburg (Ungewöhnung der Bestimmungen der wertschaftenden Arbeitslosenfürsorge) und Vorwurf, der Verein sei nur ein Mittel zur Stützung der Deschnag; Stellungnahme des Preuß. Min. für Volkswohlfahrt zur Verwendung der wertschaftenden Arbeitslosenfürsorge zur Subventionierung von Werften (Febr. 1931); Auseinandersetzung um die Einbeziehung des Fischdampferbaus in ein Hilfsprogramm für die Werften im Wege von Zinszuschüssen für Reedereien (kleinere und mittlere Reedereien sprechen sich gegen die Einbeziehung von Fischdampfern aus, da dies die Konzentrationsbestrebungen großer Hochseefischerbetriebe fördere).

95

- Rep. 80 A Nachtrag 127 (1930 - 1932)
 Pressebericht zur Lage des Bremer Vulkan; Anfrage des Reg.-Präs. in Stade vom Juni 1930 zur Fusion des Bremer Vulkan mit der Deschnag und Schreiben des Reg.-Präs. in Stade an das LAA Niedersachsen betr. Gefahr der Stilllegung des Bremer Vulkan bei einer Fusion mit der Deschnag und Freiwerden von Arbeitskräften; Bericht des LRats des Kr. Blumenthal vom Aug. 1930 über die Bedeutung des Bremer Vulkan für den Kr. Blumenthal; Exposé von F. Stapelfeld, RA der Deschnag; Deschnag; Fusion, Sanierung oder Konkurs?

96

- Rep. 180 G I 229 / 90 Bd. III (1926 - 1932)
 Unterlagen zur Stilllegung der Frenichs-Werft in Osterholz-Scharmbeck im Juli 1931; Bericht des Mag. der Stadt vom 7.8.1931 1).

97

- Rep. 80 B 47 / 40 (1927 - 1936)
 PA: Karl Stephan, Bürgermeister in Osterholz-Scharmbeck. Unterlagen zum Verfahren gegen Stephan wegen seines Verhaltens bei der Stützung der Frenichs-Werft: Presseberichte im Nds. Stürmer 1931; Bericht des Reg.- und Kassensrats Will vom Juli 1931 zur Kassenlage der Stadt Osterholz-Scharmbeck und Abschluß der Stadtparkasse Osterholz-Scharmbeck vom 31.12.1930; Bericht des Reg.Rates Goebels vom Juli 1931 über das Disziplinarverfahren gegen Stephan; Schreiben des Ersten Staatsanwaltes in Wesermünde vom 10.8.1931 betr. Vergehen der Direktoren der Frenichs-Werft Lankenau und Rex; Verträge zwischen der Stadt Osterholz-Scharmbeck und der Frenichs-Werft vom 24.3.1930; drei Anträge des Amtsgerichtsrates a.D. Martens 1931 auf Eröffnung eines Disziplinarverfahrens gegen Stephan; Protokoll der Aussage Stephans zu den einzelnen Vorwürfen der Eingaben von Martens; Vernehmungsprotokolle; versch. Rechtfertigungsschreiben Stephans; Revision der Stadtparkasse Osterholz-Scharmbeck durch den Hann. Sparkassenverband im Juli/Aug. 1931; ausführlicher Bericht des Staatskommissars für die Stadt Osterholz-Scharmbeck, LRat Becker, an den Reg.-Präs. in Stade über disziplinarische Maßnahmen gegen Bürgermeister Stephan; Bericht des Reg.- und Kassensrats Will betr. Pflichtwidrigkeiten Stephans in seiner Eigenschaft als Vors. der Stadtparkasse Osterholz-Scharmbeck vom Juli 1932; Darstellung der Stützungsmaßnahmen der Stadt Osterholz zugunsten der Frenichs-Werft durch den Reg.-Präs. in Stade vom 12.6.1931; Beschluß über die Einleitung des förmlichen Dienststrafverfahrens gegen Stephan vom Okt. 1932; Bericht des Untersuchungsleiters Will vom 25.3.1933; Schreiben des Ortsgr. I der NSDAP Osterholz-Scharmbeck Joh. G. Artmann vom März 1933 an den Gauleiter Teleschow über die polit. Stellung und wirtschaftliche Betätigung Stephans; Beschluß über die vorläufige Amtsenthebung Stephans im März 1933; Gesuch Stephans an den RKanzler Hitler vom 20.4.1933; Berichte des Untersuchungsleiters im Dienststrafverfahren gegen Stephan 1933/1934; Urteil des Ersten Zivilsenates des OLG Celle vom 16.10.1933 in Sachen Dt. Werke Kiel gegen die Stadt Osterholz-Scharmbeck; Eingaben des Verteidigers von Stephan 1934; Strafaktenmateriallage des Ersten Staatsanwaltes in Wesermünde vom 13.6.1934 gegen den Bürgermeister i.R. Stephan wegen Urkundenbeseitigung im Amte.

1) Vgl. hierzu Rep. 180 C I 261 in Kap. I 1.2.

- Rep. 180 C I 272 (1931 - 1935)
Bestellung eines Staatskommissars in Osterholz-Scharmbeck zur Abwicklung des Frenrichs-Geschäfts der Stadt; Ernennung des LRat Dr. Becker durch den Reg.Präs. in Stade am 11.5.1932 zum Staatskommissar in Osterholz-Scharmbeck; Material zur Auseinandersetzung zwischen dem Reg.Präs. in Stade und dem Mag. von Osterholz-Scharmbeck über die Einsetzung eines Staatskommissars und die Begrenzung seiner Befugnisse (dazu auch: Beschluß des Bez.Aussch. vom 30.6.1932); Bericht des Reg.Präs. in Stade vom Juli 1932 über das sogenannte Frenrichs-Geschäft der Stadt Osterholz-Scharmbeck; Vertrag der Stadt mit der Frenrichs & Co AG vom 29.1.1931 (Chile-Auftrag); Beschwerde der Schiffs- u. Maschinenbau-Aktien-Gesellschaft, vormals Frenrichs & Co AG, vom 4.7.1932 über die Einsetzung eines Staatskommissars; Drucksache des Bürgermeisters Karl Stephan vom Nov. 1932 betr. Bestellung eines Staatskommissars; Übernahme der Regelung der finanziellen Verhältnisse der Stadt durch den LRat des Kr. Osterholz nach Abberufung des Staatskommissars am 8.6.1933; danach regelmäßige Berichte über den Stand der Angelegenheit an den Reg.Präs.; weiterhin enthält die Akte die Urteile von 1934 gegen die am Frenrichs-Geschäft Beteiligten, die ehem. Direktoren der Frenrichs-Werft Lankenu und Rex, den ehem. Bürgermeister der Stadt Stephan und die Gebr. Lindemann, die die Grundstücke der Fa. Frenrichs erworben hatten, sowie die Klageschrift der Dt. Werke Kiel AG gegen die Stadt Osterholz-Scharmbeck und das Urteil des RGerichts in Sachen Dt. Werke Kiel AG gegen die Stadt vom 15.3.1934.

- Rep. 268 14 / 96 (1932)
Rechtscheidung des Bez.Aussch. in der Verwaltungsstreitsache der Stadt Osterholz-Scharmbeck gegen den Reg.Präs. in Stade wegen Aufhebung eines Beschlusses betr. Bestellung eines Staatskommissars aufgrund der Verstrickung der Stadt in die Frenrichs-Angelegenheit vom 30.6.1932; dazu: Klage der Stadt Osterholz-Scharmbeck vom 26.5.1932; Beschluß des Reg.Präs. vom 11.5.1932 betr. Bestellung eines Staatskommissars; Gutachten des Bürgermeisters Karl Stephan zum Beschluß des Reg.Präs. und Stellungnahme des Mag. und des Bürgervorsteherkollegiums der Stadt Osterholz-Scharmbeck vom Mai 1932.

- Rep. 180 C II 2636 (1937 - 1940)
Anfrage der Dt. Werke AG, Kiel, vom 19.1.1937 nach dem Stand des Dienststrafverfahrens gegen den ehem. Bürgermeister der Stadt Osterholz-Scharmbeck, Stephan; Gutachten über die Forderungen der Dt. Werke AG, Kiel, gegen die Stadt Osterholz-Scharmbeck mit Darstellung des Frenrichs-Geschäftes der Stadt; Antrag Osterholz-Scharmbecks auf Beihilfe zur Abdeckung ihrer Verpflichtungen aus der Frenrichs-Angelegenheit (März 1940) und Einigung zwischen Osterholz-Scharmbeck und der Dt. Werke AG, Kiel.

2.4.2. Förderung der Fischerei und Ausbau des Wesermünder Hafens 1)

2.4.2.1 Ausbau und Organisation des Geestemünder/Wesermünder Hafens

- Rep. 80 N 96 / 1 Bd. III (1919 - 1922)
Besuch des Geestemünder Fischereihafens 1919 durch Fin.Min. Südekum und den Min. für öffentliche Arbeiten Oeser und Verhandlungen zum Projekt der Erweiterung des Fischereihafens sowie zur Gründung einer gemeinnützigen Fischereihafen GmbH; Bericht des Mag. der Stadt Wesermünde zur Frage der städtischen Beteiligung an der Fischereihafenverweiterung; Entw. eines Vertrages mit der Stadt Geestemünde über die Erweiterung des Fischereihafens (1919); Verzeichnis der Mieter und Erbbauberechtigten am Fischereihafen Geestemünde und deren Stellungnahme zur Erhöhung der Mieten anlässlich der Erweiterung des Fischereihafens; ZAS zur Erweiterung des Geestemünder Fischereihafens (Jan. 1920); Unterlagen zur Bestichtigung des Fischereihafens durch den 19. Aussch. der verfassungsgebenden Preuß. Landesversammlung; Art. des Senators Senst über die Fischereihafenverweiterung; Auszug aus dem Entw. des Meliorations-Baumes Stade zur Regulierung der Lune.

- Rep. 80 N 81 / 174 (1924 - 1928)
Denkschrift des Mag. der Stadt und der IHK Wesermünde: Die Anlage eines Industriehafens in Wesermünde (1925) sowie Stellungnahmen des Wasserbauamtes Wesermünde und des Reg.Präs. in Stade zu der Denkschrift; Denkschrift des Neubauamtes für die Hafenerweiterung über den Ausbau eines Teiles des neuen Wesermünder Hafens für Industriezwecke mit Kostenvoranschlag für den Ausbau, einer Wirtschaftlichkeitsberechnung und einem Hafenbauungsplan in der Anlage (1925).

- Rep. 80 N 68 / 23 Bd. I (1888 - 1926)
Denkschrift des Wasserbauamtes Wesermünde über die Zukunft des Handelshafens in Wesermünde sowie Stellungnahme des Mag. der Stadt zu der Denkschrift (Juni 1925); Denkschriften des Mag. der Stadt Wesermünde: - Der Wesermünder Handelshafen, seine weitere Zukunft und Ausgestaltung. - Soll die Stadt Wesermünde den Hauptkanal und Quertkanal sowie den Holzhafen übernehmen?; Unterlagen zur Eigennutzung des Handelshafens für den Kaltumschlag; versch. Niederschriften über Besprechungen zur Ausnutzung des alten Teils des Wesermünder Hafens; Besuch des Haupt-

1) Hafenpolitik bildete oft einen Auseinandersetzungspunkt zwischen Preußen und Bremen bzw. Hamburg. Entsprechende Aktenstücke sind im Kap. III aufgeführt.

aussch. der Preuß. LT in Wesermünde (Mai 1926); Antrag der IHK Wesermünde auf Erneuerung des Wesermünder Handelshafens (Mai 1926); Zweite Arbeit des Reg. Bauführers Schwichow: Durch welche Maßnahmen läßt sich der Handelshafen in Wesermünde noch zu einem wirtschaftlichen Unternehmen ausbilden? Niederschriften über Besprechungen zur Zukunft des Handelshafens 1926; Eingabe des Mag. der Stadt Wesermünde an den Preuß. LT vom Juni 1926: Die Notlage der preuß. Unterweserstadt Wesermünde.

104

Rep. 80 N 68 / 23 Bd. II

(1926 - 1931)

Antrag des Mag. der Stadt Wesermünde auf Inbetriebnahme des Wesermünder Handelshafens anlässlich des Kohlenstreiks in England vom Sept. 1926; Eingabe der IHK Wesermünde zum Wesermünder Handelshafen vom Dez. 1926; Verhandlungen über den Ausbau des Handelshafens, u.a. zwischen der Dt. RBahngesellschaft und der preuß. Reg. (Nov. 1926) sowie zwischen Stadtvertretern und Min. Komm. (Sept. 1927); versch. Karten und Pläne sowie Kostenberechnungen zum Wesermünder Handelshafen.

105

Rep. 80 N 81 / 144

(1913 - 1920)

Geschäftsbericht der Fischereihafen-Betriebsgenossenschaft eGmbH zu Geestemünde für das 23. Geschäftsjahr vom 1.1. - 31.12.1919.

106

Rep. 80 N 81 / 68 Bd. III

(1918 - 1924)

Auseinandersetzung um einzelne Punkte der Satzung der Fischereihafen-Betriebsgenossenschaft; Geschäftsbericht der Fischereihafen-Betriebsgenossenschaft eGmbH zu Geestemünde über die Geschäftsjahre 1920 - 1923; Jahresstatistik der Fischereihafen-Betriebsgenossenschaft über die im Jahre 1921 am Fischereihafen zu Geestemünde versteigerten Fische.

107

Rep. 80 N 81 / 68 b Bd. I

(1925 - 1932)

Satzung der Fischereihafen-Betriebsgenossenschaft eGmbH zu Geestemünde vom 13.10.1921; Geschäftsberichte der Fischereihafen-Betriebsgenossenschaft zu Wesermünde für 1925 - 1930; Jahresstatistik der im Fischereihafen zu Wesermünde versteigerten Fische 1925, 1927 - 1931; Papier zur Neugestaltung des Auktionsbetriebes für den Fischereihafen Wesermünde-Bremenhafen (1932); Übereinkommen über Verwaltung, Betrieb und Ausbau der Hochseefischereimärkte und -häfen im Nordseegebiet (1930) sowie Gesellschaftsvertrag der Fischereihafen Wesermünde-Bremenhafen GmbH¹⁾; Abkommen zwischen Preußen und Bremen über die Förderung der Hochseefischerei in ihrem Gebiet vom 21.6.1930.

¹⁾ Zur Gründung der Fischereihafen Wesermünde-Bremenhafen GmbH vgl. Kap. III 1.2.3.

108

Rep. 80 N 141 / 4 Bd. I

(1910 - 1939)

Jahresstatistik der Fischereihafen-Betriebsgenossenschaft eGmbH über die im Jahre 1926 im Fischereihafen zu Wesermünde versteigerten Fische.

109

Rep. 80 N 83 / 7 Bd. I

(1930 - 1931)

Übersicht über die Einträglichkeit der wichtigeren Häfen, für deren Benutzung Abgaben für Rechnung des preuß. Staates erhoben werden (Aug. 1931); Bilanz der Fischereihafen Wesermünde-Bremenhafen GmbH sowie Wirtschaftspläne für das 1. Geschäftsjahr und Geschäftsbericht über das 1. Geschäftsjahr (1.10.1930 - 30.9.1931).

110

Rep. 80 N 83 a / 28 Bd. I

(1931 - 1936)

Monatsberichte der Fischereihafen Wesermünde-Bremenhafen GmbH für die Monate Okt. 1931 - Sept. 1932.

111

Rep. 80 N 83 a / 28 Bd. II

(1932 - 1933)

Monatsberichte der Fischereihafen Wesermünde-Bremenhafen GmbH für die Monate Okt. 1932 - Sept. 1933.

2.4.2.2. Firmenansiedlungen im Geestemünder/Wesermünder Hafen -

besonders Ansiedlung der Nordsee Deutsche Hochseefischerei Bremen-Cuxhaven AG 1)

113

Rep. 180 C I 744

(1910 - 1929)

Verbesserung der Eintägigkeit des Geestemünder Hafens: Material zur Lage des Geestemünder Hafens im Juli 1924; Klagen versch. Firmen über zu hohe Lagerplatzmieten der RBahn und Bemühungen von Seiten der Stadt und des Reg.Präs. in Stade,

¹⁾ Die Bemühungen um Ansiedlung von Firmen im Wesermünder Hafen und die Verhinderung der Abwanderung von Reedereien stehen in engem Zusammenhang mit den Ausbauplänen für den Hafen, die vom Mag. und der IHK der Stadt Wesermünde wiederholte Male in Berlin vorgelegt wurden (vgl. Kap. I 2.4.2.1.). Die Aktien, die die Ansiedlungspolitik Wesermündes widerspiegeln, verdeutlichen z.T. die Konkurrenzsituation zwischen den dt. Nordseehäfen und hier besonders den Wettbewerb zwischen den preuß. Unterweserstädten und den bremischen Häfen (vgl. auch Kap. III 1.2.2. und 1.2.3.).

Einfluß auf diese Mieten zu nehmen; Versuch Geestemündes 1923, zwei italienische Firmen zur Ansiedlung in der Stadt zu bewegen; Schreiben der IHK Wesermünde vom Januar 1926 über Abwanderung der Fa. Schuchmann und der Fa. Wulff nach Hamburg bzw. Bremerhaven aufgrund der hohen Pachten in Wesermünde; Bemühungen um die Altonaer Hochseefischerei AG, die sich 1928 an der Weser ansiedeln möchte, sowie um die Altonaer Firma Ebeling; Schreiben der IHK Wesermünde vom September 1929 über Abwanderungspläne der United States Lines aus Bremerhaven nach Hamburg; Informationen zum Wettbewerb zwischen den Fischereihäfen Cuxhaven und Wesermünde, dazu: Übersicht über die in dt. Fischereihäfen versteigerten Fänge dt. Fischdampfer; Stand der dt. Fischdampfer-Reedereien (März 1929); Reedereien, Gesamt-Brutto-Erlöse, Dampferanzahl.

114

Rep. 80 N 68 / 23 Bd. II (1926 - 1931)
Unterlagen zur Ansiedlung von Firmen im Wesermünder Hafen 1926 (Fa. Paul Klumb) und 1928 (Fa. Kistner).

115

Rep. 80 N 141 / 12 (1928 - 1932)
Antrag des Reg.Präs. in Stade, Rose, vom Okt. 1928 auf Eintritt in den Aufsichtsrat der Nordsee, Dt. Dampffischerei Bremen-Cuxhaven AG; Satzungen der Nordsee 1928; Niederschrift der Generalversammlung der Nordsee vom 7.11.1928 mit Fusionsschluss der Dt. Dampffischerei-Gesellschaft Nordsee und der Cuxhavener Hochseefischerei AG; Geschäftsberichte über das 32. Geschäftsjahr vom 1.7.1927 - 30.6.1928 der Dt. Dampffischerei-Gesellschaft Nordsee; Stellungnahme des Dampffischereivereins Unterweser vom Nov. 1928 zu Rosess Mitgliedschaft im Aufsichtsrat der Nordsee sowie Entgegnung des Reg.Präs.; Vermerk über eine Beschwerde von Angestellten der Tecklenborg-Werft über die Schließung der Werft und Vorwürfe gegen den Reg.Präs. Rose, er habe sich nicht hinreichend für den Erhalt der Werft eingesetzt (Interessenkollision aufgrund seiner Mitgliedschaft im Aufsichtsrat der Nordsee); Zurückweisung der Unterstellungen durch den Preuß. Min. für Handel und Gewerbe (Jan. 1929); Vermerk über ein Gespräch zwischen dem Reg.Präs. Rose und dem Generaldirektor Ohlrogge betr. Verlegungspläne der Nordsee nach Wesermünde (März 1929); Geschäftsbericht der Nordsee für das 33. Geschäftsjahr vom 1.7.1928 - 30.6.1929.

116

Rep. 80 N 81 / 233 Bd. I (1928 - 1930)
Niederschrift über eine Besprechung am 26.10.1928 im preuß. Handelsmin. über die Stützung der Hochseefischerei und Dampfreedereien in Wesermünde aus Anlaß der Fusion zwischen der Dt. Dampffischerei-Gesellschaft Nordsee in Nordenham und der Cuxhavener Hochseefischerei AG; Material zu weiteren Fusionen in der Hochseefischerei; Niederschrift über das Ergebnis von Verhandlungen mit der Nordsee, Dt.

Hochseefischereigesellschaft Bremen-Cuxhaven AG und Vertragentwurf über eine Verlegung der Nordsee nach Wesermünde (1928); Berichte des Reg.Präs. in Stade zu den Übersiedlungsplänen der Nordsee nach Wesermünde und zur Auslastung des neuen Wesermünder Hafens (Nov./Dez. 1928); Niederschriften über weitere Verhandlungen zur Übersiedlung der Nordsee (1928 - 1930); Gutachten der Weyhausen Treuhand AG im Auftrage der Nordsee über finanzielle Auswirkungen der Verlegung des Nordenhamer Betriebes der Nordsee nach Wesermünde (1929); Unterlagen zur Wahl des Grundstückes zur Ansiedlung der Nordsee.

117

Rep. 80 N 81 / 233 Bd. II (1930 - 1931)
Vertragentw. zwischen dem Preuß. Staat und der Nordsee, Dt. Hochseefischereigesellschaft Bremen-Cuxhaven AG vom Jan. 1930, Apr. 1930 und März 1931; Aktenvermerk des Reg.Präs. in Stade zum Verlauf der bisherigen Verhandlungen mit der Nordsee; weitere Verhandlungen über Forderungen der Nordsee mit den Behörden im Reg.Bez. Stade und in Berlin u.a. zur Frage der Beleihung des Erbbaurechtes; Einbeziehung von brem. Behörden in die Verhandlungen nach Abschluß des preuß.-brem. Staatsvertrages 1930.

118

Rep. 80 N 81 / 233 Bd. III (1931 - 1932)
Unterlagen zur Beurkundung des Vertrages zwischen dem Preuß. Staat und der Nordsee, Dt. Hochseefischereigesellschaft Bremen-Cuxhaven AG im Apr. 1931; ZAS zum Vertrag; Finanzregelung zwischen Preußen und Bremen anläßlich der Übersiedlung der Nordsee nach Wesermünde; Auseinandersetzung und Verhandlungen betr. Ubergabe von Gebäuden auf dem für die Ansiedlung vorgesehenen Gelände an den Preuß. Staat (1931); Verhandlungen über einen Nachtragsvertrag (1931) nach Verzögerung der Übersiedlung der Nordsee aufgrund der Verschlechterung der Wirtschaftslage; Briefwechsel zur Frage der Gültigkeit des Vertrages zwischen Preußen und der Nordsee; Nachvertrag zwischen Preußen, der Fischereihafen Wesermünde-Bremervan GmbH und der Nordsee vom Dez. 1931.

119

Rep. 80 N 81 / 233 Bd. IV (1931 - 1934)
ZAS zum Vertrag mit der Nordsee, Dt. Hochseefischerei Bremen-Cuxhaven AG; Berücksichtigung der Hafenanlagen in Wesermünde durch den Aufsichtsrat der Nordsee (1931); Anfrage des Mag. der Stadt Wesermünde vom Dez. 1931 zur Notwendigkeit des Baus von Wohnungen für Arbeiter der Nordsee; Berichte vom Dez. 1931 zu Bestrebungen, eine Übersiedlung der Nordsee nach Wesermünde zu verhindern; Beschluß des Mag. der Stadt Wesermünde vom Dez. 1931, der sich für eine schnelle Ansiedlung der Nordsee in Wesermünde ausspricht, und gegenteiliger Beschluß der Bürgerlichen Fraktion des Bürgervereinskollegiums Wesermündes zum Schutz der in Wesermünde ansässigen Fischereientnehmungen; weitere langwierige Verhand-

lungen zwischen Preußen und der Nordsee 1931/1932 und versch. Entw. von Verträgen zwischen dem Preuß. Staat, der Fischereihafen Wesermünde-Bremenhaven GmbH und der Nordsee; Unterzeichnung des Vertrages im März 1933; ZAS zur Verhütung des ehem. Direktors der Nordsee, Wriedt, wegen Betruges 1933 und über die Fusion der Nordsee mit der Hansa Hochseefischerei AG.

120

Rep. 80 N 89 / 9 Bd. II (1913 - 1933)
Berichte zur Anstiedlung der Nordsee im Wesermünder Hafen und Regelung des Erbbauvertrages (1931).

121

Rep. 80 N 142 / 5 (1930 - 1932)
Einsprüche der IHK Wesermünde und des Mag. der Stadt Wesermünde vom März 1932 gegen die angebliche Verlegung des fischindustriellen Betriebes der Nordsee, Dt. Hochseefischerei Bremen-Cuxhaven AG nach Cuxhaven (Verstoß gegen den Vertrag zwischen Preußen und der Nordsee) sowie Stellungnahme der Nordsee zu den Vorwürfen.

122

Rep. 80 N 141 / 7 (1929 - 1936)
Geschäftsbericht der Nordsee, Dt. Hochseefischerei Bremen-Cuxhaven AG für das 34. Geschäftsjahr vom 1.7.1929 - 30.6.1930; Wochenberichte der Nordsee über Reisedauer der Dampfer, Fang und Erlös für die Zeit vom 28.12.1931 - 31.12.1932; Anlandungen der Nordsee in den Jahren 1930 - 1932.

2.4.2.3. Lage der Fischereiunternehmen und Stützungsmaßnahmen für die Fischerei

124

Rep. 80 N 143 / 47 (1923 - 1926)
Min.Erl. und Protokolle von LT- und RT-Verhandlungen zur Frage von Kreditgewährung für Kleinfisher; Petition der Berufsfischer des Wesergebietes im Freistaat Oldenburg um Darlehen (Jan. 1925); Auflistung der Darlehensanträge im Reg. Bez. Stade.

125

Rep. 80 N 143 / 53 (1926 - 1937)
Gewährung von Darlehen an Fischer im Reg. Bez. Stade.

126

Rep. 80 N 143 / 19 (1889 - 1933)
Regeln für die Gewährung von Darlehen an Seefischer zur Beschaffung von Fahrzeugen und Motoren sowie Vorschläge des Oberfischmeisters Heidrich betr. Änderung der Regeln für die Gewährung von Darlehen (1925).

127

Rep. 80 N 141 / 4 Bd. I (1910 - 1939)
Tätigkeitsberichte des Wirtschaftlichen Verbandes der dt. Hochseefischereien e.V. für die Jahre 1923 und 1924; Geschäftsberichte der Norddt. Hochseefischerei AG, Wesermünde, für die Jahre 1925 - 1928, der Hochseefischerei Nordstern AG, Wesermünde, für die Jahre 1925 und 1926, der Seefischerei AG Kohlenberg und Putz, Wesermünde, für die Jahre 1925, 1927, 1928 und 1933, der Übersee Reederei AG, Wesermünde, für 1925 - 1927, der Dt. Fischerei AG, Bremen, für 1926/27, der Hochseefischerei J. Wieting AG, Bremenhaven, für die Jahre 1927 - 1928, der Wirtschaftlichen Vereinigung des Fischgroßhandels und der Fischindustrie, Wesermünde, für 1928 und für 1933; Aufsatz des Fhrr. v. Reitzenstein, Mitgl. des RWirtschaftsrates: Die Dampfhochseefischerei im Jahre 1925.

128

Rep. 80 N 69 / 43 (1910 - 1930)
Jahresberichte der Wirtschaftlichen Vereinigung des Fischgroßhandels und der Fischindustrie zu Geestermünde/Wesermünde für die Jahre 1924 - 1929; Gründung und Satzung des Dampffischerei-Vereins Unterweser und Frage der Anerkennung des Vereins als Vertretung der Wesermünder Hochseefischerei 1927/28; Jahresberichte des Dampffischerei-Vereins Unterweser e.V. für die Jahre 1927 - 1929.

129

Rep. 80 N 141 / 4 Bd. II (1927 - 1939)
Geschäftsberichte der Norddt. Hochseefischerei AG in Wesermünde für die Jahre von 1928 - 1934; Geschäftsberichte der Hochseefischerei Nordstern AG in Wesermünde für die Jahre 1929 - 1932 und 1934; Geschäftsberichte der Wirtschaftlichen Vereinigung des Fischgroßhandels und der Fischindustrie in Wesermünde für die Jahre 1929 - 1932; Geschäftsberichte der Seefischerei AG Kohlenberg und Putz, Wesermünde, 1929 - 1932, der Hochseefischerei J. Wieting AG, Bremenhaven, 1929 - 1934, der Dt. Fischerei AG, Bremen, 1928 - 1934, der Hochseefischerei Carl Kämpf, Wesermünde, 1931, der Hochseefischerei Grundmann und Gröschel, Wesermünde, 1930 - 1934, der Parteneederei Hermann Siebert, Wesermünde, 1931 - 1932 und der Reederei Ludwig Janssen u. Co. 1932 und 1934; Geschäftsbericht der Nordsee, Dt. Hochseefischerei Bremen-Cuxhaven AG für 1933/34; Bericht des Reg.Präs. in Stade vom März 1932 zur Lage einiger Reedereien, ZAS zur Lage der Reedereien.

130

Rep. 80 N 141 / 5

(1927 - 1931)

Sonderdruck aus dem Jahresbericht über die dt. Fischerei 1927. Bilanzen dt. Fischer-Aktiengesellschaften 1925 - 1927; Zusammenstellung der Fangergebnisse dt. Fischdampfer-Reedereien vom 1.7. - 31.10.1928; Antrag des Wesermünder Reeders Edward Richardson vom Juli 1928 auf Gewährung eines Darlehens mit Darstellung der Fusionen in der Fischwirtschaft; Vermerke über eine Besprechung zwischen Vertretern der Hauptgruppen im Fischereihafen Wesermünde und Behördenvertretern über die Lage der Wesermünder Fischindustrie und einen evtl. Zusammenschluß; Stellungnahme des Mag. der Stadt Wesermünde vom Aug. 1928 zur Fusion in der Hochseefischerei und zur Frage eines Darlehens an den Reeder Richardson; Bericht des Dir. Bergemann, Preuß. Staatsbank, über eine Dienstreise nach Bremen und Wesermünde; Antrag der Partnereederei Janssen u. Co. vom Sept. 1928 auf Kreditgewährung für den Neubau von Dampfern; Niederschrift einer Besprechung am 26.10.1928 im preuß. Handelsmin. über die Stützung der Hochseefischerei und Dampfreedereien in Wesermünde aus Anlaß der Fusion zwischen der D. Dampffischerei Gesellschaft Nordsee in Nordenham und der Cuxhavener Hochseefischerei AG; Bericht des Reg.Präs. in Stade vom Jan. 1929 betr. Förderung des Zusammenschlusses von Reedereien in Wesermünde durch ein Darlehen für den Neubau von 6 Fischdampfern; Bericht des Mag. der Stadt Wesermünde über die Gründe für das Scheitern der Fusion der Wesermünder Fischereiernehmer; Verhandlungsberichte zur Fusionsfrage der Hering-Fischerei-Gesellschaften; Bericht des Oberfischmeisters Heidrich vom 13.6.1929 über den Zusammenschluß von Heringfanggesellschaften; Expost: Die dt. Treibnetz-Heringfischerei; ZAS zu Fusionsbestrebungen in der Heringfischerei.

131

Rep. 80 N 140 / 7

(1931)

Jahresbericht des Vereins Bremethavener Fischgroßhändler und Fischindustrielle e.V. für das Geschäftsjahr 1930/31.

132

Rep. 80 N 141 / 10

(1931 - 1934)

Schreiben der Nordsee, Dt. Hochseefischerei Bremen-Cuxhaven AG vom 5.10.1931 zur Organisation der Bremen-Vegesacker Fischerei-Gesellschaft; 35. Geschäftsbericht der Bremen-Vegesacker Fischerei-Gesellschaft in Grohn vom 1.7.1929 - 30.6.1930; Briefwechsel und Vermerke zu Bemühungen der Stadt Emden um Übersiedlung der Bremen-Vegesacker Fischerei-Gesellschaft und dadurch bedingte Schädigung des Kr. Blumenthal; Verkauf der Aktien, die die Nordsee an der Bremen-Vegesacker Fischerei-Gesellschaft besaß, an ein Bremer Konsortium (1932).

133

Rep. 80 N 140 / 10

(1931 - 1933)

Schreiben der IHK Wesermünde betr. Rückgang der Nordseefisch-Anlandungen und Steigerung des Seefischimportes (Febr. 1931); Eingabe des Dampffischerei-Vereins Unterweser, der Nordsee, Dt. Hochseefischerei Bremen-Cuxhaven AG und des Fischdampfer-Reederei-Vereins Elbe vom Febr. 1932 betr. Handelspolitik und Hochseefischerei sowie Eingabe des Dampffischerei-Vereins Unterweser an den LT-Abgeordneten Kichóffel betr. Zollschutz für die Fischerei; ZAS zur Notlage der Hochseefischerei und zur Frage des Zollschutzes; Protest der Hamburg-Alttonaer Fischwirtschaft gegen die Forderungen des Wesermünder Fischhandels auf Abdrosselung der Fischerfuhr (Febr. 1932); Denkschrift der Arbeitsgemeinschaft der Hamburg-Alttonaer Fischwirtschaft vom 17.3.1932; Die Irrwege der Hochseefischerei; Stellungnahme der IHK Wesermünde, der Fischereihafen Wesermünde-Bremethaven GmbH, des Dampffischerei-Vereins Unterweser, der Nordsee und des Fischdampfer-Reederei-Vereins Elbe zu der Denkschrift; Anträge im RT auf Einfuhrverbot für Fisch (1932); Vortrag von August Dietks, Syndikus des Dampffischerei-Vereins Unterweser, im RT am 24.2.1932: Handelspolitik und Hochseefischerei; Memorandum der Nordsee vom April 1932: Die Ursachen des katastrophalen Darmiederbens der dt. Seefischerei und die Mittel zu ihrer Wiederaufrichtung; Richtlinien für eine Besprechung der Hochseefischereien mit Staatssekretär Staudinger am 2.5.1932; Wünsche der Fischwirtschaft zur Behebung ihrer Notlage; Vermerk über die in Berlin im Mai 1932 geführten Verhandlungen über Kreditlilien, Salzheringszoll, Abwrackpämien u.a.m.; Niederschrift einer Besprechung über die Notlage der Hochseefischerei auf Einladung des RMin. für Ernährung und Landwirtschaft im Mai 1932.

134

Rep. 80 N 140 / 6

(1932 - 1939)

Eingabe des Vereins Dt. Heringfischereien vom April 1932 an den RMin. für Ernährung und Landwirtschaft betr. Mittel zur Erneuerung und zum Ausbau der Heringflotte; Eingabe der Fischereihafen Wesermünde-Bremethaven GmbH an den Preuß. Handels-Min. und den Bremer Senat betr. Maßnahmen zur Hebung der Heringfischerei (Apr. 1932); Vorschläge Victor Leege's, ehem. Dir. der Visutrigs, zur Förderung der Heringfischerei; ZAS zur Lage der Heringfischerei; Eingabe der Fischereihafen Wesermünde-Bremethaven GmbH vom Sept. 1932 auf Erhöhung des Salzheringszolls sowie Antwort des Reg.Präs. in Stade betr. Zollschutz und Kontingentierung; Denkschrift für Arbeitsgemeinschaft der Hamburg-Alttonaer Fischwirtschaft vom 17.3.1932: Die Irrwege der Hochseefischerei.

135

Rep. 80 N 143 / 3

(1931 - 1933)

Niederschrift über die Sitzung des Beirats der Fischereihafen Wesermünde-Bremethaven GmbH am 27.7.1931; Eingabe der Nordsee, Dt. Hochseefischerei Bremen-Cuxhaven AG, des Dampffischerei-Vereins Unterweser und des Fischdampfer-Reederei-Vereins Elbe vom April 1932 an den RFin.Min. betr. Gewährung von Kre-

ditgaranten und Abwrackbeihilfen für die dt. Hochseefischerei; Stellungnahme des Reg.Präs. in Stade zu der Eingabe, Erl. des Preuß. Min. für Handel u. Gewerbe vom 19.4.1932 betr. RHilfe für die dt. Schifffahrt; Eingabe der Wirtschaftlichen Vereinigung des Fischgroßhandels und der Fischindustrie e.V. in Wesermünde vom Juni 1932 betr. Kreditgewährung für Fischgroßhandel und Fischindustrie; Richtlinien für die Gewährung von Trawlerungskrediten (Juni 1932).

136

Rep. 80 N 140 / 8 Bd. I

(1928 - 1932)

Vorschläge zur Verwendung eines Betrages von 120 000 RM zur Förderung der Seefischerei (1929 und 1930); -Herstellung von Fischkonserven, -Werbung für Seefischkonsum, -Seefischkochkurse, -Versuchsvorschläge des Instituts für Seefischerei, Wesermünde; Verwendungsvorschläge des Reg.Präs. in Stade vom Juni 1929; Berichte über die Verwendung der Gelder zur Förderung der Seefischerei; Berichte über Werbungsmaßnahmen; Bericht der Markterwaltung der staatlichen Fischereihafen-Betriebsgenossenschaft über ihre Tätigkeit 1929 - 1932; Bericht des Oberfischmeisters Heidrich über seine Tätigkeit in Wesermünde anlässlich seiner Rückkehr nach Altona; Art. des Pol.Majors Karl von Holleuffer aus Kiel zur Frage der Förderung der Hochseefischerei und Stellungnahmen von Institutionen und Behörden im Reg.Bez. Stade, die mit Fragen der Hochseefischerei befaßt sind.

137

Rep. 80 N 142 / 3

(1928 - 1930)

Veröffentlichung der Preuß. Hauptlandwirtschaftskammer, H. 16: Die Förderung des Absatzes in der Fischerei. Vorträge, gehalten auf der 7. Sitzung der Fachabt. für Fischerei der Preuß. Hauptlandwirtschaftskammer am 18./19.6.1926 in Stralsund (u.a. Rede von Hanns Lengrich, Leiter des Forschungsinstituts für Fischindustrie in Altona: Die Modernisierung der dt. Fischindustrie als Maßnahme zur Verbesserung der Lage der Fischerei); Stellungnahme des Instituts für Seefischerei zu den Äußerungen Lengrichs; Gutachten Lengrichs über die Lage und Entwicklungsmöglichkeiten der Fischindustrie unter bes. Berücksichtigung des Fischereihafens Wesermünde (in der Anlage - Broschüre: 25 Jahre Verein des Fischindustriellen Dts., -Zeitschrift für Untersuchung der Lebensmittel mit einem Art. Lengrichs, -Programm eines Lehrgangs zur Ausbildung von Fischkonservenfachleuten); Stellungnahme des Oberfischmeisters Heidrich zu dem Gutachten (Sept. 1929).

138

Rep. 80 N 143 / 7

(1927 - 1936)

Beschwerden über eine ungenügende Versorgung des Binnenlandes mit Seefischen (1927) und Stellungnahme der Fischereihafen-Betriebsgenossenschaft und anderer Institutionen zur Versorgungslage mit Übersicht über die Menge der in Wesermünde in den Jahren 1926 und 1927 monatlich gelandeten Fischfische und Heringe; Antrag des Dampfseefischerei-Vereins Unterweser auf Kredite zur Einrichtung von Fischla-

den (Nov. 1927); Auszug aus dem Bericht der Verbindungsstelle der Preuß. Hauptlandwirtschaftskammer für das rheinisch-westfälische Industriegebiet vom Aug. 1927 zum Fischabsatz im rheinisch-westfälischen Industriegebiet sowie Erweiterung der IHK Wesermünde; Jahresstatistik der Fischereihafen-Betriebsgenossenschaft über die im Jahre 1930 im Fischereihafen Wesermünde versteigerten Fänge; Unterlagen zur Preisgestaltung auf dem Seefischmarkt; Eingabe der Vereinigten Berliner Fischgroßhändler auf verstärkte Zufuhr von Seefisch (1931); Vorschlag des Reg.Präs. in Stade (März 1932) betr. Bereitstellung von Mitteln für die Verbilligung von Fisch für Hilfsbedürftige.

3. Wirtschaftliche Lage der Landwirtschaft 1)

3.1. Berichte und Statistiken zur Lage und zu den Erträgen der Landwirtschaft

139

Rep. 80 L 18 / 85 Bd. II

(1916 - 1925)

Sonderabdruck des amtlichen Quellenwerkes "Preuß. Statistik". Die Ernte in Preussen sowie in den Fürstentümern Waldeck und Pyrmont, 1916, 1918, 1920, 1921 und 1923; Ergebnis der Anbauflächenermittlung für den Reg.Bez. Stade 1922, 1923 und 1924; Art. des Amtlichen Preuß. Presseendienstes zu Ernteerträgen der Landwirtschaft.

140

Rep. 80 L 18 / 85a

(1924 - 1927)

Angaben aus den Kr. des Reg.Bez. Stade zur Anbauflächenhebung in Preußen 1924 - 1926.

141

Rep. 174 Osterholz 30 / 4 Bd. II

(1920 - 1932)

Die Ernte in Preußen sowie in Waldeck und Pyrmont, Statistiken für die Jahre 1919 - 1925; Daten zum Satenstand; Anbauflächenhebung in Preußen 1921 und 1924; Ernteschätzung für Preußen im Sept. 1930; Denkschrift der Dt. Landwirtschaftlichen Gesellschaft vom 1.3.1932 über die Gefährdung der dt. Ernte.

1) Material zu Aktionen des Landbundes, der Landvolkbewegung und der KPD auf dem Lande findet sich unter den Gliederungspunkten IV 5.2.3. und 5.3.1. im Kap. "Politische Bewegungen". In den Akten über Notkündigungen der Landwirtschaft finden sich z.T. auch Angaben zur wirtschaftlichen Lage der Landwirtschaft.
Angaben zur wirtschaftlichen Lage der Landwirtschaft enthalten auch die Akten, die landwirtschaftliche Kreditgewährung betreffen (vgl. I.3.3.4.).

- 142
Rep. 80 L 18 / 85 Bd. III (1925 - 1938)
Sonderabdruck aus dem amtlichen Quellenwerk "Preuß. Statistik". Die Ernte in Preußen sowie in den Fürstentümern Waldeck und Pyrmont 1914, 1924 und 1925; jährliche Ergebnisse der Anbauflächenermittlung im Reg. Bez. Stade 1925 - 1931; Mitteilungen des Amtlichen Preuß. Pressedienstes sowie des Pressedienstes Nordhann. zum Saatenstand und zu den Ernteverträgen der Landwirtschaft.
- 143
Rep. 80 L 42 / 53 (1922 - 1933)
Berichte des Landwirtschaftlichen Hauptvereins für den Reg. Bez. Stade über die wirtschaftliche Lage der Landwirtschaft von Dez. 1922 - Sept. 1933. (für die Zeit von 1922 - 1926 in unregelmäßigen Abständen, ab Okt. 1926 monatlich).
- 144
Rep. 80 L 5 / 1 (1922 - 1924)
Darstellung der Verhältnisse der Landwirtschaft im Reg. Bez. Stade (Reg. Präs. in Stade, 1922); Schreiben des Preuß. Min. für Landwirtschaft, Domänen und Forsten zum Gutachten über die landwirtschaftliche Steuerleistungsfähigkeit 1924; Eingabe des Kr. Landbundes Jork vom 15.9.1923 an den RFinMin. zur Veranlagung der Bauern in den Marschen; Entschliessung der Hauptversammlung des Vereins zur Förderung der Landwirtschaft in Verden vom Febr. 1924 zur Steuerveranlagung.
- 145
Rep. 80 L 42 / 1 Bd. II (1924 - 1933)
Broschüre hrsg. vom Landwirtschaftlichen Hauptverein für den Reg. Bez. Stade (1924): Die Landwirtschaft im Reg. Bez. Stade.
- 146
Rep. 174a Stade 247 (1924 - 1932)
Bericht des LRats des Kr. Stade 1924 über die Ernteverhältnisse bei Roggen.
- 147
Rep. 80 L 102 / 34 (1923 - 1932)
Berichte über die Notlage der Obstbauern im Alten Lande anlässlich einer Mißernte 1923, z.T. mit Forderungen nach einem Ausfuhrverbot, sowie ZAS zur Lage des Obstbaus; Bericht des Kr.-Aussch. Winsen vom Febr. 1924 zur Lage der Gemüsebauern in Preuß. Kirchwerder; Forderungen nach einem Zollschutz für dt. Obst und nach einer Detarifierung für Obst aus Deutschland bei der RBahn (1925); Anträge auf Frachtermäßigung für inländisches Obst; Abhandlung über den Zusammenbruch

- des dt. Obstbaus im Alten Land (1925); Art. in der Zeitschrift Hann. Landbund vom 5.12.1925: Die jammervolle Lage unserer Obst- und Gemüsebauern; Antrag des Reg. Präs. in Stade vom Jan. 1928 auf Einräumung eines Nottarifes für die Beförderung von Wirtschaftsobst; Niederschrift einer Sitzung des Landwirtschaftlichen Hauptvereins für den Reg. Bez. Stade zu obstbaulichen Angelegenheiten vom Sept. 1931.
- 148
Rep. 174 Blumenthal 71 / 11 a (1918 - 1933)
VO zur Sicherstellung der Landbewirtschaftung; Angaben über zwangsweise Bewirtschaftung von Grundstücken im Kr. Blumenthal (1919 - 1930) und über Möglichkeiten zur Beschaffung von landwirtschaftlichem Siedlungsland (1919); Gutachten des Reg. Präs. in Stade über Ernte- und Witterungsschäden (Sept. 1927); Entschliessung des Kr. Landbundes des Kr. Blumenthal zur Notlage in der Landwirtschaft, sowie Notkundgebungen des Landbundes im Febr. 1928 in Blumenthal 1); Bericht des LRats des Kr. Blumenthal über die Stimmung der landwirtschaftlichen Bevölkerung vom März 1928; Monatsschrift der Dt. Weltwirtschaftlichen Gesellschaft vom Jan. 1930, Sonderheft: Das dt. Agrarproblem; Amtlicher Preuß. Pressedienst: Die Lage der Landwirtschaft im Jan. 1931; Forderungen des Landwirtschaftlichen Hauptvereins für den Reg. Bez. Stade vom Februar 1932 zur Sicherung der Ernte 1932 in den Marsch- und Moorbezirken Nordhann.
- 149
Rep. 80 L 5 / 4 (1924 - 1933)
Denkschrift des Preuß. Min. für Landwirtschaft, Domänen und Forsten über die Notlage der Landwirtschaft und über Vorschläge zur Abhilfe (1925); Veröffentlichungen des Dt. Landwirtschaftsrates, H. 4: Bilder zur Lage der Landwirtschaft (1925); mehrere Entschliessungen des Kr. Landbunde im Reg. Bez. Stade zur Lage der Landwirtschaft und zu Hilfsmaßnahmen (1924 - 1928); Schriften des Dt. Landarbeiterverbandes (18/1927), darin: -Die wirtschaftliche Lage der Landwirtschaft, -Die Lohnfrage in der Landwirtschaft; Vortrag des Reg. Präs. Saassen (Thier) über die allgemeine Lage der Landwirtschaft im Bez. Trier (1927); Resolution des Landwirtschaftlichen Hauptvereins für den Reg. Bez. Stade vom 21.1.1928 zur Notlage der Landwirtschaft; Eingabe des Niederelbischen Obstbau-Verbandes vom 31.1.1928 zur Notlage der Obstbauern; Bericht des Reg. Präs. in Stade (März 1928) über die Lage der Landwirtschaft und die Stimmung in der ländlichen Bevölkerung; Niederschrift einer Besprechung zwischen Vertretern der Reg. in Stade, des Landbundes und des Landwirtschaftlichen Hauptvereins für den Reg. Bez. Stade am 23.3.1928 in Bremervörde (Bildung des Sechser-Aussch. für die Landwirtschaft für den Reg. Bez. Stade); Benennung von Mitgl. des Sechser-Aussch.; Zusammenstellung zum Stand der Pächterverschuldung im Kr. Kehdingen für die Zeit von Jan. 1924 - Mai 1928; Zusammenstellung des Landwirtschaftlichen Hauptvereins für den Reg. Bez. Stade zur Lage der Landwirtschaft anhand von Buchführungsergebnissen (1930); Material des Dt. Landarbeiterverbandes zur Krise in der Landwirtschaft (1929); Vortrag des Oberreg. Rates im Preuß. Min. für Landwirtschaft, Domänen und Forsten Narten (1932); Die Welt-

1) Unterlagen zu Kundgebungen der Landwirtschaft Anfang 1928 finden sich im Kap. IV. 5.2.3.

agrarkrise und ihre Auswirkungen auf die dt. Landwirtschaft.

- 150
Rep. 80 L 5 / 13
Niederschrift über die Sitzung des Sechser-Aussch. für die Landwirtschaft im Reg. Bez. Stade am 30.5.1928: Behandlung des Themas: Lage der Landwirtschaft und Hilfsmaßnahmen; Mitgl. Verzeichnis des Sechser-Aussch. für die Landwirtschaft für den Reg. Bez. Stade. (1928 - 1931)
- 151
Rep. 80 L 7 a / 5 Bd. II
Entschlebung der Vollversammlung der Landwirtschaftskammer für die Prov. Hann. zur Notlage der Landwirtschaft (1928). (1924 - 1933)
- 152
Rep. 174 Osterholz 21 / 1
Berichte des LRats des Kr. Osterholz vom Febr. 1928 über die Notlage der Landwirtschaft und Notkündigungen der Landwirte. (1885 - 1928)
- 153
Rep. 80 L 5 / 4 b
Berichte des Amtlichen Preuß. Pressedienstes zur Landwirtschaft Preußens vom Aug. 1928 und Mai 1929; Berichte der Buchstelle des Landwirtschaftlichen Hauptvereins für den Reg. Bez. Stade: Der voraussichtliche Betriebserfolg des laufenden Wirtschaftsjahres 1929/30; desgl. für 1930/31 und 1931/1932. (1928 - 1936)
- 154
Rep. 180 C I 514
Bericht des Reg. Präs. in Stade über die Notlage in den Marschen (1931). (1931 - 1932)
- 155
Rep. 80 L 14 / 25
Vierteljährliche Zusammenstellung der Ergebnisse der Statistik der Zwangsversteigerungen land- und forstwirtschaftlich genutzter Grundstücke 1926 - 1933; laufenden Berichte des LG-Präs. in Stade über anhängige Zwangsversteigerungen; Berichte der LRäte über anstehende Versteigerungen, oft mit Angaben von Gründen; Nachweisungen der durchgeführten Zwangsversteigerungen im Reg. Bez. Stade 1928; Ausschnitte aus dem Amtlichen Preuß. Pressedienst zu Zwangsversteigerungen landwirtschaftlich genutzter Grundstücke in Preußen; Entw. eines Ges. betr. Zahlungsausdruck für gefährdete landwirtschaftliche Betriebe (1930). (1886 - 1938)

- 156
Rep. 174 Osterholz 29 / 4 a
Berichte der Landjäger des Kr. Osterholz aus den Jahren 1927 - 1932 über Gründe für Zwangsverkäufe und Versteigerungen sowie über mögliche Hilfestellungen zur Abwendung von Versteigerungen. (1901 - 1933)
- 157
Rep. 80 L 48 / 10 Bd. II
Denkschrift: Die Not der preuß. Ostprovinzen (Hrsg. von Landeshauptleuten der Prov. Ostpreußen, Grenzmark Posen-Westpreußen, Pommern, Brandenburg, Niederschlesien und Oberschlesien, Jan. 1930). (1920 - 1938)
- 3.2. *Landwirtschaftliche Organisationen*
- 158
Rep. 80 L 7 / 1
Ges. zur Änderung des Ges. über die Landwirtschaftskammern vom 30.6.1884 vom 16.12.1920 = Preuß. Ges.-Sammlung Nr. 2, Jg. 1921, S. 41 ff.) sowie Ed. und Vf. betr. Landwirtschaftskammern; ZAS zur Umgestaltung der Landwirtschaftskammern und Stellungnahmen von Behörden (1927); Eingabe des Dt. Landarbeiter-Verbandes vom 11.1.1927 zur Umgestaltung der Landwirtschaftskammern sowie Beschlüsse des Vorstandes der Landwirtschaftskammer für die Prov. Hann. zu einem neuen LandwirtschaftskammerGes. (Nov. 1927); Referentenentw. zum LandwirtschaftskammerGes. (Apr. 1929); Stellungnahme des Landwirtschaftlichen Hauptvereins für den Reg. Bez. Stade zu dem Entwurf; Zusammenstellung der ges. Bestimmungen über die Beteiligung der Arbeitnehmer an den landwirtschaftlichen Berufsvertretungen (Landwirtschaftskammern) in den außerpreuß. Ländern; Stellungnahme der Landwirtschaftskammer für die Prov. Hann. zur Frage der Beteiligung von Arbeitnehmern in Landwirtschaftskammern; Übersicht über die Besitzverhältnisse der Landwirtschaftskammern; im Jahre 1927 mit statistischen Angaben für Preußen in der Anlage; Übersicht über die Betriebsgrößen landwirtschaftlicher, forstwirtschaftlicher und gärtnerischer Betriebe im Reg. Bez. Stade. (1894 - 1933)
- 159
Rep. 80 L 7 / 1 a
Stellungnahmen aus den Kr. des Reg. Bez. Stade vom September 1927 zur Frage der Umgestaltung der Landwirtschaftskammern. (1894 - 1927)

- 160
Rep. 80 L 7 a / 1
Wahlen zur Landwirtschaftskammer für die Prov. Hann. 1919. (1901 - 1926)
- 161
Rep. 174 Blumenthal 70 / 27 (1899 - 1921)
Einteilung des Kr. Blumenthal in Stimmbezirke und Ergebnis der Wahlen zur Landwirtschaftskammer für die Prov. Hann. am 20.3.1921 für den Kr. Blumenthal.
- 162
Rep. 80 L 7 a / 2 (1902 - 1922)
Niederschriften über die Verhandlungen des Vorstandes der Landwirtschaftskammer für die Prov. Hann. vom Juli 1918 - Juli 1922.
- 163
Rep. 80 L 7 / 2 (1899 - 1938)
Zusammensetzung des Vorstandes und des Aussch. der Landwirtschaftskammer für die Prov. Hann. (ca. 1924); Art. der Land- und forstwirtschaftlichen Zeitung vom 5.6.1924: "Zum 25jährigen Bestehen der Landwirtschaftskammer"; Nachweisungen der der Landwirtschaftskammer für die Prov. Hann. gewährten Staatsbeihilfen für die Rechnungsjahre 1929 - 1933.
- 164
Rep. 80 L 7 a / 5 Bd. II (1924 - 1933)
Tätigkeitsberichte und Geschäftsberichte der Landwirtschaftskammer für die Prov. Hann. für die Kalenderjahre 1924 - 1928 und 1930.
- 165
Rep. 80 L 42 / 1 Bd. II (1924 - 1933)
Art. des Generalsekretärs des Landwirtschaftlichen Hauptvereins für den Reg. Bez. Stade Hannecke: "Die landwirtschaftlichen Organisationen im Reg. Bez. Stade"; Geschäftsberichte des Landwirtschaftlichen Hauptvereins für den Reg. Bez. Stade für die Kalenderjahre 1925 - 1928 und für 1932; Einladungen zu Deputiertenversammlungen; Niederschriften über Vorstandssitzungen und Fachaussch. Sitzungen.

- 166
Rep. 80 L 5 / 13 (1928 - 1931)
Schreiben des Landwirtschaftlichen Hauptvereins für den Reg. Bez. Stade vom 28.3.1929 zur Überorganisation in der Landwirtschaft.

3.3. Maßnahmen zur Stützung der Landwirtschaft

3.3.1. Behebung des Arbeitskräftemangels

- 167
Rep. 80 L 1 / 67 (1919 - 1922)
Vorläufige Landarbeitsordnung vom 24.1.1919 (= RGesBl. Nr. 21, Jg. 1919, S. 111 ff.); VO zur Behebung des Arbeitskräftemangels in der Landwirtschaft (1919); Berichte des Reg. Präs. in Stade und des Landwirtschaftlichen Hauptvereins für den Reg. Bez. Stade zum Arbeitskräftemangel in der Landwirtschaft des Reg. Bez. Stade durch Abwanderung der landwirtschaftlichen Arbeiter in industrielle Gebiete sowie zu Versuchen, städtische Jugendliche aufs Land zu holen.
- 168
Rep. 80 L 1 / 67 a (1920 - 1922)
Klage des Rittergutsbesizers Ringelben aus Götzdorf über das Fehlen landwirtschaftlicher Arbeiter in Süddeutlingen aufgrund von Abwanderung in Ziegelei-Betriebe und Eingabe des Rittergutsbesizers von der Hellen in Wellen (Juni 1920) betr. Abwanderung landwirtschaftlicher Arbeiter; Schreiben des Reg. Präs. in Stade an den Vorstand der industriellen Arbeitgeberverbände in Stade (Stader Lederfabrik) betr. Beschäftigungsverbot für landwirtschaftliche Arbeiter; Eingabe des Wirtschaftsverbandes des Kr. Geestemünde und Lehe (Landbund) vom 14.5.1920 zur Abwanderung landwirtschaftlicher Arbeiter in Torfbetriebe sowie Stellungnahme des LRats des Kr. Geestemünde dazu; Eingabe des LRats des Kr. Geestemünde dazu; Eingabe des LRats des Kr. Geestemünde (März 1920), die dem Demobilisierungsausschuß Bremen unterstellte Geschäftsstelle für Siedlung und Landarbeit zu veranlassen, statt Landarbeitern Erwerbslose zu beschäftigen.
- 169
Rep. 80 L 1 / 49 (1913 - 1939)
Art. des LAAs Niedersachsen von Jan. 1921: "Arbeitskräfte in der Landwirtschaft".

- 170
Rep. 174 Stade 1065
(1919 - 1922)
Bericht des LRats des Kr. Stade vom 19.11.1920 zur Abwanderung von landwirtschaftlichen Arbeitern zur Industrie sowie Eingabe des Landbundes des Kr. Stade betr. Abwanderung landwirtschaftlicher Arbeitskräfte in Ziegeleien und Torfgewinnungsbetriebe; Bericht des LRats des Kr. Stade vom 14.8.1922 zum Arbeitskräftemangel in der Landwirtschaft.
- 171
Rep. 80 L 1 / 67 b
(1922)
Berichte aus den Kr. des Reg. Bez. Stade vom Sept. 1922 zur Abwanderung von Landarbeitern zur Industrie nach Außerkraftsetzen der VO zur Behebung des Arbeitermangels in der Landwirtschaft sowie zur Vermittlung städtischer Jugendlicher auf das Land.
- 172
Rep. 174 Stade 545
(1894 - 1942)
Bericht der Landwirtschaftlichen Kr. Winterschule in Stade vom Sept. 1922 u. a. zur Abwanderung von Arbeitskräften aus der Landwirtschaft.
- 173
Rep. 174 a Jork 37
(1915 - 1927)
Niederschrift über eine Besprechung am 14.1.1925 in Hannover zur Frage der Überführung städtischer Arbeitskräfte in die Landwirtschaft.
- 174
Rep. 174 Stade 258
(1899 - 1944)
Berichte des LRats des Kr. Stade (1925 und 1929) über erhöhte Abwanderung von landwirtschaftlichen Arbeitskräften zur Industrie.
- 175
Rep. 180 G I 1 / 137
(1927 - 1931)
Rdschr. des Präs. des LAA Nordmark vom Juli 1928 betr. landwirtschaftliche Arbeitsvermittlung; Broschüre: Landwirtschaft und Arbeitsmarkt. Vorträge, gehalten auf einer Konferenz des Vors. der nds. AA am 4.3.1930.
- 176
Rep. 180 C I 1 / 138 c
(1929 - 1932)
Mitteilungen des LAA Nds.: AA und Landwirtschaftliche Arbeitsvermittlung, von Juni 1929.

3.3.2. Bäuerliche Erbfolgeregelung

- 177
Rep. 80 L 6 / 4 Bd. I
(1924 - 1926)
Stellungsnahmen der LRäte des Reg. Bez. Stade, des LG-Präs. in Verden, des Bez. Landbundes Stade und des Landwirtschaftlichen Hauptvereins für den Reg. Bez. Stade zum Anerbenrecht (März 1924) sowie zum Entwurf eines RanerbenGes. (1926).
- 178
Rep. 80 L 6 / 4 Bd. II
(1924 - 1928)
Ges. Entw. des RLandbundes, des Dt. Landwirtschaftsrates, der Vereinigung der Bauernvereine und des RGrundbesitzerverbandes zum Anerbenrecht im Interesse der Erhaltung eines leistungsfähigen Bauernstandes; ZAS.
- 3.3.3. Absatzförderung landwirtschaftlicher Produkte/Forderungen nach Handelsbeschränkungen
- 179
Rep. 80 L 102 / 34
(1923 - 1932)
Forderungen nach einem Zollschutz für den dt. Obstbau 1925; Entschließung der Obstdücker auf der Landwirtschaftlichen Woche des Kr. Jork 1926 zu den Zollsätzen des italienischen Handelsvertrages sowie Stellungnahme der Landwirtschaftskammer für die Prov. Hann.; Kleine Anfrage der DNVP in Preuß. LT zu den Handelsvertragsverhandlungen mit Frankreich und ihren Auswirkungen auf den Obstbau (1926); ZAS zu Forderungen des Niederelbischen Obstbaus betr. Devisensperre für Früchteimport; Kleine Anfrage der DNVP im Preuß. LT zur Masseneinfuhr von ausländischem Obst (1931).
- 180
Rep. 80 L 5 / 4
(1924 - 1933)
Art. des volksparteilichen RT-Abgeordneten Cremer zur Forderung nach einem Schutzzoll für landwirtschaftliche Produkte (= Amtlicher Preuß. Pressedienst vom 20.8.1924).
- 181
Rep. 80 L 5 / 12
(1928 - 1934)
Broschüre von Otto Jüngst: Planmäßige Absatzgestaltung in der Landwirtschaft (1928); Niederschrift über die Aussprache zwischen Vertretern der Reg. in Stade,

dem Sechseraussch. für die Landwirtschaft für den Reg. Bez. Stade und dem Vorstand des Landwirtschaftlichen Hauptvereins für den Reg. Bez. Stade über das Genossenschaftswesen am 7.11.1928; Nachweisung der landwirtschaftlichen Genossenschaften im Reg. Bez. Stade; Verhandlungsnotendrucke zur Frage der Regelung des Eierabsatzes an der Unterweser; Unterlagen zur Frage des bevorzugten Absatzes landwirtschaftlicher dt. Produkte im Groß-Hamburg-Gebiet und zur Einrichtung eines Verlings in Hamburg; Niederschrift einer Besprechung von Hamburger, Schleswig-Holsteiner und Hannoveraner Vertretern zur Absatzregelung gartenbaulicher Erzeugnisse am 13.9.1929; Vortrag des Generaldirektors der Raiffeisen-Organisation Magnus Freiherr von Braun: Die Absatzfrage, eine Zukunftsaufgabe der landwirtschaftlichen Genossenschaften (Nov. 1929); Bericht des Leiters der Verbindungsstelle Hamburg des Landwirtschaftsrates Ernst Esche zur landwirtschaftlichen Absatzfrage; Frage des Einsatzes von Reklame zur Förderung des Absatzes landwirtschaftlicher Produkte sowie Tagung des Dt. Reklameverbandes (1930); Entw. eines Ges. zur Verbesserung der Marktverhältnisse für dt. landwirtschaftliche Erzeugnisse (1930); Vorschlag des Landwirtschaftlichen Hauptvereins für den Reg. Bez. Stade zur Erleichterung der Versendung dt. Agrarprodukte in tropische Länder (Juli 1931) und Bericht des Pressedienstes Nordhann. vom 27.12.1932: "Kehdinger Obst für Afrika".

182

Rep. 80 L 109 / 8 (1869 - 1928)
Verzeichnis der dem Verbande hann. landwirtschaftlicher Genossenschaften im Reg. Bez. Stade angeschlossenen Genossenschaften (1928).

183

Rep. 80 L 102 / 43 (1928 - 1935)
Vermerk über eine Besprechung in Lühe am 11.5.1928 mit Ministerialvertretern zur Verbesserung des Absatzes von Gemüse und Obst; Etl. des Preuß. Min. für Landwirtschaft, Domänen und Forsten vom 22.5.1928 betr. RMittel zur Förderung des Absatzes von Gemüse und Obst; Anträge versch. Verbände und Kr. auf Berücksichtigung bei der Ausschüttung von Mitteln aus dem landwirtschaftlichen Notprogramm zur Förderung des Absatzes von Obst und Gemüse; Vorschläge der Landwirtschaftskammer für die Prov. Hann. vom Juli 1928 zur Verwendung der Mittel aus dem Notprogramm; Niederschrift über Verhandlungen betr. Durchführung der Maßnahmen zur Förderung des Absatzes von Obst und Gemüse (landwirtschaftliches Notprogramm) im Preuß. Min. für Landwirtschaft, Domänen und Forsten am 15.8.1928; Etl. des Preuß. Min. für Landwirtschaft, Domänen und Forsten vom 20.12.1930 betr. landwirtschaftliches Betriebsumstellungs- und Absatzförderungsprogramm für Obst und Gemüse; Ges. zur Regelung des Absatzes von Erzeugnissen des dt. Gartenbaus vom 13.7.1933.

184

Rep. 80 L 102 / 38 (1925 - 1931)
Antrag des Niederelbischen Landes-Obstbau-Verbandes e. V. Stade vom 7.4.1931 auf

Beihilfe zur Absatzförderung von Obst; Schriftwechsel mit dem Zweckerband der am Hamburger Markt beteiligten Erzeuger- und Händler-Vereine e. V. zum Export von Altländer Obst 1931; Denkschrift des Importhandels Hamburgs und Bremens: Die Einfuhr von Obst, Gemüse und Südfrüchten in ihrer Bedeutung für die Erzeugung und den Absatz dt. Gartenbauerzeugnisse und für die dt. Wirtschaft (1931).

185

Rep. 80 L 102 / 42 (1931 - 1934)
Anträge des Landwirtschaftlichen Hauptvereins für den Reg. Bez. Stade und des Niederelbischen Landes-Obstbau-Verbandes auf Beihilfe aus den RMitteln zur Förderung des Absatzes von Obst zum Aukauf des Gebäudes der alten Lederfabrik in Hornburg und Umwandlung desselben zur Niederelbischen Obstabsatzzentrale; Stellungnahmen der betroffenen LRäte zu dem Erwerb der Lederfabrik (1931); Ablehnung der Förderung durch den Preuß. Min. für Landwirtschaft, Domänen und Forsten vom 2.11.1931, da bereits die Altländer Bezugs- und Absatzgenossenschaft Lork existiere.

3.3.4. Landwirtschaftliches Notprogramm / Anträge auf Kreditgewährung und Steuererleichterung für die Landwirtschaft, vor allem als Folge von Unwetterschäden 1)

186

Rep. 80 L 108 / 4 Bd. II (1914 - 1928)
Jahresberichte der Preuß. Central-Bodenkredit-Aktiengesellschaft in Berlin für die Jahre 1918, 1919 und 1927.

187

Rep. 80 L 108 / 10 Bd. IV (1915 - 1932)
Geschäftsberichte der Preuß. Zentral-Genossenschaftskasse für die Jahre 1918, 1927 und 1929.

1) Zur Bearbeitung dieses Themenkomplexes empfiehlt sich ein Blick in die nicht in dieses Inventar aufgenommenen Amtsgerichtbestände. Für weitergehende Untersuchungen zur landwirtschaftlichen Umschuldung sei an dieser Stelle auf den Bestand LWE (landwirtschaftliche Entscheidung), der Bestandteil von Rep. 72 Stade (Amtsgericht) ist, verwiesen. Akten, die auf die Notlage der Landwirtschaft abzielen, finden sich unter I. 3.1.

- 188
Rep. 80 L 108 / 22
Unterlagen über ein mißlingenes Kreditunternehmen der Landbundkreditgenossenschaften, bes. in den Kr. Lehe und Geestmünde (1925); Unterlagen zur unlauteren Kreditvermittlung der Fa. Meyer u. Co., Hamburg, an Landwirte (1925). (1925 - 1929)
- 189
Rep. 80 L 108 / 22 a
Berichte aus dem Kr. des Reg. Bez. Stade vom Febr. 1925 über die Kreditaktion des Landbundes. (1925)
- 190
Rep. 80 L 5 / 3
Eingabe des Kr. Landbundes Jork vom Mai 1924 betr. Hilfsmaßnahmen für die in Not geratene Jorker Landwirtschaft und Bemühungen des Reg. Präs. in Stade um Bereitstellung von Krediten von seiten der RBank in Hamburg (Gräserkredite); Antrag auf Verlängerung der Gräserkredite; Kreditantrag des Obstgroßhändlerverbandes des Kr. Jork und Stellungnahme des LRats des Kr. Jork dazu (1924), versch. Min. Erl. und Vf. betr. Kreditgewährung an die Landwirtschaft (1924 - 1928). (1924 - 1928)
- 191
Rep. 80 L 5 / 5
Antrag des Hann. Landbundes vom Sept. 1924 auf Steuerstundungen für die Landwirtschaft; Berichte über die Lage der Landwirtschaft im Reg. Bez. Stade und über das Ausmaß von Witterungsschäden; Verhandlungen über die Gewährung von Saatgutkrediten 1924; Antrag des Hann. Landbundes vom Okt. 1924 auf Gewährung eines Notstandskredites für den Kr. Achim; Bekanntmachung der Landwirtschaftskammer für die Prov. Hann. betr. Notstandskredite zur Beschaffung von Frühjahrssaatgut (Febr. 1925), weitere Unterlagen zur Gewährung von Saatgutkrediten 1925 und zur Rückzahlung bzw. Stundung der Kredite (Nov. 1925); Antrag der DNVP im Preuß. LT vom Sept. 1925 betr. Hilfe für die Landwirtschaft infolge Witterungsschäden und weitere Anträge im Preuß. LT zu diesem Themenbereich; Denkschrift des Preuß. Min. für Landwirtschaft, Domänen und Forsten vom Nov. 1925 über die Notlage der Landwirtschaft und Vorschläge zu Hilfsmaßnahmen. (1924 - 1927)
- 192
Rep. 80 L 5 / 8
Niederschrift über die Ausführungen des Staatssekretärs Krüger auf der Konferenz der OPräs. und Reg. Präs. am 3.4.1928: Das landwirtschaftliche Notprogramm und die Preuß. Staatsregierung; Richtlinien für die Hilfsmaßnahmen des Reiches für Umschuldungskredite und Ausführungsbestimmungen (1928) sowie Ertl. betr. Um-

- schuldungskredite; Schreiben der Hann. Landeskreditanstalt vom Juni 1928 betr. Gewährung von Umschuldungskrediten aus Mitteln der Auslandsanleihe der Dt. Landesbankzentrale; Unterlagen zur Übernahme von Bürgschaften durch die Kr. für die Umschuldungskredite; Kleine Anträge im Preuß. LT zur Umschuldungsaktion (1929).
- 193
Rep. 174a Stade 161
Broschüre: Ordnung betr. landwirtschaftliche Umschuldungskredite mit einer Zusammenstellung der Richtlinien und Ausführungsbestimmungen (1928); Min. Erl. betr. Umschuldungskredite; Bildung von Kommissionen zur Begutachtung der Umschuldungskreditanträge im Kr. Stade (1928); Verzeichnisse der vom Unteraussch. des Kr. Stade für die Gewährung von landwirtschaftlichen Umschuldungskrediten begutachteten Anträge; Umschuldungsaktion für Kleinbauern im Kr. Stade; Unterlagen zur Gewährung und Ablehnung einzelner Umschuldungskreditanträge. (1928 - 1929)
- 194
Rep. 80 L 5 / 4
Bespreehungen zwischen der Reg. in Stade, dem Landbund und dem Landwirtschaftlichen Hauptverein für den Reg. Bez. Stade zur Frage der Ausfüllung des landwirtschaftlichen Notprogramms (1928); Denkschrift des RMin. für Ernährung und Landwirtschaft vom Juli 1928: Das landwirtschaftliche Notprogramm und seine Ausgestaltung; Zusammenstellung der Landwirtschaftskammer für die Prov. Hann. vom Juli 1928 von Anträgen gem. der Richtlinien für das landwirtschaftliche Notprogramm; Vierteljahresshefte zur Konjunkturforschung, Sonderheft 3, 1927: Die Agrarkredite; Presseberichte zu Hilfsprogrammen für die Landwirtschaft. (1924 - 1933)
- 195
Rep. 174 Blumenthal 71 / 11 a
Broschüre des Dt. Landwirtschaftsrates (1928): Das landwirtschaftliche Notprogramm, Gesetze, Verordnungen und Richtlinien zu seiner Durchführung. (1918 - 1933)
- 196
Rep. 80 L 52 / 4 Bd. II
Bericht des LRats des Kr. Achim vom Aug. 1926 über Hochwasserschäden an der Wunne sowie Berichte aus anderen Kr.; Nachweisung der durch Hochwasser im Juli 1926 verursachten Schäden an Eigentum von Deichverbänden, Genossenschaften und Zweckverbänden für die Kr. Bremervörde, Verden und Stade; Protokoll des Hauptaussch. des Preuß. LT vom 20.9.1929 betr. Hochwasserschäden; Anträge auf Darlehen, gewährte Hilfsmaßnahmen und Verteilung der Mittel; Zusammenstellung der Winterhochwasserschäden 1925/1926 und der Sommerhochwasserschäden 1926 in den einzelnen Kr. des Reg. Bez. Stade; Nachweisung der Hochwasserschäden in den

einzelnen Kr. und der deswegen gezahlten Entschädigungen 1925 – 1927.

- 197
Rep. 174 a Stade 212 (1927 - 1931)
Berichte des LRats des Kr. Stade über Ernteschäden bei der Roggenemte (1927);
Notstandsaktion 1927 für die von Unwetterschäden bes. betroffenen Kr. Bremer-
vorde und Stade; Berichte über die Notlage der Landwirte im Kr. Stade 1930 und
1931 infolge von Unwetterschäden.
- 198
Rep. 174a Stade 163 (1926 - 1928)
Unterlagen zur Bürgerschaftsübernahme für Saatgutkredite im Kr. Stade und Anträge
auf Kredite (1928).
- 199
Rep. 80 L 52/4 g (1930 - 1933)
Berichte zur Notlage der Landwirtschaft im Kr. Stade 1930 infolge Unwetters; Be-
richte über Unwetterschäden in den Kr. des Reg. Bez. Stade vom Juli 1931 und
ZAS; Protokoll der Verhandlungen des Preuß. LT vom 3.7. und 8.7.1931 zu Not-
standsmaßnahmen; Schriftwechsel zwischen der Reg. in Stade, dem Preuß. MdI,
dem Landesdirektorium der Prov. Hamm, und dem OPräs. in Hamm, betr. Notstands-
aktion aus Anlaß der Unwetterschäden im Reg. Bez. Stade 1930 und 1932.
- 200
Rep. 80 L 102/34 (1923 - 1932)
Berichte zur Notlage des Obstbaus im Alten Land; Antrag des Reg. Präs. in Stade
vom Jan. 1928 auf Einräumung eines Nottarifes für die Beförderung von Wirt-
schaftsobst; Eingabe des Niederelbischen Landes-Obstbau-Verbandes e.V. an den
RMin. für Ernährung und Landwirtschaft vom Febr. 1928 auf Notstandsaktionen
für den niederelbischen Obstbau; Anträge des Landwirtschaftlichen Hauptvereins
für den Reg. Bez. Stade auf Kreditgewährung für die Finanzierung der Obststerne
1931.
- 201
Rep. 80 L 102/43 (1928 - 1935)
Stellungsnahmen der LRäte des Reg. Bez. Stade zu einer Eingabe des Niederelbischen
Landes-Obstbau-Verbandes e.V. an den RMin. für Ernährung und Landwirtschaft
vom Febr. 1928 auf Notstandsaktionen für den niederelbischen Obstbau.

- 202
Rep. 80 L 5/4b (1928 - 1936)
Anträge auf Kredite und Berichte zur Lage der jeweiligen antragstellenden Landwir-
te, u.a. Bauern im Hadelar Sietland aus Anlaß von Überschwemmungen 1928.
- 203
Rep. 80 L 52/4b (1931 - 1932)
Berichte über Unwetterschäden im Kr. Hadeln 1931 mit 48 Photos; versch. Anfragen
im Preuß. LT (SPD und DNVP) zu Unwetterschäden im Kr. Hadeln; ZAS; Schreiben
des Stahlhelm zu einer Stahlhelmsammlung für die Hadelar Landwirtschaft; Gesuche
um Hilfsmaßnahmen und Nachweisung der durch die Niederschläge 1931 entstan-
denen Ernteschäden, für die Beihilfen aus öffentlichen Mitteln erforderlich sind.
- 204
Rep. 80 L 52/4c (1930 - 1932)
Berichte des Reg. Präs. in Stade vom Nov./Dez. 1930 zur Notlage der Landwirtschaft
im Kr. Kehdingen; Unterlagen zu Unwetterschäden im Kr. Kehdingen 1930; Denk-
schrift des Kr. Landbundes Kehdingen zu Witterungs- u. Ernteschäden in Kehdingen
1930 und weitere Unterlagen zu Unwetterschäden 1930; Denkschrift des Kr. Land-
bundes Kehdingen vom 15.5.1931 über die Notlage der Landwirtschaft im Kr. Keh-
dingen und über Maßnahmen zu ihrer Behebung; Beispiele für die Zunahme der Päch-
terverschuldung im Kr. Kehdingen 1924 – 1930 und für die Besitzerverschuldung;
Gutachten des Bez. Jugendpflegers Baden: Gibt es eine Möglichkeit, die Betriebe der
Landwirtschaft Nordkehdingens rentabel zu gestalten? und versch. Stellungnahmen
dazu; Unterlagen zur Unwetterschadestrophe im Juli 1931; ZAS; Kleine Anfrage der
DNVP im Preuß. LT vom 23.7.1931 betr. Hilfsmaßnahmen für die Kehdinger Land-
wirtschaft; Bericht d. Vors. des Kr. Aussch. Kehdingen vom Aug. 1931 über Schwie-
rigkeiten bei der Steuerzahlung; Niederschrift über eine Bereisung des Kr. Kehdingen
der Stader und Hamm. Behördenvertreter sowie Vertreter der Kehdinger Landwirt-
schaft am 7.9.1931 aus Anlaß der Unwetterschäden und ZAS; Entschlebung der
außerordentlichen Mitgl. Versammlung des Kr. Landbundes Kehdingen in Drochtersen
am 10.10.1931 und der Vertreterversammlung des Kr. Landbundes.
- 205
Rep. 80 L 5/17 (1932 - 1937)
VO zur Sicherung der Frühjahrsdüngung, Saatgutversorgung und der Landbewirt-
schaftung vom 23.1.1932 (= RGes. Bl. Teil I, Jg. 1932, Nr. 6, S. 32 f.); Bericht
des LRats des Kr. Kehdingen über die Gefährdung der Frühjahrsbestellung in Kehdin-
gen sowie Niederschriften über Besprechungen zur Lage der Kehdinger Landwirt-
schaft 1932; ZAS zur Kehdinger Landwirtschaft; Schreiben des Landwirtschaftlichen
Hauptvereins für den Reg. Bez. Stade vom Febr. 1932 an die Landwirtschaftskammer
für die Prov. Hamm, betr. Sicherung der Ernte 1932 in den Marsch- und Moorbezirken
Nordhamm.; Vermerte und Schriftwechsel zu Bemühungen um Beschaffung von Geld-

mitteln für den Kr. Kehdingen sowie ein weiteres Schreiben des Landwirtschaftlichen Hauptvereins für den Reg. Bez. Stade zur Sicherung der Obstente im Kr. Kehdingen (mit einem Bericht über eine Besichtigung der Obstpflanzung im Kr. in der Anlage).

206

Rep. 80 L 52 / 4e (1930 - 1932)
 Unterlagen zu Unwetterschäden im Kr. Neuhaus 1930 und 1931; Zusammenstellung der Verschuldung landwirtschaftlicher Betriebe im Kr. Neuhaus (April 1931); Hilfsmaßnahmen für von Unwetterschäden betroffene Landwirte und Anträge auf Stundung der staatlichen Grundvermögenssteuer.

207

Rep. 80 L 52 / 4a (1930 - 1931)
 Berichte vom Aug. 1930 über Ernteschäden im Kr. Bremervörde sowie Antrag des Kr. Landbundes Bremervörde auf Erlass der Grundvermögenssteuer für die Landwirte des Kr. Bremervörde; Zusammenstellung über die von den Gemeinden des Kr. Bremervörde aufgestellten Nachweisungen über die Ernte- und Hochwasserschäden 1930; Berichte vom Juli 1931 zu Hochwasserschäden an der Oste und Kleine Antrage der Abg. Biester und Priele (Dt. Fraktion) im Preuß. LT betr. Unwetterschäden im Ostgebiet.

208

Rep. 80 L 5 / 15 (1931)
 Besprechung über Möglichkeiten der Kreditbeschaffung für die Zevener Landwirtschaft (1931); Bemühungen des Reg. Präs. in Stade um Erntekredite (1931); Antrag des LRats des Kr. Kehdingen vom 14.8.1931 auf Hilfsmaßnahmen für die Kehdinger Landwirtschaft; versch. Schreiben des Reg. Präs. in Stade zur Erntefinanzierung und Kreditgewährung an die Landwirtschaft.

209

Rep. 80 L 52 / 4f (1930 - 1931)
 Unterlagen zu Unwetterschäden in der Hammeniederung im Kr. Osterholz sowie zu Hilfsmaßnahmen für die Landwirte im Kr. Osterholz 1930/1931.

210

Rep. 80 L 52 / 4 d (1931 - 1932)
 Bericht des LRats des Kr. Lehe über Unwetterschäden im Kr. und über Hilfsmaßnahmen (1931).

211

Rep. 80 L 5 / 16 a (1931 - 1934)
 Notiz des Reg. Präs. in Stade vom Nov. 1931 über Schädigungen der Landwirtschaft durch den sogenannten Vollstreckungsschutz; VO des RPräs. zur Sicherung von Wirtschaft und Finanzen sowie über Zwangsvollstreckungen bei landwirtschaftlichen Betrieben und Vermittlungsverfahren (1931/1932); Urantrag des Abg. Vollmers (Dt. Fraktion) im Preuß. LT vom Febr. 1932 zu Zwangsversteigerungen.

3.3.5. Landwirtschaftliches Siedlungswesen

212

Rep. 174 Osterholz 115 / 11 (1909 - 1931)
 Schreiben des Verbandes der Preuß. LKr. vom 2.12.1918 zur Innenkolonisation von landwirtschaftlichem Siedlungsland; Muster zu einem landwirtschaftlichen Pachtvertrag mit Kaufanwartschaft, abgeschlossen zwischen Gutsbesitzer und Landarbeiter; Eingabe des Dt. Bauarbeiterverbandes vom 30.10.1920 zur Förderung des Siedlungswesens mit Abhandlung: Das Siedlungswesen als Zentralproblem unseres Wiederaufbaus in der Anlage; Erl. des Preuß. Min. für Landwirtschaft, Domänen und Forsten vom Febr. 1923 betr. Darlehen für Siedlungsbauten; Denkschrift über die Entwicklung des Wohnungs- und Siedlungswesens im Dt. Reich; Protokoll der Gesellschaftsversammlung der Hann. Siedlungsgesellschaft am 4.7.1922, u.a. mit einem Vortrag zum Thema: Siedlung und Preisentwicklung; Bekanntgabe der Gründung der Fa. Aktiengesellschaft Neuland, Gemeinnützige Gesellschaft für Neukultivierung und Besiedlung in Westdt., und Satzung der Gesellschaft (Dez. 1922).

213

Rep. 80 D 28 / 25 Bd. I (1920 - 1921)
 Bericht der Moorerwaltung Ahlen-Falkenberger Moor vom Mai 1920 über Zustände im Gefangenlager und Antrag auf Auflösung des Lagers; Stellungnahmen zu dem Vorschlag, heeresentlassene Baltentruppen im Ahlen-Falkenberger Moor anzusiedeln¹⁾; Erl. des Preuß. Min. für Landwirtschaft, Domänen und Forsten vom 1.6.1920 betr. Ansiedlung von Baltentruppen in staatlichen Mooren; Verhandlungen zwischen Baltentruppen und der Moorerwaltung Ahlen-Falkenberger Moor über einen Arbeitsvertrag (Juni 1920); Entw. eines Arbeitsvertrages mit dem Soldaten-Siedlungsverband; Berichte über Zustände im weiterbestehenden Lager Ahlen-Falkenberger Moor und über Reibungen zwischen der staatlichen Moorerwaltung und der Lagerleitung.

¹⁾ Zu der Rolle der Baltentruppen 1920 im Reg. Bez. Stade vgl. auch IV. 5.2.1.

- 214
Rep. 80 D 64 / 11
(1919 - 1924)
Liste der Siedlungswilligen für Siedlungen im Forstort Anfang bei Gnarrenburg, Kr. Bremervörde; Anträgen von versch. Siedlungsunternehmen betr. Siedlungsflächen im Forstort Anfang (1919); Unterlagen zur Inangriffnahme der Kolonisation und Versteigerung der Kolonate sowie zur Ansiedlung vertriebener Ostsiedler im Forstort Anfang; Beschwerde des Vors. des Kr.-Aussch. Bremervörde vom März 1924 über die schlechten Bedingungen für Ansiedler im Forstort Anfang.
- 215
Rep. 174 Blumenthal 71 / 11 a
(1918 - 1933)
Unterlagen zur zwangsweisen Bewirtschaftung von Grundstücken im Kr. Blumenthal (1919 - 1930) und über Möglichkeiten zur Beschaffung von landwirtschaftlichem Siedlungsland (1919).
- 216
Rep. 174 Osterholz 122 / 3
(1894 - 1932)
Antrag von Christel Himme im Namen des AuSR des Kr. Osterholz vom 23.3.1919 betr. Festsetzung von Höchstpreisen für Pachtland; Bericht des Domänenrentamtes Verden vom Apr. 1919 über die jährliche Versteigerung der Pacht der domänenfiskalischen Hammewiesen, bei der gutsituierte Bauern die Pacht so in die Höhe treiben, daß die eigentliche Zielgruppe (Kleinbauern, Handwerker und Arbeiter) nicht mitbieten könne, und Antrag, von einer öffentlichen Verpachtung abzusehen; Entsch. des Preuß. Min. für Landwirtschaft, Domänen und Forsten vom 4.6.1919 betr. Einschränkung des Bieterkreises nach Landgröße; Genehmigung der freihändigen Verpachtung der Hammewiesen in den Jahren 1919 - 1923; Nachweisung der voraussichtlich in den Jahren 1932 - 1934 zur Neuverpachtung kommenden preuß. Staatsdomänen.
- 217
Rep. 80 Wb II 94
(1919 - 1936)
RSiedlungsGes. vom 11.8.1919 und Ausführungsbestimmungen; VO zur Beschaffung vom landwirtschaftlichem Siedlungsland vom 29.1.1919; Pressebericht im Vorwärts vom 22.12.1922; Neudt. Siedlungswesen.
- 218
Rep. 80 Wb II 95
(1918 - 1931)
Berichte aus den Kr. des Reg. Bez. Stade (1919) betr. Beschaffung von landwirtschaftlichem Siedlungsland für Kleinsiedler; Gesuche und Nachweis von Siedlungsflächen; Eingabe von G. Degener, Buxtehude, um Enteignung von Heideflächen und Vergabe an Kleinsiedler (Okt. 1921); Bericht des Vors. des Kr.-Aussch. Rotenburg über Vergabe von Ödländereien zu Siedlungszwecken und Auseinandersetzung zwischen Be-

- hörden in Rotenburg und dem Landeskulturamt in Hann. (1921/22); Siedlungsstatistik für Preußen 1927 und 1928; Berichte aus den Kr. des Reg. Bez. Stade (1929) über die Gründung neuer Ansiedlungen.
- 219
Rep. 174a Stade 339
(1919 - 1931)
Min. Ent. betr. Bau von Arbeiterwohnungen auf dem Lande; Nachweisung über Bauvorhaben von Landarbeiterwohnungen im Kr. Stade (1925); Kredite für Landarbeiterwohnungsbaue; Kritik des LRats des Kr. Stade an dem Kreditbewilligungsweg und an der Höhe der Kredite für den Kr. Stade (1929); Aufstellung über errichtete Landarbeiterwohnungen im Kr. Stade (1928).
- 220
Rep. 174a Stade 14
(1926 - 1931)
Rede des Abg. Meyer-Bülkau im RT zur Frage der Siedlung und Stellungnahme des LRats des Kr. Stade dazu (1928); Unterlagen zur Besichtigungseise der Deutschen Boden-Kultur-AG durch Ostfriesland und den Kr. Stade (1929); Unterlagen zur Rolle des Wege- und Straßenbaus bei der Kolonisation.
- 221
Rep. 174a Stade 241
(1928 - 1932)
Min. Ent. und Rd Schr. des Preuß. LKr.-Tages betr. landwirtschaftliche Siedlungen; Bericht des LRats des Kr. Stade über Aktivitäten des Kr. in bezug auf ländliches Siedlungswesen (mit Übersichten über Siedlungen und über Siedlungsprojekte in der Anlage); Unterlagen zur Schaffung einer Siedlerberatungsstelle in Hann.; Pressenotiz des Landesdirektoriums Hann. vom Mai 1929 zur Ansiedlung hann. Landwirte im Osten; Angebote zu Siedlungsprojekten im Osten; Sonderdrucke aus der Hann. Land- und Forstwirtschaftlichen Zeitung (1929 und 1930) zur Ostsiedlung sowie Exemplare; Der Ostsiedler, Mitteilungsblatt der RSstelle für Siedlerberatung, vom 1931; Bericht der Ostpreuß. Landgesellschaft mbH zu Königsberg für die Zeit vom 1.1. - 31.12.1930.
- 222
Rep. 174 Osterholz 115 / 11
(1909 - 1931)
Niederschrift über die Hauptverhandlung des Hann. LKr.-Tages vom 23.10.1928 in Hildesheim zum Thema Ostsiedlungen; Protokoll der Sitzung der Bez. Gruppe Stade des Hann. LKr.-Tages am 27.6.1929 in Hamburg zum Thema Ansiedlung hann. Landwirte im Osten.

- 223 Rep. 80 L 134 / 1 Bd. II (1914 - 1935)
 Pressebericht im Hann. Kurier vom 16.1.1929 zur Förderung der bäuerlichen Siedlung im östlichen Grenzgebiet und Stellungnahme des Kr. Landbundes Neuhaus zur Ostsiedlung.

224

- Rep. 80 D 10 / 1 (1931 - 1940)
 Richtlinien für die landwirtschaftliche Siedlung vom Nov. 1931 und Min.Erl. betr. Abgabe von Land aus staatlichen Domänen für Siedlungszwecke; Antrag der Bez. Bauernschaft Stade, Sitz Zeven, auf Besiedlung der Domäne Franzenburg, Kr. Hadeln; Bericht des Reg.Präs. in Stade vom Dez. 1932 über Siedlungsprojekte.

225

- Rep. 80 D 15 / 34 (1930 - 1935)
 Nachweisung über die zusammengebrochenen und gefährdeten Domänen (1931/1932); Nachweisung über die an Pächter zusammenbrechender Staatsdomänenbetriebe gewährten Darlehen.

226

- Rep. 80 D 15 / 34a (1926 - 1939)
 Min.Erl. betr. Gewährung von Staatsdarlehen an zusammenbrechende Staatsdomänenbetriebe und betr. Neuregelung der Pachtverhältnisse zusammenbrechender Domänen (1926 - 1928); Berichte der Reg. in Stade über die Lage der Domänenpächter (1931).

227

- Rep. 80 D 15 / 38 Bd. I (1931 - 1950)
 Liste der Bewerber für pachtfrei werdende Domänen und Anträge auf Übernahme von Pachtbetrieben auf preuß. Domänen (1931).

4. Wirtschaftlich motivierte Streik 1)

228

- Rep. 174 Osterholz 35 / 9 a (1890 - 1932)
 Schreiben des LRats des Kr. Osterholz an den Bremer Verband für Dt. Art, Arbeitsgemeinschaft der gegenboischewistischen Vereine über Anzeichen für einen Erntestreik im Kr. Osterholz 1920.

1) Angaben zu Streiks enthalten auch die politischen Lageberichte (vgl. Kap. IV 1). Akten über politisch motivierte Streiks wurden in Kap. IV 5.2.4. und 5.3.2. aufgenommen.

229

- Rep. 180 G I 33 / 2 (1919 - 1925)
 Pressebericht über einen Landarbeiterstreik in Nordkehdingen im März 1920 mit dem Ziele einer Arbeitszeitregelung.

230

- Rep. 171a Stade 428 (1920 - 1921)
 Strafsache gegen den landwirtschaftlichen Arbeiter Heinrich Adolf Dodegge aus Bülkau, Kr. Neuhaus, und 18 Genossen wegen Hausfriedensbruch; Angriff einer Streikpatrouille auf arbeitswillige Arbeiter während des Landarbeiterstreiks im April 1920 und unberechtigtes Eindringen und Durchsuchen von Bauernhöfen in Bülkau.

231

- Rep. 80 P 1380 Bd. II (1921 - 1934)
 Berichte aus den Kr. des Reg.Bez. Stade von 1922 über Mehrkosten bei der Verwertung von Pol. außerhalb des Dienstortes, so u.a. während des Landarbeiterstreiks vom 10.7. - 7.9.1921.

232

- Rep. 80 N 1 / 106 (1919 - 1923)
 Bericht des Hafenspektors des Geestemünder Fischereihafens vom Okt. 1919 über Vorgänge anlässlich des Seemannsstreiks vom 20. - 30.10.1919; Berichte aus den Kr. des Reg.Bez. Stade vom Juli 1920 zum Binnenschiffstreik im Apr./Mai 1920; Streik der Löscharbeiter im Fischereihafen Geestemünde im Aug. 1920 gegen verschärfte Kontrollen durch Wachmannschaften und Stellungnahme des Arbeitgeberverbandes für das Fischereigewerbe im Unterwesergebiet zum Wachtdienst; Streik der Hochseefischerei in Geestemünde 1923; Streik der Elblotsen und Einsatz der T.N. 1923.

233

- Rep. 174 Osterholz 35 / 9 a (1890 - 1932)
 Protokoll der Sitzung beim OPräs. in Münster am 23.11.1920 betr. behördliche Maßnahmen bei Binnenschiffstreiks; Maßnahmen im Falle von Eisenbahnstreiks; Nachweisung über einen Streik der Schlosser in der Ferrichs-Werft in Osterholz-Scharmbeck (Aug. 1922); Streik der Arbeiter in der Lumpensortiererei Jakob Meyer in Osterholz-Scharmbeck im Juli 1925.

234

- Rep. 174 Osterholz 30 / 6 (1870 - 1924)
 Nachweisung über einen Streik der Arbeiter und Angestellten der Kleinbahn Bremenrörde-Osterholz (10.12. - 20.12.1920); Berichte des LRats des Kr. Osterholz

vom Jan./Febr. 1924 über Streik und Aussperrung der Arbeiter der Eisengießerei und Maschinenfabrik J. Frenchs u. Co.; Feststellungsklage der Norddt. Gruppe des Gesamtverbandes der Dt. Metallindustriellen im Namen der Fa. Frenchs gegen den Metallarbeiter-Verband; Abschrift eines an die Frenchs-Werft im Jan. 1924 angeklebten Plakates (Aufruf zum revolutionären Kampf); Nachweisung über die Aussperrung bei sämtlichen Werften der Norddt. Gruppe (27.2. - 21.5.1924).

235

Rep. 180 G I 305 / 8

(1921 - 1935)

Streik in der Stader Saline im Okt. 1921; Eingaben von Kunden der Stader Saline an den Reg. Präs. in Stade, den Betrieb der Stader Saline für lebenswichtig zu erklären.

236

Rep. 180 G I 31 / 1

(1886 - 1935)

Leitsätze der Berliner Gewerkschaftskommission für Streiks 1922; Berichte über Streiks im Reg. Bez. Stade (Streik in der Portland-Cementfabrik Hemmoor und Streik in den Bootsbaubetrieben in Vegesack im Mai 1922 sowie wilder Streik bei der Bremer Wollkammerlei in Blumenthal im Juli 1922); Denkschrift der Vereinigung der Dt. Arbeitgeberverbände zur Lohnbewegung vom Febr. 1928.

237

Rep. 180 G I 31 / 1 b

(1922 - 1923)

Berichte der Gewerkspektoren über Streiks von Mai 1922 (Portland-Cementfabrik Hemmoor, Bootswerft von Havighorst in Blumenthal, Bootswerft Fr. Lürssen in Vegesack; Streik von Maurem und Tischlern in Otterndorf und Stade; Sägereibetrieb in Hornburg), von Juli 1922 (Streik der Malergehilfen im Kr. Blumenthal, in der Bremer Wollkammerlei in Blumenthal), vom Aug. 1922 (Streiks in der Heringsfischerei, im Steinmetzgewerbe in Stade, auf der Tecklenborg-Werft in Geestemünde und der Holzarbeiter in Stade).

238

Rep. 174a Jork 41

(1922 - 1923)

Vorschriften über Meldungen von Streiks und Aussperrungen; Streik der Ziegeleiarbeiter im Kr. Jork im Juli 1923.

239

Rep. 80 P 499

(1919 - 1937)

Einsatz der T. N. während eines Hafnarbeiterstreiks in Bremerhaven im März 1924.

240

Rep. 80 P 1716

(1924 - 1935)

Bericht der Pol. Dir. in Stade vom 21.2.1925 über den pol. Schutz der Stader Lederwarenfabrik, in der Streikende versuchten, die Arbeit zu verhindern.

241

Rep. 174 a Jork 43

(1924 - 1927)

Mitteilung der Buxtehuder Lederfabrik vom 20.2.1925 über die Entlassung von 40 Arbeitern aufgrund eines Streiks.

242

Rep. 180 G I 30 / 15

(1915 - 1937)

Berichte aus dem Reg. Bez. Stade zum Stand der Arbeitsverhältnisse, über bestehende Streiks und Aussperrungen 1924 und 1925 (Streik im Holzgewerbe in Stade, Dez. 1924, Streik im Baugewerbe in Wesermünde); Übersicht der RZentrale für Heimdienst: Lohnstatistik 1927; Übersicht über die im Reg. Bez. Stade in den wichtigsten Gewerbezweigen in den Jahren 1907 und 1925 beschäftigten Personen; Übersicht über die gewerblichen Anlagen in Preußen 1930 und 1931.

243

Rep. 180 G I 31 / 1a

(1925 - 1936)

Streiks im Reg. Bez. Stade, u.a.: Streik im Tischlereigewerbe in Stade (1924/1925) mit Informationen zum Schlichtungsverfahren; Streik in Lederfabriken in Stade und Buxtehude sowie Aussperrung in der Lederfabrik Hornburg, Schiedsspruch vom Febr. 1925; Streik im Baugewerbe (Apr./Mai 1925); Streik in der Lumpensortiererei J. Meyer in Osterholz-Scharmbeck (Juli 1925); Streik und Aussperrung in den Altländer Mühlenwerken in Buxtehude (1925); Streik in der Tecklenborg-Werft in Wesermünde, Juli 1927; Streik in der Zigarrenindustrie im Nov. 1927; wilder Streik in der Honigfabrik von Winkelmann in Visselhövede, Juli 1928; Streik beim Bremer Vulkan in Grohn (1928/1929 und 1932) dazu: Einspruch der Arbeitgeber gegen angebliche Wehrmachtsunterstützungen für streikende Arbeiter im Kr. Blumenthal; Streiks in der Werftindustrie (1928/1929 und 1932); Streik bei der Straßenbahn in Bremerhaven/Wesermünde im Nov. 1929; Streik der Seeleute im Fischereihafen Wesermünde im Okt. 1932; Streik in der Steingut- und Plattenfabrik in Grohn 1932; Streik bei der Fa. Freese - Fischabfuhr in Wesermünde im Nov. 1932; Bericht des staatlichen Pol. Verwalters in Wesermünde über die Streikbewegungen in der Zeit vom Okt. - Dez. 1931.

244

Rep. 80 P 867 Bd. I (1924 - 1932)
Bericht des Pol.Dir. in Wesermünde vom 9.1.1932 über die Streikbewegung in der Zeit vom Okt. - Dez. 1931.

245

Rep. 80 P 1380 Bd. II (1921 - 1923)
Streik im Fischerhafen Wesermünde und Streik der Weser-Binnenschiffer im Okt. 1932; Pol.Bericht zum Gebrauch der Waffe beim Schutz eines Weserschiffes vor Kommunisten; Tagesberichte des Reg.Präs. in Minden zum Streik der Weserschiffer sowie fast tägliche Berichte der Pol.Dir. Bremen; Erfahrungen aus dem Binnenschifferstreik sowie Auflistung der Oberweseranlagen, getrennt nach Sicherungsschnitten; Anweisung für die Bekämpfung von Streiks in der Weserschifffahrt - Maßnahmen bei einem Binnenschiffahrtsstreik.

5. Nahrungsmittel- und Brennstoffversorgung / Preisüberwachung

246

Rep. 80 L 1 / 103 Bd. I (1915 - 1923)
Min.Erl. betr. Handel mit Lebens- und Futtermitteln und zur Wucherbekämpfung (1920 - 1923); Richtlinien der RKartoffelstelle für die Kartoffelversorgung im Wirtschaftsjahr 1920/1921; Erlaubnispflicht für Kartoffelaufkäufer (1921/1922) sowie für Butter- und Käseaufkäufer (1922); Nachweisung über die im Reg.Bez. Stade erteilten Genehmigungen zum Handel mit Lebens- und Futtermitteln vom Febr. 1921; Beschwerde des RVerbandes dt. Molkerei- und Käseerzeuger und -pächter vom Mai 1923 über die Genehmigungspraxis für Butteraufkäufer.

247

Rep. 80 L 1 / 103 Bd. II (1923 - 1930)
VO zur Fernhaltung unzuverlässiger Personen vom Handel, zum Handel mit Lebens- und Futtermitteln und zur Bekämpfung des Kettenhandels (1923); Berichte der Pol.Behörde in Harnburg und des Reg.Präs. in Lüneburg betr. Handhabung der VO über Handelsbeschränkungen vom 13.7.1923; Broschüre "Die notwirtschaftlichen Verordnungen des Reiches" (VO nebst Ausführung des Art. IV des Notgesetzes vom 13.7.1923) nebst Begründung und der Ausführungsbestimmungen des Reiches und Preußens (1923).

248

Rep. 80 L 1 / 103 a Bd. I (1916 - 1922)
Beschwerden von Händlern über den Entzug bzw. Nichterteilung von Gewerbebescheinungen und Handelslaubnissen sowie Lebensmittelbeschlagnahme (1919 - 1922).

249

Rep. 80 L 1 / 103 a Bd. II (1922 - 1926)
Beschwerden von Händlern wegen Entzugs bzw. Nichterteilung von Gewerbebescheinungen und Handelslaubnissen; Strafverfahren wegen Preistreiberi; Beschwerde des Kr. Lehe vom Mai 1923 über Preistreiberi durch überkauften Ankauf von Butter durch Aufkäufer aus den Unterweserorten; Verzeichnis derjenigen Personen, die im Besitz einer Großhandelslaubnisse sind (Juni 1923); Aufsatz des Pol.Rates Paczkowski: Wandergewerbeschein und Legitimationskarte für den Handel mit Lebens- und Futtermitteln nach der VO vom 13.7.1923.

250

Rep. 174 Osterholz 126 / 24 (1903 - 1925)
Richtpreise des Reg.Präs. in Hann. als Bezirkswohnungs-Kommissar vom Mai 1921 für Ziegeleierzugnisse von Ziegeleien und Kalksandsteinfabriken für die Reg.Bez. Hannover, Hildesheim und Lüneburg und für Rinteln ab 1.5.1921; Richtpreise für Ziegeleierzugnisse (Reg.Präs. in Stade vom 1.7.1920).

251

Rep. 80 S 33 / 56 (1922 - 1924)
Bericht des LRats des Kr. Blumenthal vom 4.3.1922 über Schwierigkeiten bei der Kohlebeschaffung für die Schulen des Kr. und dadurch bedingten Unterrichtsausfall; Berichte aus den Kr. des Reg.Bez. Stade vom Herbst 1922 und Herbst 1923 über die Versorgung der Schulen mit Kohle.

252

Rep. 80 N 81 / 152 K (1922 - 1923)
Antrag des Neubauamtes für die Hafenerweiterung in Geestemünde vom Febr. 1922 auf Genehmigung der Einfuhr englischer Kohle zur Versorgung der bei den Bauten zur Erweiterung des Fischerhafens Geestemünde beschäftigten Unternehmen und Schreiben vom Jan. 1923 betr. Kohleknappheit infolge der Besetzung des Ruhrgebietes.

253

Rep. 180 G I 217 / 11 (1923 - 1937)
Antrag des Besitzers der Glasfabrik Hansa in Carlshöfen, Kr. Zeven, vom Febr. 1923

auf Erteilung eines Berechtigungsscheines für den Kauf von Kohle in England.

254

Rep. 180 C I 882

(1922 - 1934)

Schreiben des Mag. der Stadt Geestmünde vom Febr. 1923 über Probleme bei der Beschaffung von Kohle infolge der Besetzung des Ruhrgebietes und Gewährung von Krediten zur Beschaffung von Kohle 1).

255

Rep. 180 G I 1 / 124 Bd. II

(1919 - 1935)

Bericht des Gewerberates in Wesermünde vom Nov. 1926 über die Gefährdung der Wesermünder Wirtschaft durch Kohlemangel aufgrund des englischen Bergarbeiterstreiks.

256

Rep. 180 G I 318 / 20

(1919 - 1931)

Bericht des LRats des Kr. Blumenthal vom Febr. 1929 über Maßnahmen gegen den drohenden Kohlemangel.

257

Rep. 174a Stade 309

(1923 - 1924)

Kritik der ADGB, Ortsaussch. Stade, vom Okt. 1923 an der Versorgung der Bevölkerung mit Kartoffeln und Erwidern des LRats des Kr. Stade mit Darstellung der im Kr. getroffenen Maßnahmen zur Sicherstellung der Versorgung; Eingabe des Dt. Beamtenbundes, Ortskartell Stade, vom Okt. 1923 zur Beschaffung von Winterkartoffeln für Beamte; Abrechnung der Schmidts-Gummiwaren AG, Stade, über Brotgutscheine (Dez. 1923).

258

Rep. 80 L 58 / 1 Bd. I

(1923 - 1934)

Besprechung in der Amtlichen Wucherstelle der Städte Bremenhaven, Geestmünde und Lehe vom Nov. 1923 über die Höhe der Fleischpreise; Besprechung mit den Hamburg benachbarten preuß. Behörden über Lebensmittelpreise (1925) und Berichte aus den Kr. des Reg. Bez. Stade über die Höhe der Fleischpreise (1925).

1) vgl. hierzu auch bei I.1.1. Rep. 180 C I 882.

259

Rep. 80 L 58 / 1 Bd. II

(1922 - 1933)

Broschüren zur Fleischversorgung; Fleischpreise im Reg. Bez. Stade 1923 und Überprüfung durch die Preisprüfungsstelle in Stade.

260

Rep. 80 L 58 / 1 Bd. III

(1923 - 1934)

Berichte aus den Kr. des Reg. Bez. Stade über Fleischpreise und Kettenhandel mit Vieh (1923) sowie über Hausschlachtungen (1932).

261

Rep. 80 L 5 / 14

(1928 - 1932)

Stellungnahme des Reg. Präs. in Stade und Lüneburg (1928) zur Frage der Veröffentlichung von landwirtschaftlichen Erzeugerpreisen; Auseinandersetzung um die Notwendigkeit der Errichtung von zwei Stellen zur Erforschung des landwirtschaftlichen Marktes im Dt. Reich; RForschungsstelle für landwirtschaftliches Marktwesen und das Institut für landwirtschaftliche Marktforschung an der Landwirtschaftlichen Hochschule in Berlin; 10. - 12. Bericht der RForschungsstelle für landwirtschaftliches Marktwesen über Preise für Gemüse, Obst und Brot.

262

Rep. 174 Osterholz 396 / 4

(1899 - 1932)

Register für die Preise der Hauptgetreidearten sowie der Naturalien außer Getreide für die Jahre 1918 - 1932 für den Kr. Osterholz.

263

Rep. 174 Osterholz 396 / 11

(1857 - 1933)

Register für die Preise der Hauptgetreidearten sowie der Naturalien außer Getreide für 1932 für den Kr. Osterholz.

264

Rep. 174 Stade 368

(1887 - 1932)

Register über die Preise der Haupt- und Nebengetreidearten für den Kr. Stade für die Jahre 1919 - 1932.

265

Rep. 174 Blumenthal 71 / 11 a

(1918 - 1933)

Roggenbrotpropaganda 1930; Protest des Bäckerinnungsverbandes Weser und Umgebung gegen das Brotgesetz vom 17.7.1930; Stellungnahme der HWK Harburg zum

Brotgesetz, Bericht des LRats des Kr. Blumenthal vom März 1931 über Erfahrungen mit der Durchführung des Brotgesetzes; Erl. des Preuß. Min. für Handel und Gewerbe zur Preissenkungaktion für Brot und Bericht der RForschungsstelle für landwirtschaftliches Marktwesen über Preise und Bruttoverdienstspannen vom Dez. 1930; Brotpreise im Kr. Blumenthal und Preissenkungsmaßnahmen (1931).

266

Rep. 180 G I 319 / 2 b

(1930 - 1931)

Übersicht über die Kartoffelpreise und -preisspannen (RForschungsstelle für landwirtschaftliches Marktwesen) 1931; Berichte aus dem Reg. Bez. Stade betr. Verhütung unwirtschaftlicher Preisbindungen 1930/1931 und dazu bes. Untersuchungen der Preise für Kohle und andere Brennstoffe sowie für Mauersteine; Bekanntmachung des Reg. Präsi. in Stade vom 26.6.1931 über die Brotpreise in Wesermünde; Auseinandersetzung in Wesermünde um die Herstellung von Brot aus verbilligtem, minderwertigen Roggenschrot der Dt. Getreidehandelsgesellschaft; Bericht des Gewerberates Duhm vom Juli 1931 über Verhandlungen mit Bäckern in Verden über die Brotpreise und über die Lieferung verbilligten Mehls durch die Rolandmühle in Bremen; Bewegung der Preise und Preisspannen bei Fleisch und Gemüse (RForschungsstelle für landwirtschaftliches Marktwesen); Sonderdruck aus der Nordwestdt. Einzelhandelszeitung: Die Entwicklung der Preise bis Juli 1931; Reaktion der Hauptgemeinschaft des Dt. Einzelhandels auf einen Aufsatz von Dr. J.H. West: Zurück zur blühenden Wirtschaft (1931) mit z.T. massiven Angriffen auf den dt. Einzelhandel.

267

Rep. 180 G I 338 / 1 Bd. I

(1930 - 1931)

Erl. des Reg. Präsi. in Stade vom 17.1.1931 betr. Preissenkungaktionen; monatliche Nachweisungen von Preissenkungen in den Kr. und Städten des Reg. Bez. Stade für die Zeit vom Febr. 1931 - Dez. 1931, dazu: Niederschrift über eine Besprechung am 10.2.1931 mit Kehltinger Wirtschaftsgruppen über eine Durchführung von Preissenkungen und Protokoll über eine Aussprache in Verden am 16.1.1931.

268

Rep. 180 G I 338 / 1 Bd. II

(1931)

Berichte aus den Kr. des Reg. Bez. Stade vom Apr. 1931 über Brotpreise, dazu: Schriftwechsel betr. Belieferung Bremervor des mit verbilligtem Roggenmehl der Rolandmühle in Bremen; Niederschrift einer Besprechung am 17.7.1931 betr. die Brotpreisgestaltung in den Unterweserorten; Übersichten über die Durchführung der Notstandsaktionen zur Brotversorgung in Preußen sowie Niederschrift einer Besprechung von Vertretern des Mag. der Stadt Wesermünde und des Landbundes am 27.3.1931; Brotpreiserhöhung in den Unterweserorten im Mai 1931; Abkommen zwischen der Dt. Getreidehandels-GmbH und der Rolandmühle in Bremen sowie den Wesermühlen in Hameln.

269

Rep. 180 G I 338 / 1 Bd. III

(1930 - 1931)

Erl. des RWirt. Min. betr. Verhütung unwirtschaftlicher Preisbindungen (1930); Gutachten des RWirtschRats vom 13.8.1930 zur Frage der Verhütung unwirtschaftlicher Preisbindungen; Preislisten über Maurenlöhne und -materialien sowie über Zimmererlöhne (1930/1931); Listen über Preissenkungen für industrielle Erzeugnisse; Übersichten über den Stand der Milchpreise, Kartoffelpreise, Kohlenpreise, Gemüsepreise, Fleischpreise und der Getreidepreise für 1930/1931; Berichte aus dem Reg. Bez. Stade über die regionale Entwicklung der Preise für Brot.

270

Rep. 180 G I 338 / 1 Bd. IV

(1932 - 1933)

Übersicht: Die häufigsten Kleinhandelspreise wichtiger Lebensmittel und Hausbedarfartikel in den Monaten Jan. - März 1932 im Durchschnitt für Stade; Protest der Schuhmacher gegen die Preisschilder-VO (Febr. 1932); Protestschließung des Nordwestdt. Bäckerhandwerks gegen die Maßnahmen der Preisüberwachungskommission (März 1932); Verhandlungen in Wesermünde betr. Milchpreiserabsetzung; Eingabe des RBundes der Kinderreichen Dtl. zum Schutze der Familie vom Okt. 1932 über Preisreiterei der Molkereien in Wesermünde; Eingabe des Notbundes der dt. Brauereifertanten betr. Bierpreise (Okt. 1932).

271

Rep. 180 G I 338 / 1 a Bd. I

(1932 - 1933)

Preissenkungen im Reg. Bez. Stade im Jan./Febr. 1932 (dazu: Musterkalkulation für Fleisch); Niederschrift über eine Besprechung im Brem. Amt im Jan. 1932 über die Durchführung der Preisüberwachung in den Unterweserorten; Berichte aus den Monaten Febr. - Sept. 1932 über Preissenkungen und Preisspannen für folgende Waren: Fleisch, Petroleum, Kartoffeln, Milch, Brot sowie allgemeine Berichte zur Entwicklung der Preise; Friseurpreise im Jan. 1932 und Anordnung des LRats des Kr. Jork an verschiedene Friseure, ihre Preise zu senken (Febr. 1932).

272

Rep. 180 G I 338 / 1 a Bd. II

(1933 - 1934)

Monatliche Berichte über die allgemeine Preisentwicklung in den Kr. des Reg. Bez. Stade (1933/1934).

II. Arbeits- und Sozialpolitik

1. Betriebsverfassung und Arbeitsrechtsangelegenheiten

1.1. Betriebsverfassung und Betriebsräte

- 273
Rep. 180 G I 33 / 4 (1920 - 1933)
BRG vom 4.2.1920 (=RGes.Bl., Jg. 1920, Nr. 26, S. 147) sowie VO zur Durchführung des Ges.; Auseinandersetzung zwischen der Betriebsleitung der Tecklenborg-Werft und dem Betriebsrat der Tecklenborg-Werft betr. Betriebsratswahl (1921); Beschwerde der Vereinigung industrieller Betriebe von Vegesack und Umgebung vom Juli 1921 über die Umbildung des Arbeiterrats zum Vollzugsrat der Betriebsräte für das Wirtschaftsgebiet Vegesack und den Kr. Blumenthal und Vorwurf der Werkspionage, dazu: Organisationsentw. der Betriebsräte für das Wirtschaftsgebiet Vegesack und Rdschr. des Vollzugsrates vom Juni 1921; Ges. zur Abänderung des BRG 1928 (=RGes.Bl., Jg. 1928, Teil I, Nr. 6, S. 46).
- 274
Rep. 180 G I 33 / 4 a (1921 - 1934)
Auseinandersetzung zwischen der Betriebsleitung und dem Betriebsrat der Tecklenborg-Werft in Geestmünde über die Anbringung von Anschlägen von seiten des Betriebsrates sowie über die Teilnahme von Vertretern der Arbeitnehmerorganisationen an Sitzungen, in denen die Bilanz des Werkes vorgelegt wird (1921); Beschwerde des Dt. Metallarbeiterverbandes vom Okt. 1921 über das Verhalten der Polizei bei einer Lohnstreitigkeit zwischen Arbeitern und der Unterweser Werft; Auseinandersetzung zwischen der Seebeck-Werft in Geestmünde und dem Betriebsrat der Werft über die Freistellung von Betriebsräten von der Produktion (1923); Auseinandersetzung um die Wahl eines Betriebsobmanns in der Wollwarenfabrik Tarnstedt, Kr. Zeven (1923); Berichte des Gewerbeaufsichtsbeamten über Ergebnisse der Betriebsratswahlen unter der Fragestellung: Machtverschiebung zwischen Gewerkschaften und KPD (1923); Pressebericht von Jan. 1928 über die Weigerung des Besitzers der Fa. Woltemade, Hanfspinnerei in Stade, einen Betriebsrat wählen zu lassen; ab Mai 1933 Absetzung "marxistischer" Betriebsräte.
- 275
Rep. 80 L 1 / 75 (1921 - 1933)
Erl. des Preuß. Min. für Landwirtschaft, Domänen und Forsten 1920 zur Durchführung der BRG; Berichte des Reg.Präs. in Stade über die Wahl von Betriebsräten in landwirtschaftlichen Betrieben (1921 und 1929); Zusammenstellung des Preuß. Min. für Landwirtschaft, Domänen und Forsten über die Berichte zur Durchführung des BRG in der Landwirtschaft (1928); Auseinandersetzung um die Wahl eines Betriebsrates im landwirtschaftlichen Betrieb des Rittergutsbesitzers H. von der Decken in Rutenstein bei Freiburg, Kr. Kehldingen (1930).

- 276
Rep. 80 L 1 / 75 a (1921 - 1931)
Berichte aus den Kr. des Reg.Bez. Stade über Betriebsräte in landwirtschaftlichen Betrieben von 1921, 1923 und 1929 - 1931.
- 277
Rep. 80 A Nachtrag 49 (1918 - 1939)
Bestimmungen über die Bildung von Beamtenaussch. (1919), Wahlen zum Beamtenaussch. der Reg. in Stade 1919 - 1933.
- 278
Rep. 80 P 1679 (1920 - 1931)
Berichte aus den Kr. des Reg.Bez. Stade über die Wahlen zu Beamtenaussch. in der Preuß. Landgendarmarie (1920 - 1931).
- 280
Rep. 80 P 1681 (1920 - 1934)
Nachweisungen über die Beamtenaussch. der Preuß. Landgendarmarie im Reg.Bez. Stade (1920 - 1932) und über die Mitgl. des Beamtenaussch. für die Landjägerei für den Reg.Bez. Stade (1924 - 1933).
- 281
Rep. 80 N 1 / 102 (1919 - 1923)
Schriftwechsel zur Frage der Notwendigkeit der Bildung eines Beamtenaussch. bei der Halenpolizeibehörde in Geestmünde 1919 und Berichte über die Wahlen 1919 und 1921; Protest der Schiffahrtspolizeiwachtmeister in Geestmünde gegen die Beamtenaussch.-Wahl am 6.1.1921; Unterlagen zur Unterstützung einer Gehorsamsverweigerung durch den Beamtenaussch. und Verwarnung der Beamten (1920).
- 282
Rep. 174 Jork 136 (1920 - 1931)
Unterlagen zur Organisation der Wahlen des Bez.-Betriebrates bei der Reg. in Stade (Wahl Ausschreiben, Vorschlagslisten u.ä.).
- 283
Rep. 80 Wb 12 / 93 Bd. I (1920 - 1932)
Min.Erl. betr. BRG und Wahlen von Betriebsvertretungen; Wahlen zum Bez.-Betriebsrat für den Reg.Bez. Stade 1920; Berichte der Wasserbauämter über gebildete Betriebsvertretungen (1921 und 1922).

284

Rep. 80 Wb 12/93 a Bd. I (1920 - 1930)
 Betriebsratswahlen in einzelnen Wasserbauämtern 1920 - 1928; Wahlen zum Bez.
 Betriebsrat Hamburg 1921 - 1929 und Bremen 1922; Wahlen zum Hauptbetriebsrat
 der preuß. Wasserbauverwaltung 1925 - 1930.

285

Rep. 80 Wb 1/157 Bd. I (1921 - 1930)
 Erl. des RVerkehrsMin betr. Tarifaussch. 1921/22; Unterlagen zur Bildung von
 Tarifaussch. im Bereich der RWaterstraßenverwaltung Hamburg und Bremen; Neu-
 wahl der Betriebsvertretungen bei der RWaterstraßenverwaltung 1924 - 1930; Be-
 richte zum Ausgang der Betriebsvertretungswahlen; Niederschriften über Verhandlun-
 gen des Bez. Betriebsrates bei der Wasserbaudirektion in Hamburg (1924 - 1928).

286

Rep. 80 Wb 1/157 Bd. II (1930 - 1933)
 Betriebsvertretungswahlen bei der Wasserbauverwaltung 1930 und 1931; Nieder-
 schriften der Sitzungen des Bez. Betriebsrates bei der Wasserstraßendirektion in Ham-
 burg 1930 - 1933; Niederschriften über die Sitzungen des Hauptbetriebsrates im Be-
 reich der RVerkehrsMin. 1930 - 1932.

287

Rep. 80 Wb 12/93 a Bd. II (1930 - 1938)
 Bekanntmachung der Vorschlagslisten für die Betriebsratwahl, Berlin, 1930 und
 1931; Ergebnisse der Betriebsratswahlen bei den einzelnen Wasserbauämtern 1930;
 Niederschrift vom 17.6.1930 über die Wahl des Hauptbetriebsrates der Preuß. Wasser-
 bauverwaltung und z. T. über örtliche Betriebsratswahlen, desgl. für 1931.

288

Rep. 180 G I 313 b / 18 (1922 - 1933)
 VO des Preuß. Min. für Handel und Gewerbe zur Ausführung der BRG vom 4.2.1920
 bei den dem Min. für Handel und Gewerbe unterstellten Behörden, Schulen und An-
 stalten (1926); Wahlen zum Hauptbetriebsrat beim Min. für Handel und Gewerbe
 1926, 1928 - 1931 und 1933.

1.2. Schlichtungsausschüsse und Arbeitsgerichte

289

Rep. 180 G I 33 / 2 b (1921 - 1924)
 Übersicht über die Tätigkeit des Schlichtungsaussch. in Stade 1919 - 1922; Presse-
 bericht im Volksblatt für die Untereibe vom Sept. 1922 über Mißtrauen der Arbeiter-
 schaft gegen den Schlichtungsaussch. in Stade; Besetzung des Schlichtungsaussch.;
 Beschwerden von bäuerlichen Arbeitgebern des Kr. Jork und des Kr. Landbundes
 Jork über eine Straffestsetzung des Schlichtungsaussch. Stade gegen sie (1922/1923);
 Entschließung des Dt. nat. Handlungsgehilfen-Verbands, Ortsgr. Harburg, vom Jan.
 1924 betr. Erhalt des Schlichtungswesens.

290

Rep. 180 G I 33 / 2 c (1921 - 1926)
 Verbindlichkeitsklärungen von Schiedssprüchen, u.a.: Verband der Fabrikarbeiter
 Dils. ./: Verband nordwestdt. Ziegel- und Kalksandsteinwerke, Hamburg 1920,
 1921 und 1923; Verband der Fabrikarbeiter Dils. ./: Verband der Ziegeleibitzer an
 der Untereibe 1923; Dt. Arbeitgeberbund für das Baugewerbe ./: Dt. Pollerbund,
 Braunschweig 1919; Nordischer Gerber-Verband ./: Dt. Lederarbeiter-Verband, Gau
 Norden 1926; Bootswerften der Gruppe Weser des Vereins der Flußschiffswerften
 Dils. ./: Dt. Holzarbeiterverband 1923; Dt. Bekleidungsarbeiterverband, Bremerhaven
 ./: Arbeitgeberverband für das Schneidergewerbe 1923; Transportarbeiterverband ./:
 sieben Ortremdorfer Arbeitgeber 1923; Dt. Landarbeiterverband ./: Gutsverwaltung
 Wehdel 1923; Dt. Landarbeiterverband ./: Gutsverwaltung des Rittergutes Valen-
 brook 1923; RTarifvertrag für die technischen Angestellten im Hoch-, Beton- und
 Tiefbaugewerbe vom Febr. 1926; Tarifvertrag zwischen dem nordischen Gerberver-
 band und dem Dt. Lederarbeiterverband vom Mai 1926.

291

Rep. 180 G I 33 / 2 a Bd. III (1921 - 1932)
 VO zur Neuregelung des Schlichtungswesens 1923/1924; Zusammensetzung und
 Haushalt des Schlichtungsaussch. in Stade 1924; Zusammenstellung der Tätigkeit des
 Schlichtungsaussch. in Stade 1925 sowie Tätigkeitsberichte für die Jahre 1926 -
 1928; Beschwerde des Einzelhandelsbundes Niedersachsen (1930) über den Vors. des
 Schlichtungsaussch. Bremerhaven in Sachen der Angestelltenvereinschaft gegen den
 Handelsverein Bremervörde; Neubegrenzung der Schlichterbez. 1928; Niederschrift
 über die am 29.6.1928 in Harburg über die Neubegrenzung der Bez. der Schlichtungs-
 aussch. mit den Vertretern der wirtschaftlichen Vereinigungen der Arbeitgeber und
 Arbeitnehmer geführte Verhandlung, Erl. des Preuß. Min. für Handel und Gewerbe
 (1928) betr. Abgrenzung des Schlichtungsaussch.-Bez.; Niederschrift über eine Be-
 sprechung im Ratb. Min. über das Schlichtungswesen am 16.10.1928; Eingaben des
 ADCB von Jan. und Mai 1930 auf Aufhebung der Zweigstelle des Schlichtungsaus-
 sch. in Stade, dazu: Stellungnahme des Arbeitgeberverbandes für Stade und Umge-

gend sowie ZAS; Karte des Reg. Bez. Stade: Grenzen der Bez. der AA, der Arbeitsgerichte und der Schlichtungsaussch.; Bekanntmachung der Senatskommission für Handel und Gewerbe in Bremen vom 17.9.1932 betr. Schlichtungsaussch. (Neugliederung nach der Kr. Zusammenlegung).

292

Rep. 180 G I 33 / 2 d (1925 - 1934)
Referat von Hillmann, Vorstandsmitgl. des Krupp-Gruson-Werkes, über die Neuregelung des Schlichtungswesens vom Jan. 1929; Art. des Rarb. Min. Wissell: Reform des Schlichtungswesens? (= Magazin der Wirtschaft vom 17.1.1929); Aufstellung über die Inanspruchnahme der Schlichtungsinstanzen in den Jahren 1928 - 1929; Eingabe des ADGB vom 30.6.1930 auf Aufhebung des Schlichtungsaussch. in Stade und Stellungnahmen dazu.

293

Rep. 180 G I 33 / 2 e (1926 - 1931)
Nachrichtenblatt des Schlichters für den Schlichterbez. Hann. 1926 - 1928; Mitteilungen des Schlichters für den Schlichterbez. Nds. Nr. 2 (10.10.1929) - Nr. 13 (10.10.1931).

294

Rep. 174 Osterholz 149 / 5 (1926 - 1927)
ArbeitsgerichtsGes. vom 23.12.1926 (=RGes. Bl., Jg. 1926, Nr. 68, S. 507 ff.); Antrag des Vors. des Gewerkschaftskartells Lilienthal vom 29.3.1927 betr. Angliederung des Gebietes um Lilienthal an das Arbeitsgericht Bremen.

295

Rep. 180 G I 3 / 1 Bd. III (1926 - 1934)
ArbeitsgerichtsGes. vom 23.12.1926; Besprechung über die Lokalisierung von Arbeitsgerichten; Zusammensetzung der Arbeitsgerichte Stade, Bremerförde, Weesermünde, Blumenthal und Verden; Vorschlagslisten der Wirtschaftsorganisationen zur Berufung der Beisitzer bei den Arbeitsgerichten; Karte der Bez. der Arbeitsgerichtsbehörden des Dt. Reiches.

296

Rep. 180 G I 3 / 1 Bd. I (1927 - 1935)
Vorschläge und Stellungnahmen von Arbeitgeber- und Arbeitnehmerorganisationen zur Lokalisierung von Arbeitsgerichten.

297

Rep. 180 G I 3 / 1 Bd. II (1930 - 1934)
Berufung der Beisitzer bei den Arbeitsgerichten; Vorschläge der Arbeitnehmer- und Arbeitgeberorganisationen.

298

Rep. 180 G I 3 / 3 (1927 - 1934)
Berufung der Beisitzer bei den Arbeitsgerichten; Vorschläge der Arbeitnehmer- und Arbeitgeberorganisationen.

1.3. Arbeitszeitregelung und Arbeitsschutzbestimmungen 1)

299

Rep. 80 Wb 1 / 146 (1918 - 1920)
Bericht des Wasserbauamtes Geestemünde vom 25.11.1918 über die Verhandlungen mit dem AuSR über die Einführung des 8-Stunden-Tages; Berichte der Wasserbauämter über Mehrkosten durch Einführung des 8-Stunden-Tages und über Forderungen von Unternehmen auf Rückerstattung der Mehrkosten für Löhne; Forderungen der Schleusenarbeiter in Geestemünde (Nov. 1918) betr. Arbeitszeit; Dienstzeitenregelung im Wasserbauamt Geestemünde 1919.

300

Rep. 180 G I 1 / 124 Bd. I (1919 - 1920)
VO des RMin. für wirtschaftliche Demobilmachung vom 18.3.1919 über die Arbeitszeit der Angestellten während der Zeit der wirtschaftlichen Demobilmachung; Berichte aus dem Reg. Bez. Stade über Erfahrungen mit der VO zur Regelung der Arbeitszeit vom März 1919; Rdscr. des Rarb. Min. zur Einführung des 8-Stunden-Tages in versch. Industriezweigen; Entw. von Vorschriften über die Arbeitszeit gewerblicher Angestellter (Rarb. Min vom Juni 1919), dazu: Stellungnahme der Gewerbespektoren in Lesum und Stade; Entw. eines Gesetzes über die Regelung der Arbeitszeit gewerblicher Arbeiter; Stellungnahme der HK Harburg und der Gewerbespektoren in Lesum und Stade vom Apr. 1919 zum 8-Stunden-Tag im Friseurhandwerk; Eingabe der HWK Harburg vom Juli 1919 auf Verlängerung der Arbeitszeit in ländlichen Handwerksbetrieben; Antrag des Zweckverbandes zur Wahrung milch- und molkeleiwirtschaftlicher Interessen, Stade vom Sept. 1919 auf Verlängerung der Arbeitszeit; Verlängerung der Arbeitszeit in Lohnbeschereien.

1) Allgemeine Vorschriften zum Arbeitsschutz finden sich u.a. in den in dieses Inventar nicht aufgenommenen Akten Rep. 180 G I 209/27 und Rep. 180 G I 209/27 a.

301

Rep. 180 G I 1 / 124 Bd. II (1919 - 1935)
 Stellungnahmen der Gewerbetriebe des Reg. Bez. Stade zu dem Ges. über die Regelung der Arbeitszeit gewerblicher Arbeiter (1921); Referentenentw. eines Ges. über die Arbeitszeit der Angestellten vom Nov. 1921, dazu: Stellungnahmen der Gewerbetriebe; Zusammenstellung der Beschlüsse des Vorläufigen RWirtsch. Rates über die Arbeitszeit gewerblicher Arbeiter; Protokoll der Verhandlungen des Vorläufigen RWirtsch. Rates zur Arbeitszeitregelung (1922); Flugblatt der Vereinigung Dt. Arbeitgeberverbände: Was die Arbeitgeber wollen; Denkschrift der Vereinigung Dt. Arbeitgeberverbände zur Arbeitszeifrage in Dtl. 1923; ArbeitszeitVO vom 21.12.1923 (= RGes. Bl. I, 1923, S. 1249 ff).

302

Rep. 180 G I 313 / 11 (1894 - 1932)
 Vorlagen für und Niederschrift über die in der Zeit vom 21. - 23.10.1920 in Berlin abgehaltene Besprechung der preuß. Reg. und Gewerbetriebe mit Ausführungen zu folgenden Themen: 8-Stunden-Tag, Nachtarbeit von Frauen, Altersgrenze bei Kindern für gewerbliche Arbeiten; Protokolle der Konferenzen der preuß. Reg. und Gewerbetriebe von 1921, 1922 und 1928 - 1933, in denen z.T. Probleme des Arbeitsschutzes und der Arbeitszeit behandelt wurden.

303

Rep. 180 G I 313 b / 19 (1922 - 1925)
 Bericht des sozialpolit. Aussch. des vorläufigen RWirtsch. Rates zu dem Entw. eines Ges. über die Arbeitszeit der Angestellten (Dez. 1922); Stenographische Berichte über die Verhandlungen des vorläufigen RWirtsch. Rates am 23.3.1923 über die Arbeitszeit der Angestellten.

304

Rep. 174 Blumenthal 49 / 12 (1893 - 1923)
 Genehmigung der Verlängerung der Arbeitszeit 1921/1922, u.a. in der Zigarrenkistenfabrik N. Dieksen in Burgdamm, der Bremer Wollkammerlei in Blumenthal, in der Grohner Wandplattenfabrik, der Bremer Möbelfabrik in Burgdamm, der Werbeverlag AG in Blumenthal, der Eichhoff-Ziegelei in Vegesack, der Lissuner Dampfziegelei in Blumenthal und der Bremer Wollwäckerlei in Lesum.

305

Rep. 174 Blumenthal 49 / 13 a (1899 - 1924)
 Genehmigung der Verlängerung der Arbeitszeit 1921, u.a. in der Bremer Wollkammerlei in Blumenthal, der Bremen-Vegesacker-Fischerei-Gesellschaft in Grohn, der Norddt. Steingutfabrik in Grohn, der Maschinenfabrik Dewers in Blumenthal, der

Bremer Wandplattenfabrik in Aumund, der Bremer Tauwerkfabrik in Grohn, der Eichhoff-Ziegelei in Vegesack, der Steingutfabrik Writteberg in Farge, der Grohner Wandplattenfabrik und der Zentralmolkerei in Schwanevede; Mißstände bei der Lehrlingsbehandlung in einer Bäckerei in Aumund 1920.

306

Rep. 180 G I 1 / 124 Bd. II (1919 - 1935)
 Zusammenstellung des Arb. Min. über verlängerte Arbeitszeiten in einzelnen Gewerbe- und Industriezweigen (Apr. 1924); Arbeitszeitregelung und Genehmigung von Arbeitszeitüberschreitungen in der Konservenindustrie (1924, 1928 - 1931), Zuckerindustrie (1924), in Molkereien (1928), Abdeckereien (1928), im Baugewerbe (1928), im Müllerergewerbe (1928), in Bäckereien (1928), in der Zementindustrie (1929) (dazu: Anträge der Fa. Portland Cement in Hemmoor), im Gartenbau (1929), in der Fischindustrie (1929) und in der Mineralbrunnen-Industrie (1929); Besichtigung der Norddt. Steingutfabrik in Grohn durch den sozialpolit. Aussch. des RWirtsch. Rates am 23.6.1926; Beschwerde des Arbeitgeberkartells für die Unterweserrorte vom Aug. 1926 über das Vorgehen des Gewerbetriebsrates in Wesermünde gegen Betriebe, die gegen die ArbeitszeitVO verstoßen; Notizen zur Besprechung über das Arbeitszeitmögts. in Osnabrück am 30.4.1927; Bericht des sozialpolit. Aussch. des RWirtsch. Rates über den Entw. eines Ges. zur Änderung der Arbeitszeit; Protokoll über Verhandlungen im Arb. Min. zur Regelung der Arbeitszeit in der Grobseisenindustrie 1927; Berichte des Gewerbeaufsichtsamtes in Wesermünde vom Dez. 1930 über unzulässige Sonnabendbeschäftigung in Konfektionsbetrieben; Auseinandersetzung um den Tarifvertrag und um die Arbeitszeitregelung in Molkereien des Reg. Bez. Stade 1929; Denkschrift über das Arbeitsschutzges. und seine Auswirkungen auf die Milchwirtschaft.

307

Rep. 180 G I 1 / 124 Bd. III (1926 - 1935)
 Arbeitszeitregelungen in Putzmachereien und Konfektionswerkstätten (1926) sowie im Friseurergewerbe (1929/1930); Bez. Tarifvertrag für das Baugewerbe, Vertragsgebiet Norden (1927); Auseinandersetzung um die Arbeitszeitregelung und um die Arbeitsbedingungen in der Portland-Cementfabrik Hemmoor, 1929; Beschwerden des Dt. Bauarbeiter-Verbandes über Übertretungen der Arbeitszeitregelungen im Baugewerbe in den Kr. Rotenburg und Zeven 1930; Rdschr. des Preuß. Min. für Handel und Gewerbe vom Okt. 1930 zur Kürzung der Arbeitszeit und ausführliche Berichte der Gewerbeaufsichtsämter über Arbeitszeitregelungen im Reg. Bez. Stade.

308

Rep. 180 G I 209 / 29 b (1924 - 1937)
 Vielzahl von Anträgen auf Ausnahmegenehmigungen für die Regelung der Pausenzeiten und der Überstunden von Betrieben im Reg. Bez. Stade; Genehmigungen der Verlängerung der Arbeitszeit durch den Reg. Präs. in Stade; Tarifvertrag der Seeschiff-

werten der Norddt. Gruppe des Gesamtverbandes Dr. Metallindustrieller (Mai 1927) und Arbeitsordnung der Fa. Seebeck AG in Geestemünde 1927; Tarifvertrag zwischen dem Unterverband Hamburg des RBundes Dr. Kürschner und dem Dr. Bekleidungsarbeiter-Verband.

309

Rep. 180 G I 1 / 121

(1922 - 1937)

Stellungnahmen der Gewerbetriebe des Reg. Bez. Stade vom Nov. 1922 zu dem Entw. eines Ges. über die Ausdehnung des Arbeiter- und Angestellten schutzes; Berichte der Gewerbetriebe von Aug. 1927 über Bestrafungen bei Zuwiderhandlungen gegen Arbeiterschutzbestimmungen; Arbeiterschutzbestimmungen für versch. Industriebereiche, bes. für die Fischindustrie.

310

Rep. 180 G I 209 / 38

(1927 - 1937)

Denkschrift des Torferzeugerverbandes Stade vom Jan. 1927 über die Behandlung der Torfwirtschaft in dem Entw. des Arbeiterschutzes; Stellungnahmen der Gewerbetriebe des Reg. Bez. Stade und der HWK Harburg zum Entw. eines Arbeiterschutzes; sowie des RVerbandes der dt. land- und forstwirtschaftlichen Arbeitgebervereinigungen zur Regelung des Ladenschlusses in ländlichen Bezirken im Arbeiterschutzes; Änderungsvorschläge der Arbeitsgemeinschaft d. Dr. Arbeitgeberverbände zum Arbeiterschutzes; Sammlung von Erl. betr. Arbeiterschutz.

311

Rep. 174 Osterholz 126 / 28

(1921 - 1923)

Mindestforderungen des Reg. Präs. in Stade für Unterkunftsräume von Arbeitern in Torfwerken (1921).

1.4. Arbeitsbedingungen landwirtschaftlicher Arbeiter

312

Rep. 180 G I 33 / 2

(1919 - 1925)

Protokoll der Sitzung des Bez. Beirates für wirtschaftliche Demobilmachung in Stade am 3.1.1919 zur Festsetzung der Löhne und der Arbeitszeit in der Landwirtschaft; Nachweisung aus den Kr. über den Bedarf an landwirtschaftlichen Arbeitern und über Lohnbedingungen; Auseinandersetzung um den Abschluß von Tarifverträgen für landwirtschaftliche Arbeiter in einzelnen Teilen des Reg. Bez. Stade 1919; dazu: abgeschlossene Tarifverträge in versch. Gemeinden sowie Stellungnahme des Landbundes Stade zu seiner Rolle in den Tarifverhandlungen; Beschwerde des Kr. Vertrauensmannes des Dr. Landarbeiter-Verbandes über die LRäte des Kr. Lehe und Hadeln wegen Nicht-

einrichtung landwirtschaftlicher Spruchkammern sowie Auseinandersetzung zwischen dem Dr. Landarbeiter-Verband und dem LRat des Kr. Hadeln über den Abschluß von Tarifverträgen 1919; Tarifvertrag des Kr. Lüneburg zwischen Arbeitgeberverband und Dr. Landarbeiterverband vom Aug. 1919 sowie für den Kr. Velzen und für den Kr. Naugard; Geschäftsordnung des landwirtschaftlichen Tarifantes Sachsen-Anhalt und Satzung sowie Landarbeitsordnung für die Prov. Sachsen und Anhalt; Eingabe des Arbeiterrates, Abt. Fabrikwesen, in Vorgesack vom 13.11.1919 betr. Doppelverdiener und landwirtschaftliche Löhne; Entschliebung des Landverbandes Stade vom Dez. 1919 zum Lohn tariff in der Landwirtschaft und Protokoll einer Sitzung des Landverbandes Stade vom 30.1.1920; Auseinandersetzung um die Bestätigung eines Tarifvertrages für das Alte Land durch den Rarb. Min. 1919; Stellungnahme der Landwirtschaftskammer für die Prov. Hann. zum Tarifvertrag für den Kr. Jork sowie Verbindlichkeitsklärung des Tarifvertrages für den Kr. Jork durch den Rarb. Min. (Jan. 1920); Beschluß des Kr. Bauern- und Landarbeiterrates des Kr. Blumenthal zur vorläufigen Landarbeiterordnung vom Jan. 1919; Merkblatt des Landbundes Stade: Lohnfragen für ländliche Dienstboten (1920); Pressebericht über einen Landarbeiterstreik in Nordkehdingen (1920) mit dem Ziele einer Arbeitszeitregelung; Beschwerde des Gauleiters des Dr. Landarbeiter-Verbandes, Pelz, vom Mai 1920 über das Verhalten des LRats des Kr. Lehe in der Tariffrage; Berichte aus den Kr. von Jan. und Juni 1920 über den Abschluß von Tarifverträgen; ablehnende Haltung des LRates des Kr. Bremervörde und des Kr. Bauern- und Landarbeiterrates Geestemünde zu landwirtschaftlichen Tarifverträgen; Zusammenstellung der im Reg. Bez. Stade erfolgten Tarifvereinbarungen; Auseinandersetzung über die Beschwerde des Dr. Landarbeiter-Verbandes über den Schlichtungsaussch. in Bremenhaven 1920; Auseinandersetzungen um Verbindlichkeitsklärungen von Schiedssprüchen der Schlichtungsaussch. bezüglich landwirtschaftlicher Tarifabschlüsse im Reg. Bez. Stade; Tarifverträge zahlreicher Gemeinden aus den Jahren 1919 - 1925.

313

Rep. 80 L 9 / 35

(1920 - 1925)

Manteltarifvertrag zwischen der RReg. und der Preuß. Reg. einerseits und dem Verband der Gemeinde- und Staatsarbeiter, dem Dr. Transportarbeiterverband und dem Verband der Gärtner und Gärtnereiarbeiter andererseits (1919) mit Ergänzungen (1920) sowie weitere Tarifverträge u. a. zwischen der Reg. in Stade und dem Dr. Landarbeiterverband (1919).

314

Rep. 174 Stade 1066

(1919 - 1920)

Bericht des LRats des Kr. Stade vom März 1919 über Vereinbarungen betr. Lohn- und Arbeitsbedingungen in der Landwirtschaft; Eingabe des Kr. Vertrauensmannes des Dr. Landarbeiter-Verbandes, Pelz, vom Sept. 1919 an den Schlichtungsaussch. in Stade, vermittelnd in die Auseinandersetzung um landwirtschaftliche Tarife einzugreifen (in der Anlage: Forderungen des Dr. Landarbeiterverbandes); versch. Tarifvertragsentw. des Dr. Landarbeiterverbandes; Haltung des Landbundes zur Frage von Tarifverhandlungen und -verträgen; Stellungnahme des LRats des Kr. Stade

und der landwirtschaftlichen Vereine im Kr. Stade zur Durchführbarkeit von landwirtschaftlichen Tarifverträgen im Kr. (Nov. 1919). Pressebericht im Volksblatt für die Unterelbe vom 31.10.1919 über die Haltung des LRats des Kr. Stade in der Tarifrfrage; Protokoll einer Sitzung von Vertretern des Landbundes, des Dt. Landarbeiterverbandes und dem LRat des Kr. Stade vom 15.5.1920. Vf. des Reg.Präs. in Stade betr. Einrichtung von landwirtschaftlichen Spruchkammern (1919); darin: Tarifvertrag für den Kr. Naugard zur Regelung der Entlohnung in der Landwirtschaft; Landwirtschaftlicher Tarifvertrag für den Kr. Kehdingen; Landwirtschaftlicher Tarifvertrag für den Kr. Lüneburg; Landarbeitsordnung für die Prov. Sachsen und für Anhalt (1918).

315

Rep. 174 Stade 258 (1899 - 1944)
Schreiben des Reg.Präs. in Stade vom Mai 1919 zur Festsetzung der landwirtschaftlichen Arbeitsverhältnisse im Kr. Blumenthal; Bericht des LRats des Kr. Stade zur Durchführbarkeit landwirtschaftlicher Tarifverträge im Kr. Stade (Juni 1919).

2. Arbeitslosigkeit und Arbeitsvermittlung

2.1. Landesarbeitsamt Niedersachsen und Landesarbeitsamt Nordmark — Organisatorisches

316

Rep. 180 G I 1 / 138 (1927 - 1929)
Aufsatz von K. Finkenwirth, Syndikus der IHK Harburg: Wirtschaftsgebiet Nds. (1927); Stellungnahmen der Arbeitgeber- und Arbeitnehmerorganisationen zur Frage der Abgrenzung des LAA Nds.; Eingabe der Arbeitgeberverbände Buxtehude und Stade vom Sept. 1927 auf Verbleib der Kr. Hadeln, Neuhaus, Kehdingen, Stade und Jork beim LAA Nds.; Vorschlag der RAnstalt für Arbeitsvermittlung zur Abgrenzung der LAA (Karte vom Sept. 1927); Stellungnahmen der kommunalen Behörden zur Abgrenzung der Bez. der LAA und der AA; Niederschriften der Sitzungen des Verwaltungsaussch. des LAA Nds. (1927 - 1928) und Vorschlag des Unteraussch. des LAA Nds. zur Abgrenzung der Bez. der LAA; Festsetzung der Grenzen der LAA-Bez. durch die RAnstalt für Arbeitsvermittlung (Nov. 1927); Einladung des ADGB zu einer Besprechung der Abgrenzung der AA-Bez. im Bereich des LAA Nordmark (Dez. 1927); Broschüre: Die Arbeitsvermittlung in Hamburg in ihren charakteristischen Entwicklungsetappen (1927); Forderung des ADGB nach Schaffung eines Zentralnachweises in Hamburg und Auseinandersetzung um die Notwendigkeit eines eigenen AA-Bez. Stade; Eingabe der IHK Verden vom Jan. 1928 zur Abgrenzung der AA-Bez. des LAA Nds.; Bericht des Reg.Präs. in Schleswig zur Abgrenzung des AA-Bez. der LAA Nordmark vom Mai 1928; Druckschrift des Mag. der Stadt Harburg-Wilhelmsburg, der IHK Harburg, der HWK Harburg etc.: Ein selbständiger AA-Bezirk Harburg-Wilhelmsburg muß erhalten bleiben (Mai 1928); Auseinandersetzung um die Bezeichnung des AA Bremerhaven im Juni 1928.

317

Rep. 80 A Nachtrag 88 (1927 - 1943)
Notiz des Reg.Präs. in Stade zur Entscheidung über die Abgrenzung der LAA und Bericht über die Haltung der LRäte des Bezirks (Nov. 1927); Tadel des OPräs. in Hann. vom Dez. 1927 an die LRäte, die zur Frage der LAA-Abgrenzung eine andere Position als die der Staatsregierung vertreten hatten.

318

Rep. 180 G I 1 / 138 a (1929 - 1935)
Vorschläge zur Veränderung der AA-Bez. infolge der Kreisreform 1932.

319

Rep. 180 G I 1 / 138 c (1929 - 1932)
Zusammensetzung des Verwaltungsaussch. des LAA Nds. sowie Niederschriften der Sitzungen des Verwaltungsaussch. (1929 - 1931), des geschäftsführenden Aussch. (1929 - 1931), des landwirtschaftlichen Fachaussch. (1929 - 1931), des Fachaussch. für das Baugewerbe (1930), der Arbeitsgemeinschaft für die Vermittlung von Hotel- und Gaststättenpersonal (1929 - 1930), des Fachaussch. für Bergbau (1929 - 1930); Niederschrift über die dritte vom LAA Nds. einberufene Besprechung mit Vertretern der Landeswohlfahrtsämter, Jugendämter und den Vors. der AA am 7.5.1929; Mitteilungen des LAA Nds.: AA und landwirtschaftliche Arbeitsvermittlung (Juni 1929); Haushalt des AA Unterweser 1930, des AA Verden 1930 sowie des LAA Nds. 1930 - 1932; Vorträge von W. Hirsche zu den Themen: Zusammenarbeit zwischen Arbeitsvermittlung und Berufsberatung (März 1930) und Frau und Beruf; Berichte zu folgenden Themen: Arbeitsvermittlung für Frauen in Nds., -Tätigkeit der Spruchkammern für Arbeitslosenversicherung bei den Oberversicherungsämtern in Hann. und Bremen vom Nov. 1929 - Sept. 1930, -Berufsberatung im Bez. des LAA Nds. seit der Übernahme der AA in der RAnstalt für Arbeit.

320

Rep. 180 G I 1 / 139 a (1932)
Niederschriften der Sitzungen des geschäftsführenden Aussch. der LAA Nds. 1932; Haushalt des LAA Nds. für das Rechnungsjahr 1932; Niederschrift der Sitzung des landwirtschaftlichen Fachaussch. am 27.5.1932.

321

Rep. 174 a Jork 37 (1915 - 1927)
Satzung des Arbeitsnachweises des Kr. Jork; Fragebogen über die Zusammensetzung des Gebietes des Arbeitsnachweises für den Kr. Jork 1921; Nachweisung der Privatbetriebe mit mehr als 20 Arbeitnehmern im Kr. Jork 1921; Kosten des Arbeitsnachweises Jork 1921; Protokoll über eine Sitzung der Vors. der Arbeitsnachweise und der

Vertreter der HWK in Stade am 6.12.1922 zur Abgrenzung der Arbeitsnachweisbez. und Stellungnahme des LAA Nds. sowie des LRats des Kr. Jork zur Abgrenzung der Arbeitsnachweise im Kr. Jork 1923.

2.2. Arbeitslosigkeit, Arbeitslosenversicherung, Arbeitslosenvermittlung und Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen 1)

322

Rep. 80 D 1 / 73 - 9

(1918 - 1919)

VO über die wirtschaftliche Demobilmachung vom 7.11.1918 sowie weitere Vf., Ertl. und Richtlinien; Ertl. der Reg. in Stade vom 22.11.1918 betr. Arbeiten auf Demagogendruckereien zur Erleichterung der Demobilmachung.

323

Rep. 80 Wb 1 / 144

(1918 - 1920)

Ertl. von 1918/1919 betr. Beschaffung von Arbeit für zurückkehrende Soldaten; Übersicht über die bei Neubauten im Bez. des Wasserbauamtes Geestemünde zu beschäftigten Arbeitskräfte nach Kriegsschluß; Protokoll einer Besprechung im Min. für öffentliche Arbeiten am 11.11.1918 über Notstandsarbeiten; Nachweisung über Notstandsarbeiten im Reg. Bez. Stade im Dez. 1918; Schreiben des Min. für öffentliche Arbeiten vom 24.11.1918 zur Unterbringung von Notstandsarbeitern mit Verzeichnis derjenigen Firmen, welche Entwürfe für Notstandsarbeiten eingereicht haben.

324

Rep. 80 Wb 1 / 144 a

(1919 - 1925)

Monatliche Nachweisung der Notstandsarbeiten in der Wasserbauverwaltung des Reg. Bez. Stade vom März 1919 - März 1920; Antrag des Stadtrates Bremerhaven vom 22.4.1919 an den Demobilmachungskommissar in Bremen auf Genehmigung des Baus einer Fischhalle; Bericht des Mag. der Stadt Stade vom Dez. 1920 über die Zunahme der Arbeitslosigkeit und Vorschläge für Notstandsarbeiten; Bericht des Reg. Präs. in Stade über die Erwerbslosigkeit in Hemelingen und Vorschlag zu Verhandlungen mit Unternehmern und Gewerkschaften über Einstellungspraktiken.

1) In den Berichten zur polit. Lage, die in dieses Inventar unter IV. 1.2. und IV 1.3. aufgenommen worden sind, finden sich ebenfalls Angaben über den Arbeitsmarkt, so zur Zahl der Arbeitslosen (Rep. 80 P 684, 685 und 687).

325

Rep. 80 Wb 1 / 144 b

(1918 - 1920)

Nachweisung der Notstandsarbeiten der Wasserbauämter Burgdamm und Stade 1918/19; Bericht des Wasserbauamtes Neuhaus/Oste vom Nov. 1918 über Arbeitslegenheiten für zurückkehrende Soldaten; Eingabe des AuSR für das Unterwergebiet vom 4.12.1918 zur Zunahme der Arbeitslosigkeit in den Unterwersestädten und zur Inangriffnahme von Notstandsarbeiten; Nachweisungen über Notstandsarbeiten der Wasserbauämter des Reg. Bez. Stade vom Jan. 1919 - März 1920.

326

Rep. 174 a Jork 37

(1915 - 1927)

VO und Ertl. betr. Vermittlung von Arbeitskräften während der Demobilmachung; Anweisung für die öffentlichen Arbeitsnachweise über ihre Mitwirkung bei Notstandsarbeiten der produktiven Erwerbslosenfürsorge.

327

Rep. 174 Rotenburg 78

(1918 - 1920)

RTelegamm des Staatskomm. für Demobilmachung zur Demobilmachung (Nov. 1918) und weitere Ertl. und Vf. zur Demobilmachung; Bildung von Demobilmachungsaussch. im Reg. Bez. Stade (Nov. 1918); Protokoll der Sitzung des Bez. Beirates für wirtschaftliche Demobilmachung in Stade am 21.11.1918; Vf. des Reg. Präs. in Stade vom 18.12.1918 betr. Versorgung der zurückkehrenden Soldaten mit Arbeitsplätzen und vom 14.1.1919 zu Ankerbelungsmaßnahmen für die Bauwirtschaft; Niederschrift über die Sitzung des Demobilmachungsaussch. für die Unterwerseorte und die Kr. Geestemünde und Lehe am 9.1.1919; Verzeichnis der im Kr. Rotenburg erforderlichen Handwerker (Mai 1919); Schreiben der HWK Harburg zur Vermittlungstätigkeit für freie Handwerkerstellen auf dem Lande; Rdschr. des RWirtschaftsaussch. des RVerbandes gemeinnütziger Arbeitsgenossenschaften (1919) u.a. zur Organisation von entlassenen Heeresangehörigen in Arbeitsgenossenschaften.

328

Rep. 174 Stade 209

(1918 - 1919)

Denschrift der Kriegswirtschaftlichen Vereinigung e.V. vom Apr. 1918 zu öffentlichen Arbeiten und Aufträgen für die Übergangswirtschaft; Anhang C zum Demobilmachungsplan für das dt. Heer (Berlin 1918); Min. Ertl. und Schreiben der Preuß. LK. zur Frage der Demobilmachung; Stärkung des Arbeitsmarktes und Wohnungsbeschaffung; Vorschläge aus dem Kr. Stade zu Notstandsarbeiten; Antrag des Gem. Vorstehers der Gem. Altkloster vom Dez. 1918 auf Einrichtung von Notstandsarbeiten zur Minderung der durch das Abbrechen der Winterschen Papierfabrik verursachten Arbeitslosigkeit in Altkloster; Protokoll einer Sitzung der Reg. Präs. von Stade und Lüneburg und des Schularates Otto betr. Notstandsarbeiten (Dez. 1918); Bekanntmachung des LRats in Stade vom 18.12.1918 betr. Verpflichtung der Arbeitgeber zur rückkehrende Soldaten wiederenzustellen; Bericht des LRats des Kr. Stade vom Jan.

1919 über Notstandsarbeiten; Aufruf der Lehrer der Wirtschaftswissenschaften an den dt. Hochschulen an die dt. Arbeiter zur Mitarbeit in und Unterstützung der Gewerkschaften (Dez. 1918).

329

Rep. 174 Stade 1063
(1918 - 1919)
Protokolle der Sitzungen des Bez. Beirates für wirtschaftliche Demobilmachung in Stade (Nov. 1918 - Jan. 1919).

330

Rep. 174 Stade 1058
(1918 - 1921)
Verzeichnis der Mitgl. des Demobilmachungsaussch. im Kr. Stade; Vorschläge des LRats des Kr. Stade vom Nov. 1918 zu Notstandsarbeiten; Schreiben des Vors. des Demobilmachungsaussch. für die Gem. Altkloster, Dir. Wohlers, vom 23.1.1919 zur Erhöhung der Arbeitslosigkeit und zur Unterbringung von Arbeitslosen in Neukloster.

331

Rep. 174 Stade 1065
(1919 - 1922)
Min. Erl. betr. wirtschaftliche Demobilmachung, Notstandsarbeiten, produktive Erwerbslosenfürsorge, Arbeitskräfte in der Landwirtschaft u.a.; Eingabe des Dt. Technikerverbandes betr. Notstandsarbeiten für Soldaten (Dez. 1918); Bericht des LRats des Kr. Stade zur Frage der Unterbringung von Arbeitslosen in der Landwirtschaft (Febr. 1919); Schriftwechsel zwischen dem LRat des Kr. Stade und Dir. Wohlers, Vors. des Demobilmachungsaussch. Altkloster, zur Unterbringung von Arbeitslosen (Apr. 1919); Bericht des partaischen Arbeitsnachweises in Apensen vom Apr. 1919 über Verhandlungen mit dem Hamburger AA zur Frage der Beschäftigung von Hamburger Arbeitslosen im Reg. Bez. Stade und zur Frage der Vereinheitlichung der Lohnsätze für Notstandsarbeiten; Unterlagen des Wirtschaftsaussch. des RV Verbandes Gemeinnütziger Arbeitsgenossenschaften (Programm, Statuten, Rdschr.); Bericht des LRats des Kr. Stade über Arbeitsmöglichkeiten für Soldaten (Okt. 1919); Anfrage der Fürsorgestelle für Entlassene, Wehrkr. Kdo VI vom Nov. 1920 zu Arbeitsmöglichkeiten für entlassene Soldaten (in der Anlage: Der Arbeitskammerad Nr. 3 und Nr. 10. Schrift für Spar- und Arbeitskammeradschaften, begr. zur genossenschaftlichen Selbsthilfe und für Siedlungspläne von ehem. Kameraden aus Litauen und dem Baltikum).

332

Rep. 174 Stade 1060
(1918 - 1920)
Unterlagen zu Notstandsarbeiten in einzelnen Gemeinden des Kr. Stade.

333

Rep. 80 N 1 / 92
(1919 - 1920)
Entscheidung des Bürgeraussch. der 4 Unterweserorte vom Febr. 1920 zur Arbeitsbeschaffung für die durch Verlust der Handelsflotte arbeitslos gewordenen Seeleute.

334

Rep. 80 P 513
(1920 - 1936)
Vorschläge des Reg. Präs. in Lüneburg vom 24.7.1920 zur Bekämpfung der Landstreicherei und des Bettlerunwesens durch Arbeitsbeschaffung und pol. Beobachtung.

335

Rep. 80 P 514
(1920 - 1923)
Berichte aus den Kr. des Reg. Bez. Stade über die Bekämpfung der Landstreicherei und Bettelerei 1920 - 1923.

336

Rep. 180 G I 1 / 123
(1923 - 1935)
Sitzung des Fachaussch. für das Textilgewerbe beim LAA Westfalen und Lippe in Münster zur Arbeitslosigkeit unter den Textilarbeitern sowie über notwendige Notstandsmaßnahmen (1922).

337

Rep. 80 N 143 / 39
(1922)
Stellungnahme des Reg. Präs. in Stade und der LRäte und Mag. vom April 1922 zur Frage der Einbeziehung der See- und Küstenfischer sowie der Landwirtschaft in die Arbeitslosenversicherung.

338

Rep. 180 G I 313 b / 19
(1922 - 1925)
Berichte über die Verhandlungen des vorläufigen RWirtsch. Rates am 23.3.1923 über das Ges. zur Arbeitslosenversicherung; Schreiben des LAA Nds. zu den Folgen der Personalabbau VO für Angestellte (Nov. 1923).

339

Rep. 180 Med I 2 / 24
(1926)
Berichte aus den Kr. des Reg. Bez. Stade über gesundheitliche Folgen von Arbeitslosigkeit (1926/1).

1) In Rep. 180 G I 1483 befindet sich ein Bericht des Reg. Präs. in Stade an den Preuß. Min. für Volkswohlfahrt vom 1.9.1924 über den Einfluß der wirtschaftlichen Not auf den Gesundheitszustand der Bevölkerung, in dem gesundheitliche Auswirkungen von Arbeitslosigkeit aufgezeigt werden.

340

Rep. 174 a Jork 42

(1923 - 1927)

Monatliche Arbeitsnachweisstatistik des Arbeitsnachweises Jork von 1922 - 1927 und Erwerbslosenstatistik Okt. 1926 - Okt. 1927; Krisenfürsorgestatistik des LAA Nds. für die Zeit vom März - Sept. 1927.

341

Rep. 180 G I 1 / 138 c

(1929 - 1932)

Bericht des LAA Nds. über die Entwicklung des Arbeitsmarktes im LAA-Bez. im Jahre 1929; Ergebnisse der Erhebung über Arbeitslosigkeit vom 15.3.1929; Bericht über Maßnahmen zur Betreuung jugendlicher Erwerbsloser in Hann. (März 1931).

342

Rep. 180 G I 290 / 36

(1930 - 1933)

Anregung des Reg.Präs. in Stade vom Juli 1930. Kurse für erwerbslose Jugendliche zu veranstalten; Niederschrift über Verhandlungen in Rotenburg im Okt. 1930 betr. Beschulung von jugendlichen Arbeitslosen; Erl. des Preuß. Min. für Handel und Gewerbe vom 4.12.1930 betr. Unterricht für erwerbslose Jugendliche; Angaben über das Ausmaß der Jugendarbeitslosigkeit im Reg.Bez. Stade; Anträge auf Zuschüsse für Beschulung.

343

Rep. 174 Blumenthal 157 / 4

(1930 - 1936)

Aufruf des Reg.Präs. in Stade vom Nov. 1930 an Sportvereine, Hallen und Sportplätze Erwerbslosen zur Verfügung zu stellen; Niederschrift über Verhandlungen betr. jugendliche Arbeitslose im Okt. 1930 in Rotenburg; Bericht des Kr.Jugendpflegers in Aumund und des LRats des Kr. Blumenthal vom Jan. 1931 über Maßnahmen zur Betreuung von arbeitslosen Jugendlichen im Kr. Blumenthal; Plan der Metall- und Kunstwerkstatt Lesum für Werkunterricht für arbeitslose Jugendliche im Kr. Blumenthal und in der Stadt Vegesack; Zahl der arbeitslosen Jugendlichen im Kr. Blumenthal (Stand 1.2.1931); Maßnahmen im Kr. Blumenthal zur Beschulung der arbeitslosen Jugendlichen; Merkblatt des AA Bremen zur Förderung des freiwilligen Arbeitsdienstes.

344

Rep. 180 C I 835

(1929 - 1930)

Übersicht über die Erwerbslosigkeit an der Unterweser (Stand 31.12.1929 und 1.2.1930).

345

Rep. 180 G I 319 / 2

(1902 - 1935)

Eingabe des Verbandes der Maler, Lackierer, Anstreicher, Tüncher und Weißbinder Dths. vom Nov. 1931 betr. Maßnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit im Malergewerbe.

346

Rep. 180 G I 1 / 137

(1927 - 1931)

Förderung einzelner Notstandsmaßnahmen aus Mitteln der Arbeitslosenversicherung, u.a. Bahnbau Buxtehude - Harsefeld, Straßenbauarbeiten, Moorkultivierungen, Sportplatzbau in Wulsdorf; Stand des Arbeitsmarktes der Arbeitsnachweise im Okt. und Nov. 1927 für den Bez. des LAA Nds. und Übersicht über die Arbeitsvermittlung; Aufsatz des Stadtrates Dr. Vincke: Grundsätzliche Fragen aus dem Ges. über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung (=Arbeit und Beruf vom 10.2.1928); Bericht des Reg.Präs. in Stade vom März 1928 über die Auswirkungen des Arbeitslosenversicherungsges. auf die Gem.; Berichte über die Auswirkung des Ges. auf die Arbeitskräfte in der Landwirtschaft mit Nachweisung der jeweiligen Zahl der Empfänger von Arbeitslosenunterstützung und Krisenunterstützung; Rdschr. des Präs. des LAA Nordmark vom Juli 1928 zur Arbeitsvermittlung im landwirtschaftlichen Bereich; Broschüre: Landwirtschaft und Arbeitsmarkt. Vorträge auf einer Konferenz des Vors. der AA am 4.3.1930; Richtlinien des LAA Nds. zur Einrichtung von Pflichtarbeiten; Berichte über eine Schädigung der Wirtschaft im Reg.Bez. Stade durch den Beschluß des Hamburger Senats, für Staatsbauten nur noch Arbeitslose aus Hamburg einzustellen; Erl. des Reg.Präs. in Stade vom 19.7.1930 betr. Lehrgänge für arbeitslose Jugendliche; Übersicht über die Arbeitslosigkeit an der Unterweser im Dez. 1929; Vermerk über eine Besprechung über Möglichkeiten der Arbeitsbeschaffung am 9.7.1930 auf Einladung des ADGB Bremen; Auseinandersetzung um den Arbeiterschutz bei Notstandsmaßnahmen (Bau eines Entwässerungskanals in Assel); Rdschr. der Rano (Reichs-Arbeits-Nachweis-Organisation für RHeer, RManne und staatliche Pol.).

347

Rep. 180 G I 319 / 2 b

(1930 - 1931)

Erl. des Preuß. Min. für Handel und Gewerbe vom 30.7.1930 betr. sozialpolit. Bedingungen bei Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen; Nachweisung über die Vergabe von Sachaufträgen und Leistungen aus dem zusätzlichen Arbeitsbeschaffungsprogramm der Dt. RPost.

348

Rep. 180 G I 1 / 139 a

(1932)

Bericht des LAA Nds. zum Stand und zu den Aufgaben der Arbeitsvermittlung vom 26.1.1932 sowie zur Durchführung der wertschaffenden Arbeitslosenfürsorge in der Zeit vom 1.4.-31.12.1931.

349

- Rep. 80 Wb I / 253 Bd. I (1932 - 1936)
Vf. des RVerkehrsmIn. vom 6.3.1932 betr. Aufstellung eines Arbeitsbeschaffungsprogramms für die R-Wasserstraßenverwaltung; Übersicht über Arbeitsbeschaffungsprogramme der R-Wasserstraßenverwaltung; Nachweisung der Baumaßnahmen für ein etwaiges Arbeitsbeschaffungsprogramm im Reg. Bez. Stade; Auseinandersetzung über Voraussetzungen für die Hereinnahme von Uferbefestigungsarbeiten an der Lühle und Este in das Arbeitsbeschaffungsprogramm (1932); Entscheidung des RVerkehrsmIn vom 6.7.1932 zur Hereinnahme der Arbeiten an den Ufern der Lühle, Este und Schwinje; Unterlagen zu Kosten und Finanzierung der Arbeitsbeschaffungsprogramme an der Lühle und Este; Bericht des Wasserbauamtes Stade vom Okt. 1932 und vom Dez. 1932 über die Zahl der beschäftigten Arbeitskräfte an der Este und Lühle.

350

- Rep. 80 Wb I / 253 a (1932 - 1934)
Rechnungen von Firmen betr. Arbeitsbeschaffungsprogramm: Uferbefestigungen an der Lühle (1932).

351

- Rep. 80 Wb I / 253 b (1932 - 1934)
Rechnungen von Firmen betr. Arbeitsbeschaffungsprogramm: Uferbefestigung an der Este (1932).

352

- Rep. 80 Wb I / 256 (1932 - 1938)
Broschüre von Herbert Schneider (1932): Was müssen Arbeitsdienstwillige, Träger des Dienstes, Träger der Arbeit wissen über die Neuregelung des Freiwilligen Arbeitsdienstes; Aufsätze von Ludwig Roethenmeier: Die T.N. im Freiwilligen Arbeitsdienst; Ein Jahr freiwilliger Arbeitsdienst der T.N.

353

- Rep. 80 Wb II 49 (1931 - 1935)
Erl. und Presseberichte über Meliorationsvorhaben im Wege des freiwilligen Arbeitsdienstes (1932); Zusammenstellungen der im Wege des freiwilligen Arbeitsdienstes durchgeführten oder in der Ausführung begriffenen und durchgeplanten Meliorationsunternehmungen; Bericht des LRats des Kr. Verden vom 14.9.1932 über Erfahrungen mit dem freiwilligen Arbeitsdienst.

354

- Rep. 80 Wb II 50 (1932 - 1934)
Berichte aus den Kr. des Reg. Bez. Stade über die Durchführung von Meliorationen im Wege des freiwilligen Arbeitsdienstes 1932 (Projektberichte und -vorschläge); Zusammenstellung der im Wege des freiwilligen Arbeitsdienstes durchgeführten oder in der Ausführung begriffenen Unternehmungen; Bericht über den Zustand des freiwilligen Arbeitsdienstes im Klenkendorfer Moor (März 1933).

355

- Rep. 80 D 64 a / 8 Bd. I (1932 - 1934)
Vorschlag des Vors. des Kr. Aussch. des Kr. Bremerörde vom Mai 1932 zur Einstellung von Arbeitslosen zur Kultivierung im Klenkenholz; Suche nach einem Träger für den freiwilligen Arbeitsdienst und Schriftwechsel mit Ardin, Arbeitsdienst Nds. zur Organisation des Arbeitsdienstes; Besichtigungen der Arbeitsdienstlager, Ausrüstung, Beschwerden etc.

356

- Rep. 80 D 28 / 48 (1932 - 1933)
Vorschläge des AA-Dir. Tzschoppe in Stade vom Sept. 1932 zum Einrichten von freiwilligen Arbeitsdiensten zur Kultivierung von Ödlandereien und zur Instandsetzung von Bekleidung und Wäsche für Arbeitslager im Kr. Kehdingen; Stellungnahme des Reg. Präs. in Stade zur Errichtung eines Arbeitslagers im Ahlen-Falkenberger Moor; Verhandlungen über Einrichtung von Arbeitsdienstslagern in staatlichen Mooren (Nov. 1932); Schreiben des Arbeitsdienstes Nds. vom Jan. 1933 betr. Übernahme der Trägerschaft des Dienstes im Ahlen-Falkenberger Moor.

3. Wohlfahrtswesen

3.1. Organisation des Wohlfahrtswesens

357

- Rep. 180 C I 1478 (1919 - 1931)
Erl. des OPräs. in Hann. vom März 1919 betr. Einrichtung von Kr. Wohlfahrtsämtern; Drucksache des Verbandes der Preuß. LKr.: Kr. Wohlfahrtsämter — Übersicht über

den Stand der Einrichtung aufgrund einer im Jan./März 1919 gehaltenen Rundfrage; Berichte des Reg.Präs. in Stade vom Juli 1919 und Jan. 1920 über den Stand der Entwicklung der Kr. Wohlfahrtsämter im Reg.Bez. Stade; Bericht des Hauptvereins für Volkswohlfahrt, Hann., über seine öffentliche Hauptversammlung am 13.5.1919 zur Beratung von Fragen der Einrichtung von Kr. Wohlfahrtsämtern in der Prov. Hann.; Abhandlung des Preuß. Min. für Volkswohlfahrt: Vom Arbeitsgeist des Wohlfahrtsamtes (1920).

358

Rep. 180 C I 1472 (1919 - 1921)
Berichte aus den Kr. und Städten des Reg.Bez. Stade zur Einrichtung von Kr. Wohlfahrtsämtern (Stand: März 1919, Dez. 1919, Juli 1920), Satzung des Kr. Wohlfahrtsamtes in Achm.

359

Rep. 180 C I 1482 (1920 - 1934)
Berichte aus den Kr. zur Vereinheitlichung der Wohlfahrtspflege (1920); Amtliche und freie Wohlfahrtseinrichtungen im Reg.Bez. Stade (Febr. 1921); Verzeichnis der amtlichen Fürsorgestellen der Kriegsbeschädigtenfürsorge und -hinterbliebenenfürsorge in der Prov. Hann.; Angaben über den Personalabbau in den Organisationen des Wohlfahrtswesens (März 1924).

360

Rep. 180 C I 1461 (1926 - 1934)
Vergabe staatlicher Mittel für besonders belastete Gemeinden (1926 - 1930); Nachweisung rückständiger Gemeindeanteile in der Krisenunterstützung (1.10.1927 - 31.5.1931); Erl. des Rarb.Min. vom Aug. 1932 betr. Zusammenwirken der Gemeinden mit den AA bei der Prüfung der Hilfsbedürftigkeit.

361

Rep. 180 C I 1460 (1930 - 1932)
Min.Erl. betr. Erleichterung der Wohlfahrtslasten der Gem. und Gem. Verbände; Übersicht über die Verteilung der RBeihilfe zu den Gem. Wohlfahrtslasten im Reg.Bez. Stade (monatlich 1932 - 1933); Proteste zur Mittelvergabe; Beschwerde des Kr. Lehe über den Stichtag für die Mittelvergabe (Sept. 1931); Nachweisung des Reg.Präs. in Stade vom Mai 1932 über die 1931 gezahlten Reichs- und Staatsdotationen und über die bewilligte einmalige RBeihilfe 1931; Sammlung von Erl. betr. Naturalversorgung durch die öffentliche Fürsorge und Mietbeihilfen.

362

Rep. 180 C I 1467 (1931 - 1936)
Probleme versch. Gem. und Kr. bei der Finanzierung der Wohlfahrtslasten (Stadt Osterholz-Scharmbeck, Kr. Achm., Kr. Jork 1) 1931); Berechnung und Festlegung der RDotationen für die neuen Kr. 1932.

363

Rep. 180 C I 1483 (1922 - 1929)
Druckschrift: Wohlfahrtspflege in Thüringen. Einzelfragen zum Thüringer Wohlfahrtspflegeges. und RGes. für Jugendwohlfahrtspflege.

3.2. Arbeitsbereiche des Wohlfahrtswesens

3.2.1. Jugendfürsorge 2)

364

Rep. 180 C I 1382 (1913 - 1934)
Mittelbewilligung zum Zwecke der Fürsorge für gefährdete und verwahrloste Jugendliche für die Prov. Hann. 1920-1929; Verteilung der Mittel auf Träger im Reg.Bez. Stade; Sonderabdruck aus der Zeitschrift des Preuß. Statistischen Landesamtes: Statistik über die Fürsorgeziehung in Preußen für das Rechnungsjahr 1932.

365

Rep. 80 P 571 (1913 - 1929)
Vorschläge aus den Kr. betr. Jugendpflegeorganisationen, die eines staatlichen Zuschusses bedürfen (1922, 1927, 1928, 1929).

366

Rep. 174 Blumenthal 94 / 14 (1894 - 1924)
Berichte aus den Gem. des Kr. Blumenthal von 1919 über die Vereinstätigkeit zum Wohle der schulentlassenen Jugend.

1) Finanzielle Schwierigkeiten des Kr. Jork waren u.a. durch die Eingemeindung Altklosters nach Buxtehde bedingt (vgl. Kap. III 2.2.2.).

2) Verzeichnisse über die Vereine, die Jugendpflege betrieben, befinden sich z.T. in den Jahresgesundheitsberichten der einzelnen Kreisärzte (vgl. Akten im Bestand Rep. 180 Med I 1 / 20 - 1 / 25).

- 367
Rep. 174 Blumenthal 94 / 24 (1912 - 1921)
Schreiben des Reg.Präs. in Stade vom Juni 1920 betr. Neubildung von Kr.- und Ortsaussch. für die Jugendpflege; dazu: Berichte aus den Gem.; Verzeichnis der Mitgl. des Ortsaussch. für Jugendpflege des Kr. Blumenthal; Bestellung des Lehrers Krommiga als Kr.-Jugendpfleger im Kr. Blumenthal 1920; Sitzungsberichte über die Sitzungen des Kr.-Aussch. für Jugendpflege 1920/1921.
- 368
Rep. 174 Blumenthal 94 / 14 b (1909 - 1925)
Entw. eines Programms für den Bez. Jugentag in Bremervörde am 11./12.8.1923.
- 3.2.2. *Kriegsbeschädigten-, Kleinrentner- und Sozialrentnerfürsorge*
- 369
Rep. 180 C I 1465 (1915 - 1934)
Nachweisung über die für die Zeit nach dem 1.4.1920 angemeldeten begründeten Erstattungsfordernungen auf dem Gebiet der sozialen Kriegsbeschädigten- und Kriegshinterbliebenenfürsorge im Reg.Bez. Stade (Stand 1922); Übersicht über die in den Stadt- und LKr. beschäftigten Schwerebeschädigten 1922, 1927-1934.
- 370
Rep. 180 C I 1471 (1930 - 1936)
Beschwerden von kriegsversehrten Fürsorgeempfängern; Beschwerde des RVerbandes Dt. Kriegsbeschädigter und Kriegshinterbliebener e.V. vom Sept. 1930 betr. Wahl des Beirates der Bez.Fürsorgestelle Jork.
- 371
Rep. 180 C I 1453 (1922 - 1934)
Erl. des Preuß. Min. für Volkswohlfahrt vom Aug. 1922 betr. Mittel für die einmalige Unterstützung hilfsbedürftiger Sozial- und Kleinrentner; Zuweisung der Mittel an Stadt- und LKr. durch den Reg.Präs. in Stade (Sept. 1922); Nachweisung über die Mittelvergabe in den Gem. mit Angabe der unterstützten Personen; versch. Beschwerden von Hilfsbedürftigen an den Reg.Präs. in Stade.
- 372
Rep. 180 C I 1481 (1924 - 1925)
Nachweisung der im Okt. 1924 unterstützten Klein- und Sozialrentner im Reg.Bez. Stade.

- 373
Rep. 180 C I 1379 (1924 - 1934)
Berichte aus den Kr. über die Fürsorge für Klein- und Sozialrentner (Sept. 1928).
- 3.2.3. *Erwerbslosenfürsorge 1) / Fürsorgertsätze*
- 374
Rep. 174 a Jork 38 (1918 - 1923)
VO über Erwerbslosenfürsorge (1918-1923); Satzung für die Erwerbslosenfürsorge des Kr. Jork vom 9.1.1919; Änderung der Höhe der Erwerbslosenfürsorge im Kr. Jork; Berichte aus den Gem. des Kr. Jork 1921 über Unterstützungen für langfristig Erwerbslose; Gesuch der Erwerbslosen des Kr. Jork vom 23.1.1922 um Erhöhung der Unterstützung; Nachweisung der in der Erwerbslosenfürsorge entstandenen Verwaltungskosten 1919.
- 375
Rep. 180 C I 1458 (1922 - 1934)
Erl. des Rarb.Min. vom Sept. und Okt. 1922 betr. außerordentliche freiwillige Notstandsmaßnahmen zur Unterstützung notleidender Erwerbsloser und zur Gründung der Dt. Notgemeinschaft; Spendenaufruf des Rarb.Min.; Bericht des Reg.Präs. in Stade vom Febr. 1923 über die im Reg.Bez. Stade getroffenen Maßnahmen.
- 376
Rep. 180 C I 1479 (1922 - 1929)
Berichte aus den Kr. des Reg.Bez. Stade über die Unterstützung notleidender Erwerbsloser (Dt. Notgemeinschaft) und über Erwerbseinrichtungen für Arbeitsinvaliden (Nov. 1922).
- 377
Rep. 180 C I 1359 (1924 - 1927)
Handhabung der Erwerbslosenfürsorge im Kr. Blumenthal; Bericht des LRats des Kr. Blumenthal über die Verkürzung der Arbeitszeit beim Bremer Vulkan und die dadurch bedingte Schlechterstellung der Werftarbeiter im Vergleich zu den Arbeitslosen des Kr. (Nov. 1924); Beschwerde der Vereinigung industrieller Betriebe von Vegesack und Umgegend vom Jan. 1925 über die Handhabung der Arbeitslosenfürsorge im Kr.

1) Materialien zu Erwerbslosennunnen finden sich in Kap. IV unter den Punkten 5.2.4. und 5.3.2.

Blumenthal: Auseinandersetzung zwischen dem Reg.Präs. in Stade und dem Kr. Aussch. des Kr. Blumenthal über die Erteilung von Geld-Zusatzunterstützungen an Erwerbslose (Dez. 1924); Bericht des L.Rats des Kr. Blumenthal über Urnruhen unter den Erwerbslosen infolge der vom Reg.Präs. in Stade verordneten Einstellung der Sonderzuweisungen; Revisionsbericht zur Erwerbslosenfürsorge des Kr. (Febr./März 1925); Berichte aus dem Gem. des Kr. Blumenthal über das Ausmaß der Pflichtarbeit von Wohlfahrtsverwerbslosen und über Notstandsarbeiten (Juli 1925); Nachfrage des Reg.Präs. bei versch. Ämtern, inwieweit Notstandsarbeiten mit Erwerbslosen im Kr. Blumenthal durchgeführt werden könnten (Sept. 1925).

378

Rep. 180 C I 1461

(1926 - 1934)

Briefwechsel zur Frage der Unterstützung von Verdener Kurzarbeitern bei der Fa. Engelhard und Biemann, Tabakwaren, 1926; Nachweisung der Zahl der ausgesteuerten Erwerbslosen im Reg.Bez. Stade im Okt. und Nov. 1926; Min.Erl. betr. Arbeitslosenfürsorge, Fürsorge für Erwerbslose, die die Höchstdauer der Erwerbslosenunterstützung überschritten haben, und über verstärkte Arbeitsbeschaffung für ausgesteuerte und langfristig Erwerbslose.

379

Rep. 180 C I 1379

(1924 - 1934)

Vermögensauseinandersetzung der Bez.Fürsorgeverbände mit den bisherigen Gesamtarbeitsverbänden; Berichte über die Übernahme ausgesteuerter Erwerbsloser in die öffentliche Fürsorge (Stand: Nov. 1925 und Mai 1926); Berichte über Notstandsmaßnahmen für ausgesteuerte Erwerbslose (Jan. 1926); Nachweisung der Richtsätze der Bez.Fürsorgeverbände nach dem Stand vom Sept. 1926, Jan. 1928 und Juli 1930; Nachweisung über die Senkung der Richtsätze in der öffentlichen Fürsorge (Dez. 1931).

380

Rep. 180 C I 1460

(1930 - 1932)

Zusammenstellung der Richtsätze bei den Fürsorgebehörden und der Einkommenssätze für die Wochenfürsorge in den einzelnen Kr. nach dem Stand vom 1.7.1930; Eingabe der Vorstände des Dt. und Preuß. Lkr.-Tages an den RKanzler und RFin.Min. vom 9.3.1931; Ges.Entw. für die Arbeitslosenfürsorge; Erl. des RArb.Min. vom 12.10.1931 betr. Gewährung von Sachleistungen in der Arbeitslosenfürsorge.

381

Rep. 174 a Osterholz 52

(1931 - 1932)

Richtsch. des Preuß. Lkr.-Tages 1931/1932, u.a. zur Arbeitslosenunterstützung und Krisenfürsorge sowie Niederschriften über Sitzungen des Hann. Lkr.-Tages 1931/1932.

382

Rep. 180 C I 1456

(1928 - 1934)

Vertiefliche Nachweisungen der Krisenempfänger und der Zahl der ausgesteuerten Erwerbslosen vom 1.10.1929-1.4.1931 für die Stadt- und Lkr. des Reg.Bez. Stade; Berichterstattung der Gem. über die Zusammenarbeit mit den AA bei der Prüfung der Bedürftigkeit.

383

Rep. 180 C I 292

(1931 - 1932)

Nachweisung der im Kr. Blumenthal vorhandenen Wohlfahrtsverwerbslosen und Krisenunterstützungsempfänger in der Zeit vom 1.12.1931 - 1.8.1932.

384

Rep. 180 C I 1468

(1931 - 1935)

Nachweisung der nach der Kürzung der Fürsogerichtssätze um 12% im Okt. 1931 geltenden Richtsätze; Erhebung über die monatlichen Richtsätze für die Bemessung des notwendigen Lebensunterhalts Hilfsbedürftiger nach dem Stand vom 1.1.1933; Berichte zur Vf. des Reg.Präs. in Stade vom Dez. 1931 betr. Gutscheine bei der Naturalversorgung; dazu: Mustereemplare von ausgegebenen Gutscheinen aus versch. Kr.

385

Rep. 180 C I 1467

(1931 - 1936)

Beschwerde des Unterbez.Sekretariats der SPD vom Mai 1931 über die Einstellung von Zahlungen an Erwerbslose in der Gem. Oberndorf, Kr. Neuhaus; Vf. des Reg.Präs. in Stade betr. Einschränkung der Wohlfahrtsaufgaben (Sept. 1931) und Berichte aus den Kr. über neue Fürsogerichtssätze; un veröffentlichter Erl. des Preuß. Min. für Volkswohlfahrt vom 12.3.1932 betr. Fürsogerichtssätze; Beschwerde des Zentralverbandes der Arbeitsinvaliden und Witwen Dtl. vom 27.11.1931 über den Kr.Aussch. in Geestmünde in Sachen Abbau der Richtsätze; Beschwerden des Louis Schirmacher und der Wohlfahrtsverwerbslosen der Stadt Bremerörde über die Höhe der Unterstützungen (Aug./Sept. 1932).

386

Rep. 180 C I 1360

(1931 - 1932)

Auseinandersetzung zwischen dem Reg.Präs. in Stade und dem Kr.Aussch. in Blumenthal über die Senkung der Fürsogerichtssätze 1931; Ablehnung einer Kürzung durch den Kr.Aussch. in Blumenthal am 6.10.1931; Anordnung der Kürzung durch den Reg.Präs. in Stade am 28.10.1931; Richtsätze für die Durchführung der öffentlichen Fürsorge im Kr. Blumenthal (Stand 15.4.1931 und 1.1.1932); Proteste des Kr. Erwerbslosenaussch. des Kr. Blumenthal-Vegesack gegen die Kürzung der Richtsät-

ze 1), Beschwerde des Vors. des Kr.-Aussch. über die Festsetzung der Richtsätze durch den Reg.Präs. in Stade (Nov. 1931); Erl. des Reg.Präs. vom 12.12. 1931 betr. Gewährung von Mietbeihilfen an Wohlfahrtserwerbslose; Beschwerde der Eigentümervereinigung des Kr. Blumenthal über den Beschluß des Kr.-Aussch. des Kr. Blumenthal, jeder erwerbslose Grundstückseigentümer müsse bei Zahlung von Fürsorgeleistungen eine Sicherungshypothek stellen (1932); Bericht des Reg.Präs. in Stade über Zusammenstöße zwischen Polizei und Unterstützungsempfängern in der Gem. Grohn am 9.5.1932; Beschwerde der Vereinigung industrieller Betriebe in Vegesack und Umgebung betr. Zahlung von Wohlfahrtsunterstützung an streikende Arbeiter des Bremen Vulkan; Angabe der Zahl der unterstützten Streikenden; Erl. des Rath. Min. vom 16.2.1924 betr. Gewährung von Armenunterstützung an streikende und ausgesperrte Arbeiter; Revisionsbericht über die Nachprüfung der Durchführung der FürsorgepflichtVO in den Gem. Grohn, Aumund und Blumenthal, dazu: Übersicht über die Fürsorgekosten 1930 und über die Zahl der Wohlfahrtserwerbslosen in der Zeit vom 1.4.1931 – 18.2.1932.

387

Rep. 180 C II 2476 (1933 - 1935)
Nachweisung über die Fürsorgegerichtsätze im Reg.Bez. Stade (Stand 1.1. und 1.4. 1933).

3.2.4. Fürsorge für sonstige Hilfsbedürftige

388

Rep. 180 C I 1466 (1925 - 1934)
Übersichten über die Zahl der aus dem Ruhrgebiet Vertriebenen und im Reg.Bez. Stade Aufgenommenen nach dem Stand vom Febr. und März 1925; Berichte über den Erfolg des Wohlfahrtsmarkenvertriebs der Dt. Nothilfe 1926, 1928 – 1930 und 1932; Anträge auf Beihilfen aus der Hindenburg-Spende 1928.

389

Rep. 180 C I 1450 - 1452 (1924 - 1931)
Gesuche und Beschwerden von Fürsorgeempfängern über die ihnen gewährte Unterstützung an den Reg.Präs. in Stade oder an übergeordnete Instanzen.

1) Vgl. in diesem Zusammenhang auch die Akten zu Erwerbslosenunruhen im Kr. Blumenthal, Kap. IV, 5.3.2., bes. Rep. 80 P 1855.

390

Rep. 180 C I 1379 (1924 - 1934)
Berichte über Unterstützungen für besonders hilfsbedürftige Familien aus der Sonder-spende der Dt. Nothilfe (Dez. 1932).

3.3. Einzelne Notstandsmaßnahmen

3.3.1. Kinderverschickung

391

Rep. 180 C I 1464 (1917 - 1934)
Sammlung von Min.Erl. 1917 – 1926 betr. Aufnahme von Kindern der städtischen und Industriebewölkerung in ländlichen Familien und Richtlinien für deren Unterbringung; Denkschrift des Vereins Landaufenthalt für Stadtkinder e.V.: Die dringende Notwendigkeit des Landaufenthalts für unsere Stadtkinder (1919); Vorschlag des AUBR Wunsdorf vom Febr. 1919, ländliche Familien zur Aufnahme von Kindern zu verpflichten; Schreiben der Provinzialstelle Landaufenthalt für Stadtkinder vom 6.1.1920 betr. Aufnahme von Kindern aus Wien; Art. aus der Zeitschrift Soziale Praxis, Archiv für Volkswohlfahrt, vom 21.7.1920 über den Gesundheitszustand dt. Kinder; Bericht des Reg.Präs. in Stade vom Juli 1922 über Schwierigkeiten bei der Unterbringung von Kindern im Reg.Bez. Stade; Aufruf des Frauenverbandes der Prov. Hann. und der Reg. in Stade vom Febr. 1923, Kinder aus dem Ruhrgebiet aufzunehmen; Zahl der im Reg.Bez. Stade verbliebenen Kinder aus dem Ruhrgebiet (Mai 1926); Berichte über die Abwicklung und die Erfahrungen der Kinderverschickung im Reg.Bez. Stade (1926); Bericht der Arbeiterwohlfahrt, Unterbez. Unterweser, 1929 mit Berichten der Ortsaussch. über geleistete Sozialarbeit; Brief des Reg. Präs. in Stade an den Preuß. Min. für Volkswohlfahrt vom 28.1.1925 über die Entsendung von Kindern aus Halle auf den Barkenhoff in Worpsswede ohne vorherige Rücksprache mit den Behörden des Bez. 1).

392

Rep. 180 C I 1458 (1922 - 1934)
Art. von Min. Hirtstiefer im Amtlichen Preuß. Pressedienst vom 3.1.1924 über die Entwicklung des Vereins Landaufenthalt für Stadtkinder e.V. seit 1917.

1) Weiteres Material zum Barkenhoff findet sich in diesem Inventar unter IV 4.2.2.2.1.

- 393 Rep. 180 C I 1362 (1918 - 1928)
Nachweisung über die Zahl der in ländlichen Familien untergebrachten Kinder 1917 – 1919; Vf. des Reg.Präs. in Stade vom 13.11.1924, den Barkenhof in Worswede zu schliessen, dazu: Bericht des Schulrates Rotemund und des Oberlandjägers Winkel über den Barkenhof.
- 394 Rep. 180 C I 1358 (1925 - 1927)
Erfahrungen bei der Aufnahme von Stadtkindern in den LKr. des Reg.Bez. Stade (1925); Berichte der Kr.Ärzte über die Auswirkungen des Landaufenthaltes auf den Gesundheitszustand der Kinder; Nachweisung über die in ländlichen Gem. verbliebenen Kinder (Stand: Anfang 1926).

3.3.2. Verbilligung von Lebensmitteln und Brennstoffen 1)

- 395 Rep. 180 C I 1380 (1923 - 1925)
Telegramm des Staatskomm. für Volksernährung betr. Brotverbilligung für bedürftige kinderreiche Familien ab 15.10.1923 und Richtlinien des RArb.Min. für die Verwertung der Brotbeihilfen; Nachweisung über die Bewilligung von Geldmitteln zur Erleichterung des Brotbezuges (Okt. 1923 – Aug. 1924) und Verteilungsnachweisungen der Verwaltungsbehörden des Reg.Bez. Stade über die zur Brotverbilligung überweisenden Mittel (Dez. 1923 – Sept. 1924); Kritik des Wohlfahrtsamtes in Geestmünde vom März 1924 an der Brotbeihilfe.
- 396 Rep. 180 C I 1462 (1923 - 1927)
Erl. des Preuß. Min. für Landwirtschaft, Domänen und Forsten betr. Notstandsspeisungen (1923); Stand der Volksspeisungsvorbereitungen im Reg.Bez. Stade (Okt. 1923); Aufruf des Chefs der Heeresleitung, von Seeckt, an das Militär, sich für Notlinderung einzusetzen (Volkshat für die Untereibe vom 15.11.1923); Berichte aus den Kr. des Reg.Bez. Stade über den Verlauf der Notspeisungen (auch: Ergebnisse der Naturalien- und Geldsammlungen der Dt. Nothilfe) und über die Verwendung

1) Zur Versorgung der Bevölkerung mit Nahrungsmitteln und Brennstoffen vgl. auch I.5.

- der Beihilfen (1923/1924); Nachweisung der im Reg.Bez. Stade eingerichteten Volksspeisungen; Niederschriften einiger Sitzungen des Fachaussch. für Schulkinder- und Schülertassenenfürsorge im Landesdirektorium der Prov. Hann. von 1925 und 1928 – 1931; Niederschriften über die Sitzungen des Hauptaussch. des Landesjugendamtes vom 1.12.1925 und vom 28.1.1928; Übersicht über die im Rechnungsjahr 1926 und 1927 für Kinderspeisungen zur Verfügung stehenden Mittel; Nachweisung über Kinderspeisungen im Reg.Bez. Stade 1927, 1928 und 1930.
- 397 Rep. 180 C I 1377 (1932)
Nachweisungen über die Verbilligung von Fleisch (monatlich ab Juni 1932) im Reg.Bez. Stade und über die ausgegebenen RBezugsscheine in der Zeit vom 17.10.1932 – 28.2.1933; Anforderung der Vorschüsse zur Einlösung der Fleischbezugsscheine vom Nov. 1932 – März 1933.
- 398 Rep. 80 N 143 / 7 (1927 - 1936)
Vorschlag des Reg.Präs. in Stade vom März 1932 betr. Bereitstellung von Mitteln für die Verbilligung vom Fisch für Hilfsbedürftige.
- 399 Rep. 80 L 116 / 16 (1919 - 1924)
VO zur Erhöhung des Holzeinschlages zur Linderung des Mangels an Nutz- und Brennholz vom 29.11.1919; Anträge aus Homeburg auf Lieferung von Brennholz aus Staatsforsten; Vf. des Preuß. Min. für Landwirtschaft, Domänen und Forsten betr. Abgabe von Brennholz an Minderbemittelte (1923).
- 400 Rep. 80 L 116 / 16 a (1919 - 1924)
Berichte aus den Kr. des Reg.Bez. Stade (1923) über Beschaffung von Brennholz für Minderbemittelte.
- 401 Rep. 180 C I 1375 (1931 - 1934)
Angebote des Rheinischen Braunkohle-Syndikats vom Okt./Nov. 1931 zur verbilligten Brennstofflieferung an Arbeitslose und Minderbemittelte; Erl. des RArb.Min. vom Dez. 1932 betr. Maßnahmen zur Verbilligung von Fleisch und Brennstoffen, Bezugsbedingungen; Druckproben der RVerbilligungsscheine für Fleisch und Kohle; Nachweisung der Anzahl der Kohle- und Fleischbezugsscheine für die Zeit vom 1.1. – 31.1.1933.

3.3.3. Winterhilfsaktionen

- 402 Rep. 180 C I 1375 (1931 - 1934)
Vf. und Erl. zur Durchführung einer von den Bez. Fürsorgeverbänden und den Vereinigungen der freien Wohlfahrtspflege getragenen Winterhilfsaktion für die notleidende Bevölkerung 1931; Druckschrift: Berliner Winterhilfe. Richtlinien für die Bez. Winterhilfen; ZAS mit Aufträgen zur Winterhilfe 1931 und mit einem Bericht über eine LRatskonferenz des Reg. Bez. Stade in Bedekesa (Sept. 1931); Bericht des Reg. Präs. in Stade vom Nov. 1931 über den Stand der Winterhilfe; Beschwerde des Landvereins für Innere Mission vom 19.10.1931 über zu starke Einmischung der LRäte in die Hilfsaktionen; Angebot des Rheinischen Braunkohle-Syndikats vom Okt./Nov. 1931 zur verbilligten Brennstofflieferung an Erwerbslose und Minderbemittelte; Art. von Bruno Rauecker: Winterhilfe und Volksgemeinschaft; Schreiben der Dt. Liga für Freie Wohlfahrtspflege vom Febr. 1932 zum Abschluß der Winterhilfsaktionen 1932; Schreiben der NSDAP-Gauleitung, Gau Ost-Hann., vom 11.9.1933 an den Dezentralen der Wohlfahrtsabteilungen betr. einheitliche Grundsätze für das Winterhilfswerk 1933/1934; Erste Arbeitsanweisung des R.Führers des Winterhilfswerke "Winterhilfe des dt. Volkes" 1933/1934.

403

- Rep. 180 C I 1361 (1931 - 1933)
Berichte aus den LKr. und Städten des Reg. Bez. Stade über die Kapazität der freien Wohlfahrtspflege und über die vorbereiteten Notstandsmaßnahmen im Rahmen der Winterhilfe 1931; Berichte aus den Kr. zum Stand der Winterhilfe 1931/1932; Vf. und Berichte über die Beschaffung billiger Kohle durch das Rheinische und das Mitteldeutsche Braunkohle-Syndikat im Winter 1931/1932; Organisation der Winterhilfsaktionen 1932/1933 und Berichte über den Verlauf der Winterhilfe (Jan. 1933).

404

- Rep. 180 C I 1360 (1931 - 1932)
Berichte über die Durchführung der Winterhilfsmaßnahmen in den Gem. Grohn, Aumund und Blumenthal 1931/1932.

3.4. Rassenhygienische Bestrebungen

405

- Rep. 180 Med. I 2 / 20 (1926 - 1928)
Erl. des Preuß. Min. für Volkswohlfahrt vom Febr. 1926 betr. Förderung rassenhy-

gienischer Bestrebungen durch den Bund für Volksaufklärung und Erbkunde sowie Satzung des Bundes; Exemplare der Zeitschrift für Volksaufklärung und Erbkunde (1926) sowie Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft für Volksgesundheit (1926); Richtlinien für die Einrichtung von Eheberatungsstellen.

406

- Rep. 180 Med. I 2 / 21 (1926)
Stellungsnahmen aus den Kr. zur Notwendigkeit der Einrichtung von Eheberatungsstellen (1926).

4. Bildungswesen 1)

407

- Rep. 180 C I 337 (1858 - 1934)
Bericht der Norddt. Volksstimme vom 24./26.4.1919 über die erste Gem. Ratssitzung in Grohn, Kr. Blumenthal, mit Auseinandersetzungen um die Schulpolitik und um die Zusammensetzung der Schulkommission.

408

- Rep. 80 S 51 / 6 a (1915 - 1926)
Auseinandersetzung an der Mittelschule in Osterholz-Scharmbeck um das Verhalten des Direktors der Schule, Warncke: Stellungnahmen des Kollegiums der Schule, des Schulrates Rotermund sowie des Direktors; 1921/1922 Strafantrag des Lehrers Koopmann gegen Rektor Warncke und Urteile von Jan. und Apr. 1922; Presseberichte; Androhung eines Schulstreiks durch die Elternschaft im Febr. 1922; weitere juristische Auseinandersetzung zwischen Rektor Warncke und Mitgl. des Lehrerkollegiums 1923/1924; Versetzung Warnckes in den einstufigen Ruhestand 1924.

1) Im Bestand Rep. 80 S finden sich zahlreiche gleichartig aufgebaute Akten zu einzelnen Schulen im Reg. Bez. Stade und zur Bildung von Schulkommissionen und -deputationen, die in dieses Inventar nicht aufgenommen wurden. Unterlagen zur finanziellen Belastung der Gemeinden durch Schulausgaben finden sich u.a. in der Akte Rep. 80 S 64 / 18; lautende Ergänzungszuschüsse für leistungsschwache Schulverbände, und in Akten zu den einzelnen Schulverbänden.

409

Rep. 80 S 70 / 19 (1924 - 1925)
Schulstreik in Wörpedorf. Kr. Osterholz: Anträge des Schulvorstandes Wörpedorf vom Okt. 1924 auf Umbesetzung der Lehrstelle, da der Lehrer Hagenah Kinder an seiner bisherigen Schule mißhandelt habe; Stellungnahmen und Berichte des Schulrates Rotemund sowie des LRats des Kr. Osterholz; Streik der Eltern und Schüler im Nov. 1924; Strafverfolgung der Streikenden; Entschließung des Kr.-Lehrerrates vom 20.11.1924; Bericht des Schulrates Rotemund vom 17.11.1924 über das Ergebnis der Untersuchung der Vorwürfe gegen den Lehrer; Urteil des Ersten Strafsenates des Kammergerichts in Berlin vom 8.7.1925.

410

Rep. 180 C I 701 (1923 - 1933)
Entw. eines Vertrages der Preuß. Unterrichtsverwaltung und der Fleckensgem. Bederkesa über das staatliche Lehrerseminar und die Errichtung einer Aufbauschule in Bederkesa; Schriftwechsel zur Frage des Baus einer Aufbauschule; Beschlußfassung des Kr.T. des Kr. Lehe vom 4.2.1924; Berichte des Vors. des Kr.Aussch. des Kr. Lehe vom März 1924 über zunehmende Mißstimmung in der Bevölkerung und in den Fleckenskollegien über den Erl. des Preuß. Min. für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung; Unterlagen zur Finanzlage der Gem. Bederkesa 1922 und 1927; Haushaltspläne, Vermögens- und Schuldenaufstellung; Antrag der Gem. Bederkesa an den Kr.T. des Kr. Lehe auf Beihilfe zur Deckung der durch die Dt. Oberschule entstehenden hohen Kosten (Nov. 1927).

411

Rep. 80 S 1 / 132 (1892 - 1932)
Aufwendungen für das höhere Schulwesen: Referentenentw. eines Ges. über die Unterhaltung der nichtstaatlichen öffentlichen Schulen 1926; Stellungnahme des OB von Wesermünde, Deilus, und des Mag. der Stadt Buxtehude zu dem Referentenentw.; Niederschrift über Besprechungen im Min. für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung vom 12./13.10.1926 über den Referentenentw.; Anträge Wesermündes, Buxtehudes und Stades aus den Jahren 1926 - 1928 auf Staatszuschüsse zu den höheren Lehranstalten; Zusammenstellung der Stellenpläne der einzelnen nichtstaatlichen öffentlichen höheren Lehranstalten; Nachweisung der den einzelnen nichtstaatlichen höheren Schulen für 1928 - 1931 bewilligten Staatszuschüsse; Verzeichnis der Sonderbewilligungen aus den Fonds für Staatszuschüsse an nichtstaatliche öffentliche höhere Schulen für 1928 - 1931.

412

Rep. 80 S 29 / 60 Bd. I (1910 - 1927)
Erl. des Preuß. Min. für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung von 1925 betr. Bestimmungen über die Mittelschulen in Preußen sowie Lehrplan für die Mittelschulen in Preußen; Vereinbarung zwischen den Freistaaten Bremen und Preußen für den Über-

gang von Schülern und Schülerninnen des einen Staatsgebietes in eine mittlere oder höhere Schule des anderen Staatsgebietes (1927) 1).

5. Wohnungswesen 2)

413

Rep. 80 L 1 a / 1 (1907 - 1919)
Bericht des Reichs- und preuß. Staatskomm. für das Wohnungswesen über die am 15.1.1919 in Berlin abgehaltene Besprechung über dringende Maßnahmen auf dem Gebiete der Wohnungsfürsorge.

414

Rep. 180 C I 1366 (1904 - 1932)
Antrag des Gemeinnützigen Bauvereins zu Stade eGmbH an den Reg.Präs. in Stade vom Dez. 1920 auf Anerkennung als gemeinnütziges Siedlungsunternehmen; Satzung des Gemeinnützigen Bauvereins zu Stade.

415

Rep. 80 L 2 / 86 (1920 - 1929)
Siedlungsunternehmen der Fa. von Deylen in Visselhövede, Kr. Rotenburg; Auseinandersetzungen um den Bau von Arbeiterwohnhäusern durch die Fa. von Deylen (1921 - 1923); Antrag des Fleckens Visselhövede auf Enteignung von Bauland Theodor von Deylens; Schriftwechsel zur Siedlungspolitik des Fleckens Visselhövede (1922) und zur Bereitstellung von Land für Siedlungsunternehmen (u.a. Eingaben des Heimstättenaussch. Visselhövede auf Beschaffung von Bauland).

1) Zur Regelung der Schulverhältnisse zwischen Preußen und Bremen finden sich weitere Akten unter III 1.2.3.

2) Informationen zur Förderung des Wohnungsbaus finden sich u.a. auch in den in dieses Inventar nicht aufgenommenen Kr.T.-Protokollen der einzelnen Kr. sowie in den Verwaltungsberichten der Kr. und Städte (s. Bestände der jeweiligen LRatsämter bzw. Kommunalaufsichtsakten).

416

Rep. 180 C I 800

(1905 - 1923)

Beschwerde der bürgerlichen Fraktion der städtischen Körperschaften Geestemündes an den Reg.Präs. in Stade über den Beschluß der städtischen Körperschaften vom 18. 9. 1922, sich mit 250 000 M an der Bauproduktivgenossenschaft Bauhütte Wesermünde zu beteiligen; Pressebericht der Provinzialleitung zur Unterstützung des sozialen Baubetriebs Bauhütte Unterweser (Nov. 1922); Denkschrift des Westdt. Bauarbeiterverbandes Essen über die sozialisierten Baubetriebe (1921/1922) und ein Bericht über "Praktische Erfahrungen über das Wirken sozialistischer Baubetriebe" (ohne Autor, ohne Datum).

417

Rep. 180 C I 862

(1925)

Antrag des Mag. der Stadt Wesermünde vom Apr. 1925 auf Bereitstellung von Mitteln für den Kleinwohnungsbau zum Erhalt der Konkurrenzfähigkeit gegen Bremen mit einer Denkschrift in der Anlage: Wesermünde und Bremen.

418

Rep. 180 C I 1483

(1922 - 1929)

Bericht des Reg.Präs. in Stade vom 1. 9. 1924 über die Auswirkungen der wirtschaftlichen Not auf den Gesundheitszustand der Bevölkerung im Reg. Bez., besonders Schilderung der Lage in Blumenthal; Briefwechsel zwischen dem Reg.Präs. in Stade und dem L.Rat des Kr. Blumenthal über Maßnahmen zur Besserung des Gesundheitszustandes der Bevölkerung im Kr. und in der Stadt Blumenthal, dazu: Liste der dringend der Änderung bedürftigen beanstandeten Wohnungen und Übersichtstabelle der Wohnungsnot im Kr. Blumenthal sowie Jahresbericht der Tuberkulose-Fürsorgestelle Blumenthal-Lobbedorf vom 1. 1. 1923 - 31. 3. 1924. 1)

419

Rep. 174 Osterholz 27 / 9

(1927)

Liste der Wohnungsuchenden am 23. 5. 1927 für den Kr. Osterholz.

1) Weitere Unterlagen zum Gesundheitszustand der Bevölkerung, zu hygienischen Verhältnissen und zum Zustand der Wohnungen finden sich in den Jahresgesundheitsberichten der einzelnen Kreisärzte (vgl. Akten im Bestand Rep. 180 Med I 1 / 20 - 1 / 25).

III. Staatsrechtliche Probleme, Verwaltung und Verwaltungsreform

1. Das Verhältnis zwischen Preußen und seinen Nachbarländern

1. 1. Allgemeine Diskussion um die Neugliederung des Reiches

420

Rep. 80 P 702

(1918 - 1921)

Pressebericht vom Dez. 1918 zu Plänen des AuSR und versch. technischen Vereinigungen zur Bildung eines Staates Groß-Hamburg; Schreiben des Bez.Rates der Arbeiterräte für den Reg. Bez. Stade vom Juni 1919 betr. Bekämpfung von Bestrebungen, die Prov. Hann. von Preußen zu trennen.

421

Rep. 180 C I 987

(1918 - 1924)

Gutachten des OB von Geestemünde, Delius, von 1920 zur Ausführung des Art. 18 der RV für die Unterweserstädte.

422

Rep. 80 A Nachtrag 106

(1927 - 1933)

Erörterung der Frage der Neugliederung des Dt. Reiches im Reg. Bez. Stade 1927/1928; Berichte aus den Kr. und Städten zur Frage der Neugliederung, u. a. Stellungnahmen der DHP im Hann. Landesboten und des OB von Wesermünde, Delius, anlässlich der Verfassungsfeier 1927; ZAS zu Neugliederungsvorschlägen; Dringlichkeitsantrag der städtischen Kollegen Wesermündes vom Jan. 1928 zur Neugliederung des Reiches.

423

Rep. 80 A Nachtrag 107

(1928 - 1930)

Denkschrift des 64. Hann. Prov. LT, bearb. von Dr. Kurt Brünning: Nds. im Rahmen der Neugliederung des Reiches (Mai 1929); Stellungnahme des Landwirtschaftlichen Hauptvereins für den Reg. Bez. Stade vom Juli 1928 zur Erschwerung des Wirtschaftens durch die Ländergrenzen; Auszug aus einem Schreiben des LRats in Wesermünde an das Landesdirektorium der Prov. Hann. vom Nov. 1928 betr. die polit. Zerrissenheit des Wirtschaftsgebietes Nds.; Stellungnahmen von Behörden des Reg. Bez. Stade vom 1930 zur Materialsammlung des zweiten Bandes der Denkschrift des Hann. Prov. LT: Nds. im Rahmen der Neugliederung des Reiches; Referat des Landeshauptmannes der Prov. Schleswig-Holstein vom Okt. 1930: Die Neueinteilung des Reiches und ihr Einfluß auf die territoriale Entwicklung Schleswig-Holsteins; ZAS zur Frage: Schleswig-Holstein und die RNeugliederung.

424

Rep. 180 G I 318 / 20
 Berichte der Gewerbetriebe des Reg. Bez. Stade und der Kultur- und Wasserbauämter vom Dez. 1928 zu den Auswirkungen der polit. Zerrissenheit des Wirtschaftsgebietes Nds.
 (1919 - 1931)

425

Rep. 80 A Nachtrag 73
 Aufsatz aus der Niederdt. Welt vom Sept. 1931: RReform auf 'kaltem' Wege?; Pressart. von Morje in den Wesermünder Neuesten Nachrichten vom 1.12.1932: Bremen, Unterweser und RReform.
 (1917 - 1940)

426

Rep. 80 A Nachtrag 77
 Vorschlag des Min. Rates R. Schmidt zu einer "Neuenteilung des preuß. Reg. Bez. – zugleich als Beitrag zur Frage der territorialen RReform" (Schaffung einer Prov. Nordmark) und Stellungnahmen versch. Verbände und Zeitungen zu den Plänen der Schaffung einer Prov. Nordmark bzw. eines RLandes Niederelbe.
 (1929 - 1932)

1.2. Preußen – Bremen

1.2.1. Auseinandersetzungen zwischen Preußen und Bremen über den Staatsvertrag von 1904/1905

427

Rep. 180 C I 832
 Protokolle der Verhandlungen des Hauses der Abgeordneten über den Ges. Entw. eines Vertrages zwischen Preußen und Bremen wegen einer Erweiterung der Häfen und Verkehrsanstalten zu Bremerhaven und eines aus diesem Anlaß vorzunehmenden Austausches von Gebieten bei Bremerhaven und bei Fischerhude, Kr. Achim, 1904/1905.
 (1905 - 1930)

428

Rep. 80 N 81 / 150
 Ent. des Preuß. Min. für auswärtige Angelegenheiten vom Nov. 1918 zur Frage der Durchbrechung der Fischereiklausel des Staatsvertrages von 1904 (Art. 22) zugunsten der GmbH von H. Stinnes; Eingabe des AuSR Unterweser vom 23.1.1919 auf Aufhebung der Industrie- und der Fischereiklausel des Staatsvertrages sowie Stellungnahmen der betroffenen Behörden; ZAS zu Forderungen nach Aufhebung der Industrie- und Fischereiklausel (Febr. 1920); Denkschrift des Mag. der Stadt Wesermünde zur Aufhebung der Fischerei- und Industrie-klausel (Sept. 1920); Protokolle zu Sit-

zungen preuß. Vertreter zur Vorbereitung der Verhandlungen mit Bremen (1921) und über Verhandlungen mit Bremen; Pressemitteilung vom Apr. 1923: Um die Fischereiklausel; Vortrag des Geestemünder OB Delius vor dem Präsidium und Altesterrat des Preuß. LT am 10.6.1922 in Geestemünde: Die bremischen Gebietserweiterungspläne und das Unterweserproblem.

429

Rep. 180 C I 833
 Verhandlungsprotokolle von Sitzungen im Preuß. Handelsmin. zur Frage der Änderung des Staatsvertrages zwischen Bremen und Preußen (1921); Klage Bremens gegen Preußen vor dem StGH vom Aug. 1923 "Antrag in Sachen der Freien Hansestadt Bremen gegen das Land Preußen" auf Aufhebung der Art. 13 und 22 des preuß.-brem. Staatsvertrages vom 21.5.1904 (Industrie- und Fischereiklausel); Stellungnahmen und Erklärungen von seiten Preußens und Bremens; Urteil des StGH vom 29.6.1925.
 (1921 - 1925)

430

Rep. 180 C I 1288
 Reaktionen der beteiligten preuß. Stadt- und LKr. auf den Wunsch Bremens, die Fischerei- und Industrie-klausel des Staatsvertrages von 1904 (Art. 13 und 22) aufzuheben (Febr. 1921); Meinungsbildung auf Seiten Preußens dazu; Protokolle versch. Besprechungen preuß. Vertreter (1921 – 1923); Protokolle über Verhandlungen mit Bremen zur Frage der Aufhebung der Industrie- und Fischereiklausel und zur Frage des Lastenausgleichs seit Mai 1921; Karte der Unterweserstädte; Protokoll der Verhandlungen mit Bremen vom 22.12.1923 über eine Beteiligung Bremens an der Finanzierung der Fischereihafenerweiterung in Geestemünde; Material zur erneuten Meinungsbildung in Preußen zur Frage der Änderung des Staatsvertrages (Fischerei- und Industrie-klausel) nach dem Urteil des StGH vom Juni 1925; Auseinandersetzung zwischen Wesermünde und Bremen 1927/1928 über die Fischmehlfabrik J.H. Wilhelm im Bremerhavener Hafengebiet, die nach Wesermünder Meinung gegen die Fischereiklausel des Staatsvertrages von 1904 verstößt; Staatsvertrag über eine Gemeinschaftsarbeit zwischen Bremen und Preußen vom 21.6.1930.
 (1921 - 1930)

431

Rep. 80 A Nachtrag 121
 Preuß. Beschwerde über die Anstiedlung der Fa. Westdt. Hennigs-Import GmbH in Bremerhaven entgegen der Fischereiklausel im Staatsvertrag von 1904 (1921); Unterlagen zur Festlegung des genauen Grenzverlaufs zwischen Preußen und Bremen 1928/1929.
 (1907 - 1934)

432

Rep. 180 C I 834
 Ausführung des Art. 14 des preuß.-brem. Staatsvertrages von 1904 (Erweiterung von
 (1926 - 1932)

Hafen- und Verkehrsanlagen in Bremerhaven): Beschwerde des Mag. der Stadt Wesermünde vom März 1926 betr. Nichterfüllung der übernommenen Bauverpflichtungen durch Bremen; Schriftwechsel zwischen dem Reg.Präs. in Stade und der Senatsdeputation für Häfen und Eisenbahnen von Bremen zum Art. 14 des Staatsvertrages; Mitteilung des brem. Senats vom Juni 1927 über Neubauvorhaben/Ausbau des nördlichen Teils des Verbindungshafens in Bremerhaven; Broschüre (Sonderdruck aus dem Jb. des Norddt. Lloyd): Bremens Schiffs und Güterverkehr 1924 und 1913.

433

Rep. 80 N 58 / 2

(1906 - 1933)

Beschwerde der infolge des preuß.-brem. Staatsvertrages 1905 enteigneten Landbesitzer aus der Gemarkung Insuum (1918) und Antrag auf nachträgliche Bewilligung höherer Entschädigungen bei einer evtl. Aufhebung der Industrieklausel; Urteil des II. Zivilsenats des Hanseatischen OLG in Hamburg in Sachen des Johann Friedrich Brinkama gegen den Brem. Staat wegen Enteignungsvergütung vom 3.6.1916; Antrag der enteigneten Grundbesitzer vom Sept. 1930 auf Wiederaufnahme der Enteignungssache; Entschließungsantrag der Dr. Fraktion im Preuß. LT auf Nachentschädigung der zur Enteignung gebrachten Grundbesitzer in Insuum, Weddewarden und Lehe (1931); Stellungnahme der Kommission der von der Bremer Enteignung 1904/1905 betroffenen Grundstücksbesitzer in Wesermünde vom Febr. 1931 zum Antrag im Preuß. LT; ZAS zur Enteignungsfrage.

434

Rep. 180 C I 1059

(1925 - 1931)

Forderung des Landwirts Willms vom 7.2.1925, die Industrieklausel des Staatsvertrages von 1904 nicht fallen zu lassen, ehe Bremen den enteigneten Landbesitzern eine angemessene Nachzahlung bewilligt habe (Nov. 1925).

435

Rep. 80 N 81 / 194

(1925 - 1927)

Gesuch der betroffenen Interessenten um angemessene Entschädigung für enteignete Ländereien zur Erweiterung des Fischerreitens in Wesermünde (Febr. 1926); Gerichtsurteile des OLG Celle.

436

Rep. 180 C I 831

(1925 - 1930)

Eingabe der ehem. Eigentümer des von Bremen aufgrund des Staatsvertrages von 1904 enteigneten Landes an den Preuß. LT vom Sept. 1930 auf angemessene Entschädigung.

1.2.2. *Das Verhältnis der drei Unterweserstädte Geestmünde, Lehe und Bremerhaven zueinander und die Gründung von Wesermünde¹⁾*

437

Rep. 180 C I 849 a

(1917 - 1925)

Beschlüsse der Leher Gem. Kollegen zur Frage der Eingemeindung von Lehe und Bremerhaven 1917; Protokoll der ersten Besprechung des Aussch. zur Vorbereitung über den Zusammenschluß der Gem. Bremerhaven und Lehe am 14.5.1917; Notizen des OB von Lehe, Schönwald, über Verhandlungen 1919.

438

Rep. 180 C I 987

(1918 - 1924)

Denkschrift des AuSR für das Unterwesergebiet zur Frage der Vereinigung der drei Städte an der Unterweser vom Dez. 1918; Presseberichte zur Stellungnahme der einzelnen Stadtparlamente zur Vereinigungsfrage vom Jan. 1919; Stellungnahme des OB von Geestmünde, Delius, zur Denkschrift des AuSR; Niederschrift über Verhandlungen des Reg.Präs. Grashoff mit den drei Stadterwaltungen und dem AuSR über den Zusammenschluß der drei Städte zu einem Gemeinwesen am 9.1.1919; ZAS; Satzung der Vereinigung zur Förderung des wirtschaftlichen Zusammenschlusses der Unterweserstädte (gegr. am 19.5.1922); versch. Denkschriften und Stellungnahmen des OB Delius 1920 - 1922:

Das Problem Wesermünde (März 1922); Vergleichende Zusammenstellung des preuß. und brem. Verwaltungsrechts, soweit es für die Bildung einer einheitlichen Wirtschaftsgemeinde an der Unterweser in Frage kommt (Juli 1922); Die bremischen Gebietsverweiterungspläne und das Unterweserproblem (Vortrag vor dem Präsidium und Ältestenrat des Preuß. LT am 10.6.1922); Gutachten zur Ausführung des Art. 18 der RV für die Unterweserstädte (Dez. 1920); Ansprachen anlässlich des Besuchs von preuß. LT-Abg. in Bremerhaven und Bremen (11./12.6.1922);

Gutachten des Staatssekretärs z.D. Peters zur Vereinigungsfrage vom 15.7.1922 und Stellungnahmen von OB Delius (Geestmünde) und OB Schönwald (Lehe) dazu; Bericht des Reg.Präs. in Stade vom Dez. 1922 zum Lastenausgleich zwischen den drei Städten und den umliegenden Kr.; Schriftstück ohne Autorenangabe vom Jan. 1923; Gemeinschaftliche Fragen der drei Unterweserstädte Geestmünde, Lehe und Bremerhaven; Niederschrift einer Besprechung am 25.5.1923 im Rathaus in Geestmünde zwischen Reg.Präs. Dr. Rose, OReg.Rat Dr. Danckwerts, Gerichtsass. Dr. Siebs, OB Dr. Delius, OB Dr. Schönwald und Reg.Ass. Dr. Heinrichs über die Vereinbarung der Verwaltung in den Unterweserorten (Wirtschaftsgemeinde).

1) Akten zu Eingemeindungsfragen von Teilen der umliegenden preuß. Landkreise nach Wesermünde finden sich unter III. 2.2.3.

439

Rep. 180 C I 950

(1921 - 1924)

Denkschrift des AuSR für das Unterwesergebiet vom Dez. 1918 zur Verschmelzung der drei Unterweserstädte; vertrauliche Denkschrift des OB Delius vom Juli 1921 betr. Vereinigung der preuß. Unterweserstädte Geestemünde und Lehe; versch. Entw. zu Bedingungen für die Vereinigung der Stadtgem. Geestemünde und Lehe (Dez. 1923); Denkschrift des Reg.Präs. in Stade zur Vereinigung der preuß. Städte Lehe und Geestemünde sowie Stellungnahme der HK Geestemünde und des Geestemünder und Wulsdorfer Bürgervereins zur Denkschrift des Reg.Präs. (Jan. 1924); Presseveröffentlichung des OB Delius vom Jan. 1924; Bedenken gegen eine Vereinigung der Städte Lehe und Geestemünde; ablehnende Reaktion des Dampf/Seefischerei-Vereins Unterweser e.V. auf die geplante Zusammenlegung der beiden Städte (Febr. 1924); Pressebericht in der Provinzialzeitung zu Verlegungsplänen von Hochseefischereibetrieben; Unterlagen zum Gesundheitswesen der Städte Geestemünde und Lehe; Berichte des Mag. der Städte Geestemünde und Lehe über die Abstimmungsergebnisse bezüglich des Zusammenschlusses der beiden Städte in den städtischen Kollegien vom 10.3.1924; Eingabe von zwei Leher Senatoren und acht Bürgervorstehern an das Preuß. Staatsmin.; Bericht des Reg.Präs. in Stade vom 19.3.1924 über den Stand der Vereinigungsangelegenheit mit zahlreichen Zeitungsausschnitten in der Anlage; Proteste des Bürgervereins Lehe, des Hausbesitzervereins, des Verbandes der Kaufmännischen Vereine, des Verbands der Grobhändler, des Wirrvereins u.a.m. vom März 1924 gegen die Beschlüsse der Stadtparlamente in Geestemünde und Lehe; Vortrag des OB Delius vor dem Präsidium und Ältestenrat des Preuß. LT am 10.6.1922 in Geestemünde; Die brem. Gebietsweiterungspläne und das Unterweserproblem; Schreiben des OB Delius vom 22.3.1924 zur Haltung der Welfen in der Vereinigungsfrage; Denkschriften des Stadtbaurats Kunz; Die neue Verkehrslinie zwischen Geestemünde und Lehe, die städtebaulichen Entwicklungsmöglichkeiten Geestemünder in den nächsten hundert Jahren; Gutachten des Stadtbaurates Oelster vom 19.3.1924 betr. städtebauliche Fragen der Unterweserstädte; Einspruch des Senats der Freien Hansestadt Bremen gegen die Vereinigung der Städte Geestemünde und Lehe vom 4.3.1924; Stellungnahme des Reg.Präs. in Stade und des Mag. der Stadt Geestemünde zum Brief des Senats sowie Antwort des Preuß. Min.Präs. an den Bremer Senat (Juni 1924); Ergebnisse der Gem. Wahlen vom 5.5.1924 in Geestemünde und Lehe; Denkschrift des Abwehrraussch. gegen eine Zusammenlegung der Stadtgem. Geestemünde und Lehe; Die Bedenken gegen eine Zusammenlegung der Stadtgem. Geestemünde und Lehe, mit zahlreichen Anlagen u.a.; Denkschrift des Reg.Präs. in Stade (Jan. 1924) und Entgegnungen der Vereinigungsgegner; Bedingungen für die Vereinigung der Stadtgem. Geestemünde und Lehe; Schoenewald; Der Zusammenschluß von Geestemünde und Lehe; Erich Koch; Wesermünde und die dt. Reichsgewalt; C. Stimming; Die Vereinigungsfrage in den Unterweserstädten, OB Becké; Bremerhaven zu dem geplanten Zusammenschluß Geestemünder und Lehes; Gutachten des Staatssekretärs Peters über eine Wirtschaftsgem. Bremerhaven, Geestemünde und Lehe, Bericht über die Sitzung des Hann. Prov.LT vom 21.5.1924; Stellungnahmen der HK Geestemünde, des Dampf/Seefischerei-Vereins Unterweser, der Wirtschaftlichen Vereinigung des Fischereigroßhandels und der Fischindustrie in Geestemünde, der Fischereifahrten-Betriebsgenossenschaft, der Wertindustrie, des Haus- und Grundbesitzervereins Geestemünder und Umgegend, des Bürgervereins Wulsdorf u.a.

zur Frage der Vereinigung von Geestemünde und Lehe, Erklärung der HK Geestemünde und des Abg. Kaune - Lehe, ZAS (u.a. Interpellation im Bremerhavener Stadtparlament aufgrund von Ausführungen des Geestemünder OB Delius); Ergänzung der Denkschrift des Abwehrraussch.; Erwiderung des Mag. der Stadt Geestemünde "zu den Bedenken des Abwehrraussch. gegen eine Zusammenlegung der Stadtgem. Geestemünde und Lehe"; Vorschlag des Reg.Präs. Grashoff vom 4.5.1916 betr. Zusammenlegung von Geestemünde und Lehe; Bericht des Mag. der Stadt Geestemünde vom Mai 1924 über die Entscheidungsfindung in der HK Geestemünde am 16.5.1924 und über Unterschriftensammlungen gegen die Vereinigung in Lehe (Juni 1924) und in Geestemünde (Sept. 1924); Aufruf des Abstimmungs Aussch. an die Leher Bevölkerung vom Juni 1924; Flugblatt der Vereinigungsfreunde vom Juli 1924; Anträge an den Staatsrat betr. Vereinigung und Rede des Min.Dir. Mulert in den Staatsratverhandlungen; Auseinandersetzung zwischen Preußen und Bremen; Schriftwechsel zwischen dem Preuß. Min.Präs. und dem brem. Gesandten in Preußen, Nebelhan, zur Gründung von Wesermünde (1924); Denkschrift von OB Delius; Empfiehlt sich eine Vertragung der Vereinigung der Städte Geestemünde und Lehe?; Art. von OB Delius; Bremen gegen Wesermünde; Bemerkungen des Reg.Präs. in Stade zu dem Aufsatz von Becké Wesermünde gegen Bremerhaven; Rede des brem. Senators Apelt; Bremen und Wesermünde; Unterlagen zur ersten Bürgerwählerwahl in Wesermünde 1924; ZAS zur Frage der Vereinigung der Städte Geestemünde und Lehe.

440

Rep. 180 C I 853

(1924 - 1930)

Ges. über die Vereinigung der Stadtgem. Lehe und Geestemünde, Bekanntgabe der Bedingungen (Okt. 1924); Protokolle der Ges.Beratungen im preuß. LT am 16.7. und 2.10.1924; amtliches Ergebnis der ersten Bürgerwählerwahl in Wesermünde 1924 und Unterlagen zur ersten Sitzung des Bürgerwählerkollegiums der Stadt am 1.12.1924; Materialien zur Einrichtung und Besetzung von Kommissionen in Wesermünde und Dezernatsverteilung; Organisation des Postwesens, des Katasteramtes und der Gerichte in der neuen Stadt; Amtseinführung der OB und Bürgermeister Wesermünder (1.4.1925); Schriftwechsel zur Darstellung Wesermünder im Bremer Weißbuch; Denkschrift des Aussch. für die Unterweserfähren Brake, Bremerhaven, Eislüth, Nordenham, Wesermünde; Die weitere Vertiefung der unteren Weser und der Not der Unterweserfähren (Mai 1925); Jahresbilanz des Mag. der Stadt Wesermünde für das Jahr 1925; Maßnahmen Wesermünder 1926 gegen die Notlage der Stadt (Abordnung beim Preuß. Min.Präs. und Beschluß der städtischen Körperschaften vom 19.4.1926); Stellungnahme des OB Delius zum brem. Buch: Die schaffende Weser.

441

Rep. 180 C I 852

(1914 - 1933)

Vereinlichung von Verwaltungszweigen nach der Vereinigung der Städte Geestemünde und Lehe; -Gesundheitswesen, -Kriegsbeschädigten- und Kriegshinterbliebenenfürsorge; Polizei; Gutachten zur Frage der Einwirkung des Zusammenschlusses der Städte Geestemünde und Lehe zur Stadt Wesermünde auf abgeschlossene Verträge; Grundsätze für die Bildung eines gemeinsamen Industrierausch. der Unterwe-

senstädte Geestemünde, Lehe und Bremerhaven; Bericht des Reg.Rates Heinemann vom 3.11.1925 über den Stand der Verhandlungen mit Bremen über Wesermündem-Bremehaven; Graphiken zur Haushaltsentwicklung Wesermündes in den Jahren 1925 - 1930 und Pressebericht vom 22.3.1930 über die Verabschiedung des Wesermündener Haushalts.

442

Rep. 180 C I 1059

(1925 - 1931)

Verhandlungen mit Bremen über Wesermünde-Bremehaven; Beschwerde des Preuß. Min.Präs. an den Gesandten der Freien Hansestadt Bremen Nebelthau vom Juli 1924 über die brem. Berichterstattung über den Zusammenschluß von Geestemünde und Lehe zu Wesermünde; Zusammenstellung der mit Bremen zu verhandelnden organisatorischen und wirtschaftlichen Fragen und Übersicht über die bisher erörterten Fragen betr. Wesermünde-Bremehaven (1924/25); Vf. des Preuß. Min. für Handel und Gewerbe vom 20.2.1925 betr. Einstellung der Verhandlungen mit Bremen bis zur Entscheidung des StGH über die Fischerei- und Industrieklausel des Staatsvertrages vom 1904; ZAS zur preuß.-brem. Zusammenarbeit an der Unterweser (1925); Stellungnahmen aus der Bevölkerung zur Auseinandersetzung zwischen Preußen und Bremen; nicht veröffentlichte Erwiderung des Reg.Präs. in Stade auf eine Eingabe der HK Bremen an den Bremer Senat (1925); Material zur Auseinandersetzung über die Eingabe der HK Bremen und über Äußerungen des brem. Senats Apelt in der Bremer Bürgerschaft vom Okt. 1925; Reaktionen: Eingaben der HK Wesermünde und des Mag. der Stadt Wesermünde an das Preuß. Staatsmin. zur preuß.-brem. Zusammenarbeit (Okt. 1925); Vorschläge und Anregungen der einzelnen Dezernate über Fragen, die in Verhandlungen mit Bremen besprochen werden sollten (Vorbereitung einer preuß. Vorbesprechung am 9.11.1925 im Handelsmin.); Niederschrift über die Ressortbesprechung betr. das Unterwesergebiet vom 9.11.1925.

443

Rep. 80 A Nachtrag 111

(1925 - 1930)

Übersicht über die bisher mit Bremen erörterten organisatorischen und wirtschaftlichen Fragen betr. Wesermünde-Bremehaven (Jan. 1925); Denkschriften: OB Delius: Wesermünde und Bremen (Apr. 1925); OB Delius: Preuß.-brem. Zusammenarbeit an der Unterweser, Bürgermeister von Rüstingen: Vereinigung der Jadedstädte Wilhelmshaven und Rüstingen; Verhandlungen und Schriftwechsel zu Fragen einer besseren Zusammenarbeit zwischen Preußen und Bremen (1928/1929); Stellungnahme des Mag. der Stadt Wesermünde zum brem. Vorschlag für einen Staatsvertrag zwischen Preußen und Bremen (Juli 1929); Protokolle über Verhandlungen über einen preuß.-brem. Staatsvertrag (1929/1930); Programm der Reise des Preuß. Min.Präs. nach Bremen am 21.6.1930 zur Unterzeichnung des preuß.-brem. Vertragswerkes; Aufsatz von J.N. Müllerhausen im "Wirtschaftsdienst" vom 4.7.1930: Der Staatsvertrag zwischen Preußen und Bremen.

444

Rep. 180 C I 775

(1928 - 1929)

Denkschriften zu den Verhältnissen im Unterwesergebiet: OB Delius: Preuß.-brem. Zusammenarbeit an der Unterweser, Denkschrift des Aussch. für die Unterwesehäfen Brake, Bremerhaven, Elsfleth, Nordenham, Wesermünde: Die weitere Vertiefung der unteren Weser und die Not der Unterweserhäfen (1925); Denkschrift des Mag. und der HK Wesermünde: Die Anlage eines Industriehafens in Wesermünde, Eingabe der HK Wesermünde, der HK Oldenburg, versch. Handelsvereine und Wirtschaftverbände, des ADGB, Ortsaussch. Bremerhaven, des ADGB, Ortsaussch. Brake, und des ADGB, Ortsaussch. Nordenham, vom 10.2.1925 an den RReg. und den RT zu den Verhältnissen im Unterweserraum, Antrag des Mag. der Stadt Wesermünde vom 11.6.1926 an den Preuß. LT betr. die Notlage der preuß. Unterweserstädte Wesermünde.

445

Rep. 180 C I 1809

(1928 - 1932)

Abkommen über kommunale Richtlinien für die Zusammenarbeit der preuß. und brem. Gem. vom 21.6.1930; Niederschrift über die Verhandlungen zwischen den preuß. und brem. Kommissaren am 7.5.1929; Entw. einer preuß.-brem. Vereinbarung über ein enges Zusammenarbeiten der Stadtverwaltungen von Bremerhaven und Wesermünde; Stellungnahme des Wesermündener OB Delius zu dem Entw.; Verhandlungen zwischen Wesermünde und Bremerhaven über eine Zusammenarbeit; Vermerk des Reg.Präs. in Stade vom 22.12.1930 über eine Besprechung mit dem Bremerhavener Stadtrat Schultz über eine kommunale Zusammenarbeit und Verhandlungsprotokolle (1931); Beschluß des Mag. der Stadt Wesermünde betr. Zusammenlegung der Verwaltungen der Städte Bremerhaven und Wesermünde (Sept. 1931); Reaktionen aus Bremerhaven auf den Wesermündener Vorschlag; ZAS von 1931 über die Situation in den Unterweserstädten; Schreiben der HK Wesermünde und versch. Vereine und Verbände an den Reg.Präs. in Stade betr. kommunale Zusammenarbeit zwischen Wesermünde und Bremerhaven; Vorschlag des Mag. der Stadt Wesermünde vom 12.11.1931: "Staatsvertrag zwischen Bremen und Preußen: Die Verfassung der Gesamtstadt Bremerhaven-Wesermünde"; Antwortschreiben des Mag. der Stadt Bremerhaven vom 4.12.1931; Berichte zum Stand der Verhandlungen zwischen Wesermünde und Bremerhaven 1932.

446

Rep. 80 A Nachtrag 113

(1930)

Weser-Ems-Abkommen zwischen dem Senat der Freien Hansestadt Bremen und der Preuß. StaatsReg. zur Sicherung der einheitlichen Entwicklung des Wirtschaftsgebietes an Weser und Ems; Staatsvertrag über eine Gemeinschaftsarbeit zwischen Preußen und Bremen vom 21.6.1930.

1.2.3. Akten zu einzelnen zwischen Preußen und Bremen strittigen Bereichen (Zusammenarbeit der Polizeien, Schulprobleme, Landesplanung, wirtschaftliche Zusammenarbeit, bes. Fischereipolitik)

- 447
Rep. 80 P 1373 (1922 - 1933)
Brief des Reg.Präs. in Stade an den Bremer Senat vom Jan. 1923 betr. Verlegung der Schupo nach Bremerhaven und Notizen zu Besprechungen zwischen preuß. und brem. Behörden zur Frage einer möglichst engen Fühlungnahme zwischen der Schupo Bremerhaven und der Schupo Geestmünde-Lehe sowie zum Zusammenwirken der Schutzpolizeien im Falle von Streiks und Unruhen (Jan. - März 1923); Abschrift einer Vereinbarung zwischen dem L.Rat des Kr. Lehe und dem Brem. Amt Bremerhaven betr. Ermittlungen im Nachbargebiet von 1913; Auseinandersetzungen zum Entw. eines Staatsvertrages zur Frage der wechselseitigen Unterstützung der Schupo in Preußen und Bremen; Bericht des L.Rats des Kr. Osterholz vom Okt. 1923 über ein Gespräch mit brem. Vertretern; Vereinbarung des L.Rats des Kr. Achim mit dem Pol. Komm. des Senats in Bremen sowie Stellungnahme des Reg.Präs. in Stade dazu; Ablehnung des Entw. durch den Preuß. MdI (Apr. 1924); Entw. eines Staatsvertrages zwischen Preußen und Bremen betr. die Erweiterung der örtlichen Zuständigkeit der preuß. und brem. Pol.Beamten (1929); Bericht des staatl. Pol.Verwalters in Wesermünde über unverbindliche Vereinbarungen zwischen Preußen und Bremen zur Zusammenarbeit der Pol. (1929); Staatsvertrag über eine Gemeinschaftsarbeit zwischen Bremen und Preußen vom 21.6.1930 (enthält Abkommen über eine Regelung der örtlichen Zuständigkeit der preuß. und brem. Pol.Beamten); Bericht des staatl. Pol. Dir. in Wesermünde vom 13.2.1933 über die Erfahrungen mit dem preuß.-brem. Staatsvertrag; Schriftwechsel zwischen dem Braunschweigischen MdI, dem Reg.Präs. in Stade und dem Preuß. MdI vom Febr. 1932 über gegenseitige pol. Hilfe in den Grenzgebieten (Thedinghausen); Vereinbarung zwischen Preußen und Braunschweig über eine Regelung der örtlichen Zuständigkeit der preuß.-braunschweigischen Pol.-Beamten.
- 448
Rep. 174 Osterholz 32 / 5 (1923 - 1931)
Bericht des L.Rat des Kr. Osterholz vom Okt. 1923 betr. Abkommen mit Bremen wegen wechselseitiger Verwendung der Pol.Exekutivkräfte im preuß. und brem. Gebiet sowie Vereinbarung zwischen Bremen und dem L.Rat des Kr. Syke über die Zusammenarbeit der Pol.
- 449
Rep. 180 C I 852 (1914 - 1933)
Bericht über bisherige Verhandlungen zur Zusammenarbeit der Pol. von Bremen und Wesermünde (Nov. 1924); Vermerk des Reg.Präs. in Stade zur Geesteregulierung und Unterversverteilung (Nov. 1924).

- 450
Rep. 180 C I 311 (1931 - 1932)
Scheiben der brem. Senatskomm. für die Hafenstädte an den Reg.Präs. in Stade mit der Bitte, Preußen solle einen Zuschuß zu den brem. Schulen in Vegesack zahlen (März 1921); Berichte des L.Rats des Kr. Blumenthal über Verhandlungen u.a. mit den Leitern der größeren Industriebetriebe über einen Zuschuß vonseiten der Industrie; Anträge des Reg.Präs. in Stade an den Preuß. Min. für Wissenschaft, Kunst- und Volksbildung (1921 und 1922) auf Mittelbereitstellung für die Vegesacker Schulen; Übersicht über das Vegesacker Schulwesen vom Juni 1922; Übersicht über gemeinschaftliche Einrichtungen der Stadt Vegesack und des Kr. Blumenthal in Vegesack.
- 451
Rep. 80 S 64 / 20 (1923 - 1939)
Anträge der Städte Geestmünde und Lehe 1923/1924 bzw. Wesermündes (1925, 1928, 1929) auf Gewährung eines Ergänzungszuschusses für Volksschulzwecke mit Anlagen zur Finanzsituation der Städte; Unterlagen zur Frage der Besserstellung Bremerhavens gegenüber Wesermünde (Apr. 1925).
- 452
Rep. 80 S 29 / 60 Bd. I (1910 - 1927)
Vereinbarung zwischen den Freistaaten Bremen und Preußen für den Übergang von Schülern und Schülerinnen in eine mittlere oder höhere Schule des anderen Staatesgebietes (1927).
- 453
Rep. 180 C I 325 (1925 - 1928)
Flächenaufteilungsplan für die Gem. am Lesum- und Weserufer; Pressebericht in der Weserzeitung vom 5.12.1926 über eine Versammlung der Vertreter der Gem. am Lesum- und Weserufer zwecks Erstellung eines gemeinsamen allgemeinen Bebauungsplanes; Auseinandersetzung zur Frage der Teilnahme brem. Vertreter an den Besprechungen; Forderung Bremens, in das Gutachten von Prof. Vetterlein Einsicht nehmen zu können; Ablehnung der brem. Teilnahme an den Verhandlungen durch den Bürgermeister von Blumenthal, Kürten; Stellungnahme des OberReg.Rates Wißmann zu dem Entwicklungsplan Weser-Lesum-Ufer des Prof. Vetterlein, Hannover; Stellungnahme des Reg.- und Baurates Timm zu den Untersuchungen und Feststellungen des Prof. Geißler zur Wasserversorgung und Entwässerung der Gem. an Lesum und Weser.
- 454
Rep. 80 A Nachtrag 130 (1930)
Entw. für ein Abkommen zwischen der preuß. und brem. Regierung, Abschnitt Land-

desplanung und Verhandlungsprotokolle (1929); Stellungnahme der Stadt Wesermünde zur Frage der Errichtung eines von Preußen und Bremen gemeinsam besetzten Landesplanungsaussch.; Abkommen zwischen Preußen und Bremen über Landesplanung im Unterwesergebiet; Besetzung der im Staatsvertrag festgelegten Landesplanungsaussch. 1930.

455

Rep. 80 A Nachtrag 110

(1919)

Proteste von Behörden und Institutionen des Reg. Bez. Stade gegen eine etwaige Unterstellung preuß. Landestelle unter geplante Landesfinanzämter in Bremen und Hamburg (1919).

456

Rep. 180 C I 1010

(1926 - 1933)

Beschwerde des Mag. der Stadt Wesermünde über angebliche Boykottmaßnahmen der brem. Behörden gegen Wesermünder Unternehmen und Arbeiter (1926); dazu: Schriftwechsel zwischen dem Reg. Präs. in Stade und der brem. Senatsdeputation für die Hafenstädte; Niederschrift über Verhandlungen am 13.12.1926 mit brem. Bevollmächtigten über die Frage der Benachteiligung Wesermünder Gewerbetreibender durch brem. Amtsstellen; Vereinbarung über die Vergabe von Arbeit und Lieferungen zwischen Preußen und Bremen (9.2.1927); Anfrage der IHK Wesermünde 1932 zur Gültigkeit dieser Vereinbarung.

457

Rep. 80 E 8 / 5

(1925 - 1942)

Antrag des Mag. der Stadt Wesermünde auf Unterstützung und Zuschüsse von seiten des Reiches als Entschädigung für die durch die Unterweservertiefung hervorgerufenen wirtschaftlichen Schädigungen; Denkschrift des Aussch. für die Unterweserstädte Brake, Bremerhaven, Elsfleth, Nordenham, Wesermünde: Die weitere Vertiefung der unteren Weser und die Not der Unterweserstädte; Material über die schädigenden Auswirkungen der Unterweservertiefung auf Wesermünde; Protokolle zu Verhandlungen und RT-Protokolle zur Frage der Entschädigung Wesermünder; Entw. eines Ges. für den Landesteil Oldenburg über den Weserfonds (LT des Freistaates Oldenburg); dazu auch Stellungnahmen der IHK Wesermünde und Pressebericht; Anfrage des Mag. der Stadt Wesermünde und des Reg. Präs. in Stade auf Gleichstellung Oldenburgs und Preußens; Eingabe des Aussch. für die Unterwesestädte vom Sept. 1926 an den RT auf Frachterleichterungen für die Unterwesestädte; Pressenotiz betr. Übernahme der Unterschiedsbeträge zur Angleichung der Frachten an Bremen (Mai 1927); Nachweisung der angewiesenen Unterschiedsbeträge auf die Herstellung der Eisenbahnatfgleichheit Wesermünder mit Bremen; Erwiderung auf die Denkschrift des RVerkehrsmIn. über die Lage der Unterwesestädte durch den Aussch. für die Unterwesestädte Brake, Bremerhaven, Elsfleth, Nordenham und Wesermünde; Berichte über Verhandlungen des Aussch. für die Unterwesestädte (1928); Notiz über die Anhörung

des Aussch. für die Unterwesestädte durch den RVerkehrsmIn. Guertard in Wesermünde im Okt. 1928; Referat von A. Dierks vom März 1930: Rückgang der Baumwolleneinfuhr in Bremerhaven 1); Schreiben des OB von Wesermünde Deltius vom Apr. 1931 über den Konkurrenzkampf von Bremer Firmen gegen den Unterweser-Handel.

458

Rep. 80 A Nachtrag 114

(1929 - 1930)

Vorträge zur Hafepolitik in: Sonderdrucke aus Werft, Reederei und Hafen vom 7.6.1926 zur 8. ordentlichen Hauptversammlung der Hafenbautechnischen Gesellschaft zu Bremen (Vortrag des Syndikus der IHK in Ermden, Lübbers: "Die Vergesellschaftung der Seehäfen", und des Beigeordneten der Stadt Mannheim, H. Bartsch: "Die Vergesellschaftung der Binnenhäfen"); Bericht des Reg. Präs. in Stade an den Preuß. Min. Präs. über die Bemühungen, mit Bremen eine Verwaltungsgemeinschaft zu gründen.

459

Rep. 80 A Nachtrag 112

(1929 - 1932)

Material des Preuß. Wasserbauamtes Wesermünde vom Aug. 1928 betr. die tarifliche Gleichstellung der Häfen Bremen und Wesermünde; Unterlagen des Mag. der Stadt Wesermünde über die zurückgehende Baumwolleneinfuhr in Bremerhaven (1929); Resolution der Hafenarbeiter (Gesamtverband der am Hafen beschäftigten Gruppen) u. a. zur Baumwolleneinfuhrfrage (Sept. 1930); Eingabe der IHK Wesermünde zur Sicherung der Baumwolleneinfuhr in Bremerhaven; ZAS.

460

Rep. 80 N 141 / 8

(1928 - 1929)

Gutachten des hamburgischen Fischereidirektors Lübbert: Konzentration und Rationalisierung in der Verwaltung dt. Nordseehäfen mit Anlagen 2); Stellungnahmen des Oberfischmeisters Heidrich, des Wasserbauamtes Wesermünde, des Mag. der Stadt Wesermünde und der IHK Wesermünde zu dem Lübbert-Gutachten; Vermerk des Reg. Präs. in Stade über ein Gespräch mit Lübbert über sein Gutachten; Anmerkungen des Preuß. Min. für Landwirtschaft, Domänen und Forsten zum Lübbert-Gutachten; Vermerk über Verhandlungen zwischen dem Reg. Präs. in Stade und dem OB der Stadt Bremerhaven, Becké, vom 30.10.1928 zur Rationalisierung der Fischereihäfen; Darlegungen des Syndikus der IHK Wesermünde, Dr. Jung, gelegentlich der Besprechung mit preuß. Vertretern am 31.5.1929 in Wesermünde betr. preuß.-brem. Fischereibkommen; Presseart. des OB der Stadt Wesermünde, Deltius: RReform und Hochseifischeri; Referat von Dr. Dierks: Wesermünder Fischereihafenpolitik.

1) Baumwollimport und Passagierverkehr waren Arbeitsmarktbarometer in Bremerhaven.

2) Zur Verwaltung der deutschen Nordseehäfen vgl. auch Kap. I. 2.4.

461

Rep. 80 A Nachtrag 111 (1925 - 1930)
Grundsätze für die Bildung einer Fischereihafen-Tarifgemeinschaft zwischen Bremerhaven und Wesermünde 1929; Niederschrift über preuß.-brem. Verhandlungen im Mai 1929 mit Entw. eines preuß.-brem. Übereinkommens über Verwaltung, Betrieb und Ausbau der Hochseefischereimärkte und -häfen im Nordseegebiet; Karte des Fischereihafens Bremerhaven-Wesermünde 1).

462

Rep. 80 N 81 / 208 (1928 - 1932)
Gründung der Fischereihafen Wesermünde-Bremerhaven GmbH: Berechnung des Wertes der Anlagen des Fischereihafens Wesermünde nach dem Stand vom 31.3.1929; Satzungen der Hafengesellschaften in Sierlin, Emden, Duisburg und Wilhelmshaven; Schriftwechsel zwischen Preußen und Bremen zum Wert der Bremerhavener Hafenanlagen 1929; Verhandlungen zwischen Preußen und Bremen über ein Fischereiabkommen 1929; Entw. eines Gesellschaftsvertrages der Wesermünder Fischereihafengesellschaft mbH; Aktenvermerk von Wilhelm Adler, Dir. der Dt. Revisions- und Treuhand AG, zur Hafengesellschaft Bremerhaven-Wesermünde; Entw. eines Hauptvertrages über ein preuß.-brem. Übereinkommen betr. Verwaltung, Betrieb und Ausbau der Fischereimärkte und -häfen im Nordseegebiet.

463

Rep. 80 N 81 / 231 (1929 - 1930)
Entw. eines preuß.-brem. Übereinkommens über Verwaltung, Betrieb und Ausbau der Hochseefischereimärkte und -häfen in Norddtl. (1929); Vermerke über Besprechungen mit der Fischereihafen-Betriebsgenossenschaft und mit Vertretern der Wirtschaft zur Gründung einer Gesellschaft zum Betrieb des Fischereihafens Wesermünde-Bremerhaven; Verhandlungsprotokolle; Darlegungen des Syndikats der IHK Wesermünde Dr. Jung gelegentlich einer Besprechung mit preuß. Min.Komm. im Mai 1929 zum preuß.-brem. Fischereiabkommen; Vorschlag für eine Gewinn- und Verlustrechnung einer Fischereihafen Wesermünde-Bremerhaven GmbH.

464

Rep. 80 N 81 / 231 a (1929)
Gutachten der Revisionskommission für die Fischereianglegenheiten in Wesermünde und Bremerhaven über die Bildung einer Fischereihafen Wesermünde-Bremerhaven GmbH und Stellungnahmen, u.a. des OB Dellus, dazu (1929).

1) Zur Förderung der Fischerei und zum Ausbau des Wesermünder Hafens vgl. auch I. 2.4.2.

465

Rep. 80 N 83a / 89 (1931 - 1935)
Verzeichnis der Mitgl. des von Preußen, Hamburg, Bremen und Altona gebildeten Hochseefischeraussch. 1931; Niederschrift über die Sitzung des Hochseefischereiaussch. am 1.10.1931 in Stade.

1.2.4. Fragen des Lastenausgleichs zwischen Preußen und Bremen

466

Rep. 180 C I 1288 (1921 - 1930)
Niederschrift über Verhandlungen über einen Lastenausgleich zwischen Bremerhaven und den preuß. Unterwesern. vom Okt. 1921 mit einem Vertragsentw. in der Anlage; Bericht des Reg.Präs. in Stade vom Okt. 1924 über den zustande gekommenen Lastenausgleich für die Zeit vom 1.4.1920 - 30.9.1924; Beschwerde des LRats des Kr. Lehe über ungenügende Berücksichtigung von Gem. im Kr. Lehe in dem Lastenausgleichsabkommen, dazu: Übersicht über die Lasten der Gem. des Kr. Lehe (1924).

467

Rep. 180 C I 987 (1918 - 1924)
Bericht des Reg.Präs. in Stade vom Dez. 1922 über den Lastenausgleich zwischen den Städten Geestmünde und Lehe und den Kr. Geestmünde und Lehe einerseits und Bremerhaven andererseits.

468

Rep. 80 N 81 / 150 (1911 - 1923)
Vorschlag des Stadtdirektors Becké von Bremerhaven zur Regelung des Lastenausgleichs und Verhandlungsprotokolle zu Verhandlungen zwischen Bremerhaven und den preuß. Unterwesern. über einen Lastenausgleich (1921).

469

Rep. 180 C I 831 (1925 - 1930)
Vorschlag des Preuß. Mdl vom Febr. 1925 für die Regelung des Lastenausgleichsabkommens zwischen Preußen und Bremen und Stellungnahmen der betroffenen LRäte und des Mag. der Stadt Wesermünde; I., II., III. Entw. eines Antrages in Sachen des Landes Preußen gegen die Freie Hansestadt Bremen betr. Art. 4 des preuß.-brem. Staatsvertrages von 1904 an den StGH des Dt. Reiches (1925); Preuß. Vorschlag zur

Neufassung des Art. 4 des Staatsvertrages (März 1926); Vorbereitung der Verhandlungen mit Bremen (Dez. 1926); Gegenäußerung des Mag. der Stadt Wesermünde zu den Ausführungen des brem. Senators Apelt in den Verhandlungen; Schriftwechsel zwischen dem Reg.Präs. in Stade und der brem. Senatsdeputation für Häfen und Eisenbahnen zur Frage des Lastenausgleichs; Vereinbarung der Stadtgem. Wesermünde und Bremerhaven vom Okt. 1928 über die pauschale Regelung des Lastenausgleichs für die Zeit vom 1.10.1924 — 31.3.1929 und eine Regelung des Lastenausgleichs für die Zukunft; Eingeben des LRats des Kr. Lehe und des Gem. Vorstehers der Gem. Imsum vom März 1929 auf Einbeziehung der Gem. Imsum in den Lastenausgleich; Staatsvertrag über eine Gemeinschaftsarbeit zwischen Preußen und Bremen vom 21.6.1930; Karte des Gebietes der drei Unterweserstädte.

470

Rep. 180 C I 833

Vertrag zwischen Bremen und Wesermünde vom 15.6.1925 betr. Lastenausgleich für Imsum und den Kr. Lehe. (1921 - 1925)

471

Rep. 180 C I 835

Stellungnahme des OB Delius zur Lastenausgleichsfrage 1929; chronologische Darstellung der Verhandlungen mit Bremen-Bremerhaven über die Durchführung des Lastenausgleichs nach Art. 4 des preuß.-brem. Staatsvertrages von 1904; versch. Vorschläge zur Neuregelung des Lastenausgleichs; Niederschriften über Verhandlungen zwischen Bremen und Preußen vom Dez. 1929 und März 1930; Vermerk des Preuß. MdI über Besprechungen im März und April 1930; Stellungnahme des Mag. der Stadt Wesermünde zu der am 24.3.1930 erzielten Einigung; Entw. zum Abkommen über den Lastenausgleich und Abkommen über die Regelung des kommunalen Lastenausgleichs vom 21.4.1930; Übersicht über die Erwerbslosigkeit an der Unterweser (Stand 31.12.1929 und 1.2.1930).

472

Rep. 180 C I 685

Lastenausgleich zwischen Hemelingen und Bremen: Berichte des LRats des Kr. Achim und des Gem. Vorstehers der Gem. Hemelingen über die finanzielle Lage der Gem. und über die Auswirkungen der Nachbarschaft Bremens (1926); Bemühungen um Einbeziehung der Gem. Hemelingen in den Finanzausgleich (1926); Entw. eines Ges. über einen Sonderfinanzausgleich zugunsten preuß. Randgem. in der Nachbarschaft von Stadtstaaten (Eingabe an den Preuß. Lt., 1927); Bremer Heimatatlas. (1926 - 1928)

473

Rep. 180 C I 1287

Vorträge des Min.Dir. von Leyden: "Probleme und Möglichkeiten eines preuß. Fi- (1927 - 1934)

nanzausgleichs" 16.1.1930) und "Der künftige Finanz- und Lastenausgleich" (17.6.1930), gehalten auf der Tagung des RStädtebundes in Leipzig.

1.3. Preußen — Hamburg

474

Rep. 80 A Nachtrag 133

Stellungnahme des Reg.Präs. in Stade zu Gebietserweiterungsplänen von Hamburg (März 1919); Äußerungen des Leiters der Ansiedlungsgesellschaft Eigenheim in Altona, J.W.A. Meinhardt, über die Broschüre des hamburgischen Verwaltungsassistenten Fred S. Baumann: "Groß Hamburg" (März 1919); Denkschrift über die Notwendigkeit einer Erweiterung des hamburgischen Staatsgebietes vom 7.4.1919 und Stellungnahme des Preuß. MdI dazu; Protest des Preuß. Min.Präs. vom Oktober 1921 gegen die öffentliche Verbreitung der Denkschrift des Hamburger Senats: Groß-Hamburg (Sept. 1921); Denkschrift des Hamburger Senats mit zahlreichen Anlagen: Karte des Hamburger Hafengebietes, Karte des Hamburger Stadtgebietes mit geplanten Erweiterungen, Fotos, vor allem aus dem Hamburger Hafen, Zusammenstellung von Denkschriften und Aufsätzen zur Groß-Hamburg-Frage, u.a. zu Fragen der RReform, des Städtebaus und der Siedlungspolitik, des Verhältnisses zwischen Hamburg und wlg-Holstein und zum Verhältnis Altonas und Wandsbeks zu Hamburg; Presseberichte zu Forderungen nach Bildung eines Bundeslandes Schleswig-Holstein und Hamburg sowie zu Plänen Preußens, ein Groß-Altona und Groß-Harburg zu bilden. (1915 - 1922)

475

Rep. 174 Jork 52 a

Gutachten der HK Altona zu "Groß-Hamburg" (Apr. 1921); Mitschrift der Rede des Abg. Giese zur Groß-Hamburg-Frage im Hann. Prov.Lt am 27.1.1922; Protokoll von Verhandlungen in Altona betr. Generaliedlungsplan für das Groß-Hamburg Gebiet am 14.1.1924; Abkommen zwischen Hamburg und Preußen vom 5.12.1928 betr. einheitliche Entwicklung des hamburgisch-preuß. Wirtschaftsgebietes an der Unterelbe. (1917 - 1929)

476

Rep. 180 C I 1314

Broschüre: Stimmen zur Frage eines größeren Altonas (Nachtrag I und II, März 1925 und März 1926); Protokoll der konstituierenden Sitzung des Aussch. des Generaliedlungsplanes für das schleswig-holsteinische Gebiet um Hamburg vom 28.5.1924, Satzung und Geschäftsordnung des Aussch.; Denkschrift des LRats Knutzen, Wandsbek, vom 3.2.1924; Die Durchführung des General-Siedlungsplanes für Groß-Hamburg; versch. Entw. für ein Ges. betr. Verbandsordnung für den preuß. Siedlungsverband Unterelbe und Stellungnahmen des OB von Harburg (Juli 1924) und des (1922 - 1928)

Reg. Präs. in Stade (Juli 1924) dazu: Denkschrift des Reg. VizePräs. Abergg, Schleswig, vom Juni 1924: Die Organisation des Unterelewerbandes; Entw. von Graf Roedem und des StaatsMin. a.D. Drews: Skizze für einen Staatsvertrag zwischen Preußen und Hamburg über den Austausch von Gem. und Gutsbez. und die Schaffung einer Verwaltungsgemeinschaft (Nov. 1924); Protokoll einer Tagung über den preuß. Siedlungsverband vom 8.1.1925 mit Anlagen (Stellungnahme des OB Brauer, Altona, vom 26.7.1924 und Denkschrift des LRats Knutzen: Die Durchführung des Generalisierungsplanes für den Unterelebez. Eingemeindungspläne und Gründe für und gegen den Siedlungsverband – Jan. 1925); Gegenteilw. aus Altona, Harburg und Wilhelmsburg betr. Ges. über die Durchführung des Generalisierungsplanes in den preuß. Nachbargem. Hamburg; Protokoll einer Besprechung preuß. Vertreter betr. Siedlungsverband Unterele (Febr. 1925); Stellungnahmen zum Unterelebeispiel und zur Groß-Hamburg-Frage (1927); ZAS, vorwiegend aus Hamburger Zeitungen, zur Groß-Hamburg-Frage vom Jan. 1925 – Dez. 1928.

477

Rep. 180 C I 947

(1926 - 1929)

Angaben der Kr. Jork, Hadeln und Lehe 1926 zur Belastung einzelner Gem. durch die Nähe zu Hamburg bzw. zu Cuxhaven: Angaben über die Zahl der in Hamburg und Cuxhaven Arbeitenden und die durch deren Kinder verursachten Schullasten; Berichte aus den Nachbargem. Hamburgs über die Höhe der Fürsorgelasten und der Ausgaben für Erwerbslose (Okt. 1926); zweite Skizze zu einem Staatsvertrag zwischen Preußen und Hamburg über einen Gebietsaustausch, einen Finanzausgleich und eine Verwaltungsgemeinschaft für Hamburg und seine Nachbargem. (März 1926); Entw. eines preuß. Ges. über die Neuregelung der kommunalen Grenzen im preuß. Unterelebegebiet mit anliegender Karte (Groß-Harburg und Groß-Altona); Entw. eines Ges. über einen Sonderfinanzausgleich zugunsten preuß. Randgem. in der Nachbarschaft von Stadtstaaten; Denkschrift von W. Ewoldt: Das preuß. Unterelebe-Problem (Dez. 1926); Entw. eines preuß. Städtebauges.; Stellungnahme der betroffenen Städte und Reg. Bez. zu einer geplanten Verbandsordnung für den preuß. Siedlungsverband Unterele (Jan. 1927); Art. des LRats Knutzen, Wandsbek, im Volksblatt für die Unterele vom 5.3.1927; Siedlungsverband Unterele.

478

Rep. 80 A Nachtrag 78

(1931)

Angaben aus den benachbarten Kr. von Hamburg über die wirtschaftliche Verflechtung zwischen Hamburg und Preußen mit Angabe zu Pendlern, Schülern, zu landwirtschaftlichen Beziehungen etc.

479

Rep. 180 C I 1809

(1929 - 1932)

Denkschrift des Staatssekretärs Freund über einen Ausgleich der Interessen zwischen Hamburg und seinen preuß. Vortorgemeinden (1929).

480

Rep. 80 A Nachtrag 138

(1930 - 1931)

Niederschriften über Besprechungen der im Hamburger Hafenerweiterungsgebiet gültigen Bauordnungen (1930); Hamburger Bauplanungsplanersatz vom 31.10.1923; Vorschläge der hamburgisch-preuß. Hafengemeinschaft vom 1.5.1930 zu einer Angleichung der Bauordnungen in den hamburgischen und preuß. Landesteilen des Hafenerweiterungsgebietes sowie Stellungnahmen des Jorker LRats und des Reg. Präs. in Stade.

481

Rep. 80 N 108 / 1

(1928 - 1934)

Broschüre: hamburgisch-preuß. Hafengemeinschaft GmbH (1930); darin: Abkommen zwischen Hamburg und Preußen zur Gründung einer Hafengemeinschaft (1928).

482

Rep. 80 N 108 / 2 Bd. I

(1929 - 1936)

Vorschläge für eine einheitliche Hafenordnung, eine Vereinheitlichung der Hafengebühren in den Häfen von Hamburg, Altona, Harburg-Wilhelmsburg und eine hamburgisch-preuß. Hafengemeinschaft vom Apr. 1929; Hafenordnung für den Hafen Hamburg vom 1.4.1930.

483

Rep. 80 N 108 / 3

(1929 - 1931)

Entw. für die Einrichtung eines Hafenbeirats für den Hafen Hamburg und dessen Geschäftsordnung; Verzeichnis der preuß. und hamburgischen Mitgl. des Hafenbeirates und Protokoll der ersten Sitzung (Jan. 1931).

484

Rep. 80 N 141 / 6

(1929 - 1931)

Übereinkommen über Verwaltung, Betrieb und Ausbau der Hochseefischereimärkte und -häfen im Nordseegebiet vom 5.3.1930; Gutachten des hamburgischen Fischereidirektors Lübbert: Konzentration und Rationalisierung in der Verwaltung der dt. Nordsee-Fischereihäfen (1928); Aktenmerk des Preuß. Min. für Handel und Gewerbe vom Jan. 1929 über eine Besprechung betr. Konzentration und Rationalisierung in der Verwaltung der Nordseehäfen; Referentenentw. eines hamburgisch-preuß. Übereinkommens über eine Verständigung in der Verwaltung der beiderseitigen Fischereihäfen; Stellungnahme des staatlichen Oberfischmeisters für die Nordsee in Altona zum Referentenentw. (1929); Ges. über die Gründung einer Hafengemeinschaft zwischen Preußen und Hamburg vom 31.5.1929; Verhandlungsprotokolle von Sitzungen zwischen hamburgischen und preuß. Vertretern betr. Abkommen in Fischereifragen.

- 485
Rep. 80 N 141 / 9
(1928 - 1934)
Bekanntmachung der Uebertragung des Betriebes des Fischmarktes Cuxhaven auf eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung; Geschäftsbericht der Fischmarkt Cuxhaven GmbH über das Geschäftsjahr 1931; Broschüre: 25 Jahre Fischmarkt Cuxhaven 1908/1933.
- 486
Rep. 80 P 2022
(1921 - 1930)
Entw. eines Staatsvertrages zwischen dem Freistaat Preußen und der Freien und Hansestadt Hamburg über die einheitliche Sicherung des Gebietes von Hamburg und benachbarter preuß. Gem. (1921); Ges. zur Genehmigung der Ergänzung des Staatsvertrages zwischen Preußen und Hamburg vom 2.2.1917 über die Erweiterung der örtlichen Zuständigkeit der Altonaer und Hamburger Pol. Beamten vom 29.3.1930.
- 487
Rep. 80 P 1925
(1931 - 1932)
Fragen der Zusammenarbeit der Ortspol. Behörden des Reg. Bez. Stade mit der Kommandantur Cuxhaven: u. a. Übersendung von Listen zu den Ergebnissen der RT-Wahlen im Kr. Lehe 1928 und 1930 und Nachweisung über polit. Parteien und Verbände im Kr. Lehe an die Kommandantur Cuxhaven, die anhand dieser Listen erhofft, einen Überblick über die polit. Lage in den umliegenden Kr. zu gewinnen; Protokoll einer Besprechung von Behördenvertretern in Wesermünde am 15.1.1932 mit Vertretern der Festungskommandantur Cuxhaven über das Vorgehen bei inneren Unruhen.
- 488
Rep. 180 G II 908
(1924 - 1936)
Beschwerden aus dem Kr. Lehe über Geruchsbelästigungen durch die Dierking-Werke (Fischmehlfabrik) in Oxstedt und Schreiben des Reg. Präs. in Stade vom 12.7.1924 an die Senatskomm. für Reichs- und auswärtige Angelegenheiten in Hamburg; Bericht des Hamburger Gewerbeaufsichtsamtes über die Fischmehlfabrik (Aug. 1924); weiterer Schriftwechsel zwischen Hamburger und Stader Behörden zu Belästigungen durch die Dierking-Werke 1924 - 1926; Bescheide des Hamburgischen Amtes Ritzbüttel vom Jan. und Dez. 1926 zum Antrag der Dierking-Werke auf Vergrößerung ihrer Anlagen.
- 489
Rep. 80 P 2013
(1924 - 1936)
Beschwerden des LRats des Kr. Lehe über Emissionen der Fischmehlfabrik Dierking-Werke in Oxstedt; Auseinandersetzung zwischen Hamburg und der Reg. in Stade über den Antrag der Dierking-Werke auf Vergrößerung ihres Betriebes 1925; Entscheidung des Hamburgischen Amtes Ritzbüttel (Dez. 1926) über einen erneuten Antrag der Fabrik mit Bedingungen für eine Vergrößerung; Einspruch des LRats des Kr. Lehe gegen den Bescheid des Hamburgischen Amtes Ritzbüttel und Rekurs vor dem Hamburgischen Verwaltungsgericht; Beschwerde des LRats des Kr. Lehe vom Okt. 1928 über Missstände bei den Dierking-Werken (Geruchsbelästigung sowie Zuschütten von Gräben und dadurch Verteilung der Rückstände auf große Flächen); Schriftwechsel zwischen der Senatskomm. für Reichs- und auswärtige Angelegenheiten in Hamburg und der Reg. in Stade; Antrag der Fa. Dierking vom März 1930 auf Aufstellung einer amerikanischen Presse und Rekurs des LRats des Kr. Lehe vom Juni 1930 gegen den Bescheid des Hamburgischen Amtes Ritzbüttel vom 18.6.1930; Stellungnahmen zum Rekurs des LRats (Dierking-Werke, Preuß. Gewerbeaufsichtsamt Wesermünde-Lehe) und Berichte über Besichtigungen der Fabrik durch den Gewerbeaufsichtsrat 1930; Schreiben des Reg. Präs. in Stade vom 31.7.1930 an den neuen Besitzer der Dierking-Werke, Generaldir. Wriedt von der Nordsee; Dt. Hochseefischerei Bremen-Cuxhaven AG, mit der Bitte um Abstellung der Mängel; Urteil des Hamburgischen Verwaltungsgerichts vom 20.7.1932 zum Rekurs des LRats des Kr. Lehe sowie Berufung; Antrag des Reg. Präs. in Stade vom Juli 1931 auf Stilllegung der Produktion wegen Nichterfüllung von Umweltauflagen; Protokolle von Besprechungen und Besichtigungen 1931 über Möglichkeiten der Sanierung der verseuchten Flächen und der Minderung der Geruchsbelästigung; Vielzahl weiterer Beschwerden aus den Jahren 1932 ff. über weiter bestehende Mängel.
- 490
1.4. *Preußen - Oldenburg*
(1922 - 1929)
Rep. 80 A Nachtrag 139
Eingaben des Mag. der Stadt Geestermünde vom Apr. 1923 und Dez. 1924 und der Stadt Wesermünde 1926 auf Unterstellung der Luneplatte unter preuß. Staatshoheit zum Zwecke einer Erweiterung des Fischereihafens; Denkschrift über die Errichtung eines Handelshafens an der Huntemündung von Prof. Werner Immler, Eisfleth. Karten zur Landesgrenzsituation zwischen Preußen und Oldenburg.

2. Kommunalverwaltungsreform

2.1. Kreisreform 1)

491

Rep. 80 A Nachtrag 76 (1927 - 1932)
 Presseberichte in den Bremer Nachrichten, der Norddt. Volksstimme und dem Stader Tgbl. zu Gerichten über eine angebliche Verlegung der Regierung von Stade nach Wesermünde (1926/1927); Bericht der Bremervörder Zeitung vom 27.1.1932; Der Reg.-Bez. Stade in der Verwaltungsreform.

492

Rep. 80 A Nachtrag 108 (1928 - 1931)
 Anfrage des Kaufmännischen Vereins des Kr. Rotenburg vom Febr. 1928 zu Gerichten über eine Kr.Grenzänderung; Presseberichte über angebliche Pläne zur Aufteilung des Kr. Rotenburg vom Febr. 1928; Kleine Anfrage von Abg. der Wirtschaftlichen Vereinigung vom Febr. 1928 zu diesen Gerichten im Preuß. LT; Eingabe des Aussch. für die Erhaltung des Kr. Rotenburg vom 13.2.1928; Proteste gegen die Verlegung des Rotenburger Finanzamtes nach Verden.

493

Rep. 80 A Nachtrag 79 (1930 - 1932)
 Art. in der Rundschau für Kommunalbeamte: Helgoland, ein kommunalpolit. Sonderfall; Eingaben des Gem. Vorstehers von Helgoland 1930/1931 auf Angliederung der Insel an den Kr. Hadeln; Kleine Anfrage der Christlich-Nationalen Bauern- und Landvolkpartei im Preuß. LT vom 4.2.1931 zur Angliederung Helgolands; Antrag des Mag. der Stadt Wesermünde vom 28.2.1931 auf Angliederung Helgolands an die Kr. Lehe oder Gaesemünde; ZAS zur Versetzung des LRats von Helgoland und zur Frage der Angliederung Helgolands an einen hann. Kr.; Stellungnahme der IHK Harburg vom März 1931 zur Angliederung Helgolands an den Kr. Hadeln; Protokoll der Sitzung des Hauptaussch. des Preuß. LT vom 11.3.1931.

494

Rep. 80 A Nachtrag 73 (1917 - 1940)
 Schriftwechsel zur Frage einer Vereinigung der Kr. Verden und Achim anlässlich des Ausscheidens des LRats des Kr. Verden, Seifert, 1924; Pressart. des Bahnrates W. Richard: Zur Verwaltungsreform in Nordhann.; weitere Art. von 1931 zur Kr.- und RReform; VO zur Vereinfachung und Verbilligung der Verwaltung (1932); Antwort des Preuß. MdL vom 20.10.1932 auf eine Erklärung des Kr.T. Zewen und zu einer Beschw. des Bez. Landbundes des Reg.Bez. Stade betr. Abberufung des Reg.-Präs. Rose; Broschüre des Bundes Dt. technischer Zollbeamter: Rzollverwaltung und Verwaltungsreform, Sept. 1932.

495

Rep. 80 A Nachtrag 77 (1929 - 1932)
 Presseberichte über eine angeblich bevorstehende Kr.Reform 1930/1931 und kleine Anfragen der Christlich Nationalen Bauern- und Landvolkpartei sowie der DHP und der DNVP 1929 - 1931 über eine angeblich bevorstehende Aufhebung von Kr.; Erklärung des OPräs. in Hann. zu den Gerichten (=Stader Tgbl. vom 19.7.1930); Vorschlag des Min. Rates R. Schmidt zu einer "Neueinteilung der preuß. Reg.Bez. - zugleich als Beitrag zur Frage der territorialen RReform" (Schaffung einer Prov. Nordmark) und Stellungnahmen versch. Verbände und Zeitungen zur Schaffung einer Prov. Nordmark bzw. eines RLandes Niederelbe; Entschlebung einer Landbundsversammlung in Basbeck; Kr. Neuhaus; vom Jan. 1931 betr. Erhalt des Kr. Neuhaus; ZAS mit Stellungnahmen der DHP, der DNVP, der Christlich Nationalen Bauern- und Landvolkpartei und des Kr.Handwerkerbundes Neuhaus zur Kr.Reform.

496

Rep. 174a Stade 235 (1930 - 1932)
 Mitteilungen des Preuß. LKr.-Tages 1931/32 zur Zusammenlegung von LKr.; VO vom 1.8.1932 und vom 27.9.1932 zur Neugliederung der preuß. LKr.; Aufsatz des Bürgermeisters Zisseler, Lehnte, zur Verwaltungsreform: So kann man die Verwaltungsreform aber nicht anfangen! (15.8.1932); Aufsatz des Reg.Rates Dr. Will: Die Neugliederung der LKr., in: Zeitschrift für Selbstverwaltung, hrsg. vom Dt. und Preuß. LKr.-Tag vom 15.8.1932.

497

Rep. 174a Stade 125 (1932)
 Stellungnahme des LRats des Kr. Stade vom 1.4.1932; Der Kr. Stade bei der Zusammenlegung der Kr.

498

Rep. 174a Stade 160 (1932)
 Eingabe des Wilhelm Bockelmann vom März 1932 an den LRat des Kr. Stade mit Kri-

1) Im Zusammenhang mit der Kreisreform 1932 stehen Eingriffe in das Sparkassenwesen. Nach der Zusammenlegung der Kreise (im Reg.Bez. Stade wurden 14 Kreise zu 7 Kreisen zusammengelegt) ergab sich die Situation, daß manche Kreise Gewährträger für mehrere Sparkassen waren. Die katastrophale Lage der kommunalen Finanzen (vgl. Kap. 1.1.) machte die Eingriffe der Regierung in das Sparkassenwesen unumgänglich. Materialien zu den Details dieses Themas finden sich in den in das vorliegende Inventar nicht aufgenommenen Akten über einzelne Sparkassen im Bestand der Kommunalaufsicht

tik an Plänen für eine Neugliederung der preuß. LKr. und Alternativvorschlag: Briefwechsel zwischen dem LKrat des Kr. Stade und versch. Abg. des Preuß. LT betr. Kr.Reform; Denkschrift des Kr. Jork zur Neuenteilung der Kr. in der geplanten Verwaltungsreform; Entschließung des Kr.-Aussch. Stade vom Aug. 1932 gegen die Zusammenlegung der drei Kr. Stade, Jork und Kehdingen; Protest des Kr.-T.Stade gegen die erfolgte Zusammenlegung der Kr. und der öffentlichen Sparkassen (Sept. 1932).

499

Rep. 180 C I 941

(1932 - 1934)

Erl. des Preuß. MdI und des Preuß. Fin.Min. vom 23.9.1932 betr. Neugliederung der preuß. LKr. aufgrund der VO vom 1.8.1932; Entschließung des Kr.-T. des Kr. Zeven vom 8.8.1932 gegen die Zusammenlegung der Kr. Zeven und Bremerförde; weitere Proteste aus Zeven; Streikbeschluss der Gem. Vorsteher des Kr. Zeven (dazu auch: Ausschnitt aus dem Amtlichen Preuß. Pressedienst vom 26.8.1932); Proteste aus Zeven nach vollzogener Kr.Zusammenlegung betr. den Sitz der Kr.Verwaltung in Bremerförde; Ausschnitt aus den Wesermünder Neuesten Nachrichten vom 3.1.1933: Kr. Osterholz. Die Kr.Zusammenlegung; Ausschnitt aus der Norddt. Volkszeitung vom 21.9.1932: Das Ende des Kr. Blumenthal.

500

Rep. 180 C II 2551

(1932 - 1939)

Pressebericht im Nordhann. Landesboten vom 8.8.1932 "Erhaltet uns den Kr. Zeven"; Entschließung der Gem. Vorsteher des Kr. Zeven vom 23.8.1932 zur Amtsleiterlegung; Stellungnahme des L.Rats des Kr. Zeven vom Sept. 1932 zur Zusammenlegung der Kr. Zeven und Bremerförde; Wünsche einzelner Gem. betr. Kr.Zugehörigkeit; Antrag der Stadt Bremerförde auf Eingemeindung der Börde Lamstedt vom Sept. 1932.

501

Rep. 180 C I 86

(1932 - 1933)

Brief des Kr.-Deputierten Gathmann, Zeven, vom 9.9.1932 betr. Erhalt des Kr. Zeven; Stellungnahme des Kr.-Deputierten zum Vorschlag der Wirtschaftsverbände, die Kr. Zeven und Rotenburg zusammenzulegen; Klageschrift des Kr. Zeven vor dem StGH betr. Verfassungswidrigkeit der Preuß. VO vom 1.8.1932; Bericht des Reg.Präs. in Stade an den Preuß.MdI vom 11.10.1932 über die Höhe der Einsparungen infolge der geplanten Zusammenlegung; Schreiben des Arbeitsaussch. der polit. Gem. und der Wirtschaftsverbände des ehem. Kr. Zeven vom 15.11.1932 betr. Umbenennung des Kr. Bremerförde in Kr. Zeven und Verlegung des Kr.Sitzes von Bremerförde nach Zeven; Bericht in der Bremerförder Zeitung vom 5.12.1932: Eine schroffe Abfuhr. Bremerförde bleibt Kr.Sitz.

502

Rep. 174 Osterholz 8/23

(1909 - 1923)

Eingabe des Mag. der Stadt Osterholz-Scharmbeck zur Zusammenlegung der Kr. Osterholz und Blumenthal und zur Frage der Beibehaltung von Osterholz-Scharmbeck als Kr.Sitz.

503

Rep. 80 A Nachtrag 80

(1932)

Erl. des Reg.Präs. in Stade vom 23.8.1932 betr. Bildung von komm. Kr.-Aussch. für die neuen Kr. 1932; Verzeichnis der Kr.-Deputierten im Reg.Bez. Stade; Antrag des NSDAP-Abg. im Preuß. LT Weber aus Adendorf auf Zusammensetzung des komm. Kr.-Aussch. entsprechend der Stärke der Parteien (Aug. 1932); Zusammenstellung der als Mitgl. des komm. Kr.-Aussch. in Aussicht genommenen Personen; Entschließung des 13. Kr.Handwerkertages in Hechthausen, Kr. Neuhaus, gegen die Zusammensetzung des komm. Kr.-Aussch. (Sept. 1932).

504

Rep. 80 A Nachtrag 81

(1932)

Bildung des komm. Kr.-Aussch. im Kr. Bremerförde 1932; Vorschläge von Kr.-Deputierten und z.T. von Gem. Vorstehern zur Besetzung des komm. Kr.-Aussch.

505

Rep. 80 A Nachtrag 82

(1932)

Bildung des komm. Kr.-Aussch. im Kr. Osterholz 1932; Vorschläge der Kr.-Deputierten und des Kr.Landbundes Blumenthal zur Besetzung des komm. Kr.-Aussch.; Beschwerden über die Zusammensetzung des Kr.-Aussch. wegen zu geringer Beteiligung der Landwirtschaft des Kr. Blumenthal (Kr.Landbund und NSDAP) bzw. wegen zu geringer Vertretung des Handwerks (Kr.Handwerkerbund Blumenthal) sowie Beschwerde der Notgemeinschaft wirtschaftlicher Verbände.

506

Rep. 80 A Nachtrag 83

(1932)

Bildung des komm. Kr.-Aussch. im Kreis Land Hadeln 1932; Vorschläge der Kr.-Deputierten, des Kr.Handwerkerbundes Hadeln und der IHK Harburg zur Besetzung des komm. Kr.-Aussch.; Entschließung des Kr.-Aussch. des alten Kr. Neuhaus betr. Vertretung des alten Kr. im komm. Kr.-Aussch.; Beschwerden über die Zusammensetzung des komm. Kr.-Aussch. (Beschwerde von Vertretern der Börde Lamstedt, des Kr.Handwerkerbundes Neuhaus/Oste und der SPD); Pressebericht im Nds. Stürmer vom 1.10.1932.

507

Rep. 80 A Nachtrag 84 (1932)
 Bildung des komm. Kr. Aussch. des Kr. Stade 1932; Vorschläge der Kr. Deputierten, des Holzarbeiterverbandes Jork, der SPD, Unterbez. Unterelbe, des Einzelhandelsbundes Nds. und des Vereins für Handel, Schifffahrt und Gewerbe des Alten Landes zur Besetzung des komm. Kr. Aussch.; Beschwerde des Kr. Landbundes Jork über die Zusammensetzung des komm. Kr. Aussch.

508

Rep. 80 A Nachtrag 85 (1932)
 Bildung des komm. Kr. Aussch. des Kr. Verden 1932; Rechtfertigung des Kr. Deputierten Cord Cordes gegenüber des Ortsaussch. der Freien Gewerkschaften für Stadt und Lkr. Verden über seine Vorschläge für den komm. Kr. Aussch.

509

Rep. 80 A Nachtrag 86 (1932)
 Bildung des komm. Kr. Aussch. des Kr. Wesermünde 1932; Vorschläge der Kr. Deputierten und des LRats zur Besetzung des komm. Kr. Aussch.; Beschwerde der Wirtschaftsverbände des Kr. Geestmünde und Lehe.

2. Eingemeindungen

2.1. Allgemeines

Im Staatsarchiv Stade finden sich im Bestand der Kommunalaufsicht eine Vielzahl von Akten zu Eingemeindungsangelegenheiten. In dieses Inventar wurden beispielhaft die Eingemeindung von Altkloster nach Buxtehude und Eingemeindungen nach Geestmünde/Lehe bzw. nach Wesermünde aufgenommen. Damit sind die wesentlichen und interessantesten Eingemeindungsangelegenheiten im Reg. Bez. Stade abgedeckt. Anhand dieser beiden Schwerpunkte läßt sich deutlich die politische Brisanz von Eingemeindungen erkennen. Im Falle der Eingemeindung von Altkloster nach Buxtehude wird die Bedeutung der finanziellen Lage der Gemeinde Altkloster für die jeweilige Haltung der Gemeindevorteiler in Buxtehude und Altkloster besonders deutlich. Vor dem 1. Weltkrieg verhielt sich Altkloster, das durch Steuerzahlungen der leistungsfähigen Winterschen Papierfabrik finanziell gut dastand, ablehnend gegen Eingemeindungspläne. Nach dem Zusammenbruch der Winterschen Papierfabrik erhöhte sich die Erwerbslosigkeit in Altkloster, die finanzielle Belastung wuchs so stark an, daß die Stimmung in Altkloster umschlug und die Gemeindevorteiler sich für eine Eingemeindung nach Buxtehude aussprach. Jetzt war Buxtehude nicht mehr ohne weiteres bereit, die Eingemeindung Altklosters zu akzeptieren. Die folgenden Akten (2.2.2.) geben reichhaltige Informationen zur wirtschaftlichen und finanziellen Lage

der Gemeinde Altkloster. Eine Auswertung der wirtschaftlichen und sozialen Daten, die sich darin finden, gäbe einen Rahmen für die politische Entwicklung dieser Region ab.

Im weiteren sind Akten zu Eingemeindungen nach Geestmünde/Lehe bzw. Wesermünde aufgenommen. Neben den o.g. Gründen, die für eine Aufnahme in dieses Inventar sprechen, war dafür ausschlaggebend, daß die Bildung und Vergrößerung Wesermündes ein sensibler Punkt in den Beziehungen zwischen Preußen und Bremen war (vgl. III 1.2.).

Auf weitere, größere Eingemeindungen im Reg. Bez. Stade sei an dieser Stelle nur verwiesen:

Eingemeindung der Kolonie Sebaldsbrück in die Gemeinde Hemelingen:
 Rep. 180 C I 665, Rep. 180 C I 666, Rep. 180 C I 669, Rep. 180 C I 687, Rep. 268 40 / 140, Rep. 268 24 / 21

Eingemeindungen im Kreis Blumenthal:
 Rep. 180 C I 304, Rep. 180 C I 307

Eingemeindungen im Kreis Osterholz:
 Rep. 180 C I 270, Rep. 180 C I 341;

Eingemeindungen im Kreis Achim:
 Rep. 180 C I 664.

Im Bestand Rep. 180 C I finden sich außerdem viele Akten zur Eingemeindung von Zwergemeinden.

2.2.2. Eingemeindung von Altkloster nach Buxtehude 1)

510

Rep. 180 C I 421

(1923 - 1927)

Denkschrift des Gem. Vorstehers Andreas der Gem. Altkloster zur Vereinigung der Stadtgem. Buxtehude mit der Landgem. Altkloster (Juni 1923); Stellungnahmen der betroffenen Körperschaften zu den Eingemeindungsplänen; Unterlagen und Aufstellungen zur wirtschaftlichen Lage Altklosters 1923 - 1927; Haushaltspläne der Gem. Altkloster für 1925 - 1927 sowie Verwaltungsbericht für 1925; Ergebnisse der Wahl-

1) Im Bestand Rep. 80 S findet sich eine Akte zur Vereinigung der Schulen von Altkloster und Buxtehude 1931 (Rep. 80 S 15/79). Weiteres Material zur Eingemeindung Altklosters nach Buxtehude findet sich in den Sitzungsprotokollen des Kr. Aussch. Stade 1927 - 1931 (Rep. 174 a Stade 72, 73, 75, 139). Die Eingemeindung von Altkloster führte zu erheblichen finanziellen Schwierigkeiten des Kr. Jork, der 1932 die Wohlfahrtskassen kaum noch tragen konnte (vgl. Kap. II 3.1., Rep. 180 C I 1467).

len zum Preuß. LT für Buxtehude und Umgegend 1921; Denkschrift des Senators F. Geerken, Buxtehude, (Apr. 1924) zur Eingemeindung der Gem. Altkloster, Eyendorf, Neuland, Dammhausen und Ortensen in die Stadt Buxtehude; Beschluß des Gem. Rates von Altkloster vom 14.5.1926 zur Eingemeindungsfrage; dazu: ZAS; Stellungnahme der LRäte des Kr. Jork und des Kr. Stade zur finanziellen Lage Altklosters nach dem Zusammenbruch der Winterschen Papierfabrik (März 1927); Beschluß des Bez. Aussch. in Stade vom 8.12.1927 zur Notwendigkeit der Eingemeindung Altklosters nach Buxtehude; Karte von Altkloster.

511

Rep. 174 Stade 128 (1908 - 1937)
Stellungnahme des Reg. Präsi. in Stade vom Juli 1923 zur Notwendigkeit der Eingemeindung Altklosters sowie Bericht des LRats des Kr. Stade vom Jan. 1924 über Verhandlungen in der Eingemeindungssache.

512

Rep. 180 C I 983 (1920 - 1928)
Anfrage des Reg. Präsi. in Stade vom 19.10.1927 zur Finanzlage der Gem. Altkloster und der Winterschen Papierfabrik; Schreiben des Verbandes der Kommunalbeamten und -angestellten Preußens e. V., Bez. Gruppe Prov. Hamm., vom Nov. 1928 zur Eingemeindung Altkloster/Buxtehude.

513

Rep. 180 C I 448 (1927)
Beschluß des Bez. Aussch. in Stade vom 8.12.1927 zur Frage der Eingemeindung Buxtehude/Altkloster und Material zum Gutachten des Bez. Aussch.

514

Rep. 180 C I 467 (1928 - 1931)
Stellungnahme der betroffenen Körperschaften zum Beschluß des Bez. Aussch. in Stade vom 8.12.1927; Bericht des Reg. Präsi. in Stade vom Aug. 1928 über die Entwicklung der Eingemeindungsfrage mit zahlreichen Anlagen: Ges. Entw. und Sammlung von Stellungnahmen; Unterlagen zur wirtschaftlichen Situation der Gem. Altkloster 1928 und 1930 sowie zur wirtschaftlichen Lage Buxtehudes 1930; Verhandlungsprotokoll des Preuß. LT vom 27.5.1930; finanzielle Auseinandersetzung zwischen dem Kr. Stade, dem Kr. Jork und der Stadt Buxtehude infolge der Eingemeindung von Altkloster nach Buxtehude (1930).

515

Rep. 180 C I 420 (1926 - 1930)
Entw. eines Haushaltsplanes der vergrößerten Gem. Buxtehude; Haushaltsplan der

Gem. Altkloster für 1928; Entw. eines Ges. über die Änderung der kommunalen Grenzen der Stadt Buxtehude (Preuß. LT vom 23.6.1930) und Stellungnahmen der betroffenen Gem. und LKr.; Sammlung von Karten; Pressebericht im Stader Tgbl. vom 28.5.1930: Das größere Buxtehude.

516

Rep. 180 C I 879 (1920 - 1934)
Niederschriften des Preuß. LT vom 7.3.1931 über die Verabschiedung des Ges. über die Änderung der kommunalen Grenzen der Stadt Buxtehude.

517

Rep. 180 C I 418 (1932 - 1936)
Material zur Auseinandersetzung zwischen dem Kr. Stade und der Stadt Buxtehude betr. Festsitzung einer vom Kr. Stade zu zahlenden Abfindung infolge der Eingemeindung von Altkloster nach Buxtehude (1932).

518

Rep. 180 C I 419 (1932)
Antrag des Mag. der Stadt Buxtehude vom 15.1.1932 an den Bez. Aussch. in Stade betr. Festsitzung einer Abfindung für Buxtehude; Zusammenstellung der Mehrtragabgaben und -einnahmen Buxtehudes durch die Eingliederung der Landgem. Altkloster 1931; Antrag des Kr. Aussch. Stade vom 11.4.1932 auf Abweisung des Buxtehuder Antrages; Haushaltspläne der Gem. Altkloster für die Jahre 1928, 1929 und 1930.

519

Rep. 180 C I 447 (1855 - 1933)
Beschwerde der SPD Buxtehude über den Mag. der Stadt wegen eines Ultimatus, das der Mag. der SPD gestellt habe, da er die Partei beschuldige, geheime Akten über Altkloster weitergegeben zu haben (März 1928).

2.2.3. Eingemeindungen nach Geestemünde/Lehe bzw. nach Wesermünde I)

520

Rep. 268 39 / 145 (1919)
Begründung des OB von Geestemünde, Delius, zur Notwendigkeit einer Eingemein-

1) Zur Bildung der Stadt Wesermünde durch Vereinigung der Städte Geestemünde und Lehe vgl. III 1.2.2. (bes. Rep. 180 C I 852 und 853).

dung Wulsdorfs nach Geestemünde (Juli 1919); Protokoll der Sitzungen der städtischen Körperschaften Geestemündes und der Versammlung des Gem. Aussch. der Gem. Wulsdorf (Juli 1919) zur Umgemeindungsfrage.

521

Rep. 268 38 / 122 (1921)
Forderungen des Kr. Geestemünde an die Stadtgem. Geestemünde im Zusammenhang mit der Umgemeindung Wulsdorfs (Dez. 1920) sowie Schriftsätze beider Parteien zu diesen Forderungen (Jan. — Apr. 1921).

522

Rep. 268 7 / 90 (1921 - 1923)
Auseinandersetzungsverfahren zwischen dem Mag. der Stadt Geestemünde und dem Kr. Geestemünde betr. Eingemeindung von Wulsdorf; Antrag des Mag. der Stadt Geestemünde vom Juni 1921 auf Eingemeindung Wulsdorfs ohne Entschädigung, dazu: Schriftsätze beider Parteien; Niederschrift über eine Verhandlung vor dem Bez. Aussch. in Stade am 16.12.1921 (Vergleichsvorschlag); Ablehnung des Vergleichsvorschlages durch den Mag. der Stadt Geestemünde; Entscheidung des Bez. Aussch. in Stade vom 19.5.1922; Berufung des Mag. der Stadt Geestemünde vom Juni 1922 an das OVG; Rücknahme der Revision am 12.3.1923.

523

Rep. 180 C I 991 (1926 - 1929)
Eingemeindungsbedingungen der Vereinigung von Wesermünde und Weddewarden; Beschluß der städtischen Körperschaften der Stadt Wesermünde zu Teilungemeindungen aus den Landgem. Langen, Insum und Schiffdorf (Juni 1926), dazu: Stellungnahme der LRäte der Kr. Geestemünde und Lehe; Beschlüsse des Bez. Aussch. in Stade zum Eingemeindungsantrag der Stadt Wesermünde (1926/1927); zahlreiche Schreiben des Mag. der Stadt Wesermünde, des LRats des Kr. Lehe und des Reg. Präs. in Stade zur Ausarbeitung der Verträge zwischen Wesermünde und dem Kr. Lehe; Umgemeindungsvertrag und Auseinandersetzungsvertrag vom 15.2.1927; Bekanntgabe der Umgemeindungen im Amtsblatt der Reg. in Stade vom 23.5.1927.

524

Rep. 180 C I 804 (1913 - 1934)
Stellungnahme des Gem. Aussch. der Gem. Schiffdorf und des Kr. Aussch. Geestemünde zu Umgemeindungen von Teilen der Gem. Schiffdorf (Schiffdorferdamm) nach Wesermünde 1925/1926; Beschwerde der Stadt Wesermünde über den ehem. Gem.-Vorsteher der Gem. Schiffdorf Brünje (1931) und Auseinandersetzung zwischen Wesermünde und Schiffdorf über die Rückzahlung eines von Brünje zu hoch angesetzten Betrages anlässlich der Umgemeindung Schiffdorfs nach Wesermünde; Pressebericht des Nds. Stürmers vom Juni 1932 über angebliche Unterschlagungen des ehem. Gem.-

Vorstehers Brünje und Bericht des Vors. des Kr. Aussch. Geestemünde.

525

Rep. 268 7 / 123 (1928 - 1930)
Auseinandersetzungsverfahren zwischen dem Kr. Aussch. des Kr. Geestemünde und dem Mag. der Stadt Wesermünde infolge der Umgemeindung von Schiffdorferdamm nach Wesermünde; Schriftsätze der beiden Parteien; Entscheidung des Bez. Aussch. in Stade vom 10.5.1929 und Revision gegen die Entscheidung; Vergleich vom März 1930.

526

Rep. 180 C I 792 (1926 - 1930)
Klage des Kr. Geestemünde 1926 auf Aufwertung der Auskreisungsrente der Stadt Wesermünde; Vergleichsvorschlag des Reg. Präs. in Stade (Dez. 1926); Beschluß der Reg. in Stade betr. Erhebung des Kompetenzkonfliktes vom 9.4.1927; Entscheidung des Gerichtshofes zur Frage des Kompetenzkonfliktes (Nov. 1927); Bericht des Reg. Präs. in Stade an den Preuß. MdI betr. Erhebung des Kompetenzkonfliktes in dem Rechtsstreit des Kr. Geestemünde gegen die Stadt Wesermünde wegen Aufwertung der Auskreisungsrente mit Stellungnahmen des Kr. und der Stadt in den vorigen Stand durch die Stadt Wesermünde an das OLG Celle (Nov. 1927); Anträge der Stadt Wesermünde an den Bez. Aussch. in Stade betr. Herabsetzung der Auskreisungsrente (Jan. 1928) und auf Fortfall der Auskreisungsrente (Febr. 1929); Stellungnahmen zur Frage der Zuständigkeit des Bez. Aussch.; Urteil des OLG Celle vom 27.6.1929; Beschluß des Bez. Aussch. in Stade vom 10.5.1929 (Zurückweisung des Wesermünder Antrags); Vergleichsvorschlag des Vors. des Kr. Aussch. Geestemünde vom Jan. 1930 und Vertrag vom März 1930; Auseinandersetzung zwischen dem Kr. Geestemünde und dem Reg. Präs. in Stade 1932 über die Verwendung der Auskreisungsrente im zukünftig zusammengefaßten Kr. Wesermünde; Karte von Wesermünde und Umgebung.

527

Rep. 180 C I 775 (1928 - 1929)
Antrag der Stadt Wesermünde vom Jan. 1928 auf anderweite Festsitzung der dem Kr. Geestemünde zugesprochenen Auskreisungsrente und Gegenüberung des Vors. des Kr. Aussch. Geestemünde; statistische Angaben über finanzielle Lage und zur Beschäftigungssituation Wesermündes 1926 sowie Denkschriften zur Lage im Untereserraum; Gutachten des Freiherrn von Puttkammer (Jan. 1929) zur Frage der Neuheitssetzung der Auskreisungsrente; Beschluß des Bez. Aussch. in Stade vom 15.1.1929.

528

Rep. 180 C I 1009 (1929)
 Auseinandersetzung zwischen dem Reg.Präs. in Stade und dem Preuß. MdI über die
 Zuständigkeit des Bez.Aussch. bei der Nachprüfung und Neufestlegung der dem Kr.
 Geestemünde zugesprochenen Auskreisungsrente.

529

Rep. 268 22 / 129 (1929 - 1930)
 Auseinandersetzung zwischen dem Kr. Geestemünde und der Stadt Wesermünde über
 die Neufestsetzung der 1912 festgelegten Auskreisungsrente und Unterlagen zur Er-
 hebung eines Kompetenzkonfliktes (Frage der Zuständigkeit des Bez.Aussch.); Kla-
 ge der Stadt Wesermünde auf Fortfall der Auskreisungsrente (Aug. 1929); Gegen-
 klärung des Kr.Aussch. des Kr. Geestemünde; Urteil des 1. Zivilsenates des OLG
 Celle vom 3.6.1929; Vergleich vom März 1930.

IV. Politische Bewegungen

1. Politische Lageberichte

1.1. *Berichte über die politische Lage im Reich und in Preußen*

530

Rep. 80 P 768 Bd. I (1919 - 1926)
 Berichte des RKomm. für die Überwachung der öffentlichen Ordnung zur polit. Lage
 im Dt. Reich vom 1.4.1926 (Nr. 117), vom 19.6.1926 (Nr. 118) und vom 1.9.1926
 (Nr. 119).

531

Rep. 80 P 768 Bd. II (1926 - 1927)
 Berichte des RKomm. für die Überwachung der öffentlichen Ordnung zur polit. Lage
 im Dt. Reich vom 1.11.1926 (Nr. 120), vom 28.3.1927 (Nr. 121) und vom 15.7.1927
 (Nr. 122).

532

Rep. 80 P 709 (1919 - 1928)
 Berichte des RKomm. für die Überwachung der öffentlichen Ordnung zur polit. Lage
 im Dt. Reich vom 15.10.1927 (Nr. 123), u. a. mit Informationen zu den Hann.-Nds.
 Verbänden, und vom 14.4.1928 (Nr. 125); Darstellung des Preuß. MdI: Die polit. Ent-
 wicklung in Preußen im Jahre 1927 und die Einstellung zu den Parlamentswahlen
 (Apr. 1928).

533

Rep. 80 P 768 Bd. III (1927 - 1928)
 Berichte des RKomm. für die Überwachung der öffentlichen Ordnung zur polit. Lage
 im Dt. Reich vom 24.12.1927 (Nr. 124) und vom 20.7.1928 (Nr. 126).

534

Rep. 80 P 768 Bd. IV (1928 - 1929)
 Berichte des RKomm. für die Überwachung der öffentlichen Ordnung zur polit. Lage
 im Dt. Reich vom 31.10.1928 (Nr. 127) und vom 20.2.1929 (Nr. 128).

535

Rep. 80 P 686 Bd. I (1929 - 1930)
 Mitteilungen der LKP Berlin vom Sept. 1929 (Nr. 17) - Dez. 1929 (Nr. 22) sowie

vom Jan. 1930 (Nr. 1) – März 1930 (Nr. 6) mit Informationen zu Entwicklungen im rechten und linken Parteien und Verbänden auf REbene; in den Berichten werden jeweils einzelne polit. Verbände aus der Rechtsbewegung genauer dargestellt.

536

Rep. 80 P 686 Bd. II
Mittellungen der LKP Berlin vom Apr. 1930 (Nr. 7) – Aug. 1930 (Nr. 15). (1930)

1.2. *Berichte über die politische Lage in der Provinz Hannover*

537

Rep. 80 P 709
Berichte des Gen.Kdo. I. A.K. Hann. für die Zeit vom 1.7.1919 – 26.9.1919 sowie wöchentliche Berichte der Rwehbrig. 10, Hann., für die Zeit vom 4.10.1919 – 6.5.1920 über polit. Entwicklungen und Ereignisse in der Prov. Hann.; Tagesmeldungen und Wochenberichte des OPräs. in Hann. für die Zeit vom Jan. – Nov. 1921 und Halbmonatsberichte des OPräs. in Hann. für die Zeit vom Dez. 1921 – März 1924. (1919 - 1928)

538

Rep. 80 P 685 Bd. II
Monatsberichte der LKP Hann. über die polit. Lage in der Prov. Hann. für die Zeit vom Dez. 1926 – Dez. 1927 (Nr. 1/27 – 9/27 und 1/28); enthalten jeweils Angaben zur Situation auf dem Arbeitsmarkt und zum Ausmaß der Arbeitslosigkeit. (1926 - 1927)

539

Rep. 80 P 685 Bd. III
Monatsberichte der LKP Hann. über die polit. Lage in der Prov. Hann. für die Zeit von Jan. 1928 – Apr. 1928 (Nr. 2/28 – 5/28); enthalten jeweils Angaben zur Situation auf dem Arbeitsmarkt und zum Ausmaß der Arbeitslosigkeit. (1928)

1.3. *Berichte über die politische Lage in Bremen und Umgegend*

540

Rep. 80 P 684
14tägige Lageberichte der Pol.Dir. Bremen über die polit. Lage in der Stadt Bremen und im Bremer Umland von Aug. – Dez. 1926 (Nr. 15/26 – 24/26); enthalten Angaben zu Streiks und zur Anzahl der Arbeitslosen. (1926)

541

Rep. 80 P 685 Bd. I
14tägige Lageberichte der Pol.Dir. Bremen über die polit. Lage in der Stadt Bremen und im Bremer Umland von Jan. – Dez. 1927 (Nr. 1/27 – 23/27) mit Angaben zur Lage auf dem Arbeitsmarkt und zu Streiks; ferner: Ergebnis der Bremer Bürgerschaftswahl am 13.11.1927. (1927)

542

Rep. 80 P 687 Bd. I
Monatliche Lageberichte der Pol.Dir. Bremen über die polit. Lage in der Stadt Bremen und im Bremer Umland von Jan. 1928 – Dez. 1929 (Nr. 1/28 – 11/29); mit Angaben zur Lage auf dem Arbeitsmarkt und zu Streiks. (1928 - 1929)

543

Rep. 80 P 687 Bd. II
Monatliche Lageberichte der Pol.Dir. Bremen über die polit. Lage in der Stadt Bremen und im Bremer Umland von Jan. 1930 – Juli 1931 (Nr. 12/29 – 5/31); mit Angaben zur Lage auf dem Arbeitsmarkt und zu Streiks. (1929 - 1931)

1.4. *Berichte über die politische Lage in den Regierungsbezirken Stade und Lüneburg*

544

Rep. 80 P 1846
Monatliche Lageberichte der LKP Wesermünde über polit. Bewegungen im Reg.Bez. Stade von Aug. 1929 sowie Aug. 1930 – Febr. 1931; monatliche Lageberichte des Pol.Präs. in Harburg-Wilhelmsburg nach Übernahme der Dienstgeschäfte der polit. Pol. für den Reg.Bez. Stade von März 1931 – Febr. 1933; die Berichte enthalten sowohl Angaben zu einzelnen Versammlungen und polit. Ereignissen in den Reg.Bez. Stade und Lüneburg als auch Einschätzungen über Gesamtentwicklungen von Parteien und Verbänden; u.a. finden sich Informationen zu folgenden Punkten 1). (1929 - 1933)

1) Zu den aufgeführten Themen findet sich ausführlicheres Aktenmaterial unter den jeweils angegebenen Gliederungspunkten.

Zusammenstöße und Auseinandersetzungen zwischen Mitgl. versch. Parteien 1930–1933 (vgl. IV 5.3.4.); innerparteiliche Entwicklung und Oppositionsbildung in der NSDAP besonders in Bremen, Wesermünde und in der Gauleitung des Gaus Ost-Hann. (vgl. IV 3.3.1.); Berichte über Aktivitäten der NSDAP im Pol.Bez. (vgl. IV 4.2.2.4.); Rolle des früheren Reglerspiktors Erich Hasse in der SA (vgl. IV 4.2.2.4.1.); Struktur, Organisationen und Politik der KPD (vgl. IV 3.1.); Veranstaltungen der KPD (vgl. IV 4.2.2.2.); Kommunistische Bauernorganisation Bundschuh, Kommunistischer Bauern- u. Arbeiterkampfaussch. Nds. unter Leitung von Otto Brandes, Lelzen, und Bauernkongresse (vgl. IV 3.1.); Erwerbslosenbewegung (vgl. IV 5.2.4. und 5.3.2.); Kundgebungen der Landvolkbewegung (vgl. IV 5.3.1.); Unterlagen und Briefe betr. Claus Heim; Veranstaltungen des RB und der SPD (vgl. IV 3.2. und IV 4.2.2.3.); Agitation des Stahlhelm für das Volksbegehren 1931 (vgl. IV 3.3.3. und IV 4.2.2.6.); Veranstaltung der DHP (vgl. IV 4.2.2.5.); Redeverbot für den Wanderredner Gethard Wolfram, Tannenbergbund, 1929 (vgl. IV 4.2.2.7.); knappe Angaben zur Wirtschaftsentwicklung (vgl. I).

545

Rep. 80 P 1376 (1929 - 1933)
Niederschrift der Besprechung der OrtsPol. Verwalter des Reg. Bez. Stade vom 18.12.1929 mit Bericht des LRats zur Nieden zur polit. Lage.

546

Rep. 80 P 1731 (1930 - 1932)
Vortrag des Reg. Rats Goebel in der Versammlung der Oberlandjägermeister am 2.11.1931 zur polit. Lage im Reg. Bez. Stade.

2. Wahlen und Ämterbesetzungen

2.1. Reichspräsidentenwahlen, Wahlen zum Reichstag und zum Preussischen Landtag 1)

547

Rep. 80 P 1943 (1925/1932 - 1934)
Sammlung von Erl. zur Organisation der RPräs.-Wahl 1932; Abdruck des Aufrufs des Samm.-Aussch., Berlin, für die Wiederrwahl Hindenburgs im Stader Tgl. vom 2.2.1932 sowie ablehnende Stellungnahme des Stader Tgl. zum Aufruf; Übersicht über die bei der RPräs.-Wahl am 13.3.1932 abgegebenen Stimmen im Vergleich zur RT-Wahl 1930; Ergebnisse der RPräs.-Wahl, 1. u. 2. Wahlgang, vom 29.3.1925 und vom 26.4.1925 auf Kr.Ebene sowie Ergebnisse des Volksentscheides "Auflösung des Preuß. LT" vom 9.8.1931 im Reg. Bez. Stade; Zusammenstellung der Wahlergebnisse der RPräs.-Wahl, 1. Wahlgang am 13.3.1932, für den Kr. Jork; Kosten der Wahl im Reg. Bez. Stade; Berichte des Pol.Präs. in Harburg und des Reg.Präs. in Stade vom März 1932 über den Verlauf des Wahltages 2).

1) Wahlergebnisse für einzelne Wahlbezirke finden sich in den lokalen Zeitungen. Folgende Zeitungen sind für den ehemaligen Regierungsbezirk Stade vorhanden:

- Achener Kreisblatt: Stadtarhiv Achim
- Bremervörder Zeitung: Privatbesitz, Sammlung Bachmann (im Kreisarchiv Bremervörde einsehbar)
- Buxtehuder Tageblatt: Stadtarhiv Buxtehude
- Cuxhavener Tageblatt: Stadtarhiv Cuxhaven
- Cuxhavener Zeitung: Stadtarhiv Cuxhaven
- Norddeutsche Volksstimme: Stadtarhiv Bremehaven
- Nordhannoversche Landeszeitung: Kreisarchiv Otterndorf
- Nordhannoverscher Landesbote: Privatbesitz, Sammlung Bachmann (im Kreisarchiv Bremervörde einsehbar)
- Osterholzer Kreisblatt: Kreisarchiv Osterholz
- Provinzialzeitung/Wesermünder Neueste Nachrichten: Stadtarhiv Bremehaven
- Rotenburger Zeitung: Verlag in Rotenburg
- Stader Tageblatt: Stadtarhiv Stade
- Verdener Anzeigebblatt: Heimathmuseum des Verdener Heimatbundes e.V.
- Zevenner Zeitung: Privatbesitz, Sammlung Bachmann (im Kreisarchiv Bremervörde einsehbar)

z.T. sind auch in der Literatur Aufstellungen über regionale Wahlergebnisse vorhanden, so u.a. im Aufsatz von Wolfgang Wippertmann, Aufstieg und Machtergreifung der NSDAP in Bremehaven-Wesermünde, und im Aufsatz von Hans-Joachim Wolf zu den Wahlen im Alt-kreis Rotenburg (siehe Literaturverzeichnis).

2) Im Verlauf des 12.3.1932 war es in Dorum, Kr. Lehe, zu einer Schlägerei zwischen Nationalsozialisten und Sozialdemokraten gekommen (vgl. auch Kap. IV 5.3.4.3. Rep. 80 P 1907).

- 548 Rep. 80 P 1925
Ergebnisse der RT-Wahlen im Kr. Lehe 1928 und 1930. (1931 - 1932)

- 549 Rep. 80 P 1944
VO und Erl. zur RT-Wahl am 31.7.1932; Kr. Wahl- und RWahlvorschläge zur RT-Wahl 1932; Broschüre des RWahlleiters: Hauptergebnisse der Wahlen zum RT am 31.7.1932 (Kr. Basis); Zusammenstellung von Einzelergebnissen für Kr. Geestemünde, Kr. Blumenthal und Buxtehude sowie auszugweise Ergebnisse für den Kr. Osterholz, den Wahl-Kr. Weser-Ems und Bremen; Kosten der Wahl; Richtlinien der Pol. Dir. Wesermünde vom 30.6.1932 für die Überwachung öffentlicher Versammlungen sowie Versammlungen und Aufzüge unter freiem Himmel; Pol. Bericht von Aug. 1932 über den Verlauf des Wahlkampfes in Wesermünde. (1932)

- 550 Rep. 80 P 1945
VO und Erl. zur RT-Wahl am 6.11.1932; Kr. Wahl- und RWahlvorschläge zur RT-Wahl 1932; Broschüre des RWahlleiters: Hauptergebnisse der Wahlen zum RT am 6.11.1932 (Kr. Basis); Zusammenstellung von Einzelergebnissen für den Kr. Wesermünde und für Buxtehude; Kosten der Wahl; Bericht der Pol. Dir. Wesermünde vom 8.11.1932 über den Verlauf des Wahlkampfes und Nachweisung der aus Anlaß der RT-Wahl im Pol. Bez. Wesermünde abgehaltenen öffentlichen Versammlungen. (1932)

- 551 Rep. 80 P 1946
VO und Erl. zur RT-Wahl am 5.3.1933; Kr. Wahl- und RWahlvorschläge zur RT-Wahl 1933; Ergebnisse der RT-Wahl im Reg. Bez. Stade; Einzelergebnisse aus dem Kr. Wesermünde und aus Buxtehude; desgleichen für die Preuß. LT-Wahl am selben Tage; Kosten der Wahlen; Bericht der Pol. Dir. Wesermünde vom März 1933 über den Wahlkampf und den Verlauf der RT- und der Preuß. LT-Wahl; Funkanweisung des Preuß. MdI vom März 1933 zur Festnahme kommunistischer Wahlkandidaten. (1933)

- 552 Rep. 80 P 1947
VO zu den Neuwahlen des Preuß. LT am 24.4.1932 und am 5.3.1933; Kr. Wahl- und RWahlvorschläge für beide Wahlen; Ergebnisse der LT-Wahl am 24.4.1932 für Buxtehude und den Kr. Zeven und der LT-Wahl am 5.3.1933; Kosten der Wahlen. (1932 - 1933)

2.2. Volksbegehren und Volksentscheide

- 553 Rep. 174 Osterholz 4 / 26
Min. Erl. zum Volksentscheid über die Enteignung des Fürsteneigentums; Bekanntmachung betr. Abgrenzung der Stimmbezirke, Ernennung der Abstimmungsversteher und Bestimmung der Abstimmungsräume für die am 20.6.1926 stattfindende Abstimmung zum Volksentscheid über die Enteignung des Fürsteneigentums im Kr. Osterholz; Auflistung der Abstimmungsergebnisse in den Abstimmungsbez. des Kr. Osterholz; Kosten des Volksentscheids. (1926 - 1927)

- 554 Rep. 174 Osterholz 4 / 28a
Min. Erl. zum Volksbegehren Panzerkreuzerverbot, Sept. 1928; Organisation des Eintragungsverfahrens und Zusammenstellung der Eintragungen für das Volksbegehren im Kr. Osterholz; Kosten des Volksbegehrens. (1928)

- 555 Rep. 174 Osterholz 4 / 28b
Min. Erl. zum Volksbegehren Freiheitsgesetz, Okt. 1929; Organisation der Eintragung; Plakat der DVP gegen das Volksbegehren (Sept. 1929); Pol. Bericht über eine Versammlung des Stahlhelm in Lilienthal zum Volksbegehren Freiheitsgesetz am 16.10.1929; Rundfunkvortrag der RMDI Severing über das Volksbegehren; Erklärung des Preuß. Min. Präs. Braun im Preuß. LT: Die Beamten und das Volksbegehren; Flugblatt gegen das Volksbegehren; An das Deutsche Volk!; Zusammenstellung der im Kr. Osterholz für das Volksbegehren Freiheitsgesetz abgegebenen Unterschriften; Min. Erl. zum Volksentscheid Freiheitsgesetz vom 2.12.1929; Auflistung der Wahlberechtigten in den Gem. und Abstimmungsergebnisse für die einzelnen Abstimmungsbez. des Kr. Osterholz; Broschüre der Freunde der dt. Freiheit und dt. Größe: Abrechnung! Der Weg der dt. Politik in Wort und Bild. (1929 - 1930)

- 556 Rep. 80 B 47 / 40
Stellungnahme des Bürgermeisters von Osterholz-Scharmbeck, Karl Stephan, vom 8.8.1931 zur Kundgebung der Preuß. StaatsReg. gegen den Volksentscheid "Auflösung des Preuß. LT" vom Aug. 1931; Tadel des OpPräs. in Hann. vom 13.8.1931¹⁾. (1927 - 1936)

¹⁾ Zur Begründung des Volksentscheides "Auflösung des Preuß. LT" durch versch. LRäte vgl. auch Rep. 180 C III 52 in Kap. IV 2.4.

557

Rep. 80 P 2036 (1931)
 Berichte aus dem Reg. Bez. Stade vom Juni 1931 über das Vorkommen von Terrorfällen und Abstimmungsbeeinflussungen beim Volksbegehren des Stahlhelm "Aufflösung des Preuß. LT" 1931.

2.3. *Kommunalwahlen und Ämterbesetzungen auf kommunaler Ebene / Disziplinarverfahren mit politischem Einschlag*

558

Rep. 80 H 93 / 5 (1920 - 1930)
 Ges. betr. die Wahlen zu den Prov. LT und zu den Kr. T. (Dez. 1920); VO zu den Prov. LT-Wahlen und Kr. T.-Wahlen am 20.2.1921; Ergebnis der Prov. LT-Wahl sowie Verzeichnis der Abg. und ihrer Ersatzmänner für den Hann. Prov. LT; Berichte aus den Kr. des Reg. Bez. Stade über Erfahrungen bei der Wahl; Ergebnisse der Kr. T.-Wahlen sowie Nachweisung über die Parteizugehörigkeit der Kr. T.-Abgeordneten in den Kr. des Reg. Bez. Stade (1921); VO zur Wahl des Prov. LT und zu den Kr. T.-Wahlen am 29.11.1925; Bericht des Reg. Präs. in Stade vom 13.6.1930 über Erfahrungen aus den Kommunalwahlen.

Kreis Blumenthal

559

Rep. 180 C I 313 (1911 - 1934)
 Gem. Vorsteherwahlen in der Gem. Burgdamm, Kr. Blumenthal, 1920 und 1924; Beschwerden der bürgerlichen Gem. Ratsmitgl. vom Juni 1924 über die Wahl des Gem. Vorstehers Stieckann (SPD); Briefwechsel zwischen dem Reg. Präs. in Stade und dem LRA in Blumenthal zur Frage der Bestätigung Stieckanns im Apr. 1925; Unterlagen zur Neuwahl am 13.5.1925 sowie Einspruch Stieckanns gegen die Wahl, die durch Los entschieden wurde; Wiederwahl des Gem. Vorstehers Scheele 1930; Beschwerden über die Amtsführung Scheeles 1930/1931 sowie Auseinandersetzung um die Anstellung Scheeles als unkündbarer Gem. Rechnungsführer; ausführlicher Bericht des Vors. des Kr. Aussch. in Blumenthal vom 10.4.1931; Pressebericht in der den gegen Scheele; Amtsniederlegung Scheeles am 10.4.1931; Pressebericht in der Norddt. Volksstimme vom 7.4.1933 über das Verhalten von NSDAP-Gem. Ratsmitgl. gegenüber dem Gem. Vorsteher Eylers; Suspendierung Eylers' am 7.4.1933.

560

Rep. 180 C I 336 (1865 - 1934)
 Amtsenthebung und Wiederernennung des Gem. Vorstehers Quest in der Gem. Aumund, Kr. Blumenthal, durch den LRA des Kr.; Einstellung des Disziplinarverfahrens gegen Quest wegen Fälschung von Zeugnissen am 8.2.1927; Wahl von Zöllig als Gem. Vorsteher der Gem. Aumund 1932 und Auseinandersetzung um seine Bestätigung; Klage des Gem. Aussch. gegen den stellvertretenden LRA in Blumenthal wegen dessen Anordnung betr. Stellvertretung des Gem. Vorstehers Zöllig.

561

Rep. 180 C I 337 (1858 - 1934)
 Schreiben des Bürgervereins Schönebeck, Kr. Blumenthal, vom 25.2.1933 über die 'Abschiebung' von Gem. Ratswählern der Gem. Grohn nach Schönebeck, angeblich mit dem Ziel, Schönebecks nationale Mehrheiten zu zerstören.

Kreis Bremerörde

562

Rep. 268 8 / 551 (1926 - 1927)
 Klage des Kaufmanns Ernst Hubbe, Bremerörde, Vertrauensmann des Wahlvorschlages Nds. gegen den Kr. T. Bremerörde wegen Anfechtung der Kr. T.-Wahl vom 29.11.1925 wegen unzulässiger Nachprüfung des Wahlvorschlages Nds. durch den LRA des Kr. Bremerörde; Gegenäußerung des Kr. Bremerörde vom 18.2.1926; Entscheidung des Bez. Aussch. in Stade vom 15.6.1926 (Ungültigerklärung der Wahl) und Revision des Kr. Aussch. des Kr. Bremerörde; Urteil des Preuß. OVG, 2. Senat, vom 1.3.1927.

563

Rep. 80 B 29 / 42 (1925 - 1926)
 Beleidigungssache des Bürgermeisters Michaelis in Bremerörde gegen die Nds. Tageszeitung im März 1925 wegen eines Art. über Freimaurerei; Strafantrag des Bürgermeisters Michaelis vom 29.8.1925 gegen Senator Bode und den Dir. der Kr.- und Stadtbank Kückens und Bericht Michaelis' über die fraglichen Vorfälle (Beleidigung Kückens durch die Bremerörder Zeitung sowie Bericht über eine Sitzung des Kr. T. in der sich Kückens nicht hinreichend von Michaelis gestützt fühlte); Ablehnung der gerichtlichen Auseinandersetzung durch den Reg. Präs. in Stade; Niederschriften von Besprechungen des Reg. Präs. mit den an der Sache Beteiligten im Sept. 1925 zur Klärung der Situation; Bericht Michaelis' vom 29.11.1925 über das Wiederaufleben der Differenzen im Mag. der Stadt anlässlich des Strafverfahrens Bode/Kückens gegen Borgardt, Herausgeber der Bremerörder Zeitung, wegen Beleidigung; Presseberichte zu dem Beleidigungsprozeß; Urteil des Schöffengerichts Stade vom 28.11.1925 sowie Urteil der II. Instanz; Antrag Michaelis' vom 7.12.1925 auf Einleitung eines Diszipli-

narverfahrens gegen sich selbst aufgrund von Angriffen wegen seines Verhaltens in der Gerichtsverhandlung Bode/Kückens gegen Borgardt; Anträge des Senators Bode auf Einleitung eines Disziplinarverfahrens gegen Michaelis zur Feststellung seiner Unfähigkeit und Würdelosigkeit; Einstellung des Verfahrens am 26.1.1926.

Stadt Buxtehude

564

Rep. 180 C I 1317 (1906 - 1928)
Bürgermeister Dr. Beyer, Buxtehude: Bericht über eine Versammlung des Bürgervereins Buxtehude am 11.1.1924, in der die Amtsführung des Bürgermeisters scharf angegriffen wurde und die zum Rücktritt Beyers führte; Genehmigung der Pensionierung Beyers durch den Bez. Aussch. in Stade vom 12.2.1924.

565

Rep. 180 C I 413 (1922 - 1933)
Bürgermeister Joh. Krancke, Buxtehude: Material zur Suspendierung des Bürgermeisters Krancke von seinem Amt im März 1933; Berichte zur Voruntersuchung gegen Krancke sowie gegen den ebenfalls suspendierten Stadtoberinspektor Bach und den Leiter der städtischen Gaswerke und des Wasserwerkes, Schulz; Beantragung der Einleitung des Verfahrens durch den Reg. Präs. in Stade am 20.10.1934.

Kreis Geestemünde

566

Rep. 180 C I 752 (1919 - 1934)
Untersuchung gegen den ehem. Gem. Vorsteher der Gem. Wulsdorf, Scheffer, 1919 wegen versch. Vorwürfe, u.a. Unterschlagung von Geld und Lebensmitteln; Niederschlagung des Disziplinarverfahrens trotz belastender Zeugenaussagen; Schreiben des Mag. der Stadt Geestemünde vom 8.2.1921, aus dem hervorgeht, daß Scheffer gestützt wurde, weil der Beschuldiger ein Anhänger der USPD war.

Kreis Hadeln

567

Rep. 180 C I 135 (1919 - 1933)
Ausseinandersetzung um die Gültigkeit der Gem. Vertreterwahl 1919 in der Gem. Lüdingworth mit Informationen zu Sonderrechten in der Hadelner Verfassung (Bestellung der Landschöffen und Schultheißen, Wahl der Gem. Vertretung); Briefwechsel

zwischen dem LRat des Kr. Hadeln, dem Reg. Präs. in Stade und dem Preuß. MdI zur Klärung der Wahlen im Kr. Hadeln; Beschwerde von vier Mitgl. der Gem. Vertretung in Lüdingworth über den dt.nat. Schultheißen Crohn wegen unrichtiger Handhabung der Geschäftsführung 1927; Nachprüfung der Gem. Kassen der Gem. Lüdingworth; erneute Revision auf Veranlassung eines Berichtes im "Blinkfuer" vom Apr. 1928; Dt.nat. Mißwirtschaft; Eröffnungsbeschluß der Staatsanwaltschaft in der Strafsache gegen den Hofbesitzer und Schultheißen Crohn wegen Betrug vom Sept. 1928; Anklageschrift der Staatsanwaltschaft vom 25.6.1928; Rücktritt Crohns im Sept. 1928; Volksblatt für die Unterelbe vom 13.11.1928 zum Freispruch Crohns: "Ein unmögliches Urteil"; Defektenbeschluß gegen den Schultheißen Crohn; Berufungs- urteil der Großen Strafkammer des LG Stade vom 8.7.1929; Bestätigung der Neuwahl Crohns zum Schultheißen (Dez. 1929); Antrag einiger Einwohner Lüdingworths 1931 auf Einleitung eines Disziplinarverfahrens gegen Crohn; Strafverfahren gegen die Verfasser der Eingabe wegen Beleidigung Crohns.

568

Rep. 180 C I 164 (1852 - 1931)
Beschwerde des AubR Nordleda über die Geschäftsführung des Schultheißen Benöhr vom 19.4.1919; Antrag des AubR Nordleda auf Aufhebung der alten Hadelner Rechte sowie der Kirchspielgerichte vom 12.4.1919; Stellungnahme des LRats in Otterndorf zu dem Antrag; Beschluß des Kr. Rates der AubRäte Hadelns: Aufhebung der Hadelner Verfassung und Wahl der Landschöffen und Schultheißen; Stellungnahme der Gem. Vertreterversammlung zur Hadelner Verfassung (Juni 1919); Zusammenstellung des jetzt noch geltenden Sonderrechts in kommunaler und pol. Beziehung im Land Hadeln (1926); chronologische Zusammenstellung des geltenden Rechts (1919 - 1924); Kirchspielordnung im Land Hadeln (Amtsblatt der Reg. in Stade vom 18.12.1926); Art. von H. Meyer-Bülkau: "Um Hadelns Rechte" (1930).

Kreis Kehdingen

569

Rep. 268 8 / 442 (1919)
Klage der Gem. Hamelwörden, Kr. Kehdingen, vom 27.4.1919 betr. die Verteilung von Kr. T.-Abg. auf die Wahlbez.; Beschluß des Bez. Aussch. in Stade vom 8.7.1920.

570

Rep. 180 C I 531 (1924 - 1930)
Beschwerden Heinrich Rethmeyers zur Wahl der Gem. Vorsteher in Bützfließ im Nov. 1924; Unklarheiten bei der Wahl des Gem. Vorstehers 1930 in Oederquart; Beschluß des Bez. Aussch. in Stade vom 15.4.1930.

Stadt Lehe

571

Rep. 180 C I 697 (1921 - 1931)
 PA Karl Petersson: Vor 1921 Fin.Min. in Mecklenburg; Schriftwechsel zwischen dem Mag. der Stadt Lehe und dem Preuß. MdL über die Verzögerung der Bestätigung der Wahl des Zweiten Bürgermeisters der Stadt Lehe, Petersson (SPD), 1921; Rücktritt Peterssons 1930 aufgrund hoher Verschuldung; Presseberichte vom Aug. 1931 über das Verfahren gegen Petersson wegen Betrug und seine Verteilung zu 9 Monaten Gefängnis.

Kreis Lehe

572

Rep. 180 C I 735 (1859 - 1933)
 Unterlagen zum Disziplinarverfahren gegen den Gem.Vorsteher Cappellmann (SPD) der Gem. Spaden 1921 wegen mangelhafter Durchführung der RT-Wahl 1920 und weiterer Untregelmäßigkeiten; Beschwerde Cappellmanns über LRat Prieschel vom 19.11.1921.

Kreis Osterholz

573

Rep. 180 C I 340 (1915 - 1934)
 Auseinandersetzung zwischen dem AuSR des Fleckens Scharnbeck und dem Mag. der Stadt Osterholz über die Neuwahl des Mag. im Okt./Nov. 1919.

574

Rep. 180 C I 244 (1920 - 1933)
 Protest des SPD-Ortsvereins Hüttenbusch vom Mai 1920 über die Wahlen zum Gem. Aussch. in der Gem. Hüttenbusch, bei denen das alte Klassenwahlrecht angewandt wurde, und Antrag auf Suspendierung des Gem.Vorstehers von seinem Amt; Beschwerden des Arbeitersekretariats der SPD in Harburg vom Juni und Sept. 1920 über die Behandlung der Proteste gegen die Wahl durch den LRat des Kr. Osterholz mit Forderung nach Absetzung des LRats.

575

Rep. 180 C I 262 (1860 - 1932)
 Einspruch der bürgerlichen Fraktion der Gem. Vertretung in Lilienthal gegen einen

Beschluß des Kr. Aussch. des Kr. Osterholz vom 3.1.1920 betr. die Wahl des Gem. Vorstehers Gerken (SPD) in der Gem. Lilienthal und Auseinandersetzung um die Bestätigung Gerkens.

Kreis Rotenburg

576

Rep. 268 34 / 36 (1920)
 Beschluß des Bez. Aussch. in Stade vom 17.5.1920 in der Verwaltungsstreitsache des Gem. Vorstehers der Gem. Westersch (Beklagter) gegen den Vollhörer Johann Klee und Haussohn Johann Wahlers wegen Ungültigkeit der Gem. Wahl.

577

Rep. 180 C I 375 (1915 - 1932)
 Besetzung des Bürgermeisterpostens in der Fleckengem. Visselhövede 1927; Auseinandersetzung um die Bestätigung der Wahl des Bürgermeisters Reiner 1927; Stellungnahme des LRats in Rotenburg und Beschwerde der SPD über die Nichtbestätigung Reiners durch den LRat; Äußerungen der Gewerbetreibenden und des Handwerkerbundes zur Frage der Bestätigung Reiners; ZAS; Protokoll der Sitzung der Fleckenskolegien am 16.6.1927; Rückgängigmachung der Wahl; Kleine Anfrage der Wirtschaftlichen Vereinigung von Aug. 1927 im Preuß. LT zu den Vorgängen in Rotenburg; Beschwerden Reiners über den LRat von Lossov von Sept. 1927; Wahl des Bürgermeisters Sievers 1928.

578

Rep. 180 C I 394 (1932 - 1933)
 Antrag Wilhelm Pechts im Namen von 208 Gem.Mitgl. der Gem. Fintel vom 2.8.1932 auf Auflösung des von der NSDAP dominierten Gem. Aussch., der nicht mehr dem Willen der Mehrheit der Bevölkerung der Gem. Fintel entspräche.

Kreis Stade

579

Rep. 174a Stade 76 (1918 - 1919)
 Wahlen zum Kr.T im Kr. Stade 1919: Unterlagen zur Organisation der Wahl, Wahlvorschläge und Ergebnisse der Wahl, Zusammensetzung des Kr.T.

580

Rep. 174a Stade 136 (1919)
 Einspruch gegen die Kr.T-Wahl im Kr. Stade durch die Gem. Campe 1919 und Berichte aus den anderen Wahlbez. zur Wahl.

Rep. 174a Stade 306 (1921 - 1925)
Wahlen zum Kr.T im Kr. Stade 1921: Unterlagen zur Organisation der Wahl, Wahlvorschläge und Ergebnisse der Wahl, Zusammensetzung des Kr.T.

Rep. 174a Stade 205 (1925)
Wahlen zum Kr.T im Kr. Stade 1925: Unterlagen zur Organisation der Wahl, Wahlvorschläge und Ergebnisse der Wahl, Zusammensetzung des Kr.T.

Rep. 174a Stade 84 (1929 - 1932)
Wahlen zum Kr.T im Kr. Stade 1929: Unterlagen zur Organisation der Wahl, Wahlvorschläge und Ergebnisse der Wahl, Zusammensetzung des Kr.T.

Stadt Stade

Rep. 180 C I 451 (1926 - 1940)
Bürgermeister Dr. Arthur Meyer: Wahl und Bestätigung des Bürgermeisters (1926); Presseberichte über einen tätlichen Angriff auf den Bürgermeister im März 1932 und über das Gerichtsverfahren: Ermittlungsverfahren gegen den Kaufmann Fritz Hahne und den Bürgermeister Dr. Meyer in Stade wegen Betruges zum Nachteil der Sparkasse Stade (1933).

2.4. *Regierungspräsidenten und Landräte des Regierungsbezirks Stade*

Rep. 80 B 3 / 1 (1884 - 1935)
PA Hans Heinrich Hermann Karl Grashoff, Reg.Präs. in Stade 1911 - 1922: Auseinandersetzung über eine angebliche Äußerung Grashoffs über die unzulängliche Abgabe von Lebensmitteln durch die Landwirte des Bezirks 1919; Beitritt Grashoffs im Apr. 1921 in den Dt. Ostbund, Ortsgr. Stade, "Heimat" sowie Satzungen des Bundes, Pensionierung Grashoffs 1922.

Rep. 80 B acc. 43 / 80 (1900 - 1936 / 1960 / 1973)
PA Dr. Hermann Rose, Reg.Präs. in Stade 1922 - 1933: Ernennung Roses zum Reg.Präs. in Stade am 1.7.1922; Antwort des Preuß. MdI vom Okt. 1932 auf die Entschließung des Bez. Landbundes für den Reg.Bez. Stade betr. Absetzung Roses im Zusammenhang mit der Kr.Reform 1); Unterlagen zur Beurlaubung Roses im März 1933 und zur Rolle Otto Teischows 2) bei dieser Beurlaubung.

Rep. 180 C III 52 (1889 - 1944)
Versetzung und Ernennung von LRäten, u.a. infolge der Neugliederung der Kr. 1932; Liste der neuen Kr. und LRäte; Material zur Versetzung und Ernennung von LRäten in den einzelnen Kr.:
Kr. Blumenthal: Versetzung des LRats von Buchka nach Aurich 1920, nachdem die Mehrheit des Kr.T das weitere Verbleiben von Buchka als unerwünscht bezeichnete.
Kr. Bremervörde: Versetzung des LRats Grubitz in den einseitigen Ruhestand; Protestentschließung des Kr.T vom 11.9.1931; Presseberichte; Kleine Anfrage des Abg. Vollmers (Deutsches Landvolk, Christlich Nationale Bauern- und Landvolkpartei) betr. "Zurdispositionsstellung der LRäte der Kr. Bremervörde, Liegnitz, Neugard und Schweidnitz ... wegen Eintretens für den Volksentscheid"; Presseberichte über die Abschiedsfeier für LRat Grubitz; Vf. des Preuß. MdI vom 26.6.1933 betr. Wiedereinsetzung Grubitz als LRat im Kr. Marienburg; Versetzung des LRats Dr. Heimerich nach Zeitz, Reg.Bez. Magdeburg. (Nov. 1932); Anträge des Kr.Aussch.Mitgl. Burfeindt, des Mag. der Stadt Bremervörde und des Bürgervereins auf Rücknahme der Versetzung; Versetzung des LRats Bierbach nach Langensalza, Reg.Bez. Erfurt, (Okt. 1933).
Kr. Geestmünde: Versetzung des LRats Pieschel nach Neuhaldensleben, Reg.Bez. Magdeburg. (Aug. 1932) infolge der Kr.Zusammenlegung; Presseberichte über die Abschiedsfeier für LRat Pieschel.
Kr. Hadeln: Versetzung des LRats Kopf nach Oppeln 1932 infolge der Kr.Zusammenlegung; Beurlaubung des LRats Dr. Siebs in Otterndorf 1933.
Kr. Kehdingen: Versetzung des LRats Stegmann an die Reg. in Hildesheim (1920); Entschließung des Kr.Aussch. Kehdingen vom 10.5.1920 gegen die Enthebung Stegmanns aus seinem Amt; Versetzung des Verwalters des LRatsAmtes, Landrichter Kirstein, an die Reg. in Aurich 1921; Versetzung des LRats Dr. von Buchka nach Goldapp, Reg.Bez. Gumbinnen, 1932 infolge der Neugliederung der Kr.
Kr. Neuhans: Versetzung des LRats Knoepfler nach Gerdaun, Reg.Bez. Königsberg, 1932 infolge der Kr.Zusammenlegung; Art. des Volksblattes für die Untereibe vom 16.1.1933 über die Ernennung des LRats Knoepfler zum LRat in Gerdaun.
Kr. Osterholz: Beurlaubung des LRats Stegmann in Osterholz.
Kr. Rotenburg: Versetzung des LRats Dr. von Müller an das Pol.Präs. Berlin 1920.

1) vgl. hierzu auch Kap. III 2.1. (Rep. 80 A Nachtrag 73).

2) Zur Person Otto Teischow vgl. Kap. IV. 3.3.1 und 5.3.3.1.

Kr. Verden: Versetzung des LRats Dr. Varain in den einseitigen Ruhestand und später an das OPräs. in Königberg 1932 infolge der Kr.-Zusammenlegung; Presseberichte über die Abschiedsfeier; Beurlaubung des LRats Eichhorn 1933.
Kr. Zeven: Versetzung des LRats Hamann nach Schmalkalden infolge der Neugliederung der Kr. 1932.

588

Rep. 180 C III 51

(1914 - 1942)

Presseberichte über die Amtsenthebung des LRats des Kr. Zeven, Freiherr von Hammerstein, wegen polit. Differenzen mit dem OPräs. in Hann. 1930 sowie Entschliessung des Kr.-T.Zeven und eine Protestversammlung der DHP dazu; Vorschlag des Kr.-T.Zeven vom Okt. 1930 zu einer Wiederbesetzung des LRatsamtes durch den komm. LRat Hamann; Bestellung des LRats Stegemann als LRat des Kr. Osterholz (Juni 1931); Übernahme der Amtsgeschäfte des LRats in Osterholz durch den Freiherrn von Hodenberg im Mai 1933; Wiederbesetzung des LRatsamtes in Bremerörde 1931/1932 mit LRat Dr. Heimerich als Nachfolger des LRats Grubitz, der wegen seiner Teilnahme am Volksentscheid "Auflösung des Preuß. LT" gemadregelt worden war; Antrag der Mitgl. des Kr.-Aussch., der Kr.-T.-Abgeordneten und von 69 Gem.-Vorstehern des Kr. Stade vom 19.8.1932 auf Besetzung des LRatsamtes des neuen Kr. Sta-de durch den LRat Cornelisen.

Kreis Achim

589

Rep. 80 B 23 / 48

(1888 - 1934)

PA Dr. Paul Wiedentfeld, LRat: Übernahme der Dienstgeschäfte als LRat in Achim im Apr. 1919; Beschwerde des Bürgermeisters von Hemelingen, Fichtner (SPD), über eine Vf. des LRats (Okt. 1923); Presseberichte zu dieser Vf. sowie Untersuchungen gegen Fichtner wegen mutmaßlicher Autorenschaft eines Art. in der Bremer Volkszeitung vom 2.11.1923; "Der Bürgermeister unter Kuratel!"; Niederschrift der Verhandlungen des LRats mit Fichtner am 23.11.1923; Feier des 25jährigen Dienstjubiläums des LRats 1927; Presseberichte; Versetzung in den Ruhestand infolge der Kr.-Zusammenlegung zum 1.10.1932.

Kreis Blumenthal

590

Rep. 80 P 1887

(1932)

Angriff des Nds. Stürmers auf den LRat Christians in Blumenthal (Mai 1932) und Be-richtigung des LRats im Nds. Stürmer vom 11.6.1932.

Kreis Hadeln

591

Rep. 80 B 32 / 17

(1886 - 1929)

PA Friedrich Bayer, LRat: Beschwerde der sozialdemokratischen Fraktion der Gem.-Vertretung von Altenbruch über LRat Bayer wegen Nichtzulassung von Arbeitern in die Steueranlagungskomm.; Presseberichte zum 25jährigen Dienstjubiläum; ver-storben am 30.6.1928.

593

Rep. 80 B 32 / 18

(1916 - 1933)

PA Erich Hasse, LRat 1): - Bd. III (1929 - 1953): Übernahme der Geschäfte eines Reg. Amtmanns in Stade im März 1933; Komm. Übertragung der LRats-Stelle in Ot-terndorf im Mai 1933; Einsätze als Redner der NSDAP; Stellungnahmen des LRats Hasse zu den Niederschriften der Geheimen Staatspol. in Sachen des Pg. Hottendorf in Otterndorf vom 5.4.1939 und Strafantrag gegen Hottendorf; Vf. des RMDI vom 20.12.1939 betr. Versetzung Hasses in den Wartestand. - Bd. IV, H. 9: Strafsache ge-gen Pg. Hottendorf 1939. - Bd. IV, H. 10: Dienststrafverfahren gegen Hasse 1940 wegen Dienstverfehlungen.

Kreis Lehe

594

Rep. 80 P 2041

(1932 - 1933)

Stellungnahme des LRats Pieschel vom Febr. 1932 zu einer Beschwerde des Kr.-T.-Abg. Lühmann, der ihm u.a. vorwirft, unreelle Geschäfte des Kr.Baumeisters Pfeiffer zu decken und gegen Beamte, die Unterschlagungen begangen haben, nicht vorzuge-hen, wenn sie seiner polit. Gesinnung angehören; Beschwerde Lühmanns an den OPräs. in Hann. vom 17.5.1932 und Protokoll der Vernehmung Lühmanns; weitere Beschwerden Lühmanns; Bescheid des LRats zur Nieden vom 3.3.1933 an Lühmann betr. Vorwürfe gegen den Kr.Baumeister Pfeiffer.

Kreis Osterholz

595

Rep. 80 B 47 / 38

(1889 - 1926)

PA Dr. Ferdinand Becker, LRat: Strafantrag Beckers gegen den Anbauer Klaus Mahn-

1) Zur Person Erich Hasses vgl. auch Kap. IV 4.2.2.4.1.

ken in Kuhsteddiemoor 1919 wegen Beleidigung; 25jähriges Dienstjubiläum 1927; 1931 Versetzung in den Ruhestand.

Kreis Rotenburg

596

Rep. 80 B 50 / 50

(1898 - 1940)

PA Amin von Lossow, LRat: Übertragung der Vertretung des LRats in Rotenburg im Dez. 1920; Strafantrag gegen den Justizoberwachmeister Mischer wegen Vertretung des Gerichtes, von Lossow habe Kohlen vom AG-Hof unberechtigt abfahren lassen; Bericht des LRats vom 20.10.1925 betr. Disziplinarverfahren gegen den Kr. Aussch. Sekretär Möller; Urlaubsgesuch von Lossows vom März 1925 zwecks Zeugnisaussage vor dem Barnat-Ausschuß des Preuß. LT; Unfallmeldung des LRats vom 11.7.1927 und Untersuchungen des Staatsanwalts gegen ihn; Tadel von Lossows durch den Reg.Präs. in Stade wegen ungenügender Zusammenarbeit mit dem Landesbauamt Verden in der Angelegenheit der Umgehungsstraße Schaeßel (Nov. 1929).

597

Rep. 80 B 50 / 49

(1925 - 1926)

Unterschlagung von Kr.-Geldern durch den Kr.-Aussch. Sekretär Möller in Rotenburg; Angriff der Bremer Volkszeitung vom Juni 1925 gegen den dt. nat. LRat von Lossow in Rotenburg, der Möller stütze, da dieser ihm polit. nahestehe; Untersuchungen zu den Vorwürfen; Prozeß gegen Möller vor dem Schöffengericht in Verden im Febr. 1926.

598

Rep. 80 P 1883

(1932)

Beschwerde des Preuß. LT-Abg. Helfenberger (SPD) vom 9.2.1932 über das Verhalten des LRats von Lossow in Rotenburg bei Genehmigungen von SPD-Versammlungen und wegen seines passiven Verhaltens gegenüber Nazi-Terror; Stellungnahme des LRats vom Febr. 1932 mit Darstellung des Ablaufs einer Versammlung der SPD am 24.1.1932 in Sottrum (dazu: Berichte der Landjägeri und Zeugnisaussagen); Liste der im Kr. Rotenburg abgehaltenen Versammlungen von Apr. 1931 - Febr. 1932; Anzeige der Landjägeri Sottrum vom 10.2.1932 gegen NSDAP-Mitgl. wegen Singens eines Liedes mit beleidigendem Inhalt während des fraglichen SPD-Treffens am 24.1.1932; Einstellungsbescheid in Sachen mehrerer NSDAP-Mitgl. in Sottrum wegen Versammlungsstörung und Vergehens gegen das RepSchutzGes.; Beschwerde der Republikantischen Beschwerdestelle vom 26.2.1932 über den LRat von Lossow, der gegen Felddienstübungen der NSDAP nicht einschreite; Stellungnahme des LRats vom 1.3.1932 betr. "polit. Quertreiber der SPD gegen meine Person"; Antwortschreiben des Reg.Präs. in Stade an die Republikantische Beschwerdestelle und an den LT-Abgeordneten Helfenberger.

Kreis Stade

599

Rep. 80 B 53 / 46

(1893 - 1960)

PA Dr. Franz Cornelsen, LRat: Unterlagen zur Rolle des LRats Cornelsen in einer Kündigungstreitsache des Rittmeisters Otto von Dühring und seines Förstlers Boghardt 1927; Urteil der II. Zivilkammer des LG Stade vom 12.7.1927 dazu: ZAS; Beschwerde der Dt. Ödlandkulturgesellschaft (Dökult) vom Jan. 1927 über den LRat Cornelsen wegen Erschwerung der Arbeit der Dökult und Schädigung staatlicher Interessen; Schriftwechsel zwischen Cornelsen und der Dökult; Beschwerde der SPD-Stade vom 23.1.1932 über LRat Cornelsen, der eine Beschwerde eines Gem. Vorstehers über ein Landbündnmitgl. an den Landbund weitergegeben habe, dazu auch: Art. in "Die Schwarze Fahne" Nr. 6 vom Febr. 1932; Mißbilligung des Reg.Präs. in Stade vom 24.3.1932 1); Versetzung Cornelsen in den einstufigen Ruhestand im Aug. 1932 in Zusammenhang mit der Neugliederung der preuß. Kr.; Presseberichte zur Abschiedsfeier für Cornelsen.

Kreis Zeven

600

Rep. 80 B 59 / 33

(1891 - 1934)

PA Karl Freiherr von Hammerstein-Gesmold, LRat: 25jähriges Dienstjubiläum am 1.11.1925; Versetzung von Hammersteins in den einstufigen Ruhestand aus polit. Gründen (Ablehnung des Haushalts der Prov. Hann. im Prov. LT) im März 1930; Antrag der DNVP vom 28.3.1930 im Preuß. LT auf Wiedereinsetzung von Hammersteins in das LRatsamt; Verhandlungsniederschrift und Entschließung des Kr.T in Zeven vom 31.3.1930 zur Amtsenthebung des LRats; ZAS; Nachruf für von Hammerstein in der Zevenner Zeitung vom 13.5.1932.

1) Zur Stellung des LRat Cornelsen zur Landvolkbewegung vgl. IV S.3.1. (Rep. 80 P 1933). In der Akte Rep. 174 Stade 373 findet sich ein Schreiben des Landbundes Stade an den LRat Cornelsen, in dem diesem mitgeteilt wird, daß er in den Aufsichtsrat der Wirtschaftsstelle für den Landbund des Kr. Stade gewählt worden sei.

3. Staatliche Beobachtung politischer Organisationen 1)

3.1. Parteien und Verbände links von der SPD

601

Rep. 80 P 768 Bd. I

(1919 - 1926)

Rdschr. des RKomm. für die Überwachung der öffentlichen Ordnung 1924/1925 über die KPD (enthalten in der Anlage reichhaltiges Material kommunistischer Organisationen, so interne KPD-Rdschr., Organisationspapiere u.ä.); Bericht des Reg. Präs. in Stade vom März 1925 über die kommunistische Jugendbewegung im Reg. Bez. Stade; zahlreiche Urteile des StGH gegen Kommunisten wegen Vergehens gegen das RepSchutzGes. mit z.T. umfangreichen Darstellungen der Ziele, Tätigkeit und Funktion der versch. Organisationen der KPD aus der Sicht des Gerichtes (1925 - 1926); Liste der KPD- und USPD-Führer im Reg. Bez. Stade sowie Liste der wichtigsten kommunistischen Führer auf REbene (1919); Schwarze Liste der KPD 1925.

602

Rep. 80 P 768 Bd. II

(1926 - 1927)

Rdschr. des RKomm. für die Überwachung der öffentlichen Ordnung von März 1927 - Aug. 1927 u.a. zu folgenden Themenkreisen: 10. und 11. Parteitag der KPD, 2. RKongreß der IAH, Erwerbslosenbewegung, KPD-Propaganda in RWehr und Schupo, KPD-Landpolitik, KPD-Agitation unter Beamten und Angestellten, kommunistische Kinderbewegung, einzelne Organisationen wie RHD, RJ, RFB, (enthalten in den Anlagen internes KPD-Material); Urteile des StGH gegen Kommunisten (1926 - 1927) wegen Vergehens gegen das RepSchutzGes.

603

Rep. 80 P 768 Bd. III

(1927 - 1928)

Rdschr. des RKomm. für die Überwachung der öffentlichen Ordnung von Okt. 1927 - Sept. 1928 u.a. zu folgenden Themen: kommunistische Zersetzungsaktivität in RWehr und Schupo, kommunistische Betriebszellen, KPD und Mieterbewegung, Erwerbslosenbewegung, Landagitation der KPD, Literaturtrieb der KPD und des RFB, Kursmaterial "10 Jahre Sowjetunion", Ragitpropaganda, KJVD, IAH, RFB (enthalten internes KPD-Material in der Anlage); Urteile des RGerichts gegen Kommunisten wegen Vergehens gegen das RepSchutzGes. (1927 - 1928); Teilnehmerlisten von versch. KPD-Veranstaltungen auf REbene 1927.

1)

In den Anlagen zu den Mitteilungen der LKP Berlin (vgl. Kap. IV 1.1.) und in den polit. Lageberichten anderer Behörden findet sich reichhaltiges Material zu den versch. Parteien und Verbänden.

604

Rep. 80 P 768 Bd. IV

(1928 - 1929)

Rdschr. des RKomm. für die Überwachung der öffentlichen Ordnung von Sept. 1928 - Juni 1929 u.a. zu folgenden Themen: KPD-Einheitsfrontbewegung, RHD, RFB, RFB-Wehnsport, Rführerschule des RFB, RFB-Verbot, Rote Marine, KJVD, 12. Parteitag der KPD, Bund proletarisch-revolutionärer Schriftsteller Dts., Erwerbslosenbewegung, Gewerkschaftsarbeit der KPD, KPD-Landpolitik, Betriebsräteverbände, Streikstrategie, sozialpolit. Arbeit der KPD, KPD-Verbot (enthalten internes KPD-Material in den Anlagen); Urteile des RGerichts gegen Kommunisten wegen des Vergehens gegen das RepSchutzGes. (1928 - 1929); Denkschrift des Pol. Präs. in Stuttgart: Rote Hilfe (Juli 1928); Bericht der Pol. Dir. Bremen über den Bez. Parteitag der KPD Nordwest in Bremen im März 1929.

605

Rep. 80 P 865

(1924 - 1931)

Rdschr. des RKomm. für die Überwachung der öffentlichen Ordnung von 1927 betr. RHD sowie zur Klara-Zeitlin Werbeweche der RHD.

606

Rep. 80 P 769 Bd. I

(1919 - 1928)

Broschüre des Pol. Präs. Stuttgart: Die Kommunistische Partei in der Rechtsprechung des StGH zum Schutz der Republik und des RGerichts (1925); Bericht der LKP Stuttgart über den Tscheka-Prozeß (Mai 1925); Protokoll der Sitzung des 1. Kommunistischen Kongresses der Vertreter der Lager- und Arbeitskommandos der russischen Kriegsgefangenen in Dtl. in Berlin am 1.2.1920; Verzeichnis der deutschsprechenden russischen Kommunisten; numerisches Verzeichnis der bis zum 1.10.1919 festgestellten Mitgl. der KPD (einschließlich Syndikalisten), USPD und RSB im Bereich der RWehr-Brig. 10; Berichte aus den Kr. des Reg. Bez. Stade über regionale Entwicklung, u.a. Bericht über die polit. Stimmung in Blumenthal 1919 und Berichte über die Existenz des Wanderbundes der Naturfreunde in den Kr. 1920; Berichte über kommunistische Werbetätigkeit in der Schupo, (dazu: Druckschrift: Der Schupomann Nr. 6); Flugblätter der KPD, der USPD und des RSB sowie Plakate der KPD; Bericht des Brem. Amtes Bremerhaven vom Juli 1921 über einen Vortrag des Kommunisten Unfried über KPD-Landpolitik und -agitation; Darstellung der kommunistischen Bewegung (Reg. Präs. in Stade vom Apr. 1921).

607

Rep. 80 P 769 Bd. II

(1920 - 1928)

Berichte aus den Kr. und Städten des Reg. Bez. Stade von Jan. 1920 - Dez. 1924 zu folgenden Themen: Überwachung der aus Rußland heimkehrenden Kriegsgefangenen; Kampforganisationen der KPD; Kampforganisationen der USPD; Wanderbund der Naturfreunde; kommunistische Agitation in RWehr und Schupo; Gründung von Sondergruppen kommunistischer Lehrer; Freier Bund anarchistischer Gruppen; Vor-

Kommisse während der Roten Gewerkschaftswoche 1921 u.a.

608

Rep. 80 P 920
Rdschr. der Zentrale der KPD vom Juni 1923 betr. Beamtenebewegung; Bericht des LRats in Düsseldorf vom Febr. 1924 über Proletarische Hundertschaften; Berichte der 6. Div. des WehrKr.Kdos VI vom Febr. 1924 u.a. über Aktivitäten der KPD in RWehr und Schupo (mit einem Schreiben einer Gruppe kommunistischer Offiziere in der Anlage) und über die illegale Organisation der KPD.
(1923 - 1924)

609

Rep. 80 P 682
Berichte der 6. Div. des WehrKr.Kdos VI in Münster vom Febr. 1924 über die Strategie der KPD und den Ausbau ihrer Kampforganisationen; Berichte über die Benutzung d. Schiffe für kommunistische Propagandazwecke (1924/1925); Rdschr. des RFB vom Dez. 1925 über seine Stellung zum RB; Zusammenstellung des Mitgl.-Bestandes der KPD für den Reg.Bez. Stade (Stand 1.3.1925); Flugblätter der KPD.
(1923 - 1930)

610

Rep. 80 P 1424
Sammlung von Erl. betr. die Agitation der KPD in der Schupo 1921 - 1933; Flugblätter der KPD von 1922: "Schupobeamte!" und "An die Arbeiter! An die SPD-Arbeiter! An die Schupo!", KPD-Plakate; Berichte aus dem Reg.Bez. Stade über kommunistische Agitation in der Schupo sowie über das Aufbrechen von kommunistischem Propagandamaterial 1924 und 1925; Zusammenstellung von beschlagnahmten Druckschriften 1925; Druckschriften der KPD nach der Machtübernahme der NSDAP u.a. "Der Rote Angriff" Nr. 2-Mittlungsblatt des Roten Massenschutzes Bremen und "Pol.Beamten, Kollegen! Hilft uns Hitler!"
(1921 - 1934)

611

Rep. 80 P 683
Exemplare der KPD-Zeitung "Der Pol.Beamte" von Okt. - Dez. 1925; Verteilung der Zeitungen "Der Pol.Beamte" und "Die Schutzpol." an Polizisten im Reg.Bez. Stade 1926 und 1927; Flugblatt: "Ratschläge an die aufständischen Arbeiter", 1926.
(1923 - 1927)

612

Rep. 80 P 775
Rdschr. des RKomm. für die Überwachung der öffentlichen Ordnung aus den Jahren 1926 - 1928 zur Landagitation der KPD; Berichte aus den LKr. vom Juli und Sept. 1923 über die Aktivitäten der KPD auf dem Lande; Bericht des staatlichen Pol.Verwalters in Wesermünde vom März 1930 über die Zersetzungstätigkeit der KPD unter Pol.Beamten 1925 - 1929.
(1923 - 1930)

613

Rep. 80 P 867 Bd. I
Rdschr. des RKomm. für die Überwachung der öffentlichen Ordnung vom Jan. 1925 über den RFB (internes KPD- und RFB-Material in der Anlage); Berichte des Reg.Präs. in Stade 1924 - 1927 über Ortsg. des RFB im Reg.Bez. Stade; Verzeichnis der im RFB im Kr. Blumenhal besonders aktiven Kommunisten vom Mai 1926; Erl. des Preuß. MdI vom 6.5.1929 betr. Verbot des RFB, des RJ und der Roten Marine; versendete Einladung des verbotenen RFB durch den Stader Bürgermeister Meyer 1930 im Rahmen der Tourismusbewegung für Stade; Berichte des Pol.Präs. in Harburg 1930 - 1932 über Aktivitäten der KPD und die illegale Tätigkeit des RFB; Abhandlungen des Pol. Präs. in Berlin: Organisation des Kampfbandes gegen den Faschismus (Juli 1931); Broschüre der Vereinigung für freie Wirtschaft, Berlin: Die Organisation der kommunistischen Weltpartei. Erklärt am dt. Beispiel. Denkschrift des Reg.Ass. Dr. Schnitzler: Bemerkenswerte Parolen und Agitationsmethoden der KPD und ihrer Hilfs- und Nebenorganisationen (Juni 1931); Flugblätter der KPD und Broschüre: Deine Verteidigung vor dem Schnellgericht; Mitgl.-Bestand der KPD im Stadteil Hasstedt-Hemelungen, Zelle 87 und 88, nach dem Stand vom 1.2.1932; Bericht des staatlichen Pol.Verwalters in Wesermünde vom Okt. 1931 über die Organisation der KPD im Unterbez. Bremen-Haven. Material zur Landpolitik der KPD, beschlagnahmt bei dem Vertrauensmann des ZK für den Bez. Wasserkanal, Brandes, in Weste, Kr. Uelzen (Versammlungsprotokolle, Briefwechsel, Berichte über Zwangsversteigerungen u.a.); Flugschrift des Bauern- u. Arbeiteraktionskomitees "Die Sensenfähne Nr. 1"; Pol.Bericht über eine Versammlung des Rbauernbundes in Ahansen am 27.9.1931 und über die Vorbereitungen der KPD zum Bauerntag am 15.11.1931; Rdschr. der KPD, Bez. Wasserkanal, von 1932 u.a. betr. Landagitation, Elternratswahlen, RHD, Schreiben der KPD, Zelle Hafenschiffahrt, an das Exekutivkomitee Moskau über Differenzen mit dem Sekretariat der Bez. Leitung Wasserkanal vom Jan. 1932.
(1924 - 1932)

614

Rep. 80 P 867 Bd. II
Rdschr. des Pol.Präs. in Harburg und der Pol.Dir. in Wesermünde vom Juni 1932 - Febr. 1933 über Aktivitäten der KPD, des RFB und der RGO, u.a. über folgende Themen: Herstellung von Handgranaten durch die KPD, Auflösung von KPD-Versammlungen, illegaler RFB, RGO-Führer; Rdschr. der KPD, Bez. Wasserkanal; Bericht der Pol.Dir. in Bremen über den 14. Bez.Partitag der KPD Nordwest im Dez. 1932 mit Material vom Parteitag in der Anlage; Rdschr. des Pol.Präs. in Ham. vom Nov. 1932 über die kommunistische Bauernbewegung; Material zum Rbauernkongress am 5.2.1933 in Lüneburg; Protokoll der RKonferenz des RFB vom Jan. 1933; Broschüre des Christlichen Gewerkschaftsverlages: Die Kommunisten.
(1932 - 1933)

615

Rep. 80 P 1866
RdErl. des Preuß. MdI vom 11.11.1931 und des RWehMin. vom 8.1.1932 betr. kom-
(1931 - 1933)

munistische Zersetzungstätigkeit in RWehr und Schupo (Weisungen der KPD für die Agitation in der RWehr in der Anlage); Allgemeine Richtlinien für die Meldung und Bearbeitung von Zersetzungsfällen in RWehr und Schupo (Pol.Präs. in Berlin); Jahresbericht der Zentralstelle zur Beobachtung und Bekämpfung der staatsfeindlichen Zersetzungstätigkeit in RWehr und Pol. für das Kalenderjahr 1932; Bericht der Pol.Dir. in Wesermünde vom Apr. 1933 über die Verbreitung kommunistischer Zersetzungsschriften an Pol.Beamte.

616

Rep. 80 P 506

(1930 - 1934)

Listen der KPD-Mitgl. in einzelnen Kr. des Reg.Bez. Stade 1932; Gesamtliste bekannter kommunistischer Persönlichkeiten des Reg.Bez. Stade; Mitgl. Bestand der KPD Hastedt-Hemelingen (Stand I.2.1932).

617

Rep. 80 P 1380 Bd. I

(1920 - 1934)

Druckschrift der KPD: Technik und Taktik der Pol., in: Oktober, Jg. 5, Nr. 1.

618

Rep. 80 P 1872

(1932)

Liste der Führer der KPD im Reg.Bez. Stade vom Apr. 1932.

619

Rep. 174 Blumenthal 94 / 9

(1874 - 1924)

Flugblatt des geschäftsführenden Hauptaussch. der KAPP "Proletarier Seid Ihr Tollköpfe?"

620

Rep. 174 Blumenthal 91 / 36

(1919 - 1923)

Bericht des LRats des Kr. Blumenthal vom Mai 1920 über das Erscheinen des "Kampfuf", Organ der Allgemeinen Arbeiterunion in Blumenthal; Flugblatt der KPD, Ortsgr. Blumenthal, von 1924.

621

Rep. 80 P 851

(1922)

Bericht über das Zusammengehen der Sozialistischen Proletarierjugend (USPD) und des Vereins Arbeiterjugend (SPD), 1922; Berichte aus den Kr. des Reg.Bez. Stade zur Frage der Abwanderung von Jugendlichen zur kommunistischen Jugendbewegung.

622

Rep. 80 P 857

(1923 - 1924)

Rdschr. des RKomm. für die Überwachung der öffentlichen Ordnung vom 19.12.1923 zum Freiwirtschaftsbund und Berichte über die Existenz des Bundes im Reg. Bez. Stade; Flugblatt: An das notleidende schaffende Volk.

623

Rep. 80 P 873

(1925)

Bericht des Staatlichen Pol.Verwalters in Wesermünde vom Febr. 1925 über die Eintragung des Touristenvereins "Die Naturfreunde" ins Vereinsregister sowie Satzung des Touristenvereins "Die Naturfreunde", Ortsgr. Wesermünde.

624

Rep. 174 Osterholz 1 / 20

(1919 - 1932)

Bericht der Pol.Dir. in Wesermünde zur Gründung der Nordwestd. Arbeiterwacht (Juli 1929); kommunistisches Flugblatt: Aufruf zur Gem. Versammlung in Hüttenbusch (Juli 1930).

625

Rep. 174 Stade 373

(1917 - 1931)

Berichte über die Existenz des KampfBundes gegen den Faschismus im Kr. Stade (enthalten Informationen zum RB in Harsefeld) vom April 1931.

626

Rep. 80 P 894

(1931)

Bericht der Pol.Dir. Bremen über eine Konferenz der Ortsgr. Leitungen der SAP, Bez. Weser-Ems, in Bremen (1931).

3.2. Reichsbanner Schwarz - Rot - Gold und SPD

627

Rep. 80 P 863

(1924 - 1933)

Bundessatzung des RB vom 27.2.1924; Aufrufe zum Eintritt in das RB; ZAS zum RB; Gründung einer Ortsgr. des RB in Altenbruch im Sept. 1924; Einladung an den Ortsr. in Hann. zur Feier des einjährigen Bestehens des RB 1925; RB-Wegweiser für Funktionäre, Führer und alle Bundeskameraden; Programm der Bundesverfassungsfeier des RB am 13./14.8.1927; Liste der Ortsvereine des RB im Reg.Bez. Stade 1932.

Rep. 180 C I 894 (1920 - 1933)
 Pressebericht des Volksblattes für die Unterelbe vom 10./11.4.1923 über die Unter-
 bez-Konferenz der VSPD und über eine Mitgl.-Versammlung am 11.4.1923 (mit Anga-
 ben zur Mitgl.-Entwicklung im Unterbez.)

3.3. Rechte Parteien und Verbände

3.3.1. NSDAP

Rep. 80 P 803 (1922 - 1930)
 Berichte aus den Kr. und Städten des Reg.Bez. Stade über die Entwicklung der
 NSDAP (1922, 1926, 1929 und 1930); Rdschr. der SS-Oberleitung der NSDAP in
 München 1927/1928; Vorläufige Dienstanweisung für die Arbeit der SS vom Juni
 1928; Satzung der HJ; Anfragen der NSDAP im Preuß. LT; Exemplare des Nds. Stür-
 mers von 1929 und 1930; Berichte des staatlichen Pol. Verwalters in Wesermünde
 über die HJ (1929); die Betriebszellenarbeit der NSDAP (1930) und über SA und SS
 (1930); graphische Darstellung der im Amtsbereich der LKP-Stelle Wesermünde lie-
 genden Ortsg. des Gau's Ost-Hann. der NSDAP (Stand Juni 1930); Referendenden-
 schrift des Preuß. MdI vom Mai 1930; Die NSDAP; Broschüre: Die NSDAP als Um-
 sturzpartei; Denkschrift des Preuß. MdI für die Verwendung bei Disziplinargerichten:
 Die NSDAP als staats- und republikfeindliche, hochverräterische Verbindung; Zusam-
 menstellung von Material über die antichristliche Einstellung der NSDAP (Preuß. MdI
 vom Aug. 1930); Zusammenstellung von Material über wirtschaftsfähigende Ten-
 denzen der NSDAP sowie ihre Stellung zu den Grundbegriffen des Privateigentums
 (Preuß. MdI vom Sept. 1930); Die Freimaurerei – eine Weltpest: Eine Kampfschrift
 in gemeinverständlicher Darstellung von Otto Telschow; Sammlung von nat.soz.
 Flugblättern und Zeitschriften.

Rep. 174 Stade 373 (1917 - 1931)
 Bereiche über die Entwicklung der NSDAP im Kr. Stade und die Bildung von Ortsg.
 1930; Schreiben des Pol.Präs. von Harburg vom Mai 1931 zur Organisation der SA
 der NSDAP mit Angaben über die SA im Kr. Stade.

Rep. 80 P 1872 (1932)
 Liste der Führer der NSDAP in den Kr. Zeven und Stade 1932; Übersicht über die SA
 in der NSDAP im Gau Ost-Hann., 1932; Übersicht über die Organisation der SS in der
 NSDAP, 1932; Führer der NSDAP im Reg.Bez. Stade, 1932.

Rep. 80 P 1897 (1931 - 1932)
 Material zur Organisation der SA im Bereich der LKP-Stelle Harburg; u. a. zum Nach-
 richtendienst der SA, SA-Rdschr., Übersichtsplan über die Standarten des Gau's Ost-
 Hann.; SA-Befehl vom Febr. 1932 zur RP-Präs.-Wahl; Schriftwechsel der Obersten SA-
 Führung mit Ludenhorff (Dez. 1931); Anwesenheitsliste zur SA-Führer-Tagung in
 Harburg am 14.6.1931; Brief des Standartenführers Kurt Hasen in Tostedt vom Okt.
 1930 an die SA-Einheiten im Gau Ost-Hann. über Machenschaften Otto Telschows,
 Gauleiter der NSDAP; VO-Blätter der Obersten SA-Führung 1931/1932; Dienststel-
 len und Rangabzeichen der SA-Führer und Kennzeichen der SA-Verbände; Stellung
 der SA zum Stahlhelm (Schreiben des Gausturns Hann. Ost vom Nov. 1932).

Rep. 171a Stade 93 (1930 - 1940)
 Vorverfahren gegen den Gauleiter der NSDAP Otto Telschow aus Buchholz, Kr. Har-
 burg; Strafanzeige des NSDAP-Mitgl. Gustav Hölzke gegen Telschow wegen Unter-
 schlagung von Parteigeldern und Untreue vom Nov. 1930; Presseberichte; Durchsu-
 chung der Wohnung von Telschow und der Räume des Nds. Stürmers im März 1931;
 Stellungnahme Telschows zu den Vorwürfen und Zeugenaussagen, u. a. von Adolf
 Hitler; Gutachten von Fritz Riecke über die Revision der Kassen Telschows; Auszü-
 ge aus dem Postcheckkonto Otto Telschows 1929 und 1930; Einstellung des Ver-
 fahrens durch den Oberstaatsanwalt im Aug. 1931.

Rep. 80 P 895 (1930 - 1932)
 Vf. des Preuß. MdI vom 29.7.1930 betr. revolutionäre Nationalsozialisten; Berichte
 der Pol.Dir. in Wesermünde und des Pol.Präs. in Harburg 1931/1932 sowie des LRats
 des Kr. Bremervörde 1932 über die Kampfgemeinschaft revolutionärer Nationalsozia-
 listen; Rdschr. und Flugblatt der Kampfgemeinschaft vom Juni 1930; Die schwarze
 Front Nr. 32 vom 25.9.1932.

3.3.2. Deutsch-Hannoversche Partei (DHP)

Rep. 80 P 765 (1919 - 1924)
 ZAS zum Thema: Freies Nds./Freies Hann.; Berichte des Reg.Präs. in Stade über wei-
 fische Lösungsbestrebungen von 1919 und 1923; Berichte aus den Kr. und Städten
 des Reg.Bez. Stade zu folgenden Themen: Entwicklung der DHP und ihrer Agitation
 in den Jahren 1919 - 1924; Nachweisung über die auf die Prov. Hann. entfallenden
 Einnahmen und Ausgaben des Preuß. Staates (1919); Haussammlungen der DHP für

die Befreiung Hann. (1922); Unterstützung der DHP durch die Presse; Abschneiden der DHP bei der RT-Wahl im Mai 1924; Broschüren: Warum soll der Niedersachse die Hann. Landzeitung lesen! (ohne Autor, ohne Datum); Warum stimme ich für ein freies Nds.! (ohne Autor, ohne Datum); Prof. D. Schuster: Die dt. hann. Frage (ohne Datum); OPräs. in Hann.: Die Einnahmen und Ausgaben eines selbständigen Landes Hann. oder Nds. (ohne Datum); Dt.-hann. Zahlenschwindel. Die Kunststücke des dt.-hann. Eraterfinders Bruno Jacob und die Frage: Überschuß- oder Zuschußprov.? (ohne Autor, ohne Datum).

636

Rep. 80 P 724

(1918 - 1932)

Liste der Bez.Obmänner der DHP im Kr. Neuhaus; Berichte des Reg.Präs. in Stade 1919 zum Stand der welfischen Bewegung, zu Umfragen der DHP in Jork und Neuhaus und zur Frage des Einflusses der Welfen in den EW; Unterlagen zur Agitation der Welfen, bes. unter den Landjägern 1922; Zusammenstellung derjenigen Leistungen Preußens, die bes. der Prov. Hann. zugute kommen (1921).

637

Rep. 80 P 725

(1891 - 1931)

Aufruf der DHP zur Bildung eines freien Hann. vom Nov. 1918; Berichte aus dem Reg.Bez. Stade über die welfische Bewegung in den Jahren 1920 - 1931; Art. aus der Freiburger Zeitung zur Auseinandersetzung zwischen der DHP und der DNVP im Kr. Kehdingen 1922.

638

Rep. 174 Ostenholz 171 / 1

(1895 - 1925)

Satzungen des Dt.-hann. Vereins für Hambergen und Umgegend 1919; Wahl des Vorstandes des Dt.-hann. Vereins "Einigkeit" für Ostendorf und Umgegend und Satzungen 1925.

639

Rep. 174 Zewen 47

(1898 - 1924)

Berichte des LRats des Kr. Zewen 1919 - 1924 über den Stand der welfischen Bewegung u.a. zur Frage des Welfenputsches (März 1920), zur Stellung der DHP zur Ruhrhilfe (1923) und zu den Trauerfeierlichkeiten anlässlich des Todes des Herzogs von Cumberland (1923); Sammlung von antiwelfischen Druckschriften, Flugblättern und Plakaten; u.a. Materialien und Gesichtspunkte zum staatswirtschaftlichen Verhältnis von Hann. und Preußen vor und seit 1866; Flugblätter (Die hann. Abstammung und die Wahrheit; 1866 - 1924 Der Sturz des Hauses Hann. und die Zersplitterungsstrebungen der DHP nach welfischen Zeugnissen; Dt.-hann. Zahlenschwindel - Die Kunststücke des dt.-hann. Eraterfinders Bruno Jacob und die Frage: Überschuß- oder Zuschußprov.?; Der Kampf um Hann. und die Kampfmittel der DHP; Hannovera-

ner); Plakate (An die Bewohner der Prov. Hann.: Wer welfisch wählt, sprengt das Reich; Der RKanzler gegen die Vorabstimmung); Protest der DHP gegen die Vorabstimmung über einen Freistaat Hann.

640

Rep. 80 P 719

(1891 - 1929)

Bericht des Reg.Präs. in Stade vom Mai 1923 über die Stellungnahme der DHP zur Ruhrhilfe; Vf. des OPräs. in Hann. vom 2.10.1924 betr. unzulässige Demonstrationen anlässlich des Auftretens des Herzogs von Braunschweig; Protokolle des Preuß. LT vom 13.1.1926 über den Antrag des Abg. Biester betr. Überwachung der DHP; Bericht des Reg.Präs. in Stade vom Sept. 1925 über die Entwicklung der DHP im Reg.Bez. Stade; ZAS über die welfische Bewegung aus den Jahren 1927 - 1929.

3.3.3. Stahlhelm

641

Rep. 80 P 814

(1921 - 1932)

Bericht der Pol.Dir. in Buxtehude vom Juni 1921 über die Gründung einer Stahlhelm-Ortsgr.; Satzung des Stahlhelm; Berichte des Reg.Präs. in Stade 1924 und 1925 über Ortsgr. des Stahlhelm im Reg.Bez. Stade; Pol.Berichte über Wehrsportabt. des Stahlhelm; Nachweisung der im LKP-Bez. Harburg befindlichen Wehrsportabt. des Stahlhelm; Art. des Amtlichen Preuß. Pressedienstes vom 19.3.1931: Der - einstmals republikanische - Stahlhelm und vom 5.8.1931: Die Einheitfront. Parolen zum nat. soz.-kommunistischen Volksentscheid des Stahlhelm; Zusammenstellung des Stahlhelm; Roter Terror: Überfälle auf Stahlhelm-Kameraden seit dem 1.1.1931 (Sept. 1931).

642

Rep. 80 P 815

(1921 - 1925)

Berichte aus den Kr. und Städten des Reg.Bez. Stade zu folgenden Themen: Ortsgr. des Stahlhelm (1921); Durchführung des Verbotes des Stahlhelm (1922); Jungstahlhelmbewegung (1924); Stahlhelmformationen (1925).

643

Rep. 80 P 896

(1929 - 1930)

Denkschrift des Preuß. MdI: Die sogenannte Wehrsporttätigkeit des Stahlhelm in Rheinland und Westfalen, 1929; Bericht des staatlichen Pol. Verwalters in Wesermünde vom März 1930 über Wehrorganisationen des Stahlhelm.

644

Rep. 174 Stade 373 (1917 - 1931)
Nachweisung über die im Kr. Stade vorhandenen Stahlhelmorganisationen (1930).

645

Rep. 80 P 1936 (1932)
Bericht des LRat des Kr. Osterholz vom Jan. 1932 über die Gründung der Mackensen-Jugend anstelle der bisherigen Jugendgruppe des Stahlhelm; polit. Einschätzung der Mackensen-Jugend durch den Pol.Präs. in Harburg.

3.3.4. Tannenbergbund, Bund Wiking und weitere rechtssgerichtete Verbände

646

Rep. 80 P 822 (1922)
Liste der in den letzten Jahren gegründeten rechtssgerichteten Vereine (1922); Bericht des Reg.Präs. in Stade über die Existenz rechtssgerichteter Vereine im Reg.Bez. Stade (Sept. 1922).

647

Rep. 80 P 823 (1922)
Berichte aus den Kr- und Städten des Reg.Bez. Stade über rechtssgerichtete Organisationen (Aug. 1922).

648

Rep. 80 P 882 (1925 - 1932)
Broschüre des Tannenbergbundes von 1928: Die Wahrheit über Ludendorff; Diedrich Bornemann: Esther (der Untergang eines Volkes). Drama in fünf Akten; Flugblätter des Tannenbergbundes, u. a. ein Mitgl. Verzeichnis der Freimaurer-Loge Friederike zur Unsterblichkeit Stade 1924 - 1925.

649

Rep. 80 P 854 (1923 - 1928)
Denkschrift des Preuß. MdI vom 5.11.1926 über den Bund Wiking und den Sportverein Olympia; Rdscr. des Wikingbundes (u. a. zum Übertritt des Korvettenkapitäns Ehardt zum Stahlhelm).

650

Rep. 80 P 818 (1922)
Darstellung der Ziele und der Arbeit des Bundes zur Wiederaufrichtung des Kaiserreiches (Staatskomm. für öffentliche Ordnung) 1922.

651

Rep. 80 P 824 (1922 - 1932)
Berichte aus den Kr. des Reg.Bez. Stade über die Existenz des Wehrwolfs (März 1923); Urteil des Verwaltungsgerichtes Hamburg vom 14.1.1930 über die Aufhebung des Verbotes einer Versammlung der Wehrwolf-Hilfe; Pol. Bericht aus Wesermünde vom März 1930 über den Wehrwolf.

652

Rep. 80 P 694 (1922 - 1923)
Rdscr. der "Bürgerlichen Gewerkschaft Niedersachsen eV, Gau Wärfwolf" an ehem. Offiziere vom 10.2.1923.

653

Rep. 80 P 846 (1923 - 1924)
Bericht aus dem Kr. Achim über die Gründung einer Ortsgr. des Dt. Herold unter Führung des Gastwirts Adolf Schulz (Jan. 1924).

654

Rep. 80 P 852 (1923 - 1927)
Rdscr. des Staatskomm. für die öffentliche Ordnung betr. Dt. Bauernhochschulen (1923) sowie Berichte über deren Existenz in den Kr. des Reg.Bez. Stade 1923 und 1926; Niederschrift über eine Konferenz der Artamanen am 15.11.1926 in Halle an der Saale.

655

Rep. 80 P 875 (1925 - 1926)
Auftrag des Aussch. für die Errichtung eines Schlageter-Nationaldenkmals zur Errichtung eines Nationaldenkmals für Albert Leo Schlageter als dt. Erinnerungssymbol für die Opfer des Ruhrkampfes; Bericht des RKomm. für die Überwachung der öffentlichen Ordnung vom März 1925 zum Jugendbund Albert Leo Schlageter und dessen Verbindung mit Ludendorff.

- 656
Rep. 80 P 897
Satzung und Richtlinien des Bundes Robbach von 1926. (1926 - 1927)

- 657
Rep. 80 P 808
Friesen-Sachsen-Bund: Darstellung der Friesenbewegung in der Zeitschrift: Die Tide-Niederdt. Heimatblätter, H. 11, Nov. 1928; Äußerung des Studiendirektors Zyldmann zur friesischen Frage (1929). (1922 - 1929)

4. Staatliches präventives Handeln zur Sicherstellung von Ruhe und Ordnung

4.1. Ordnungsorgane 1)

4.1.1. Schutzpolizei

- 658
Rep. 80 P 1372
Vf. des Preuß. MdL vom 19.12.1921 zur Handhabung der Besuche der I.M.K.K.K.; Bericht des Reg.Präs. in Stade vom März 1922 über die Besuche der I.M.K.K.K. bei der Schupo in Geestmünde und Lehe; Instruktion 117 der I.M.K.K.K. betr. Bewaffnung und Ausrüstung der Pol.; Zusammenstellung der Ausrüstungsgegenstände der Schupo (Waffen, Munition, Fahrzeuge etc.); Soll- und Ist-Bestand der Schupo Geestmünde-Lehe vom Nov. 1922; Vorschlag zur Regelung der Tätigkeit der Pol. im Haltengebiet in Geestmünde, 1922 2). (1920 - 1932)

659

- Rep. 80 P 1380 Bd. I (1920 - 1934)
Vf. zum Zusammenwirken von Schupo und kommunalen Pol.Organen bzw. Schupo und RWehr; Auszug aus Berichten über Erfahrungen von Hundertschaftsführern bei der Bekämpfung der Aufruhrbewegung in Mitteldtl. (Anlage zum Schreiben des Preuß. MdL vom 12.7.1921); Dienstabweisung für die Tätigkeit der Pol. auf Bahngeländen bei inneren Unruhen und Streiks; Schriftenreihe des Preuß. Pol.Instituts: H.1: Bochum 27. März 1921, H.2: Suhl 1921, Weitin 1927, H.3: Zeitz 1923, H.4: Wittenberge 1927, Kyritz 1928, H.5: Greifswald 1924, Rathenow 1927, H.8: Neu-rode.

- 1) Im Hauptstaatsarchiv Hannover finden sich im Bestand Hann. 122a VIII (Staatsbehörden) zwei Akten zur Organisation der Pol. (VIII 430i und 430k), die auch für den Regierungsbezirk Stade von Interesse sein können.
2) Zum Zusammenwirken der Pol. Bremenhavens und Preußens vgl. III 1.2.3.

- 660
Rep. 80 P 1382 Bd. I (1921 - 1934)
Denkschrift des RVerbandes der Pol.Beamten Dits.: Die Zukunft der Schutzpolizei, ca. 1925.

661

- Rep. 80 P 1378 (1921 - 1934)
Statistische Angaben aus den Kr. und Städten des Reg.Bez. Stade über die Verwendungs der Schupo aus besonderem Anlaß und über den Gebrauch der Schußwaffen innerhalb der Pol. (1928 - 1933); Denkschriften: Das preuß. Pol.Institut in Charlottenburg. Seine Aufgaben und Arbeitspläne (1928) und Die rechtlichen Voraussetzungen zum Einschreiten der Wehrmacht (Teil 2, 1921, o. Autor).

662

- Rep. 80 P 1713 (1928 - 1933)
Abschrift eines Planspieles des Pol.Instituts in Charlottenburg (1931) mit simultanter Situation von Unruhen im Grenzgebiet.

4.1.2. Landeskriminalpolizei

663

- Rep. 80 P 1645 (1924 - 1934)
Vorschriften für die staatliche Pol. Preußens, LKP, 1927; RdErl. des Preuß. MdL vom 20.5.1925 betr. Errichtung einer LKP-Stelle bei der staatlichen Pol.Verwaltung Wesermünde; RdErl. des Preuß. MdL vom 22.4.1927 betr. Errichtung einer LKP-Stelle in Harburg und Abgrenzung der Bereiche der LKP-Stellen Harburg und Wesermünde; Erfahrungen mit der Grenzziehung zwischen den beiden LKP-Stellen und Vorschläge für eine neue Abgrenzung anläßlich der Kr.Reform 1932.

664

- Rep. 80 P 1646 (1925 - 1932)
Material zur Errichtung und Abgrenzung der LKP-Stelle Harburg: Erfahrungsbericht der LKP-Stelle Wesermünde vom Aug. 1926; Stellungnahmen des staatlichen Pol. Verwalters in Wesermünde, des Reg.Präs. in Stade und des OPräs. in Hann. vom Okt. 1926 zum Vorschlag des Oberstaatsanwalts in Stade, den LG-Bez. Stade der LKP-Stelle Harburg zu unterstellen; Stellungnahme des staatlichen Pol. Verwalters in Wesermünde und des Reg.Präs. in Stade vom Jan. 1929 zum Vorschlag der LKP-Stelle Harburg, ihren Bezirk auf die Kr. Kehdingen, Stade, Zewen und Rotenburg auszu-dehnen.

665

Rep. 80 P 1915
Bericht des Pol.Dir. in Wesermünde vom 29.7.1932 über Erfahrungen nach der Übernahme der polit. Pol. durch den Pol.Präs. in Harburg und Antrag auf Wiederübertragung der polit. LKP-Stelle nach Wesermünde; Ablehnung des Antrages durch den Reg.Präs. in Stade im Aug. 1932. (1932)

666

Rep. 80 P 1912
Beschwerde des Landjäger-Beamtensussch. Verden vom 29.12.1931 über das Verhalten von Beamten der LKP-Stelle Harburg, die Landjägerbeamten des Kr. Verden anläßlich einer im Kr. von ihnen durchgeführten Durchsuchung als unzuverlässig bezeichnet hatten; Stellungnahmen des Pol.Präs. in Harburg und des Reg.Präs. in Stade. (1931 - 1932)

4.1.3. Technische Nothilfe

667

Rep. 80 P 499
Richtlinien für die Organisation und den Einsatz der T.N. (1922); Berichte aus den Kr. und Städten des Reg.Bez. Stade betr. den Schutz von Arbeitswilligen (Okt. 1922); Anforderung der T.N. durch den Reg.Präs. in Stade für einen Einsatz in der Norddt. Hütte zur Sicherstellung der Gasversorgung des Kr. Blumenhal im Jan. 1924; Einsatz der T.N. während des Hafnarbeiterstreiks im März 1924 in Bremerhaven; T.N.-Einsätze des Landesbez. Ostfriesland-Bremen-Oldenburg im 6. Tätigkeitsjahr (1.10.1924 - 30.9.1925) und im 7. Tätigkeitsjahr (1.10.1925 - 30.9.1926); Handbuch der T.N.: Der Einsatz in lebenswichtigen Betrieben von 1932; Denkschrift des RMDI über die Organisation und den Einsatz der T.N. in den Jahren 1925 und 1926. (1919 - 1937)

668

Rep. 80 P 1373
Briefwechsel zwischen der T.N., der Preuß. Reg. und der staatlichen Pol.Verwaltung in Wesermünde 1922/1923 über die Sicherung lebenswichtiger Betriebe im Landesunterbez. Bremen-Stade und zur Frage der Unterstützung der Nothelfer durch die Schupo. (1922 - 1933)

669

Rep. 174 Stade 377
Min.Erl. zur T.N. und zum Einsatz der T.N. 1919 - 1944; Bericht über die Nothilfe-Organisation in England während des Generalstreiks 1926; T.N.-Dienststellenverzeichnisse für den Landesunterbez. Bremen-Stade. (1918 - 1944)

670

Rep. 180 G I 31/4
Auseinandersetzung um die T.N. in Bremethaven-Wesermünde anläßlich einer Schanzübung in Lehe, bei der die Nothelfer schwarz-weiß-rote Fahnen gehißt hatten und z.T. in Stahlhelminiformen erschienen waren; Untersuchungen zur Verknüpfung zwischen T.N. und Stahlhelm (1929); Pressebericht aus der Räder-Korrespondenz vom 8.8.1929: Die Küzzung der Mittel der T.N.. (1924 - 1942)

4.1.4. Einwohnerehren / Schutzorganisationen auf dem Lande 1)

671

Rep. 80 P 782
Darstellung der Notwendigkeit von Selbstschutzorganisationen auf dem Lande (LRat des Kr. Verden im Okt. 1920); Bericht des LRats in Lüneburg vom Dez. 1920 über die Einführung eines Nachtwachdienstes; Schreiben des Kr.Rates des Landesschutzbez. Stade von Nov. 1920 über Ableferung der Waffen der Nothschutzorganisationen; Protokoll der Dienstversammlung der LRäte des Reg.Bez. Stade am 2.12.1920, auf der die Frage des Schutzes auf dem Lande nach der Auflösung der EW diskutiert wurde; Berichte aus den LKr. 1920/1921 über die Errichtung eines Gem.-Selbstschutzes. (1920 - 1921)

672

Rep. 174 Stade 1064
Versicherungslisten einzelner EW aus dem Kr. Stade (Apr. 1920). (1919 - 1920)

673

Rep. 174 Stade 1067
Berichte aus den Gem. des Kr. Stade über die Einrichtung eines Ortsschutzes (1921). (1920 - 1921)

674

Rep. 174a Stade 21
Versicherungsunterlagen mit Verzeichnis der Selbstschutzorganisationen des Kr. Stade, welche der Versicherung der Selbstschutzorganisationen in der Prov. Hann. angehören; Berichte aus den Gem. des Kr. Stade vom Juni 1921 über die Zahl der für einen Ortsschutz in Frage kommenden Personen. (1919 - 1921)

1) Im Bestand Hann. 122a XXXVII im Hauptstaatsarchiv in Hannover gibt es zahlreiche Akten zum Thema Landesschutz und Einwohnerehren in der Provinz Hannover, auch speziell für den Regierungsbezirk Stade.

675

Rep. 174 Blumenthal 91 / 19 (1899 - 1925)
 Protokoll der Vernehmung des Gem. Vorstehers Mahlstedt, St. Magnus, Kr. Blumenthal, im Aug. 1920 zur Bildung einer Sicherheitswehr in dem Ort und Mittel. Liste der aufgelösten Sicherheitswehr; Eingabe des Bürgervereins St. Magnus vom Dez. 1921 auf stärkere pol. Sicherung nach dem Verbot des Selbstschutzes.

676

Rep. 174 Blumenthal 91 / 35 (1920 - 1923)
 Verzeichnis der im Kr. Blumenthal zur Ableieferung gelangten Waffen (1920); Berichte aus den Gem. vom Nov. 1920 über Selbstschutzorganisationen.

677

Rep. 80 P 513 (1920 - 1936)
 Berichte aus den LKr. des Reg. Bez. Stade über Maßnahmen zum Schutz auf dem Lande während der Erntezeit 1922; Anträge im Preuß. LT vom Okt. 1923 betr. Bildung eines der Pol. unterstellten Selbstschutzes auf dem Lande.

678

Rep. 80 P 502 (1920 - 1933)
 Berichte aus den LKr. des Reg. Bez. Stade zur Bestellung von Feldhütern und zur Bildung eines Gem. Ortsschutzes gegen Plünderungen von 1921 - 1928; Auseinandersetzung um die Aufnahme von Arbeitern in die Flurschutzkomitees im Kr. Kehdingen zwischen dem Volkshilf für die Untereibe und dem LRat des Kr. im Nov. 1923; Benennung von Personen in den Kr. Lehe und Blumenthal, die als Hilfspolizisten vorgeschlagen werden.

679

Rep. 80 P 503 (1924 - 1941)
 Nachweisung der Personen, die für die Bestellung zu staatlichen Hilfspolizisten vorgeschlagen werden für die Kr. Bremervörde, Hadeln, Jork, Osterholz, Rotenburg, Stade, Verden, Neuhaus und Geestemünde (1924).

680

Rep. 80 P 925 (1903 - 1928)
 Bericht des Volkshilf für die Untereibe vom 22.9.1923 über die Bildung eines Bauernschutzes im Kr. Jork und Stellungnahme des LRats in Jork zu dem Art.

4.2. Maßnahmen zur Sicherstellung von Ruhe und Ordnung

4.2.1. Schutz von Behörden und anderen Institutionen

681

Rep. 80 P 922 (1923 - 1924)
 Schutzmaßnahmen für das Kraft- und E-Werk Dörverden, Kr. Verden, 1924 als Reaktion u. a. auf bekanntgewordene Pläne der KPD-Zentrale, dazu: Rdschr. der KPD zum Aufbau der Arbeit der Betriebsräte in den E-Works, Richtlinien zum Schutz von elektrischen Leitungen durch die Gem.

682

Rep. 80 P 1932 (1931 - 1932)
 Antrag des Präs. des LAA Nordmark vom 19.12.1931 auf Verbesserung des Pol. Schutzes für AA im Reg. Bez. Stade wegen vermehrter kommunistischer Unruhen (dazu: Berichte aus Stade und Buxtehude 1) über Vorfälle im Bereich des jeweiligen AA); Übersicht über die Dienststellen der AA im Reg. Bez. Stade.

683

Rep. 80 P 1935 (1932 - 1933)
 Richtlinien für die Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen in Preußen (Febr. 1932) und für die pol. Sicherung der Wahlvorbereitungen (März 1932); Vf. d. Preuß. MdI vom 11.3.1932 betr. Maßnahmen der Pol. zur Sicherung der RPräs.-Wahl; Richtlinien für die pol. Sicherung der Wahlvorbereitungen der RT-Wahlen im Nov. 1932.

4.2.2. Versammlungsüberwachungen / Verbote von Organisationen, Versammlungen, Zeitungen, Druckschriften und Flugblättern / Durchsuchungen

4.2.2.1. Verordnungen zum Schutze der Republik / Verbote für verschiedene Parteien / Waffenfunde

684

Rep. 174 Blumenthal 91 / 34 (1919 - 1923)
 VO der RReg. vom 13.1.1920 betr. Ausnahmezustand nach Art. 48 RV; Anweisung des Reg. Präs. in Stade an die LRatsämter betr. Verhängung des Ausnahmezustandes

1) vgl. dazu Kap. IV 5.3.4.6., Rep. 171a Stade 96 (Strafsache gegen den Arbeiter Henne aus Buxtehude).

in Norddt.; VO Nr. 1 – 10 der Wehrbrig. 10 und des Militärbefehlshabers Generalleutnant von Hülsen vom Jan. – März 1920 (VO 1: Bekanntgabe der Übertragung der vollziehenden Gewalt auf den Militärbefehlshaber); Aufzeichnungen über die Chefbesprechung am 6.4.1920 im RKanzlerhaus über Ausnahmavorschriften aufgrund Art. 48 RV.

685

Rep. 80 P 693

(1921)

VO des RPPräs. vom 29.8.1921 und vom 28.9.1921 aufgrund Art. 48 RV; Bemerkungen zu den VO des RPPräs. von Geheimrat Roedenbek im RMdI; Nachweisung über Vereinigungen im Reg. Bez. Stade, die laut VO vom 29.8.1921 aufzulösen waren; Berichte über antirepublikanische Tendenzen in den Kr. Blättern des Reg. Bez. Stade und Vorschläge zu Maßnahmen gegen antirepublikanische Kr. Zeitungen.

686

Rep. 80 P 694

(1922 - 1923)

VO des RPPräs. vom 26.6.1922 zum Schutze der Republik; Bericht der Pol. Dir. in Stade über eine Kundgebung am 1.7.1922 anlässlich der Ermordung Walther Rathenau; Anträge versch. Organisationen betr. Ausnahme von dem Versammlungsverbot laut VO des RPPräs. vom 26.6.1922; Zeitungsverbot des "Friedrichs" in der Prov. Hann. vom 2.9.1922; Nachweisung aus den LKr. und Städten des Reg. Bez. Stade über die Existenz von rechtstradikalen Organisationen (Febr. 1923).

687

Rep. 80 P 923

(1923 - 1926)

Richtlinien für den Fall, daß auftrittsrische Personen die öffentliche Gewalt zu übernehmen und sich in den Besitz der Verwaltungsgebäude zu setzen versuchen (1923); Berichte aus den Städten und Kr. des Reg. Bez. Stade vom Okt. 1923 über Maßnahmen aus Anlaß innerer Unruhen 1); Übertragung der vollziehenden Gewalt für den 6. Wehrkr. auf General von Lohberg im Sept. 1923 und Vf. von Lohbergs betr. Verbot öffentlicher Versammlungen.

688

Rep. 80 P 920

(1923 - 1924)

Telegamm des Militärbefehlshabers von Lohberg vom 23.11.1923 betr. Verbot der DVFP, NSDAP, KPD, Kommunistischer Jugend und der Kommunistischen 3. Internationalen sowie vom 8.12.1923 betr. Verbot der Union der Hand- und Kopfarbeiter und der Freien Arbeiter Union; Auflösung der Roten Gewerkschaftsinternationale durch den Chef der Heeresleitung von Seeckt am 14.11.1923; Bericht des RegPräs.

1) Zu den Hungerrunnen des Jahres 1923 vgl. auch Kap. IV 5.2.2.

in Stade vom Dez. 1923 über die Auflösung von Ortsgr. der verbotenen Organisationen im Reg. Bez.; Berichte aus dem Reg. Bez. Stade zu folgenden Themen: Verbot der DVFP und der KPD; Fortsetzung der Tätigkeit der aufgelösten KPD (Dez. 1923); Verbot der Union der Hand- und Kopfarbeiter (Febr. 1924); Maßnahmen aufgrund der Parteiverbote; Verzeichnis der bisher verbotenen, aufgelösten und zu überwachenden Parteien, Bünde und Vereine (Okt. 1923); Vf. des Preuß. MdI vom 29.2.1924 betr. Aufhebung des militärischen Ausnahmezustandes.

689

Rep. 174 Osterholz 1 / 18

(1922 - 1929)

Vereinsauflösungen und Zeitungsverbote aufgrund des RepSchutzGes.: Verbote folgender Organisationen in den Jahren 1922 und 1923: Stahlhelm, Wittekindbund, Bund der Aufrechten, Dt. völkischer Schutz- und Trutzbund, Verband national gesinnter Soldaten, Bismarckbund, Bund der Niederdeutschen, Jungdt. Orden, NSDAP, Nationale Sparvereiniung, Robbach-Organisation, Nationalverband Dt. Soldaten, Großdt. Arbeiterpartei, DVFP, Wiking-Bund, Wehrbund Ostmark, Olympia, Proletarische Hundertschaften, KPD, Vf. des Preuß. MdI vom Febr. 1923 betr. Aufhebung der Verbote des Stahlhelms und des Jungdt. Ordens; Bericht des LRats des Kr. Osterholz vom 17.10.1923 über Durchsuchungen beim Stahlhelm, Oberland, Wärfwolf, Dt. Herold, Jungdt. Orden und der dt.-völkischen Kampfgemeinschaft mit Informationen besonders zum Stahlhelm im Kr. Osterholz; Berichte über Verbot und Durchsuchung bei der KPD im Kr. Osterholz (Dez. 1923); Entschließung des Stahlhelm, Ortsgr. Osterholz-Scharmbeck, vom 29.8.1926 gegen das Verbot der Stahlhelm-Zeitung; Durchsuchungen und Beschlagnahme von Akten des RFB, Ortsgr. Hambergen.

690

Rep. 80 P 612

(1924 - 1926)

Anträge versch. Organisationen (u.a. des ADGB, Ortsaussch. Stade, des ADGB, Ortsaussch. Bremerhaven, des RB und von Schützen- und Turnvereinen) an den OPräs. in Hann. bzw. den Reg. Präs. in Stade auf Genehmigung von Umzügen während des Umzugsverbots (Apr. – Sept. 1924).

691

Rep. 80 P 925

(1903 - 1928)

Bericht des LRats des Kr. Blumenthal über Veranstaltungen zum 1. Mai 1924 entgegen dem Veranstaltungsverbot; Pressebericht des Volksblattes für die Unterelbe vom Juli 1924 über einseitige Genehmigungspraktiken für Umzüge polit. Vereine im Reg. Bez. Stade.

692

Rep. 80 P 1845 Bd. I

(1931)

Zeitungsverbote in der Prov. Hann. in der Zeit vom Jan. 1931 – Okt. 1931, u.a. be-

frisierte Verbote folgender Zeitungen: Nds. Tageszeitung, Nds. Altmärkische Rundschau, Nds. Beobachter, Blatt der Nds., Freie Meinung, Der proletarische Freidenker, Der Arbeitlose, Neue Arbeiterzeitung, RWächter, Die Wacht, Die Sturmwehle (Verbot am 23.6.1931 für drei Monate, dazu auch: Antrag des Mag. der Stadt Wesermünde vom Apr. 1931 auf Verbot der nat. soz. Zeitung wegen Beleidigung des OB der Stadt und der Verwaltung), Verbot und pol. Beschlagnahme von Plakaten, Flugblättern (die sich z. T. im Stas in der Plakate- und Flugblattsammlung, Mappe 4, befinden) und Druckschriften in Gesamtpreisen sowie in einzelnen Reg. Bez. betr. u. a. folgende Parteien und Organisationen: NSDAP, Tannenbergbund, DNVP, Stahlhelm, Verband proletarischer Freidenker, KPD, Einheitsverband der Bergarbeiter Dits., RGO, RHD. Besonders viele Verbote von Flugblättern zum Volksentscheid "Auflösung des Preuß. LT" im Aug. 1931, dazu auch: Ausschnitt aus dem Amtlichen Preuß. Pressedienst vom 3.8.1931: Zusammenstellung der Volksentscheidspartien: Was wir wollen; Druckschrift von Anton Hütte: Deutsches Volk erwache! und kehre zur Einfachheit zurück! (Nov. 1930).

693

Rep. 80 P 1845 Bd. II (1931 - 1932)
 Zeitungsverbote in der Prov. Hann. in der Zeit vom Okt. 1931 - März 1932, u. a. befrisierte Verbote folgender Zeitungen: RWächter, Nds. Tageszeitung; Hör!, Hör!, Niederdt. Zeitung, Neue Arbeiterzeitung, Harburger Kr. Zeitung, Nds. Stürmer, NS-Parole; Verbot der Aufführung des nat. soz. Films "Charakterköpfe im Novembertag" durch den OPräs. in Hann.; Verbot und pol. Beschlagnahme von Plakaten, Flugblättern (die sich z. T. im Stas in der Plakate- und Flugblattsammlung, Mappen 2 und 5, befinden) und Druckschriften in Gesamtpreisen sowie in einzelnen Reg. Bez. betr. u. a. folgende Parteien und Organisationen: NSDAP, Wehrwolf, Tannenbergbund, Dt.-völkische Freiheitsbewegung, SPD, Dt. Freidenkerverband e. V., KPD, KPD-Opposition, RGO, RHD, Sozialistische Arbeiterjugend, Bundschuh - Kampfbund, schollentreuer Bauern, Freie Arbeiterunion Dits., Anarcho-Syndikalisten; Druckschrift des Bauernbundes: Kampf dem Pachtwucher, für das Kampfbründnis der Arbeiter und Bauern und gegen das räuberische Industrie- und Finanzkapital.

694

Rep. 80 P 1845 Bd. III (1932 - 1933)
 Zeitungsverbote in der Prov. Hann. in der Zeit vom März 1932 - März 1933, u. a. befrisierte Verbote folgender Zeitungen: Neue Arbeiterzeitung und Beschlagnahme der Norddt. Volksstimme durch den Pol. Dir. in Wesermünde am 21.7.1932; Verbot und pol. Beschlagnahme von Plakaten und Flugblättern (die sich z. T. im Stas in der Plakate- und Flugblattsammlung, Mappe 3, befinden) und Druckschriften in Gesamtpreisen sowie in einzelnen Reg. Bez. betr. u. a. folgende Parteien und Organisationen: NSDAP, Tannenbergbund, DNVP, SPD, KPD, Kampfband gegen den Faschismus; besonders viele Verbote wie auch Genehmigungen von Flugblättern durch den Reg. Präs. in Stade betreffen die Zeit der Wahlkämpfe (Wahl zum Preuß. LT und zu den beiden RT-Wahlen).

695

Rep. 80 P 1851 (1931 - 1932)
 Funksprüche - versch. Pol. Stellen betr. Verbot und Beschlagnahme von Zeitungen (u. a. Blatt der Nds., Arbeiterzeitung, Nds. Volkswille, Der Scheinwerfer - Kampforgan des Internationalen Clubs Bremen und Bremer nat. soz. Zeitung); Funksprüche über die Beschlagnahme von Flugblättern, Plakaten und Druckschriften.

696

Rep. 174 Osterholz 3 / 6 (1931 - 1933)
 Verbote von Zeitungen, Plakaten und Druckschriften in Preußen, der Prov. Hann. und im Reg. Bez. Stade: Verbote im Reg. Bez. Stade u. a. von KPD-Flugblättern und Druckschriften und von Flugblättern des Tannenbergbundes und des Kampfbandes gegen den Faschismus.

697

Rep. 174 Osterholz 3 / 7 (1931 - 1932)
 Verbot eines KPD-Flugblattes durch den Reg. Präs. in Stade (Apr. 1932).

698

Rep. 80 P 1852 (1931 - 1932)
 Erl. des Preuß. MdI vom 11.4.1931 betr. monatliche Berichterstattung über Auswirkungen der VO des RPräs. zur Bekämpfung polit. Ausschreitungen vom 28.3.1931; Berichte aus dem Reg. Bez. Stade über die aufgrund der VO getroffenen Maßnahmen vom April 1931 - Juni 1932; Nachweisungen aus den Kr. über Versammlungen und Umzüge unter freiem Himmel und über öffentliche Versammlungen in geschlossenen Räumen, bei denen die Pol. gegen Störungen eingeschritten ist (1931 und 1932); Übersichten über die im Reg. Bez. Stade in der Zeit vom 1.1.1931 - 30.9.1932 vorgekommenen schweren polit. Ausschreitungen.

699

Rep. 80 P 1848 (1931 - 1935)
 Monatliche Übersicht über die aufgrund der VO des RPräs. zur Bekämpfung polit. Ausschreitungen vom 28.3.1931 getroffenen Maßnahmen von Mai 1931 - Juni 1932 mit Angaben zur Zahl und Art der verbotenen und der aufgelösten Versammlungen, zur pol. Beschlagnahme von Druckschriften und zum Verbot periodischer Druckschriften; Übersichten über die im Reg. Bez. Stade vorgekommenen bedeutendsten polit. Gewalttaten für die Zeit vom 1.1.1932 - 30.9.1932; Nachweisungen der Versammlungen und Umzüge unter freiem Himmel und der öffentlichen Versammlungen in geschlossenen Räumen, bei denen die Pol. gegen Störungen eingeschritten ist (1931); Interpellation der nat. soz. Fraktion im RT vom 15.10.1931 zur Anzahl der Ausschreitungen von Kommunisten gegen Nat. Soz.

Rep. 174 Osterholz 35 / 9
 (1931 - 1932)
 VO des RPPräs. zur Bekämpfung polit. Ausschreitungen vom 28.3.1931; Übersichten über die aufgrund der VO getroffenen Maßnahmen im Kr. Osterholz von Mai 1931 – Juni 1932, u.a. Verbot der Delegiertenkonferenz des Kampfkomitees Norddt. Bauern, Ortsgr. Worpse, und Verbot der öffentlichen Versammlung des Bez.-Kampfkomitees werktätiger Bauern, KPD; Interpellation der NSDAP im RT betr. "marxistische Terrorakte" (Okt. 1931) und Nachweisung der polit. Ausschreitungen im Kr. Osterholz (Dez. 1931); Pressemitteilung des Reg.Präs. in Stade (Juli 1932) betr. Aufzüge und Versammlungen unter freiem Himmel.

Rep. 80 P 1854
 Bd. I (1931), Bd. II (1931 - 1932), Bd. III (1932 - 1933)
 Vielzahl von Anträgen versch. Parteien und Organisationen gem. VO des RPPräs. zur Bekämpfung polit. Ausschreitungen vom 28.3.1931 auf Genehmigung von Personentransporten auf Lastkraftwagen (oft mit genaueren Angaben zu den geplanten Veranstaltungen im Antrag).

Rep. 80 P 682
 (1923 - 1930)
 Berichte über Hausdurchsuchungen bei KPD-Führern am 14.10.1923 und bei den Vors. und Geschäftsstellen der Ortsgr. folgender Vereinigungen am 17.10.1923: Stahlhlm, Oberland, Warwolf, Dr. Herold, Jungdt. Orden und Dr.-völkische Kampf-gemeinschaft.

Rep. 174 Osterholz 177 / 2
 (1918 - 1932)
 VO über die Zurückführung von Waffen und Heeresgut in den Besitz des Reiches vom 14.12.1918; Nachweisungen aus dem Kr. Osterholz über abgeliefertes Heeresgut; Schreiben der Pol.Dir. in Bremen vom 2.2.1920 über den unrechtmäßigen Verkauf von Waffen durch die Baltikumtruppen; Durchsuchung nach Waffen in Meinershausen (Dez. 1920).

Rep. 80 P 489
 (1891 - 1927)
 Sammlung von Erl. betr. Waffenbesitz; Nachweisung der im Reg. Bez. Stade eingezogenen Waffen 1923.

Rep. 80 P 506
 (1930 - 1934)
 Kontroverse Stellungnahmen aus versch. Reg. Bez. zur Frage der Einführung einer Meldepflicht für Waffen 1931; Schreiben der Republikanischen Beschwerdestelle an den Reg.Präs. in Stade vom Febr. 1931 betr. Militärwaffen der Schützenkompanie Visselhövede; Beschlagnahme der Gewehre.

Rep. 80 P 508
 (1898 - 1933)
 Nachweisung der bei Kommunisten und Nat.Soz. festgestellten Waffen vom Okt. 1931 – Apr. 1933; Übersichten über das pol. Eingreifen in Versammlungen und Umzüge 1929 und 1932 in Wesermünde.

Rep. 80 P 1913
 (1931 - 1932)
 Waffenfund auf dem Boden der Privatwohnung des LRats des Kr. Bremervörde Grubitz (21 Infanteriegewehre, Modell 98) 1931; Stellungnahme des LRats zu den Waffenfunden von Dez. 1931 mit Abschrift aus den Akten zur Herkunft und Verwertung der Waffen.

4.2.2.2. *Präventive Maßnahmen gegen Parteien und Verbände links von der SPD*

4.2.2.2.1. *Arbeitsschule und Kinderheim Barkenhoff 1) / Künstlerszene in Worpse*

Rep. 80 P 769 Bd. I
 (1919 - 1928)
 Bericht des LRats des Kr. Osterholz vom 7.5.1919 über kommunistische Aktivitäten auf dem Barkenhoff Heinrich Vogelers in Worpse.

Rep. 80 D 29 / 27 Bd. I
 (1919)
 Schreiben von Heinrich Vogeler an den Administrator Lichtenstein im Ahlen-Falkenberger-Moor von Sept. 1919 betr. die Errichtung von Arbeitsgemeinschaften im Ahlen-Falkenberger Moor; Unterlagen zur angeblichen kommunistischen Vermittlungstätigkeit des Lichtenstein und Strafverfahren gegen ihn wegen Unterschlagung.

1) Vgl. auch unter II 3.3.1. Rep. 180 C I 1464 (Akte zur Kindererschickung).

710

Rep. 174 Blumenthal 91 / 35 (1920 - 1923)
 Bericht des Kr.Rates des Landesschutzbez. Osterholz vom 18.11.1920 u.a. zur Entwicklung auf dem Barkenhoff.

711

Rep. 72 Lilienthal acc. 18 / 63, Paket 6 (1921 - 1925)
 Anmeldung des Vereins 'Arbeitsschule Barkenhoff e.V.' in Worspewede am 21.9.1921 zum Vereinsregister beim AG in Lilienthal; Satzung des Vereins und Satzungsänderungen vom Okt. 1922 und Mai 1925 sowie Auflösungsbeschluss vom 17.7.1925; Broschüre Heinrich Vogelers: Die Arbeitsschule als Aufbauzelle der klassenlosen menschlichen Gesellschaft (1921).

712

Rep. 80 S 40 / 34 (1921 - 1927)
 Gesuch Heinrich Vogelers an den Reg.Präs. in Stade vom Mai 1921 auf Anerkennung der Arbeitsschule Barkenhoff als Versuchsschule (in der Anlage Broschüre Vogelers: Die Arbeitsschule als Aufbauzelle der klassenlosen menschlichen Gesellschaft, und Lebenslauf und Zeugnisse der Lehrerin Gerda Sommermeier); Vf. des Preuß. Min. für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung vom 26.4.1921 betr. Besichtigung der Arbeitsschule anlässlich des Antrages auf staatliche Unterstützung; ablehnender Bescheid des Preuß. Min. für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung zum Antrag Vogelers (Aug. 1921); Antrag des Schulrates Rotemund vom Febr. 1922 auf Verbleib von zwei schulpflichtigen Kindern in der Arbeitsschule; Bericht des Reg.Präs. in Stade vom 2.4.1927 über Proteste gegen das Vorgehen des LRats des Kr. Osterholz gegen die Wandmalereien Vogelers im Barkenhoff sowie eine Liste der im Mai 1927 im Barkenhoff untergebrachten Kinder.

713

Rep. 80 P 682 (1923 - 1930)
 Bericht des LRats in Osterholz vom 15.10.1923 über den Barkenhoff im Zusammenhang mit einer Hausdurchsuchung.

714

Rep. 180 C I 1362 (1918 - 1928)
 Vf. des Reg.Präs. in Stade vom Nov. 1924, den Barkenhoff in Worspewede zu schließen; dazu: Bericht des Schulrates Rotemund über den Barkenhoff vom 9.10.1924 und des Oberlandjägers Winkler vom 13.8.1924.

715

Rep. 174 Osterholz 1 / 20 (1919 - 1932)
 Bericht des Landjägerleitantes Worspewede vom 23.7.1924 über unerlaubtes Ankleben von kommunistischen Plakaten durch den Lehrer Ernst Behm und Kinder des Barkenhoffs.

716

Rep. 80 P 668 (1925 - 1932)
 Bericht des LRats in Osterholz vom Jan. 1925 über den Barkenhoff und über Möglichkeiten des Vorgehens gegen das Kindererholungsheim; Vf. des LRats vom 2.2.1925 betr. Schließung des Kinderheims; Beschwerde der RT-Fraktion der KPD an den Preuß. MdI vom 6.2.1925 über die SchließungVf.; Berichterstattung des Reg.Präs. in Stade über das Vorgehen gegen den Barkenhoff; Einspruch Heinrich Vogelers und des Lehrers Behm vom Febr. 1925 gegen die Vf. des LRats; Mitteilung des Kuratoriums für das Kinderheim Barkenhoff vom 28.2.1925 über das Ausscheiden des Lehrers Behm aus seinem Amt; Schriftwechsel zwischen dem Abg. der KPD im Preuß. LT, Menzel, dem Reg.Präs. in Stade und dem Verein "Landaufenthalt für Stadtkinder" vom Juni/Juli 1925 betr. Entsendung von Kindern in den Barkenhoff und Fahrpreisermäßigung für diese Kinder; Schreiben des Preuß. Min. für Volkswohlfahrt an den Verein "Landaufenthalt für Stadtkinder" vom 27.11.1925 mit der Bitte, Kinder, die in den Barkenhoff entsandt werden, nicht mehr in die Organisation des Vereins aufzunehmen; Berichte über Beobachtungen des Barkenhoffs (Okt. und Dez. 1925, Febr. und Mai 1926); Schreiben des Arbeiterkindheims Barkenhoff an den Zentralverband der RHD über die Arbeit im Barkenhoff mit ärztlichen Gutachten und Untersuchungsergebnissen für die Kinder des letzten Transportes; ärztlicher Bericht über das Kinderheim Barkenhoff vom 19.10.1926; Spendenaufruf des Kuratoriums für die Kinderheime der RH vom Dez. 1926; Schriftwechsel zwischen dem LRat in Osterholz und der Pol.Dir. Bremen über den Barkenhoff (Mai 1926).
 Bericht des LRats in Osterholz über die Neugestaltung der Diele des Barkenhoffs mit Wandbildern Heinrich Vogelers und Vf. des LRats des Kr. Osterholz vom 2.11.1926 betr. Entfernung der Wandbilder; Stellungnahme des Ersten Staatsanwalts vom 6.11.1926 zum Vorgehen gegen den Barkenhoff; Protest Heinrich Vogelers gegen das Ansinnen des LRats Becker, die Wandmalereien zu entfernen; Protokoll der Sitzung des Preuß. LT vom 18.1.1927, in der die Vorgänge im Barkenhoff zur Sprache kamen; Protestschriften des Theologieprofessors Bullmann gegen die verfügte Besetzung der Wandmalereien und Schreiben Bullmanns vom Jan. 1927 an das Kuratorium für die Kinderheime der RH; Stellungnahme des Kuratoriums für die Kinderheime der RH vom 18.1.1927 zu dem Verlangen LRat Beckers, die Bilder zu entfernen; Protestschriften des RWirtschaftsverbandes bildender Künstler Dils. vom 19.1.1927 an LRat Becker; weitere Protesterklärungen; ZAS z.T. mit Bildmaterial, u.a. Arbeiterzeitung vom 26.1.1927 (mit Abdruck der Protesterklärung der RH), Ausschnitt aus dem Buch "Das Tagebuch" Nr. 4/1927, Art. von Anita Auspurg: "Worspewede", in: Die Frau im Staat, 2/1927; Vorschlag des Reg.Präs. in Stade für ein Antwortschreiben auf die zahlreichen Protesterklärungen; Bericht des LRats Becker vom Febr. 1927 über die Gefährdung der Kinder im Barkenhoff durch die Wandmalereien; Urteil des Reg.Dir. Karlshausen vom März 1927 über die Vogelers-

- sehen Wandmalereien; Liste der im Barkenhoff zur Erholung weilenden Kinder vom März 1927.
- Schreiben des Preuß. MdL vom 9.6.1927 an den Verein "Landaufenthalt für Stadtkinder", in dem keine Bedenken gegen die Erteilung von Fahrpreismäßigungen für Kinder, die auf den Barkenhoff geschickt werden, nach dem Verhängen der Bilder erhoben werden; Niederschrift der Sitzung des Hauptaussch. des Landesjugendamtes im Apr. 1927; Bericht über eine Antikriegsdemonstration der KPD am 5.8.1927 in Rustringen, bei der ein Redner auf die Vorgänge im Barkenhoff eingieng; vierteljährliche Berichte des LRats in Osterholz in den Jahren 1928 - 1932 über die polit. Beeinflussung von Kindern im Barkenhoff (bis Apr. 1932); Pol. Bericht vom Febr. 1929 über ein Violinkonzert von Soermus im Barkenhoff; Liste der im Barkenhoff anwesenden Kinder vom Juni 1929; RH-Treffen im Barkenhoff im Juli 1929; Auszug aus einem Rdschr. der RHD vom 31.3.1930 zum Barkenhoff; Pressebericht aus Tribunal Nr. 5 vom Juni 1930 über die Teilnahme von Barkenhoff-Kindern an der 1. Mai-Demonstration in Bremen; RH-Tag im Sept. 1930 im Barkenhoff.
- 717
Rep. 80 P 865 (1924 - 1931)
Bericht des LRats in Osterholz über den RH-Tag auf dem Barkenhoff am 24.6.1928.
- 718
Rep. 80 P 1380 Bd. II (1921 - 1934)
Schupo-Anforderung des LRats in Osterholz im Juli 1929 zum RH-Treffen im Barkenhoff und Bericht des Reg.Präs. in Stade über das Treffen.
- 719
Rep. 80 L 13 / 18 (1920 - 1928)
Antrag der "Intensiven Siedlerschule Worpswede" auf Gewährung eines Darlehens durch die produktive Erwerbslosenfürsorge vom Dez. 1920; Berichte des LRats des Kr. Osterholz vom Dez. 1920 über die Siedlerschule, deren Besitzer Lebebrecht Migge und dessen Verbindung zu Heinrich Vogeler und Bernhard Höfger sowie Liste der Gesellschaft der Intensiven Siedlerschule Worpswede; Vortrag von Lebebrecht Migge: Stadtsiedlung. Neue Agrarwirtschaft der Städte (1919); Schriftwechsel zur Frage der Unterstützung der Siedlerschule aus Mitteln der produktiven Erwerbslosenfürsorge und Genehmigung des Antrages durch den Preuß. Min. für Volkswohlfahrt (März 1921); Antrag Lebebrecht Migges auf Genehmigung eines Zuschusses für einen Kursus für Siedlungsführer.
- Antrag Heinrich Vogelers auf Förderung der Arbeitsschule Barkenhoff mit Darstellung der Ziele der Schule (1921); Notiz über eine Besichtigung der Arbeitsschule Barkenhoff und der Siedlerschule Worpswede; Briefwechsel zur Frage der Förderung des Barkenhoffs mit Mitteln der produktiven Erwerbslosenfürsorge; Gesuche der Siedlerschule von 1925/1926 auf Gewährung von Zuschüssen für versch. Projekte.

- 720
Rep. 80 P 667 (1877 - 1937)
Bericht des LRats in Osterholz über eine Pol. Aktion während eines pol. verbotenen Kunstlerfestes in Worpswede im Brunnenhof am 29.1.1923 1); Liste derjenigen Personen, die sich an dem Fest beteiligt hatten; Presseberichte zu dem Fest; Unterlagen zum Brand des Brunnenhofes 1923.
- 4.2.2.2. *Überwachung kommunistischer Aktivitäten / Verbote / Hausdurchsuchungen*
- 721
Rep. 80 P 771 (1922 - 1923)
Erl. des OPräs. in Hann. vom 29.11.1922 betr. Verhinderung der Bildung von Kontrollaussch.; Bildung eines durch die KPD initiierten Kontrollaussch. in Hollfeld, Kr. Lehe, am 5.11.1922; Bericht des LRats in Blumenthal vom 29.11.1922 über die Umwandlung des Kontrollaussch. in eine Preisprüfungsstelle Blumenthal und Sitzungsbericht der Preisprüfungsstelle vom 18.1.1923; Berichte aus den Kr. des Reg.Bez. Stade vom Sept. 1923 über die Existenz von Kontrollaussch.
- 722
Rep. 80 P 770 (1921 - 1924)
Berichte über kommunistische Versammlungen in Stade (1921), Geestemünde (1923) Nordholz, Kr. Lehe, (1923) und im Heimkehrerlager Nordholz (1923); Durchscheidung bei dem Leiter der Ortsgr. Altenbruch der KPD, Kr. Hadeln, im Okt. 1923.
- 723
Rep. 80 P 920 (1923 - 1924)
Verbot der KPD, der Kommunistischen Jugend und der Kommunistischen 3. Internationale durch den Militärbefehlshaber von Lohberg (Nov. 1923); Berichte aus Geestemünde vom Dez. 1923 - Febr. 1924 über die Fortsetzung der Tätigkeit der aufgelösten KPD sowie über ein Betriebsratetreffen in Hamburg am 27.1.1924; Befehl der Zentrale der KPD in Moskau zur illegalen Weiterarbeit in Deutschland; Abschrift eines KPD-Flugblattes vom Dez. 1923; An alle Erwerbslosenräte, Betriebsräte und Kontrollaussch.; Berichte der 6. Div. des WehrKr. Kdos VI vom Febr. 1924 u.a. über Aktivitäten der KPD in RWehr und Schupo (mit einem Schreiben einer Gruppe kommunistischer Offiziere in der Anlage) und über die illegale Organisation der KPD.
- 1) Wie aus einer Akte des AG Lilienthal hervorgeht, war Ludwig Bäumer zu diesem Zeitpunkt Besitzer des Brunnenhofes und Gesellschafter der Brunnenhof Gesellschaft mbH (Rep. 72 Lilienthal, Acc. 18/63, Paket 14, H.R.B. Nr. 6/22). Weitere Unterlagen zum Brunnenhof und zu einer Auseinandersetzung zwischen einem Landjägereibeamten und dem Pächter des Brunnenhofes finden sich in Rep. 80 P 925.

- 724
Rep. 80 P 1380 Bd. II
(1921 - 1934)
Verhängung der Postsperrre über Kommunisten in Geestemünde (Dez. 1923); Verbot des kommunistischen Antifaschistentages, der gleichzeitig zum Stahlhelm-Frontsoldatentag geplant war, durch den LRat des Kr. Blumenthal im Juni 1928; Bericht des Pol.Präs. in Altona-Wandsbek über pol. Maßnahmen und Erfahrungen aus Anlaß des in Hamburg verbotenen RTreffens des RFB zu Pfingsten 1929.
- 725
Rep. 80 P 682
(1923 - 1930)
Berichte über Veranstaltungen und Aktivitäten des RFB im Reg. Bez. Stade vom Nov. 1925 - Apr. 1929 und über Hausdurchsuchungen bei KPD-Führern am 14.10.1923.
- 726
Rep. 80 P 867 Bd. I
(1924 - 1932)
Erl. des Preuß. MdI vom 6.5.1929 betr. Verbot des RFB, des RJ und der Roten Marine sowie Berichte aus dem Reg. Bez. Stade zur Durchführung des Verbotes; Berichte des Pol.Präs. in Harburg von 1931/1932 über die illegale Weiterarbeit des RFB; Berichte über Versammlungen des RFB und der KPD im Reg. Bez. Stade (1925 - 1932); Beschwerde der KPD vom Juni 1931 über das Verbot des antifaschistischen Treffens in Hemelingen am 4.5.1931 und vom Sept. 1931 über das Verbot einer Kundgebung in Meyenburg, Kr. Blumenthal; Liste der vom LRat in Achim verbotenen Veranstaltungen der KPD; Protokoll der Konferenz der RGO in Hann. am 14.6.1931; Pol.Bericht über den RGO-Kongreß im Dez. 1931 in Bremen; Beschwerde des Erwerbslosen-aussch. Weser-Ems vom 5.12.1931 über ein Versammlungsverbot in Hemelingen.
- 727
Rep. 174 Stade 373
(1917 - 1931)
Anzeige des Landjägerpostens Oldendorf, Kr. Stade, vom Sept. 1929 wegen Verdrachts des Bestehens der vom Preuß. MdI aufgelösten Organisation des RFB.
- 728
Rep. 171a Stade 78
(1929 - 1930/1938)
Strafsache gegen den Arbeiter Alfons Teschke aus Harburg/Wilhelmsburg und Gen. wegen Vergehens gegen das RepSchutzGes. vom 22.3.1921 betr. Durchführung der Art. 177 und 178 des Friedensvertrages; Ermittlung gegen Teschke wegen des Verdrachtes der Gründung einer Nachfolgeorganisation des verbotenen RFB in Form des NASB; dazu: Berichte der LKP Harburg vom Okt. 1929 und Juni 1930 über den NASB und die Antifaschistische Junge Garde; Urteil des AG München gegen Franz Feuchtwanger und Gen. wegen Geheimbündelei vom 21.11.1929; Berichte der LKP Harburg über Aktivitäten des NASB 1929; Mitgl. Verzeichnis des NASB im Stadteil

- Neuhof und Statistik über Veranstaltungen des NASB; Material über den NASB, das bei Hausdurchsuchungen beschlagnahmt wurde, sowie Unterlagen der LKP Altona über den NASB; Bericht über ein Rotes Arbeitertreffen in Wedel (1929).
- 729
Rep. 80 P 1869
(1931 - 1932)
Pol.Bericht vom Okt. 1931 über die polit. Betätigung der Festungsgefangenen in Wesermünde und über das Ergebnis einer Durchsuchung bei den Gefangenen (mit beschlagnahmtem Material in der Anlage: - Broschüre: Winterhilfskampagne der KPD 1931/1932 und - RHD-Druckschrift: Vom RepSchutzGes. zu den NotVO. Vom Schnellgericht zum Sondergericht (Standgerichte), Schutzhaft nach Polizeiwilktur!); Antrag des staatlichen Pol. Verwalters in Wesermünde vom Okt. 1931 und Jan. 1932 auf Beschränkung der Freiheiten der Festungsgefangenen (in der Anlage: Bericht der LKP-Dortmund über die polit. Arbeit der Festungsgefangenen in Wesermünde); ausführlicher Bericht des Pol. Dir. in Wesermünde vom 31.5.1932 über die Zustände auf der Festung und über zu treffende Maßnahmen; Hungerstreik der Festungsgefangenen im Nov. 1932 und Demonstrationen vor dem Gerichtsgefängnis; Rdschr. der RHD zu Verschlechterungen der Haftbedingungen.
- 730
Rep. 80 P 1896
(1931)
Antrag des staatlichen Pol. Verwalters in Wesermünde vom 25.6.1931 an den Reg. Präs. in Stade, sich mit brem. Behörden zwecks schärferer Zensur der kommunistischen Arbeiterzeitung in Verbindung zu setzen (in der Anlage zu dem Schreiben: zahlreiche Ausgaben der Arbeiterzeitung); Antwort des Pol. Dir. in Bremen mit Abschrift des Verbotes der Arbeiterzeitung vom 23.6.1931.
- 731
Rep. 80 P 506
(1930 - 1934)
Liste derjenigen Kommunisten, bei denen am 12.8.1932 eine Durchsuchung nach Waffen vorgenommen wurde; Berichte aus Freiburg, Hemelingen, Stade, Wesermünde und Blumenthal zu den Hausdurchsuchungen.

732

Rep. 80 P 1868 (1931 - 1932)
 Bericht des LRats in Achim vom Aug. 1931 über kommunistische Aktivitäten in Hemelingen und über eine Hausdurchsuchung bei dem Arbeiter Kögl 1); Waffenfunde in Hemelingen 1931; Pol Bericht vom Sept. 1931 über die KPD und über vermutete Waffenlager der Partei im Kr. Achim (dazu in der Anlage ein KPD-Flugblatt: Terror des faschistischen Achimer LRats Wiedenfeld); Pol Bericht über die Durchsuchung bei Kommunisten nach Waffen am 19.10.1931 in Hemelingen.

733

Rep. 80 P 1903 (1931 - 1932)
 Pol Bericht über eine Durchsuchung bei Führern der KPD und Verhaftung von 6 Personen am 11.9.1931 in den Unterweserorten; Waffenfunde in Wesermünde 1931/1932.

734

Rep. 80 P 1861 (1931)
 Bericht des LRats des Kr. Kehdingen vom Nov. 1931 über eine angebliche Waffenkonzentration bei der KPD in Bützfleth und über Angriffspläne auf das Marinesperrdepot Grauerort; Bericht des Pol.Präs. in Harburg vom 21.12.1931 über das Ergebnis der Ermittlungen in Bützfleth; ZAS.

735

Rep. 80 P 867 Bd. II (1932 - 1933)
 Berichte über Versammlungen der KPD 1932 und 1933 im Reg Bez. Stade; Auflösung einer KPD-Versammlung in Wilhelmshurg am 13.10.1932; Bericht des Pol.Präs. in Harburg über Aktivgruppen der KPD im Kr. Achim (Mai 1932) und über Durchsuchungen in Osterholz-Scharmbeck bei Kommunisten (Jan. 1933).

1) Unterlagen zu einem Prozeß gegen Ernst Lohmann, Jacob Kögl und Adam Schloosch wegen unerlaubten Waffenbesitzes und Hochverrats (Verteilen kommunistischer Flugblätter vor der Fabrik Bohm und Kruse in Hemelingen am 28.1.1933) vgl. Rep. 171a Verden 262.
 In den Beständen der Staatsanwaltschaften Verden und Stade (Rep 171a Verden, Rep 171a Stade) gibt es zahlreiche Akten über Prozesse gegen KPD- und SPD-Mitglieder zu Beginn der nazisz. Herrschaft wegen Verteilens von Flugblättern, die in das Inventar nicht aufgenommen wurden.

736

Rep. 80 P 1879 (1932)
 Antrag des LRats des Kr. Hadeln vom 3.9.1932 auf Entfernung der kommunistischen Telefonistin Hedwig Voegt beim Postamt in Otterndorf aus dem Telefondienst; Bericht des Pol.Präs. in Harburg über Hedwig Voegt; Antrag des Reg.Präs. in Stade an die Oberpostdirektion Hamburg auf Versetzung der Telefonistin und Versetzung im Dez. 1932.

4.2.2.3. Präventive Maßnahmen gegen SPD, Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold und Gewerkschaften

737

Rep. 80 P 1716 (1924 - 1935)
 Abkommandierung von Landjägern zur Sicherstellung des pol. Schutzes des RB-Treffens in Verden am 29.4.1928; Pressebericht im Verdener Kr. Blatt vom 1.5.1928 zum Gautreffen des RB.

738

Rep. 80 P 1856 (1931 - 1932)
 Technische Anweisung Nr. 1 für das republikanische Treffen in Bremerörde am 24./25.10.1931 des RB-Gaues Hamburg-Bremen-Nordhann. vom 16.10.1931; Bericht des LRats in Bremerörde vom 26.10.1931 und des Bürgermeisters der Stadt Bremerörde vom 27.10.1931 über den Verlauf des RB-Treffens; Untersuchungsprotokolle zu erfolgten Zwischenfällen; Pressemitteilung der Reg. in Stade; Kleine Anfrage der NSDAP im Preuß. LT; ZAS zum RB-Treffen in Bremerörde.

739

Rep. 80 P 863 (1924 - 1933)
 Berichte über Versammlungen des RB in den Unterweserstädten 1930, in Achim 1931 und über SPD-Veranstaltungen im Reg Bez. Stade 1931 - 1933.

740

Rep. 80 P 2034 (1931)
Ankündigung der SPD im Volksblatt für die Unterelbe vom 15.8.1931 über die Auslegung der Listen mit den Namen der Teilnehmer am Volksentscheid "Auflösung des Preuß. LT" 1). Beschwerde des Stahlhelm vom 16.8.1931 über das Vorhaben der SPD wegen Verletzung des Wahlgheimnisses; Entw. einer pol. Vf. betr. Untertragung der Auslegung der Listen und Aktenvermerk des Reg.Präs. in Stade; Aktenvermerk der städtischen Pol.Dir. vom 17.8.1931, der eine pol. Vf. gegen die Auslegung der Listen nicht für sinnvoll hält; Pressemitteilung der Reg. in Stade; Presseberichte zu den Vorgängen, z.T. mit Informationen zu dem Verhalten des OPräs. in Hann. in der Frage; Vf. der Pol.Dir. in Stade vom 20.8.1931 betr. Verbot der Auslegung der Listen; Vf. der Pol.Dir. in Stade vom 22.8.1931 betr. Verbot der Auslegung von Listen derjenigen Personen, die nicht am Volksentscheid teilgenommen haben; Beschwerde des ADGB, Ortsaussch. Stade, vom 26.8.1931 über die Pol.Vf.; Kleine Anfrage des Abg. der Wirtschaftspartei im Preuß. LT, Schellknecht, zur Veröffentlichung von Volksentscheidlisten.

741

Rep. 80 P 2035 (1931 - 1932)
Beschwerde des ADGB, Ortsaussch. Stade, vom 19.9.1931 über den Bescheid des Reg.Präs. in Stade auf eine Beschwerde des ADGB in Sachen Verbot der Auslegung von Volksentscheidlisten; Klagebeantwortung des Reg.Präs. in Stade vom 6.10.1931; Klage des ADGB beim Bez. Aussch. in Stade und Entscheidung vom 15.12.1931; Eingabe des Unterbez. Sekretariats Unterelbe der SPD in Stade vom 7.11.1931; Revision des ADGB beim OVG (1932); ZAS.

742

Rep. 268 I / 111 (1931)
Pol.Vf. gegen die Auslegung der Listen der Stader Einwohner, die am Volksentscheid "Auflösung des Preuß. LT" am 9.8.1931 teilgenommen haben; Beschwerde des ADGB, Ortsaussch. Stade, vom 19.9.1931 über die Vf. an den OPräs. in Hann.; Klagebeantwortung des Reg.Präs. in Stade vom 6.10.1931; Entscheidung des Bez. Aussch. in Stade in der Verwaltungsstreitsache des ADGB Stade gegen den Reg.Präs. in Stade vom 15.12.1931; Berufung des ADGB beim OVG in Berlin vom Jan. 1932; Gegenklärung des Reg.Präs. in Stade vom 25.1.1932 und Zurückziehung der Berufung durch den ADGB im Febr. 1932.

1) Weitere Vorkommnisse im Zusammenhang mit der Abstimmung in Stade vgl. IV 5.3.4.3., Rep. 171a Stade 100. Materialien zum Volksentscheid "Auflösung des Preussischen Landtags" finden sich in Kap. IV 2.2.

743

Rep. 268 21 / 81 (1933)
Klage der Verlagsanstalt Unterweser (Norddt. Volksstimme, SPD-Zeitung) vom 27.4.1933 gegen den Reg.Präs. in Stade betr. Beschlagnahme des Vermögens der Unterweser-Verlagsanstalt.

4.2.2.4. Präventive Maßnahmen gegen die NSDAP

4.2.2.4.1. Maßnahmen gegen beamtete NSDAP-Mitglieder

744

Rep. 80 B 32 / 18 (1916 - 1953)
PA Erich Hasse, LRat des Kr. Hadeln; - Bd. I (1916 - 1929): Reg. Supernumerar bei der Reg. in Breslau ab 1916, in Steinau ab 1923; Kr. Obersekretär in Reichenbach ab 1924; Kr. Inspektor in Reichenbach ab 1926; Antrag des Reg.Präs. in Breslau vom 6.11.1929 auf Versetzung Hasses aus polit. Gründen (Auftreten auf NSDAP-Versammlungen und Kandidatur für die NSDAP für die Stadterordnetenwahl). - Bd. II (1932): Vf. des Preuß. Fin.Min. vom 1.10.1932 betr. Aufhebung der Disziplinarstrafe der Dienstentlassung gegen Hasse vom 25.8.1930 im) hadenwege und Versetzung als Reg. Inspektor nach Lüneburg. - Bd. III (1929 - 1953): Vf. des Preuß. Fin.Min. vom 11.12.1929 betr. Versetzung Hasses nach Stade; Bericht des Reg.Präs. in Stade vom Juli 1930 über die polit. Betätigung des Reg. Inspektors Hasse für die NSDAP; Vf. des Preuß. Fin.Min. und des Preuß. MdI vom 28.7.1930 betr. Einleitung eines Disziplinarverfahrens gegen Hasse nach dem Verbot der Zugehörigkeit von Staatsbeamten zur NSDAP durch das Preuß. StaatsMin. am 25.6.1930; Beschluß des Reg.Präs. in Stade, vom 30.7.1930 auf Einleitung des Disziplinarverfahrens; Vermerk über ein Gespräch zwischen Hasse und Rose am 30. oder 31.7.1930; Urlaubsgesuche und Abwesenheitsanzeigen Hasses vom Aug. 1930 für den Wahlkampf der NSDAP als RT-Kandidat; Rückverlegung des Dienstortes Hasses nach Reichenbach und Erklärung Hasses dazu im Stader Tglb. vom 20.9.1930; Antrag im RT auf Aufhebung des Disziplinarurteils gegen Hasse vom 17.10.1930. Übernahme der Geschäfte eines Reg. Amtmannes in Stade im März 1933; komm. Übertragung der LRats-Stelle in Otterndorf im Mai 1933; Einsätze als Redner der NSDAP; Stellungnahme des LRats Hasse zu den Niederschriften der Geheimen Staatspolizei in Sachen des Pg. Hottendorf in Otterndorf vom 5.4.1939 und Strafantrag gegen Hottendorf; Vf. des RMDI vom 20.12.1939 betr. Versetzung Hasses in den Wartestand. - Bd. IV (1929 - 1940): H. 2: Disziplinarurteil des Disziplinargerichtes bei der Reg. in Stade vom 25.8.1930 (Dienstentlassung), H. 3: Beschluß des Reg.Präs.

in Stade vom 30.7.1930 auf Einleitung eines Disziplinarverfahrens; Anschuldiungsschrift gegen den Reg.Inspektor Hasse vom 16.8.1930; Begründung der Berufung durch den RA Mohr vom Nov. 1930. H. 4: Versammlungsberichte der Landjägerei über Versammlungen, auf denen Hasse als Redner auftrat (Aug./Sept. 1930); Art. des Nds. Stütmers vom 29.8.1930 und gleichlautendes Flugblatt der NSDAP "Neut. Justiz"; Hitlermarke-Wahlplakette mit Hitlerkopf für die Wahl am 14.9.1930; Wahlplakate und versch. Exemplare des Nds. Stütmers. H. 5: Bericht des Pol. Verwalters in Reichenbach vom 11.11.1929 über Versammlungen der NSDAP mit Versammlungleiter Hasse; Vernetzungsprotokolle zu dem angeblichen Ausspruch Hasses: "Die bestehende Staatsform muß vernichtet werden" 1929. H. 6: Berichte über Versammlungen mit Hasse im Reg. Bez. Stade (Apr. und Juni 1930, März 1932); Urlaubsanträge Hasses u. a. für Besuche von NSDAP-Veranstaltungen; Vernetzungsprotokoll Hasses zum Disziplinarverfahren; Anschuldigungsschrift gegen Hasse zum Disziplinarverfahren vom 16.8.1930; Urteil des Disziplinarhofes in Berlin vom 9.3.1931. H. 7: Kleine Anfragen der NSDAP im Preuß. LT vom 28.7.1930 und vom 7.8.1930 betr. Reg.Inspektor Hasse; Stellungnahme des Reg. Präs. in Stade zu den Anfragen; Presseberichte zum Fall Hasse; Berichte über Versammlungen der NSDAP im Aug. 1930; Gegenschrift des Vertreters der Staatsanwaltschaft gegen die Berufungsschrift vom 16.9.1930. H. 8: ZAS, Versammlungsberichte von Jan. und Febr. 1931. H. 9: Strafsache gegen Pg. Hottendorf 1939. H. 10: Dienststrafverfahren gegen Hasse 1940 wegen Dienstvergehen 1).

745

Rep. 80 P 527 b
Pressemitteilung des Reg.Präs. in Stade betr. Maßnahmen gegen Reg.Inspektor Erich Hasse (Ende 1930). (1928 / 1933)

746

Rep. 80 D 2 / 31
Flugblatt: "Die Betätigung eines Beamten für die NSDAP ist ein Dienstvergehen, da diese Partei den Umsturz der bestehenden Staatsordnung im Wege der Gewalt beabsichtigt" ca. 1930, mit Bezug zum Fall Erich Hasse; Beschluß des preuß. StaatsMin. vom 25.6.1930 zur polit. Betätigung von Beamten; Berichte über die Mitgliedschaft von Beamten der Domänenverwaltung in der KPD oder NSDAP. (1930 - 1944)

1) Zur Tätigkeit Hasses als SA-Führer nach seiner Dienstentlassung vgl. auch IV 1.4. (Rep. 80 P 1846, Bericht vom 8.11.1930). Ein polit. Betätigungsprozeß gegen Hasse findet sich in den Akten der Staatsanwaltschaft, vgl. IV 5.3.3.1 (Rep. 171a Stade 117).

4.2.2.4.2. Versammlungsüberwachungen, Rederverbote und Beleidigungsprozesse

747

Rep. 80 P 803
Vf. des Preuß. MdI vom 15.11.1922 betr. Verbot der NSDAP in Preußen und Aufhebung des Verbotes am 12.12.1924; Pol.Berichte über Versammlungen der NSDAP in Wesermünde (Okt. 1925), Drochtersen (Mai 1929), Bützfelde (Mai 1929 und Okt. 1930), Freiburg (Juli 1929), in Achim (Nov. 1929), in Stade (Juni und Aug. 1930), in Bremerrörde (Aug. 1930), in Osterholz-Scharmbeck (Aug. 1930); zahlreiche weitere Veranstaltungen der NSDAP 1929 und 1930 (besonders Wahlveranstaltungen 1930); Erl. des Preuß. MdI vom 27.4.1929 betr. Verbot von Vorträgen des Pastors Ludwig Münchmeyer; Bericht über einen Vortrag Münchmeyers auf einer NSDAP-Versammlung in Stade im Dez. 1930; Pol.Bericht über die Auflösung eines NSDAP-Sträßennunzuges in Wesermünde am 20.9.1932. (1922 - 1930)

748

Rep. 80 P 1899
Versammlung der NSDAP am 17.2.1931 in Rotenburg, auf der der Redner Jenke aus Breslau anwesende Pol.Beamte scharf angriff und Politiker der Weimarer Republik beleidigte dazu: Art. in der Bremer Volkszeitung vom 25.2.1931: "Besonders starker Strick für Severing". (1931 - 1932)

749

Rep. 80 P 1858
Versammlung der NSDAP in Gassebruch, Kr. Geestemünde, (Dez. 1931) mit dem Redner Hermann Pundt; Einstellung des Strafverfahrens gegen Pundt im Apr. 1932; Antrag der NSDAP, Ortsgr. Buxtehude, vom Apr. 1932 auf Genehmigung eines Ausmarsches. (1931 - 1932)

750

Rep. 80 P 1882
Beschwerde der NSDAP, Ortsgr. Bremen, Sektion Hemelingen, vom 27.2.1932 über das Verbot von zwei Wahlversammlungen der NSDAP durch den LRat in Achim aufgrund der VO des R.Präs. zur Bekämpfung polit. Ausschreitungen vom 28.3.1931; Pressebericht im Hemelinger Anzeiger. (1932)

751

Rep. 80 P 1923
Pol.Bericht über die Tagung des nat.-soz. Ärztebundes, Gau Ost-Hann. in Bremerrörde am 14.2.1932. (1932)

- 752
Rep. 80 P 1867
(1931 - 1932)
Anweisung des Reg.Präs. in Stade vom Jan. 1932 über die Zurverfügungstellung gem.eigener Räume und Plätze an staatsfeindliche Organisationen; Sammlung von Erl. des Preuß. MdI und des Preuß. Min. für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung betr. Überlassung von Räumen für Versammlungen von Parteien und Verbänden; Auseinandersetzung zwischen der NSDAP in Bremervörde und dem Mag. der Stadt im Jan. 1932 über den Antrag der NSDAP auf Nutzung der Stadthalle für Versammlungen, dazu: Presseberichte; Antrag des HJ auf Benutzung der Turnhalle in Verden im Apr. 1932.
- 753
Rep. 80 P 1844
(1931 - 1933)
Mittelungen aus versch. Reg.Bez. über Redeverbote für nat.soz. Redner; Redeverbote des Reg.Präs. in Stade vom März 1931 gegen den nat.soz. Oberpostsekretär Jenke und des nat.soz. Redner Hüttmann, Untergauleiter aus Oppeln; Liste derjenigen Personen, für die ein Redeverbot ergangen ist, mit zahlreichen Ergänzungen; Ermittlungen gegen den Wanderredner Friedrich Wilhelm Lütt aus Cuxhaven 1931 und Redeverbot; Bericht des Pol.Präs. in Harburg vom Juli 1931 über Lütt; Erl. des Preuß. MdI vom 24.10.1931 betr. Handhabung der Versammlungspol.; Pol.- und Presseberichte zu zahlreichen NSDAP-Versammlungen im Reg.Bez. Stade; in Stade (Redeverbot für Josef Wagner), Bremenhaven, Dörverden (Kr. Verden) im Mai 1931, Oster-Ihlenworth (Kr. Hadeln), Steinau (Kr. Hadeln) im Juli 1931, Ahlerstedt (Kr. Stade) im Aug. 1931, Baden (Kr. Achim) im Nov. 1931, Schwinge (Kr. Stade) im Dez. 1931, Drögenborstel (Kr. Rotenburg) im Febr. 1932, Neuenkirchen (Kr. Hadeln) im März 1932, Dörverden (Kr. Verden), Cranz, Esterbügge und Ladekop (Kr. Jork), Beckendorf (Kr. Stade) im Apr. 1932, Burgdamm (Kr. Osterholz) im Okt. 1932.
- 754
Rep. 80 P 1860
(1931 - 1932)
Offener Brief des nat.soz. Redners Lütt an den Reg.Präs. Rose in Stade wegen des Redeverbots gegen Lütt im Kr. Jork 1931; Vermerk Roses zum Vorgehen gegen Lütt; Presseberichte über den Freispruch im Verfahren gegen Lütt vor dem Schöffengericht in Harburg-Wilhelmsburg (Jan. 1932); ZAS zur Verhandlung gegen Lütt vor dem Stader Schöffengericht wegen Beleidigung des RWehrMin. Groener und wegen Vergehens gegen das RepSchutzGes. im Okt. 1931; Bericht über eine "geschlossene" Veranstaltung der NSDAP in Oederquart, Kr. Kehdingen, am 6.10.1931 mit Lütt als Redner; Strafanzeige des Reg.Präs. in Stade vom 15.10.1931; Einstellung des Verfahrens im Mai 1932; Pol.Bericht über eine NSDAP-Versammlung in Hagen, Kr. Geestmünde, am 22.10.1931, auf der das Auftreten Lütts durch die anwesenden Pol.Beamten verhindert wurde; weitere Versammlungen der NSDAP im Reg.Bez. Stade; Antrag der NSDAP vom 10.11.1931 auf Genehmigung eines Lichtbildvortrages von Lütt im Reg.Bez. Stade mit dem Text des Vortrages: "Die Hitler-Bewegung in Ost-Hann." in der Anlage; Gerichtsbeschluß des AG Lüneburg vom 4.6.1932 über die Auslegung des Begriffes "geschlossene Veranstaltung" anlässlich eines Strafverfahrens gegen Lütt und Gen.
- 755
Rep. 171a Stade 116
(1931 - 1932 / 1938)
Strafsache gegen den Organisationsleiter der NSDAP Friedrich Wilhelm Lütt aus Buchholz 1), den Zeitungverleger Paul Baumann aus Tostedt und den Kaufmann Wilhelm Becher aus Harburg-Wilhelmsburg wegen Vergehens gegen das Rep.SchutzGes.: Beschimpfung und Verächtlichmachung der verfassungsmäßig festgelegten republikanischen Staatsform in einem offenen Brief Lütts an den Reg.Präs. in Stade als Reaktion auf das Redeverbot gegen Lütt, der in der Harburger Kr.Zeitung (Baumann) und im Blatt der Nds. (Becher) erschienen war.
- 756
Rep. 171a Stade 105
(1930 - 1938)
Strafsache gegen den Gauleiter der NSDAP Otto Teischow aus Buchholz wegen Beleidigung des Kr.Inspektors Haake in Fallingbostal in einem Art. des Nds. Stümmers vom 19.12.1930.
- 757
Rep. 80 P 1873
(1932)
Art. Otto Teischows im Nds.-Stürmer vom 12.12.1931 zur Versammlungs-Gemühtungspraxis des LRats Christians in Blumenthal: "Justitia, Deine Binde rutscht!"; Stellungnahme Christians' vom Dez. 1931.
- 758
Rep. 80 P 1922
(1930 - 1932)
Antrag des Schulrates Meyer-Dinkgräfe vom 5.10.1931 auf Einleitung eines Strafverfahrens gegen den Redakteur des Nds. Stümmers Schildt wegen Beamtenebeleidigung; dazu: Art. aus der Beilage des Nds. Stümmers, Heimat und Volk, vom 3.10.1931: "Hadelns neuer Schulrat"; Antrag der Reg. in Stade, Abt. II, vom 20.11.1931 auf Einleitung eines Verfahrens gegen den Schriftleiter des Nds. Stümmers Schildt; Anklageschrift der Staatsanwaltschaft beim LG Stade und Mitteilung der Staatsanwaltschaft über die Urteile gegen Schildt; Presseauseinandersetzung zwischen dem Druckereibesitzer Rudolf Barthel und dem Schulrat Meyer-Dinkgräfe über versch. Vorwürfe gegen den Schulrat im Visselhöveder Landboten vom April 1930; Pressebericht zum Verfahren gegen Barthel.
- 759
Rep. 171a Verden 200 und 208
(1932)
Strafsache gegen den Zeitungverleger Wilhelm Pille aus Bremen und den Schriftleiter

1) Eine Akte zu einem weiteren Verfahren gegen Lütt findet sich in Kap. IV 5.3.3.1. (Rep. 171a Stade 110).

Otto Hoffmann aus Hemelingen (Nr. 200) sowie gegen den Schulanisbewerber Hugo Kühn aus Hemelingen (Nr. 208) wegen Beleidigung: Presseangriffe im Anzeiger für den Kr. Achim vom Juli 1932 auf Bürgermeister Brinkmann wegen seines Verbotes einer Versammlung am Gefallenen-Denkmal in Achim, bei der Pastor Hahn (NSDAP) als Redner vorgesehen war.

4.2.2.4.3 Uniformverbot und Durchsuchungen

760

Rep. 80 P 1849 (1931 - 1932)
Erl. des Preuß. MdI vom 11.6.1930 betr. Verbot des Tragens der Parteiuniform der NSDAP; Erl. des OPräs. in Hann. vom 12.6.1930 betr. Maßnahmen zur Durchführung des Uniformerl. in der Prov. Hann.; Pol.Vf. des Reg.Präs. in Stade vom 7.7.1930 betr. Verbot des öffentlichen Tragens der nat.soz. Uniform; VO des RPräs. vom 16.1.1931 betr. das Tragen von Abzeichen; uniformiertes Auftreten der SA im März 1931 in Verden; Bericht der städtischen Pol.Verwaltung in Verden über die Einhaltung des Uniformverbotes am Dt. Tag der NSDAP am 15.3.1931 in Verden und widersprechender Bericht des Pol.Präs. in Harburg, der die Nichteinhaltung des Uniformverbotes konstatiert; dazu: Vernehmungsprotokolle des Bürgermeisters Dr. Urban von Verden und von Pol.Beamten, 5 Photos vom Dt. Tag und ZAS aus dem Nds.-Stümer; Nds.-Stümer vom 4.7.1931: "Das Uniformverbot — zum Urteil des RGerichts"; Stumbann-Sonderbefehl Nr. 2 vom Juli 1931 zur Sicherung einheitlichen Auftretens bei Ausmärschen trotz Uniformverbotes; Urteil des Preuß. Verwaltungsgerichts in der Verwaltungssstreitsache des Hofpächters Wilhelm Lühs in Ebersdorf gegen den Lrat des Kr. Bremerörde wegen des Verbotes des Tragens der Parteiuniform der NSDAP; ZAS zu Urteilen der Verdener und Stader Schöffengerichte, die das Uniformverbot des OPräs. in Hann. für ungültig halten.

761

Rep. 268 11 / 128 (1930 - 1931)
Vf. des OPräs. in Hann. vom 12.6.1930 betr. Verbot des Tragens von Parteiuniformen der NSDAP; Klage des Hofpächters Wilhelm Lühs aus Ebersdorf gegen den Lrat des Kr. Bremerörde betr. Vf. des LRats über das Verbot des Tragens der Parteiuniform der NSDAP; Gegenerklärung des LRats vom 28.7.1930; Entscheidung des Bez.Aussch. in Stade vom 21.10.1930 (Abweisung der Klage); Berufung von Lühs vom 14.11.1930 und Urteil des Preuß. OVG vom 5.2.1931, das die Vf. des LRats in Bremerörde außer Kraft setzt.

762

Rep. 80 P 1921 (1931 - 1932)
Urteil der AG Stade vom 3.9.1931 gegen den Arbeiter August Meyer aus Stade wegen Tragens der Parteiuniform der NSDAP; Bestätigung des freisprechenden Urteils durch die Kleine Strafkammer des LG Stade vom 20.10.1931; Presseberichte zu den Urteilen; Vf. des OPräs. in Hann. vom 7.11.1931 zur Definition des Begriffes 'Uniform'; Urteil der III. Kleinen Strafkammer des LG Hann. gegen Werner Beckmann wegen Tragens der Parteiuniform der NSDAP vom 16.6.1931.

763

Rep. 80 P 1875 (1931 - 1932)
Pol.Berichte über Verstöße gegen das Uniformges. auf einem Sprechabend der NSDAP am 29.10.1931 in Borstel, Kr. Verden; Verfahrenseinstellung im Apr.1932.

764

Rep. 171a Stade 129 (1931 - 1932)
Strafsache gegen Hans Freudenthal aus Harburg-Willhelmsburg und 3 Gen. wegen Vergehens gegen die NotVO vom 8.12.1931: Tragen von SA-Uniformen und SA-Abzeichen anlässlich eines Appells für die zum Führerkurs bestimmten Trupp- und Scharführer der NSDAP am 11.12.1931 in Harburg.

765

Rep. 80 P 1898 (1932)
Funkspruch des Preuß. MdI vom Apr. 1932 mit Anweisungen zur Auflösung der militärischen Einrichtungen der NSDAP; Berichte vom Apr. 1932 über die Schließung der Geschäftsstelle der SA in Verden und die Beschwerde der NSDAP-Kr.Leiitung; Berichte der LKP Harburg über die Auflösung der SA in Verden und zur Frage der Freigabe der Geschäftsräume der NSDAP; Rdschr. der Untergangruppe Gaustum Hann.-Ost, Ebsdorf, vom 29.3.1932: Verhaltensmaßregeln für den Fall des SA-Verbotes; Auflösung der SA und der SS im Kr. Hadeln und in Wesermünde.

766

Rep. 80 P 1892 (1932)
Funkspruch des Pol.Präs. in Berlin vom 16.3.1932 mit Anweisung zu Durchsuchungen bei der NSDAP am 17.3.1932; Bericht im Hann. Kurier vom 18.3.1932.

767

Rep. 80 P 1880 (1932)
Exemplare von Zeitungen, die in Folge der Durchsuchung bei der NSDAP am

17.3.1932 eine Erklärung Hitlers im Wortlaut abgedruckt hatten; Verwarnung der entsprechenden Zeitungen (Stader Tgbl., Nordwestdt. Zeitung, Wesermünder Neueste Nachrichten, Neuhaus-Ostener Zeitung, Nordhann. Landesbote, Wümmen-Zeitung, Osterholz-Scharmbecker Zeitung) durch den OPräs. in Hann. im März 1932; Schriftwechsel zwischen dem OPräs. in Hann. und der Nordwestdt. Zeitung in Wesermünde vom März 1932.

768

Rep. 174 Osterholz 35 / 9 (1931 - 1932)
Verwarnung der Harburger Kr.Zeitung (Verlag Paul Baum) durch den OPräs. in Hann. vom 23.3.1932 wegen Abdrucks der Erklärung Hitlers zur Durchsichtung bei der NSDAP am 17.3.1932.

4.2.2.5. Präventive Maßnahmen gegen die Deutsch-Hannoversche Partei

769

Rep. 80 P 720 (1890 - 1925)
Agitation preuß. Staatsbeamter für die welfische Bewegung; Volksblatt für die Unterelbe vom 8.12.1922: Die Agitation des Landrichters von Adelebsen in Stade für die DHP 1); Art. des Oberlandjägers Frickmann, Kr. Jork, in der Altländer Zeitung vom Dez. 1922; Unterlagen zur Versetzung Frickmanns nach Tetenhüll/Schleswig-Holstein wegen seiner Agitation für die welfische Bewegung 1925; Bericht über die Beteiligung des Lehrers Wiebusch in Zewen an DHP-Versammlungen; Auseinandersetzung zwischen dem MDR Alpers (DHP) und der Stader Reg. über die Frage der Betätigung von Lehrern in der DHP, dazu: Art. aus dem Hann. Landesboten vom 20.4.1924; Das Staatsbürgerrecht des Beamten; Bericht des LRats des Kr. Jork vom 20.4.1924 über die Agitation des AGRates Stötting und des Justizinspektors Schneider für die welfische Bewegung.

770

Rep. 80 P 765 (1919 - 1924)
Pol.Berichte über Heimatfeste und Versammlungen der DHP aus den Jahren 1922 - 1924; Material zu den DHP-Landesversammlungen 1922 in Bremervörde, 1923 in

1) In der Akte Rep. 171 Stade acc. 40/82 Paket 6 IAS befindet sich ein Schriftwechsel zur Verhaftung von Adelebens 1920 wegen angeblicher Beteiligung an einem welfischen Putsch.

Stade und 1924 in Geestemünde; Bericht des LRats in Rotenburg über Vorfälle bei der Einweihung eines Kriegerdenkmals in Bartelsdorf am 22.5.1923; Bericht des LRats in Verden vom 27.10.1923 über eine Reise des Herzogs von Braunschweig; Vorgehen gegen welfische Zeitungen, besonders gegen den Nordhann. Landesboten; Entziehen der amtlichen Bekanntmachung (Dez. 1923); Berichte aus den Kr. und Städten des Reg. Bez. Stade über die Einstellung der Kr. Blätter zur welfischen Bewegung.

771

Rep. 174 Zewen 47 (1898 - 1924)
Verzeichnis der zur RT-Wahl 1924 im Kr. Zewen stattgefundenen öffentlichen Versammlungen und Berichte zu den Versammlungen (März - Mai 1924).

772

Rep. 80 P 725 (1891 - 1931)
Berichte über Trauerfeierlichkeiten anlässlich des Todes des Herzogs von Cumberland und ZAS vom Dez. 1923; Berichte aus den Kr. im Reg. Bez. Stade über einzelne Versammlungen und Feste der DHP u. a. über die Durchreise des Herzogspaars von Braunschweig durch Bremervörde, über die Landesversammlung der DHP 1925 in Verden, die Bez. Tagung der DHP Nordhann. 1926 in Bremervörde, die Landesversammlungen der DHP 1927 in Wesermünde und 1931 in Bremervörde.

773

Rep. 80 P 724 (1918 - 1932)
Berichte über die Stellung der Kr. Blätter zur welfischen Bewegung und Maßnahmen gegen welfisch gesinnte Zeitungen, insbesondere gegen den Nordhann. Landesboten 1923.

774

Rep. 80 P 525a (1924 - 1932)
Exemplare des Nordhann. Landesboten aus den Jahren 1924 - 1930; Schreiben des Reg. Präs. in Stade an den LRat in Zewen vom 15.5.1924 über Maßnahmen gegen den Nordhann. Landesboten; Antrag des Nordhann. Landesboten vom 30.10.1929, wider amtliche Bekanntmachungen veröffentlichten zu dürfen.

775

Rep. 80 P 751 (1896 - 1927)
Unterlagen zur Einleitung eines Strafverfahrens gegen den Schriftleiter des Nordhann. Landesboten Ernst A. Meier und den Referendar Dr. E. Budde 1927 wegen Vergehens gegen das RepSchutzGes.; Äußerungen in einem Art. des Nordhann. Landesboten vom 25.5.1927.

- 192
- 776
Rep. 80 P 2027 (1924)
Beschlagnahme einer Sammelliste und des gesammelten Geldes im Mai 1924 bei dem Totengräber Döhmann in Bremervörde, der für die Abstimmung der DHP 1924 gesammelt hatte; Unterlagen zum strafrechtlichen Vorgehen gegen Döhmann; Einsetzung des Verfahrens im Dez. 1924.

- 777
Rep. 80 P 740 (1899 - 1928)
Bericht des Reg.Präs. in Stade vom Nov. 1927 über die Nordhann. Landesversammlung der DHP in Buxtehude.

- 778
Rep. 80 P 698 (1918 - 1919)
Bericht über eine öffentliche Versammlung der DHP am 23.12.1918 im Gästehaus der Stadt Lüneburg in Stade.

- 779
Rep. 80 P 908 (1923 - 1924)
Vorträge der Freien Wirtschaftsvereinigung Nds., die der Weifenbewegung entgegenarbeiten soll; scharfe Stellungnahmen der welfischen Zeitungen zu den Vorträgen.

4.2.2.6. Präventive Maßnahmen gegen den Stahlhelm

- 780
Rep. 80 P 693 (1921)
Pol.- und Presseberichte zur Durchführung einer Helden-Gedächtnisfeier des Stahlhelms am 2.9.1921 in Buxtehude; Beschwerde der SPD an den RMDI vom Sept. 1921 über den Pol.Präs. Beyer in Buxtehude, der trotz VO des RPräs. vom 30.8.1921 die Veranstaltung erlaube.

- 781
Rep. 80 P 814 (1921 - 1932)
Auflösungserl. des Preuß. MdI vom 12.7.1922 gegen den Stahlhelm und den Witten-

kindbund; Beschwerden von Stahlhelm-Ortsgr. über die Auflösung; Aufhebung des Verbotes durch den StGH im Febr. 1923; Beschwerden der Stahlhelm-Ortsgr. Wesermünde-Bremenhaven, Achim und Jork im Aug. 1926 über das Verbot der Stahlhelm-Zeitung; Beschwerden des RB und der Republikanischen Beschwerdestelle von Juni 1926 über bewaffnete Paraden des Stahlhelms in Buxtehude und im Kr. Zeven; Beschwerde der Republikanischen Beschwerdestelle vom Sept. 1926 über die Bewaffnung von Stahlhelm-Mitgl. im Kr. Blumenthal; Veranstaltungen des Stahlhelms im Reg.Bez. Stade 1928 - 1931: u.a. Stahlhelmtag in Vegesack im Juni 1928, Stahlhelmtagung in Bremenhaven im Nov. 1930; Pressebericht in der Norddt. Zeitung vom 5.4.1929 über das Verhalten des Stahlhelms im Kr. Rotenburg (dazu: Zeugenvernehmungen); Berichte über ein Stahlhelmschießen im Kr. Achim 1929; Bericht des Pol.Präs. in Harburg über eine Veranstaltung des Jungstahlhelms in Verden; Stahlhelmtagung in Stade im März 1931; Ansprache des Kr.Führers Schild, Zeven, auf einer öffentlichen Protestversammlung des Stahlhelms am 19.3.1931; Kr.Tagung des Stahlhelms im Kr. Osterholz am 14.6.1931; Abhaltung einer Felddienstübung des Stahlhelms in Schwanewede, Kr. Blumenthal, unter Beteiligung des AGRates Schellert; Pol.Bericht über den Stahlhelm-Bez.Tag in Drochtersen am 2.8.1931 und über die Verbandstagung des Stahlhelms im Sept. 1931.

- 782
Rep. 80 P 815 (1921 - 1925)
Berichte aus den Kr. und Städten des Reg.Bez. Stade betr. Durchführung des Verbotes von Stahlhelm und Wittekindbund 1922.

- 783
Rep. 80 P 682 (1923 - 1930)
Berichte über Hausdurchsuchungen bei den Vors. und den Geschäftsstellen des Stahlhelms im Reg.Bez. Stade am 17.10.1923.

- 784
Rep. 174 Osterholz 1 / 20 (1919 - 1932)
Pol.Bericht über eine Geländeübung von Stahlhelmgrouppen aus Bremen und Osterholz-Scharmbeck im Juni 1925; Pressebericht der Arbeiterzeitung vom 5.11.1925: Neuer Stahlhelmtüfelfall auf Arbeiter; Übung des Stahlhelms im März 1926 und Vernehmung von Erich Runge, Führer der Jungstahlhelmgrope Osterholz-Scharmbeck, zum Verlaufe dieser Übung; Stahlhelm-Sportübung im Aug. 1931; Stahlhelmtreffen in der Hamburger Heide im Kr. Osterholz am 6.12.1931; Unterlagen zur Übertretung des Uniformverbotes durch den Stahlhelm; Anzeigen gegen den Handlungsgeliffen Werner Pohlmann (20.5.1932), den Haussohn Heinrich Schnaars und den Haussohn Heinrich Botterbrodt (17.5.1932), den Lehrer Hans Naumann und 9 Gen. (18.5.1932), den Handlungsgeliffen Fritz Meyer und den Maschinenschlosser Günter Schorf u.a.; Bericht des LRats des Kr. Osterholz zur Übertretung des Uniformverbotes durch Stahlhelmtüf.ig.

- 785
Rep. 80 P 889
Bericht des LRats des Kr. Osterholz vom Apr. 1926 über Geländeübungen des Stahlhelms.
(1925 - 1929)
- 786
Rep. 80 P 1380 Bd. II
Bericht des LRats in Blumenthal vom Juni 1928 über den Stahlhelm-Frontsoldatentag; Stahlhelmkundgebung am 2.8.1931 in Drochtersen. Kr. Kehdingen.
(1921 - 1934)
- 787
Rep. 80 S 28 / 35
Beschwerde des Preuß. LT-Abg. Karl Helfenberger (SPD) vom 26.3.1930 über die Vorführung eines Films über den Stahlhelmtag in München in einer Schule in Achim.
(1903 - 1939)
- 788
Rep. 174 Osterholz 32 / 7
Bericht des LRats des Kr. Osterholz vom 1.9.1931 über pol. Maßnahmen bei einem Stahlhelm-Kr.Tag am 13./14.6.1931 in Lesum. Kr. Blumenthal, und im Kr. Osterholz.
(1904 - 1932)
- 789
Rep. 80 P 1889
Beschwerde des Stahlhelmführers Guradze vom 8.2.1932 über den LRat in Blumenthal wegen Beschränkung seiner Redetätigkeit auf einem Dt. Abend des Stahlhelms.
(1932)
- 790
Rep. 80 P 1884
Bericht des LRats des Kr. Osterholz vom Mai 1932 über die Einstellung des Strafverfahrens gegen den Stahlhelmführer Guradze wegen Übertretung des Uniformverbotes; Mitteilung des Generalstaatsanwalts in Celle vom 11.6.1932 über die erneute Aufnahme der Ermittlungen.
(1932)
- 791
Rep. 80 P 1878
Bericht des LRats des Kr. Osterholz über die Anmeldung des Stahlhelm-Kr.Tages am 23./24.7.1932 in Osterholz-Scharmbeck sowie Genehmigungsaufgaben (Veranstaltungspplan in der Anlage).
(1932)

- 792
Rep. 80 P 1888
Veranstaltung eines Such- und Findespieles des Jungstahlhelm, Gau Verden, unter Beteiligung der Wehrtportgruppen der Kr. Verden, Achim, Rotenburg, Hoya und Nienburg; konträre Einschätzungen des LRats in Verden und der LKP Harburg über das Geländespiel des Stahlhelms, das von der LKP als rein kriegsmäßiges eingestuft wurde (Okt. 1931).
- 793
Rep. 80 P 1854 Bd. I
Antrag des Stahlhelm auf Genehmigung einer Propagandafahrt vom März 1931 (mit Flugblättern zum Volksbegehren "Auflösung des Preuß. LT" in der Anlage).
(1931)
- 794
Rep. 80 P 2036
Berichte aus den Städten und Kr. des Reg. Bez. Stade vom Juni 1931 über das Vorkommen von Terrorfällen und Abstimmungsbeeinflussungen beim Volksbegehren des Stahlhelms.
(1931)
- 4.2.2.7. *Präventive Maßnahmen gegen den Tannenbergbund, die Deutsch-völkische Freiheitsbewegung, den Bund Wiking und andere rechtsergerichtete Verbände*
- Tannenbergbund
- 795
Rep. 80 P 882
Versammlungen des Tannenbergbundes, u.a. in Stade, Wischhafen und Drochtersen im Febr. 1929, bei denen der Schriftsteller Gerhard Wolfram als Redner auftrat 1); Verhaftung Wolframs im März 1929; Presseberichte zum Prozeß Wolfram; Verbot einer Massenveranstaltung am 23.7.1929 mit Wolfram durch den Reg.Präs. in Stade sowie Redeverbot für Wolfram im Kr. Kehdingen; Beschwerde eines Mitgl. des Tannenbergbundes über das Redeverbot; Pol.Berichte über Versammlungen des Tannenbergbundes in der Zeit vom Juli 1929 — Jan. 1932.
(1925 - 1932)
- 1) Vgl. auch IV 1.4. (Rep. 80 P 1846).

- 196
- 796
Rep. 171a Stade 76 (1929 - 1932)
Strafsache gegen den Schriftsteller Gerhard Albert Otto Wolfram aus Dessau wegen Vergehens gegen das RepSchutzGes. bzw. wegen Beleidigung von Rministern; enthält Berichte über Versammlungen mit Wolfram als Redner und über den polit. Werdegang Wolframs; Photos von Wolfram, Redemannskript von Vorträgen Wolframs in Stade 1929; Urteile des Schöffengerichts Stade vom 8.7.1929 sowie der Großen Strafkammer des LG Stade vom 5.10.1929, ZAS.
- Deutsch-völkische Freiheitsbewegung
- 797
Rep. 80 P 845 (1923 - 1926)
Erl. des Preuß. MdI vom 23.3.1923 betr. Auflösung der DVFP; Presseberichte über eine Versammlung der DVFP in Zeven im März 1924, in der OPräs. Noske beleidigt wurde.
- 798
Rep. 80 P 846 (1923 - 1924)
Erl. des Chefs der Heeresleitung vom 9.2.1924 betr. Verbot sämtlicher Organisationen der Dt.-völkischen Freiheitsbewegung (so auch des Dt. Herolds); Schriftwechsel zur Durchführung des Verbotes des Dt. Herold im Kr. Achim.
- 799
Rep. 80 P 1863 (1931)
RTagung der Dt.-völkischen Freiheitsbewegung in Verden am 6.9.1931; Pol.Berichte zum Ablauf der Tagung mit Programm der Tagung in der Anlage; Pressebericht im Verdener Kr. Blatt vom 8.9.1931 mit dem Bericht der Tagungsleitung über den Verlauf der RTagung (enthält ein Telegramm der Tagungsteilnehmer an Claus Heim).
- Bund Wiking
- 800
Rep. 80 P 854 (1923 - 1928)
Berichte aus den Kr. und Städten des Reg. Bez. Stade über Aktivitäten des Wikingbundes 1923 - 1925; Erl. des Preuß. MdI vom 12.5.1926 betr. Verbot des Wikingbundes in Preußen und Durchführung des Verbotes im Reg. Bez. Stade; Stellungnahme des Preuß. MdI zur Beschwerdschrift des Bundes Wiking gegen das Verbot; Urteil des StGH vom 29.4.1927; Bestätigung des Verbotes; Denkschrift des Preuß. MdI vom Febr. 1928 über das verboiswirdige Fortbestehen des Bundes Wiking in Preußen; Anlageschrift des Generalstaatsanwalts bei dem LG I. Berlin, gegen den Korvettenkapitän Ehrhardt und andere Mitgl. des Wiking-Bundes (Juli 1928).
- Orgesch
- 801
Rep. 80 P 781 (1920 - 1921)
Sammlung von Erl. des Preuß. MdI 1920/1921 betr. Verbot von Orgesch-Organisationen; Pol.Bericht über eine Versammlung in Apensen, Kr. Stade, vom Febr. 1921; Verzeichnis der aufgelösten Escherich-Organisationen im Reg. Bez. Stade; Berichte aus den Kr. von 1921 über die Auflösung der Organisationen Escherich und zur Existenz von Gegenvereinigungen von Arbeitern zur Orgesch; Berichte vom Aug. 1921 über den "Unterweser-Selbstschutz"; Forderungen der SPD, der DDP und der USPD nach Entwaffnung des Selbstschutzes.
- 802
Rep. 174 Lehe 72 (1920 - 1921)
Erl. des Preuß. MdI vom 1.11.1920 betr. Verbot der Orgesch und privater Selbstschutzorganisationen; Berichte über im Genossenschafts- und Vereinsregister gelöschte Selbstschutzverbände; Flugblatt der Orgesch vom Sept. 1921; Aufruf und Gestaltungsbefehl.
- 803
Rep. 80 P 502 (1920 - 1923)
Erl. der RReg. vom 24.11.1921 betr. Auflösung der Organisationen Robbach, Hubertus, Aulock, Heydebrech und Oberland; Berichte des OPräs. in Magdeburg vom 13.9.1923 über Selbstschutzorganisationen, die aus ehem. Baltikumstruppen gebildet wurden.
- Jungdeutscher Orden
- 804
Rep. 80 P 801 (1922 - 1924)
Verbot des Jungdt. Ordens in Preußen durch den Preuß. MdI vom 31.8.1922; Aufhebung des Verbotes durch den StGH im Febr. 1923; Ortsgr. des Jungdt. Ordens im Reg. Bez. Stade 1923.
- 805
Rep. 80 P 802 (1922 - 1923)
Berichte aus den Kr. und Städten des Reg. Bez. Stade 1922/1923 über den Jungdt. Orden; Versammlung des Jungdt. Ordens am 1.8.1923 in Buxtehude.

Nationalverband deutscher Soldaten/Verband national gesinnter Soldaten

806

Rep. 80 P 806

(1922 - 1923)

Vf. des Preuß. MdI vom 10.1.1923 betr. Auflösung des Nationalverbandes dt. Soldaten.

807

Rep. 80 P 807

(1922)

Berichte aus den Städten und Kr. des Reg. Bez. Stade vom Juli 1922 über die Auflösung des Verbandes national gesinnter Soldaten.

Wehrwolf

808

Rep. 80 P 2028

(1925)

Zeitungsart. in der Norddt. Volksstimme von Jan./Febr. 1925 über Verwüstungen im Kleberheim, einem Übernachtungshaus für Jugendgruppen in Wesermünde, durch eine Wehrwolf-Gruppe; Bericht des Mag. von Wesermünde vom Febr. 1925 über die Besichtigung des Kleberheims sowie der staatlichen Pol. Verwaltung vom 19.2.1925 über die Ergebnisse der Ermittlungen über die Tätigkeit des Wehrwolfes.

809

Rep. 80 P 1854 Bd. I

(1931)

Antrag des Wehrwolf, Ortsgr. Unterweser, auf Genehmigung von Personentransporten auf LKW anlässlich eines Kampfballwettspiels in Sievern; Bericht des Pol. Präsi. in Harburg vom 13.4.1931 über das Treffen in Sievern.

5. Politische Unruhen

5.1. Novemberrevolution 1918/1919

810

Rep. 80 P 698

(1918 - 1919)

Sammlung von Erl. und Aufrufen der neuen RReg. und der Preuß. Reg. sowie der AuSRäte des Reg. Bez. Stade; Wahlordnung und Aufgaben der AuBRäte vom 11.12.1918, unterzeichnet vom AuBR. Hann.; Berichte der LRäte und Mag. über die Entwicklung der Revolution in ihrem Bez. sowie Bericht des Reg. Präsi. in Stade an den Preuß. MdI vom Nov. 1918; Verhaftung der LRäte in Bremervörde, Neuhaus und

Otterndorf durch AuSRäte; Unruhen in Geestmünde-Lehe vom Nov. 1918; Protokolle der Besprechungen der AuSRäte und der Reg. in Stade über eine Zusammenkunft zwischen beiden (Nov. 1918); Soldatenratsbefehle 1 und 2; Bericht des Reg. Präsi. in Stade vom 20.11.1918 über Pläne der AuSRäte des Bez., eine neue Republik mit Reg. Sitz in Hamburg zu gründen; ZAS und Berichte zur Republik Cuxhaven (11. - 16.1.1919).

811

Rep. 80 A Nachtrag 49

(1918 - 1938)

Konstituierung eines Beamtentrates bei der Reg. in Stade am 16.11.1918; Protokoll der Vollversammlung der Beamten und Angestellten am 27.11.1918 (Wahl eines Vertrauensmannes für den AuSR); Schreiben des vorbereitenden Aussch. der bei den Staatsbehörden in Berlin gebildeten Beamtentrattungen zur Bildung von Beamtenträten (19.11.1918); Berichte aus den Kr. des Reg. Bez. Stade über die Bildung von Beamtenträten in Behörden (Dez. 1918).

812

Rep. 80 P 700

(1918 - 1920)

Kontrollorgan des AuSR bei der Reg. in Stade; Vf. des Reg. Präsi. in Stade vom 5.4.1919 betr. Mitzeichnung durch die Kontrollinstanz des AuSR Stade; Unterlagen über die Kosten des AuSR; Erl. des Preuß. Fin. Min. betr. Verwendung von Staatsmitteln für Arbeiterräte 1919; Protokolle des Zentralrates der AuSRäte des Reg. Bez. Stade in der Zeit vom 7.1. - 22.2.1919.

813

Rep. 174 Stade 1

(1918 - 1919)

Verzeichnis der in die AuBRäte gewählten Personen (Gem. Basis) im Kr. Stade sowie Berichte über die Wahlen; Aufruf des Rates der Volksbeauftragten vom Nov. 1918 zur Bildung von Bauernräten; Anweisungen des LRats des Kr. Stade zur Wahl von Gem. AuBR. sowie Bericht vom Dez. 1918 über Zusammenarbeit mit diesen; Empfehlung des Landwirtschaftlichen Hauptvereins für den Reg. Bez. Stade zur Bildung von Bauernräten; Wahlordnung und Aufgaben der AuBRäte (vom AuSR Hann., Dez. 1918) sowie Erl. des Staatssekretärs des RErnährungsamtes Berlin vom Jan. 1919 zur Wahl und zu Aufgaben der AuBRäte; Überblick des Aussch. der AuBRäte des Kr. Rotenburg über die Organisation und die Bildung von AuBRäten im Kr. Rotenburg; Organisationspapiere und Arbeitsplan für die Kr.- und Gem.-Bauern-, Handwerker- und -Landarbeiter-Räte (Insg. vom Ostfriesischen Bez.-Bauern-, Handwerker- und Landarbeiter-Rat); Bekanntmachung der AuBRäte betr. Lohnsätze für landwirtschaftliche Arbeiter im Alten Land 1919; Stellungnahme des Bauern- und Landwirtschaftsrats für den Reg. Bez. Stade vom Febr. 1919 zu Vereinbarungen über Lohn- und Arbeitsbedingungen (Ablehnung von Tarifen); Stellungnahme des LRats des Kr. Rotenburg zur Funktion von Räten (Febr. 1919); Entschließung des Kr.-Bauern- und Landarbeiterrates Gardelegen vom Febr. 1919 zur Stellung der AuBRäte und Aufruf

zur Bildung einer Bauernfront gegen den Bolschewismus; Stellungnahme des LRats des Kr. Stade zu den Gardeliegner Vorschlägen; Flugblatt: Was will der Hann. Landbund?; Rede des Schriftführers A. v. Daver (Rbauern- und Landarbeiterrat): Der Kern des Rätessystems; Schreiben des Generalsekretärs des Bauern- und Landarbeiterrates des Kr. Stade, Hannecke, vom Mai 1919 zur Frage der Organisation der Räte; Bericht des Raussch. der dt. Landwirtschaft über den Bauern- und Landarbeitertag in Goslar am 30./31.5.1919; Bericht des Verbandes des preuß. LKr. vom Juli 1919 zur Organisation der Landwirtschaft und des Landvolks; Exemplare der Zeitschriften: Das neue Land. Landarbeiter- und Bauernblatt 1919 und Nachrichten für Bauern- und Landarbeiterräte, 1919.

814

Rep. 174 Lehe 71

(1918 - 1919)

Aufruf zur Bildung von Bauern- und Landarbeiterräten durch einen Berliner vorbereitenden Aussch. vom 19.1.1919 mit einem Auszug aus einer Entscheidung des Kr. Bauern- und Landarbeiterrates Gardeliegen in der Anlage; Aufbau und Programm des Schutzverbandes Dt. Landwirtschaft, Berlin; Antrag des LRats des Kr. Lehe vom Febr. 1919 auf Genehmigung der Gründung von Bürgerwehren zum Schutz gegen Spartakisten sowie Eingabe von Carl Leisewitz, Rittergut Valenbrook, auf die Bildung von Sicherheitswehren hinzuwirken; Bericht des LRats des Kr. Lehe vom Apr. 1919 über die Weigerung des AUSR, seine Vf. an die Gem.Vorstände betr. Errichtung von Sicherheitswehren zu unterzeichnen; Unterlagen zur Versicherung der Mitgl. der EW; Rdschr. des Gen.Kdos IX.Ameerkops vom März 1919 betr. Bewaffnung der Landwehren und Merkblatt zur Aufstellung von EW; Bestimmungen der Preuß. Reg. vom 15.4.1919 zur Errichtung von EW; Eingabe des Arbeiterrates für das Unterwesergebiet vom 19.4.1919 zur EW und Diskussion in den Unterweserorten über die Notwendigkeit einer EW; Flugblatt des RSB zur EW; Niederschrift einer Sitzung der Stadt- und Landenschutzwehren Bremen am 11.7.1919 in Bremen; Stand der EW im Kr. Lehe im Juli und im Okt. 1919; Unterlagen zur Belieferung der EW mit Waffen; Anweisung des RWehrKdos I Berlin vom 7.7.1919, keine USPD- und KPD-Mitgl. in die EW aufzunehmen.

815

Rep. 174 Jork 6

(1918 - 1919)

Versammlungsprotokolle des AuBR Jork vom Nov. 1918 - Juni 1919 mit Verzeichnis der gewählten Vertreter mit Berufangabe; Bekanntmachungen des AuBR Jork; Kassensbuch des AuBR Jork.

816

Rep. 80 P 699

(1920 - 1921)

Forderungen des Landverbandes Stade und des Kr. Wirtschaftsverbandes Hadeln im Dez. 1919 nach Abschaffung des AUSR als Kontrollinstanz bei der Reg. in Stade; Eingabe des Arbeiterrates für das Unterwesergebiet vom 23.12.1919 betr. Weiterbe-

stehen der Kontrollorgane der AuSRäte in den LRatsämtern Lehe und Geestemünde; Berichte aus den Kr. des Reg.Bez. Stade über noch bestehende polit. Arbeiterräte vom Febr. und Nov. 1920.

817

Rep. 174 Stade 1065

(1919 - 1922)

Broschüre von Karl Liebherr: Bolschewistische Schlaglichter (2. Ergänzungsheft zu: Der Bolschewismus in Rußland und Dtl.) mit Zielrichtung gegen AuSRäte.

818

Rep. 80 P 705

(1919)

Bericht des Reg.Präs. in Stade vom Jan. 1919 über die Absetzung des LRats des Kr. Blumenthal und des Bürgermeisters von Blumenthal durch Arbeiter; Protest des Bauern- und Landarbeiterrates über die Absetzung; Niederschriften über Verhandlungen zwischen dem Arbeiterrat für den Kr. Blumenthal und das LRatsamt vom 17. - 21.1.1919 über die Wiedereinsetzung des LRats und des Bürgermeisters.

819

Rep. 80 P 706

(1919)

Vom LRat im Kr. Neuhaus verfügte Arbeitseinstellung auf dem LRatsamt in Neuhaus anlässlich eines Streites zwischen einem Vertreter des AUSR und einem Hilfsarbeiter im Febr. 1919; Stellungnahme der von dem Streit Betroffenen; Beschluß des Kr. Aussch. vom 18.2.1919; Verweis des Reg.Präs. in Stade an den LRat.

820

Rep. 80 P 707

(1919)

Ullmann des Zentralbeamtenrates in Stade an die AuSRäte vom 7.2.1919 mit Streikdrohung; Antwort des Zentralrates der AuSRäte; Erklärungen des Beamtenrates und des Zentralbeamtenrates an den Reg.Präs. in Stade sowie Auseinandersetzung über Streikrecht für Beamte.

821

Rep. 80 P 708

(1919)

Speckverteilung an Beamte durch den LRat des Kr. Stade im Juni 1919 und daraus resultierende Unruhen in Stade; Mißbilligung des Verhaltens des LRats durch den Reg.Präs. in Stade.

822

Rep. 180 C I 1180
Beschwerde der Witwe Clasen über den Bürgermeister Schorcht, Verden, wegen Duldung der Durchsuchung und Konfiszierung ihrer Lebensmittelvorräte durch Arbeiter am 1.4.1919; Stellungnahme des Mag. der Stadt Verden vom 19.4.1919.

(1906 - 1919)

823

Rep. 80 P 508
Berichte über den Verlauf von Unruhen im Jan. - März 1919 in den Kr. Achim und Verden.

(1898 - 1933)

824

Rep. 174 Blumenthal 93 / 1
Bericht des LRats des Kr. Blumenthal vom Febr. 1919 über die Entwaffnung von Gendarmen durch den AuSR und Antrag an den Waffenoffizier der RegenschutzTruppe in Bremen auf Stellung von Armeepistolen für Gendarmen wegen der unsicheren Lage im Kr. Blumenthal.

(1867 - 1920)

825

Rep. 171a Stade 372 Bd. I - X
Strafsache gegen den Arbeiter Johann Czajka aus Harburg-Wilhelmsburg und 15 Gen. wegen Landfriedensbruchs: Zusammenrottung am 12.2.1919 vor dem Spritzenhaus in Harburg-Wilhelmsburg anlässlich der Verhaftung von Eisenbahndieben; versuchte Gefangenbefreiung und Besetzung der Sicherheitswache, die durch Mitgl. des RSB ersetzt werden sollte.

(1919 - 1941)

826

Rep. 171a Stade 426 Bd. I - V
Strafsache gegen den Arbeiter Gustav Hermann Wilhelm Steppat aus Harburg und 11 Gen. wegen schweren Landfriedensbruchs, Aufrufs und Hehlerei: Plünderung von Läden während Unruhen am 27.6.1919 in Harburg und Erzwingung der Freilassung von 61 Häftlingen aus dem Gefängnis; Tumult wurde durch den Einsatz von RWehrTruppen und durch Erklärung des Belagerungszustandes beendet.

(1919 - 1924)

827

Rep. 171a Stade 427
Strafsache gegen den Arbeiter Rudolf August Waltereit aus Harburg und 10 Gen. wegen Landfriedensbruchs: Zusammenrottung einer Menschenmenge in Harburg am Abend des 27.6.1919 und Zusammenstoß mit RWehrTruppen, Entwaffnung von Soldaten (Verfahren vor dem außerordentlichen Kriegsgericht in Harburg).

(1919 - 1939)

828

Rep. 171a Stade 425
Strafsache gegen den Dienstknecht Klaus Heinrich Tiedemann aus Mühlentwisch, Kr. Kehdingen, und 8 Gen. wegen Landfriedensbruchs: Die Beschuldigten drangen am 1.3.1919 in die Wohnung des Hofbesitzers Heinrich von Bostel in Wechtern ein und versuchten, diesen zur Teilnahme an einer Demonstration zu zwingen.

(1919 - 1921)

5.2. *Politische Unruhen in den Zwanziger Jahren (1920 - 1928)*

5.2.1. *Kapp-Putsch 1) und Unruhen 1920*

829

Rep. 174 Rotenburg 98
Bericht des LRats des Kr. Rotenburg über das Verhalten der Baltikum-Truppen (Jan. 1920); Eingabe der SPD Stade an das RWehrMin zur Auflösung der Baltikum-Einheiten; versch. Vorfälle im Kr. Rotenburg: Diebstähle und Schlägereien unter Beteiligung von Baltikumern, so u.a. in Westeresede und in Scheeßel; Pol.Bericht über das Verhalten des Leutnants Graf von Bredow in Scheeßel (Jan. 1920); Vf. des LRats in Rotenburg vom 6.2.1920 betr. Verbot des Alkoholausschankes an Soldaten zu bestimmten Tageszeiten; Entseuchung der Baltikum-Truppen; Anträge auf Entschädigung für von einquartierten Baltikumern verursachte Schäden (März 1920); Unterlagen zu unberechtigtem Verkauf von Pferden und anderem Heeresgut durch Baltikumer.

(1920 - 1921)

830

Rep. 180 Med. I 1 / 46
Unterlagen zur Frage der Entseuchung der Baltikum-Truppen in Stade (Dez. 1919); Pressebericht im Bremer Volksblatt vom 11.2.1920 über die Warnung des LRats des Kr. Rotenburg vor Baltikumern wegen des vermehrten Auftretens von Geschlechtskrankheiten im Kr. Rotenburg.

(1918 - 1922)

831

Rep. 174 Stade 1059
Bericht der Gendarmerie-Brig. Stade vom 31.12.1919 über den Verkauf von Heeresgut durch die Eiserner Division.

(1918 - 1919)

1) Im HSAH finden sich im Bestand Hann. 122a XXXVII (Landesschutz und Einwohnerwehren) zwei Akten zum Kapp-Putsch, die auch für den Regierungsbezirk Stade interessant sein dürften (Nr. 156 und 157).

- 832
Rep. 174 Stade 1065
Bericht des LRats des Kr. Stade über das Verhalten der Baltikum-Truppen und Eingabe der SPD Stade an den RWehrMin auf Auflösung der Truppen (Jan. 1920); Zeitschrift: Der Arbeitskamerad Nr. 3 und Nr. 10 (Schrift für Spar- und Arbeitskameradschaften, begründet zur genossenschaftlichen Selbsthilfe und für Siedlungspläne von ehem. Kameraden aus Litauen und dem Baltikum.) (1919 - 1922)
- 833
Rep. 80 P 618
Pol. Bericht vom 10.3.1920 über den tätlichen Angriff von Soldaten der Baltikum-Truppen auf zwei Stader Wachmeister. (1897 - 1928)
- 834
Rep. 80 P 710
Aufrufe von DVP, DDP und SPD am 13.3.1920 in Berlin; Kundgebung des Preuß. Min. Präs. Hirsch vom 13.3.1920 zum Kapp-Putsch; Protokoll der Versammlung der leitenden Beamten in Stade am 15.3.1920 und Erklärung der Reg. in Stade vom 16.3.1920 zum Putsch in Berlin; Brief des Mag. der Stadt Stade vom 15.3.1920 an das Gen.Kdo. des 6. Reservekorps betr. Aufhebung des verschärfen Ausnahmezustandes; Aufruf der SPD an die Landbevölkerung des Reg. Bez. Stade; Aufruf der SPD und des Gewerkschaftskartells zum Abbruch des Generalstreiks vom 17.3.1920; Pressemitteilung der Reg. in Stade zur Eisernen Division und Bericht vom 15.4.1930 über die Eiserner Division in Stade; zusammenfassende Darstellung der Vornehmung des Reg. Präs. Grashoff in Sachen gegen Hauptmann Czopnik, Führer der putschfreundlichen Offiziere in Stade, vor dem Kriegsgerecht vom 20.3.1920; Protokoll der LRats-Konferenz vom 15.4.1920; Verhalten der Beamten im Reg. Bez. Stade während des Staatstreiches und Wirkungen des Putsches in den Kr. und Städten; ZAS. Unterlagen zum Verhalten einiger Beamter des Reg. Bez. Stade während des Putsches: LRat Wiedefeld in Achim, LRat Freiherr von Hammerstein in Zeven und LRat Stegmann in Freiburg.
- 835
Rep. 80 L 1 / 67
Aufruf der RArbeitsgemeinschaft land- und forstwirtschaftlicher Arbeitgeber- und Arbeitnehmervereinigungen vom März 1920 zur Wiederaufnahme der Arbeit nach dem Generalstreik; Bericht des LRats des Kr. Verden vom Apr. 1920 zum Verlauf des Streiks im Kr. Verden. (1919 - 1922)
- 836
Rep. 171a Stade 140 Bd. I - XVI
Strafsache gegen den Arbeiter Johannes Bremer und Gen. wegen Mordes an Hauptmann Berthold, Führer der Baltikum-Truppen im März 1920; zahlreiche Zeugenaussagen von Angehörigen der Berthold-Truppen, Pol. Beamten und anderen Teilnehmern an den Vorfällen in Harburg am 14./15.3.1920; Todesbescheinigungen u. a. des Hauptmanns Berthold und Sektionsberichte; Aussage des OB Denicke von Harburg vom Dez. 1920 über die Lage in Harburg und die Verhandlungen mit den Baltikum-Truppen im März 1920; Anklageschrift der Staatsanwaltschaft beim LG Stade vom 11.1.1921 gegen Johannes Bremer und Gen.; freisprechendes Urteil vom 7.2.1921; Protestbrief des Vaters von Berthold gegen das Urteil; weitere Zeugenvernehmungen und Untersuchungen gegen neue Verdächtige in der Mordsache; Schwurgerichtsanklage gegen August Krelle vom 23.5.1921; freisprechendes Urteil vom 25.6.1921; Wiederaufnahme der Untersuchungen des Falles Berthold in den Jahren 1925/1926 und 1932/1933; Vielzahl von Zeugenaussagen nach der Machtübernahme der Nat. Soz. 1933, die besonders Johannes Bremer belasten; Bremer wird im März 1933 in Schutzhaft genommen; schriftliches Geständnis des Bremer vom Mai 1933; Photos der Morstelle in Harburg-Heimfeld; "März 1920" zusammengestellt von Franziska Berthold; Schriftwechsel Franziska Bertholds aus dem Jahre 1920; Broschüre: "Der Blutmontag in Harburg. Eine Folge des Kapp-Lüttwitz-Putsches. Aufzeichnungen über die Vorgänge in Harburg vom 13. - 16. März 1920. Im Auftrage der Partei- und Gewerkschaftsleitung zusammengestellt von Otto Adler"; Pressebericht vom Mai 1933 über die Einweihung eines Berthold-Gedenksteines; Nachkriegsanfragen betr. Bestätigung der Nichtbeteiligung an den Vorgängen in Harburg 1920; Denkschrift über den Rotgardistenaufrüstung im Ruhrgebiet März - April 1920 (o. Autor, o. Datum).
- 837
Rep. 174 Osterholz 35 / 9 a
Berichte der Landjäger des Kr. Osterholz über den Verlauf des Generalstreiks während des Kapp-Putsches im Kr. Osterholz 1920. (1890 - 1932)
- 838
Rep. 80 P 766
Telefonische Berichte aus den Kr. vom 17.3.1920 über Ereignisse anlässlich des Welfen-Putsches in Hann.; ZAS (Dt. Volkszeitung und Hann. Kurier vom März 1920). (1920)
- 839
Rep. 80 P 725
Berichte aus den Kr. und Städten des Reg. Bez. Stade vom März 1920 über einen angeblichen Welfen-Putsch. (1891 - 1931)
- 840
Rep. 174 Zeven 47
Bericht des LRats des Kr. Zeven zum Welfenputsch, März 1920. (1898 - 1924)

- 841
Rep. 80 N 2/24 a
Bericht der Hafenpol. Behörde in Geestmünde vom Juli 1921 über Ausschreitungen in Geestmünde: Zerstörung und Plünderung des englischen Fischdampfers "Keelby" am 9.7.1921. (1910 - 1924)

842

- Rep. 80 P 510
Ges. über die durch Unruhen entstandenen Schäden vom 12.5.1920 sowie Sammlung von Erl. betr. Ersatzansprüche und Aussch. zur Feststellung von Entschädigungen für Aufbruchschäden; geltendgemachte Ansprüche im Reg. Bez. Stade 1920: Ansprüche von Geestmünder Fischhändlern aus Anlaß von Plünderungen der Roten Armee im Ruhrgebiet im März/April 1920 und Ansprüche aus Anlaß von Tumulten im Juni 1920 in den Unterveerstädten und Orten bei Bremen 1); Berichte über die Tätigkeit und die Bezahlung der Aussch. zur Feststellung von Entschädigungen für Aufbruchschäden im Reg. Bez. Stade 1921. (1920 - 1941)

843

- Rep. 80 P 511
Schadenersatzansprüche im Reg. Bez. Stade, u.a. infolge von Plünderungen und Teuerungsunruhen im Juni 1920 in Hemelingen und in den Unterveerorten; Zusammenstellung der Tätigkeit und der Kosten der Aussch. zur Feststellung von Entschädigungen für Aufbruchschäden 1921 und 1922. (1919 - 1930)

844

- Rep. 80 P 512
Antrag des Reg. Präs. in Stade auf Bildung der Aussch. zur Feststellung von Entschädigungen für Aufbruchschäden in den Kr. Achim, Blumenthal, Geestmünde, Lehe und Osterholz und in den Städten Geestmünde, Lehe und Stade; Schadenersatzforderungen von Firmen und Kaufleuten infolge der Teuerungsunruhen im Juni 1920; Bildung und Zusammensetzung der Aussch. zur Feststellung von Entschädigungen für Aufbruchschäden; Zusammenstellung der Kosten der Auftrahraussch.; Sammlung von Erl. zu den Kosten der Aussch. und zu den Vergütungen der Vors.; Bitten geschädigter Firmen auf Beschleunigung des Verfahrens 1921; Schlussbericht des RKomm. zur Feststellung von Entschädigungen für Aufbruchschäden in Geestmünde vom 5.10.1923 anlässlich der Auflösung des Geestmünder Aussch.; Vorschläge zur Neubildung eines Aussch. für den gesamten Reg. Bez. Stade. (1920 - 1932)

1) Im Juni 1920 kam es in den Unterveerstädten zu Protestaktionen gegen Wucherpreise, wobei Preissenkungen erzwungen und Geschäfte geplündert wurden.

- 845
Rep. 174 Wesermünde 1
Ernennung des Reg. Baurates Fromm zum Vertreter des Interesses beim Geestmünder Aussch. für Aufbruchschäden; Übersicht über die Tätigkeit des Aussch. Geestmünde 1920 - 1922; Schlusszusammenstellung über die Tätigkeit des RKomm. zur Feststellung von Entschädigungen für Aufbruchschäden (1923). (1921 - 1923)

5.2.2. Inflation

846

- Rep. 171a Stade 429
Strafsache gegen den Arbeiter Michael Kubezyk aus Harburg und 6 Gen. wegen Landfriedensbruchs: Zusammenrottung und Plünderung des Waffengeschäftes des Buchsenmachers Hans Bargholz am 24.10.1923 in Harburg im Rahmen von Teuerungsunruhen 1). (1923 - 1924/1939)

847

- Rep. 171a Stade 430
Strafsache gegen den Arbeiter Johann Heinrich August Haase aus Harburg und 3 Gen. wegen Landfriedensbruchs und Aufbruch: Angriff einer Menschenmenge auf eine Pol. Wache in Harburg und tätlicher Angriff auf Pol. Beamte anlässlich der Teuerungsunruhen im Okt. 1923. (1923 - 1924/1939)

848

- Rep. 171a Stade 431
Strafsache gegen den Brunnenbohrer Franz Karl Priess aus Harburg und 5 Gen. wegen Landfriedensbruchs und Aufbruch: Zusammenrottung einer Menschenmenge und Teilnahme an der Plünderung des Waffengeschäftes von Wilhelm Bode sowie Eindringen in die Thörl's Vereinigte Harburger Oelfabriken AG und Hinderung Arbeitswilliger an der Arbeit im Rahmen der Teuerungsunruhen im Okt. 1923 in Harburg. (1923 - 1940)

849

- Rep. 171a Stade 432
Strafsache gegen den Nieter Heinrich Friedrich Selck aus Harburg und den Arbeiter Peter Hans Sonke wegen Hausfriedensbruchs und Landfriedensbruchs: Zusammenrottung einer Menschenmenge am 23.10.1923 vor den Thörtwerken in Harburg und Hinderung Arbeitswilliger durch Streikende. (1923 - 1941)

1) Hungerkrawalle im Jahr 1923 waren die Ursache für die Ausrufung des Ausnahmezustandes, vgl. Kap. IV 4.2.2.1.

850

Rep. 80 P 1378
Einschreiben der Schnupo gegen eine Demonstration kommunistischer Herbergsgäste, die gegen Teuerung und schroffe Behandlung in einer Herberge in Geestmünde protestierten (Nov. 1922).

(1921 - 1934)

5.2.3. Unruhen auf dem Lande 1)

851

Rep. 80 P 649
Brandstiftungen im Kr. Kehdingen im Jan. 1920; Volksblatt für die Untereibe vom 25.3.1920 zur Verhaftung des Kr. Vertrauensmannes des Dt. Landarbeiterverbandes Heinrich Heinsohn; Unterlagen zur Begnadigung der Brandstifter 1924.

(1920 - 1924)

852

Rep. 80 P 769 Bd. I
Bericht des LRats des Kr. Kehdingen vom 1.4.1920 über die Beteiligung von Kommunisten an den Brandstiftungen im Kr. Kehdingen.

(1919 - 1928)

853

Rep. 80 P 514
Berichte aus den Kr. des Reg. Bez. Stade von 1923 über Brandstiftungen im Jahre 1923.

(1920 - 1923)

854

Rep. 80 P 513
Berichte über Unruhestiftung und Gefährdung der öffentlichen Sicherheit auf dem Lande durch ausgebrochene russische Gefangene im Reg. Bez. Stade 1920.

(1920 - 1936)

855

Rep. 171 a Stade 277
Strafsache gegen den Geschäftsführer des Kr. Landbundes Kehdingen, Dr. Wilhelm Brodermann aus Freiburg, wegen Vergehens gegen die VO vom 15.9.1923 (Verhandlung der Steuerpflicht): Brodermann hatte die Landwirte des Kr. Kehdingen in einem Schreiben des Landbundes aufgefordert, einen Fragebogen des Landesfinanzamtes vorsichtig und unvollständig auszufüllen, um Zeit zu gewinnen.

(1924 - 1929/1937)

1) Zur Lage der Landwirtschaft vgl. Kap. 13.

856

Rep. 80 L 5 / 4
Berichte über Versammlungen und Kundgebungen der Kr. Landbunde im Reg. Bez. Stade sowie Entschliebungen zur Lage der Landwirtschaft (1924 - 1928); Bericht des Reg. Präs. in Stade vom März 1928 über die Lage der Landwirtschaft und über die Stimmung der ländlichen Bevölkerung; Resolution des Landwirtschaftlichen Hauptvereins für den Reg. Bez. Stade vom Jan. 1928 zur Notlage der Landwirtschaft; ZAS zu Kundgebungen der Landbunde.

(1924 - 1933)

857

Rep. 80 P 909
Tagung und Demonstration des Bez. Landbundes Stade im Jan. 1928 in Bremervörde anlässlich der Deputiertenversammlung des Landwirtschaftlichen Hauptvereins für den Reg. Bez. Stade; Bericht des LRats des Kr. Geestmünde über eine Versammlung des Landbundes in Hahnenknoop am 16.3.1928 und Untersuchungen anlässlich einer Anzeige gegen Johann Wintz, der Bauern zum Steuerboykott aufgefordert hatte (keine Zahlungen mehr aus der Substanz), dazu: Vernehmungsprotokoll, Bericht des Generalsstaatsanwalts in Celle vom 31.3.1928, u.a. auch über Notkundgebungen der Landwirte im Reg. Bez. Stade und über eine Rede von Cord Cordes, Vors. des Landbundes in Göttingen, am 28.2.1928; Bericht des LRats des Kr. Kehdingen vom Jan. 1929 über Gerüchte über mögliche, vom Bez. Landbund getragene Unruhen; Art. des Volksblattes für die Untereibe vom 16.3.1928 über Aufrufe zum Steuerboykott durch den Landbund des Kr. Jork.

(1928 - 1929)

858

Rep. 80 P 508
Berichte über Versammlungen des Landbundes im Reg. Bez. Stade im Febr. 1928; Notkundgebung der Landwirtschaft auf dem Sande in Stade am 11.2.1928.

(1898 - 1933)

859

Rep. 80 L 5 / 4a
ZAS aus versch. Kr. Blättern und Zeitungen vom Febr. und März 1928 zu Kundgebungen des Landvolks im Reg. Bez. Stade (Versammlungsorte: Achim, Bremerhaven, Bremervörde, Fischerhude, Jork, Osterholz-Scharmbeck, Otterndorf, Rotenburg, Stade, Verden, Wesermünde, Zeven); Berichte der LRäte des Reg. Bez. Stade über Kundgebungen: - Kundgebung der Wirtschaftsverbände in Bremervörde und Notkundgebung in Bremhaven (10.2.1928), - Notkundgebung in Otterndorf (9.2.1928), - Notkundgebung des Kr. Landbundes Jork (4.2.1928), - Notkundgebung des Kr. Landbundes Kehdingen (Febr. 1928), - Notkundgebung in Osterholz-Scharmbeck (12.2.1928), - Notkundgebung in Rotenburg (11.2.1928 und 25.2.1928), - Notkundgebung in Verden (13.2.1928), z. T. mit Entschliebungen der jeweiligen Versammlungen in der Anlage; Berichte aus den Kr. vom März 1928 über die Stimmung in der ländlichen Bevölkerung z. T. mit Angaben über die Wirtschaftslage der Bauern; ZAS zur Notlage der Landwirtschaft.

(1928)

860 Rep. 174 Blumenthal 71 / 11 a
(1918 - 1933)
Versammlung des Kr. Landbundes Blumenthal am 21.1.1928 und Entschlebung zur
Notlage der Landwirtschaft; Notkundgebung des Landbundes des Kr. Blumenthal im
Febr. 1928.

861 Rep. 174 Osterholz 21 / 1
(1885 - 1928)
Bericht des LRats des Kr. Osterholz vom Febr. 1928 über Notkundgebungen der
Landwirtschaft in Osterholz-Scharmbeck.

862 Rep. 174 Osterholz 1 / 20
(1919 - 1932)
Erklärung des Landbundes, Kr. Osterholz, vom 12.3.1928 zu Notmaßnahmen für
die Landwirtschaft und zu Selbsthilfemaßnahmen.

863 Rep. 174a Stade 213
(1928)
Erklärung des Landbundes, Kr. Stade, zur Lage der Landwirtschaft und zur Verwei-
gerung von Zahlungen aus der Substanz.

5.2.4. Politische Streiks und Erwerbslosenunruhen 1)

864 Rep. 80 P 2025
(1921)
Meldungen aus den Unterweserstädten vom 29.3.1921 über eine von Kommunisten
initiierte versuchte Arbeitsniederlegung, vor allem auf der Rickmers Werft, und über
Störungen der Telefonverbindungen; Niederschrift über Verhandlungen von Reg. Ver-
tretern in Stade mit dem Beamtenaussch. am 26.3.1921 über Maßnahmen im Falle
des Überreitens der kommunistischen Unruhen auf die Stadt Stade, speziell zur Fra-
ge der Einrichtung einer Hauswehr für das Reg. Gebäude in Stade; Bericht des staat-
lichen Pol. Verwalters vom 29.3.1921 über die Lage in Leher; Berichte über eine Ver-
sammlung der KPD in Bremerhaven am 29.3.1921 und über eine Demonstrationsser-
sammlung der VKPD am 27.3.1921 in Bremerhaven mit einem Flugblatt der VKPD
in der Anlage.

1) Angaben zu Streiks enthalten auch die politischen Lageberichte (vgl. Kap. IV 1.). Akten zu
wirtschaftlich motivierten Streiks finden sich in Kap. I 4.

865 Rep. 80 P 1380 Bd. II
(1921 - 1934)
Einsatz der Schupo im Kr. Blumenthal anlässlich des polit., von der KPD initiierten
Streiks der Arbeiter der Überlandzentrale Farge, der Bremer Wollkammerie in Blu-
menthal und des Bremer Vulkan in Grohn im Okt. 1923; Berichte des LRats des Kr.
Blumenthal zum Verlauf des Streiks; Strafanzeigen des Bremer Vulkan und der Bre-
mer Wollkammerie vom 27.10.1923 wegen Landfriedensbruchs, Freiheitsberaubung
und Hausfriedensbruchs; Stellungnahme des Kartellvorstandes und der USPD zum
Streik vom 24.10.1923; Schupo-Einsatz im Jan./Febr. 1925 in Blumenthal wegen
kommunistischer Erwerbslosenunruhen; Unterlagen zu den Kosten der Aktion 1).

5.2.5. Politische Beleidigungsprozesse / Vergehen gegen das Republik- schutzgesetz

866 Rep. 171a Stade 272
(1921 - 1924)
Strafsache gegen den Hofpächter und Schultheiß Peter Mohr aus Altenbruch wegen
verleumdender Beleidigung des RP-Präs. Ebert und Scheidemanns am 20.8.1921;
Strafantrag Eberts.

867 Rep. 80 P 2030
(1926 - 1927)
Bericht des LRats des Kr. Jork vom 22.7.1926 über Beleidigungen des RMDI a.D.
Hermann Müller und des RMin. d. Justiz Dr. Bell durch den Redner Claus Schultz
während einer Denkmalsweihe in Hollern; Bericht des Reg. Präs. in Stade vom Nov.
1926 über das Urteil des erweiterten Schöffengerichtes Stade gegen Schultz; ZAS
zum Prozeß gegen Schultz; Urteil der Großen Strafkammer des LG Stade vom
29.1.1927.

868 Rep. 171a Stade 723
(1926 - 1927/1937)
Strafsache gegen den Hofbesitzer Claus Schultz aus Bachenbrock bei Stade wegen
Vergehens gegen das RepSchutzGes.: Beleidigung von ehem. Mitgl. der RReg. in ei-
ner Rede anlässlich der Einweihung des Gefallenendenkmals in Hollern am 4.7.1926;
Rede des Parteisekretärs der SPD, Thoma, zur Einweihung des Gefallenendenkmals.

1) Zu den Erwerbslosenunruhen in Blumenthal 1925 vgl. auch Kap. II 3.2.3. (Rep. 180 C I
1359; zur Erwerbslosenfürsorge im Kr. Blumenthal).

869

Rep. 174 Blumenthal 91 / 19 (1899 - 1925)
 Berichte des LRats des Kr. Blumenthal 1924/1925 über das Strafverfahren gegen die Radelshörer bei den Blumenthaler Unruhen (Mitgl. des Aktionsaussch. des Bremer Vulkan, der Bremer Wollkammer!) wegen schweren Landfriedensbruchs und Bildung verbotener Selbstschutzorganisationen (Verstoß gegen das RepSchutzGes.).

5.2.6. Politisch motivierte Schlägereien

870

Rep. 171a Stade 388 (1926 - 1937)
 Strafsache gegen den Arbeiter Walter Cebulski aus Wilhelmshburg und 26 Gen. wegen Landfriedensbruchs: Zusammenrottung von Mitgl. des RFB und des RB am Abend des 21.6.1926 und Angriffe auf Mitgl. des Stahlhelms.

5.3. Unruhen in der Endphase der Weimarer Republik ab 1929

5.3.1. Unruhen auf dem Lande 1)

871

Rep. 80 P 713 (1929)
 Landvolkkundgebung im Forsthaus Dobrock in der Wingst am 3.8.1929 mit schleswig-holsteinischen Landvolkreidern, u.a. Wilhelm Hankens; Landvolkkundgebung in Stade am 20.10.1929; Bericht des Reg.Präs. in Stade vom 26.8.1929 mit Informationen u.a. zum Einfluß der Landvolkbewegung des Reg.Bez. Stade; Sammlung von Sonderabdrucken aus dem Ost-Holsteinischen Tgl.: Herunter mit der Maske. Das wahre Gesicht des Nationalsozialismus.

872

Rep. 80 L 42 / 56 (1925 - 1938)
 Pol.- und Presseberichte über die Landwirtschaftliche Woche in Jork im Jan. 1930 und über das Aufreten des Landvolkkagiatators Kühl aus Itzehoe.

873

Rep. 80 P 1865 (1931)
 Presse- und Pol.Berichte vom Dez. 1931 über eine Landbundesversammlung in Kirchswi-
 stedt, Kr. Bremervörde, und eine Landbundtagung in Sassenholz, Kr. Bremervörde.
 1) Zur Lage der Landwirtschaft vgl. Kap. 1.3.

874

Rep. 80 L 5 / 4 b (1928 - 1936)
 ZAS zur Notlage der Landwirtschaft, zum Kampf der Bauern in Schleswig-Holstein und zu Aufrufen des Landbundes, u.a. Art. von Cord Cordes in der Niederdt. Zeitung vom 14.2.1931: "Kampf dem System" mit Angaben zu Zwangsversteigerungen in Verden.

875

Rep. 80 P 1930 (1931 - 1932)
 Auszugsweise Abschrift aus dem Bericht des Landwirtschaftlichen Hauptvereins für den Reg.Bez. Stade über die Lage der Landwirtschaft im Monat Okt. 1931; Bericht des Reg.Präs. in Schleswig vom Okt. 1931 über die Bildung von Aktionsaussch. der Selbsthilfe in der Landwirtschaft, über die Steuerverweigerungsbewegung und Darstellung der Entwicklung in Schleswig-Holstein; Organisation des Vollstreckungsschutzes auf einer Notkundgebung des Kehdinger Landvolks am 10.10.1931 in Drochtersen und Beschluß, ein Sympathietelegramm an Claus Heim abzuschicken; Berichte aus den Kr. des Reg.Bez. Stade vom Nov. 1931 über das Ausmaß der Selbsthilfemaßnahmen (Steuerstreik, Einstellung von Zinszahlungen; Widerstand gegen Zwangsvollstreckungen), dazu: ZAS zu Notkundgebungen und Landbund- und Landvolkversammlungen u.a. in Bremervörde, Lehe, Stade, Verden, Zeven sowie Bericht zur Versammlung des RLandbundes in Bremervörde am 13.11.1931; zusammenfassender Bericht des Reg.Präs. in Stade vom 25.11.1931 über Selbsthilfemaßnahmen der Landwirtschaft im Reg.Bez. Stade; Zahlreiche Presseberichte zur Organisation des Vollstreckungsschutzes; Zeitungsbericht aus dem Stader Tgl. vom 29.1.1932: Die Schwarze Fahne im Kr. Stade; Bericht des LRats des Kr. Hadeln vom Jan. 1932 über Schwierigkeiten bei der Steuerintreibung; Berichte des Landtagereipostens in Hamnah, Kr. Stade, über Versammlungen mit dem Landvolkkagiatator Looß (Febr. 1932); Aufzeichnungen des Preuß. MdI von Febr. 1932 über das Ergebnis der in der letzten Zeit gemachten Beobachtungen mit Abriß über die Bewegung auf dem Lande/Auflistung der behinderten Versteigerungen/Lage in den einzelnen Reg.Bez.; Vf. des OPräs. in Hann. vom 30.12.1931 zum Vorgehen bei Zwangsversteigerungen; Pol.Berichte über Zwangsversteigerungen u.a.: Kr. Stade am 2.2.1932, Kr. Achim am 5.2.1932, Kr. Wesermünde am 19.2.1932, Kr. Zeven am 4.3.1932; ausführlicher Bericht des LRats in Wesermünde vom 9.3.1932 zur Zwangsversteigerung bei Vinnen in Osterndorf am 16.2.1932; Berichte des LRats in Rotenburg und der LKP in Harburg vom Jan./Febr. 1932 zu Zwangsversteigerungen in Horstedt; Flugblatt der KPD zu den Versteigerungen in Horstedt; Bericht des Reg.Präs. in Stade vom März 1932 über die Bewegung gegen Zwangsvollstreckungen.

876

Rep. 80 P 1918 (1932)
 Presse- und Pol.Berichte über eine öffentliche Versammlung der Landvolkbewegung mit dem Redner Hans Joachim Looß in Stade am 2.2.1932; Bericht der LKP Harburg zur Arbeit des Looß und zur polit. Einschätzung des Looß mit Briefwechsel

zwischen Looft und dem Vertrauensmann der KPD Wasserkante Brandes in Uelzen einerseits sowie zwischen Looft und Claus Heim andererseits; Bericht der LKP Harburg über eine Landvolkversammlung in Soltau; Bericht des Pol.Präs. in Berlin vom März 1932 über die Beteiligung des Looft in Sachen Langkopp (Erpressung des Ritterschädigungsamtes).

877

Rep. 80 P 1858

(1931 - 1932)

Bericht des LRats in Stade vom März 1932 über eine Versammlung der Schwarzen Fahne (Landvolkbewegung Nds.) in Engelschoff, Kr. Stade, die von dem Gem. Vorsteher der Gem. Engelschoff eröffnet wurde.

878

Rep. 80 P 1933

(1932)

Bericht des Pol.Präs. in Harburg vom Nov. 1932 über die Landvolkbewegung Nordhann. (bestehend aus Landvolkbewegung Nordhann., der Arbeitsgemeinschaft Nds. und der Siedlungs- und Aufbauorganisation Nordhann. mit Rdschr., Mitgl. Liste und Briefwechseln der Landvolkbewegung in der Anlage (Bericht des Pol.Präs. enthält die Information, daß der LRat a.D. Cornelsen erster Vorsitzender des Arbeitsaussch. ist); Erklärung des LRats a.D. Cornelsen über seine Stellung zur Landvolkbewegung vom 9.11.1932 1).

879

Rep. 80 P 1919

(1932)

Berichte aus den Kr. des Reg.Bez. Stade vom Febr. 1932 über die Verbreitung der Zeitung 'Die Schwarze Fahne Nds.', Presseberichte über Verhinderungen von Zwangsversteigerungen in den Kr. Bremervörde und Geestemünde im Jan./Febr. 1932.

880

Rep. 80 L 5 / 17

(1932 - 1937)

Presseberichte über Versammlungen des Kr. Landbundes Kehdingen (1932) sowie zur Versammlung der Landvolkbewegung am 2.2.1932 in Stade.

1)

Zur Stellung des LRats Cornelsen in der Landvolkbewegung vgl. auch die PA Cornelsens in Kap. IV 2.4. (Rep. 80 B 53 / 46). In der Akte Rep. 174 Stade 373 findet sich ein Schreiben des Landbundes Stade an den LRat Cornelsen, in dem diesem mitgeteilt wird, daß er in den Aufsichtsrat der Wirtschaftsstelle für den Landbund des Kr. Stade gewählt worden sei.

881

Rep. 171a Stade 260

(1932 - 1933)

Strafsache gegen den Matrosen Hermann Meyer in Baden, Kr. Verden, wegen Aufforderung zum Aufruhr: Anlaßlich der Versteigerung des bäuerlichen Anwesens des Kommunisten Friedrich Heidorn in Meyerdamm im Sept. 1932 forderte Meyer zur Verhinderung der Versteigerung auf.

882

Rep. 80 P 867 Bd. II

(1932 - 1933)

Bericht des LRats in Verden über kommunistische Aktionen gegen Zwangsversteigerungen vom Okt. 1932 und Jan. 1933.

5.3.2. Politische Streiks, Erwerbslosenunruhen und Verhinderungen von Zwangsversteigerungen 1)

883

Rep. 171a Stade 103

(1931)

Strafsache gegen die Arbeiter Emil Schudziara, Vors. der kommunistischen Fraktion im Bürgervorsteherkollegium der Stadt Harburg-Wilhelmsburg, und Felix Plewa aus Harburg-Wilhelmsburg (KPD) wegen Aufforderung zum Steuerstreik: Auftrufe zum Steuerstreik und Verteilen von Flugblättern zum Steuerstreik gegen die neu eingeführte Bürgersteuer im Jan./Febr. 1931 in Harburg/Wilhelmsburg; Flugblätter der KPD: Steuerstreik gegen Steuerdikatur; Steuerstreik in Harburg; Massenmobilisation gegen die Steuerpolitik Brünings; -Keinen Steuergroschen mehr diesem System; Personalien der kommunistischen Bürgerschaftsmitgl.

884

Rep. 171a Stade 128

(1932 - 1933)

Strafsache gegen den Arbeiter Walter Krietscho aus Harburg und 2 Gen. wegen Landfriedensbruchs und Vergehens gegen die VO vom 9.8.1932: Überfall von kommunistischen Arbeitern auf Arbeitswillige in der Firma Mauser-Werke-Waldeck GmbH in Harburg während eines Streiks im Okt. 1932.

1)

Angaben zu Streiks enthalten auch die politischen Lageberichte (vgl. Kap. IV 1).

- 885
Rep. 80 P 1917 (1932)
Streik auf den Wandplattenfabriken in Aumund und Grohn (Bremer Wandplattenfabrik in Aumund, Grohner Wandplattenfabrik und Norddt. Steingutfabrik in Grohn), im Okt. 1932 und Berichte über die Rolle der RGO in dem Streik; Demonstration von 300 Personen in Aumund am 21.10.1932.
- 886
Rep. 171a Stade 149 (1933)
Strafsache gegen den Elektriker Emil Oerzen aus Harburg-Wilhelmsburg wegen Vergehens gegen die NotVO des RPräs. betr. Stilllegung lebenswichtiger Betriebe vom 10.11.1930; Verteilung eines Flugblattes am 29.1.1933 in drei Betrieben in Harburg mit einem Aufruf zum polit. Massenstreik bei der Machübernahme von Hitler. 1)
- 887
Rep. 80 P 1855 (1931 - 1932)
Meldung des LRats in Blumenthal über Erwerbslosenunruhen im Kr. anlässlich der Kürzung der Unterstützungssätze am 11.11.1931 2); Berichte der Gem. Vorsteher von Lesum und Grohn über den Verlauf der Unruhen und die Stimmung unter den Wohlfahrtsverwslosen; Reisebericht des Landjägemajors von Kampf vom Nov. 1931 über eine Besprechung mit den betroffenen Gem. Vorstehern; Pressenotiz zu den Unruhen im Kr. Blumenthal; ZAS zu den Unruhen; Bericht von Kampf' über den Verlauf der Unruhen in Aumund und das Verhalten des Bürgervorstehers Quest; Schreiben von Quest vom Nov. 1931 über Angriffe auf seine Person; Bericht des Pol.Präs. in Harburg vom 23.11.1931 über die Ausschreitungen in Grohn; Bericht des LRats in Blumenthal über eine Demonstration von Erwerbslosen am 24.11.1931 vor dem LRatsamt; Bericht des Pol.Präs. in Harburg über eine Durchsichtung bei Blumenthaler Kommunisten in der Folge der Unruhen; Warnung des LRats in Blumenthal vor der Reaktion der Wohlfahrtsverwslosen bei einer erneuten Kürzung der Fürsorge-sätze im Juli 1932; ZAS.
- 888
Rep. 80 P 1900 (1932 - 1933)
Bericht des LRats in Blumenthal über Unruhen im Kr. am 9.5.1932 aus Anlaß des Mietabzugs von der Wohlfahrtsunterstützung und Bericht des Kr. Leiters der Pol. über das Vorgehen der Pol. in Grohn; Urteil des Schöffengerichts in Blumenthal vom 20.5.1932 gegen 19 an den Unruhen beteiligte Personen; ZAS.
- 1) Zu Strafverfahren gegen kommunistische und sozialdemokratische Flugblattverteiler nach der nat. soz. Machübernahme gibt es eine Reihe von Akten in den Beständen Rep. 171a Stade und Rep. 171a Verden.
2) Vgl. hierzu Kap. II 3.2.3. (Rep. 180 C I 1360).
- 889
Rep. 180 C I 1360 (1931 - 1932)
Bericht des Reg.Präs. in Stade über Zusammenstöße zwischen der Pol. und Unterstützungsempfängern in der Gem. Grohn am 9.5.1932.
- 890
Rep. 80 P 1901 (1932)
Umzug von ca. 600 Erwerbslosen am 14.7.1932 in Verden; Protestresolution der Erwerbslosen; Urteil des Schöffengerichtes in Verden vom 3.11.1932 gegen den kommunistischen Redner der Veranstaltung Wilhelm Runkel.
- 891
Rep. 171a Verden 252 (1932 - 1934)
Strafsache gegen den Monteur Wilhelm Runkel aus Bremen wegen Vergehens gegen die VO des RPräs. gegen polit. Ausschreitungen vom 14.6.1932; Runkel hatte auf einer Erwerbslosendemonstration in Verden am 14.7.1932 zum Sturm auf das Rathaus und zum Massenterror aufgerufen; Urteil vom 3.11.1932.
- 892
Rep. 80 P 867 Bd. II (1932 - 1933)
Berichte der Pol.Dir. in Wesermünde vom Juni 1932 - März 1933 über Aktivitäten der KPD sowie über Erwerbslosenunruhen im Unterwesergebiet; Erwerbslosenveranstaltungen der KPD im Kr. Osterholz 1932/1933; Druckschrift: Der Arbeitslose; Bericht des LRats des Kr. Osterholz über einen Schulstreik in Osterhagen-Ithpohl im Jan. 1933 im Zusammenhang mit Erwerbslosenunruhen und einem Streik der Pflichtarbeiter aufgrund des Abbaus der Unterstützungssätze, die von Erwerbslosenaussch. und der RGO organisiert waren; Pressebericht der Arbeiter-Zeitung vom Jan. 1933 zu den Unruhen im Kr. Osterholz.
- 893
Rep. 80 P 1380 Bd. II (1921 - 1934)
Einsatz der Schupo im Kr. Osterholz am 18.1.1933 zur Verhinderung eines von Erwerbslosen geplanten Hungermarsches.
- 894
Rep. 171a Stade 840 (1933)
Strafsache gegen den Arbeiter Johann Wasiak aus Harburg und 4 Gen. wegen Landfriedensbruchs: Teilnahme an Erwerbslosendemonstrationen im Jan. 1933 in Harburg.

895

Rep. 80 P 867 Bd. I (1924 - 1932)
 Bericht der Pol. Dir. in Wesermünde über polit. Demonstrationen der KPD bei Zwangs-
 räumungen in Wesermünde im Dez. 1931 und im Juni 1932.

896

Rep. 80 P 1908 (1932)
 Behinderung einer Zwangsäumung eines Arbeiters durch Kommunisten in Hemelin-
 gen im Aug. 1932; ZAS und Pol. Berichte.

897

Rep. 171a Stade 122 (1932)
 Strafsache gegen den Schriftzimmerer Alfred Grünhoff aus Harburg wegen schweren
 Landfriedensbruchs: Teilnahme an einer Protestdemonstration von Anhängern der
 KPD gegen die Zwangsäumung einer Wohnung in Harburg am 18.4.1932.

898

Rep. 174 Blumenthal 45a / 1 (1867 - 1935)
 Bericht des Gerichtsvollziehers Flohr vom 4.10.1931 über Störungen bei Zwangsver-
 steigerungen und Räumungen durch Mitgl. der KPD; Stellungnahme und Maßnahmen
 des LRats des Kr. Blumenthal gegen diese Störungen.

5.3.3. Vergehen gegen das Republiksschutzgesetz

5.3.3.1. Beleidigung von Regierungsmitgliedern und Beamten sowie Beschimpfungen der verfassungsmäßig festgelegten republikani- schen Staatsform

899

Rep. 171a Stade 81, 83 und 85 (1927 - 1930/1938)
 Vorverfahren gegen den Redakteur des Volksblattes für die Untereibe Alois Pohl-
 meyer (SPD) aus Harburg wegen Beleidigung des Thüringischen MdI Frick (NSDAP)
 und der Thüringischen Reg. in versch. Art. des Volksblattes für die Untereibe 1930.

900

Rep. 171a Stade 136 (1932 - 1933/1938)
 Strafsache gegen den Redakteur des Volksblattes für die Untereibe Ernst Tessloff aus
 Harburg-Wilhelmsburg wegen Beleidigung des Dir. des Stader AA, Tzschoppe, in ei-
 nem Art. des Blattes.

901

Rep. 180 G I 1 / 138a (1929 - 1935)
 Auseinandersetzung um die Bestellung eines Vors. des AA in Stade; Art. des Volks-
 blattes für die Untereibe vom 6.2.1931 über den Dir. des Stader AA Tzschoppe.

902

Rep. 171a Stade 74 (1928 - 1931)
 Strafsache gegen den Schriftleiter der Harburger Kr. Zeitung, Tosteder Zeitung, Paul
 Baumann in Tostedt, LKr. Harburg, wegen Vergehens gegen das RepSchutzGes.: Be-
 schimpfung der republikanischen Staatsform in einem Art. der Harburger Kr. Zeitung
 vom 10.11.1928 "Zehn Jahre Republik"; Bericht des Nds. Stümers vom 24.1.1930
 über die Verhandlung gegen Baumann und den Strafvollzug sowie ein Art. Baumanns in
 der Harburger Kr. Zeitung vom Apr. 1930: "3 Monate Gefängnis. Erinnerungen an
 meine Gefängniszeit in Lingen".

903

Rep. 171a Stade 80 (1929 - 1938)
 Strafsache gegen den Schriftsteller Wilhelm Heinrich Anton Hütrmann (NSDAP,
 Mitgl. der Hamburgischen Bürgerschaft) aus Hamburg wegen Vergehens gegen das
 RepSchutzGes.: Beleidigung des Preuß. MdI Grzesinski während einer Versammlung
 der NSDAP am 29.10.1929 im Schützenpark in Harburg.

904

Rep. 171a Stade 107 (1930 - 1938)
 Strafsache gegen den LT-Abg. Karl Röver aus Oldenburg wegen Vergehens gegen das
 RepSchutzGes.: Beschimpfung und Verächtlichmachung der verfassungsmäßig fest-
 gelegten republikanischen Staatsform des Reiches auf einer NSDAP-Versammlung am
 26.8.1930 in Bremervörde.

905

Rep. 171a Stade 82 (1930 / 1938)
 Vorverfahren gegen den Schriftleiter des Nds. Stümers Otto Telschow aus Buchholz
 wegen Vergehens gegen das RepSchutzGes.: Beleidigung des RWehrMin Groener in
 einem "Offenen Brief an Groener" im Nds. Stümer vom 4.4.1930; Bericht über den
 Werdegang Otto Telschows.

906

Rep. 171a Stade 106 (1931 / 1938)
 Strafsache gegen den Gauleiter der NSDAP Otto Telschow aus Buchholz wegen Ver-

gehens gegen das RepSchutzGes.: verleumdertische Beleidigung des OPräs. Noske in einem Art. "Rote Justiz" im Nds. Stürmer vom 17.1.1931; dazu: Broschüre von Hellmuth Lenz: Der Kampf um die 'Gefesselte Justiz'. Die Geschichte einer politischen Andageschrift; Presseberichte aus dem Jahre 1919 über Noskes Beleidigungen von Sklarz und Parvus; Strafanzug Noskes gegen Telschow vom 2.2.1931; Urteil des Schöffengerichts Harburg vom 23.7.1931 und der Großen Strafkammer des LG Stade vom 26.10.1931; Urteil des Schöffengerichts Hann. vom 20.3.1931 gegen Siebold wegen Beleidigung des OPräs. Noske.

907

Rep. 171a Stade 124
(1931 - 1932 / 1937)
Strafsache gegen den Redakteur des Blattes der Nds. Wilhelm Becher aus Harburg-Wilhelmsburg wegen Vergehens gegen das RepSchutzGes.: Beleidigung des OPräs. Noske durch die Veröffentlichung eines Auszuges aus dem Buch 'Gefesselte Justiz' im Blatt der Nds. vom 2.11.1931 im Zusammenhang mit der Berichterstattung über den Prozeß gegen Otto Telschow.

908

Rep. 171a Stade 110
(1931 - 1939)
Strafsache gegen den Organisationsleiter der NSDAP Friedrich Wilhelm Lütt 1) aus Buchholz wegen Vergehens gegen das RepSchutzGes.: Beleidigung des RWehr Min. Groener in einer Rede Lüttis am 13.1.1931 im Kyffhäuser in Stade und Beschimpfung der verfassungsmäßig festgelegten republikanischen Staatsordnung auf einer Versammlung in Ihlenworth, Kr. Hadeln, am 16.7.1931.

909

Rep. 171a Stade 117
(1931 - 1932 / 1938)
Strafsache gegen Erich Hasse, MDR (NSDAP), in Buchholz wegen Beleidigung von Ebert und Noske auf einer Versammlung der NSADP in Klecken, Kr. Harburg, am 26.3.1931. 2)

910

Rep. 171a Stade 108
(1931 / 1938)
Strafsache gegen den Landwirt Hans Schmitz, Schriftleiter des Nds. Stürmers aus Buchholz wegen Vergehens gegen das RepSchutzGes.: Beschimpfung der verfassungsmäßig festgelegten republikanischen Staatsform des Reiches auf einer Versammlung der NSDAP am 19.4.1931 in Buchholz.

1) Zur Person des Lütt vgl. auch Kap. IV 4.2.2.4.2.

2) Zur Person E. Hasses vgl. auch IV 4.2.2.4.1.

911

Rep. 171a Stade 132
(1931 - 1932 / 1938)
Strafsache gegen den LT-Abg. Heinrich Lohse (NSDAP) aus Altona wegen Vergehens gegen das RepSchutzGes.: Beleidigung des Preuß. Min.Präs. Braun und des Preuß. MdI Severing auf einer Gautagung des NSDAP-Gaus Ost-Hann. am 5.7.1931 in Buchholz, Kr. Harburg.

912

Rep. 171a Stade 135
(1932)
Strafsache gegen den Schriftleiter des Nds. Stürmers Karl Gräfining aus Buchholz, Kr. Harburg, wegen Vergehens gegen das RepSchutzGes.: Beleidigung des OPräs. Noske in einem Art. des Nds. Stürmers vom 12.3.1932 "Die Augen sollen Euch übergehen"; dazu: ausführliche Stellungnahme Noskes.

913

Rep. 171a Verden 203
(1932)
Strafsache gegen den Kaufmann Erich Clausen und den Maurergesellen Heinrich Lührs aus Asendorf, Kr. Hoya, wegen Vergehens gegen das RepSchutzGes.: Beschimpfung von Mitgl. der Reg. durch Singen eines herabwürdigenden Liedes in einer Gastwirtschaft am 27.4.1932.

5.3.3.2. Sonstige Verstöße gegen das Republikenschutzgesetz und gegen

Nonherordnungen des Reichspräsidenten

914

Rep. 80 P 509
(1918 - 1930)
Berichte aus den Stadt- und LKr. über Verstöße gegen das RepSchutzGes. und über besondere polit. Ereignisse (1929); Nachweisungen über polit. Ausschreitungen, die ein Eingreifen der Pol. erforderlich machten (1929 und 1930).

915

Rep. 171a Verden 216
(1931 - 1932)
Strafsache gegen den Angestellten Walter Tidow aus Syke wegen polit. Ausschreitung: Tidow redete am 25.8.1931 auf einer nichtangemeldeten Versammlung der NSDAP in Wedehorn, Kr. Syke.

- 222
- 916 Rep. 171a Verden 217 (1932)
Strafsache gegen den Handlungsgeliffen Hermann Goebel und den Gärtnergehilfen Gustav Woltschläger aus Bremen wegen polit. Ausschreitung: Leitung eines nicht pol. genehmigten Aufzuges der SA in Achim am 28.2.1932.

917

- Rep. 171a Stade 139 (1932)
Strafsache gegen den Kaufmann Wilhelm Degener aus Harburg-Wilhelmsburg wegen Vergehens gegen die VO des RPriäs. über Versammlungen und Aufzüge vom 18.6.1932: Leitung eines Aufzuges einer Abteilung der SA in Wilhelmsburg am 12.10.1932.

918

- Rep. 171a Verden 219 (1931 - 1932)
Strafsache gegen den Geschäftsführer Heinrich Bieling aus Bassum, Kr. Syke, und 3 Gen. wegen Verstoßes gegen die VO zur Sicherheit von Wirtschaft und Finanzen und zum Schutze des inneren Friedens vom 8.12.1932: Veranstaltung einer nichtgenehmigten polit. Versammlung der Kleinbauern, Siedler und Pächter (KPD) am 10.12.1932.

919

- Rep. 171a Stade 97 Bd. I - XI (1930 - 1933 / 1938)
Strafsache gegen Edgar Andrae aus Cuxhaven und 67 Gen. wegen Widerstandes und Vergehens gegen das RepSchutzGes.: Tragen von Uniformen des verbotenen RFB und Rot-Front-Rufe während des Antifaschistentages 1) am 6.7.1930 in Harburg; Bericht des Pol.Präs. in Harburg und weitere Pol.Berichte zum Verlauf des Antifaschistentages der KPD in Harburg; Namensverzeichnis der Angeklagten; Presseberichte über das Verhalten der Pol.Beamten während des Antifaschistentages mit z.T. scharfen Angriffen gegen Pol.Präs. Wentker; Material (Abschriften aus Akten der Staatsanwaltschaft Harburg und der LKP Altona) über die Fortsetzung der illegalen Organisation des RFB; Abschriften des Urteils gegen Schwitalla und 17 Gen. vom Juli 1930 wegen Tragens der Uniform des verbotenen RFB; Broschüre: Kommando-Reglement des RFB; Presseberichte über das Auftreten des RFB nach dem Verbot, vor allem in KPD-nahen Zeitungen; versch. Urteile aus den Jahren 1929 und 1930 wegen Weiterführung des RFB; Anklageschrift des Oberstaatsanwalts in Stade vom 23.12.1930 gegen Andrae und Gen.; Presseberichte in KPD-nahen Zeitungen zum Prozeß; Urteile des Schöffengerichts in Harburg/Wilhelmsburg vom 1.7.1931 und der Großen Strafkammer des LG Stade vom 22.1.1932.

1) Zu Ereignissen während des Antifaschistentages in Harburg vgl. auch Kap. IV 5.3.4.8.

5.3.4. Politisch motivierte Schlägereien und Attentate

5.3.4.1. Allgemeine Akten

920

- Rep. 80 P 1848 (1931 - 1935)
Übersichten über die im Reg.Bez. Stade vorgekommenen bedeutenderen polit. Gewalttaten für die Zeit vom 1.1.1931 — 30.9.1932; Nachweisungen der Versammlungen und Umzüge unter freiem Himmel und der öffentlichen Versammlungen in geschlossenen Räumen, bei denen die Pol. gegen Störungen eingeschränkt ist (1931); Interpellation der nat.soz. Fraktion des RT vom 15.10.1931 zur Anzahl der Ausschreitungen von Kommunisten gegen Nat.Soz.; Berichte über polit. Ausschreitungen, u.a. Schlägereien zwischen KPD und NSDAP am 10./11.11.1932 in Buxtehude 1); Zusammenstoß zwischen NSDAP und RB in Altenbruch am 3.12.1932 und in Wesermünde am 15.1.1933 2); Zusammenstoß zwischen KPD und Pol. in Hermingen am 1./2.3.1933 3).

921

- Rep. 80 P 1850 (1931 - 1932)
Berichte aus den Kr. und Städten des Reg.Bez. Stade über Zusammenstöße zwischen Nat.Soz. und Andersdenkenden (vierteljährlich im Jahr 1931).

5.3.4.2. Zusammenstöße zwischen Nationalsozialisten und Kommunisten

922

- Rep. 80 P 1886 (1932)
Berichte über Zusammenstöße anlässlich eines NSDAP-Umzuges am 2.7.1932 in Wesermünde zwischen SA-Leuten und einer Ansammlung von Neugierigen sowie der Pol. und über einen Überfall von Kommunisten auf Nat.Soz. am selben Tage; außerdem Berichte über Umzüge und Veranstaltungen auch anderer Parteien und Verbände in Wesermünde im Juli 1932.

1) Vgl. Kap. IV 5.3.4.2.

2) Vgl. Kap. IV 5.3.4.3.

3) Vgl. Kap. IV 5.3.4.8.

- 923 Rep. 80 P 867 Bd. II (1932 - 1933)
Zusammenstoß zwischen Nat.Soz. und Kommunisten in Wesermünde im Juni 1932.
- 924 Rep. 80 P 867 Bd. I (1924 - 1932)
Zusammenstoß zwischen Nat.Soz. und Kommunisten in Selstedt im Okt. 1931.
- 925 Rep. 80 P 1864 (1931)
Zusammenstoß zwischen Nat.Soz. und Kommunisten am 9.10.1931 in Kr. Blumen-
thal; Presse- und LRats-Berichte vom Okt./Nov. 1931 über das Gerichtsverfahren ge-
gen 14 Angeklagte; Urteil des Schöffengerichts in Blumenthal vom 20.10.1931.
- 926 Rep. 80 P 1874 (1931 - 1932)
Pol.Bericht über eine NSDAP-Versammlung am 7.3.1931 in Osterholz-Scharmbeck
und über einen Überfall auf einen LKW, der mit Besuchern dieser Versammlung nach
Bremen zurückfuhr; Mitteilung des LRats in Osterholz vom 9.5.1931 über die Urtei-
le gegen die 21 angeklagten Kommunisten.
- 927 Rep. 171a Verden 177 (1931 - 1939)
Strafsache gegen den Organisationsleiter der KPD Egon Nickel aus Bremen und 8
Gen. wegen Landfriedensbruchs; Zusammenstoß zwischen Kommunisten und Nat.
Soz. anlässlich einer Demonstration der KPD gegen eine nat.soz. Veranstaltung in
Hemelingen am 18.3.1931.
- 928 Rep. 171a Verden 236 (1932 - 1933 / 1950)
Strafsache gegen den Arbeiter Heinrich Mindermann und 5 Gen. aus Hemelingen we-
gen Landfriedensbruchs; Zusammenstoß zwischen Kommunisten und Zeitungen ver-
teilenden Nat.Soz. am 29.7.1932 in Hemelingen.
- 929 Rep. 171a Verden 214 (1932 - 1940)
Strafsache gegen den Maurer Hermann Wollenweber aus Nienburg und 28 Gen. wegen
Landfriedensbruchs; Schlägerei zwischen Kommunisten unter Beteiligung der Eisern
nen Front und zeitungverteilenden Nat.Soz. am 12.3.1932 in Nienburg.
- 930 Rep. 80 P 1902 (1932 - 1933)
Bericht des LRats des Kr. Kahdingen über eine Schießerei zwischen Kommunisten
und SA-Leuten bei Kreuel am 19./20.7.1932 im Anschluß an eine NSDAP-Versamm-
lung in Drochtersen.
- 931 Rep. 171a Stade 126 (1932 - 1938)
Strafsache gegen den Seemann Rudolf Jark aus Abbenfleth und 13 Gen. wegen Land-
friedensbruchs; Körperverletzung und Vergeltens gegen das Ges. gegen Waffenmiß-
brauch; Überfall von Büttzflöther Kommunisten auf Nat.Soz., die in der Nacht vom
19./20.7.1932 auf dem Heimweg von einer NSDAP-Versammlung waren, und Schieß-
erei am Kreueler Weg.
- 932 Rep. 80 P 1904 (1932)
Berichte des LRats in Freiburg vom Mai 1932 über Zusammenstöße zwischen Kom-
munisten und nat.soz. Insassen des Fradi-Lagers in Wethe 1) am 23.5.1932.
- 933 Rep. 171a Stade 121 (1932 - 1933 / 1938 / 1943)
Strafsache gegen den Matrosen Heinrich Backmeier aus Abbenfleth und 3 Gen. (KPD)
wegen schweren Landfriedensbruchs; Zusammenstoß am 23.5.1932 zwischen Kom-
munisten und nat.soz. Hamburger Studenten, die sich in dem Fradi-Arbeitslager auf
dem Eylmann'schen Ziegeleigrundstück in Wethe, Gem. Assel, befanden.
- 934 Rep. 80 P 1909 (1931 - 1932)
Überfall auf SA-Leute, die sich auf dem Rückmarsch von einer NSDAP-Versammlung
befanden, in Bliedersdorf, Kr. Stade, am 29.10.1931; Zeitungsart. im Stader Tgl.
vom 11.11.1931, in dem RB-Mitgl. für den Überfall verantwortlich gemacht werden;
Bericht des Pol.Präs. in Harburg vom 12.11.1931 über 14 Verhaftungen, vornehmlich
von Anhängern der KPD, Ortsgr. Harsefeld; Presseberichte über die Gerichtsverhand-
lung gegen 22 Angeklagte und Urteile; ZAS.
- 1) In der Akte Rep. 80 P 1881 findet sich ein Art. des Volksblattes für die Untereibe vom 21.6.
1932 über das Arbeitslager in Wethe. Das Volksblatt fordert die Auflösung des Lagers. Ein
Schreiben des Präsidenten des LAA Nordmark vom 12.7.1932 mahnt den Arbeitslagerführer
zu politischer Zurückhaltung.

- 935 Rep. 171a Stade 102 Bd. I. V (1931 - 1961)
Strafsache gegen den Arbeiter Walter Pommeresche aus Harburg-Wilhelmsburg und 21 Gen. wegen gemeinschaftlicher Körperverletzung und Vergehens gegen das Ges. gegen Waffenmißbrauch: Überfall von Kommunisten und Mitgl. des RB auf Nat.Soz. am 29.10.1931 in Bliedersdorf nach einer NSDAP-Versammlung.

936

- Rep. 171a Stade 131 (1932 - 1933)
Strafsache gegen den Arbeiter Jakob Freudenthal aus Estebühge (KPD) und 8 Gen. wegen Landfriedensbruchs: Schlägerei zwischen Kommunisten und Nat.Soz. in Buxtehude in der Nacht vom 10./11.11.1932 am Tage des Martinmarktes 1).

937

- Rep. 171a Stade 133 (1931 - 1935)
Strafsache gegen den Kaufmann Heinrich Stummeyer (NSDAP) aus Harburg-Wilhelmsburg und 3 Gen. wegen gemeinschaftlicher Körperverletzung: Saatschlacht in Buxtehude im Bahnhofshotel am 20.10.1931 anlässlich einer Versammlung der NSDAP zwischen Nat.Soz. und Andersdenkenden, vor allem Kommunisten und Mitgl. des RB; dazu: Einladungsplakat zur NSDAP-Versammlung.

938

- Rep. 171a Stade 77 (1929)
Strafsache gegen den Redakteur Schwoozter (KPD) wegen Störung einer Versammlung und den Buchhalter Fridezzi (NSDAP) wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt: Störung einer NSDAP-Versammlung in Harburg-Wilhelmsburg am 27.8.1929 durch Kommunisten und anschließende Schlägerei.

939

- Rep. 171a Stade 84 (1930)
Strafsache gegen den Schlosser Albert Becker aus Harburg-Wilhelmsburg und 4 Gen. (KPD) wegen Landfriedensbruchs: Zusammenstoß zwischen Kommunisten und Nat.Soz. am 27.4.1930 in der Moorstraße in Harburg.

940

- Rep. 171a Stade 86 (1930 - 1931)
Strafsache gegen den Boten Friedrich Laaser und den Bäcker Kurt Ellinghausen (NSDAP) aus Harburg wegen Landfriedensbruchs und Widerstandes gegen die

1) Zu diesen Vorgängen vgl. auch Kap. IV 5.3.4.1. (Rep. 80 P 1848).

Staatsgewalt: Zusammenstöße zwischen Nat.Soz. und Kommunisten, zwischen Nat.Soz. und RB-Mitgl. sowie Angriffe von Nat.Soz. auf Pol.Beamte am 27.4.1930 in Harburg anlässlich einer NSDAP-Veranstaltung: Photos der Schauplätze; Presseberichte.

941

- Rep. 171a Stade 88 (1930 - 1931)
Strafsache gegen den Bäcker Wilhelm Ratschat und dem Schmied Johann Behrens (KPD) aus Harburg wegen Landfriedensbruchs und Körperverletzung: Zusammenstoß zwischen Kommunisten und Nat.Soz. am 16.9.1930 anlässlich eines SA-Abends in Harburg.

942

- Rep. 171a Stade 120 (1932 / 1938)
Strafsache gegen den Arbeiter Franz Placzek aus Harburg-Wilhelmsburg (KPD) wegen Landfriedensbruchs und Vergehens gegen das Ges. gegen Waffenmißbrauch: Zusammenstoß zwischen Flugblattverteilenden Nat.Soz. und Kommunisten bzw. Mitgl. des RB in Harburg am 28.1.1932.

943

- Rep. 171a Stade 123 (1932 - 1942)
Strafsache gegen den Bäcker Eduard Otto Hotze (KPD) und 3 Gen. aus Harburg-Wilhelmsburg wegen Landfriedensbruchs: Zusammenstoß zwischen Anhängern der KPD und der Eisernen Front auf der einen und Nat.Soz. auf der anderen Seite in der Folge von versch. Parteiversammlungen am 8.7.1932 in Wilhelmsburg.

944

- Rep. 171a Stade 134 (1932 / 1938)
Strafsache gegen den Arbeiter Johann Viets aus Harburg-Wilhelmsburg wegen Landfriedensbruchs: Zusammenstoß zwischen Nat.Soz. und Kommunisten am 22.1.1932 in Harburg-Wilhelmsburg nach einer KPD-Versammlung.

945

- Rep. 171a Stade 138 (1932)
Strafsache gegen den Maurergesellen Walter Hohmann aus Altenwerder und 3 Gen. (KPD) wegen gemeinschaftlicher Körperverletzung: Zusammenstoß zwischen Flugblattverteilern der KPD und der NSDAP am 28.7.1932 in Altenwerder.

946

Rep. 171a Stade 219 Bd. I - V (1933 - 1961)
Strafsache gegen den Kupferschmied Karl Wilhelm Fritz Topp aus Harburg-Wilhelmsburg und 24 Gen. (KPD) wegen Landfriedensbruchs: Zusammenstöße und Schießerei zwischen Kommunisten und Mitgl. nationaler Verbände anlässlich der Machtübernahme Hitlers am 31.1.1933 in Harburg 1).

947

Rep. 171a Stade 144 (1933 - 1958)
Strafsache gegen den Bäcker Eduard Otto Hotze aus Harburg-Wilhelmsburg und 2 Gen. (KPD) wegen Landfriedensbruchs: Zusammenstoß zwischen KPD-Anhängern und einem SA-Mann am 31.1.1933 in Harburg.

948

Rep. 171a Stade 143 (1933 - 1950)
Strafsache gegen den Schlosser Hugo Bornemann und 2 Gen. (NSDAP) wegen Vergehens gegen das Schusswaffenges., wegen Widerstandes und gefährlicher Körperverletzung mit Todesfolge: Polit. Schlägerei und Schießerei zwischen SA-Leuten und Kommunisten in Harburg am 7.2.1933 mit einem Toten auf kommunistischer Seite.

5.3.4.3. Zusammenstöße zwischen Nationalsozialisten und Sozialdemokraten bzw. Mitgliedern des Reichsbanners und der Eisernen Front

949

Rep. 80 P 1857 (1931 - 1932)
Bericht des staatlichen Pol. Verwalters in Wesermünde vom 24.8.1931 über polit. Ausschreitungen von Anhängern der NSDAP am 8./9.8.1931 gegen RB-Mitgl.; Einstellung des Verfahrens im Nov. 1931.

1) Zu Vorgängen am 31.3.1933 in Harburg vgl. auch Kap. IV 5.3.4.7. (Rep. 171a Stade 146).

950

Rep. 80 P 1907 (1932)
Bericht des LRats in Lehe über eine Schlägerei zwischen Nat. Soz. und SPD-Mitgl. am 12.3.1932 und den Einsatz der Wesermünder Schupo anlässlich einer Versammlung der NSDAP in Dorum; Zeugenausagen zum Verlauf der Schlägerei; Liste der festgestellten beteiligten SS-Leute 1).

951

Rep. 80 P 1877 (1932)
Meldung der Wesermünder Neuesten Nachrichten vom 15.7.1932 über einen Versuch von 60 RB-Mitgl. aus dem Hamburgischen Heim in Wursterheide, eine Versammlung der NSDAP in Nordholz zu stören; Bericht des LRats in Lehe zu dem Zeitungsart. und zum Verhalten der Heiminsassen; Zusammenstoß zwischen Insassen des Hamburgischen Heimes und NSDAP-Mitgl. (Juli 1932); Untersuchungen gegen Heimangehörige wegen groben Unfugs (Aug. 1932).

952

Rep. 80 P 1910 (1932)
Pol. Bericht über einen Zusammenstoß zwischen NSDAP- und SPD-Anhängern während einer NSDAP-Versammlung am 8.2.1932 in Grohn, Kr. Blumenenthal.

953

Rep. 171a Verden 172 (1930 - 1932)
Strafsache gegen den Haussohn Alwin Meyer aus Intschede, Kr. Verden, und 8 Gen. (NSDAP) wegen Landfriedensbruchs: Zusammenstoß zwischen Nat. Soz. und Sozialdemokraten anlässlich der Verteilung von Flugblättern zur RT-Wahl am 14.9.1930 in Intschede.

954

Rep. 171a Verden 245 (1932)
Strafsache gegen den Arbeiter Fritz Meyer aus Gandesbergen, Kr. Hoya, wegen Aufrühr und Landfriedensbruchs: Störung einer NSDAP-Wahlversammlung in Verden am 18.7.1932 und Angriff auf einen Pol. Beamten.

955

Rep. 171a Verden 247 und 248 (1932 / 1950)
Strafsache gegen den Arbeiter Johannes Reinhold und 8 Gen. wegen Landfriedens-

1) Zu diesen Vorgängen vgl. auch Kap. IV 2.1. (Rep. 80 P 1943).

bruchs: Störung einer nat. soz. Wahlversammlung in Verden am 18.7.1932 und Zusammenstoß zwischen Mitgl. der Eisernen Front unter Beteiligung von Kommunisten mit SA und der Pol.

956

Rep. 80 P 1895
(1932)
Presseberichte (Weser Zeitung und Nds. Stürmer) über einen angeblichen Überfall von RB-Mitgl. auf Nat. Soz. am Bullensee, Kr. Rotenburg, im Mai 1932; Berichte des LRats in Rotenburg über die Ermittlungen.

957

Rep. 171a Verden 207
(1932 - 1960)
Strafsache gegen Heinrich Rothardt und 6 Gen. aus Walstrode, Kr. Fallingb., wegen Landfriedensbruchs: Zusammenstoß zwischen Nat. Soz. und Mitgl. der Eisernen Front und der KPD im Aug. 1932 in Walstrode.

958

Rep. 171a Verden 232
(1932 - 1935 / 1939)
Strafsache gegen den Arbeiter August Fahnster und 6 Gen. aus Nienburg wegen Landfriedensbruchs: Störung einer NSDAP-Versammlung in Holdorf am 16.4.1932 und anschließende Schlägerei zwischen Nat. Soz. und Mitgl. der Eisernen Front.

959

Rep. 171a Verden 246
(1932 - 1934 / 1949)
Strafsache gegen den Glasmacher Karl Giese aus Nienburg und 3 Gen. wegen Landfriedensbruchs: Zusammenstoß zwischen Nat. Soz., Gewerkschaftsanhängern und der Pol. anlässlich eines Gewerkschaftsfestes am 17.7.1932 in Nienburg.

960

Rep. 171a Verden 261
(1932)
Strafsache gegen den Schmiedemeister Heinrich Kampe und den Schmied Karl Grunert (NSDAP) aus Oyle, Kr. Nienburg, wegen gemeinschaftlicher Körperverletzung: Angriff auf eine Fahrradkolonne der Eisernen Front am 29.7.1932.

961

Rep. 171a Verden 250
(1932)
Strafsache gegen den Kontoristen Paul Schlick und 3 Gen. (NSDAP) aus Uchte, Kr. Stolzennau, wegen Körperverletzung: Angriff auf 3 Sozialdemokraten, die NSDAP-Plakate überklebten, am 31.7.1932 in Uchte.

962

Rep. 171a Stade 127
(1932 - 1933)
Strafsache gegen den Kupferschmied Rudolf Kock aus Bremervörde und 2 Gen. wegen Körperverletzung und Vergehens gegen die VO des RPräs. vom 14.6.1932 und 9.8.1932: Zusammenstoß zwischen Mitgl. der RB und Nat. Soz. am 4.10.1932 in Bremervörde.

963

Rep. 80 P 1885
(1932)
Art. im Volksblatt für die Untereibe vom Fehr. 1932 über einen Überfall von Nat. Soz. auf einen Jungbannermann in Buxtehude; Stellungnahme des Bürgermeisters von Buxtehude zu den Vorfällen; Mitteilung des Oberstaatsanwalts in Stade vom März 1932 über das Urteil gegen den Nat. Soz. Cohrs.

964

Rep. 171a Stade 109
(1931 - 1933 / 1938)
Strafsache gegen den Schaffner Hans Martin Peemöller aus Altona und den Landwirt Artur Kühn aus Agathenburg wegen Landfriedensbruchs und gefährlicher Körperverletzung: Zusammenstoß zwischen Mitgl. des RB und Nat. Soz. in Stade am 26.7.1931 anlässlich eines Ausfluges von 700 Altonaer RB-Mitgl. nach Stade.

965

Rep. 171a Stade 100
(1931 - 1938)
Strafsache gegen den Klempnergessellen Paul August Mense und den Tischlergessellen Heinrich Jakob Rahthens aus Stade (SPD) wegen Landfriedensbruchs, Körperverletzung, Nötigung und Vergehens gegen das Ges. gegen Waffenmißbrauch: Zusammenstoß zwischen Sozialdemokraten und Nat. Soz. am Abend des Abstimmungstages zum Volksentscheid "Auflösung des Preuß. LT" am 9.8.1931 in Stade 1).

966

Rep. 171a Stade 94
(1931 - 1938)
Strafsache gegen den landwirtschaftlichen Arbeiter August Huber (RB) aus Schöneworth und 2 Gen. wegen gemeinschaftlicher Körperverletzung: Zusammenstoß zwischen nat. soz. Besitzersöhnen und landwirtschaftlichen Arbeitern (Mitgl. des RB) in Oederquart, Kr. Kehdingen in der Sylvesternacht 1930/1931.

1) Weitere Vorkommisse im Zusammenhang mit der Abstimmung in Stade vgl. Kap. IV 4.2.2.3. (Rep. 80 P 2034 und 2035).

967

Rep. 171a Stade 113
(1931 - 1932 / 1939)
Strafsache gegen den Schlosser Ernst Stoltz aus Warstade und 4 Gen. wegen gemeinschaftlicher Körperverletzung und Vergehens gegen das Ges. gegen Waffennißbrauch: Überfall von Mitgl. des RB auf eine nat. soz. Klebekolonie in der Nacht vom 5./6. 10. 1931 in Warstade, Kr. Neuhaus.

968

Rep. 80 P 1862
(1931)
ZAS zu Überfällen von Mitgl. des RB auf nat. soz. Klebekolonien in Hemmor, Kr. Neuhaus, im Okt. 1931 und über die Gerichtsverhandlung vor dem Stader Schöffengericht gegen fünf Angeklagte; Bericht des Reg. Präs. in Stade vom 17. 10. 1931 über die Vorfälle.

969

Rep. 80 P 1893
(1932)
Pol. Berichte über eine Versammlung der NSDAP und einen Zusammenstoß zwischen NSDAP- und SPD-Anhängern am 11. 2. 1932 in Warstade, Kr. Neuhaus.

970

Rep. 171a Stade 137
(1932 / 1937)
Strafsache gegen den landwirtschaftlichen Arbeiter Peter Husch aus Neuenkirchen, Kr. Hadeln, wegen Körperverletzung und Sachbeschädigung; Zusammenstoß zwischen Mitgl. des RB aus Cuxhaven, Groden und Neuenkirchen und SA-Leuten in Neuenkirchen.

971

Rep. 171a Stade 101
(1931 - 1932 / 1938)
Strafsache gegen den Buchhalter Willi Friederici aus Harburg und den Heizer Claudius Naujokat aus Harburg (NSDAP) wegen Vergehens gegen die VO des RPräs. vom 28. 3. 1931: Zusammenstoß zwischen Nat. Soz. und Mitgl. des RB am Tage der Abstimmung über den Volksentscheid "Auflösung des Preuß. LT" am 9. 8. 1931 in Harburg und Leitung eines nicht angemeldeten Aufzuges der NSDAP.

972

Rep. 171a Stade 115
(1931 - 1932 / 1940)
Strafsache gegen den Arbeiter Ewald Mesenbring und den Arbeiter Ernst Schimmer aus Harburg-Wilhelmsburg (RB) wegen gemeinschaftlicher Körperverletzung; Zusammenstoß zwischen Mitgl. des RB und Nat. Soz. nach einem Umzug der NSDAP am 31. 8. 1931 in Harburg-Wilhelmsburg.

5.3.4.4. Zusammenstöße zwischen Nationalsozialisten und Anhängern der DVP sowie Mitgliedern des Tannenbergbundes

973

Rep. 80 P 718
(1923 - 1931)
Bericht des staatlichen Pol. Verwalters in Wesermünde vom 12. 9. 1930 über eine Versammlung der DVP am 8. 9. 1930 in Wesermünde, die durch Nat. Soz. gestört wurde.

974

Rep. 171a Stade 98
(1931 - 1938)
Strafsache gegen den Maurer Diedrich Wendt aus Buchholz und 4 Gen. (NSDAP) wegen Nötigung, Landfriedensbruchs und Körperverletzung; Zusammenstoß zwischen Nat. Soz. und Mitgl. des Tannenbergbundes am 9. 8. 1931 in Buchholz anlässlich des Verteilens von Flugblättern des Tannenbergbundes; Flugblatt des Tannenbergbundes: "Wenn der Mops den Mond anbellt."

5.3.4.5. Schlägereien zwischen Nationalsozialisten

975

Rep. 80 P 1857
(1931 - 1932)
Bericht des staatlichen Pol. Verwalters in Wesermünde vom 24. 8. 1931 über polit. Ausschreitungen der SA gegen NSDAP-Führer am 11. 8. 1931 und über das Ergebnis der Durchsichtung des Pingsdorfschen Lokals (Stützpunkt der SA) am 12. 8. 1931; Pol. Bericht über die Verhandlung und das Urteil gegen Hildebrandt und 8 Gen. wegen Landfriedensbruchs und über die Berufungsverhandlung.

976

Rep. 80 P 1858
(1931 - 1932)
Presseberichte aus dem Volksblatt für die Untereibe vom 29. 12. 1931 und dem Stader Tglbl. vom 30. 12. 1931 und Bericht des Pol. Präs. in Harburg über den Versuch des NSDAP-Mitgl. Johannsen aus Dornbusch, einen Überfall von polit. Gegnern auf sich selbst vorzutäuschen.

5.3.4.6. *Zusammenstöße zwischen Mitgliedern der SPD bzw. den Freien Gewerkschaften auf der einen und Kommunisten auf der anderen Seite*

- 977
Rep. 80 P 863 (1924 - 1933)
Berichte über SPD-Versammlungen und Kundgebungen, bei denen es z.T. zu Zusammenstößen zwischen RB und RFB und anderen Verbänden gekommen ist (1931 - 1933).

978

- Rep. 171a Stade 96 (1931 - 1932)
Strafsache gegen den Arbeiter Heinrich Karl Henne aus Buxtehude und 7 Gen. wegen Landfriedensbruchs, Beleidigung, Körperverletzung und Vergehens gegen die VO gegen polit. Ausschreitungen vom 28.3.1931: Zusammenstoß zwischen Sozialdemokraten und Kommunisten am 24.7.1931 vor dem AA in Buxtehude anlässlich des Verteilens von Flugblättern von Mitgl. beider Parteien 1), Flugblätter der KPD ("Notverordnung gegen das Landproletariat", "Roter Volksentscheid am 9. August", "Ernst Thälmann proklamiert: Bauernhilfsprogramm der Kommunistischen Partei").

979

- Rep. 80 P 1932 (1931 - 1932)
Bericht des Bürgermeisters von Buxtehude über eine Schlägerei zwischen Kommunisten und Sozialdemokraten vor dem AA in Buxtehude am 24.7.1931.

980

- Rep. 80 P 867 Bd. I (1924 - 1932)
Zusammenstoß zwischen Mitgl. des RB und des RFB in Rotenburg im Apr. 1932.

981

- Rep. 171a Stade 95 (1931 - 1933)
Strafsache gegen den Schlosser Bernhard Reck aus Wilhelmshburg und 2 Gen. wegen schwerem Landfriedensbruchs: Zusammenstoß zwischen Kommunisten und Gewerkschaftern am 23.3.1931 aus Anlaß der Verteilung von Flugblättern seitens der Freien Gewerkschaften gegen einen wilden Arbeiterstreik der RGO bei den Zinnwerken in Wilhelmshburg im März 1931; Flugblatt der Freien Gewerkschaften und Flugblatt der KPD.

1) Dieser Zusammenstoß bildete u.a. den Anlaß für den Präsidenten des LAA Nordmark, einen verstärkten Polizeischutz für Arbeitssmter zu fordern (vgl. Kap. IV 4.2.1., Rep. 80 P 1932).

982

- Rep. 171a Stade 112 (1931 - 1932 / 1938)
Strafsache gegen den Bäcker Josef Schneider und den Hafenarbeiter Hugo Schippmann aus Harburg-Wilhelmshburg (KPD) wegen Nötigung und Hausfriedensbruchs: Wiederrichtliches Eindringen in ein Wahllokal am Tage der Abstimmung über den Volksentscheid "Auflösung des Preuß. LT" am 9.8.1931 und Auseinandersetzung mit einem dort anwesenden Sozialdemokraten.

5.3.4.7. *Zusammenstöße zwischen Mitgliedern des Stahlhelm und Sozialdemokraten bzw. Kommunisten*

- 983
Rep. 80 P 814 (1921 - 1932)
Presse- und Pol.Berichte zu Auseinandersetzungen zwischen Stahlhelm und RB bzw. zwischen Stahlhelm und RFB, u.a. Zusammenstoß zwischen Mitgl. des Stahlhelm und Kommunisten am 18.4.1931 in Hemelingen sowie Berichte über Zusammenstöße zwischen Befürwortern und Gegnern des Volksentscheides (Aug. 1931).

984

- Rep. 171a Stade 79 (1929 - 1930)
Strafsache gegen den Arbeiter Wilhelm Jantzen aus Westersode, Kr. Neuhaus, und 2 Gen. (RB) wegen Körperverletzung: Schlägerei zwischen den Mitgl. des RB und Stahlhelm-Anhängern in Warstade am 3.11.1929 im Anschluß an eine Stahlhelm-Versammlung.

985

- Rep. 171a Stade 146 (1933 - 1949)
Strafsache gegen den Kupferschmied Herbert Friedrich Bischof (KPD) aus Harburg wegen Landfriedensbruchs: Zusammenstoß und Schießerei zwischen Kommunisten und Stahlhelmanhängern am 31.1.1933 in Harburg 1).

1) Zu Vorgängen am 31.1.1933 in Harburg vgl. auch Kap. IV 5.3.4.2. (Rep. 171a Stade 144 und 219).

5.3.4.8. Zusammenstöße zwischen Kommunisten und der Polizei

- 986 Rep. 171a Stade 89 (1930 - 1933)
Strafsache gegen den Bauarbeiter Till aus Harburg-Wilhelmsburg und 4 Gen. (KPD) wegen Widerstandes, Auftritten und Landfriedensbruchs: Zusammenstoß zwischen Kommunisten und Pol. Beamten am 3.10.1930 anlässlich der Beerdigung des KPD-Mitgl. Marquardt in Harburg.

- 987 Rep. 171a Stade 90 (1930 - 1932 / 1938)
Strafsache gegen den Laufjungen Albert Dingler aus Harburg und die Arbeiterin Margarethe Nadolny aus Altona wegen Landfriedensbruchs, Auftrits und Widerstandes: Zusammenstoß zwischen Kommunisten und Pol. Beamten am 6.7.1930 anlässlich des Antifaschistentages der KPD in Harburg 1).

- 988 Rep. 171a Stade 91 (1930 - 1931 / 1938)
Strafsache gegen den Arbeiter Josef Jech aus Harburg-Wilhelmsburg wegen Widerstandes und versuchter Gefangenbefreiung: Angriff auf Pol. Beamte während einer Demonstration der KPD am Antifaschistentag in Harburg am 6.7.1930.

- 989 Rep. 171a Stade 92 (1930 / 1938)
Strafsache gegen den Boten Walter Heinrich Holthues aus Hamburg wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt: Widerstand gegen 2 Pol. Beamte am 5.7.1930 anlässlich des Antifaschistentages der KPD in Harburg.

5.3.4.9. Politische Attentate

- 990 Rep. 80 P 1859 (1931 - 1932)
Kommunistische Sprengstoffattentate auf die Wohnung des Oberlandjägers Scheitner in Hemelingen am 24.10.1931; Pol. Berichte und ZAS (u.a. Bericht des Hemelinger Anzeigers vom 28.10.1931: Kommunistische Spreng- und Terrorgruppen. Die "Rote

1) Zu Strafprozessen im Zusammenhang mit dem Antifaschistentag vgl. auch Kap. IV 5.3.3.2. (Rep. 171a Stade 97 Bd. I - XI).

Polizei" in Bremen und Hemelingen an der Arbeit); Bericht des LRats in Achim vom 20.7.1932 über die Urteile gegen Berner, Oessemann und Anders; Urteil des Schwurgerichts Bremen vom 28.6.1932.

- 991 Rep. 80 P 1914 (1932)
Bericht des LRats in Achim vom 27.5.1932 über einen kommunistischen Anschlag auf das Gebäude des Hemelinger Anzeigers als Reaktion auf einen Art. des Anzeigers: "Rote Polizei".

5.4. Auseinandersetzungen um die Flaggenfrage und um Verfassungen bzw. Staatsfeiern

- 992 Rep. 80 A 6 / 16 (1866 - 1935)
Vf. des AuSR Stade vom 3.1.1919 über die Beflaggung militärischer Gebäude; Sammlung von Vf. und Erl. zur Regelung der Beflaggung von Dienstgebäuden, Dienstwohnungen, Schulen usw.; Berichte aus dem Reg. Bez. Stade von 1922 über die Beflaggung am Verfassungstag; Bericht des Amtlichen Preuß. Pressedienstes vom 26.8.1927 über die Weigerung Berliner Hotels, in den RFarben zu flaggen; Geßler Flaggenetäß (in: Hann. Kurier vom 19.8.1927); Ges. über das Flaggen durch Körperschaften des öffentlichen Rechts vom 17.3.1929; Sammlung von Beflaggungsvorschriften an den Verfassungstagen und an Trauertagen; Mißbilligung des Lehrers Lange in Gründen- deich, Kr. Jork, durch den Reg. Präs. in Stade im Nov. 1927 wegen Hissens der schwarz-weiß-roten Fahne am Verfassungstage; Berichte über die Beflaggung in den Badeorten vom Sept. 1929; Beschwerde der Republikanischen Beschwerdestelle vom 22.6.1931 über schwarz-weiß-roten Flaggenschmuck beim Bez. Tag der Fleischer in Verden, dazu auch: Bericht des Reg. Präs. in Stade: Neuregelung der Flaggenfrage 1933.

- 993 Rep. 80 P 694 (1922 - 1923)
Mahnung des Stader Gewerkschaftskartells sowie des Vorstandes der SPD an den Stader Schützenverein, während seines Schützenfestes 1922 in den RFarben zu flaggen (in: Volksblatt für die Untereibe vom 6.7.1922); Bericht des LRats in Rotenburg vom Juli 1922 über eine Demonstration der SPD und des Gewerkschaftsbundes zur Flaggenfrage; Vorkommnisse auf Schützenfesten in Homeburg und Drochtersen, verursacht durch das Hissen von schwarz-weiß-roten Flaggen, und Presseberichte zu den betreffenden Gerichtsverfahren; Erklärung des Kr. Aussch. Jork zur Flaggenfrage vom 3.8.1922; Beschwerde von Verdener Bürgern vom Aug. 1922 über das Verhalten des Mag. der Stadt Verden in der Flaggenfrage.

- 994
Rep. 180 C I 870 (1922 - 1934)
Richtlinien zur Beflaggung preuß. Dienstgebäude vom 19.1.1922; Vf. des Preuß. MdI betr.: Beflaggung von Gebäuden besonders an Verfassungstagen (1922); Ertw. eines Ges. über das Flaggenn durch öffentlich-rechtliche Körperschaften; Bericht des Volksblattes für die Unterelbe vom 2.3.1928 über die Weigerung der Gem. Vorsteher der Landgem. des Kr. Stade, schwarz-rot-goldene R-Flaggen zu kaufen.
- 995
Rep. 80 A Nachtrag 118 (1919 - 1952)
Antrag von Siegfried Gustav Welschke vom 27.4.1922, gegen Beamte des Kr. Verden, die antirepublikanische Bezeichnungen oder Symbole weiterführen, ein Verfahren einzuleiten.
- 996
Rep. 80 P 2026 (1924)
Beschwerde des Republikanischen Jugendbundes Schwarz-Rot-Gold vom 21.8.1924 über die Niederlegung eines Kranzes mit einer schwarz-weiß-roten Schleife am Kriegerdenkmal in Verden durch den Mag. der Stadt Verden; Stellungnahme des Mag. und Tadel durch den Preuß. MdI am 23.10.1924.
- 997
Rep. 80 A Nachtrag 115 (1924 - 1956)
Min. Erl. vom Juli 1924 betr.: Gedenkfeier für die Opfer des Krieges am 3.8.1924 und Aufruf des OPräs. in Hann. zur Beteiligung an dieser Feier; Presseberichte des Hann. Kurier über die Weigerung von Verdener Krieger- und Militärvereinen, an der Gedenkfeier teilzunehmen, und über die Niederlegung eines Kranzes mit schwarz-weiß-roter Schleife von seiten der Stadt Verden; Presseberichte zum Verlauf des Volkstrauertages 1925 in Stade, z.T. mit Angriffen auf Pastor Behrens; Auseinandersetzung um die Begehung des Volkstrauertages 1930; dazu: Große Anfrage von Dr. von Winterfeld (DNVP) im Preuß. LT betr.: Teilnahme des Min. Präs. Braun an einer Demonstration zur 10jährigen Überwindung des Kapp-Putschs.
- 998
Rep. 180 C I 686 (1914 - 1929)
Beschwerde über den Gem. Vorsteher Pape in Achim wegen seiner Weigerung, schwarz-rot-goldene R-Flaggen zu kaufen (1924); weitere Beschwerden der DDP, des RB und der SPD an den OPräs. in Hann. vom Okt. 1924 über Pape.

- 999
Rep. 80 S 57 / 1 (1923 - 1936)
Sammlung von Erl. betr.: Beflaggung der Schulen; Bericht der Reg. in Stade vom Sept. 1923 über den Verlauf des Verfassungstages an den Schulen des Reg. Bez. Stade; Beschwerde der Republikanischen Beschwerdestelle vom 9.9.1926 über die Nichtbegehung des Verfassungstages in Reikum, Kr. Blumenthal; Pressebericht des Volksblattes für die Unterelbe vom 4.7.1930 über die Beflaggung auf dem Fest des Dt. Turnerbundes in Stade und Presseauseinandersetzung dazu; viele Anordnungen zur Begehung einzelner Staatsfeiertage, so u.a. zum Tode Eberts und zum 80. Geburtstag Hindenburgs 1927.
- 1000
Rep. 180 C I 510 (1927 - 1923)
Flaggenstreit in Drochtersen, Kr. Kehdingen, 1927: SPD-Anfrage betr.: Beflaggung zum Geburtstag des RPräs. Hindenburg und Antrag auf Beschaffung von R-Flaggen.
- 1001
Rep. 80 S 28 / 30 (1898 - 1940)
Erl. des Preuß. Min. für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung betr.: Beschaffung von Dienstflaggen und Beflaggen von Dienstwohnungen; Beschwerde des Schürates Thaler vom 17.7.1927 über den Beschluß des Gem. Rates in Hemelingen, Schulen bei Veranstaltungen, für die ein allgemeines Interesse vorliegt, zu beflaggen; Pressebericht des Volksblattes für die Unterelbe vom 24.8.1927 über fehlende Beflaggung am Verfassungstage in den Schulen, bes. im Kr. Stade; Berichte aus dem Reg. Bez. Stade über die Beflaggung der Schulgebäude vom März 1928; Bericht des Reg. Präs. in Stade vom 4.9.1928 über die Beflaggung bei der Verfassungsfeier 1928.
- 1002
Rep. 180 C I 771 (1927 - 1928)
Bescherde des Vors. des SPD-Ortsvereins Loxstedt, Kr. Geestemünde, Sühnhoff, über den Gem. Vorsteher der Gem. Loxstedt, Haase, wegen Nichtbeschaffung einer R-Flagge (Aug. 1928), dazu: Bericht des LRats in Geestemünde und Pressebericht in der Norddt. Volksstimme vom 2.2.1928: "Die geduldige Republik".
- 1003
Rep. 80 A Nachtrag 63 (1928 - 1933)
Bericht des LRats des Kr. Kehdingen zur Flaggenfrage vom Juli 1928; Rdschr. des Preuß. Landes-Kriegerverbandes vom 24.7.1928 zur Flaggenfrage.

1004

Rep. 80 A 6 / 17

(1929 - 1933)

VO über das öffentliche Flaggen vom 29.6.1929; Bericht der Preuß. Wasserbauamtes in Wesermünde vom Nov. 1922 über die Beflaggung im staatlichen Fischereihafen Wesermünde; Nachtragsvertrag zum Pachtvertrag, in dem festgelegt wird, welche Beflaggungsvorschriften Mieter staatlichen Eigentums einzuhalten haben; Rdsch. der Wirtschaftlichen Vereinigung des Fischgroßhandels und der Fischindustrie mit Aufforderung an die Mitgl. der Vereinigung, den Nachtragsvertrag nicht zu unterzeichnen; Stellungnahme der Oscar Neynaber und Co AG vom 19.4.1930 zum Nachtragsvertrag; Kleine Anfrage des Abg. Vollmers im Preuß. LT zur Regelung der Flaggenfrage im Wesermünder Hafen; Karte der Wesermünder Hafenanlagen mit Beflaggungsplan; Nachweisung über die Beflaggung einzelner Firmen im Wesermünder Hafen am Tage der Rheinandbefreiung und über schwarz-weiß-rote Flaggen im Wesermünder Hafen anlässlich des Todes des Reeders Viktor Beukker; Entw. eines Mietvertrages zwischen der Fischereihafen Wesermünde-Bremenhaven GmbH und der Fischereihafenbetriebsgenossenschaft eGmbH; Bericht des Reg.Präs. in Stade vom Dez. 1931 über eine von der Fischereihafen Wesermünde-Bremenhaven GmbH vorgeschlagene neue Flaggenklausel; Bericht der Norddt. Volksstimme vom 10.11.1931 über das Flaggen einer Hakenkreuzfahne durch den Fischgroßhändler Bellmer in Wesermünde; Aufhebung der Flaggenverordnung am 2.3.1933.

1005

Rep. 80 Wb 1 / 226

(1929 - 1936)

Min.Erl. betr. öffentliches Flaggen 1929 - 1930; Schreiben des Reg.Präs. in Stade vom Nov. 1930 über die Beflaggung im Wesermünder Hafengebiet an den Geschäftsführer der Fischereihafen Wesermünde-Bremenhaven GmbH.

1006

Rep. 80 P 803

(1922 - 1930)

Beschwerde der Republikanischen Beschwerdestelle vom 22.7.1930 über die Beflaggung anlässlich eines Schützenfestes in Bremervörde.

1007

Rep. 80 P 1894

(1932)

Bericht des Bürgermeisters der Stadt Bremervörde vom Juli 1932 über den Diebstahl und die Zerstörung der schwarz-rot-goldenen Flagge des Zimmermanns Wilhelm Mathias.

1008

Rep. 80 A 2 / 26

(1931 - 1932)

Art. im Vorwärts vom 13.8.1931 "Die vergeltlichen Verfassungsrechner" zu den Reden anlässlich der Verfassungsfeier in Berlin 1931; Rede des Studentrates Brandt zum

Verfassungstag 1931 in Stade; Art. des Volksblattes für die Untereibe vom 12.8.1931 zu der Rede: "Eine Verfassungsfeier, wie sie sein soll"; Stellungnahme des O.Präs. in Hann. zum Art. des Volksblattes und Richtigtstellung vom 25.8.1931; Presseberichterstattungen des Stader Tgbl. und des Volksblattes vom Jan. 1932 über den Prozeß gegen den Redakteur des Volksblattes Ernst Tesloff wegen des Art. über die Rede Brandts; Antrag des RB vom Sept. 1931 auf Zuschuß zu den Kosten der Verfassungsfeier; Unterlagen zur Vorbereitung der Verfassungsfeier 1931 und 1932 mit Programmtext; Bericht des Volksblattes für die Untereibe vom 12.8.1932 zur Verfassungsfeier 1932.

1009

Rep. 171a Stade 119

(1931 - 1932)

Strafsache gegen den Redakteur Ernst Tesloff aus Harburg-Wilhelmsburg wegen Beleidigung des Studentrates Brandt, Stade, in einem Art. des Volksblattes für die Untereibe vom 12.8.1931 über die Rede Brandts anlässlich der Verfassungsfeier in Stade 1931.

ANHANG

Plakate- und Flugblattsammlung

- Mappe 1:
16 Flugblätter und 9 Zeitungen auf der Akte Rep. 80 P 1845 Bd. I u.a. von folgenden Parteien und Organisationen:
NSDAP, Tannenbergbund, Deutscher Freidenkerverband, SPD, KPD
- Mappe 2:
60 Plakate und Flugblätter aus der Akte Rep. 80 P 1845 Bd. II vor allem zur Reichspräsidentenwahl 1932, u.a. von folgenden Parteien und Organisationen:
NSDAP, Wahlgemeinschaft Hindenburg, Stahlhelm, Deutscher Freidenkerverband, SPD, Reichsbauernbund, KPD
- Mappe 3:
Zeitungen, Broschüren und Flugblätter zur Reichspräsidentenwahl 1932, zu den Preussischen Landtagswahlen 1932 und zu den Reichstagswahlen 1932/1933 aus der Akte Rep. 80 P 1845 Bd. III, u.a. von folgenden Parteien und Organisationen:
Deutsch-Hannoversche Partei, Deutsche Staatspartei, SPD, KPD, Zeitungsexemplare der Norddeutschen Volksstimme
- Flugblätter aus der Akte Rep. 80 P 1845 Bd. III zur Reichspräsidenten- und Reichstagswahl sowie zur Preussischen Landtagswahl 1932, u.a. von folgenden Parteien und Organisationen:
NSDAP, Deutsch-Hannoversche Partei, Deutsche Staatspartei, Stahlhelm, Tannenbergbund, Wahlgemeinschaft Hindenburg, Sozialistische Arbeiterjugend, KPD
- Mappe 4:
Flugblätter und Plakate aus der Akte Rep. 80 P 1845 Bd. I, u.a. von folgenden Parteien und Organisationen:
Deutsche Wahlgemeinschaft Hindenburg, Freidenkerverband, Reichsbanner, KPD
- Mappe 5:
Plakate aus der Akte Rep. 80 P 1845 Bd. II zur Reichspräsidentenwahl 1932 und zu einem Konzert auf dem Barkenhoff, u.a. von folgenden Parteien und Organisationen:
NSDAP, Wahlgemeinschaft Hindenburg, KPD
- Mappe 6:
Plakate aus der Akte Rep. 80 P 1845, Bd. III, u.a. von folgenden Parteien und Organisationen:
NSDAP, Stahlhelm, KPD

Literaturhinweise

I. Amtliche Drucksachen

- Adreßbuch für den Kreis Jork. Buxtehude, Altkloster und die Gemeinden Heitmannshausen, Neukloster, Ortensen, Deensen, Eyendorf und Moisburg, Buxtehude 1926.
- Adreßbuch für den Kreis Jork. Buxtehude und die Gemeinden Apensen, Damnhäusen, Neukloster und Ortensen, Buxtehude 1932.
- Adreßbuch für die Stadt Stade und für die Gemeinden Campe, Barge, Riensförde, Gr. Thun, Einstellige Höfe, Braunshäufen, Stadersand, Scholtsch, Hörne und Stadermoor, Stade 1924/25.
- Adreßbuch für die Stadt Stade und den Kreis Stade, Stade 1932.
- Allgemeine Statistik des hamburgisch-preussischen Landesplanungsgebietes 1930/31 (H. 1: Die Städte und größeren Gemeinden sowie das hamburgische Landesgebiet und die Preussischen Kreise, Hamburg, 1930, H. 2: Fläche und Bevölkerung sämtlicher Gemeinden des Landesplanungsgebietes, H. 3: Darstellungen des soziologischen Zustandes im Hamburgisch-Preussischen Landesplanungsgebiet, Hamburg 1931).
- Amtliches Kreisblatt für den Kreis Stade (1932, 1933).
- Amtliches Kreisblatt für die Kreise Stade und Kehdingen (1929, 1930).
- Amtliches Kreisblatt für die Kreise Stade, Kehdingen und Bremervörde (1931).
- Amtsblatt der Regierung zu Stade, 1918 - 1933.
- Bericht über die Verwaltung und den Stand der Kreiskommunalangelegenheiten des Kreises Achim für die Jahre 1918 und 1920 - 1931.
- Bericht über die Verwaltung und den Stand der Kreiskommunalangelegenheiten des Kreises Blumenthal (Hann.) für die Rechnungsjahre 1917 - 1929.
- Bericht über die Verwaltung und den Stand der Kreiskommunalangelegenheiten des Kreises Bremervörde für die Jahre 1917 - 1932.
- Bericht über die Verwaltung und den Stand der Kreiskommunalangelegenheiten des Landkreises Geestmünde 1918 - 1931.
- Bericht über die Verwaltung und den Stand der Kreiskommunalangelegenheiten des Kreises Land Hadeln für die Jahre 1924 - 1928 und 1932.
- Bericht über die Verwaltung und den Stand der Kreiskommunalangelegenheiten des Kreises Jork für die Jahre 1918 - 1929.

- Bericht über die Verwaltung und den Stand der Kreiskommunalangelegenheiten für den Kreis Kehdingen für die Jahre 1917 - 1932.
- Bericht über die Verwaltung und den Stand der Kreiskommunalangelegenheiten für den Kreis Lehe 1925 - 1930.
- Bericht über die Verwaltung und den Stand der Kreiskommunalangelegenheiten des Kreises Neuhaus (Oste) für die Jahre 1924 - 1931.
- Bericht über die Verwaltung und den Stand der Kommunalangelegenheiten des Kreises Osterholz für die Rechnungsjahre 1922 - 1930.
- Bericht über die Verwaltung und den Stand der Kreiskommunalangelegenheiten des Kreises Rotenburg für die Jahre 1918 - 1932.
- Bericht über die Verwaltung und den Stand der Kommunalangelegenheiten des Kreises Stade für die Jahre 1919 - 1932.
- Bericht über die Verwaltung und den Stand der Kreiskommunalangelegenheiten des Kreises Verden für die Rechnungsjahre 1918, 1920, 1921, 1924 - 1932.
- Bericht über die Verwaltung und den Stand der Kreiskommunalangelegenheiten des Kreises Wesermünde 1932.
- Bericht über die Verwaltung und den Stand der Kreiskommunalangelegenheiten des Kreises Zeven für die Jahre 1917 - 1932.
- Delius, Walter, 5 Jahre Wesermünde. Bericht über die Kommunalpolitik der Stadt Wesermünde für die Zeit vom 1.12.1924 - 1.12.1929, Wesermünde 1929.
- ders., 10 Jahre Wesermünde. Bericht über die Kommunalpolitik der Stadt Wesermünde für die Zeit vom 1.12.1924 bis Ende 1934, Wesermünde 1934.
- Einwohnerbuch Bremerhaven und Wesermünde mit Stadtplan, Wesermünde 1930.
- Handbuch für das Deutsche Reich 1918 (40. Jg.) bis 1936 (46. Jg.), hrsg. vom Reichsministerium des Innern, Berlin 1918 ff.
- Handbuch über den Preussischen Staat, hrsg. vom Preussischen Staatsministerium für die Jahre 1922 (128. Jg.) bis 1931 (137. Jg.), Berlin 1922 ff.
- Handbuch für die kommunale und staatliche Verwaltung des Kreises Achim, Achim 1927.
- Heimatinwohnerbuch der Kreise Hadeln, Kehdingen, Neuhaus, 1926 - 1930, Neuhaus/Oste.
- Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich, 1926 (45. Jg.) bis 1939/40 (58. Jg.),

- hrsg. vom Statistischen Reichsamt, Berlin 1936 ff.
- Statistisches Jahrbuch für den Preussischen Staat, 1918 (15. Jg.) bis 1934 (30. Jg.), hrsg. vom Preussischen Statistischen Landesamt, Berlin 1918 ff.

II. Quellenkundliche und bibliographische Hilfsmittel

- Benz, Wolfgang, Deutsche Geschichte seit dem Ersten Weltkrieg, Bd. III: Quellen zur Zeitgeschichte (= Veröffentlichungen des Instituts für Zeitgeschichte), Stuttgart 1973.
- Bosl, Karl, Franz, Günther, Hofmann, Hanns Hubert (Hrsg.), Biographisches Wörterbuch zur deutschen Geschichte. 3 Bde., München 1973 - 1975, 2. Auflage.
- Emig, Dieter; Zimmermann, Rüdiger, Arbeiterbewegung in Deutschland. Ein Dissertationsverzeichnis, Berlin 1977.
- Haase, Carl, Die niedersächsische Archivverwaltung. Die Staatsarchive und ihre Aufgaben (= Veröffentlichungen der Niedersächsischen Archivverwaltung, Sonderheft 1), Göttingen 1978.
- Hubatsch, Walther (Hrsg.), Grundriß zur deutschen Verwaltungsgeschichte 1815 - 1945, Reihe A: Preußen, Bd. 12: (Preußen), Teil A: Preussische Zentralbehörden, bearb. von Friedrich Wilhelm Wehrstedt, Teil B: Unmittelbare Gebiete Preußens, bearb. von Walther Hubatsch, Marburg/Lahn 1978.
- Hüttenberger, Peter, Bibliographie zum Nationalsozialismus (= Arbeitsbücher zur modernen Geschichte, Bd. 8), Göttingen 1980.
- Klotzbach, Kurt, Bibliographie zur Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung 1914 - 1945. Sozialdemokratie, Freie Gewerkschaften, Christlich-soziale Bewegungen, kommunistische Bewegungen und linke Splittergruppen, mit einer forschungsgeschichtlichen Einleitung (= Archiv für Sozialgeschichte, Beiheft 2, 1976, 2. Auflage).
- Kluge, Ulrich, Quellen zur Geschichte der Rätebewegung 1918/19 in Archiven des Bundesgebietes, in: IWK, H. 8, 1969, und H. 11/12, 1971.
- Meyer, Georg P., Bibliographie zur deutschen Revolution 1918/19 (= Arbeitsbücher zur modernen Geschichte, Bd. 5), Göttingen 1977.
- Minerva-Handbücher "Archive", Archive im deutschsprachigen Raum, 2 Bde., Berlin, New York 1974.

Mommson, Wolfgang A., Die Nachlässe in den deutschen Archiven (mit Ergänzungen aus anderen Beständen) (= Schriften des Bundesarchivs, 17), Boppard a. Rhein 1971.

Neue Deutsche Biographie (NDB), hrsg. von der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, 12 Bde., Berlin 1953 ff.

Niedersachsen Bibliographie, Berichtsjahre 1908 - 1970, Systematisches Gesamtverzeichnis, hrsg. von der Niedersächsischen Landesbibliothek Hannover, bearb. von Reinhard Oberschelp, 5 Bde., Mainz 1985.

Pitz, Ernst, Übersicht über die Bestände des Niedersächsischen Staatsarchivs in Hannover, Bd. 2 (= Veröffentlichungen der niedersächsischen Archivverwaltung, H. 25), Göttingen 1968.

Die Revolution 1918/19 und die Bremer Räterepublik. Ausstellung aus Beständen der Universitätsbibliothek. Literaturverzeichnis, bearb. von den Fachreferenten Geschichte, Bremsien, Publizistik (= Veröffentlichungen der Abteilung Gesellschaftswissenschaften, 2), Bremen 1975.

Rogge, Friedrich Wilhelm, Archivalische Quellen zur politischen Krisensituation während der Weimarer Zeit in den ehemaligen Territorien des Landes Niedersachsen - Ein analytisches Inventar, Bd. 1: Freistaat Braunschweig, Göttingen 1984, Bd. 2: Freistaat Schaumburg-Lippe, Göttingen 1984, Bd. 3: Freistaat Oldenburg, Göttingen 1986 (= Veröffentlichungen der niedersächsischen Archivverwaltung, H. 41, H. 44, H. 45).

Scheper, Burchard, Bibliographie zur Geschichte der Stadt Bremerhaven, Bremerhaven 1973.

Schulze, Heinz-Joachim, Quellen zur Geschichte der Arbeiterbewegung im Niedersächsischen Staatsarchiv in Stade, 2 Teile, in: *IWK*, 14. Jg., H. 2 und H. 3, 1978.

Schumacher, Martin, Wahlen und Abstimmungen 1918 - 1933. Eine Bibliographie zur Statistik und Analyse der politischen Wahlen in der Weimarer Republik, Düsseldorf 1976.

Spuler, Berthold, Minister-Proetz, Regenten und Regierungen der Welt. Teil II, Bd. 4: *Neueste Zeit* 1917/18 - 1964, Würzburg 1964, 2. Auflage.

Trunpp, Thomas; Kohne, Renate (Hrsg.), Archivbestände zur Wirtschafts- und Sozialgeschichte der Weimarer Republik, Übersicht über Quellen in Archiven der Bundesrepublik Deutschland (= Schriften des Bundesarchivs, 29), Boppard a. Rhein 1979.

Ullmann, Hans-Peter, Bibliographie zur Geschichte der deutschen Parteien und Interessensverbänden (= Arbeitsbücher zur modernen deutschen Geschichte, Bd. 6), Göttingen 1978.

Ursachen und Folgen. Vom deutschen Zusammenbruch 1918 und 1945 bis zur staatlichen Neuordnung Deutschlands in der Gegenwart. Eine Urkunden- und Dokumentensammlung zur Zeitgeschichte. Hrsg. u. bearb. von Herbert Michaelis und Ernst Schraepfer unter Mitwirkung von Günter Scheel, Bd. III - VII, Berlin o.J. (1958) ff.), nebst Registerband: Die Weimarer Republik. Namen- und Personengister zu Bd. IV bis VIII, Berlin o.J. (1969).

Weise, Erich, Geschichte des Niedersächsischen Staatsarchivs in Stade nebst Übersicht seiner Bestände, (= Veröffentlichungen der niedersächsischen Archivverwaltung, H. 18), Göttingen 1964.

III. Darstellungen

Anlauf, K., Die Revolution in Niedersachsen. Geschichtliche Darstellung und Erläuterung, Hannover 1919.

Baier, Karl, Matrosen und Werftarbeiter Schuler an Schuler, in: Beiträge zur Geschichte der deutschen Gewerkschaftsbewegung, Bd. I - Die Novemberrevolution 1918 und die deutschen Gewerkschaften, 2. Halband - 1918: Erinnerungen von Veteranen der deutschen Gewerkschaftsbewegung an die Novemberrevolution, Berlin (Ost) 1958.

Barth, Martin; Hoppe, Peter; Fecht, Dietmar, Voraussetzungen der nationalsozialistischen Machtübernahme in Land Hadeln, in: *Jb. d. Männer v. Morgenstern* 55/1975-76, S. 145 - 170.

ders., Der Kreis Hadeln zur Zeit der Weimarer Republik - Anfänge des Nationalsozialismus, in: Lembecke, Rudolf, Kreis Land Hadeln, Geschichte und Gegenwart, Otterndorf 1976, S. 86 - 95.

Behrens, Georg, Geschichte der Stadt Geestmünde, Wesermünde 1928.

Bessell, Georg, Geschichte Bremehavens, Bremehaven 1927.

ders., Heimatchronik der Stadt Bremehaven, Köln 1955.

ders., Bremen, Geschichte einer deutschen Stadt, Bremen 1955.

ders., Waldemar Becké, in: Niedersächsische Lebensbilder, Bd. 5, Hildesheim 1962, S. 40 - 52.

ders., Norddeutscher Lloyd 1857 - 1957, Bremen ohne Jahr.

Bierwirth, Lore, Siedlung und Wirtschaft im Lande Hadeln, Bad Godesberg 1967.

- Bohmbach, Jürgen, Die Juden im alten Regierungsbezirk Stade, in: *Stader Jb.* 67/1977, S. 31 - 75.
- ders., Die Endphase der Weimarer Republik in Niedersachsen, in: *Nds. Jb.* 54/1982, S. 65 - 94.
- Boll, Friedhelm, Massenbewegungen in Niedersachsen 1906 - 1920. Eine soziologische Untersuchung zu den unterschiedlichen Entwicklungstypen Braunschweig und Hannover (= Veröffentlichungen des Instituts für Sozialgeschichte), Bonn 1981.
- Bremer, Kurt, Die Grundlagen der Landwirtschaft im Regierungsbezirk Stade. Bauernwirtschaft auf der Geest, Marsch und Moor unter besonderer Berücksichtigung der Wirtschaftsjahre 1929 - 1930, Stade 1934.
- Brewes, Wilhelm (Hrsg.), Bremen in der deutschen Revolution von November 1918 bis März 1919, Bremen 1919.
- Brosius, Dieter u. a., Heimatchronik des Kreises Harburg, Köln 1977.
- Bruning, Kurt, Niedersachsen im Rahmen der Neugliederung des Reiches. Denkschrift im Auftrag des Landesdirektoriums der Provinz Hannover, 2 Bde., Hannover 1929 und 1931 (= Veröffentlichungen der Wirtschaftswissenschaftlichen Gesellschaft zum Studium Niedersachsens, Reihe B, H. 5 und 11).
- Bunte, Thomas u. a., Einige Beobachtungen zur Revolution 1918/19 in Stade, Stade 1975 (Manuskript einer Schülerarbeit einer 12. Klasse; vorhanden in der Dienstbibliothek des Staatsarchivs in Stade).
- Chanady, Artila, Erich Koch-Wesers politische Lehrtätigkeit, in: *Jb. d. Männer v. Morgenstern* 61/1982, S. 377 - 387.
- Comfort, Richard A., *Revolutionary Hamburg. Labor Politics in the Early Weimar Republic*, Stanford 1966.
- Czisanik, Ulrich, Gustav Noske. Ein sozialdemokratischer Staatsmann, Zürich, Frankfurt, Göttingen 1969.
- Decken, Fritz v. d., Bahn frei für ein reichsunmittelbares Niedersachsen! Versuch einer Führung durch den Irrgarten der Vorschläge zur Neugliederung des Reiches, Hannover 1930.
- Degenet, C., Warum fordern wir ein feies Hannover? Vortrag zur Aufklärung über die hannoversche Frage, Hannover ohne Jahr (1920).
- Delius, Walter, Niedersachsen im Rahmen der Neugliederung Deutschlands, Bremen/Hannover ohne Jahr (ca. 1929).

- Denkschrift zum Antrag auf Wiederherstellung des ehemaligen Kreises Zeven, hrsg. vom Arbeitsausschuß der politischen Gemeinden und der Wirtschaftsverbände des ehemaligen Kreises Zeven 1948.
- Denkschrift zum Antrag auf Errichtung des Kreises Jork, hrsg. vom Arbeitsausschuß zur Wiedererrichtung des Kreises Jork 1949.
- Deutsch-Hannoversche Partei (Hrsg.), Der Kampf um die Vorabstimmung in Hannover im Jahre 1924, Hannover 1924.
- Dierks, August; Garvens, Eugenie von, Bremerhaven. Tätige Stadt im Nordseewind, hrsg. von der IHK Bremerhaven, Bremerhaven 1959.
- Eiss, Wolfdierrich, Stade - eine kleine verdriehliche Stadt? in: *Heimat und Kultur. Zwischen Elbe und Weser. Zeitschrift des Landschaftsverbandes der ehemaligen Herzogtümer Bremen und Verden* 3/1985, S. 10 - 13.
- Engelsing, Rolf, Kampf um das Bremer Rathaus, in: *Weserkurier* vom 24.2. - 17.7. 1962.
- Erlay, David, Heinrich Vogeler und sein Barkenhoff, Fischerhude, 1979.
- ders., Heinrich Vogeler. Ein Maler und seine Zeit, Fischerhude 1981.
- Fettweis, Hermann Hans, Die Bremerhavener Wertfindustrie in ihrer über 125jährigen geschichtlichen und wirtschaftlichen Entwicklung, in: Georg Bessel, Heimatchronik der Stadt Bremerhaven, Köln 1955, S. 161 - 175.
- Franz, Günther, Die politischen Wahlen in Niedersachsen 1867 - 1949 (= Schriften der Wirtschaftswissenschaftlichen Gesellschaft zum Studium Niedersachsens, Neue Folge, Bd. 33), Bremen 1957, 3. ergänzte Auflage mit einem Anhang: Die Wahlen 1951 - 1956.
- Gätsch, Helmut, Die freien Gewerkschaften in Bremen 1919 - 1933 (= Bremer Veröffentlichungen zur Zeitgeschichte, H. 4), Bremen 1969.
- Günther, Wolfgang, Parteien und Wahlen in Niedersachsen während der Weimarer Republik, in: *Nds. Jb.* 54/1982, S. 19 - 44.
- Haase, Carl (Hrsg.), Niedersachsen. Territorien - Verwaltungseinheiten - geschichtliche Landschaften (= Veröffentlichungen der niedersächsischen Archivverwaltung, H. 31), Göttingen 1971.
- Hackmack, Hans, Leben und Wirken Heinrich Vogelers seit dem Ersten Weltkrieg. Teilthemen für eine biographische Arbeit, hrsg. von Karl Robert Schütze, Berlin 1980.
- Heinrichs, Ute, Rudolf Bultmann und der Streit um die Wandbilder Heinrich Vog-

- lers auf dem Barkenhoff, in: Stader Jb. 74/1984, S. 148 - 154.
- Henningsen, Hans, Niedersachsenland, du wurdest unser! Zehn Jahre Nationalsozialismus im Gau Ost-Hannover. Streiflichter aus der Kampfzeit, Harburg 1935.
- Herbig, Rudolf, Wirtschaft, Arbeit, Streik, Aussperrung an der Unterweser, Wolfharns-Eschenbach 1979.
- Hillmann, F. W., Kampf an der Unterweser, Bremerhaven 1934.
- Jerchow, Friedrich, 1933 - 1983. 150 Jahre Seeschiffbau in Bremerhaven. Eine Dokumentation in Bildern, Bremerhaven 1983.
- ders., 1883 - 1983. Die Geschichte der Bremer Wollkammererei zu Blumenthal. Ein Jahrhundert im Dienste der Textilwirtschaft, Bremen 1983.
- John, Werner, Territorialer Expansionsdrang oder wirtschaftliche Notwendigkeit? Die Groß-Hamburg-Frage, in: Zeitschrift des Vereins für Hamburgische Geschichte 64/1978, S. 149 - 180.
- Kappelhoff, Bernd, Die Neuorganisation der Sparkassen im Regierungsbezirk Stade 1931 - 1936. Aus Anlaß des 50jährigen Bestehens der Kreissparkasse Stade am 1.7.1984, in: Stader Jb. 74/1984, S. 97 - 147.
- Kohte, Wolfgang, Die Gedanken zur Neugliederung des Reiches 1918 - 1945 in ihrer Bedeutung für Nordwestdeutschland, in: Westfälische Forschungen, Bd. 6, 1943 - 1952, S. 182 - 196.
- Kuckuk, Peter (Hrsg.), Revolution und Räterepublik in Bremen, Frankfurt 1969.
- ders., Bremer Linksradi kale bzw. Kommunisten von der Militärrevolte im November 1918 bis zum Kapp-Putsch im März 1920. Ihre Politik in der Hansestadt und in den Richtungskämpfen innerhalb der KPD, Phil.Diss. Hamburg 1970.
- ders., Karl Plattner und sein Rundschreiben vom 28. Februar 1919 an den Bezirk Nordwest der KPD. Ein Beitrag zum Phänomen des Linksradi kalismus, in: Bre-misches Jb. 63/1985, S. 93 - 115.
- Lehe, Erich von; Haarmagel, Werner, Geschichte des Landes Wursten, Bremerhaven 1973.
- Lembcke, Rudolf (Hrsg.), Kreis Land Hadeln. Geschichte und Gegenwart, hrsg. im Auftrag des Kreises, Otterndorf 1976.
- ders., 100 Jahre Kreise an Elbe- und Wesermündung 1885 - 1985. Der Landkreis Cux-haven und seine Rechtsvorgänger, Cuxhaven 1985.

- Lippelt, O.; Huckstorff, E. (Hrsg.), Fünfzehn Jahre Stahlhelm in Niedersachsen, Lippelt, Braunschweig 1936.
- Loose, Hans-Dieter, Abwehr und Resonanz des Kapp-Putsches in Hamburg, in: Zeitschrift des Vereins für Hamburgische Geschichte 56/1970, S. 65 - 95.
- ders., Groß-Hamburg, Hansestaar oder Republik Niedersachsen? Territoriale Neuord-nungspläne für Nordwestdeutschland in der Revolution von 1918/19, in: Zeitschrift des Vereins für Hamburgische Geschichte 66/1980, S. 95 - 116.
- Lütken, Johann, Revolutionäre Strömungen und Ereignisse in Cuxhaven von Novem-ber 1918 - Februar 1919, in: Jb. d. Männer v. Morgenstern 53/1973, S. 135 - 182.
- Meyer, August, Zur Geschichte der Stadt Bremerhaven. Die Entstehung des Stadtbietes in seinem heutigen Umfang durch Vereinigung der Unterweserstädte und durch Eingemeindungen, in: Jb. d. Männer v. Morgenstern 44/1963, S. 127 - 148.
- ders., Zur Schließung und Auflösung der Tecklenborg-Werft (1928), in: Jb. d. Män-ner v. Morgenstern 48/1967, S. 88 - 99.
- ders., Karl Schönewald, in: Niedersächsische Lebensbilder, Bd. 6, Hildesheim 1969, S. 281 - 300.
- Meyer, Enno, Zwölf Ereignisse deutscher Geschichte zwischen Harz und Nordsee 1900 - 1931 (= Schriftenreihe der Niedersächsischen Landeszentrale für politi-sche Bildung), 1979.
- Milatz, Alfred, Wähler und Wahlen in der Weimarer Republik, Bonn 1965.
- Niedersächsische Archivverwaltung (Hrsg.), Der Weg zum Lande Niedersachsen. Vom Stammesgedanken zum Bundesland. Eine Ausstellung der Niedersächsischen Ar-chivverwaltung aus Anlaß des 25jährigen Bestehens des Landes Niedersachsen, Göttingen 1971.
- Niemann, Hans-Werner, Die wirtschaftliche und soziale Entwicklung Niedersachsens während der Weimarer Republik, in: Nds. Jb. 54/1982, S. 45 - 64.
- Noakes, Jeremy, The Nazi Party in Lower Saxoni 1921 - 1933, London 1971.
- Noske, Gustav, Von Kiel bis Kapp. Zur Geschichte der deutschen Revolution, Berlin 1920.
- ders., Erlebtes aus Aufstieg und Niedergang einer Demokratie, Offenbach 1947.
- Patze, Hans (Hrsg.), Geschichte Niedersachsens, Hildesheim 1977 (Bd. I) und 1983 (Bd. III/2).
- Paulmann, Christian, Die Sozialdemokratie in Bremen 1864 - 1964, Bremen 1964.

- Petzet, Heinrich Wiegand, Von Worpsswede nach Moskau. Heinrich Vogeler. Ein Künstler zwischen den Zeiten, Köln 1972.
- Prilop, Hans, Die Vorabstimmung in Hannover 1924. Untersuchungen zur Vorgeschichte und Geschichte der Deutsch-Hannoverschen Partei im preußisch-deutschen Kaiserreich und in der Weimarer Republik, Phil.Diss. Hamburg 1954.
- Rogge, Friedrich Wilhelm, Die Quellenlage zur Geschichte der Weimarer Republik in Niedersachsen. Anmerkungen und Hinweise zum augenblicklichen Forschungsstand, in: Nds. Jb. 54/1982, S. 1 - 18.
- Rohdenburg, Günther, Hochseifscherei an der Unterweser (= Veröffentlichungen aus dem Staatsarchiv Bremen, Bd. 43), Bremen 1975.
- Rothe, W., Die hannoversche Frage eine grokdeutsche Frage. Vortrag gehalten am 11. September 1920 zu Hannover-Münden, Hannover ohne Jahr.
- Schäfer, Uwe, Die politischen Parteien in den Unterweserstädten vor der "Machtergreifung" und ihre Auflösung, Hausarbeit PH Bremen 1970.
- Schartau, Hannelies, Buxtehude: 1929 - 1933, in: Stader Jb. 67/1977, S. 76 - 103, und 68/1978, S. 72 - 101.
- Scheper, Burchard, Die jüngere Geschichte der Stadt Bremerhaven, hrsg. vom Magistrat der Stadt Bremerhaven, Bremerhaven 1977.
- Schramm, Percy Ernst, Der Kapp-Putsch in Hamburg, März 1920, in: Zeitschrift des Vereins für Hamburgische Geschichte 49/50, 1964, S. 191 - 210.
- Schröder, Hermann, Die Geschichte der Stadt Lehe, Wesermünde 1927.
- Schroeder, Johann, Ulrich, Im Morgenlichte der deutschen Revolution. Novemberelebnisse an der Niederelbe, Hamburg 1921.
- Schulze, Heinz-Joachim, Der Regierungsbezirk Stade. Verwaltungsbezirk und historische Landschaftsbildung, in: C. Haase (Hrsg.), Niedersachsen, Territorien - Verwaltungseinheiten - geschichtliche Landschaften, Göttingen 1971, S. 201 - 223.
- ders., Der Kapp-Putsch 1920 im Regierungsbezirk Stade, in: Stader Jb. 64/1974, S. 126 - 138.
- Schwarzwälder, Herbert, Die Machtergreifung der NSDAP in Bremen 1933, Bremen 1966.
- ders., Geschichte der Freien Hansestadt Bremen, Bd. 3: Bremen in der Weimarer Republik (1918 - 1933), Hamburg 1983.

- Seitz, Georg, Die Eiseme Schar Berthold in Hamburg, in: E. v. Salomon (Hrsg.), Das Buch vom Deutschen Freikorpskämpfer, Berlin 1938.
- SPD-Geschäftsbericht 1970/1971 zum 13. Bezirksparteitag, SPD-Bezirk Nord-Niedersachsen, Stade 1972.
- Siegmann, Gustav, Wirtschaftskrise und Wahlverhalten in den Unterweserstädten Wesermünde und Bremerhaven sowie in den Kreisen Lehe und Geestemünde vor der nationalsozialistischen Machtübernahme (1929 - 1932), in: Jb. d. Männer v. Morgenstern 56/1977, S. 193 - 249.
- Thienst, Fritz, Aus der Geschichte der Arbeiterbewegung in den Unterweserorten, Wesermünde 1930.
- Thies, Johann, Die Bedeutung des Regierungsbezirks und des Regierungssitzes Stade in Niedersachsen (= Schriftenreihe des Informationsdienstes der Regierung in Stade, H. 1), 1947.
- Timm, Christoph, Der preußische Generalsiedlungsplan für Groß-Hamburg von 1923, in: Zeitschrift des Vereins für Hamburgische Geschichte 71/1985, S. 75 - 126.
- Wippermann, Wolfgang, Aufstieg und Machtergreifung der NSDAP in Bremerhaven-Wesermünde, in: Jb. d. Männer v. Morgenstern 57/1978, S. 165 - 199.
- ders., SPD und Faschismus in Bremerhaven-Wesermünde 1922 - 1933. Weder Hitler-Knechte noch Stalin-Sklaven!, in: Jb. d. Männer v. Morgenstern 61/1982, S. 389 - 412.
- Witt, Friedrich Wilhelm, Die Hamburger Sozialdemokratie in der Weimarer Republik, unter besonderer Berücksichtigung der Jahre 1929/30 - 1933. (= Schriftenreihe des Forschungsinstituts der Friedrich-Ebert-Stiftung, Bd. 89), Hamburg 1971.
- Wohlmann, Hans, Hermann Rose 1879 - 1943, in: Niedersächsische Lebensbilder, Bd. 3, Hildesheim 1957, S. 227 - 239.
- ders., Dr. Walter Delius, in: Niedersächsische Lebensbilder, Bd. 5, Hildesheim 1962, S. 98 - 112.
- Wolf, Hans-Joachim, Einige Bemerkungen zu den Wahlen im Altkreis Rotenburg bis 1934, in: Rotenburger Schriften 47/1977, S. 43 - 85.
- ders., 1933 - 1983, Anpassung und Widerstand im Altkreis Rotenburg im Jahre 1933, in: Rotenburger Schriften 58/1983, S. 7 - 47.
- ders., Das Zentrum von Rotenburg war am 12.3.1933 konservativ, in: Rotenburger Schriften 58/1983, S. 48 - 56.

Zeitungsverzeichnis

In dem folgenden Verzeichnis von Zeitungen, die während der Weimarer Republik im Gebiet des ehemaligen Regierungsbezirks Stade und in Teilen des ehemaligen Regierungsbezirks Lüneburg existierten, sind – ohne Anspruch auf Vollständigkeit – die Namen der einzelnen Presseorgane nach Kreisen geordnet aufgelistet. Soweit bekannt, ist angegeben, wo diese Zeitungen heute einzusehen sind. Ein Nachweis der Fundstellen für alle Zeitungen war im Rahmen dieses Sachthematischen Inventars nicht möglich. Es sei aber auf das von einer Lüneburger Arbeitsgruppe erarbeitete Zeitungsverzeichnis verwiesen, das vermutlich schon 1987 erscheinen wird (Der Titel wird wahrscheinlich lauten: Barbara Hugk, Peter Stein, Bibliographie zur nordostniedersächsischen Tagespresse). Dieses Verzeichnis umfaßt die Zeitungen im ganzen Gebiet des heutigen Regierungsbezirks Lüneburg.

1. Zeitungen, die den gesamten ehemaligen Regierungsbezirk Stade betreffen

Blinkföör
 Bote für Niedersachsen
 Hannoversche Landeszeitung
 Hannoverscher Kurier
 Hannoversches Tageblatt
 Niedersachsen-Stürmer (NSDAP)
 Niedersächsische Zeitung
 Niedersächsisches Wochenblatt
 Norddeutsche Zeitung
 Nordwestdeutsches Echo
 Volksblatt für die Untereelbe
 Weser Zeitung

Bremer Zeitungen:
 Arbeiterzeitung
 Bremer Nachrichten
 Bremer Volksblatt
 Bremer Volkszeitung
 Norddeutsche Volksstimme, Bremehaven
 Nordwestdeutsche Zeitung, Bremehaven

Hamburger Zeitungen:
 Hamburger Echo
 Hamburger Fremdenblatt
 Hamburger Nachrichten

2. Zeitungen in den einzelnen Kreisen der Regierungsbezirke Stade und Lüneburg

Kreis Achim
 Achimer Kreisblatt (Stadtarchiv Achim)
 Anzeiger für den Kreis Achim
 Hemeinger Anzeiger

Kreis Blumenthal
 Blumenthaler Zeitung
 Niederweser Heimatzeitung, Norddeutsche Volkszeitung, Vegesack, Blumenthal
 Norddeutsche Volkszeitung, Kreisblatt des Kreises Blumenthal und Anzeiger für den Kreis Osterholz

Kreis Bremervörde
 Bremervörder Zeitung, Beilage: Twischen Elw und Weser.
 (in Privatbesitz, Sammlung Bachmann, im Kreisarchiv Bremervörde auf Anfrage einsehbar)

Hannoversche Landbund. Zeitschrift für die Interessen des gesamten werktätigen Volkes auf dem Lande
 Nordhannoversche Landesbote (in Privatbesitz, Sammlung Bachmann, im Kreisarchiv Bremervörde auf Anfrage einsehbar)

Kreis Geestemünde
 Geestemünder Kreisblatt
 Provinzialzeitung, Amtlicher Anzeiger, Kreisblatt, Tageblatt und Neueste Nachrichten für Geestemünde, Bremehaven, Lehe und die Ämter Buijadingen und Brake.
 Nordsee Zeitung, Leher Tageblatt. Später trägt die Zeitung den Titel: Wesermündener Neueste Nachrichten (Stadtarchiv Bremehaven)

Kreis Hadeln
 Hadelner Zeitung
 Nordhannoversche Landeszeitung, Tageszeitung für den Kreis Hadeln

Kreis Harburg/Stadt Harburg
 Deutsche Dorfzeitung – Buchholzer Zeitung
 Haarburger Anzeigen und Nachrichten
 Harburger Tageblatt
 Volksblatt für Harburg, Wilhelmsburg und Umgegend

Kreis Jork
 Altländer Heimatbote
 Altländer Zeitung
 Buxtehuder Tageblatt (Stadtarchiv Buxtehude)
 Buxtehuder Wochenblatt, Kreisblatt für den Kreis Jork
 Volksblatt für die Untereelbe. Sozialdemokratisches Organ für die Kreise Stade, Jork, Kehdingen und Buxtehude/Altlooster

- Kreis Kehdingen**
 Freiburger Zeitung und Kehdinger Anzeiger. Kreisblatt für den Kreis Kehdingen. Organ des landwirtschaftlichen Vereins für das Land Kehdingen
 Für Ar und Hahn. Mitteilungsblatt des Kreislandbundes Kehdingen
 Volksblatt für die Untereibe. Sozialdemokratisches Organ für die Kreise Stade, Jork, Kehdingen und Buxtehude/Altkloster
- Kreis Lehe**
 Amtliches Kreisblatt für den Kreis Lehe
 Bederkesaer Nachrichten
 Nordwestdeutsche Zeitung. Lehe
 Provinzialzeitung. Amtlicher Anzeiger. Kreisblatt. Tageblatt und Neueste Nachrichten für Geestmünde, Bremehaven, Lehe und die Ämter Butjadingen und Brake.
 Nordsee Zeitung. Leher Tageblatt. Später trägt die Zeitung den Titel: Wesermünder Neueste Nachrichten (Stadarchiv Bremehaven)
 Wurster Zeitung
- Kreis Neuhaus/Oste**
 Neuhaus-Ostener Zeitung. Anzeiger für das Gebiet der Untereibe. Kreisblatt für den Kreis Neuhaus an der Oste
- Kreis Osterholz**
 Norddeutsche Volkszeitung. Kreisblatt des Kreises Blumenthal und Anzeiger für den Kreis Osterholz
 Osterholzer Nachrichten
 Osterholz-Scharmbecker Zeitung. Kreisblatt für den Kreis Osterholz (Kreisarchiv Osterholz)
 Worpsweder Zeitung
- Kreis Rotenburg**
 Rotenburger Anzeiger. Kreisblatt für den Kreis Rotenburg. Allgemeiner Anzeiger für den Kreis Rotenburg und Umgegend
 Rotenburger Zeitung (beim Verlag in Rotenburg vorhanden)
 Scheekeler Zeitung
 Visselhöveder Landbote
 Wümmen Zeitung
- Kreis Stade**
 Harsefelder Wochenblatt. Amtliches Organ für Harsefeld. Allgemeine Zeitung für Ahlerstedt, Bargstedt und Umgegend. Unabhängiges Blatt für Jedermann. Beilagen: Illustriertes Wochenblatt, Hannoverscher Landmann, ab 1926: Harsefelder Anzeiger. Anzeiger für die Kirchsipiele Harsefeld, Ahlerstedt und Bargstedt
 Homeburger Zeitung. Altländer Nachrichten
- Stader Sonntagsblatt**
 Stader Tageblatt. Hauptanzeiger für die Untereibe, aus dem Regierungsbezirk Stade.
 Amtliches Kreisblatt für den Großkreis Stade (Stade, Jork, Kehdingen). Amtsblatt

- des Magistrats. Beilagen: Jung Niedersachsen. Die Landwirtschaft. Heimatfreund.
 (Stadarchiv Stade)
 Volksblatt für die Untereibe. Sozialdemokratisches Organ für die Kreise Stade, Jork, Kehdingen und Buxtehude/Altkloster
- Kreis Verden**
 Verden-Aller-Zeitung
 Verdener Anzeigenblatt. Verdener Zeitung. Öffentlicher Anzeiger der staatlichen Behörde. Tageblatt und Hauptanzeiger für die Stadt und den Kreis Verden. (Heimatsmuseum des Verdener Heimatbundes e.V.)
 Verdener Kreisblatt. Amtsblatt der staatlichen und kommunalen Behörden des Kreises Verden
- Kreis Wesermünde**
 Wesermünder Neueste Nachrichten (Stadarchiv Bremehaven)
- Kreis Zeven**
 Zevener Zeitung (im Privatbesitz Sammlung Bachmann, im Kreisarchiv Bremerörde auf Anfrage einsehbar)
- Stadt Bremehaven**
 Norddeutsche Volksstimme
 Nordwestdeutsche Zeitung
 Provinzialzeitung. Amtlicher Anzeiger. Kreisblatt. Tageblatt und Neueste Nachrichten für Geestmünde, Bremehaven, Lehe und die Ämter Butjadingen und Brake.
 Nordsee Zeitung. Leher Tageblatt. Später trägt die Zeitung den Titel: Wesermünder Neueste Nachrichten (Stadarchiv Bremehaven)
- Stadt Cuxhaven**
 Cuxhavener Beobachter
 Cuxhavener Tageblatt und Zeitung für das Amt Ritzebüttel (Stadarchiv Cuxhaven)
 Cuxhavener Zeitung (Stadarchiv Cuxhaven)
 Die neue Zeit. Amtliches Organ des Arbeiter- und Soldatenrates Cuxhaven. Anzeiger für das unterelbische Gebiet (1918/1919)
- Stadt Wesermünde**
 Provinzialzeitung. Amtlicher Anzeiger. Kreisblatt. Tageblatt und Neueste Nachrichten für Geestmünde, Bremehaven, Lehe und die Ämter Butjadingen und Brake.
 Nordsee Zeitung. Leher Tageblatt. Später trägt die Zeitung den Titel: Wesermünder Neueste Nachrichten (Stadarchiv Bremehaven)

INDEX

Der Index ist ein integrierter Orts- Personen- und Sachindex. Bei kleineren Orten wurde die Verwaltungszugehörigkeit nach dem Stand vor der Kreisreform von 1932 angegeben. Nicht indiziert wurden die Begriffe "Regierungsbezirk Stade" und "Regierungspräsident Stade". Die Zahlenangaben im Index beziehen sich auf die Aktennummerierung.

- Abdeckereien, Arbeitszeit 306
- Abegg, Waldemar, 1928-1932 Reg. Präs. in Schleswig 476
- Abetzförderung, Fisch 136, 137, 138
- Landwirtschaftliche Produkte 181
- Absetzungen Blumenhändler Behörden 818
- Abstimmungen s. Volksabstimmungen, Volksbegehren und -entscheide
- Abstimmungsausschuss Geestemünde/Lehe 439
- Abwehrausschuss gegen eine Zusammenlegung der Stadtgemeinden Geestemünde und Lehe 439
- Achim (Kreis)
 - Deutscher Herold 653, 798
 - Flaggestreit 998
 - Gebietsaustausch mit Bremen 427
 - Katholischer Verein d. Kr. Achim 73
 - KPD 732, 735
 - — Versammlungswahl 726
 - Kreisreform 494
 - Kreiswohlahrtsamt 358
 - Landrat 589
 - Landwirtschaft 191, 196
 - Lastenausgleich 472
 - Polizei, Zusammenarbeit mit Bremen 447
 - Schulen 45
 - Stahlelm 781, 792
 - — Versammlung (1929) 781, (1930) 787
 - Waffenlager 732
 - Wohlfahrtslasten 362
 - Zusammenarbeit mit Bremen 447
 - Zwangsversteigerungen (1932) 875
- Achim (Stadt)
 - Ausschuss zur Feststellung von Entschädigungen für Auftritschäden 844
 - DDP, Ortsgr. 998
 - Landvolkkundgebung (1928) 859
 - NSDAP-Versammlung (1929) 747
 - SA-Versammlung (1931) 916
 - — Versammlungswahl (1932) 759
 - Reichsbanner 998
 - — Versammlung (1931) 739
 - SPD 998
- Achtundtags s. Arbeitszeit
- Achsen-Gesellschaft Weser in Bremen 89, 90
- Adelstein, Werner von, Landrichter in Stade 769
- ADGB s. Allgemeiner Deutscher Gewerkschaftsbund
- Adler, Otto, Harburg 836
- Adler, Wilhelm, Direktor der Dt. Revision- u. Treuhand AG 462
- Afrika, Export nach 181
- Agrarkrise s. Landwirtschaft
- Ahausen (Kr. Rotenburg)
 - Reichsbauernbund-Versammlung (1931) 613
- Ahlen-Falkenberger Moor (Kr. Hadeln) 213, 356, 709
- Ahlerstedt (Kr. Stade)
 - NSDAP-Versammlung (1931) 753
- Aktengesellschaft Neuland, gemeinnützige Gesell. für Neukultivierung u. Beseidung in Westdt. 212
- Aktionsausschuss des Bremer Vulkan und der Bremer Wollkammer 869
- Aktionsausschüsse der Selbsthilfe in der Landwirtschaft 875
- Allgemeine Arbeiterunion, Blumenthal 620
- Allgemeiner Deutscher Gewerkschaftsbund (ADGB) 291, 292, 316
 - Aufruf zum Kapp-Putsch 834
 - Auseinandersetzung in Nienburg (1932) 959
 - — in Wilhelmshurg (1931) 981
 - Flugblatt 981
 - — Ortsausschüsse
 - Brake 444
 - Bremenhaven 346, 444, 690
 - Lilienthal 294
 - Nordenham 444
 - — Stade 257, 690, 740, 741, 742, 993
 - Vegesack 865
 - Verden 508
 - Versammlung zur Flaggentrage (1922) 993
 - — in Nienburg (1932) 959
 - s. a. einzelne Verbände
- Alpers, MDR (DHP) 769
- Altenbuch (Kr. Hadeln)
 - Reichsbanner 627
 - SPD 591
- Altenwerder (Kr. Harburg)
 - Urnruhen (1932) 920
 - Urnruhen (1932) 945
- Altes Land, landwirtschaftliche Löhne/
- Tarifverträge 312, 813
- Obstbau 147, 183, 184, 185, 200, 201
- Altkloster (Kr. Stade)
 - Demobilmachungsausschuss 330, 331
 - Eingemeindung nach Buxtehude 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519
 - Notstandsarbeiten 328
 - Wirtische Papierfabrik 4, 328, 510, 512
 - Wirtschaftslage 510, 512, 514, 515, 518
- Altländer Bezugs- u. Absatzgenossenschaft Jork 185
- Altlander Mühlenwerke in Buxtehude 243
- "Altlander Zeitung" 769
- Altona (Stadt) 476, 486
 - Ansiedlungsgesellschaft Eigenheim 474
 - Fa. Ebeling 113
 - Forschungsinstitut für Fischindustrie 137
 - Groß-Altona 474, 476
 - Hafen 482
 - — Fischwirtschaft 134
 - Handelskammer s. Handelskammer...
 - Polizei 724, 728, 919
 - Verhältnis zu Hamburg 474, 476
- Altonaer Hochseilseilerei AG 113
- Amr. Ritzebüttel 488, 489
- Amthler Preussischer Pressedienst 139, 142, 148, 153, 155, 180, 392, 499, 641, 692, 992
- Amtsblatt der Regierung in Stade 523
- Amtsgerichte s. Lilienthal, Lüneburg, München, Stade
- Amtskleiderregung, Gemeindevorsteher in Zewen 499, 500
- Anarcho-Syndikalisten s. Freie Arbeiter-Union
- Anders, Emil August Philipp, Maschinen-schlosser, KPD-Mitglied 990
- Andrae, Edgar, RFB-Mitglied aus Cuxhaven 919
- Andreas, Gemeindevorsteher in Altkloster 510
- Anerehnrecht 177
- Angestellte, Arbeitszeit 300, 303, 306
- Personalabbau 338
- Angestellten-Gewerkschaft 291
- Anlagen, gewerbl. 242
- Anleihen s. Kredite
- Anstellungsgesellschaft Eigenheim, Altona 474
- Antrichtsentwurf in Blumenthal (1928) 724
- in Geestemünde (1928) 724
- in Harburg (1930) 919, 987, 988, 989
- in Hemelingen (1931) 726
- Antrichtsentwurf Junge Garde 728
- "Anzeiger für den Kr. Achim" 759
- Apell, Ernest Otto August Hermann, Dr. jur., bremischer Senator 439, 442, 469
- Apensen (Kr. Stade)
 - Arbeitsnachweis, partitistischer 331
 - Orgesch-Versammlung (1921) 801
 - "Arbeit und Berru", Zeitschrift 346
 - Arbeiter
 - Arbeiterschutz 60, 309, 311, 346
 - Arbeitszeit 60, 229, 299, 300, 301, 302, 304, 305, 306, 307, 308, 312
 - Entlassungen 90, 241
 - Fürsorge bei Streiks 386
 - gewerbl. 242, 300, 306
 - s. a. Arbeitnehmer, s. a. Landarbeiter
 - Arbeiter- und Bauernräte 810, 813
 - Hadeln, Kr. 568
 - Hannover 810, 813
 - Jork, Kr. 815
 - Nordde 568
 - Rotenburg, Kr. 813
 - Wunstorff 391
 - s. a. Bauern- u. Landarbeiterräte
 - Arbeiter- u. Soldatenräte 420, 810, 811, 814, 816, 817, 819, 820, 824
 - Blumenthal 824
 - Geestemünde 299
 - Neuhans, Kr. 819
 - für das Unteresorgebiet 325, 428, 438, 439
 - Osterholz, Kr. 216
 - Schambeck 573
 - Stade 812, 992
 - Zenitrat 812
 - Arbeiter-Union s. Freie ...
 - Arbeiterhilfe s. Internationale Arbeiterhilfe
 - Arbeiterorganisationen s. a. Allgemeiner Dt. Gewerkschaftsbund, Dt. Bauarbeiterverband, Dt. Bekleidungsarbeiterverband, Dt. Holzarbeiterverband, Dt. Landarbeiterverband, Dt. Lederarbeiterverband, Dt. Metallarbeiterverband, Dt. Transportarbeiterverband, Gewerkschaften; Verband der Fabrikarbeiter Dts.
 - Arbeiterräte
 - in Blumenthal, Kreis 273, 818
 - für das Unteresorgebiet 814, 816
 - in Vegesack 312
 - Arbeiterschutz 60, 302, 309, 310, 311, 346
 - Arbeitserkennat der SPD, Harburg 574
 - Arbeitserziehung, Unterbezirk Unteresorge 391
 - "Arbeitserziehung" (KPD) 695, 730, 784, 892
 - Arbeitgeberkartell für die Unteresorge 32, 58, 306
 - Arbeitgeberorganisationen 291, 295, 296, 297, 298, 316
 - Arbeitgeberverband der Chemischen Industrie Dts. in Bremen 73
 - für die Fischergewerbe im Unteresorgebiet 232
 - für das Schneidergewerbe 290
 - für Buxtehude 316

- für Stade u. Umgegend 291, 316
- Hamburg-Altona 61
- Untereibe 61
- Arbeitnehmer s.a. Arbeiter
- jugendliche 167, 171
- Arbeitnehmerorganisationen 291, 295, 296, 297, 298, 316
- Arbeitsämter 291, 316, 318, 360, 382, 682
- Bremen 343
- Bremerhaven 316
- Buxtehude 682, 978
- Hamburg 316, 331
- Harburg 316
- Stade 316, 356, 682, 900, 901
- Unterweser 319
- Verden 319
- s.a. Landesarbeitsämter
- Arbeitsausschuß der politischen Gemeinde und der Wirtschaftsvorstände des ehemaligen Kreises Zeven 501
- Arbeitsbeschaffung (-maßnahmen, -programm) 87, 94, 322, 323, 324, 325, 327, 328, 331, 333, 334, 346, 347, 349, 350, 351, 378
- Arbeitsdienst 343, 352, 353, 354, 355, 356
- Niedersachsen 355, 356
- Arbeitsentlassungen 41, 64, 90, 241
- s.a. Kurzarbeit, Personalabbau
- Arbeitsgemeinschaft der Dt. Arbeitgeberverbände 310
- der Hamburg-Altonaer Fischwirtschaft 133, 134
- für Volksgesundheit 405
- Niedersachsen 878
- Arbeitsgerichte 291, 294, 295, 296, 297, 298
- s.a. Bremen, Bremerhaven, Bremerörde, Blumenthal, Stade, Verden, Wesermünde
- Arbeitsgerichtsgesetz 394, 395
- Arbeitskräfte, jugendliche 167, 171
- Landwirtschaftliche s. Landarbeiter
- s.a. Arbeiter, Arbeitnehmer
- Arbeitskräftemangel 167, 168, 170, 171, 172, 173, 174
- Arbeitslose, -losigkeit 87, 94, 168, 325, 328, 330, 331, 333, 336, 340, 341, 344, 345, 346, 355, 377, 378, 382, 386, 401, 402, 471, 477, 527, 538, 539, 540, 541, 542, 543
- Ausschüsse s. Erwerbslosenausschüsse
- Beschulung 342, 343
- Bewegung 544, 602, 603, 604
- Fürsorge, -unterstützung 346, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 385, 386
- Fürsorge, produktive 87, 94, 321, 326, 331, 347, 719
- gesundheitliche Folgen 339
- Jugendliche 341, 342, 343, 346
- Urnruhen 377, 892
- in Blumenthal, Kr. (1925) 865, (1931) 887, (1932) 888, 889
- in Harburg (1933) 894
- in Osterholz, Kr. (1932/33) 892, 893
- in Verden, Kr. (1932) 890, 891
- im Unterwesergebiet (1932/33) 892
- Verschiebung 319, 337, 346
- s.a. Erwerbslose, s.a. Notstandsmaßnahmen
- Arbeitsmarkt 341, 346
- Arbeitsnachweis
- Apensen 331
- Hamburg 316
- Jork 321, 340
- Arbeitsniederlegung s. Streik
- Arbeitsschule Barkenhof 711, 712, 719
- Arbeitsschutzgesetz 310
- s.a. Arbeiterschutz
- Arbeitsvermittlung 175, 176, 316, 319, 346, 348
- Arbeitszeit 60, 229, 299, 300, 301, 302, 304, 305, 306, 307, 308, 312
- Angestellte 303
- Notgesetz 306
- Artmann, Joh. G., Ortsgruppenleiter der NSDAP in Osterholz-Scharmbeck 97
- Armeekorps I, Generalkommando 537
- IX. Generalkommando 814
- Artmann-Bewegung 654
- Assel (Kr. Kehdingen)
- Notstandsarbeiten 346
- Attentat, politisches 990, 991
- Aufrührer s. Urnruhen
- Auftrichschäden 843, 844, 845
- Ausschüsse zur Feststellung von Entschädigungen für ... 842, 843, 844, 845
- Ausgabe, Anita 716
- Auloch s. Organisation Auloch
- Aumund (Kr. Blumenthal)
- Arbeitslosigkeit 344
- Bremer Wandplatenfabrik 305, 885
- Erwerbslosenuarnruhen (1931) 887
- Finanzlage 7, 9, 18, 19
- Fürsorge 386
- Gemeindevorsteher 560, 887
- Streik (1932) 885
- Urnruhen (1932) 885
- Winterhilfe 404
- Auloch, Verzeigung des LRat von Buchka nach ... 587
- ... des LRichters Kirstein nach ... 587
- Ausnahmezustand, militärischer 684, 686, 687, 834
- Ausschreitungen, politische 544, 547, 698, 699, 700, 701, 841, 914, 915, 916, 917
- s.a. Urnruhen, s.a. Landvolkkundgebungen
- Ausschuß des Generalsiedlungsplan für das schleswig-holsteinische Gebiet um Ham-

- burg 476
- für die Erhaltung des Kr. Rotenburg 492
- für die Errichtung eines Schlagerer-Nationaldenkmals 655
- für die Unterweserstraße Brake, Bremerhaven, Elsfleth, Norddenham und Wesermünde 440, 444, 457
- zur Vorbereitung über den Zusammenschluß der Gemeinden Bremerhaven und Lehe 437
- zur Feststellung von Entschädigungen für Auftrichschäden 842, 843, 844, 845
- Aussparungen 234, 238, 242, 243
- Baah, Stadtoberinspektor in Buxtehude 565
- Backmeier, Heinrich, Matrose aus Abbenfleth 933
- Baden, Bezirksjugendpfleger in Kehdingen 204
- Baden (Kr. Achim)
- NSDAP-Versammlung (1931) 753
- Bäckerweien, Arbeitszeit 306
- Bäckerinnungsverband Weser u. Umgegend 265
- Bäumern, Ludwig, Schriftsteller 720
- Batikum-Truppen 331, 703, 803, 829, 830, 832, 833, 836
- Auflösung 829, 832
- Anstellung 213
- Zusammenstoß mit Polizei in Stade (1920) 833
- Bargholz, Hans, Buchsenmacher aus Harburg 846
- Barkenhof in Woppswede 391, 393, 708, 710, 711, 712, 713, 715, 716, 719
- Rote Hilfe Treffen 716, 717, 718
- Schließung 714, 716
- Wandmalereien 712, 716
- Barnat-Ausschuß des Preussischen Landtags 596
- Bartelsdorf (Kr. Rotenburg)
- Einweihung eines Kriegerdenkmals 770
- Barthel, Rudolf, Druckereibesitzer 758
- Bartsch, H., Beigeordneter d. Stadt Mannheim 458
- Basbeck (Kr. Neuhaus/O.)
- Landbunversammlung (1931) 495
- Bauern s. Landwirte
- Bauern- u. Arbeiteraktionskomitee 613
- Bauern- u. Arbeiterkampfausschuß Niedersachsen 544
- Bauern, Handwerker u. Landarbeiterrat Ostfriesland 813
- Bauern- u. Landarbeiterrat
- Blumenthal, Kr. 312, 818
- Gardelagen 813, 814
- Geestemünde, Kr. 312
- Reichsbauern- u. Landarbeiterrat 813
- Rotenburg, Kr. 813
- Stade, Regierungsbezirk 813
- s.a. Arbeiter- u. Bauernräte
- Bauern- u. Landarbeiterrat in Goslar 813
- Bauernbewegung, Kommunistische 614
- Bauernhochschulen 654
- Bauerntag (1931) 613
- Baugenossenschaften 416
- Baugewerbe s. Gewerbe
- Bauhütte Unterweser 416
- Baumann, Fred S., Verwaltungsassistent in Harburg 474
- Baumann, Paul, Verleger u. Schriftleiter der Harburger Kreiszeitung (NSDAP) 755, 768, 902
- Baumwollenfuhr 457, 459
- Bauproduktivgenossenschaft Bauhütte Wesermünde 416
- Baustoffbeschaffungstelle 250
- Bayer, Friedrich, Landrat des Kr. Hadeln 591
- Beamte
- antirepublikanische 744, 745, 746, 769, 995
- und DHP 769
- Gehaltskürzungen 32, 43
- Kapp-Putsch 834
- und NSDAP 744, 745, 746
- Personalabbau 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 40, 41, 42, 44, 45
- politische Betätigung 555, 600, 744, 745, 746, 769
- im Strahlheim 781
- Streikrecht 820
- Vertretungen 277, 278, 279, 280, 281, 285, 811
- Volksbegehren (1931) 555
- Beamtenausschüsse 277, 278, 280, 281
- Beamtenbeileidung s. Beileidungsverfahren
- Beamtenbeileidung 2, 31, 32, 43
- Beamtenrat 811, 820
- Becher, Wilhelm, Kaufmann u. Redakteur des Blattes der Niedersachsen (NSDAP) 755, 907
- Beckdorf (Kr. Stade)
- NSDAP-Versammlung (1932) 753
- Becke, Karl Alfred Waldemar, Stadtdirektor von Bremerhaven 439, 460, 468
- Becker, Albert, Schlosser aus Harburg 939
- Becker, Ferdinand, Landrat des Kr. Osterholz 97, 98, 595, 716
- Beckmann, Werner, NSDAP-Mitglied 762
- Bederkesa (Kr. Lehe)
- Finanzlage 15, 410

- Landratskonferenz (1931) 402
- Oberschule 410
- Staatliches Lehrerseminar 410
- Befähigung militärischer Gebäude 992
- öffentlicher Gebäude 992, 994, 999, 1001
- in Wesermünde/Fischereihafen 1004, 1005
- Behn, Ernst, Lehrer im Barkenhof 715, 716
- Behrens, Johann, Schmied aus Harburg 941
- Behrens, Johann, Pastor in Stade 997
- Behrßen 388, 395, 396, 397, 398, 401, 402
- sa. Fürsorge
- Belagerungsstand 826
- Belagungsverfahren 758, 866, 867, 868, 899, 903, 905, 906, 907, 908, 909, 911, 912, 1009
- Bell, Dr. Johannes, Reichsjustizminister 867
- Belßen (Kr. Rotenburg)
- Finanzlage 22, 23
- Bellmer, Fischgroßhändler in Wesermünde 1004
- Benhr, Schultheiß in Nordleda 568
- Bergbau-Fachaussschuß des Landesarbeitsamt Niedersachsen 319
- Bergedorf (Kr. Osterholz)
- Finanzlage 17, 18, 19
- Bergemann, Direktor der Preussischen Staatsbank 130
- Berlin
- Befähigung von Hotels 992
- Besprechung über Wohnungswesen 413
- Deutsche Bodenkultur AG 220
- Disziplinart Hof 744
- Gewerkschaftskommission 236
- Kammergericht 409
- Kommunaldezernenten-Konferenz (1932) 2
- Kongreß der russischen Kriegsgefangenen 606
- Landeskriminalpolizei 535, 536, 663, 664, 665
- Landgericht 800
- landwirtschaftliche Hochschule 261
- Polizei 536, 613, 615, 766, 876
- Preussisches Oberverwaltungsgericht 522, 562, 741, 742, 761
- Schutzverband Deutscher Landwirtschaft 814
- Vereinigte Berliner Fischgroßhändler 138
- Vereinigung für freie Wirtschaft 613
- Verfassungsleiter (1931) 1008
- Versetzung des Landrats v. Müller nach ... 587
- Winterhilfsaktionen 402
- Berner, Wilhelm, Matrose und KPD-Mitglied 990
- Berthold, Franziska, Schwester des Hauptmanns Berthold 836
- Berthold, Rudolf, Fliegerhauptmann, Führer der Luftkum-Tuppen 836
- Berufsberatung 319
- Beruflicher des Weesergebietes 124
- Beschlagnahmen s. Lebensmittelversorgung
- Besoldung s. Beamtenbesoldung
- Betriebe, energiewirtschaftliche 681
- Betriebsräte 276, 282
- Handelsministerium 288
- Seebeckwerft 274
- Tecklenborgerwerft 273, 274
- Wasserbauverwaltung 283, 284, 285, 286, 287
- -gesetz 60, 273, 275, 276, 283, 287, 288
- Betriebsrätewahlen 273, 274, 275, 604
- Betriebsstilllegungen/-abbrüche 63, 64, 88, 90
- Betriebszellen, kommunistische 603
- Bettenuwesen 334, 335
- Beutker, Viktor, Reeder in Wesermünde 1004
- Bevölkerung, ländliche 148, 149, 856, 859
- Beyer, René, Dr. jur., Bürgermeister von Buxtehude 564, 780
- Bezirksausschuß Stade 98, 99, 510, 513, 514, 518, 522, 523, 525, 526, 527, 528, 529, 562, 564, 569, 570, 576, 741, 742, 761
- Bezirke-Bauern- und Landarbeiter-Rat für den Regierungsbezirk Stade 813
- Bezirksbauernschaft Stade, Sitz Zeven 224
- Bezirksrat für wirtschaftliche Demobilisierung, Stade 312, 327, 329
- Bezirksratsvorsorgeverbände 379, 402
- Bezirksrat der Arbeiter für den Regierungsbezirk Stade 420
- Bezugsnehme s. Versorgungsprobleme, Zwangswirtschaft
- Biebling, Heinrich, Geschäftsführer aus Bassum 918
- Bierbach, Johannes, Landrat in Bremerförde (1932 - 33) und Langensalza (1933 - 34) 587
- Biester, Hofbesitzer aus Langenlagen, MdL Dr. Fraktion, DHP 207, 640
- Binnenschifffahrt 66, 66a, 87
- Streik 232, 233, 245
- Bischoff, Herbert Friedrich, Kupferschmied aus Harburg 985
- Bismarckbund 689
- "Blatt der Niedersachsen", NSDAP-Zeitung 692, 695, 755, 907
- Bliedersdorf (Kr. Stade)
- Unruhen (1931) 934, (1932) 935
- "Blinker", Monatschrift der SPD 567
- Blumenhal (Kreis)
- Asetzung der Behörden 818
- Allgemeine Arbeiterunion 620
- Arbeiterrat/Arbeiter- und Soldatenrat 273, 818, 824
- Arbeitslosigkeit/Arbeitslosenfürsorge 343, 377, 383, 386
- Arbeitslosennummern 377, 865, 887, 888, 889
- Bauern- u. Landarbeiterrat 312, 818
- Betriebsräte 273
- Brotversorgung 265
- Eigentümervereinigung des Kr. Blumenthal 386
- Erwerbslosenaussschuß des Kr. Blumenthal 386
- Finanzlage 7, 8, 9, 10
- Fürsorge 9, 366, 385, 386
- Gemeindeortschutz 678
- Genehmigungen von Versammlungen 757
- Gesundheitszustand der Bevölkerung 418
- Glaubigerersammlungen 10
- Handwerk 505
- Jugendarbeitslosigkeit 343
- Jugendfürsorge/Jugendpflege 366, 367
- Kohleversorgung 256
- Kontrollausschuß 721
- Kreiserverlosenaussschuß 386
- Kreislandwerkerbund 505
- Kreisreform 499, 502, 505
- Landbund 52, 148, 505
- -Kundgebung (1928) 860
- Landräte 587, 590
- Landwirtschaft 148, 505
- Landwirtschaftskammerwahlen 161
- Norddeutsche Hütte 667
- Notstandsarbeiten 377
- NSDAP 505
- politische Lage 606
- Preisprüfungsstelle 721
- Reichstagswahl (1932) 549
- Roter Frontkämpferbund 613
- Schnuschen 450
- Selbstschutzorganisationen 676
- Siedlungsbauten, kreis eigene 10
- Stahlhelm 781
- Frontsoldatentag (1928) 786
- -Versammlung (1931) 788
- -Versammlung (1932) 789
- Streiks 237, 865
- Tarifverträge, landwirtschaftliche 315
- Unruhen (1919) 824; (1931) 925
- Versammlungsverbote 691
- Verhältnis zu Bremen 450, 453
- Vollzugsrat der Betriebsräte 273
- Weimarschlichte 243
- Wohnungsnor 418
- Zahlungsverfälgungen 10
- Zwangsverfälgungen 898
- Blumenthal (Stadt)
- Antragsstellenleg der KPD (1928) 724
- Arbeitsgericht 295
- Ausschuß zur Feststellung von Entschädigungen für Aufbruchschäden 844
- Bauamt 83
- Bootswerft Havighorst 237
- Bremer Wollkammer 304, 305, 865, 869
- Streiks 236, 237, 865
- Finanzlage 2
- Gesundheitszustand der Bevölkerung 418
- KPD 731
- Kredite 2
- Lüssener Dampfziegelei 304
- Maschinenfabrik Dewers 305
- Schöffengericht 888, 925
- Tuberkulose-Fürsorgestelle 418
- Urnrhen (1924) 869
- Werberlag AG 304
- Winterhilfe 404
- "Bochum" – Heft des Polizeinstitutes Charlottenburg 659
- Bockelmann, Wilhelm aus Harsefeld 498
- Bode, Ernst, Senator in Bremerförde 563
- Bode, Wilhelm, Waffengeschäftsbesitzer in Harburg 848
- Borde Lanstedt 500, 506
- Bohm u. Kruse, Firma in Hemelingen 732
- Bokel (Kr. Geestemünde)
- Finanzlage 12, 13
- Bolschewismus 813, 817
- Bootswerft Fr. Lürsen in Vegesack 237
- -Havighorst in Blumenthal 237
- Borgardt, B., Herausgeber der Bremerwörter Zeitung 563
- Borghardt, Förster 599
- Bornemann, Dietrich, Schriftsteller 648
- Bornemann, Hugo, Schlosser aus Harburg 948
- Bornreihe (Kr. Osterholz)
- Finanzlage 16
- Borsiel, Heinrich von, Hofbesitzer in Wechtern 828
- Borsiel (Kr. Verden)
- NSDAP-Versammlung (1932) 763
- Botterbrodt, Heinrich, Haussohn 784
- Brake (Kr. Wesermarsch) 440, 444, 457
- Brandenburg, preussische Provinz 157
- Brandes, Otto, Vertrauensmann des Zentralkomites der KPD, Bezirk Wasserkante 544, 613, 876
- Brandstiftungen 851, 852, 853
- Brandt, Walter, Student in Stade 1008, 1009
- Brauer, Max, Oberbürgermeister von Altona 476
- Braun, Magnus, Freiherr von, Generaldirektor der Raiffeisen-Organisation 181
- Braun, Otto, preussischer Ministerpräsident, MDR (SPD) 555, 911, 997
- Braunschweig (Freistaat)

- Dt. Polierbund 290
- Innenminister 447
- Verhältnis zu Preußen 447
- Bredow, Graf von, Leutnant der Balchkamer 829
- Bremen-Vegesacker Fischerei-Gesellschaft in Grohn 52, 132, 305
- Bremen
 - Actiengesellschaft Weser 89, 90
 - Arbeitserziehung, Verbot 730
 - Arbeitsamt 343
 - Arbeitsgericht 294
 - Bau einer Fischhalle 324
 - Betriebsrat der Wasserbauämter 284, 285, 286
 - Bremer Verband für Dt. Art, Arbeitsgemeinschaf der gegenbolischewistischen Vereine 228
 - Bürgerschaft 442
 - Bürgerschaftswahl (1927) 541
 - Demobilmachungsausschuß/-kommissar 168, 324
 - Demonstration 1. Mai (1930) 716
 - Deutsche Fischerei AG 127, 129
 - Geschäftsstelle für Stedlung- und Landarbeit 168
 - Hafenbautechnische Gesellschaft 458
 - Handelskammer s. Handelskammer Bremen
 - Klage beim Staatsgerichtshof 429
 - KPD-Bezirksparietag (1929) 604, (1932) 614
 - Landesfinanzamt 455
 - Matfeier (1930) 716
 - NSDAP 544
 - Oberversteherungsamt 319
 - politische Lage 540, 541, 542, 543
 - Polizei 245, 540, 541, 542, 543, 604, 614, 626, 703, 716, 730
 - Regierungsschutztruppe 824
 - RGO-Kongreß (1931) 726
 - Rolandsmühle 266, 268
 - Reichstagswahl (1932) 549
 - SAP-Konferenz, Bez. Weser-Ems 626
 - Schiffs- und Güterverkehr 68, 432
 - Schwurgericht 990
 - Senat 134, 432, 439, 442, 446, 447
 - Senatsdeputation für Häfen und Eisenbahnen 432, 469
 - Senatskommission für die Hafenstädte 450, 456
 - für Handel u. Schifffahrt 64, 291
 - Stadt- u. Landeschutzwehren 814
 - Stahlhelm 784
 - Verein zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit 94
 - Verhältnis zu Blumenthal 450, 453
 - Verhältnis zu Preußen 107, 117, 118, 417, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433,

- 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472
- Verhältnis zu Wesermünde 417, 439, 440
- Vertrag mit der Deschnag 89
- Wasserbauverwaltung 284, 285
- Werften 87, 89
- Bremer Johannes, Arbeiter aus Harburg 836
- Bremer Möbelfabrik in Burgdamm 304
- "Bremer Nachichten" 491
- "Bremer nationalsozialistische Zeitung" 695
- Bremer Tauwerkfabrik in Grohn 305
- Bremer Verband für Dt. Art, Arbeitsgemeinschaf der gegenbolischewistischen Vereine 228
- "Bremer Volksblatt" 830
- "Bremer Volkszeitung" 90, 589, 597, 748
- Bremer Vulkan in Grohn 89, 94, 95, 243, 865, 869
- Arbeitszeit 377
- Streik 386, 865
- Bremer Wandplattfabrik in Aumund 305, 885
- Bremer Weißbich 440
- Bremer Wollkammerei in Blumenthal 304, 305, 865, 869
- Bremer Wollwäscherei in Lesum 63, 304
- Bremenhaven 438, 440, 444, 457
- ADGB 346, 690
- Arbeitsamt 316
- Bauwollfabrik 457, 459
- Bremisches Amt 447, 606
- Fischereihafen-Farlgemeinschaft zwischen Bremenhaven und Wesermünde 461
- Fischmehlfabrik J.H. Wilhelms 430
- Häfen/-erweiterung 427, 432, 462, 463
- Hafenarbeiterstreik 239, 667
- Hochseefischerei J. Wieting AG 127, 129
- KPD 613
- -Versammlung (1921) 864
- Landvolkkundgebung (1928) 859
- Lastenausgleich 466, 467, 468, 469, 471
- NSDAP-Versammlung (1931) 753
- Roter Massenschutz 610
- Schlichtungsausschuß 291, 312
- Schupo 447
- Stadtrat 324
- Streik, Hafenarbeiter 239, 667
- -Verkehrsbetriebe 243
- United States Lines 113
- Verein der Fischgroßhändler und Fischindustriellen 131
- Verhältnis zu Wesermünde 439, 441, 442, 443, 445, 451, 461, 469
- VKPD-Versammlung (1921) 864
- Wesermünde Gesamtstadt 445

- Westdt. Hering-Import GmbH 431
- Wuchersteile 258
- Zusammenschluß mit Lehe 437
- BremerVörde (Kr.)
- Ansiedlung 214
- Arbeitsdienst im Kleinkendorfer Moor 354, 355
- Finanzlage 11
- Gemeindefortschutz 679
- Kreisreform 499, 500, 501, 504
- Kreisfabrik 562
- Landbund 207
- Landräte 312, 587, 588, 707, 810
- Landwirtschaft 197, 207
- NSDAP 760, 761
- Tarife, landwirtschaftliche 312
- Waffenfund in der Wohnung des Landrats Grubitz 707
- Zwangsversteigerungen 879
- BremerVörde (Stadt)
- Arbeitsamt 295
- Arbeitslosenfürsorge 385
- Bezirksjugendtag (1923) 368
- Brotversorgung 268
- Bürgerverein 587, 588
- DHP-Bezirksktagung (1926) 772
- -Landesversammlung (1922) 770, (1931) 772
- -Sammlungen (1924) 776
- Finanzlage 2
- Fliegenstreit 1006, 1007
- Fürsorge 385
- Handelsverein BremerVörde 291
- Kreis- u. Stadtbank 563
- Landbund-Bezirksktagung 857
- Reichslandbundesversammlung 875
- Landvolkkundgebung (1928) 859
- Landwirtschaftlicher Hauptverein für den Regierungsbezirk Stade, Versammlung 857
- Magistrat, Differenzen im 563
- Nationalsozialistischer Ärztebund, Versammlung (1932) 751
- NSDAP 752
- -Versammlungen (1930) 747, 904
- Reichsbanner-Treffen (1931) 738
- Reichslandbund-Versammlung (1931) 875
- Schutzfest 1006
- Stahlbunttagung (1930) 780
- Urnahmen (1928) 857, (1932) 962
- Wohlfahrtsverbände 385
- "BremerVörder Zeitung" 491, 501, 563
- Brennstoffversorgung s. Versorgungsprobleme
- Breslau, Regierungsupernumerar E. Hasse 744
- Brnkama, Johann Friedrich 433
- Brnkama, Johann, Bürgermeister in Achim 759
- Brodemann, Wilhelm, Geschäftsführer des Kreislandbundes Kehdingen 855
- Broschüren zu
 - Ausbildungsstellen 321
 - Arbeitsschule 711, 712
 - Arbeitsvermittlung in Hamburg 316
 - Bolschewismus 817
 - Bremens Schiffsverkehr 432
 - Dt. Handwerk 74
 - Freunde der Dt. Freiheit 555
 - Groß Altona 476
 - Harburger Urnhen (1920) 836
 - Justiz 906
 - Landwirtschaft 145, 181, 346
 - Notgesetz (1923) 247
 - RFB-Organisation 919
 - Brotheilfen 395
 - Brotpreis 265
 - Brotpreis s. Preise
 - Brotversorgung s. Versorgungsprobleme
 - Brüning, Kurt, Geographiedozent an der Technischen Hochschule Hannover und Schriftführer der Wirtschaftswissenschaftlichen Gesellschaft zum Studium Niedersachsens 423
 - Brüning, Carl, Gemeindevorsteher in Schiffdorf 524
 - Brunnenhof, Worswede 720
 - Buchholz (Kr. Harburg)
 - NSDAP-Versammlungen (1931) 910, 911
 - Urnhen (1931) 974
 - Buchka, Dr. Karl von, Landrat im Kr. Blumenthal (1917 - 20), im Kr. Kehdingen (1921 - 32) und in Goldap (1932 - 45) 587, 588
 - Budde, E., Referendar beim Nordhannoverschen Landesbren 775
 - Bürgerausschuß der vier Unteresorte 333
 - Bürgerliche Gewerkschaft Niedersachsens, Gau Wärfolf 652
 - Bürgersteuer 883
 - Bürgerverein BremerVörde 587
 - Buxtehude 564
 - -Geestmünde 439
 - Lehe 439
 - Schönebeck 561
 - St. Magnus 675
 - Wulsdorf 439
 - Bürgerwehren s. Einwohnerwehren
 - Büßelth (Kr. Kehdingen)
 - KPD 734
 - NSDAP-Versammlung (1929 und 1930) 747
 - Wahl der Gemeindevorsteher 570
 - Buttmann, Rudolf, Theologieprofessor 716
 - Bund der Aufrechten 689
 - Bund Deutscher technischer Zollbeamter 494
 - Bund der Frontsoldaten s. Stahlhelm
 - Bund der Niederdeutschen 689

- Bund Oberland 702, 803, 889
- Bund proletarisch-revolutionärer Schritt-
steiler Dils. 604
- Bund Robbach 656, 689, 803
- Bund für Volksaufklärung und Erbkunde 405
- Bund zur Wiederanfrischung des Kaiser-
reichs 650
- Bund Wiking 649, 689, 800
- Bundschuh Kampfbund schollentruener
Bauern, kommunistische Bauernorgan-
sation 544, 693
- Burfelndt, Joachim, Kreisausschubmitglied
in Bremerförde 587
- Burgdamm (Kr. Blumenthal)
- Bremer Möbelfabrik 304
- Finanzlage 18
- Gemeindevorsteherwahlen (1920 und
1924) 559
- Grundwertsteuer 52
- Notstandarbeiten 325
- NSDAP-Versammlung (1932) 753
- Wasserbauamt 325
- Zigarettenfabrik von Dierksen 304
- Buschhausen (Kr. Osterholz)
- Finanzlage 18
- Buxtehude (Kr. Jork)
- Altlander Mühlenwerke 243
- Arbeitsgeberverband 316
- Arbeitsamt 682, 978
- Bürgermeister 564, 565
- Bürgerverein 564
- DHF-Landesversammlung (1927) 777
- Eingemeindungen 510
- Eingemeindung von Altkloster 510, 511,
512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519
- Finanzlage 2, 515
- Jungdt. Orden-Versammlung (1923) 805
- Landtagswahlen (1921) 510, (1932) 552,
(1933) 551, 552
- Lehranstalten, höhere 411
- NSDAP-Versammlung (1931) 937
- Polizei 641, 780
- Reichstagswahl (1932) 549, 550,
(1933) 551
- Schulwesen 411
- Siedlungswesen 218
- SPD 519, 780
- Stahlhelm-Ortsgruppe 641
- Versammlung (1921) 780,
(1926) 781
- Streiks 241, 243
- Umruhen (1931) 682, 937, 978, 979,
(1932) 920, 936, 966
- Wirtschaftslage 514
- Campe (Kr. Stade)
- Einspruch gegen Kreistagswahl 580
- Cappelmann, Gemeindevorsteher in
Spaden (SPD) 572
- Carthöfen (Kr. Zeven)
- Finanzlage 11, 17, 27
- Tafelgasthite Hansa 81, 253
- Cassebruch (Kr. Geestmünde)
- NSDAP-Versammlung (1931) 749
- Cebulski, Walter, Arbeiter aus Wilhelm-
burg 870
- Celle, Oberlandesgericht 97, 435, 526,
529
- Cementfabrik Hemmoor
- Arbeitszeit 307
- Streik 236, 237
- Charottenburg, Polizeinstüt 661, 662
- Christians, Ludwig, Landrat des Kr. Blu-
menthal (1920-1932) 590, 757
- Christlich-nationale Bauern- und Landvolk-
partei 493, 495, 587
- im Preussischen Landtag 493, 587
- Clasen, Witwe aus Verden 822
- Clausen, Erich, Kaufmann aus Asendorf
913
- Cohrs, Mitglied der NSDAP aus Buxte-
hude 963
- Colborn (Kr. Lütchow)
- Handwerker Hochschulkursus 74
- Cordes, Cord, Kreisdeputierter in Ver-
den und Vorsitzender des Landbundes
508, 857, 874
- Cornelsen, Franz, Landrat in Stade
588, 599, 878
- Cranz (Kr. Jork)
- NSDAP-Versammlung (1932) 753
- Gremer, Mdr (DVP) 180
- Grohn, Wilhelm, Hofbesitzer und Schultheiß
in Ludwigsworth (DNVP) 567
- Cuxhaven 487
- Fischerhaken 113
- Fischmarkt 485
- Fischmarkt Cuxhaven GmbH 485
- Hochseefischeri AG 115, 116, 130
- Kommandatur 487
- Nordsee, Dr. Hochseefischeri AG 121
- Republik Cuxhaven 810
- Czajka, Johann, Arbeiter aus Harburg 825
- Czopnik, Hauptmann, Führer der putsch-
freundlichen Offiziere in Stade 834
- Dammhausen (Kr. Stade)
- Eingemeindung nach Buxtehude 510
- Dampffischeri-Verein "Unterweser"
e. V., Wesermünde 115, 128, 133, 135,
439
- Dankewerts, Justus, Oberregierungsrat 438

- Darlehen s. Kredite
- "Das neue Land", Landarbeiter u.
Bauernblatt 813
- "Das Tagebuch" 716
- Dawer, A. von, Schriftführer des Reichs-
bauern- u. Landarbeiterrates 813
- DDP s. Deutsche Demokratische Partei
- Decken, H. von der, Rittergutsbesitzer in
Rutenstein 275
- Degener, G. aus Buxtehude 218
- Degenen, Wilhelm, Kaufmann aus Har-
burg 917
- Deiherbrände 196
- Dellus, Walther, Oberbürgermeister von
Geestmünde/Wesermünde und
MdL (DVP) 29, 411, 421, 422, 423,
428, 438, 439, 440, 443, 444, 445,
457, 460, 464, 471, 520
- Demobilmachung 300, 321, 322, 323, 324,
326, 327, 328, 329, 330, 331
- Demobilmachungsausschüsse 327, 330
- Bremen 168
- Denicke, Oberbürgermeister von Har-
burg 836
- Denkschriften zu
- Arbeitsamtsbezirk Harburg 316
- Arbeitsstättengesetz 306, 310
- Arbeitszeitfrage 306
- Bund Wiking 649
- Demobilmachung 328
- DHP 635
- Eingemeindung Buxtehude/Altkloster 510
- Fischereipolitik 484
- Gefährdung der Ernte 141
- Gewerbebesteuerung 50
- Groß-Hamburg 474, 476
- Handelskisten an der Hunteimündung
490
- Hochseefischeri 133, 136
- Industrie- und Handelskammer Verden,
Auflösung 73
- Industriekredit 80
- Jungelehrfrage 44
- Kampfbund gegen den Faschismus 613
- Kindererschickung 391
- KPD 606, 613, 614
- Kreistrom 498
- Landvolkbewegung 875
- Landwirtschaftliches Notprogramm 194
- Landwirtschaftliches Notprogramm 194
- Lohnpolitik/Lohnentwicklung 47, 236
- NSDAP 629
- Ostimport und Absatz dt. Produkte 184
- Ostprovinzen 157
- politische Entwicklung in Preußen 532
- Polizeistüt in Charlottenburg 661
- Reichsgoldstelle 1
- Reichswehr 423
- Reichswehr 661
- Roter Frontkämpferbund 613
- Schiffs- und Güterverkehr 68
- Schutzpolizei 660
- sozialisierte Baubetriebe 416
- Sportverein Olympia 649
- Stahlhelm 643
- Technische Nothilfe 667
- Tecklenborg-Weirt 90
- Unterleibegebiel/Untereibeverband
476, 477
- Unterwesergebiel/Untereibegebiel/Weser-
münde 68, 102, 103, 417, 428, 438, 439,
440, 443, 444, 457, 527
- Verhältnis Preußen-Bremen 428
- Verhältnis Preußen-Hamburg 479
- Werftindustrie 87
- Wirtschaftslage 62, 80
- "Der Arbeitskammer" - Schrift für Spar-
und Arbeitskammeradschaften (Zeitung)
331, 832
- "Der Arbeitslose" (Druckschrift) 692, 892
- "Der Kaufmann in Wirtschaft und Recht" 47
- "Der Ortsiedler" - Mitteilungsblatt der Reichs-
stelle für Siedlerberatung 221
- "Der Polizeibeame" - KFD-Druckschrift 611
- "Der proletarische Freidenker" 692
- "Der Rote Angriff" - Mitteilungsblatt des
Roten Massenschutzes, Bremenwaven 610
- "Der Scheinwerfer" - Kampfbogen des Inter-
nationalen Clubs Bremen 695
- "Der Schupmann" 606
- Deschimg s. Deutsche Schiffs- und
Maschinenbau AG
- 422, 495, 635, 637, 640
- Agitation 636
- Beteiligung von Lehrern 769
- Bezirksktagung in Bremervörde (1926) 772
- und Einwohnerverehren 636
- Geldsammlung in Bremervörde 776
- Landesversammlung in Bremervörde
(1922) 770, (1931) 772
- in Buxtehude (1927) 777
- in Geestmünde (1924) 770
- in Neuhaus, Kr. 636
- in Stade (1923) 770
- in Verden (1925) 772
- in Wesermünde (1927) 772
- Nordhamnoer 772
- im Preussischen Landtag 640
- im Reichstag 769
- und Ruuhilfe 639
- Versammlungen 544, 770, 771, 772,
778
- Zeven 588
- sa. Vorabstimmung in Hannover (1924),
s.a. Welfen
- Deutsch-hannoverscher Verein für Ham-
bergen 638

- Deutsch-hannoverscher Verein Einigkeit für Ostendorf 638
- Deutsche Boden-Kultur-AG, Berlin 220
- Deutsche Dampffischeret-Gesellschaft Nordsee s. Nordsee ...
- Deutsche Demokratische Partei (DDP) 801
 - in Achim 998
 - in Berlin 834
- Deutsche Fraktion im Preussischen Landtag 207, 211, 433, 1004
- s. Christlich-nationale Bauern- und Landvolkpartei
- s.a. Deutsch-Hannoversche Partei
- Deutsche Getreidelandesgesellschaft 266, 269
- Deutsche Hochseefischeret Bremen-Cuxhaven AG s. Nordsee ...
- Deutsche Ingenieur-Gesellschaft für Glas-Industrie 81
- Deutsche Landesbankzentrale 192
- Deutsche Landwirtschaftsgesellschaft 141
- Deutsche Liga der Freien Wohlfahrts-pflege 402
- Deutsche Notgemeinschaft 375, 376
- Deutsche Nothilfe 388, 390, 396
- Deutsche Ödlandkulturgesellschaft 599
- Deutsche Reichsbahn 113, 147, 457
- Deutsche Reichsbahngesellschaft 104
- Deutsche Reichspost 347, 440, 736
- Deutsche Schrifts- und Maschinenbau-Aktiengesellschaft 89, 90, 92, 99, 100
- Deutsche Volkspartei (DVP) 83
 - Auseinandersetzung in Wesermünde (1930) 973
 - Berlin 834
 - Flugblatt 555
 - im Reichstag 180
 - Versammlung in Wesermünde (1930) 973
- "Deutsche Volkszeitung" 838
- "Deutsche Wasserwirtschaft" 68
- Deutsche Weltwirtschaftliche Gesellschaft 148
- Deutsche Werke AG, Kiel 97, 98, 100
- Deutscher Arbeiterverband für das Bau-gewerbe 290
- Deutscher Bauarbeiterverband 212, 307
- Deutscher Beamtenbund, Ortskartell Stade 257
- Deutscher Bekleidungsarbeiterverband 290, 308
- Deutscher Feidenkerverband e. V. 693
- Deutscher Gewerkschaftsbund s. Allgemeiner Deutscher Gewerkschaftsbund
- Deutscher Handwerks- und Gewerbe-kammer-tag 75
- Deutscher Herold 689, 702, 798
- Ortsgruppe Achim 653
- Deutscher Holzarbeiterverband 290
- Jork 507

- Deutscher Landarbeiterverband 149, 158, 290, 312, 314, 851
- Deutscher Landkräfttag 380, 496
- Deutscher Landratschaftsrat 149, 151, 178, 195
- Deutscher Lederarbeiter Verband, Gau Norden 290
- Deutscher Metallarbeiterverband 90, 234, 274
- Deutscher Ostbund (zur Wiedergewinnung der entrossenen Ostgebiete), Ortsgruppe Stade 585
- Deutscher Polierbund, Braunschweig 290
- Deutscher Reklamerverband 181
- Deutscher Technikerverband 331
- Deutscher Transportarbeiterverband 313
- Deutscher Turnerbund Stade 999
- Deutsches Landvolk
 - s. a. Christlich Nationale Bauern- und Landvolkpartei
- Deutschnationale Volkspartei (DNVP) 2, 179, 191, 203, 204, 495, 600, 637, 692, 694
 - Fraktion im Preussischen Landtag 2, 179, 191, 203, 204, 600, 997
- Deutschnationaler Handlungsgeliefen-erband, Ortsgruppe Harburg 289
- Deutschvölkische Freiheitsbewegung 693, 798
 - Reichstagung 799
- Deutschvölkische Kampfgemeinschaft 689, 702
- Deutschvölkische Freiheitspartei (DVFP) 688, 689, 797
 - Versammlung in Zewen 797
- Deutschvölkischer Schutz- und Trutz-bund 689
- Dewers, Maschinenfabrik in Blumen-thal 305
- Deylen, Theodor von, Vissehövede 415
- DHP s. Deutsch-Hannoversche Partei
- "Die Frau im Staat" 716
- "Die Schutzpolizei" KPD-Zeitung 611
- "Die Schwarze Fahne" 599, 879
- "Die schwarze Front", Zeitung der Kampf-gemeinschaft revolutionärer Nationalso-zialisten 634
- "Die Sensenfähne", Flugschrift des Bauern- und Arbeiteraktionskomitees 613
- "Die Sturmwele", NSDAP-Zeitung 692
- "Die Tüte", Niederdeutsche Heimat-blätter 657
- "Die Wacht" 692
- Dienstboten 312
- Dienststrafverfahren/Disziplinarverfahren 97, 100, 560, 563, 566, 567, 572, 592, 593, 596, 744
- Dieking-Werke, Fischmehlfabrik in Oxstedt 488, 489

- Dieks, August, Syndikus des Dampfsee-fischer-Vereins in Wesermünde 133, 457, 460
- Dieksen, Zigarenkistenfabrik in Burgdamm 304
- Dingler, Albert, Laufjunge aus Harburg 987
- Disziplinarverfahren s. Dienststrafverfahren
- DNVP s. Deutschnationale Volkspartei
- Dobrock (Kr. Neuhaus/Oste)
- Landvolkjugendbung (1929) 871
- Dodegge, Heinrich Adolf, landwirt-schaftlicher Arbeiter aus Bülkau 230
- Döhrmann, Totengräber in Bremervörde 776
- Dorwerfen (Kr. Verden)
 - Kraftwerk 681
- NSDAP-Versammlung (1931) und 1932) 753
- Domänen s.a. Franzenburg
 - betriebe 224, 225, 226, 227
 - verwaltung 35, 746
- Dombusch (Kr. Kehdingen)
- Schiffsverft Hakecke 87
- Dortmund, Landeskriminalpolizei 729
- Dorum (Kr. Lehe)
 - NSDAP-Versammlung (1932) 950
- Drögenboisel (Kr. Rotenburg)
 - NSDAP-Versammlung 753
- Drews, Staatsminister a. D. 476
- Drochtersen (Kr. Kehdingen)
 - Finzenlage 24
- Flaggensreit 993, 1000
- Kreislandtagsversammlung (1931) 204
- Landvolk-Notkundgebung (1931) 875
- NSDAP-Versammlung (1929) 747, (1932) 930
- Stahlhelmkundgebung/-versammlung (1931) 786, 781
- SPD 1000
- Tannenbergbundversammlung (1929) 795
- Druckschriften
 - artwelfische 639
 - KPD 610, 611, 617
 - NSDAP 629
 - Reichsbauernbund 693
 - Reichsbauernbund 693
 - Rote Hilfe Deutschlands 729
 - Stahlhelm 641
 - Tannenbergbund 648
 - Verbot 686, 689, 699
 - zur Winterhilfe 402
- Dühning, Otto von, Rittmeister 599
- Düsseldorf
 - Landrat 608
- Duhn, Regierungs- u. Gewerberat 54, 90, 94
- Duisburg
 - Hatengesellschaft 462
- Durchsuchungen 689, 702, 703, 706, 713,

- 715, 722, 725, 728, 731, 732, 733, 735, 736, 739, 745, 746, 747, 749, 766, 767, 768, 783, 822, 887, 903, 975
- DVP s. Deutschvölkische Freiheitspartei
- DVP s. Deutsche Volkspartei
- Ebeling, Altonaer Firma 113
- Ebert, Friedrich, Reichspräsident (SPD) 866, 909, 999
- Eheberatung 405, 406
- Einhardt, Korvettenkapitän, Führer des Wikinger-Bundes 649, 800
- Eichhorn, Dr. Otto, Landrat in Waldbrohl (1919 - 1932) und in Verden (1932 - 1933) 587
- Eichthoff-Ziegelei in Vegesack 304, 305
- Eigentümerversammlung des Kr. Blumen-thal 386
- Einfuhr s. Import
- Eingemündungen s. jeweilige Ortsnamen
- Einwohnerverhen 636, 671, 672, 675, 814
- Einzelhandel s. Handel
- Einzelhandelsbund Niedersächsen 507
- Einzelhandelsverband Unterweser 28
- Eisenbahn, Streik 233, 234
- Eisener Division 831, 834
- Eiserne Front
 - Auseinandersetzung in Holtorf (1932) 958
 - in Nienburg (1932) 929
 - in Oyle (1932) 960
 - in Verden (1932) 955
 - in Walsrode (1932) 957
 - in Wilhelmshurg (1932) 943
 - und Polizei 955
 - Elbe, Güterverkehr 67
 - Elektrizitätswerke 681
- Ellinghausen, Kurt, Bäcker aus Hamburg 940
- Eisfleth (Kr. Wesermarsch) 440, 446, 457
- Emblene s. Hohetzschellen
- Emden (Stadt) 132
- Hafengesellschaft 462
- Ems 446
- Energieversorgung s. Versorgungs-probleme
- Engelhard und Biemann, Tabakwaren, Verden 378
- Engelschhoff (Kr. Stade)
 - Schwarze Fahne, Versammlung (1932) 877
- England
 - Bergarbeiterstreik (1926) 255
 - Generalstreik (1926) 669
 - Kohleimport aus ... 252, 253
 - Kohlenstreik 104

- Enttötung 218, 415, 433, 434, 435, 436
 Entlassungen s. Arbeitsentlassungen,
 s. Beamte, Personalabbau
 Entwertung
 – allgemein 676, 704
 – im Kr. Osterholz 703
 – von Polizeibeamten 824
 – von Selbstschutzorganisationen 671
 Entwicklungsplan Weser-Lesum-Ufer 453
 Entlohnungsregelung 178
 Ernährungslage, -Tragen s. Lebensmittel-
 versorgung
 Ernterträge 141, 148
 Erwerbslose/Erwerbslosigkeit s. Arbeits-
 lose/Arbeitslosigkeit
 Erwerbslose des Kr. Jork 374
 Erwerbslosenassessur 892
 – des Kr. Blumenthal-Vegesack 386
 – Weser-Ems 726
 Esche, Ernst, Leiter der Verbandsstelle
 Hamburg des Dt. Landwirtschaftsrates
 181
 Escherich s. Organisation Escherich
 Essen, Weidt, Baugewerbeverband 416
 Este, Uferbefestigung, Notstandarbeiten
 348, 351
 Etebnige (Kr. Jork)
 – NSDAP-Versammlung (1932) 753
 Estorf (Kr. Stade)
 – Finanzlage 24
 Ewaldt, W. 477
 Eyendorf (Kr. Harburg)
 – Eingemeindung nach Buxtehude 510
 Eyfers, Gemeindevorsteher in Burgdamm
 559

- Finanzlage s. einzelne Gemeinden
 und Städte
 Finkenwirth, K., Syndikus der Handels-
 kammer Harburg 316
 Fintel (Kr. Rotenburg)
 – Gemeindefaustausch 578
 – NSDAP 578
 Fischdampfer-Reederei-Verein Elbe 133, 135
 Fischdampferbau 94
 Fischerei 101, 108, 124, 125, 130, 133, 337,
 460, 462, 463, 465, 484
 Fischereialtkomm., preussisch-bremisches
 460, 462, 463
 Fischereiarbeiter-Betriebsgenossenschaft
 eGmbH zu Geestmünde 105, 106, 107,
 108, 136, 138, 439, 463, 1004
 Fischereiarbeiter-Tarifgenossenschaft Bremer-
 haven-Wesermünde 461
 Fischereiarbeiter Wesermünde-Bremehaven
 GmbH 109, 110, 111, 118, 119, 133,
 134, 135, 462, 463, 464, 1004, 1005
 Fischerunternehmen s. Hochseefischerrei-
 betriebe
 Fischhude (Kr. Achim)
 – Gebietsaustausch mit Bremen 427
 – Landvolkkundgebung (1928) 859
 Fischhändler in Geestmünde 842
 Fischindustrie s. Industrie, Fisch
 Fischmarkt Cuxhaven GmbH 485
 Fischmehlfabrik Dierking in Oxstedt
 488, 489
 Fischwirtschaft 126, 133
 – Absatzförderung 136, 137
 – Fusionen 130
 Flaggen-/Fahnenangelegenheiten
 670, 992, 993, 994, 996, 997, 998, 999,
 1000, 1001, 1002, 1003, 1004, 1005,
 1006, 1007
 – s.a. Hakenkreuzfahne
 Flaggenrat 992
 Fliegensprei s. Preise
 Fleischversorgung s. Versorgungsprobleme
 Flohn, Gerichtsvollzieher 898
 Flugblätter
 – des ADGB 981
 – antweilfische 639
 – des Bauern- und Arbeiteraktionskomitees
 613
 – der DVP 555
 – des Freiwirtschaftsbundes 622
 – des Hannoverischen Landbundes 813
 – der Kampfgemeinschaft revolutionärer
 Nationalsozialisten 634
 – der KAPD 619
 – der KPD 606, 609, 610, 611, 613, 620,
 624, 697, 723, 732, 875, 883, 978, 981
 – der NSDAP 629, 744
 – der Orgesch 802
 – zur politischen Betätigung von Beamten 746
- des Roten Soldatenbundes 606, 814
 – des Tannenbundes 648, 974
 – der USPD 606
 – der Vereinigung Dt. Arbeitgeberverbände
 306
 – zur Vereinigung der Unterwerststädte
 439
 – der VKPD 864
 – gegen das Volksbegehren Freiheitsgesetz
 555
 – zur Wertenfusion 90
 Flugblattsammlung s. Anhang
 Flügel, Dr. H., Rechtsanwalt 68
 Flurschutz s. Selbstschutzorganisationen
 Forster, Hrg. der Zeitung "Wertf. Reederei
 und Haken" 89
 Forschungsinstitut für Fischindustrie 137
 Forschungsinstitut für rationale Betriebs-
 führung im Handwerk 78
 Forstort Anfang bei Garrenburg (Kr. Bre-
 menwerde) 214
 Fradl-Lager in Wethé (Kr. Kehdingen) 356,
 932, 933
 Frankreich, Handelsvertrag 179
 Franzenburg, Domäne im Kr. Hadeln 224
 Frauen
 – Arbeitsvermittlung 319
 – Berufstätigkeit 319
 – in Betriebsverteilungen 60
 – Nacharbeit 302
 Frauenverband der Provinz Hannover 391
 Freese, Fa., Fischabfuhr in Wesermünde 243
 Freiburg (Kr. Kehdingen) 731
 – NSDAP-Versammlung 747
 "Freiburger Zeitung" 637
 Friedenker s. Deutscher Friedenkerverband
 Freie Arbeiter-Union Dts. (Anarcho-Syndika-
 listen) 688, 693
 "Freie Meinung" 692
 Freie Wirtschaftsvereinigung Niedersachsen
 779
 Freier Bund anarchistischer Gruppen 607
 Freikorps s.a. Baltikum-Truppen
 Freimaurer 563, 629, 648
 Freimaurer-Loge, Friedenke zur Unsterblich-
 keit in Stade 648
 Freiwilliger Arbeitsdienst s. Arbeitsdienst
 Freiwirtschaftsbund 622
 Friedrichs-Werft in Osterholz-Scharmbeck 20,
 96, 97, 98, 99, 100, 233, 234
 Freudenthal, Hans aus Harburg 763
 Freudenthal, Jakob, Arbeiter aus Este-
 brünge 936
 Freund, Dr., Staatssekretär, stellvertretender
 Bevollmächtigter zum Reichstag und Prä-
 sidenten der Prüfungskommission für hö-
 here Verwaltungsbeamte 479
 Frick, Wilhelm, Thüringischer Innenminister
 (1930 - 1931), Reichsinnenminister
- (1933 - 1943), MdR (NSDAP) 899
 Friedmann, Oberhandlanger, Agitator für die
 Weifen 769
 Fritzer, Willi, Buchhalter aus Harburg
 (NSDAP) 938, 971
 "Friedrichs" Zeitschrift, Verbot 686
 Friedensvertrag s. Versailler Vertrag
 Friese-Sachsen-Bund 657
 Friseurgewerbe s. Gewerbe, Friseur
 Fromm, Regierungsbaurat in Geestmünde
 845
 Fürsorge 379
 – s.a. Arbeitslosenfürsorge, Familienfürsorge,
 Invalidenfürsorge, Jugendfürsorge, Kinder-
 erholungsfürsorge, Kleinentwerferfürsorge,
 Kriegsbeschädigtenfürsorge, Kriegshinter-
 bliebenenfürsorge, Sozialrentenfürsorge,
 Schulkinderfürsorge, Wohnungsfürsorge
 Fürsorgeempfang 370, 386, 389
 Fürsorgeerziehung, Statistik 364
 Fürsorgeerbsätze 379, 380, 384, 385, 386,
 387, 887
- Gardelegen (Sachsen-Anhalt)
 – Bauern- u. Landarbeiterrat 813, 814
 Gartenbau, Arbeitszeit 306
 Gathmann, Wilhelm, Kreisdeputierter des
 Kr. Zeven 501
 Gedenkfeier für die Opfer des Krieges 997
 Gedenkfrage, nationale s. Verfassungskongress,
 Volkskulturtage
 Geerken, F., Senator in Buxtehude 510
 Geestmünde (Kreis)
 – Angliederung von Helgoland 492
 – Arbeiter- u. Soldatenrat für das Unter-
 wesergebiet 325, 428, 438, 439, 814,
 816
 – Arbeitskräftemangel 168
 – Auskreuzungsrente 526, 527, 528, 529
 – Bauern- u. Landarbeiterrat 312
 – Finanzlage 12, 13
 – Fürsorgeerbsätze 385
 – Gemeindefortschutz 679
 – Landbund 168
 – Landrat 587
 – Landwirtschaft 188
 – Landratsamt 467
 – Lastenausgleich 467
 – Tarife, landwirtschaftliche 312
 – Wirtschaftsverbände 509
 – Zwangsversteigerungen 879
 Geestmünde (Stadt) 438
 – Arbeiterrat/Arbeiter- und Soldatenrat
 299, 816
 – Ausschuss zur Feststellung von Entschädi-
 gungen für Auftragschäden 844

- Bauwirtschaft 416
- Bergverein 439
- Demobilisierungsausschuß 327
- DHP-Landesversammlung (1924) 770
- Eingemeindung von Wulsdorf 520, 521, 522
- von Schiffdorf 524, 525
- Finanzlage 1, 2, 451
- Fischereihafen 101, 106, 107, 113, 232, 252, 430, 490, 658
- Betriebsgenossenschaft 105, 106, 107
- Gemeinderatswahlen (1924) 439
- Gesundheitswesen 439, 441
- Gewerbaufsicht 57, 58
- Hafenpolizei 281, 658, 841
- Handelskammer s. Handelskammer ...
- Kohleverordnung 254
- KPD 723
- -Versammlung (1923) 722
- Kredite 2
- Neubauamt für die Hafenerweiterung 252
- Schulwesen 451
- Schupo 447, 658
- Seebeck-Werft 88, 274, 308
- Strafs 232
- Städtische Körperschaften 416
- Tecklenborg-Werft 273, 274
- Unruhen (1918) 810, (1921) 841, (1922) 850
- Wasserbauamt 299, 323
- Wirtschaftliche Vereinigung des Fischergroßhandels und der Fischindustrie 128, 439
- Wohlfahrtsamt 395
- Wucherstelle, amtliche 258
- Zahlungsmittelknappheit 1
- Zusammenschluß mit Lehe 438, 439, 440, 441, 442
- s. a. Wesermünde, s. a. Unterweserstädte
- Geesteregulierung 449
- Gefangene, politische, Hungerstreik 729
- Gehälter s. Löhne, s. Beamte, Gehaltskürzungen
- Geheime Staatspolizei 592, 593, 744
- Geblüder, Professor 453
- Geldsammlungen s. Sammlungen
- Geldwesen s. Notgeld
- Gemeinden
- Finanzlage s. unter jeweiligen Gemeindefinanzen
- Gemeinderatswahlen s. unter jeweiligen Gemeindefinanzen
- Wohlfahrtsämtern 29, 360, 361, 362
- Gemeindefortschutz s. Selbstschutzorganisationsämtern
- Gemeinnütziger Bauverein zu Stade 414
- Gemeinnütziger Bauverein Wesermünde GmbH 83

- Generalkommando des I. Armeekorps s. Armeekorps
- Generalstabsplan für das Groß-Hamburg Gebiet 475, 476
- Generalstreik (1920) 834, 835, 836
- Genossenschaftswesen 181, 182, 196
- Gerdaunen, Versetzung des Landrats Knoepfel nach ... 587
- Gerken, Gustav, Gemeindevorsteher der Gemeinde Lilienthal (SPD) 575
- Gesamtarmenverbände 379
- Gesamtverband Deutscher Metallindustrieller 234, 308
- Gesetze
- über die Änderung der kommunalen Grenzen der Stadt Buxtehude 515, 516
- über die Arbeitslosenfürsorge 380
- über die Arbeitslosenversicherung 338, 346
- über die Arbeitszeit (Arbeiter/Angestellte) 300, 301, 303
- über die Ausgabe von Notgeld 4
- Betriebsrätegesetz 273
- über die Durchführung des Generalstreiks in den preußigen Nachbargemeinden Hamburgs 476
- über die Entschädigung von Angestellten und Arbeitern 64
- über das Fliegen durch Körperschaften des öffentlichen Rechts 992
- Gewerbesteuergesetz 50
- über die Landwirtschaftskammern 158, 161
- über die Regelung des Absatzes landwirtschaftlicher Erzeugnisse 181, 183
- Reichsanerbenrecht 177, 178
- Reichsdrückungsgesetz 217
- Republikenschutzgesetz 689
- Sonderfinanzausgleich 472, 477
- über die durch Unruhen entstandenen Schäden 842
- über die Unterhaltung der nichtstaatlichen öffentlichen Schulen 411
- über die Vereinigung der Stadtgemeinden Lehe und Geestermünde 440
- Gesundheitswesen 418, 439, 441
- Getreideablieferung s. Versorgungsprobleme
- Gewalttaten s. Ausschreitungen, politische, Unruhen
- Gewerbe
- Backergewerbe 266, 270, 306
- Baugewerbe 86, 242, 243, 290, 306, 307, 319, 327, 416
- Friseurgewerbe 300, 307
- Holzgewerbe 237, 242, 243
- Malergewerbe 237, 345
- Schuhmachergewerbe 82, 270

- Steingewerbe 237
- Gewerbeaufsichtsbehörden 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 237, 255, 266, 274, 300, 301, 302, 306, 307, 309, 310, 424, 488
- Gewerbeordnung 82
- Gewerbesteuer 50, 51, 52, 53
- Gewerbetreibende 79, 456
- s. a. Mittelstand, gewerblicher
- Gewerkschaften 41, 236, 274, 294, 834, 959, 993
- s. a. Allgemeiner Dt. Gewerkschaftsbund (ADGB)
- Gewerkschaftskommission, Berliner 236
- Gewerkschaftsvertrag, Christlicher 614
- Giese, Abgeordneter des Hannoverischen Provinziallandtages 475
- Giese, Karl, Glasmacher aus Nienburg 959
- Glasindustrie s. Industrie, Glas, s. Tafelglashütte Hansa
- Gnarenburg (Kr. Bremervörde)
- Holzplastikfabrik Lamprecht 80
- Goebel, Hermann, Handlungsgelhilfe 916
- Goebel, Kurt, Regierungsrat 97, 546
- Goldap, Versetzung des Landrats von Buchka nach ... 587
- Goslar, Bauern- u. Landarbeitertag (1919) 813
- Grafing, Karl, Schriftföhrer des Niedersachsen-Stürmers 912
- Grashoff, Hans Heinrich Hermann Karl, Regierungspräsident in Stade 438, 439, 585, 834
- "Greifswald" – Heft des Polizeinstituts Charlottenburg 659
- Grenzmark Posen-Westpreußen, Landwirtschaft 157
- Goerner, Wilhelm, Reichsverkehrsminister (1920 - 1923), Reichsverkehrsminister (1928 - 1932) und Innenminister (1931 - 32) 755, 905, 908
- Grohn (Kr. Bismarck)
- Bremen-Vegesack Fischerei-Gesellschaft 52, 132, 305
- Bremer Tarwerkfabrik 305
- Bremer Vulkan 89, 94, 95, 243, 377, 865, 869
- -Streik 386, 865
- Erwerbslosenunruhen (1931) 887, (1932) 888, 889
- Finanzanlage 18, 19
- Futtsorge 386
- Gemeinderatswahlen 561
- Gewerbesteuer 52
- Grohner Wandplattenfabrik 243, 304, 305, 883
- Mühlenwerke 80
- Norddeutsche Steingutfabrik 52, 305, 306, 883

- NSDAP-Versammlung (1932) 952
- Schulpolitik 407
- Strafs 243, 865, 885
- Unruhen (1932) 386, 952
- Winterhilfe 404
- Grohner Wandplattenfabrik 243, 304, 305, 885
- Groß-Altona s. Altona
- Groß-Hamburg-Frage 420, 474, 475, 476
- s. a. Hamburg
- Groß-Hamburg s. Hamburg
- Großdeutsche Arbeiterpartei 689
- Großseidenindustrie, s. Industrie, Schwerindustrie ...
- Grubitz, Ernst Ludwig Eckmund Albrecht, Landrat in Bremervörde (1917 - 31) und Marneburg (1933) 587, 588, 707
- Grünhoff, Alfred, Schriftzimmerer aus Harburg 897
- Grundbesitzerverein Wesermünde 28
- Grundvermögenssteuer 206, 207
- Grundwertsteuer 52
- Grunert, Karl, Schmiel aus Oyle 960
- Grzesinski, Albert, Polizeipräsident in Berlin (1925 - 26 und 1930 - 32), Preussischer Innenminister (1926 - 30), MdL (SPD) 903
- Guernard, Theodor von, RMin. der Justiz und RVerkehrsMin. (Zentrum) 457
- Guratzke, Hauptmann, Stahlhelmführer im Kr. Osterholz 789, 790
- Gutachten zu
- Anstellung der Nordsee, Dt. Hochseefischerei Bremen-Cuxhaven AG in Wesermünde 116
- Fischindustrie 137
- Groß-Hamburg 475
- Nordseehäfen 460
- Stellung der Handelskammern 69
- Tecklenborg-Werft, Stilllegung 90
- Gütsche, Lebensmittel 384
- Güterverwaltung Wehdal 290
- Güterverwaltung des Rittergutes Valenbrook 290
- Haake, Kreisinspektor in Fallingpostal 756
- Haase, Hinrich, Gemeindevorsteher der Gemeinde Loxstedt 1002
- Haase, Johann Heinrich August, Arbeiter aus Harburg 847
- Hadeln (Kreis)
- Angliederung von Helgoland 493
- Arbeiter- u. Bauernräte 568

- Domäne Franzenburg 224
- Gemeindeortsschutz 679
- Handwerk/Kreislandwerkerbund 78, 83, 506
- Kirchspielordnung 568
- KPD, Maßnahmen gegen 736
- Kreisreform 506
- Kreiswirtschaftsverband 816
- Landrat 312, 587, 591, 593, 744, 810
- Landwirtschaft 202, 203
- NSDAP, SA-Auflösung (1932) 775
- Schulrat Meyer-Dingrafte 758
- Städtungsmassnahmen 224
- Steuerboykott 875
- Tarife, landwirtschaftliche 312
- Verfassung 567, 568
- Verhältnis zu Hamburg 477
- Wahlen 567
- Häfen/Hafenpolitik 458, 460, 461, 462, 463
- s. a. Altona, Brake, Bremen, Cuxhaven, Eistiefl, Geestmünde, Hamburg, Nordenharn, Wesermünde
- Hafenarbeiter, Streik 232, 233, 239, 243, 245, 667
- Hafenbautechnische Gesellschaft zu Bremen 438
- Hagen-Dampfschiffahrts AG, Hamburg 65a
- Hagen (Kr. Stade)
- NSDAP-Versammlung (1931) 754
- Hagenau, Lehrer in Wörpedorf 409
- Hahn, Heinrich August Adolf Gerhard aus Elmlohe, Pastor (NSDAP-Mitglied) 759
- Hahne, Fritz, Kaufmann aus Stade 584
- Hähnenknopf (Kr. Geestmünde)
- Landbundesversammlung (1928) 857
- Hakenkreuz-Fahne 1004
- Halle (Stadt)
- Artmannen-Konferenz (1926) 654
- Kinderverschickung 391
- Hamann, Ludwig, Landrat in Zeven (1930-32) und in Schmalkalden (1932-34) 587, 588
- Hambergen (Kr. Osterholz)
- Deutsch-Hannoverscher Verein 638
- Finanzlage 18, 19
- Hamburg (Freie und Hansestadt)
- Absatzregelung für Agrarprodukte 181
- Abwanderung von Firmen nach ... 113
- Amt Ritzebüttel 488, 489
- Arbeitsamt 331
- Arbeitslosigkeit/Arbeitsvermittlung 316, 346
- Bau eines Veilings 181
- Bebauungsplan 480
- Bezirksbetriebsrat der Wasserbauämter 284, 285, 286
- Fischwirtschaft 134
- Gebietsverweiterung 474
- Gewerbeaufsicht 488

- Groß-Hamburg-Frage 420, 474, 475, 476
- Haren 112, 480, 481, 482, 483, 484
- Haren-Dampfschiffahrts AG 65a
- Hamburger Vulkan 89, 90
- Hanseatische Motoren-gesellschaft 87
- Hanseatisches Oberlandesgericht 433
- KPD, Betriebsratstreifen 723
- Landeshauptmann 455
- Meyer u. Co., Fa. 188
- Oberpostdirektion 736
- Polizeibehörde 247
- Republik Hamburg 810
- RFB - Reichstreifen (1929) 722
- Senat 346, 474, 488, 489
- Verein der am Meeres- und Handel beteiligten Firmen und Interessenten 82
- Verhältnis zu Kona 474, 476
- zu Harburg 476
- zu Preußen 447, 455, 465, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 486, 487, 488, 489
- zu Schleswig-Holstein 474, 476
- zu Wandsbek 474
- zu Wilhelmsburg 476
- Verwaltungsgericht 489, 651
- Wasserbauverwaltung 284, 285, 286
- Werften 87, 89, 90
- Zentralarbeitsnachweis 316
- "Hamburger Nachrichten" 68
- Hamburger Vulkan 89, 90
- Hamburgisch-jugendliche Haltegemeinschaft mbH 480, 481, 482, 484
- Hamburgisches Heim in Wursterheide 951
- Hameln (Stadt)
- Weesermühlen 268
- Hamelwörden (Kr. Kehdingen)
- Kreisstagswahl (1919) 569
- Hamkens, Wilhelm, Landvolkagitorator aus Schleswig-Holstein 871
- Hamme
- Hochwasserschäden 209
- Versteigerung der Pacht der Hamme-wiesen 216
- Hammetbek (Kr. Blumenthal)
- Gewerbesteuer 51
- Hammerstein-Gesold, Karl Freiherr von, Landrat in Zeven 588, 600, 834
- Handel 135, 246, 247, 248, 266, 457
- s. a. Kettenhandel
- Handelsbeschränkungen 247
- Handelskammer Altona 475
- Bremen 68, 442
- Emden 458
- Geestemünde 51, 52, 69, 70, 72, 439
- Hannover 73
- Harburg 69, 71, 72, 300
- Osnabrück 73
- Verden 69
- Handelspolitik 133

- Handelsverein Bremenörde 291
- Handwerk 82, 83, 84, 327, 505
- Arbeitszeit 60, 300
- Innungen 75
- Notlage 78
- Rationalisierung 78
- Handwerker 79, 216, 813
- Hochschulkursus in Colborn 74
- Löhne 78
- Nebenbeschäftigung 84
- Handwerkerbund, Kr. Blumenthal 505
- Kr. Hadeln 506
- Kr. Neuhaus 495, 503, 506
- Visselhövede 577
- Handwerksamt Wesermünde 28
- Handwerkskammer Harburg 28, 53, 74, 75, 76, 77, 78, 83, 84, 85, 86, 265, 300, 310, 316, 327
- Hannecke, Karl, Generalsekretär des Bauern- und Landarbeiterrates für den Regierungsbezirk Stade, später Generalsekretär des Landwirtschaftlichen Hauptvereins für den Regierungsbezirk Stade 165, 813
- Hannover (Provinz)
- Angliederung von Helgoland 493
- Arbeiter- u. Bauernrat 810, 813
- Eigenständigkeit/Lösungsbestrebungen von Preußen 635, 636, 637, 639
- Frauenverband der Provinz Hannover 391
- Freistaat 420, 635, 636, 637, 639
- Hauptverein für Volkswohlfahrt 357
- Jugendarbeitslosigkeit 341
- Jugendfürsorge 364
- Kreiswohlfahrtsrat 357
- Kriegsbeschädigten- und Kriegshinterbliebenenfürsorge 359
- Landesarbeitsamt Niedersachsen 95, 169, 176, 316, 319, 320, 321, 326, 338, 341, 346, 348
- Landesdirektorium der Provinz Hannover 10, 199, 221, 396, 423
- Landessingenrat 396, 716
- Landeskriminalanstalt 6, 192
- Landeskriminalpolizei/Polizei 538, 539, 614
- Landeskulturamt 218
- Landeswohlfahrtsamt 319
- Landkreistag 222, 381
- Landwirte 221, 222
- Landwirtschaftsamt für die Provinz Hannover 151, 158, 160, 162, 163, 164, 179, 183, 191, 194, 205, 312
- Oberpräsident 73, 199, 317, 357, 495, 537, 556, 588, 594, 627, 635, 640, 664, 690, 693, 721, 740, 742, 760, 761, 762, 767, 768, 797, 875, 906, 907, 909, 912, 997, 998, 1008
- s. a. Nocke, Gustav
- Oberversteigerungsamt 319
- politische Lage 537, 538, 539
- Provinziallandtag 423, 439, 475, 558, 600
- Schlichterbezirk 293
- Stadtschatz 6
- Uniformtafel 760
- Verband der Kommunalbeamten und -angestellten 512
- Zeitungsverbote 686, 692, 693, 694, 696
- Hannover (Stadt)
- Arbeiter- u. Soldatenrat 810
- Fa. Joh. Vieweg 2
- Hauptverein für Volkswohlfahrt 357
- Landgericht 762
- Revolutionäre Gewerkschaftsopposition-Konferenz (1931) 726
- Schöffengericht 906
- Städtberatungsstelle 221
- Wolfenputsch 838
- Hannoverisch-Niedersächsische Verbände 532
- "Hannoversche Land- und Forstwirtschaftliche Zeitung" 221
- Hannoversche Landeskreditanstalt 6, 192
- Hannoversche Städtungsgesellschaft 212
- "Hannoverscher Kurier" 223, 766, 838, 992, 997
- Hannoverischer Landbund 147, 191, 813
- "Hannoverscher Landesbote" 422, 769
- Hannoverischer Landkreistag 222, 381
- Bezirksamte Stade 222
- Hannoverischer Provinziallandtag 423, 439, 475, 558, 600
- Hannoverischer Sparkassenverband 97
- Hansa s. Tafelgaststätte Hansa
- Hansa Hochseefischer AG 119
- Hanseatische Motoren-gesellschaft Hamburg-Bergedorf 87
- Harburg (Stadt)
- Antifaschistentag der KPD (1930) 919, 987, 988, 989
- Arbeitsekretariat der SPD 574
- Arbeitsamt 316
- Bürgervorsteherkollegium 883
- Deutschnationaler Handlungshilfenverband 289
- Erwerbslosenunruhen (1933) 894
- Groß-Harburg 474
- Haren 482
- Handelskammer s. Handelskammer ...
- Handwerkskammer s. Handwerkskammer ...
- Industrie- und Handelskammer s. Industrie- und Handelskammer ...
- KPD, Antifaschistentag (1930) 919, 987, 988, 989
- Versammlung (1932) 944
- Kriegsgesicht, außerordentliches 827
- Landeskriminalpolizei 663, 664, 665, 666

- Mauser-Werke-Waldeck GmbH 884
- NSDAP, SA-Führer-Tagung (1931) 632
- -Versammlung (1929) 903, 938, (1930) 940, 941, (1931) 632, 764, 971, 972
- Polizei/Polizeipräsident/Landeskriminalpolizei 544, 547, 613, 614, 630, 634, 641, 645, 663, 664, 665, 666, 726, 734, 735, 736, 753, 760, 765, 781, 792, 809, 875, 876, 878, 887, 919, 934, 976
- Schöffengericht 754, 906, 919
- Streiks 884, 886
- Thothwerke 848, 849
- Urnben (1919) 825, 826, 827, (1920) 836, (1923) 846, 847, 848, 849, (1929) 938, (1930) 939, 940, 986, 987, 988, 989, (1931) 883, 971, 972, 982, (1932) 941, 942, 944, (1933) 894, 946, 947, 948, 985
- Verhältnis zu Hamburg 476
- Zwangsraumungen 897
- "Harburger Kreiszeitung", Tosteder Zeitung, Verleger Paul Baum (NSDAP) 693, 755, 768, 902
- Harsefeld (Kr. Stade)
 - KPD 934
 - Reichsbanner 625
- Hasen, Kurt, SA-Führer in Tostedt 632
- Hasse, Erich, Landrat des Kr. Hadeln, SA-Führer, MGR (NSDAP) 544, 593, 744, 745, 746, 909
- Hatcke, Schiffswert in Dornbusch 87
- Hauptgenossenschaft des Dr. Einzelhandels 266
- Hauptverein für Volkswohlfahrt, Hannover 357
- Haus- und Grundbesitzerverein Geestemünde und Umgegend 439
- Hausfriedensbruch 849, 982
- Hausdurchungen/Durchsuchungen 689, 702, 703, 706, 713, 715, 722, 725, 728, 731, 732, 733, 735, 736, 739, 745, 746, 747, 749, 766, 767, 768, 783, 822, 887, 903, 975
- Hechthausen (Kr. Neuhaus/Oste)
 - Kreishandwerktag 503
- Herausleitung 798
- Heidorn, Friedrich, Bauer in Meyerdamm, KPD-Mitglied 881
- Heinrich, Oberfiscmeister in Wesermünde 126, 130, 136, 137, 460
- Hein, Claus, Landvolkführer 544, 799, 875, 876
- Heimerich, Dr. Karl, Landrat in Bremerförde (1931 - 32) und Zeitz 587, 588
- Heimstättenausschuss Viselhövede 415
- Heinemann, Max, Regierungsrat 441
- Heinrichs, Dr., Regierungsassistent 438
- Heinsohn, Heinrich, Vertrauensmann des

- Dr. Landarbeiterverbandes im Kr. Kehdingen 851
- Heißenbittel (Kr. Osterholz)
 - Finanzlage 16, 17, 19
- Heifenberger, Karl, MdL (SPD) 598, 787
- Helfoland
 - Angliederung an einen preussischen Landkreis 493
- Hellen, von der, Rittergutsbesitzer in Wehlen 168
- Hemelingen (Kr. Achim)
 - Antifascistisches Treffen der KPD (1931) 726
 - Arbeitslosigkeit 324
 - Bohm u. Kruse, Fa. 732
 - Erwerbslosenversammlung 726
 - Fliegenstreit 1001
 - KPD 613, 616, 731, 732
 - -Versammlungen 726, 927
 - Lastenausgleich 472
 - NSDAP 750
 - politisches Attentat 990, 991
 - Urnben (1920) 843, (1931) 927, 983, (1932) 924, (1933) 920
 - Verbot von Versammlungen 726, 750
 - Zwangsraumungen 896
- "Hemmlinger Anzeiger" 750, 990, 991
- Hemmhor (Kr. Neuhaus/Oste)
 - Portland-Cementfabrik 236, 237, 307
 - Urnben (1931) 968
- Henne, Heinrich Karl, Arbeiter aus Buxtehude 978
- Herzogliches Haus, Braunschweig/Herzog von Braunschweig 640, 770, 772
- Herzog von Cumberland, Trauerfeierlichkeiten 639, 772
- Heydebrech, s. Organisation Heydebrech
- Hildebrandt, Schriftsaudirektor a. D., ehemaliger Direktor der Seebeck-Werft 90
- Hildebrandt, SA-Mitglied 975
- Hildeheim
 - Verhandlung des Hannoverischen Landkreistages 222
 - Preise für Ziegel 250
 - Versetzung des Landrats Stegemann nach... 587
- Hillmann, Vorstandsmitglied des Krupp-Gussow-Werkes 292
- Himme, Christel, Mitglied des Arbeiterrates des Kr. Osterholz 216
- Hindenburg, Paul v., Generalfeldmarschall, Reichspräsident (1925 - 1934) 547, 999, 1000
- Hindenburg-Spende 388
- Hirsch, Paul, Preussischer Ministerpräsident (SPD) 834
- Hirsche, W., aus Hannover 319
- Hirtstier, Heinrich, preussischer Wohlfahrtsminister, MdL (Zentrum) 392
- Hitler-Jugend (HJ) 629, 752
- Hitler, Adolf, Nationalsozialistischer Politiker und Reichskanzler 97, 610, 633, 767, 768, 886, 946
- Hochseefischerei 87, 94, 107, 113, 126, 127, 128, 133, 134, 135, 136, 137, 461, 463, 484
- Fischen 115, 116, 117, 118, 119, 130
- Kredite 130, 135
- Lage 128, 129, 130, 133
- Statistik 122
- Streik 232
- Werbung 136
- Zollschutz 133
- Hochseefischereiaussschuss 465
- Hochseefischerbetriebe
 - Abwanderung 439
 - Grundmann u. Gröschel, Wesermünde 129
 - Carl Kämpf, Wesermünde 129
 - Norddt. Hochseefischerei AG, Wesermünde 127, 129
 - Nordsee, Dt. Hochseefischerergesellschaft Bremen-Cuxhaven 91, 92, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 130, 132, 133, 135
 - Nordstern AG, Wesermünde 127, 129
 - Seefischerei AG, Kohlenberg und Putz 127, 129
 - J. Wieting AG, Bremenhaven 127, 129
 - Hochwasserschäden s. Unwetterschäden
 - Hodenberg, Freiherr Paul Hermann Adolph von, Landrat in Dramberg (1917 - 1920), in Osterholz (1933) und in Soltau (1933 - 1945) 588
 - Hölzke, Gustav, Gangeschäftsführer der NSDAP, Gau Ost-Hannover 633
 - "Hört Hört" 693
 - Höriger, Bernard, Künstler in Worswede 719
 - Hoffmann, Otto, Schriftleiter des Anzeigers für den Kr. Achim 759
 - Hohelitzscheln 995
 - Hohmann, Walter, Maurer aus Alenwerder 945
 - Hollern (Kr. Jork)
 - Denkmalweihe 867, 868
 - Holleuter, Karl von, Polizeimajor beim Reichswasserschutz 136
 - Holländer, Schiffer aus Ottenndorf 87
 - Holldorf (Kr. Syke)
 - NSDAP-Versammlung (1932) 958
 - Urnben (1932) 958
 - Holtbues, Walter Heinrich, Bote aus Hamburg 989
 - Holzindustrie s. Industrie, holzverarbeitende....
 - Holkel (Kr. Lehe)
 - Kontrollaussschuss 721
 - Hornburg (Kr. Stade)
 - Fliegenstreit 993
 - Lederfabrik 185, 243
 - Niederelbische Obstbaatzentrale 185
 - Streiks/Aussperrungen 237, 243
 - Versorgungsprobleme 399
 - Horstedt (Kr. Rotenburg)
 - Zwangsversteigerungen (1932) 875
 - Hottendorf, L., Großbauer, NSDAP-Führer im Land Hadeln 593, 744
 - Hotze, Eduard, Bäcker aus Harburg 943, 947
 - Hoya (Kr. Hoya)
 - Stahlhelm 792
 - Hube, Ernst, Kaufmann in Bremerförde 562
 - Huber, August, Arbeiter aus Schöneworth 966
 - Hubertus s. Organisation Hubertus
 - Hülsen, von, Generalleutnant und Militärbefehlshaber 684
 - Hütte, Arton 692
 - Hüttenbusch (Kr. Osterholz)
 - Finanzlage 18, 19
 - Gemeindevorstandswahlen (1920) 574
 - KPD 624
 - SPD/Sozialdemokratischer Verein 574
 - Hüttnann, Wilhelm Heinrich Arton, Mitglied der Harburger Bürgerschaft (NSDAP) 753, 903
 - Hungerstreik 729
 - Hungersack 893
 - Husch, Peter, Arbeiter aus Neuenkirchen 970
 - Hillenwirth (Kr. Hadeln)
 - NSDAP-Versammlung (1931) 908
 - Immler, Werner, Professor aus Eilsbeth 490
 - Import
 - Baumwolle 457, 459
 - Fisch 133, 134
 - landwirtschaftliche Produkte 180
 - Obst 147, 179, 184
 - s. a. Zollschutz
 - Imsum (Kr. Lehe)
 - Eingemeindung nach Wesermünde 523
 - Entlegnungen 433
 - Lastenausgleich 469, 470
 - Industrie
 - Fisch 87, 135, 136, 237, 243, 305, 306, 309
 - Glas 81, 253
 - holzverarbeitende 64
 - Konserven 306
 - Lage s. Wirtschaftslage
 - Lebensmittel- 243, 306
 - Leder 240, 241, 243, 290
 - Schwer 306

- Steine u. Erden 64, 82, 168, 170, 236, 237, 238, 243, 250, 304, 305, 306, 307, 885
- Tabak- 64, 243, 304, 378
- Textil- 63, 64, 236, 237, 274, 290, 304, 305, 306, 307, 336, 865
- Wert- 21, 64, 87, 88, 89, 90, 92, 94, 95, 97, 98, 99, 233, 234, 236, 237, 243, 273, 274, 290, 308, 377, 439, 865
- Industrie- und Handelskammern 50, 70
- Emden 438
- Harburg 65, 81, 82, 87, 316, 493, 506
- Oldenburg 444
- Verden 73, 316
- Wesermünde 28, 70, 72, 73, 87, 89, 90, 102, 103, 104, 113, 121, 133, 138, 442, 444, 445, 456, 458, 459, 460
- Innenkolonisation 212
- Institut für landwirtschaftliche Marktforschung, Berlin 261
- Institut für Seefischerei, Wesermünde 136, 137
- Intensive Siederschule Worswede 719
- Interritoriale (Militär-) Kontrollkommission 658
- Internationaler Arbeiterhilfe 602, 603
- Internationaler Club, Bremen 695
- Itische (Kr. Verden)
 - Unruhen (1930) 953
- Invalide 376, 385
 - s. a. Zentrarbeitsrat der Arbeitshilfen und Witwen Dts.
- Invalidentfürsorge 376
- Italien, Handelsvertrag 179
- Jacob, Bruno, DHP-Mitglied 635
- Jacob Meyer, Lumpensortierer in Osterholz 233
- Janssen u. Co., Reederei in Wesermünde 129, 130
- Jantzen, Wilhelm, Arbeiter aus Wesermünde 984
- Jark, Rudolf, Seemann aus Abbenfleth 931
- Jech, Josef, Arbeiter aus Harburg 988
- Jenke, NSDAP-Redner aus Breslau 748, 753
- Joh. Vieweg, Firma in Hannover 2, 81
- Johannsen, NSDAP-Mitglied aus Dornbusch 976
- Jork (Kreis)
 - Altlander Bezugs- u. Absatzgenossenschaft 185
 - Arbeiter- u. Bauernrat 815
 - Arbeitslosenfürsorge 374

- Bauernschutz 680
- DHP 636, 769
- Flaggensreit 993
- Friseurgenossenschaft 271
- Gemeindefürsorge 679
- Holzarbeiterverband 507
- Kreisreform 498, 507
- Landbund 144, 190, 289, 507, 857, 859
- Landwirtschaft 190, 312
- landwirtschaftliche Tarife 312
- Obstbau 179
- Obstgenossenschaft 190
- Reichspräsidentenwahl (1932) 547
- Stahlhelm 781
- Streiks 238
- Verhältnis zu Hamburg 477
- Wohlfahrtskassen 362
- Jork (Flecken)
 - Arbeitsnachweis 321, 340
 - Bezirksfürsorgestelle 370
 - Landvolkbundgebung (1928) 859
 - landwirtschaftliche Woche (1930) 872
- „Journal de Debats“ 66a
- Jubiläumsschlägerei der Handelskammer Harburg 74
- Jüngst, Otto, Dipl. Landwirt, Referent beim Reichsausschuß für Lieferbedingungen und beim Reichskuratorium für Wirtschaftlichkeit 181
- Jugendämter 319, 396, 716
- Jugendarbeitslosigkeit 341, 342, 343, 346
- Jugendbewegung, kommunistische 601, 621
- Jugendbund Albert Leo Schlageter 655
- Jugendfürsorge 364, 366
- Jugendpflege 364, 365, 367
- Jugendwohlfahrt 364
- Jung, Dr., Handelskammerpräsident in Wesermünde 460, 463
- Jungdeutscher Orden 689, 702, 804
- Verbot 689, 804
- Versammlung in Buxtehude 805
- Kammergericht s. Berlin
- Kampe, Heinrich, Schmiedemeister aus Oyle 960
- Kampfund gegen den Faschismus 613, 625, 694, 696
- Kampfgemeinschaft revolutionärer Nationalsozialisten 634
- Kampfkomitee werktätiger Bauern, Versammlungsverbot 700
- Kampfkomitee norddt. Bauern, Ortsgruppe Worswede 700
- Versammlungsverbot 700
- Kampfruf, Organ der Allgemeinen Arbeiterunion, Blumenthal 620
- Kanzler, von, Landtagsmajor 886
- KAPD s. Kommunistische Arbeiterpartei Dts.
- Kapp (Lüttwitz) Putsch 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 997
- Karlshausen, Regierungsdirektor in Stade 716
- Karten
 - Arbeitsamtsbezirke/Landesarbeitsamtsbezirke 291, 316
 - Arbeitsgerichtsbehörden-Bezirke 291, 295
 - Annund und Umgebung 7
 - Buxtehude/Altloster 510, 515
 - Fischereihafen Bremerhaven-Wesermünde 104, 461
 - Grenzverlauf zwischen Preußen-Oldenburg 490
 - Hamburg 474, 477
 - Regierungsbezirk Stade 291
 - Untereelbezirk 477
 - Unterweserräde 104, 430, 461, 469, 526
- Wirtschaftsgebiet Niedersachsen-Kassel 73
- Kartellvorstand der Freien Gewerkschaften in Vegesack 865
- Kartoffelversicherung s. Versorgungsprobleme
- Katzenramt Wesermünde 440
- Kaufmännischer Verein des Kr. Achim 73
- Geestmünde 439
- der Stadt und des Kr. Nienburg 73
- für den Kr. Rotenburg 492
- Kanne, Ferdinand, Provinziallandtagsabgeordneter aus Lehe 439
- Keelby, englischer Fischdampfer 841
- Kehdingen (Kreis)
 - Arbeitskräftemangel 168
 - Arbeitslager 356
 - Brandstiftungen 851, 852
 - DHP 637
 - DNVP 637
 - Finanzlage 14
 - Flagenfrage 1003
 - Flurschutzkomitees 678
 - freiwilliger Arbeitsdienst 356
 - Kreisreform 498
 - Kreisratswahlen 569
 - Landarbeitstriteks 229, 312
 - Landbund 204, 855, 859, 880
 - Landräte 587
 - Landvolkbundgebung (1928) 859, 875
 - Landwirtschaft 149, 204, 205, 208, 314
 - Notkündigungen der Landwirtschaft 859, 875
 - Notlagen in den Marschgebieten 14
 - Obstabsatz 181
 - Preissenkungen 267
 - Streiks 229, 312
- Kiel
 - Denkschrift 80
 - Dt. Werke AG 97, 98, 100
 - Kinderarbeit 302
 - Kinderbewegung, kommunistische 602
 - Kinderheim Barkenhof in Worswede s. Barkenhof
 - Kinderreiche Familien s. Familienpolitik/fürsorge
 - Kinderpeisungen 396
 - Kinderversicherung 716
 - Kirchspielgerichte, Kr. Hadeln 568
 - Kirchwerder (Kr. Winsen/L.)
 - Gemüseanbau 147
 - Kirchwarder (Kr. Bremerörde)
 - Landbund-Versammlung (1931) 873
 - Kirstein, Landrichter und kommissarischer Landrat im Kreis Kehdingen (1920 - 21) 587
 - Kistner, Firma in Wesermünde 114
 - „Kladderadatsch“: Zeitschrift 64
 - Klassenwahlrecht 574
 - Kleeberheim in Wesermünde 808
 - Kleecken (Kr. Harburg)
 - NSDAP-Versammlung (1931) 909
 - Klee, Johann, Vollhöfner aus Westersch 576
 - Kleinbauern 193, 216, 918
 - Kleinrentenfürsorge 371, 372, 373
 - Klembt, Paul, Firma in Wesermünde 114
 - Klenkendorfer Moor, Arbeitsdienst 354, 355
 - Klinckradt, Schiffer aus Ortendorf 87
 - Knoepfler, Erich, Landrat im Kr. Neuhaus (1918 - 32) und in Gerdaun (1932 - 35) 587
 - Knutzen, Landrat in Wandsbek 476, 477
 - Koch-Weser, Erich, Reichsinnenminister (1919 - 1921), Reichsjustizminister (1928 - 1929), MDR (DDP) 439
 - Kock, Rudolf, Kupferschmied aus Bremervörde 962
 - Kogel, Jacob, Arbeiter aus Hemmingen 732
 - Königsberg
 - Ostpreussische Landgesellschaft 221
 - Verzierung des Landrats Varain nach ... 587
 - Kohle
 - Kredite 2, 254
 - Verteilung s. Zwarengewirtschaft
 - Versorgung s. Versorgungsprobleme
 - Kohlenberg und Putz s. Seefischerei AG
 - Kolonisation 212, 214, 220
 - Kommission der von der Bremer Entengung

- 1904/1905 betroffenen Grundstücksbesitzer Weesmünde 433
- Kommunistische Arbeiterpartei Deutschlands (KAPD) 619
 - s. a. Allgemeine Arbeiterunion
- Kommunistische Jugend 688, 723
- Kommunistische Dritte Internationale 688
- Kommunistische Partei Deutschlands (KPD) 245, 274, 544, 601, 602, 603, 604, 606, 607, 609, 610, 613, 681, 693, 694, 696, 697, 723, 731, 814, 883, 892, 987
- Achim, Kreis 735
- Agitation in der Reichswehr 602, 603, 607, 608, 615, 723
- in der Schupo 602, 603, 606, 607, 608, 610, 611, 612, 615, 723
- Antifaschistentag in Blumenthal (1928) 724
- in Harburg (1930) 919, 987, 988, 989
- Antifaschistisches Treffen in Hemelingen (1931) 726
- Antikriegsdemonstration in Rüstingen (1927) 716
- Attentate 990
- Auseinandersetzungen/Schlägereien 920
 - in Altenwerder (1932) 945
 - in Bliedendorf (1931) 934, 935
 - in Blumenthal, Kreis, (1931) 925
 - in Buxtehude (1931) 937, 978, 979, (1932) 920, 936
 - in Harburg (1929) 938, (1930) 939, 940, 941, (1931) 982, (1932) 942, 944, 948, (1933) 946, 947, 985
 - in Hemelingen (1931) 927, 983, (1932) 924, (1933) 920
 - in Kneuel (1932) 930, 931
 - in Nienburg (1932) 929
 - in Osterholz, Kreis, (1931) 926
 - in Selstedt (1931) 924
 - in Verden (1932) 955
 - in Walstede (1932) 957
 - in Weesmünde (1932) 922, 923
 - in Wethje (1932) 932, 933
 - in Wilhelmsburg (1931) 981, (1932) 943
- Beamtenbewegung 606, 746
- Betriebsratetreffen in Harburg 723
- Bezirksparteitag Nordwest (1929) 604, (1932) 614
- Bezirk Wasserkrante 613, 614, 876
- Bürgerschaft in Harburg 883
- Druckschriften 603, 610, 611, 613, 617
- Durchsuchungen 702, 722, 725, 731, 732, 733, 735, 887
- Einheitsfrontbewegung 604
- Einheitsvorband der Bergarbeiter Dtl. 692
- Erwerbslosenbewegung 865, 892 (s. a. Erwerbslosenbewegung)
- Festnahmen 551
- Flugblätter und Plakate 603, 606, 609, 610, 611, 613, 620, 624, 697, 723, 732, 875, 883, 978, 981
- Führer 601, 613, 618, 733
- Gewerkschaftsarbeit 604
- Jugendbewegung 601, 621
- Kampforientationen 607, 609
- Kinderbewegung 602
- Kleinbauern, Stedler und Pächter-Versammlung 918
- Kontrollausschüsse 721
- Landagitator/Landpolitik 602, 603, 604, 606, 612, 613, 614, 978
- Mieterbewegung 603
- Mitgliederverzeichnis 603, 609, 613, 616
- Nordwest 604, 614
- Opposition 693
- Ortsgruppe Altezbruch 722
- Ortsgruppe Blützfeld 734, 931
- Ortsgruppe Harsefeld 934
- Ortsgruppe Hüttenbusch 624
- Osterholz 689
- und Polizei 920, 945, 986, 987, 988, 989
- im Preussischen Landtag 716
- Reichsagthrosprochale 603
- Reichsparteitage 602, 604
- im Reichstag 716
- staatliche Maßnahmen gegen 724, 736
- Steuerstreik-Aufwurf 883
- Verbot 604, 688, 689, 723
- Veranstaltungen/Versammlungen 544, 603, 614, 726, 735
- in Geestemünde (1923) 722
- in Harburg (1930) 987, 988, 989, (1932) 944
- in Hemelingen (1931) 927
- in Nordholz (1923) 722
- in Stade (1921) 722
- in Wilhelmsburg (1932) 734
- Versammlungsprobe
- im Kr. Achim 726
- in Blumenthal 724
- in Hemelingen 726
- in Meyenburg 726
- Waffenlager/Waffenfunde 706, 732, 734
- Winterhilfskampagne 729
- Zelle Halenschriftart 613
- Zwangsversteigerungen 895, 896, 897
- s. a. Antifaschistische Junge Garde
- s. a. Arbeiterzeitung
- s. a. Barkenhoff
- s. a. Bundschuh
- s. a. Kampfkomitee ...
- s. a. Kommunistische(r) ...

- s. a. Norddt. Arbeiterschutzbund
- s. a. Proletarische Hundertschaften
- s. a. Reichsbauernbund
- s. a. Rotef(r) ..., Rotef(s) ...
- Kommunistischer Jugendvorband Dtl. (KJD) 603, 604
- Kompetenzkonflikt 526, 529
- Konservativismus s. Industrie ...
- Kontrollausschüsse
- Blumenthal 721
- Holßel 721
- Konzentration in der Verwaltung der Seehäfen 484
- Koopmann, Lehrer aus Osterholz-Scharmbeck 408
- Kopf, Hinrich Wilhelm, Landrat im Kr. Hadeln (1928 - 32) 587
- KPD s. Kommunistische Partei Dtl.
- Krancke, Johann, Bürgermeister von Buxtehude 565
- Kredite, Darlehen 2, 78, 79, 80, 81, 82, 87, 94, 130, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 196, 198, 200, 202, 205, 208
- für die Fischerei/Hochseefischerei 124, 125, 126, 133, 134, 135, 138
- Kreditgemeinschaft gemeinnütziger Selbsthilfegemeinschaften Dtl. 6
- Kreditinstitute s. a. Sparkasse, Kreisbank
- Kreditwürdigkeiten 2
- Kreis- und Stadtbank Bremerörde 563
- Krisrat des Landesschutzbezirks Stade 671
- Osterholz 710
- Kreisreform 291, 318, 426, 492, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 586, 587, 588, 589, 599, 663
- Kreistagswahlen s. unter jeweiligen Kreisnamen
- Kreiswirtschaftsvorband Hadeln 816
- Kreiswohlfahrtsrat 357, 358
- Krelle, August aus Harburg 836
- Kneuel (Kr. Stade)
- Unruhen (1932) 930, 931
- Kriegsbeschädigtenfürsorge 359, 369, 370, 441
- s. a. Reichsvorband Dt. Kriegsschädigter und Kriegshinterbliebener
- Kriegsgefangene
- deutsche 607
- russische 606, 854
- Kriegsgericht, außerordentliches in Harburg 827
- Kriegshinterbliebenenfürsorge 359, 369, 441
- s. a. Reichsvorband Dt. Kriegsschädigter und Kriegshinterbliebener
- Kriegsschuldfrage 26
- Kriegswirtschaftliche Vereinigung e.V. 328
- Kirschschö, Walter, Arbeiter aus Harburg 884
- Krisenfürsorge für Erwerbslose 340, 348, 378, 381, 382, 383
- s. a. Arbeitlosenfürsorge
- Krommige, Kreisjugendpfleger in Blumenthal 367
- Krüger, Staatssekretär im preussischen Landwirtschaftsministerium 192
- Kubczyk, Michael, Arbeiter aus Harburg 846
- Kücken, Direktor der Kreis- und Stadtbank Bremerörde 563
- Kühn, Landvolkagitator aus Kiel 872
- Kühn, Artur, Landwirt aus Agathenburg 964
- Kühn, Hugo, Schulamtsbewerber 759
- Kurten, Karl, Bürgermeister von Blumenthal 453
- Kundgebung
- zur Ermordung Rathenaus 686
- s. a. Landvolkkundgebungen, Versammlungen
- Kunz, Dr. Wilhelm, Stadtsaurat in Wesermünde 439
- Kuratorium für die Kinderheime der Roten Hilfe 716
- Kurzarbeit 63, 378
- Kyffhäuser, Versammlungslokal in Stade 908
- "Kvritz", Heft des Polizeiministurs Charottenburg 659
- Laaser, Friedrich, Bote aus Harburg 940
- Laekop (Kr. Jork)
- NSDAP-Versammlung (1932) 755
- Ladenschluß 310
- Lage, politische, /Lageberichte 486, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546
- s. a. Landwirtschaft
- s. a. Wirtschaftslage
- Lager Ahlen-Falkenberger Moor 213
- Lamprecht, Hohlglasfabrik in Gnarenburg 80
- "Land- und forstwirtschaftliche Zeitung" 163
- Land Hadeln s. Hadeln
- Landarbeiter 158, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 219, 312, 314, 321, 331, 346, 813
- Landarbeiterräte s. Arbeiter- und Bauernräte, Bauern- u. Landarbeiterräte
- Landarbeiterstreik s. Streik
- Landarbeitervorband s. Deutscher ...
- Landarbeitervorband 167
- für die Provinz Sachsen und Anhalt 312, 314

- Landbund 149, 168, 194, 268, 856, 874
- Bezirk Stade 177, 312, 314, 494, 586, 857, 858
- Hannoverischer 147, 191, 813
- Kr. Blumenthal 52, 148, 505, 860
- Kr. Bremervörde 207, 876
- Kr. Geestmünde und Lehe (Wirtschaftsverband) 168, 875
- Kr. Jork 144, 190, 289, 507, 857, 859
- Kr. Kehdingen 204, 855, 859, 880
- Kr. Neuhaus 223, 495
- Kr. Osterholz 862
- Kr. Stade 170, 599, 863
- Kreditaktion 188, 189
- Kreditgenossenschaften 188
- Notkündigungen 148, 857, 858, 860
- Reichslandbund 178, 875
- Versammlung in Basbeck (1931) 495
- in Bremervörde (1931) 875
- in Hahnemüpp (1928) 857
- in Kirchwarder (1931) 863
- in Kr. Kehdingen (1932) 880
- in Lehe (1931) 875
- in Sassenholz (1931) 863
- in Stade (1931) 875
- in Verden (1931) 875
- in Zeven (1931) 875
- Landesarbeitsämter 317
- Niedersachsen 95, 169, 176, 316, 319, 320, 321, 326, 338, 341, 346, 348
- Nordmark 90, 175, 316, 346, 682
- Westfalen und Lippe 336
- Landesdirektorium der Provinz Hannover 10, 199, 221, 396, 423
- Landesfinanzamt 855
- Bremen 455
- Hamburg 455
- Landeshaupmann der Provinz Schleswig-Holstein 423
- Landesjugendamt 396, 716
- Landeskriminalpolizei s. Berlin, s. Hannover, s. Harburg, s. Preußen, s. Wesermünde
- Landesplanung 453, 454
- Landesplanungsausschub, bremisch-preussischer 454
- Landesschutzbezirk Osterholz 710
- Stade 671
- Landeswahlratsämter 319
- Landfriedensbruch 825, 826, 827, 828, 846, 847, 848, 849, 865, 869, 870, 884, 897, 927, 928, 929, 931, 933, 936, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 946, 947, 953, 954, 955, 957, 958, 959, 964, 965, 974, 975, 978, 981, 985, 986, 987
- Landgericht s. Berlin, Hannover, Stade, Verden
- Landgericht-Beamtenausschub, Verden 666
- Landkreise, Neugliederung s. Kreisreform
- Landkreistag s. Deutscher, s. Hannoverischer,

- s. Preussischer
- Landstreicher 334, 335
- Landtag s. Preussischer...
- Landverband Stade 312, 816
- Landverein für Innere Mission 402
- Landvolk/-bewegung 544, 813, 877, 878
- und NSDAP 871
- Kündigungen 871, 875
- Versammlungen 875, 876
- Landwehren s. Einwohnerwehren
- Landwirte 188, 197, 206, 207, 209, 221, 222, 495, 813, 859
- Landwirtschaft 145, 158, 178, 505, 813, 814
- Absatzförderung 147, 181, 183, 184, 185
- Arbeitskräfte 158, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 219, 312, 314, 321, 331, 346
- Arbeitslosenversicherung 336
- Arbeitszeit 300, 312
- Besitzverhältnisse 158
- Betriebsräte 275, 276
- Erbfolgerregelung 177
- Erzeugerpreise 261
- Fachauschub des Landesarbeitsamtes Niedersachsen 319, 320
- Gemüsehau in Kirchwarder 147
- Kredite/Umschuldungskredite 189, 190, 191, 192, 193, 194, 196, 198, 200, 202, 205, 208
- Löhne 149, 312, 314
- (NoD)-Lage 27, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 157, 190, 191, 193, 194, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 209, 210, 856, 859, 860, 862, 863, 974, 975
- Marschgebiete 144, 148, 154, 205
- Notkündigungen 148, 859, 861
- Notprogramm/Notstandsaktionen 183, 192, 194, 195, 197, 199, 200, 201
- Obstbau (Altes Land) 147, 149, 179, 183, 184, 185, 200, 201
- Organisationen 165, 166
- Sechser-Ausschub für Landwirtschaft 150, 181
- Selbsthilfe 875
- Siedlung 148, 213, 214, 215, 217, 218, 220, 221, 222, 223, 224
- Spruchkammern 312, 314
- Steuern/-erleichterungen 144, 191, 204, 206, 207
- Tarifverträge 312, 313, 314, 315
- Verschuldung 149, 204, 206
- Witterungsschäden s. Unwetterschäden
- Zollschutz 147, 176, 177
- Zwangsversteigerungen 155, 156, 211
- Landwirtschaftliche Kreis-Winterschule in Stade 172
- Landwirtschaftlicher Hauptverein für den

- Regierungsbezirk Stade 143, 145, 146, 147, 149, 153, 158, 165, 166, 167, 177, 181, 185, 194, 200, 205, 423, 813, 856, 857, 875
- Landwirtschaftliches NoPprogramm 183, 192, 194, 195
- Landwirtschaftskammern 137, 138, 158, 159, 161
- für die Provinz Hannover 151, 158, 160, 162, 163, 164, 179, 183, 191, 194, 205, 312
- und landwirtschaftliche Arbeitnehmer 158
- Lange, Lehrer in Grünendeich 992
- Langen (Kr. Lehe)
- Langensalza (Thüringen)
- Versetzung des Landrats Bierbach nach ... 587
- Lankeau, Direktor der Ferritis-Werft in Osterholz-Scharmbeck 97, 98
- Lastenausgleich 48, 438, 473
- zwischen Bremen und Preußen 430, 466, 467, 468, 469, 470, 471
- Abkommen 469, 471
- Lebensmittelbeschlagnahme 248
- Lebensmittelgenossenschaft 257
- Lebensmittelindustrie s. Industrie ... 397, 398, 401
- Lebensmittelversorgung s. Versorgungsprobleme
- Lederfabrik, Homeburg 185, 243
- Lederindustrie s. Industrie
- Lege, Victor, Direktor der Visurgis 134
- Lehe (Kreis)
- Angliederung von Helgoland 493
- Arbeiter- u. Soldatenrat für das Unterwesergebiet 325, 428, 438, 439, 814, 816
- Auseinandersetzung um Dierking-Werke 488, 489
- Demobilisierungsausschub 327
- Einwohnerwehren 814
- Entgeltungen 433
- Finanzlage 15
- Gemeindefortschub 678
- Landbund 168, 875
- Landdate 77, 312, 594
- Landwirtschaft 188, 210
- Landwirtschaftliche Tarifverträge 312
- Lastenausgleich 466, 467, 469, 470
- Parteien 487
- Reichstagswahlen (1928) 487, 548, (1930) 487, 548
- Umgemeindungen nach Wesermünde 523
- Verbände 487

- Verhältnis zu Hamburg, Amt Ritzebüttel 477
- Wahlergebnisse 487, 548
- Wohlfahrtskassen 361
- Lehe (Stadl)
- Ausschub zur Feststellung von Entschädigungen für Auftrichschäden 844
- Bürgerverein 439
- Finanzlage 2, 451
- Gemeinderatswahlen (1924) 439
- Gesundheitswesen 439, 441
- Kreidte 2
- Petersson, Bürgermeister (Wahl und Rücktritt) 571
- Polizei 864
- Schulwesen 451
- Schupo 447, 658
- Urnruhen (1918) 810
- Unterweser-Werft 273
- Wucherstelle, amtliche 258
- Zusammenschluß mit Bremehaven 437, 438, 447
- mit Geestmünde 438, 439, 440, 441, 442
- Leipzig
- Abbau 44
- Entlassungen 410
- Jungelher 44
- kommunistische 607
- politische Betätigung 769
- staatliches Lehrerseminar 410
- Leipzig
- Deutsche Ingenieur-Gesellschaft für Glas-Industrie 81
- Tagung des Reichstädtiebundes 48, 473
- Leisewitz, Carl, Rittergut Valenbrook 814
- Lengentich, Hanns, Leiter des Forschungsinstituts für Fischindustrie, Altona 137
- Lenz, Hellmuth 906
- Lesum (Kr. Blumenthal)
- Bremer Wollwäscherei 63, 304
- Erwerbslosenunruhen (1931) 887
- Gewerbesichtsamt 59, 300
- Metall- und Kunstwerkstatt 344
- Stahlhakenkreistag (1931) 788
- Leyden, von, Ministerialdirektor, Leiter der Kommunalabteilung des Preussischen Innenministeriums 2, 48, 49, 473
- Lichtenstein, Administrator im Lager Ahlen-Falkenberger Moor 709
- Lieberr, Karl 817
- Liegnitz (Kreis)
- Landrat 587
- Lilienthal (Kr. Osterholz)
- Amtsgericht 711, 720
- Gemeindevorsteher 575
- Stahlbleiwesammlung (1929) 555
- Lindemann, Gebr., Osterholz 98

- Löhne/Gehälter 78, 236, 269
 — in der gewerblichen Wirtschaft 78
 — in der Landwirtschaft 149, 312, 314
 — bei Notstandsarbeiten 331
 Lohmann, Ernst aus Hemelingen 732
 Lohnpolitik 47
 Lohnstatistik s. Statistik
 Lohnstreitigkeiten 274
 Lohse, Heinrich, MdL (NSDAP) 911
 Looff, Landvolkagitor 875, 876
 Losow, Armin von, Landrat in Rotenburg 577, 596, 597, 598
 Loxstedt (Kr. Geestmünde)
 — Flagenstreit 1002
 — SPD 1002
 Lobberg, Fritz von, Militärbefehlshaber 687, 688, 723
 Ludendorff, Erich, General, MDR 633, 648, 655
 Lübbers, Syndikus der Industrie- und Handelskammer Emden 458
 Lübbert, staatlicher Fischereidirektor in Harburg 460, 484
 Ladingsworth (Kr. Hadeln)
 — Gemeindevorstand (1919) 567
 Lühe, Uferbefestigungs-Notstandsarbeiten 349, 350
 Lüthmann, Abgeordneter des Kreistags in Lehe 594
 Lüth, Heinrich, Maurer aus Asendorf 913
 Lüth, Wilhelm, Hofpächter, NSDAP-Führer im Kreis Bremervörde 760, 761
 Lüneburg (Reg. Bez.)
 — Preise für Ziegeleierzugnisse 250
 — Regierungssinspektor E. Hasse 744
 — Regierungspräsident 328, 334
 — Schwarzarbeit 86
 Lüneburg (Kreis und Stadt)
 — Amtsgericht 754
 — landwirtschaftlicher Tarifvertrag 312, 314
 — Reichsbauernkongress (1932) 614
 Lüssumer Dampfzigelei in Blumenthal 304
 Lüft, Friedrich Wilhelm, NSDAP-Redner 753, 754, 755, 908
 Lüne, Regulierung 101
 Lüneplate 490
 Mackensen-Jugend im Kreis Osterholz 645
 Märzunruhen 1920 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841
 "Magazin der Wirtschaft" 292
 Magedeburg
 — Oberpräsidium 803
 — Landrat 587
 Mahstedt, Gerhard, Gemeindevorster in St. Magnus 675
 Mahnen, Klaus, Anbauer in Kulinstedtermoor 595
 Mafteim 691, 716
 Marlenburg (Kreis)
 — Landrat 587
 Marnsperdepot Granerort 734
 Marquardt, KPD-Mitglied aus Harburg 986
 Marschbühl, Landwirtschaft 14, 144, 148, 154, 205
 Martens, Amtsgerichtsrat a. D. aus Osterholz-Scharmbeck 97
 Marthas, Wilhelm, Zimmermann aus Bremervörde 1007
 Mauer-Werke-Waldeck GmbH in Harburg 884
 Maier, Ernst A., Schriftleiter des Nord-hannoverschen Landesboten 775
 Meierhausen (Kr. Osterholz)
 — Durchsuhung nach Waffen 703
 Meinhardt, J. W. A., Leiter der Ausbildungs-gesellschaft Eigenheim, Altona 474
 Meißelatoren 353, 354
 Mense, Paul August, Klempner aus Stade 965
 Menzel, Kaufmann aus Halle a. d. Saale, MdL (KPD) 716
 Meserhing, Ewald, Arbeiter aus Harburg 972
 Metall- u. Kunstwerkrat Lesum 343
 Metallindustrie s. Industrie ...
 Meyerburg (Kr. Blumenhof)
 — KPD-Versammlung (1931) 726
 Meyer u. Co., Harburger Firma 187
 Meyer-Bülkau, Heinrich, MdL (1920 - 24), MDR (1924 - 30) (DHP) 220, 568
 Meyer-Dinknechte, Schulrat 758
 Meyer, Alwin, Haussohn aus Intschede 953
 Meyer, Arthur, Bürgermeister von Stade 588, 613
 Meyer, August, Arbeiter aus Stade 762
 Meyer, Fritz, Arbeiter aus Ganderbergen 954
 Meyer, Fritz, Handlungsgehilfe 784
 Meyer, Hermann, Matrose in Baden 881
 Meyer, Lumpensortierer in Osterholz-Scharmbeck 243
 Meyerdam (Kr. Achim)
 — Zwangsversteigerungen (1932) 881
 Michaelis, Erich, Bürgermeister in Bremer-vörde 563
 Mietbühnen 361, 386
 Migege, Leibeckht, Woppsweide 719
 Militär s. a. Armeekorps
 — s. a. Demobilmachung
 — s. a. Einwohnerveter
 — s. a. Entwaldung
 — s. a. Feikorps
 — s. a. Reichswehr
 Minderbemittelte s. Fiskusgeempfänger

- Mindermann, Heinrich, Arbeiter in Hemelingen 928
 Mischer, Justizoberwachmeister in Rotenburg 596
 "Mitteilungen der Arbeiterverbände Unterteile und Hamburg-Altona" 61
 "Mitteilungen des Schlichters für den Schlichterbezirk Niedersachsen" 297
 Mitteldeutsches Braunkohle-Syndikat 403
 Mitteldeutschland, Unruhen 659
 Mittelstand, gewerblicher 78
 Möller, Kreisassessorsekretär in Rotenburg 596, 597
 Mohr, Peter, Hofpächter und Schultheiß in Altenburch 866
 Mohr, Otto, Rechtsanwalt in Bremervörde 744
 Molkenzien, Arbeitszeit 306
 Monarchie s. Hoheitszeichen
 "Monatsschrift der Dt. Weltwirtschaftlichen Gesellschaft" 148
 Monje, Rechtsanwalt und Notar 425
 Most, Otto, Syndikus der Industrie- und Handelskammer Duisburg-Wesel 70
 Mühlenwerke in Grohn 80
 Müller, Heinrich von, Landrat in Rotenburg (1916 - 1920) 587
 Müller, Hermann, Reichskanzler (1920 und 1928 - 1930), MDR (SPD) 867
 Müller, Otto, Justizrat und Syndikus der Industrie- und Handelskammer Verden 73
 Müllererger, Arbeiterzeit 306
 Müllerhausen, J. N. 443
 Münchener 728
 — Amtsgericht 728
 — Stahlhütte (1930) 787
 Münchmeyer, Ludwig, MDR (1930 - 1945) (NSDAP) 747
 Münster
 — Landesarbeitsamt Westfalen-Lippe 336
 — Oberpräsidium 233
 Mulert, Ministerialdirektor 439
 "Nachrichtenblatt des Schlichters für den Schlichterbezirk Hannover" 293
 Nadolny, Margarethe, Arbeiterin aus Altona 987
 Nahrungs- u. Genußmittelindustrie s. Industrie ...
 Narren, Oberrichteramt im Preussischen Landwirtschaftsministerium 149
 Nationale Sparerinnung 689
 Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (NSDAP) 505, 544, 629, 692, 693, 694, 738, 758
 — Auflösung s. Verbort
 — Auseinandersetzungen 920, 963, 975
 — in Altenburch (1932) 920
 — in Altenwerder (1932) 945
 — in Billewärd (1932) 935
 — in Blumenthal, Kreis, 925
 — in Bremervörde (1932) 962
 — in Buchholz (1931) 974
 — am Bulltersee (1932) 956
 — in Buxtehude (1931) 936, (1932) 920, 936, 963
 — in Dornum (1932) 950
 — in Grohn (1932) 952
 — in Harburg (1929) 938, (1930) 939, 940, 941, (1931) 971, 972, (1932) 942, 944, (1933) 947, 948
 — in Hemelingen (1931) 927, (1932) 928
 — in Hemmoor (1931) 968
 — in Holfdorf (1932) 958
 — in Intschede (1930) 953
 — in Keruel (1932) 930, 931
 — in Neuenkirchen (1932) 970
 — in Nienburg (1932) 929, 959
 — in Nordholz (1932) 951
 — in Oederquart (1931) 966
 — in Osterholz, Kreis, (1931) 926
 — in Oyle (1932) 960
 — in Seltstedt (1931) 924
 — in Sottrum (1932) 598
 — in Stade (1931) 964, 965
 — in Luchte (1932) 961
 — in Verden (1932) 954, 955
 — in Walsrode (1932) 957
 — in Warstede (1931) 967, (1932) 969
 — in Wesermünde (1930) 973, (1931) 949, 975, (1932) 922, 923, (1933) 920
 — in Wehe (1932) 932, 933
 — in Wilhelmshagen (1932) 943
 — in Ausschreibungen 699, 700, 921
 — und Beamte 744, 757
 — Betriebszellenarbeit 629
 — in Blumenthal, Kreis 505
 — in Bremen 544, 750
 — in Burgdamm, Gemeinderatsfraktion 559
 — Druckschriften 629
 — Durchsuhungen 766, 767, 768
 — Feldübungen 598
 — in Fintel, Gemeinde 578
 — Flugblätter 629, 744
 — Führer 631
 — Gau Ost-Hannover 89, 402, 544, 629, 631, 632, 633, 911
 — Hitlerjugend (HJ) 629, 752
 — Hitlarmarke (Wahlplakate) 744
 — und Landvolkbewegung 871
 — Nationalsozialistischer Arbeiterbund 751
 — Opposition 544

- Ortsgruppen
- Bremerörde 752
- Buxtehuder 749
- Osterholz-Scharmbeck 97
- Wesermünde 344
- Plakate 744, 937
- und Polizei 922, 940, 959
- im Preussischen Landtag 503, 629, 738, 911
- im Reichstag 699, 700, 744, 909, 920
- Schutzstaffel (SS) 629, 631, 765, 950
- in Stade, Kreis 630
- Sturmabteilung (SA) 629, 630, 631, 632, 744, 760, 764, 765, 916, 917, 922, 930, 934, 941, 947, 948, 955, 970, 975
- Uniformverbot 760, 761, 762, 763, 764
- Untergauppengastium Hannover-Ost Ebstorf 765
- Verbot 688, 689, 747, 765
- in Verden, Kr. 765
- Versammlungen/Versammlungen 544, 587, 744, 753, 754
- in Achim (1929) 747, (1932) 759
- in Ahlerstedt (1931) 753
- in Baden (1931) 753
- in Beckdorf (1932) 753
- in Borsfel (1932) 763
- in Bremehawen (1931) 753
- in Bremerörde (1930) 747, 904
- in Buchholz (1931) 910, 911
- in Butzleith (1929/30) 747
- in Burgdamm (1932) 753
- in Buxtehude (1931) 937
- in Cassebruch (1931) 749
- in Cranz (1932) 753
- in Dörverden (1931) 753
- in Dorum (1932) 950
- in Drogenborstel (1932) 753
- in Drochtersen (1929) 747, (1932) 930
- in Estebrügge (1932) 753
- in Freiburg (1929) 747
- in Grohn (1932) 952
- in Hagen (1931) 754
- in Harburg (1929) 903, 938, (1930) 940, 941, (1931) 764, 971, 972
- in Holtorf (1932) 958
- in Ihlienwirth (1931) 908
- in Klecken (1931) 909
- in Ladeoep (1932) 753
- in Neuenkirchen (1932) 753
- in Nordholz (1932) 951
- in Oederquart (1931) 754
- in Oster-Ihlenwirth (1931) 753
- in Osterholz-Scharmbeck (1930) 747, (1931) 936
- in Rotenburg (1931) 748
- in Schwinge (1932) 753
- in Stade (1930) 747, (1931) 753, 908
- in Steinau (1931) 753
- in Verden (1931) 760, (1932) 954, 955
- in Warstade (1932) 969
- in Wedelhorn (1932) 915
- in Wesermünde (1932) 747
- Waffenfunde 706
- s. a. Baunm, Paul
- s. a. Harburger Kreiszeitung
- s. a. Hase, Erich
- s. a. Lütt, Friedrich
- s. a. Niedersachsen-Stürmer
- s. a. Teleschew, Otto
- Nationalsozialistischer Ärztebund, Gau Hannover-Ost 751
- Nationalverband Deutscher Soldaten 689, 806
- Naturalversorgung 384
- Naturfreunde s. Touristenvereine "Die..."
- Naugard (Kreis)
- Landrat 587
- landwirtschaftliche Tarifverträge 312, 314
- Naujokat, Claudius, Heizer aus Hamburg 971
- Naumann, Hans, Lehrer 784
- Nebelthau, Friedrich, Dr. jur. bremischer Senator und Gesandter Bremens in Berlin 439, 442
- "Neue Arbeiterzeitung" 692, 693, 694
- Neuenkirchen (Kr. Hadeln)
- NSDAP-Versammlung (1932) 753
- Urnruhen (1932) 970
- Neugliederung der preussischen Landkreise 318, 426, 492, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 586, 587, 588, 589, 599
- Neugliederung der preussischen Regierungsbezirke 426, 495
- Neugliederung des Deutschen Reiches 421, 422, 423, 425
- Neuhaldensleben (Kreis und Stadt/Prov. Sachsen)
- Versetzung des Landrats Prieschel nach... 587
- Neuhaus/Oste (Kreis)
- Arbeiter- u. Soldatenrat 819
- Arbeitsseinstellung auf dem Landratsamt 819
- Arbeitslosenfürsorge 385
- DHP 636
- Gemeindeortschutz 679
- Kreislandwerberbund 495
- Kreisreform 495, 503, 506
- Landbund 223, 495
- Landrat 587, 810
- Landwirtschaft 206, 230
- Notstandsarbeiten 325
- Streiks 230
- Wasserbauamt 325
- "Neuhaus-Ostener Zeitung" 767

- Neuhof (Kr. Harburg)
- Nordr. Arbeiterschutzbund 728
- Neuland (Kr. Jork)
- Eingemeindung nach Buxtehude 510
- "Neurode", Heft des Polizeinstituts Charlotenburg 659
- Nickel, Egon, Organisationsleiter der KPD 927
- Nieden, Walter Felix Paul zur Landrat in Wesermünde (1932-35) 509, 545, 594
- "Niederdeutsche Welt" 425
- "Niederdeutsche Zeitung" 693, 874
- Niederelbische Obstabsatzzentrale, Homeburg 185
- Niederelbischer Landes-Obstbau-Verband 149, 184, 185, 200, 201
- Niedersachsen
- Neugliederung 423, 424
- Schlichterbezirk 293
- Wirtschaft 62, 80
- Wirtschaftsausschuß Niedersachsen 66, 62, 80
- Wirtschaftsgebiet 316, 423, 424
- s. a. Landesarbeitsamt Niedersachsen
- s. a. Vorabstimmung
- "Niedersachsen-Stürmer" 97, 506, 524, 590, 629, 633, 693, 744, 756, 757, 759, 760, 902, 905, 906, 910, 912, 956
- Niedersachsen-Kasse, Wirtschaftsgebiet 73
- "Niedersachsen-Volkswille" 695
- Niederschlesien, Landwirtschaft 157
- "Niedersächsische Altmärkische Rundschau" 692
- "Niedersächsische Tageszeitung" 563, 692, 693
- "Niederländischer Beobachter" 692
- Niemburg (Kreis)
- Gewerkschaften-Versammlung (1932) 959
- kaufrämanischer Verein 73
- Stahlhalm 792
- Urnruhen (1932) 929, 959
- Norddeutsche Gruppe des Gesamtverbandes der Metallindustriellen 308
- Norddeutsche Hochseefischerei AG, Wesermünde 127, 129
- Norddeutsche Hütte, Blumenhal 667
- Norddeutsche Steingutfabrik in Grohn 52, 305, 306, 885
- "Norddeutsche Volksstimme", (SPD-Zeitung) 407, 491, 559, 694, 743, 808, 1002, 1004
- "Norddeutsche Volkszeitung" 499
- "Norddeutsche Zeitung" 781
- Norddeutscher Arbeiterschutzbund 728
- Norddeutscher Lloyd 89, 432
- Norddeutscherhand, Ausnahmestand 684
- Norddenham (Kr. Wesermarsch) 440, 446, 457
- Dr. Dampffischereigesellschaft Nordsee 115, 116, 130
- "Nordhannoverscher Landesbote" 500, 767, 771, 773, 774, 775
- Nordholz (Kr. Lehe)
- KPD-Versammlung (1923) 722
- NSDAP-Versammlung (1932) 951
- Urnruhen (1932) 951
- Nordischer Gerber-Verband 290
- Nordlida (Kr. Hadeln)
- Arbeiter- u. Bauernrat 568
- Nordmark, Provinz 426, 495
- Nordsee, Dr. Dampffischerer-Gesellschaft/Nordsee, Dr. Hochseefischerei Bremen-Cuxhaven AG 91, 92, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 130, 132, 133, 135
- Nordseegebiet, Fischereläten 68, 461, 462, 463, 484
- Nordsee (Kr. Osterholz)
- Finanzlage 2
- "Nordwestdeutsche Arbeiterwacht" 624
- "Nordwestdeutsche Einzelhandelszeitung" 266
- "Nordwestdeutsche Zeitung" 767
- Nordwestdeutscher Handwerkerbund, Bezirksamtl. Unterelbe 78
- Nordwestdeutscher Tischler-Einigungsverband 78
- Nordwestdeutsches Bäckereihandwerk 270
- Noske, Gustav, Sozialdemokratischer Politiker, Reichswirtschaftsminister (1919-1920), Oberpräsident der Provinz Hannover (1920-1933) 797, 906, 907, 909, 912
- Norbund der deutschen Brauereifertanten 270
- Norfeld 1, 2, 3, 4
- Notgemeinschaft wirtschaftlicher Verbände 505
- Notlage s. Landwirtschaft s. Wirtschaftslage
- Notprogramm, landwirtschaftliches 183, 192, 194, 195
- Notstandsarbeiten 321, 323, 324, 325, 326, 328, 330, 331, 332, 349, 350, 351, 377
- Notstandsmaßnahmen 336, 346, 379
- Notstandsspeisungen 396
- NSDAP s. Nationalsozialistische Dt. Arbeiterpartei
- "NS-Parole" 693
- Oberland (Bund) s. Bund Oberland
- Oberlandgericht s. Celle, s. Hamburg
- Oberndorf (Kr. Neuhaus/O.)
- Arbeitslosenfürsorge 385

- Oberpostdirektion Hamburg 736
- Oberpräsident s. Hannover
- Oberschlesien, Landwirtschaft 157
- Oberverwaltungsgericht s. Preußen
- Obstgroßhändlerverband des Kreises Jork 190
- Oederquart (Kr. Koldingen)
 - NSDAP-Versammlung (1931) 754
 - Unruhen (1931) 966
- Oelsner, Stadtbaurat 439
- Oerzen, Emil, Elektriker aus Harburg 886
- Oeser, Rudolf, Preussischer Minister für öffentliche Arbeiten (DDP) 101
- Oesselmann, Ervin Dietrich Wilhelm, KPD-Mitglied 990
- Ohlhogge, Generaldirektor der Nordsee, Dr. Hochseilseherei Bremen-
Cuxhaven AG 115
- "Oktober", KPD-Zeitschrift 617
- Oldenburg (Freistaat)
 - Fischerei 124
 - Industrie- und Handelskammer s. Industrie- u. Handelskammer ...
 - Landtag 457, 904
 - Verhältnis zu Preußen 490
 - Westfonds 457
- Oldendorf (Kr. Stade)
 - Gewerbesteuer 53
- Oppeln
 - Versetzung des Landrats Kopf nach ... 587
- Ordnungspolizei s. Polizei
- Organisation Auluch 803
- Organisation Escherich (Orgesch) 801, 802
- Verbot 801, 802
- Versammlung in Apensen (1921) 801
- Organisation Heydebrech 803
- Organisation Hubertus 803
- Organisation Rohbach 656
- Verbot 689, 803
- Organisationen s. a. Verbände
- Ortel, Felix, Geheimen Regierungsrat 1
- Oscar Neynaber und Co. AG, Wesermünde 1004
- Onabrück
 - Besprechung über das Arbeitszeitnotgesetz 306
- Oste, Hochwasserschäden 207
- Ostendorf (Kr. Osterholz)
 - Dr.-Hannoverscher Verein
 - Einigkeit 639
 - Finanzlage 16, 17, 18, 19
 - Oster-Blütenwirth (Kr. Hadeln)
 - NSDAP-Versammlung (1931) 753
- Osthegen-Ilhupohl (Kr. Osterholz)
 - Finanzlage 16, 17, 18, 19

- Schulstreik 892
- Osterholz-Ahrensfelde (Kr. Osterholz)
 - Abbau von Lehrstellen 44
 - Osterholz-Schambeck (Kr. Osterholz)
 - Ausschuß zur Festsstellung von Entschädigungen für Auftruschäden 844
 - Finanzlage 20, 21
 - Frensch-Vertt 20, 96, 97, 98, 99, 100, 233, 234
 - Jungstahlhelm 784
 - KPD 735
 - Landvolkkundgebung (1928) 859
 - Mittelschule 408
 - Notkündigung der Landwirtschaft (1928) 861
 - NSDAP-Versammlung (1930) 747
 - Staatskommissar 98, 99
 - Streik 233, 234, 243
 - Wahl des Magistrats 573
 - Wohlfahrtskasten 362
- "Osterholz-Schambecker Zeitung" 766
- Osterholz (Kreis)
 - Abbau von Lehrstellen 44
 - Arbeiteramt 216
 - Entwaffnung 703
 - Erwerbslosenunruhen (1932/1933) 892, 893
 - Finanzlage 16, 17, 18, 19
 - Gemeindefortschutz 679
 - Kreisausschuß, Bürgerliche Fraktion 575
 - Kreisreform 499, 502, 505
 - Landbund 862
 - Landräte 574, 587, 588, 595, 716
 - Landwirtschaft 209
 - Lebensmittelpreise 262, 263
 - Mackensen-Jugend (Stahlhelm) 645
 - NSDAP-Versammlung (1931) 926
 - Politische Ausschreitungen 700
 - Polizei, Zusammenarbeit mit
Bremen 447
 - Reichstagswahl (1932) 549
 - Schulen 44
 - Schulstreik (1933) 892
 - Schwarzarbeit 85
 - Stahlhelm 790
 - Geldentlohnungen 784, 785
 - Versammlungen 780, 784, 788, 791
 - Streiks 228
 - Unruhen (1920) 837, (1931) 926, (1932/1933) 892, 893
 - Volksbegehren Freiheitsgesetz 555
 - Volksbegehren Panzerkreuzerverbot 554
 - Volksentscheid, Entregnung des Fürsteneigentums 553
 - Volkenscheid Freiheitsgesetz 555
 - Wohnungsnot 419
 - Zusammenarbeit mit Bremen 447
 - Zwangsversteigerungen 156

- Osterndorf (Kr. Geestemünde)
 - Zwangsversteigerungen (1932) 875
- Osterode (Kr. Osterholz)
 - Finanzlage 16
 - Ostfriesische Bezirks-Bauern-, Handwerker- und Landarbeiterrat 813
 - "Ostholssteinisches Tageblatt" 871
 - Ostpreußen, Landwirtschaft 157
 - Ostpreussische Landgesellschaft, Königsberg 221
 - Ostpreußen, preussische 157
 - Ostpreudingen 221, 222, 223
 - Otensen (Kr. Stade)
 - Eingemeindung nach Buxtehude 510
 - Otterndorf (Kr. Hadeln)
 - Arbeitergeber 290
 - Finanzlage 2
 - Landvolkkundgebung (1928) 859
 - Streiks 237
 - Otto, Schulrat 328
 - Oxtedt (Kr. Lehe)
 - Fischmehlfabrik Dierking-Werke 488, 489
 - Oyle (Kr. Nienburg)
 - Unruhen (1932) 960
 - Oyten (Kr. Achim)
 - Abbau einer Lehrerstelle 45
- Paczkowski, Polizeirat in Berlin 249
- Panzerkreuzerverbot s. Volksbegehren
- Panzerkreuzerverbot
 - Pape, Gemeindevorsteher in Achim 998
 - Parteien s. unter jeweiligen Parteinamen, s. a. Preussischer Landtag, Fraktionen, Reichstag, Fraktionen
 - Parteitage s. unter jeweiligen Parteinamen
 - Parteienformen s. Uniformen
 - Parteiverbot s. Verbote
 - Parnus 906
 - Pecht, Wilhelm aus Fintel 578
 - Peemöller, Hans Martin, Schaffner aus Altona 964
 - Pelz, Gaulleiter des Dr. Landarbeiterverbands 312, 314
 - Personal-Abbau 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 44, 45, 338, 359
 - s. a. Arbeitsentlassungen
 - Peters, Staatssekretär z. D. 438, 439
 - Peterson, Karl (SPD), Finanzminister in Mecklenburg und 2. Bürgermeister in Lehe/Wesermünde 571
 - Petroleumversorgung s. Versorgungsprobleme
 - Pfeiffer, Kreisbaumeister in Lehe 594
 - Pieschel, Friedrich Julius Georg Theodor, Landrat des Kr. Lehe (1918 - 32) und in Neubalderleben (1932 - 33) 77, 572, 587, 594

- Pille, Wilhelm, Zeitungsverleger in Hemmingen 759
- Pingsdorfisches Lokal in Wesermünde (SA-Lokal) 975
- Plazcek, Franz, Arbeiter aus Harburg 942
- Plakate 234, 606, 610, 639, 692, 693, 694, 715, 744, 937
- Plate, L., Strombaudirektor in Bremen 68
- Plewa, Fritz, Arbeiter aus Harburg (KPD) 883
- Pohlmann, Werner, Handlungsgehilfe 784
- Pohlmeier, Alois, Redakteur des Volksblattes für die Untereibe und Vorsitzender der SPD-Fraktion im Bürgervereinerkollegium Harburg 899
- Polizei 662
 - Hilfspolizei 678, 679
 - politische 544, 665
 - Schutzpolizei 447, 658, 659, 660, 661, 668
 - Zusammenarbeit zwischen Preußen und Braunschweig 447
 - zwischen Preußen und Bremen 441, 447, 448, 449
 - zwischen Preußen und Hamburg 486, 487
- Polizeidirektion/Polizeipräsident/Polizeiverwaltung s. a. Berlin, Bremen, Buxtehude, Hamburg, Hannover, Harburg, Stade, Stuttgart, Verden, Wesermünde
- Polizeieinsatz 274
- Pommeresche, Walter, Arbeiter aus Harburg 935
- Pommern, Landwirtschaft 157
- Portland Cementfabrik s. Cementfabrik
- Post s. Deutsche Reichspost
- Preise
 - Baumaterialien 250, 266, 269
 - Brennstoffe 266, 269, 271, 272, 401, 402
 - Lebensmittel 138, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 268, 269, 270, 271, 272, 395, 397, 398, 401
 - Pachtland 216
 - Preisprüfungsstellen
 - in Blumenthal 721
 - in Stade 259
 - Preisschilder-Verordnung 270
 - Preissenkungen/Preisbauergesetz 78, 265, 267, 269, 270, 271
 - Preistreiber 216, 249, 270
 - Preisüberwachung 271
 - Prelle, Pastor aus Hannover, MdL (Deutsche Fraktion, DHP) 207
 - Pressedienst Nordhannover 142, 181
 - Preußen (Freistaat) 104, 109, 117, 118, 119, 121
 - Anbauflächenerhebung 139, 140, 141, 142

- Brotversorgung 268
- Central-Bodenkredit-Aktiengesellschaft 186
- Ernte 139, 141, 142
- Finanzministerium/Finanzminister 33, 101, 499, 744, 812
- Färsorgeerziehung 364
- Industrie- u. Handelskammern s. Industrie- u. Handelskammern
- Landeskriegerverband 1003
- Landeskriminalpolizei 535, 536, 663, 664, 665
- Landesversammlung, verfassungsgebende 101
- Landendamerie 278, 279, 280
- Landkreistag 221, 380, 381, 496
- Landtag 2, 50, 87, 103, 124, 133, 179, 191, 192, 196, 199, 203, 204, 207, 211, 428, 433, 436, 438, 439, 440, 444, 472, 492, 493, 498, 503, 510, 514, 515, 516, 555, 577, 587, 596, 598, 600, 629, 640, 677, 694, 716, 738, 740, 787, 911, 997, 1004
- Fraktionen
 - Christlich-nationale Bauern- und Landvolkpartei 493, 587
 - Deutsche Fraktion 207, 211, 433 1004
 - DHP 640
 - DNVP 2, 179, 191, 203, 204, 600, 997
 - KPD 716
 - NSDAP 503, 629, 738, 911
 - Reichspartei des Dt. Mittelstandes 740
 - SPD 203, 598, 787
 - wirtschaftliche Vereinigung
 - 492, 577
 - Wahlen 510, 551, 552
 - Landwirtschaft 139, 141, 142, 153
 - Landwirtschaftskammer 137, 138
 - s. a. Landwirtschaftskammer für die Provinz Hannover
 - Lehrerverein 44
 - Ministerium für auswärtige Angelegenheiten 428
 - für Handel und Gewerbe 73, 83, 87, 91, 115, 116, 130, 134, 135, 265, 288, 291, 307, 342, 347, 429, 442, 484
 - des Innern 2, 32, 49, 199, 447, 469, 471, 474, 494, 499, 501, 526, 528, 532, 551, 567, 571, 586, 587, 613, 615, 629, 634, 643, 649, 658, 659, 663, 683, 688, 689, 698, 716, 726, 727, 744, 747, 752, 753, 760, 765, 781, 797, 800, 801, 802, 804, 805, 810, 875, 903, 911, 994, 996
 - für Landwirtschaft, Domänen und Provinziallandtag s. Hannover

- Forsten 36, 41, 43, 144, 149, 183, 185, 191, 212, 213, 216, 275, 396, 399, 460
- für öffentliche Arbeiten 101, 323
- für Volkswohlfahrt 94, 339, 357, 371, 385, 391, 405, 716, 719
- für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung 410, 411, 412, 450, 712, 752, 1001
- Ministerpräsident 439, 440, 442, 443, 458, 474, 555, 834, 911, 997
- Neuordnung der Landkreise 318, 426, 492, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 586, 587, 588, 589, 599
- der Regierungsbezirke 426, 495
- Oberverwaltungsgericht 522, 562, 741, 742, 761
- Ostprovinzen 157
- politische Entwicklung 532
- Polizei, staatliche 663
- Polizeiminister Charlottenburg 659, 661, 662
- Schulen/Unterrichtsverwaltung 410, 412
- Selbstschutzorganisationen 674
- Siedlerstatistik 218
- Siedlungsverband 476
- Staatsbank 130
- Staatsdomänen 216, 224, 225, 226, 227
- Staatskommissar für Wohnungswesen 413
- Staatsministerium 439, 744, 746
- Statistisches Landesamt 364
- Verband der Kommunalbeamten und -angestellten 512
- Verband preussischer Landgemeinden 49
- preussischer Landkreise 328, 357
- Verhältnis zu Braunschweig 447
- zu Bremen 87, 107, 117, 118, 417, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472
- zu Hamburg 87, 447, 455, 465, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 486, 487, 488, 489
- zu Oldenburg 490
- Verwaltungsgericht 760
- Wasserbauverwaltung 284, 287, 459, 1004
- Zentral-Genossenschaftskasse 187
- Zwangsversteigerungen 155
- Priess, Franz Karl, Brunnenbohrer aus Harburg 848
- Proletarische Hundertschaften 608, 689
- Provinz Nordmark 426, 495
- Provinziallandtag s. Hannover

- "Provinzialzeitung" 416, 439
- Pundt, Hermann, NSDAP-Rechner 749
- Putsch s. Kapp-Putsch
- Puttkamer, Freiherr von 527
- Pymont, Landwirtschaft 139, 141, 142
- Quest, Gemeindevorsteher der Gemeinde Amund 560, 887
- "Räderkorrespondenz", Zeitung der Technischen Nothilfe 670
- Räteystem 813
- s. a. Arbeiter- u. Soldatenräte, Arbeiter- u. Bauernräte
- Rathjens, Heinrich Jakob, Tischler aus Stade 965
- Rassenpolitik 405, 406
- Rat der Volksbeauftragten (1918/19) 813
- Rathenau, Walther, Reichsaußenminister (1922) (DDP) 686
- "Rathenow", Heft des Polizeiministeriums Charlottenburg 659
- Rationalisierung 78, 484
- Ratsrat, Wilhelm, Bäcker aus Harburg 941
- Rauecker, Bruno 402
- RB s. Reichsbanner
- Reck, Bernhard, Schlosser aus Wilhelmshurg 981
- Redebeiträge 544, 795
- für nationalsozialistische Redner 747, 753, 754, 755
- Redereien
 - Wirtschaftslage 127, 129
 - Hermann Siebert, Wesernbunde 129
 - Ludwig Janssen und Co. 129
- Regierungspräsident, Stade, Absetzung 586
- s. a. Grathoff s. a. Rose
- Regierungsschutztruppe Bremen 824
- Reichenbach (Kreis)
 - Kreisobersekretär Erich Hasse 744
- Polizeiverwaltung 744
- Reichslehrgang der KPD 603
- Reichsamt, Statistisches 66
- Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung 316, 319
- Reichsarbeitsgemeinschaft land- und forstwirtschaftlicher Arbeitgeber- und Arbeitnehmervereinigungen 835
- Reichsarbeitslosenfürsorge 380
- "Reichsarbeitsmarktkanzler" 90
- Reichs-Arbeits-Nachweis-Organisation für Reichsheer, Marine und staatliche Polizei 346
- Reichsarbeitsministerium s. Reichs-

- ministerium für Arbeit
- Reichsbahn s. Deutsche Reichsbahn
- Reichsbank 190
- Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold (RB) 609, 627, 690
- Ausschanderetzungen/Schlägereien 977, 983
- in Altenbruch (1932) 920
- in Bliedersdorf (1931) 934, 935
- in Bremerörde (1931) 738,
- (1932) 962
- am Bullensee (1932) 956
- in Buxtehude (1931) 937,
- (1932) 963
- in Harburg (1930) 940,
- (1931) 971, 972, (1932) 942
- in Hemmoor (1931) 968
- in Neuenkirchen 970
- in Nordholz (1932) 951
- in Oederquart (1930/31) 966
- in Rotenburg (1932) 980
- in Stade (1931) 964
- in Warstade (1929) 984,
- (1931) 967
- in Wesernbunde (1933) 920,
- (1931) 949
- in Wilhelmshurg (1926) 870
- Bundeserversammler (1927) 627
- Gau Hamburg-Bremen-Nordhannover 738
- Gautreffen in Bremerörde (1931) 738
- — in Verden (1928) 737
- Gründung 627
- und NSDAP 951
- Ortsgruppen 627
- Achim 998
- Altenbruch 627
- Altona 964
- Harsefeld 625
- und Stahelhelm 781
- Versammlungen/Voranstaltungen 544, 964
- in Stade 1008
- in den Unterveesorten 729
- Reichsbauern- u. Landarbeiterrat 813
- Reichsbauernbund 613, 693
- Reichsbauernkongress in Lüneburg (1932) 614
- Reichsbund der Kinderreichen Dits. zum Schutze der Familie 270
- der Kürschner, Unterverband Hamburg 308
- Reichsenscheidungsamt 876
- Reichsnährungsamt/Reichsnährungsministerium s. Reichsminister-(ium) der Ernährung
- Reichsfinanzministerium s. Reichsminister-(ium) der Finanzen

- Reichsforschungsstelle für Landwirtschaftliches Marktwesen 261, 265, 266
- Reichsführerschule des RFB 604
- Reichsgericht 98, 603, 604, 605, 760
- Reichsgoldstelle 1
- Reichsgrundbesitzverwand 178
- Reichshandwerks-Woche 75
- Reichsinnenminister s. Reichsminister(-ium)
- des Innern
- Reichsjustizminister s. Reichsminister(-ium) der Justiz
- Reichskanzler 47, 65, 97, 380, 684
- Reichskartoffelstelle 246
- Reichskommissar für Demobilisierung 327
- zur Feststellung von Entschädigungen für Auftragschäden 844, 845
- für die Überwachung der öffentlichen Ordnung 530, 531, 532, 533, 534, 601, 602, 603, 604, 605, 612, 613, 622, 655
- für das Wohnungswesen 413
- Reichsland Niederelbe 426, 495
- Reichslandbund 178, 875
- Reichsminister(-ium) für Arbeit 64, 291, 292, 300, 306, 312, 360, 375, 380, 386, 395, 401
- für Ernährung und Landwirtschaft 133, 134, 194, 200, 201, 813
- der Finanzen 135, 144, 380
- des Innern 555, 593, 667, 685, 744, 780, 867
- der Justiz 867
- Reichswehr- 615, 754, 829, 832, 905, 908
- für Verkehr 66, 285, 286, 349, 457
- der Wirtschaft 87, 269
- für wirtschaftliche Demobilisierung 300
- Reichsneugliederung s. Reichsreform
- Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei) 740
- Reichsparteitage der KPD 602, 604
- Reichssport s. Deutsche Reichssport
- Reichspräsident 211, 685, 686, 698, 699, 700, 701, 750, 760, 780, 866, 886, 891, 917, 962, 971, 1000
- Wahlen (1925) 547 (1932) 547
- Reichsreform 420, 421, 422, 423, 425, 426, 438, 495
- Reichsregierung 78, 87, 313, 444, 684, 803, 810, 868
- Reichsriegelungsgesetz 217
- Reichsstädtebund 473
- Tagung in Leipzig (1930) 48
- Reichsstelle für Städtelerörterung 221
- Reichstag 124, 133, 180, 220, 444, 457, 694, 699, 700, 716, 744, 769, 771, 909, 920
- Fraktionen
 - DHP 769
 - DVP 180
 - KPD 716
 - NSDAP 699, 700, 744, 909, 920
 - Wahlen (1920) 572, (1924) 635, 771, (1928) 548, (1930) 547, 548, 744, 953, (1932) 549, 550, (1933) 551
- Reichsverband des deutschen Handwerks 83
- Deutscher Kriegsbeschädigter- und Kriegshinterblibener 370
- Deutscher Molkeher- u. Käsebesitzer 246
- Gemeinnütziger Arbeitigenossenschaften 327, 331
- der Polizeibeamten Dts. 660
- Reichsverbilligungsschemie/Reichsbezugs-schemie 397, 401
- Reichsverfassung 421, 438, 684, 685
- Reichsverkehrsminister s. Reichsminister(-ium) für Verkehr
- "Reichswächter" 692, 693
- Reichswasserstraßenverwaltung 285, 349
- Reichswahlleiter 549, 550
- Reichswehr 346, 659, 661, 814, 826, 827
- brigade (10) 537, 684
- Einsatz in Harburg (1919) 826, 827
- Reichswirtschaftsministerium s. Reichsminister(-ium) der Wirtschaft
- Reichswirtschaftsrat 127, 269, 301, 303, 306, 338
- Reichswirtschaftsverband bildender Künstler Dts. 716
- Reichszentrale für Heimdienst 242
- Reimer, Franz, Bürgermeister in Visselhövede 577
- Reinhold, Johannes, Arbeiter aus Verden 955
- Reitzenstein, Freiherr von, Mitglied des Reichswirtschaftsrates 127
- Reklame/Werbung 181
- Rekun (Kr. Blumenthal)
- Verfassungsfesttag (1926) 999
- Reinert s. Kleinrentner, Sozialrentner
- Republik
 - Cuxhaven 810
 - Nordmark 810
- Republikanische Beschwerdestelle 598, 705, 781, 992, 999, 1006
- Republikanischer Jugendbund
- Schwarz-Rot-Gold 996
- Republikschutz,-gesetz 603, 686, 689, 729
- Verstoß gegen 598, 601, 602, 603, 604, 728, 748, 754, 755, 775, 796, 866, 867, 868, 869, 899, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 910, 911, 912, 913, 914
- Rehmyer, Heinrich, Mitglied im Kreissausschuß des Kr. Kehdingen 570

- Revolution 1918/19 810, 811, 812, 813, 814, 816, 818, 819, 820, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828
- Revolutionäre Gewerkschaftsopposition (RGO) 614, 692, 693, 885, 892, 981
- Kongreß in Bremen (1931) 726
- Rex, Direktor der Frenchs-Werft in Osterholz-Scharmbeck 97, 98
- RFB s. Roter Frontkämpferbund
- RGO s. Revolutionäre Gewerkschaftsopposition
- RHD s. Rote Hilfe Deutschlands
- Rheinisches Braunkohlen-Syndikat 401, 402, 403
- Rheinland
 - Befreiung 1004
 - Stahlhelm 643
- Richard, W., Bahnrat 494
- Richardson, Ewald, Wesermünder Reeder 130
- Rickmers-Werft in Geestemünde 864
- Riecke, Fritz, Gutachter 633
- Ringleben, Rittergutsbesitzer in Götzdorf 168
- Rinteln
 - Preise für Ziegeleierzugnisse 250
- Rittergut Valenbrook 290
- Ritterhude (Kr. Osterholz)
 - Abbau von Lehrstellen 44
 - Finanzlage 16, 17, 19
- RI s. Roter Jungsturm
- Rodenbeck, Geheimrat im Reichsministerium des Innern 685
- Roedern, Graf aus Hamburg 476
- Roethemeyer, Ludwig, Leiter des Freiwilligen Arbeitsdienstes 352
- Röver, Carl, MdL in Oldenburg, später Oldenburgischer Ministerpräsident, MDR (NSDAP), Gau-leiter in Weser-Ems 904
- Rolandmühle in Bremen 266, 268
- Ropers-Werft in Stade 87
- Rose, Dr. Hermann, Regierungspräsident in Stade und MdL (DVP) 91, 115, 438, 494, 586, 744, 754
- Rostock, Neptun-Werft 90
- Rosbach s. Organisation Kockbach
- Rote Armee, Ruhrgebiet 842
- Rote Gewerkschaftsinternationale 688
- Rote Gewerkschaftswoche (1921) 607
- Rote Hilfe Deutschland (RHD) 602, 604, 605, 613, 692, 693, 716, 729
- Treffen im Barkenhoff in Worpswede 716, 717, 718
- Rote Marine 604, 613, 726
- Rotenburg (Kreis)
 - Arbeiter- und Bauernräte 813
 - Baltikum-Truppen 829, 830
 - Finanzlage 22, 23
- Flaggensauschandersezungen 993
- Gemeindeortsschutz 679
- Karftmännischer Verein 492
- Kreisreform 492, 501
- Landräte 587, 596, 597, 598
- Siedlungswesen 218
- Stahlhelm 781, 792
- Unruhen (1932) 956
- Rotenburg (Stadt)
 - Beratung über Arbeitslosigkeit 342, 343
 - Finanzlage 492
 - Landvolkkundebung (1928) 859
 - Unruhen (1932) 980
 - Versammlungen
 - der Gewerkschaften (1922) 993
 - der NSDAP (1931) 748
 - der SPD (1922) 993
- Roter Frontkämpferbund (RFB) 602, 603, 604, 609, 613, 614, 726, 727, 728, 919
- Auseinandersezungen 870, 977, 980, 983
- Ortsgruppen 613
- Hamburgen 689
- Reichskonferenz (1933) 614
- Reichsstreifen in Hamburg (1929) 724
- Versammlungen 725, 726
- Versammlungswesbot 724
- Roter Jungsturm (RJ) 613, 726
- Roter Massenschutz, Bremerhaven 610
- Roter Soldatenbund (RSB) 606, 814, 825
- Flugblatt 606
- Rotermund, Schultat 393, 408, 409, 712, 714
- Rotes Arbeitertreffen in Wedel (1929) 728
- Rothardt, Heinrich aus Walstode 957
- RSB s. Roter Soldatenbund
- Rüstingen
 - Antikriegsdemonstration der KPD (1927) 716
 - Vereinigung mit Wilhelmshaven 443
- Ruhgebiet
 - Besetzung 252, 254, 391
 - Fluchtlinge 388
 - Rote Armee 842
 - Unruhen (1920) 836, 842
- Ruhnhille 639, 640
- "Rundschau für Kommunalbeamte" 493
- Runge, Erich, Führer der Jungstahlhelmgruppe in Osterholz 784
- Runkel, Wilhelm, KPD-Rechter 890, 891
- Rutenstein, Rittergut von der Decken 275
- SA s. Sturmabteilung
- Saassen, Regierungspräsident in Trier 149

- Sachsen-Anhalt
 - Landarbeitsordnung 314
 - landwirtschaftliches Tarifamt 312
- Sahn-Ausschuß 547
- Sahn, Oberbürgermeister von Berlin 547
- SAJ s. Sozialistische Arbeiterjugend
- Sammlungen (Geld-) 776
- Sandhausen (Kr. Osterholz)
 - Finanzlage 16, 17, 18, 19
- Sanierung versuchter Flächen 489
- SAP s. Sozialistische Arbeiterpartei
- Sassenholz (Kr. Bremervörde)
 - Versammlung des Landbundes (1931) 873
- Scharmbeck (Kr. Osterholz)
 - Abbau von Lehrstellen 44
 - Arbeiterrat 573
 - Wahl des Magistrat 573
- Scharmbeckstotel (Kr. Osterholz)
 - Finanzlage 16, 17, 18, 19
- Scheele, Georg, Gemeindevorsteher der Gemeinde Burgdamm 559
- Scheibel (Kr. Rotenburg)
 - Baltikum-Truppen 829
 - Sparkasse 22
- Scheffers, Dr., Gemeindevorsteher der Gemeinde Wulsdorf 566
- Scheibner, Oberlandjäger in Hemeilingen 990
- Scheidemann, Philipp, Reichsministerpräsident, MDR (SPD) 866
- Scheitert, Amtsgerichtsrat in Blumen-thal 781
- Schollknecht, Kaufmann, Senator, MdL (Wirtschaftspartei) 740
- Scherf, Günter, Maschinenschlosser 784
- Schiederer s. Urnhun
- Schiffahrt 65a, 66, 66a, 67, 68
 - s. Binnenschifffahrt
- Schiffbau-Gesellschaft Unterveer AG in Wesermünde 87, 93
- Schiffdorf (Kr. Geestemünde)
 - Eingemeindung nach Wesermünde 523, 524, 525
- Schiffs- u. Maschinenbau-Aktien-Gesellschaft 98
 - s. a. Frencks-Werft
- Schiffswerft Hartecke in Dornbusch 87
- Schild, Kreisführer des Stahlhelms in Zeyen 781
- Schildt, Redakteur des Niedersächsischen Stimmens 758
- Schippmann, Hugo, Hafnarbeiter aus Harburg 982
- Schimmer, Ernst, Arbeiter aus Harburg 972
- Schirmacher, Louis aus Bremervörde 385

- Schuldiara, Emil, Vorsitzender der KPD-Fraktion im Bürgerovorsteherkollegium in Harburg 883
- Schlagerten s. Urnhun
- Schlageter, Albert Leo, Freikopfmitglied 655
- Schleswig-Holstein (Provinz)
 - Bauernbewegung 874
 - Landvolkbewegung 871, 872, 874, 875
 - Regierungspräsident 316, 875
 - Reichsreform 423
 - Verhältnis zu Hamburg 474, 476
- Schlichtungsausschüsse
 - s. Bremenhaven, s. Stade
- Schlichtungswesen 289, 290, 291, 292, 293
- Schlick, Paul, Kontorist aus Uchte 961
- Schloosch, Adam aus Hemeilingen 732
- Schmalckalden (Thüringen)
 - Versetzung des Landrats Hamann nach ... 587
- Schneider, Herbert, Jurist 352
- Schneider, R., Ministerialrat 68, 426, 495
- Schmidts-Gummiwaren AG, Stade 257
- Schmitz, Hans, Landwirt und Schriftleiter des Niedersächsischen-Stimmens 910
- Schnars, Heinrich, Haussohn 784
- Schnars, Josef, Bäcker aus Harburg 982
- Schneider, Justizinspektor 769
- Schnitzler, Regierungsassessor 613
- Schoffengrützt s. Blumenthal, Hannover, Harburg, Stade, Verden
- Schönebeck (Kr. Blumenthal)
 - Finanzlage 9
 - Gemeinderatswahl 561
- Schonewald, Dr. Karl, Oberbürgermeister von Lehe 437, 438, 439
- Schorst, Wilhelm, Landschaftsrat, Bürgermeister von Verden 822
- Schriftentelle des Preussischen Polizeinstituts in Charlottenburg 659
- Schröder, Johann Friedrich, Bremer Bankier und Aufsichtsratsvorsitzender der Deschimga 90
- Schuchmann, Firma in Wesermünde 113
- Schutzkompanie Visselhövede, Waffensbesitz 705
- Schutzverein Stade 893
- Schulen 452
 - Bremische 450
 - Höhere 411, 412
 - Kohleverordnung 251
 - Lehrpläne 412
 - Mittelschule in Osterholz-Scharmbeck 408
 - Mittelschulen 412
 - nichtstaatliche 411
 - Personalabbau 44, 45

- Schullasten 477
- Streik 408, 409, 892
- Volksschulen 451
- Zuschüsse 411
- Schulkinderfürsorge 396
- Schulpolitik 407
- Schulz, Claus, Hofbesitzer aus Bachsenbrook 867, 868
- Schulz, Stadtrat in Bremenhaven 445
- Schulz, Adolf, Gastwirt und Führer des Dr. Herold im Kr. Achim 653
- Schulz, Leiter der Stadtwerke in Buxtehude 565
- Schuster, D., Professor 635
- Schutz der Republik s. a. Republiksschutz 686
- Schutzpolizei s. Polizei
- Schutzstaffeln der NSDAP (SS) 629, 631, 950
 - Kr. Hadeln 765
 - in Wesermünde 765
- Schwanevede (Kr. Blumenthal)
 - Stahlwerksammmlung 781
 - Zentralmolkerei 305
- Schwarzarbeit 83, 84, 85, 86
- Schwarzarbeit, Landvolkbewegung Niedersachsen 875, 877, 878
- Schwoinitz (Sachsen-Anhalt)
 - Landrat 587
- Schwitlow, Fr., Regierungsbauführer des Wasser- und Straßenbauamtes 103
- Schwinge (Kr. Stade)
 - NSDAP-Versammlung (1931) 755
- Schwinge (FPU)
 - Notstandsarbeiten 351
- Schwalla, RFB-Mitglied 919
- Schwootzer, Redakteur (KPD-Mitglied) 938
- Schwurgericht s. Bremen
- Sechser-Ausschuß für die Landwirtschaft für den Regierungsbezirk Stade 149, 150, 181
- Seebeck-Werft in Geestemünde/Wesermünde 88, 89, 90, 274, 308
- Seeckt, Hans von, Chef der Heeresleitung (1920 - 26) MDR (1930 - 32) (DVP) 396, 688
- Seefischerei AG Kohlenberg und Putz, Wesermünde 127, 129
- Seeleute, Arbeitslosigkeit 333
- Seiffert, Max Wilhelm Richard Ernst, Landrat des Kr. Verden (1891 - 1924) 494
- Selbsthilfemaßnahmen der Landwirtschaft 862, 875
- Selbstschutzorganisationen 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 802, 803, 869
- Selck, Heinrich Friedrich, Niefer aus

- Harburg 849
- Sellstedt (Kr. Geestemünde)
 - Urnhun (1931) 924
- Senst, bremischer Senator 101
- Seyring, Carl, Preussischer Innenminister (1920 - 21) Reichsinnenminister (1921 - 26 und 1930 - 32) MDR (1919 - 1933) (SPD) 555, 749, 911
- Sicherheitswesen s. Einwohnerwehren
- Siebold, Heinrich, Schriftleiter der Niederdeutschen Zeitung aus Hannover 906
- Siebs, Dr. Benno Erld, Landrat in Wesermünde (1928 - 32) und des Kr. Hadeln (1932 - 33) 438, 587
- Siedlerberatungsstelle in Hannover 221
- Siedlerschule Worspede 719
- Siedlungen 213, 214, 218, 220, 221, 223, 224
- Siedlungs- und Aufbaugesellschaft Schwarze Fahne 878
- Siedlungsstand 212
- Siedlungsplan Groß-Hamburg 476
- Siedlungspolitik 474
- Siedlungsunternehmen 214, 414, 415
- Siedlungsverband Untereibe 476, 477
- Siedlungswesen 212, 215, 217, 221, 222, 415
- Sievern (Kr. Lehe)
 - Wehrvolk-Versammlung (1931) 809
- Siewers, Bürgermeister in Visselhövede 577
- Sklarz 906
- Soemann, Violinist 716
- Soldaten, Arbeitsbeschaffung 323
 - s. a. Demobilnachung
- Soldatenräte s. Arbeiter- u. Soldatenräte
- Soldaten-Siedlungsverband 213
- Solfau (Kr. Soltau)
 - Landvolk-Versammlung (1932) 876
- Sommerneuer, Gerda, Lehrerin in Barkenhof 712
- Sonke, Peter Hans, Arbeiter aus Harburg 849
- Sottrum (Kr. Rotenburg)
 - SPD-Versammlung (1932) 598
- Sowjetunion 87
- Sozialdemokratische Partei Deutschlands 203, 506, 693, 694, 801
- Arbeitersekretariat 574
- Aufruf anläßlich des Kapp-Putsches 834
- Auseinandersetzungen
 - in Buxtehude (1931) 978, 979
 - in Dornum (1932) 950
 - in Grohn (1932) 952
 - in Harburg (1931) 982
 - in Intschede (1930) 953
 - in Stade (1931) 965
 - in Uchte (1932) 961

- in Warstade (1932) 969
- Mitgliederentwicklung 628
- Ortsgruppen
- Achim 998
- Altenbruch 591
- Berlin 834
- Burgdam 559
- Buxtehude 519, 780
- Drochtersen 1000
- Loxstedt 1002
- Stade 599, 740, 829, 832, 993
- Visselhövede 577
- im Preussischen Landtag 203, 598, 787
- Unterbezirk Unterelbe 507
- Unterbezirks-Konferenz (1923) 628
- Unterbezirkssekretariat 385
- Unterelbe 741
- Verein Arbeiterjugend 621
- Versammlungen 544, 739, 977
- zur Flagenfrage (1922) 993
- im Kreis Rotenburg (1932) 598
- in Sottrum (1932) 598
- Sozialdemokratischer Verein Hüttenbusch 574
- "Soziale Praxis. Archiv für Volkswohlfahrt" 391
- Sozialistische Arbeiterjugend (SAJ) 693
- Sozialistische Arbeiterpartei (SAP), Bezirk Weeser-Bms 626
- Sozialistische Proletariengend (USPD) 621
- Sozialrentnerfürsorge 371, 372, 373
- Spaten (Kr. Lehe)
- Dienststrafverfahren gegen Gemeindevorsteher 572
- Spar- und Leihkasse Stade 584
- Sparkasse Scheibel 28
- SPD s. Sozialdemokratische Partei Deutschlands
- Sportverein Olympia 649, 689
- Spruchkammern, landwirtschaftliche 314
- SS s. Schutzstaffel
- St. Magnus (Kr. Blumenthal)
- Sicherheitswehr 675
- Staatsfeiertage 999
- Staatsbeamte s. Beamte
- Staatsgerichtshof für das Dt. Reich zum Schutz der Republik 429, 442, 469, 501, 601, 602, 606, 781, 800, 804
- Staatskommission 2, 10, 98, 99
- Staatsverträge
- zwischen Preußen und Bremen (1904) 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 442, 443, 469, 471 (1930) 117, 430, 445, 446, 447, 454, 469
- zwischen Preußen und Hamburg 476, 486, 487
- Stade (Kreis) 514, 517, 518
- Arbeiter- und Bauernräte 813

- Arbeiter- und Soldatenrat 812, 992
- Baltikum-Truppen 830, 832, 833
- Einwohnerwehren 672, 674
- Finanzlage 24, 25
- Flagenzeit 1001
- Gemeindefortschutz 673, 674, 679
- Kampfband gegen den Faschismus 625
- Kommission zur Begutachtung der Umschuldungskreditanträge 193
- Kreisreform 497, 498, 507
- Kreisgewahlen 579, 580, 581, 582, 583
- Landbund 170, 177, 312, 599, 863
- Landbund-Kundgebung (1928) 858
- Landrat 588, 599
- Landwehrband 816
- Landvolkkundgebung (1928) 859, (1929) 871
- Landwirtschaft 147, 193, 197, 198, 199, 314
- Landwirtschaftliche Kreis-Winter-Schule 172
- Landwirtschaftliche Tarifverträge 314, 315
- Landwirtschaftliche Vereine 314
- Landwirtschaftliche Verteilung 821
- Niederelbischer Landes-Obstbau-Verein 184
- Notstandsarbeiten 325, 328, 330, 331, 332
- NSDAP 630, 631
- SA 630
- Schwarze Fahne 875
- Stellungen 220, 221
- Stahlhelm 644
- Zahlungsmittelknappheit 3, 4
- Zwangsversteigerung (1932) 875
- Stade (Stadt)
- Allgemeiner Dt. Gewerkschaftsbund 257, 690
- Amtsgericht 762
- Arbeiter- und Soldatenrat 812, 992
- Arbeitgeberverband 316
- Arbeitsamt 316, 356, 682, 900, 901
- Arbeitsgericht 295
- Ausschuss zur Feststellung von Entschädigungen für Anfrulhschaden 844
- Beamtenrat 820
- Bezirksausschuk 98, 99, 510, 513, 514, 518, 522, 523, 525, 526, 527, 528, 529, 562, 564, 569, 570, 576, 741, 742, 761
- Bezirksbeirat für wirtschaftliche Demobilmachung 312, 327, 329
- Bezirksbetriebsrat bei der Regierung 282
- Bezirksrat der Arbeiterräte für den Regierungsbereich Stade 420
- Bürgermeister 584, 613
- Demobilmachungsausschuk 327, 330
- Deutscher Bauernbund 257
- Deutscher Turnerbund 999
- DHP 769
- Landesversammlung (1923) 770
- Finanzlage 2
- Flagenzeit 999
- Freimaurerloge Friederike zur Unsterblichkeit 649
- Gemeinnütziger Bauverein 414
- Gewerbeaufsichtsrat 54, 55, 56, 60, 300
- Gewerkschaftskartell 993
- KPD 731
- Versammlung (1921) 722
- Kredite 2
- Kundgebung anlässlich der Ermordung Rathenaus (1922) 686
- Landgericht 567, 599, 664, 758, 762, 796, 836, 867, 906, 919
- NSDAP 762
- Versammlung (1931) 753, 908
- Regierungssinspektor E. Hasse 744
- Regierung 491
- Ropers-Wort 87
- Polizei 240, 686, 740
- Preisprüfungsstelle 259
- Saline 235
- Schlichtungsausschuk 289, 291, 292, 314
- Schmidt Gummiwaren AG 257
- Schöffengericht 562, 754, 796, 867, 968
- Schulwesen 411
- Schützenverein 993
- Spar- und Leihkasse 584
- Stahlhelmtagung (1931) 781
- Streiks 235, 237, 240, 242, 243
- SPD 599, 829, 832, 993
- Tannenbergbund-Versammlung (1929) 795
- Torleitzzeugerverband 310
- Urnruhen (1919) 821, (1931) 682, 964, 965
- Verband Industrialier Arbeitgeber 168
- Verfassungsfestern (1931) 1008, 1009, (1932) 1008
- Versammlungen
- der DHP (1918) 778
- des Landbundes (1931) 875
- der Landvolkbewegung (1932) 876, 880
- NSDAP (1930) 747, 753, 908
- Volkstrauertag (1925) 997
- Wasserbauamt 41
- Wohnbauamt 219
- Wolfrumbe, Fa. 274
- Zweckerband zur Wahrung milch- und molkeleiwirtschaftlicher Interessen 300
- Stadter Lederfabrik 168
- "Stader Tageblatt" 491, 495, 515, 547, 744, 767, 875, 934, 976, 1008
- Stadt- und Landwehrwehren Bremen 814
- Stadtschaft der Provinz Hannover 6
- Stadtparkasse Osterholz-Scharmbeck 97
- Städtebau/Städteplanung 439, 477, 480, 719
- Stahlhelm (Bund der Frontsoldaten) 203, 544, 632, 641, 649, 670, 692, 740, 787
- Auflösung 781
- Auseinandersetzungen 983
- in Harburg (1933) 985
- in Hemmingen (1931) 983
- in Warstade (1929) 984
- in Wilhelmsburg (1926) 870
- mit Arbeitern 784
- Bewahrung im Kreis Blumenthal 781
- Durchsuchungen 702, 783
- Frontsoldatenrat in Blumenthal (1928) 724
- Geländeübungen 784, 785, 792
- Jungstahlhelm/Jugendbewegung 642, 645, 781, 784, 792
- Ortsgruppen 641, 642
- Achim 781
- Buxtehude 641
- Jork 781
- Osterholz 689
- Rotenburg 781
- Stade 644
- Wesermünde-Bremenhafen 781
- Terror 794
- Uniformverbot 784, 790
- Verbot 642, 689, 781, 782
- Versammlungen 781, 789
- in Blumenthal (1928) 724
- in Bremenhafen (1930) 781
- in Bremervörde (1931) 781
- in Buxtehude (1921) 780, (1926) 781
- in Drochtersen (1931) 781, 786
- im Kreis Achim (1929) 781
- im Kreis Blumenthal (1928) 786
- im Kreis Osterholz (1925 - 1932) 784, 788
- im Kreis Verden (1931) 781, 792
- im Kreis Zeven (1926) 781
- in Lesum (1931) 788
- in Lilienthal (1929) 555
- in München (1930) 787
- in Osterholz-Scharmbeck (1932) 791
- in Schwanevörde (1931) 781
- in Stade (1931) 781
- in Vegesack (1930) 781
- in Verden 781
- in Warstade (1929) 984
- Volksbegehren 555, 557, 793, 794
- Volksscheid 641
- Wehrsporttätigkeit 641, 643
- Zeitungsverbot 689
- Stapelfeld, F., Rechtsanwalt 95
- Statistiken
- Arbeitnehmer, gewerbliche 242

- Arbeitslosigkeit 340, 342, 343, 386
- Arbeitsmarkt 340
- Binnenschifffahrt 66, 67
- Ernteverträge 139, 141, 142
- Fischerei 106, 107, 108, 113, 122, 130, 138
- Futurgetriebe 364
- Güterverkehr 66
- Landwirtschaft 155, 158
- Löhne 242
- Schiffbau 89
- Siedlungen 218
- Verwendung der Schupo 661
- Verschuldung der Gemeinden 5
- Wohnungssuchende 419
- Statistisches Reichsamt 66
- Staudinger, Staatssekretär im Preussischen Handelsministerium 73, 133
- Stegmann, Victor, Landrat im Kr. Kehl- dingen (1918 - 20) 587, 834
- Stegmann, Dr. Otto, Landrat im Kr. Osterholz (1931 - 33) 587, 588 (1931 - 33) 587, 588
- Steinau (Kr. Hadeln)
- E. Hase, Kreisinspektor 744
- NSDAP-Versammlung (1931) 753
- Steingutfabrik Wittberg in Farge 305
- Stephan, Karl, Bürgermeister in Osterholz-Scharmbeck 97, 98, 99, 100, 556
- Steppat, Gustav Hermann Wilhelm, Arbeiter aus Harburg 826
- Stetin
- Hafengesellschaften 462
- Vulkawerft 90
- Steuern s. Bürgersteuer, Gewerbesteuer, Grunderwerbsteuer, Grundvermögenssteuer, Grundwertsteuer
- Steuerbojcott 875
- Steuerpflicht 855
- Steuerpolitik 47
- Steuerreform 46
- Steuerstreik 875, 883
- Stöckann, Ludwig, Gemeindevorsteher der Gemeinde Burgdamm (SPD) 559
- Storsomlo, Professor an der Universität Köln 69
- Stillungsverordnung 64
- Stimming, C. 439
- Stinnes, Hugo, Großindustrieller 428
- Stöltgen, Amtsgerichtsrat 769
- Stoltz, Ernst, Schlosser aus Warstade 967
- Stroh (Kr. Osterholz)
- Finanzlage 16, 17, 18, 19
- Striks 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 243, 244, 386, 437, 340, 541, 542, 543, 659, 864, 865
- der Bahnarbeiter 233, 234, 865
- im Baugewerbe 237, 242, 243
- der Binnenschiffer 232, 233, 245
- im Bootbau 236, 237
- beim Bremer Vulkan 386
- in der Bremer Wollkämmeri 236
- in Cementfabriken 236, 237
- der Elblotsen 232
- in der Fischerei 237
- der Gemeindevorsteher des Kr. Zewen 499, 500
- der Hafenarbeiter 232, 239, 245, 667
- in der Hochseefischerei 232
- im Holzgewerbe 237, 239
- Hungerstreik der Festungsefängenen in Wesermünde 729
- der Landarbeiter 228, 229, 230, 231, 312
- der Lederarbeiter 243
- Massenstreik 886
- in den Meuser-Werken 884
- in einzelnen Orten/Regionen
- in Aumund (1932) 885
- in Blumenthal (1922) 236, 237, (1923) 865
- in Bremenhaven (1924) 239, 667, (1929) 243
- in Buxtehude (1925) 241, 243
- in Farge (1923) 865
- in Geesemünde (1919) 232, (1920) 232, (1922) 237, (1923) 232
- in Grohn (1923) 865, (1928/29) 243, (1932) 243, 885
- in Harburg (1932) 884, 886
- Hemmoor (1922) 236, 237
- in Hornburg (1922) 237, (1925) 243
- in Jork, Kr. (1923) 238
- Kehlringen, Kr. (1920) 229, 312
- in Neuhaus, Kr. (1920) 230
- in Osterholz, Kr. (1922) 233, (1924) 234, (1933) 892
- in Osterholz-Scharmbeck (1925) 243
- in Otterndorf (1922) 237
- in Stade (1921) 235, (1922) 237, (1924) 242, (1924/25) 243, (1925) 240, 243
- in den Unteresorten (1921) 864, (1922) 237
- in Vegesack (1922) 236, 237
- in Visselhövede (1928) 243
- in Wesermünde (1924) 242, (1927) 243, (1932) 243, 245, (1931) 244
- der Pflichtarbeiter 892
- Schulstreik 408, 409, 892
- der Seelute 232, 243
- in der Steinindustrie 885
- im Textilgewerbe 236, 237, 865
- der Werftarbeiter 233, 234, 243, 865
- Wilder 236, 243, 981
- der Ziegelarbeiter 238

- in der Zigarrenindustrie 243
- Streikrecht für Beamte 820
- Stummeyer, Heinrich, Kaufmann aus Harburg 937
- Sturmabteilung der NSDAP (SA) 544, 629, 631, 632, 744, 763, 941, 947, 948, 955
- Auseinandersetzung in Wesermünde 975
- Führer 632
- im Kreis Hadeln 765
- Oberste SA-Führung 632
- Verbot 765
- in Verden 760, 765
- Verhältnis zum Stahlhelm 632
- Versammlungen/Versammlungen
- in Achim (1932) 916
- in Wilhelmshöhe (1932) 917
- in Wesermünde 765, 922
- Stuttgart
- Polizeipräsident/Landeskriminalpolizei 604, 606
- Südekum, Albert, Preussischer Finanzminister (SPD) 101
- "Suhl", Heft des Polizeiministurs
- Charlottenburg 659
- Suhr, Kleinerder 87
- Sunrhoft, Heinrich, Vorsitzender der SPD, Ortsgruppe Loxstedt 1002
- Syke (Kreis) 448
- Syndikalisten 606
- in der Zigarrenindustrie 243
- Streikrecht für Beamte 820
- Stummeyer, Heinrich, Kaufmann aus Harburg 937
- Sturmabteilung der NSDAP (SA) 544, 629, 631, 632, 744, 763, 941, 947, 948, 955
- Auseinandersetzung in Wesermünde 975
- Führer 632
- im Kreis Hadeln 765
- Oberste SA-Führung 632
- Verbot 765
- in Verden 760, 765
- Verhältnis zum Stahlhelm 632
- Versammlungen/Versammlungen
- in Achim (1932) 916
- in Wilhelmshöhe (1932) 917
- in Wesermünde 765, 922
- Stuttgart
- Polizeipräsident/Landeskriminalpolizei 604, 606
- Südekum, Albert, Preussischer Finanzminister (SPD) 101
- "Suhl", Heft des Polizeiministurs
- Charlottenburg 659
- Suhr, Kleinerder 87
- Sunrhoft, Heinrich, Vorsitzender der SPD, Ortsgruppe Loxstedt 1002
- Syke (Kreis) 448
- Syndikalisten 606

- Einsätze 667
- Landesbezirk Ostfriesland-Bremen-Oldenburg 667
- Landesunterbezirk Bremen-Stade 668, 669
- Ortsgruppe Bremenhaven-Wesermünde 670
- Verhältnis zum Stahlhelm 670
- Tecklenborg-Werft 64, 89, 90, 91, 243, 273
- Betriebsrat 90, 273, 274
- Schließung 90, 92, 115
- Streik 237
- Telschow, Otto, Gauleiter der NSDAP, Gau Hannover-Ost 97, 586, 629, 632, 633, 756, 757, 905, 906, 907
- Teschke, Alfons, Arbeiter 728
- Tesstloff, Ernst, Redakteur des Volksblattes für die Untereibe 900, 1008, 1009
- Tetenhill (Schleswig-Holstein)
- Vertretung des Oberlandjägers Fricke nach ... 769
- Teuerungsummhen s. Ummhen
- Textilarbeiter, Arbeitslosigkeit 336
- Textilindustrie s. Industrie, ...
- Thalmann, Ernst, MDR (KPD) 978
- Thaler, Schulrat 1001
- Thedinghausen (Eckklave des Kr. Braunschweig) 447
- Thierwerke in Harburg 848, 849
- Thoma, Max, Parteisekretär der SPD in Stade 868
- Thüringen
- Innenminister Fricke (NSDAP) 899
- Regierung 899
- Wohlfahrtspflege 363
- Tidow, Walter, Angestellter aus Syke 915
- Tiedemann, Klaus, Dienstknecht aus Mühlentisch 828
- Till, Bauarbeiter aus Harburg 986
- Timm, Regierungs- und Bauart 453
- Topp, Karl Wilhelm, Kupferschmied aus Harburg 946
- Torfzergewerband Stade 310
- Torfwirtschaft 60, 168, 170, 312, 313
- Touristenverein "Die Naturfreunde", Ortsgruppe Wesermünde 623
- Transportarbeiterverband 290
- "Tribunal" 716
- Thier (Regierungsbezirk)
- Landwirtschaft 149
- Truppenmoor (Kr. Osterholz)
- Finanzlage 17, 19
- Teschke-Prozess 606
- Tuberkulose-Fursorgestelle Blumenthal-Lobedorf 418
- Tumulte s. Ummhen
- Tuschotte, Direktor des Stader Arbeitsamtes 356, 900, 901

- Uchte (Kr. Stolzenau)
- Unruhen (1932) 961
- Überfälle s. Unruhen
- Überlandzentrale Frage 865
- Überebereidri AG, Wesermünde 127
- Überstunden 304, 305, 308
- Uelzen (Kreis)
- Landwirtschaftlicher Tarifvertrag 312
- Umschuldungskredite für die Landwirtschaft 192, 193
- Umschuldungen 488, 489
- Umweltbelastungen s. Unruhen
- Unabhängige Sozialdemokratische Partei Deutschlands (USPD) 566, 801, 814, 865
- Flugblatt 606
- Führer 601
- Kampforganisationen 607
- Mitglieder 606
- Sozialistische Proletariatsjugend 621
- Unfried, KPD-Mitglied 606
- Uniformen, Verbot 760, 761, 762, 763, 764, 784, 790, 919
- Union der Hand- und Kopfarbeiter 688
- United States Lines 113
- Unruhen (Aufuhr, Auseinandersetzungen, Ausschreitungen, Schießereien, Schlägereien, Tumulte, Überfälle, Zusammenstöße) 447, 698, 699, 844, 921
- Kommunistische 682, 864
- Maßnahmen gegen 487, 659, 662, 668, 687, 864
- in einzelnen Regionen/Orten
- in Achim (1919) 823
- in Altenbruch (1932) 920
- in Altenwerder (1932) 945
- in Aumund (1932) 885
- in Bliedersdorf (1931) 934, (1932) 935
- in Blumenthal (1919) 824, (1924) 869
- in Brumenthal, Kreis (1931) 925
- in Brennerwerde (1928) 857, (1931) 738, (1932) 962
- in Buchholz (1931) 974
- in Buchholz (1931) 682, 937, 977, 978, (1932) 920, 936, 963
- in Dornum (1932) 950
- in Geestemünde (1921) 841, (1922) 850
- in Grohn (1932) 952
- in Harburg (1919) 825, 826, 827, (1920) 836, (1923) 846, 847, 848, 849, (1929) 938, (1930) 939, 940, 986, 987, 988, 989, (1931) 883, 971, 972, 982, (1932) 884, 941, 942, 944 (1933) 946, 947, 948, 985
- in Hemelingen (1920) 843, (1931) 927, 983, (1932) 924, (1933) 920
- in Hemmoor (1931) 968
- in Hoidorf (1932) 958
- in Irtschende (1930) 953
- in Kehdingen, Kreis (1932) 930, 931
- in Kreuzel (1932) 930, 931
- auf dem Lande (1920) 854, (1928/29) 857, 859
- in Meyerdamm (1932) 881
- in Mitteldeutschland 659
- in Neuenkirchen (1932) 970
- in Nienburg (1932) 929, 959
- in Nordholz (1932) 951
- in Oederquart (1931) 966
- in Osterholz, Kreis (1920) 837, (1931) 700, 926, (1932/33) 892, (1933) 892, 893
- in Oyle (1932) 960
- in Rotenburg, Kreis (1932) 956, 980
- im Ruhgebiet (1920) 836, 842
- in Seilstedt (1931) 924
- in Stade (1919) 821, (1931) 682, 964, 965
- in Uchte (1932) 961
- in den Untereserstädten (1920) 842, 843, (1932/33) 892 s. a. Wesermünde
- in Verden (1919) 823, (1932) 954, 955
- in Walstode (1932) 957
- in Warstade (1929) 984, (1931) 967, (1932) 969
- in Wechtern (1919) 828
- in Wesermünde (1930) 873, (1931) 975, (1932) 920, 922, 923, 949
- s. a. in den Untereserstädten
- in Wehe (1932) 932, 933
- in Wilhelmsburg (1926) 870, (1931) 981, (1932) 943
- s. a. Arbeitlosenunruhen
- Unterelbe
- Wirtschaftsgebiet 475, 477
- -verband 476
- Untereserbebiet 444, 454, 527
- Arbeitsamt 319
- Arbeitslosigkeit 344, 346, 471, 892
- Demobilisierungsausschuss 327
- Gemeinden 466
- Häfen 440, 457
- Unterweser-Selbstschutz 801
- Unterweserflotte 440, 442, 445
- Arbeiterrat 814, 816
- Arbeitslosigkeit 325
- Brotpreise 268
- Bürgerausschuss 333
- Demobilisierungsausschuss 327
- Einwohnerratsrat 814
- Finanzlage I
- Industrieausschuss 441
- KPD 733
- Lastenausgleich 468
- Notlage 457

- Preisüberwachung 271
- Reichshamer-Versammlung (1930) 739
- Reichsreform 421
- Städtebau 439
- Unruhen (1920) 842, 843, (1921) 864
- Vereinigung 437, 438, 439, 441
- Wucherbekämpfung 258
- s. a. Brennereien, Geestemünde, Lehe, Wesermünde
- Unterweservereifung 440, 444, 449, 457
- Unterweserwert 274
- Unwetterschäden 191, 196, 197, 199, 202, 203, 204, 206, 207, 209, 210
- Urban, Dr., Bürgermeister von Verden 760
- USPD s. Unabhängige Sozialdemokratische Partei
- Varain, Adolf, Landrat in Daun (1922 - 24) und in Verden (1924 - 32) 587
- Vegesack (Bremen)
- Arbeiterrat 312
- Bootswert Fr. Lürssen 237
- Eichhoff-Ziegelei 304, 305
- Jugendarbeitslosigkeit 343
- Kartellvorstand der Freien Gewerkschaften 865
- Schulen 450
- Stahlhelm-Tag (1928) 780
- Streiks 236, 237
- Vereinigung industrieller Betriebe 51
- Veranstaltungen s. unter jeweiligen Partinamen bzw. Städten/Gemeinden
- Verband der Fabrikarbeiter Dths. 290
- der Gemeinde- und Staatsarbeiter 313
- der Grobhändler 439
- der Gärtner und Gärtnereiarbeiter 313
- der am Häfen beschäftigten Gruppen, Wesermünde 459
- industrieller Arbeitgeber, Stade 168
- der kaufmännischen Vereine 439
- der Kommunalbeamten und -angestellten Preußens 512
- landwirtschaftlicher Genossenschaften 182
- der Maler, Lackierer, Anstreicher, Tüncher und Weibhändler Dths. 345
- nationalgesinnter Soldaten 689, 807
- nordwestdeutscher Ziegel- und Kalksandsteinwerke 290
- Preussischer Landgemeinden 49
- Preussischer Landkreise 212, 357
- proletarischer Freidenker 692
- Verbindungsstelle der preussischen Hauptlandwirtschaftskammer für das rheinisch-westfälische Industriegebiet 138
- Verbote
- der Auslegung von Volksentscheid-
- listen 740, 741, 742
- von Druckschriften/Flugblättern/Plakaten 692, 693, 694, 695, 696, 697, 699
- von Filmen 693
- von Organisationen 604, 613, 642, 688, 689, 723, 726, 727, 797, 798
- von Parteien 604, 688, 689, 723, 747
- des Tragens von Uniformen 760, 761, 762, 763, 764, 784, 790, 919
- von Verbänden 781, 782, 800, 801, 802, 803, 804, 806, 807
- von Versammlungen 651, 686, 687, 690, 691, 699, 700, 724, 726, 747, 749, 750, 795, 915, 916, 917, 918
- von Zeitungen 686, 689, 692, 693, 694, 695, 696, 730, 781
- Verbände/Vereine 535, 544
- Auflösung 685
- landwirtschaftliche 314
- politische 487
- rechtsgerichtete 646, 647, 686
- staatsfeindliche 752
- Verden (Kreis)
- Arbeitsdienst 353
- Beamte 995
- Generalstreik (1920) 835
- Gemeindeortsschutz 679
- Kreisreform 494, 508
- Landjäger 666
- Landjäger-Beamtenausschuss 666
- Landräte 587
- Unruhen (1919) 823
- Zwangsversteigerungen 874, 882
- Verden (Stadt)
- Arbeitsamt 319
- Arbeitsgericht 295
- Auflösung der SA (1932) 765
- Bezirkstag der Fleischer, Flaggenaus-einwanderungen 992
- Brotversorgung 266
- Deutsch-völkische Freiheitsbewegung, Reichstagung (1931) 799
- DHP-Landesversammlung (1925) 772
- Domänenrentamt 216
- Erwerbslosenunruhen (1932) 890, 891
- Fa. Engelhard und Biermann 378
- Finanzlage 2
- Flaggenstreit 992, 993, 996, 997
- Gedenkfeier für die Opfer des Krieges (1924) 997
- Handelskammer s. Handelskammer...
- Handwerker 83
- Hitler Jugend 752
- Industrie- u. Handelskammer s. Industrie- u. Handelskammer...
- Jungstahlhelm-Versammlung (1929) 780
- Konfiszierung von Lebensmitteln 822
- Kredite 2

- Landbundesversammlung 875
- Landvolkrecht 177
- Landvolkudgebung (1928) 859
- NSDAP 765
- Dt. Tag (1931) 760
- SA 760, 765
- Versammlung (1932) 954, 955
- Polizei 760
- Preisenkungen 267
- Reichsbannerfäden (1928) 737
- Schöffengericht 597, 890
- Stahlhelm-Versammlung (1931) 792
- Urnrhen (1932) 954, 955
- Verein zur Förderung der Landwirtschaft 144
- Versammlungen 598, 737, 760, 772, 780, 792, 875, 954, 955
- "Völkischer Kreisblatt" 737, 799
- Verein Arbeiterjugend (SPD) 621
- zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit durch Vermittlung und Förderung von Aufträgen in Bremen 94
- Bremervorwerter Fischgroßhändler- und Fischindustrieller 131
- Deutscher Hehnfischereier 52, 134
- Deutscher Seeschiffswerten 87
- der Fischindustriellen Dits. 137
- der Flussschiffswerten Dits. 290
- zur Förderung der Landwirtschaft in Verden 144
- für Handel, Schifffahrt und Gewerbe des Alten Landes 507
- Landauenthalt für Stadtkinder 391, 392, 716
- der am Mauersteinhandel beteiligten Firmen und Interessenten für Hamburg und Umgebung 82
- für das Mittlere Schulwesen in Preußen 412
- Niederriebe zur Förderung der Kleinschifffahrt 66a
- Vereinigte Berliner Fischgroßhändler 138
- Kommunistische Partei Deutschlands (VKPD) 864
- Vereinigung der Bauernvereine 178
- der Deutschen Arbeitgeberverbände 47, 236, 301
- der freien Wohlfahrtspflege 402
- zur Förderung des wirtschaftlichen Zusammenschlusses der Unterwerstädte 438
- für freie Wirtschaft 613
- Industrieller Betriebe von Vegesack und Umgegend 51, 273, 377, 386
- Vereinigungen s. a. Verbände
- Verfassung, Händler 567, 568
- Weimarer s. Reichsverfassung
- Verfassungstern 422, 992, 994, 999, 1001, 1008
- Verhaftungen 810, 851
- Verlagsanstalt Unterweser 743
- Versalles, Friedensvertrag 728
- Versammlungen/Versammlungen, öffentliche s. unter Parteien bzw. Städten/Gemeinden
- Versammlungsverbote 686, 687, 699, 700, 724, 726, 750, 795, 915, 916, 917, 918
- Verschuldung 2, 5, 204, 206
- Versicherungen s. Arbeitslosenversicherung
- Versicherung der Selbstschutzorganisationen in der Provinz Hannover 674
- Versicherungsschutz für Einwohnerwehren 672, 674
- Versorgungsprobleme
- Brennstoffversorgung 399, 400, 401, 402, 403
- Brotversorgung 265, 266, 268, 395
- Fischversorgung 138, 398
- Fleischversorgung 397
- Gasversorgung 667
- Kohleversorgung 251, 252, 253, 254, 255, 256
- Lebensmittelversorgung 246, 247, 248, 249, 257, 258, 259, 260, 396, 401, 585
- Verwaltungsgeschichte s. Hamburg, Preußen
- Verwaltungsreform, preussische 494, 496
- Vertheim, Dr.-Ing., Professor für Städtebau an der TH Hannover 433
- "Verteilerjahreliste zur Konjunkturforschung" 194
- Viets, Johann, Arbeiter aus Harburg 944
- Vincke, Dr., Stadtrat in Stolp (Pommern) 346
- Visselhövede (Kr. Rotenburg)
- Fa. von Deylen 415
- Handwerkerbund 577
- Heimstättenausschuß 415
- Homigfabrik 243
- Schützenkompanie 705
- Siedlungswesen 415
- Streik 243
- SPD-Ortsgruppe 577
- Wahl eines Bürgermeisters 577
- "Visselhöveder Landbote" 758
- VKPD s. Vereinigte Kommunistische Partei Deutschlands
- Voegt, Hedwig, Telefonistin, KPD-Mitglied 736
- Vogeler, Heinrich, Künstler 708, 709, 711, 712, 716, 719
- Volksabschätzung, -begehren, -entscheid 544
- Auflösung des Preussischen Landtags 544, 547, 556, 557, 587, 588, 641, 692, 740, 741, 742, 793, 965, 971, 978, 982, 983
- Enteignung des Fürstentumvermögens 543

- Freiheitsgesetz 555
- Panzerkreuzer-Verbot 554
- "Volksblatt für die Unterriebe"
- 289, 314, 477, 567, 587, 628, 678, 680, 691, 740, 769, 851, 857, 899, 900, 901, 963, 976, 993, 994, 999, 1001, 1008, 1009
- Volksentscheide s. Volksabstimmungen
- Volksscheidstisten, Auslegung 740, 741, 742
- Volksgemeinschaft 402
- Volkspetitionen 396
- Volksratvertrag 997
- Vollmer, MdL (Dt. Fraktion) 211, 587, 1004
- Vollstreckungsschutz 211, 875
- Vollzugsrat der Betriebsräte für das Wirtschaftsbereich Vegesack und des Kr. Blumenthal 273
- Vorabstimmung in der Provinz Hannover (1924) über die Loslösung von Preußen 635, 639
- "Vorräts" SPD-Zeitung 217, 1008
- "Vossische Zeitung" 89
- Wärfel 689, 703
- Wärfeln, Meidepflicht 705
- Wärfelnaherlegung s. Entwertung
- Wärfelnbesitz 704, 705, 734
- Wärfelnfund-, -suchaktionen 703, 706, 707, 732, 733, 734
- Wärfelnfabrik 931, 935, 942, 965, 967
- Wärfelnverkauf, illegaler 703
- Wagner, Josef, NSDAP-Redner 753
- Wahlen
- Denkschrift des preussischen Innenministers zu Wahlen 532
- polizeiliche Maßnahmen bei Wahlen 683
- zu Beamtenausschüssen 277, 278, 281, 811
- Betriebsrats- 287
- Betriebsvertretungs- 282, 284, 285, 286, 287
- zur Bremer Bürgerschaft 541
- Kommunalwahlen
- in Aumund 560
- in Bützfeld 570
- in Burgdamm 559
- in Geestmünde 439
- in Hadeln, Kr. 567
- in Hittendbusch 574
- in Lehe 439
- in Lihenthal 575
- in Oederquart 570
- in Schambeck 573
- in Schönebeck 561
- in Visselhövede 577
- in Wesermünde 439, 440
- in Westeresch 576, 825
- Kreisratswahlen 558
- Kr. Bremerörde 562
- Kr. Kehdingen 569
- Kr. Stade 579, 580, 581, 582, 583
- Landtagswahlen zum Preussischen Landtag 510, 551, 552
- Landwirtschaftskammer 160, 161
- Provinziallandtag 558
- Reichspräsidentenwahlen 547, 632
- Reichstagswahlen 487, 547, 548, 549, 550, 551, 572, 635
- Wahlers, Johann, Haussohn 576
- Wahlgeheimnis 740, 741, 742
- Wahlkampf 549, 550, 551, 694, 744
- Wahlvorschlag Niedersachsen 562
- Waldeck, Land
- Landwirtschaft 139, 141, 142
- Walsrode (Kr. Fallingb. Postel)
- Urnrhen (1932) 957
- Walther, Rudolf August, Arbeiter aus Harburg 827
- Wanderrund der Naturfreunde 606, 607
- Wandbeck (Stadt)
- Verhältnis zu Hamburg 474
- Warncke, Rektor der Mittelschule in Osterholz-Scharmbeck 408
- Warste (Kr. Neuhans/O.)
- NSDAP-Versammlung 969
- Stahlhelm-Versammlung 984
- Urnrhen (1929) 984, (1931) 967, (1932) 969
- Wasjak, Johann, Arbeiter aus Harburg 894
- Wasserkante, Bezirk der KPD s. Kommunistische Partei Dits.
- Weber, MdL (NSDAP) 503
- Wechem (Kr. Kehdingen)
- Urnrhen (1919) 828
- Weddewarden (Kr. Lehe)
- Eingemeindung nach Wesermünde 523
- Entlegungen 433
- Wedehorn (Kr. Sike)
- NSDAP-Versammlung (1931) 915
- Wedel (Stadt)
- Rotes Arbeitertriften (1929) 728
- Wehrkreiskommando VI 331, 608, 609, 687, 723
- Wehrsport, Schießübungen 641, 643, 781, 784, 785, 792
- Wehrwolf 651, 693, 808
- Hilfe 651
- Ortsgruppe Unterweser 809
- Versammlung in Sievern (1931) 809
- Versammlungsvorbot 651

- Weimachtsunterstützung 243
- Weimarer Verfassung s. Reichsverfassung
- Weifenbewegung 439, 532, 639, 769, 770, 773
- Weifenpartei s. Deutsch-Hannoversche Partei
- Weitenputsch 639, 838, 839, 840
- Wellen, Ritterputz 168
- Welshcke, Siegfried Gustav aus Verden 995
- Wendi, Diedrich, Maurer aus Buchholz 974
- Wenker, Erich, Reg. Rat, Polizeipräsident in Harburg 919
- Werberverlag AG in Blumenthal 304
- "Werft, Reederei und Haken" 458
- Wertfen 98
- Arbeitsbeschaffung 87
- Arbeitsmarkt 90
- Betriebsstilllegungen 64, 88, 96
- Fusionen 87, 89, 90, 95
- Krise 89
- Sitzungsmaßnahmen/Subventionierung 20, 87, 90, 94
- Tarifverträge 308
- Weser 67, 68, 446
- Weser-Ems-Abkommen 446
- Weser-Ems (Kreis)
- Reichstagswahl (1932) 549
- Weserfrägersellschaft GmbH 64
- Weserfonds 457
- Weser-Lesum-Ufer 453
- Wesermühle in Hameln 268
- "Weser-Zeitung" 73, 89, 453, 956
- Wesermünde (Kreis)
- Arbeitslosigkeit 471
- Auskreisungsrente 525, 526, 527, 528, 529
- Kreisreform 509, 526
- Landtagswahl (1933) 551
- Reichstagswahlen (1932) 550, (1933) 551
- Zwangsversteigerungen (1932) 875
- Wesermünde (Stadt)
- Anstellung der Nordsee, Dr. Hochseefischeri Bremen-Cuxhaven AG 115, 116, 117, 118, 119, 121
- Arbeitsgericht 295
- Arbeitslosigkeit 87, 527
- Auflösung der SA (1932) 765
- Beamtenbesoldung 32
- Beteiligung des Fischereihafens 1004, 1005
- Brotversorgung 266, 268
- Bürgervorsteherwahlen 439, 440
- Dampfseefischeri-Verein Unterweser 115, 128, 133, 135, 439
- DHP-Landesversammlung (1927) 772
- DVP-Versammlung (1930) 976
- Eingemeindungen 523, 524, 525
- Einzelhandelsverband Unterweser 28
- Festungsetzungen 729
- Finanzlage 28, 29, 30, 451, 527
- Fischereihafen/Haken 92, 102, 103, 104, 107, 108, 113, 114, 120, 127, 130, 137, 243, 435, 454, 460, 462, 463, 490
- Fischereihafenverteilung 435
- Fischereihafen Wesermünde-Bremehaven 107, 109, 110, 111
- Fischereihafen Betriebsgenossenschaft 108
- Fischereihafen-Tarifgenossenschaft mit Bremerhaven 461
- Fischereientnahmen 91, 92, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 127, 129, 130, 132, 133, 135, 237, 439
- Flaggensprei 1004
- Gemeinnütziger Bauverein 83
- Gerichte 440
- Gesundheitswesen 441
- Gewerbeaufsicht 306, 489
- Grundbesitzerverein 28
- Handwerksamt 28
- Haushaltspläne 28, 29, 441
- Hochseefischeri Carl Kämpf 129
- Grundmann und Groschel 129
- Nordstem AG 127, 129
- Industrieanstellung 104
- Industriehafen 454
- Institut für Seefischeri 136, 137
- Industrie- und Handelskammer s. Industrie- und Handelskammer ...
- Jugendüberrücknahmehem 808
- Kohleversorgung 256
- KPD 612
- Durchsuchung 731
- Kriegsbeschädigten- und Kriegshinterbliebenenfürsorge 441
- Landeskriminalpolizei 544, 629, 663, 664, 665, 728
- Landvolkkundgebung (1928) 859
- Lastenausgleich 470, 471, 472
- Norddeutsche Hochseefischeri AG 127, 129
- Nordwestdeutsche Zeitung 767
- Notlage 103, 440, 444, 457
- NSDAP 544
- SA 765
- Versammlung (1925) 747, (1932) 922
- Oscar Neynaber und Co AG 1004
- Polizeidirektion/Polizeiverwaltung 243, 244, 441, 447, 549, 550, 551, 612, 613, 614, 615, 623, 624, 629, 634, 643, 651, 664, 665, 668, 694, 729, 730, 747, 808, 892, 895, 949, 973, 975
- Preistreiberi der Molkereien 270

- Reederei Ludwig Jansen und Co. 129, 130
- Richardson 130
- Hermann Siebert 129
- Reichsreform, Stellungnahme zu 422
- Reichstagswahlkampfe (1932) 549, 550, 551
- Schriftbau-Gesellschaft Unterweser 87, 93
- Schulwesen 411, 451
- Seefischeri AG Kohlenberg und Putz 127, 129
- Stahlhelm, Ortsgruppe 781
- Steuerzuschläge 28, 29
- Streiks 237, 242, 243, 244, 245
- Städtische Kollegen 28, 119
- Tecklenborg-Werft 64, 89, 90, 91, 92, 115, 237, 243, 273, 274
- Touristenverein "Die Naturfreunde" 623
- Unruhen (1930) 873, (1931) 975, (1932) 920, 922, 923, 949
- Verhältnis zu Bremen 417, 456, 457
- zu Bremerhaven 441, 442, 443, 445, 451, 461, 469
- Verlegung des Regierungssitzes von Stade nach ... 491
- Versammlungen 706, 747, 772, 859, 922, 976
- Waffenfunde 733
- Wasserbauamt 460, 1004
- Wehrwolf 808
- Werftindustrie 64, 87, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 115, 237, 243, 273, 274
- Wirtschaftliche Vereinigung des Fischergroßhandels und der Fischindustrie 127, 128, 129, 135, 137, 439, 1004
- Wirtschaftsboykott 456
- Wohlfahrtslasten 29
- Wohnungsbau 417
- Zusammenschluß von Geestemünde und Lehe zu Wesermünde 438, 439, 440, 441, 442
- Zwangsrentungen 895
- Zweckerband der Hausbesitzer 28
- Wesermünde der Fischaltesgesellschaft mbH 462
- "Wesermünder Neueste Nachrichten" 425, 499, 767, 951
- West, Dr. J.H. aus Tübingen 266
- Westdeutsche Herings-Import GmbH, Bremerhaven 431
- Westfälischer Baugewerverband Essen 416
- Westersch (Kr. Rotenburg)
- Gemeindevahlen 576
- Westersode (Kr. Rotenburg)
- Baditkum-Trippen 829
- Wehe (Kr. Kehdingen)
- Urnruhen (1932) 932, 933
- "Wertin" . Heft des Polizeinstituts
- Charlottenburg 659
- Wiebusch, Lehrer aus Zeven 769
- Wiedenfeld, Paul, Landrat des Kr. Achim 589, 732, 834
- Wikling s. Bund Wikling
- Wilhelmus J.H., Fischmehlfabrik in Bremerhaven 430
- Wilhelmshagen (Harburg/Wilhelmshagen) – KPD-Versammlung, Auflösung 736
- SA-Versammlung (1932) 917
- Streiks 981
- Unruhen (1926) 870, (1931) 981, (1932) 943
- Verhältnis zu Harburg 476
- Versammlungen (1932) 943
- Vertreter in der Handelskammer Harburg 71
- Zinnwerke 981
- Wilhelmshagen (Stadt)
- Hafengesellschaften 462
- Vereinigung mit Rüstingen 443
- Will, Dr., Regierungsrat im Preussischen Innenministerium 496
- Will, Regierungs- und Kasserrat 97
- Winkelmann, Honigfabrik in Visselhövede 243
- Winkler, Oberhandlänger im Kr. Osterholz 393, 714
- Winsen (Kreis)
- Kreisausschuß 147
- Winterfeld, Friedrich von, MdL (DNVP-Fraktionsvorsitzender) 997
- Winterhilfsaktionen/Winterhilfswerk 402, 404, 729
- Winterische Papierfabrik in Altkloster 4, 328, 510, 512
- Wintz, Johann 857
- Wirtverein Lehe/Geestemünde 439
- Wirtschaftliche Vereinigung im Preussischen Landtag 492, 577
- s. a. Reichspartei des Dr. Mittelstandes
- s. a. Deutsch-Hannoversche Partei
- Wirtschaftliche Vereinigung des Fischergroßhandels und der Fischindustrie 127, 128, 129, 135, 137, 439, 1004
- Wirtschaftlicher Verband der dt. Hochseefischerien 127
- Wirtschaftsausschuß der Dr. Wertfen 90
- Wirtschaftsausschuß Niedersachsen (Interessenvvertretung der niedersächsischen Wirtschaftsverbände) 46, 62, 80
- "Wirtschaftsdienst" 443
- Wirtschaftsentwicklung 446, 544
- Wirtschaftsbeirat Niedersachsen-Kassel 73, 424
- Wirtschaftsliste 2, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 62, 65a, 80, 89, 90, 94, 113, 118, 875

- Wirtschaftspartei s. Reichspartei
 des Dt. Mittelstandes
 Wirtschaftsplanung 446
 Wirtschaftsverband der Kr. Geestemünde
 und Lehe (Landbund) 168
 Wirtschaftsverbände in den Kr. Geeste-
 münde und Lehe 509
 Wischhafen (Kr. Kehdingen)
 – Tannenbergbund-Versammlung
 (1929) 795
 Wissel, Rudolf, Reichswirtschaftsminister
 (1928 - 1930), Mdr (SPD) 292
 Wiskmann, Oberregierungsrat 453
 Wittkindbund 689, 781, 782
 "Wittenberge", Heft des Polizeistitutats
 Charlotenburg 659
 Worpedorf (Kr. Osterholz)
 – Schulstreik 409
 Wolters, Direktor der Wintenschon Papier-
 fabrik in Altkloster 330, 331
 Wohlfahrt s. Pflorsorge
 Wohlfahrtsämter 319, 357, 358
 Wohlfahrtsempfänger s. Pflorsorgeempfänger
 Wohlfahrtsverbände s. Arbeitslosen-
 fürsorge
 Wohlfahrtslasten s. Gemeinden
 Wohlfahrtspflege, Freie 359, 402, 403
 – Gesetz für Jugendwohlfahrt 363
 Wohlfahrtswesen, Personalarbeit 39
 Wohnungsbau 328, 416, 417
 Wohnungsfürsorge 413
 Wohnungsnot 418, 419
 Wohnungswesen 212, 219, 413
 Wolfram, Gerhard, Schriftsteller und
 Wanderredner des Tannenbergbundes
 544, 795, 796
 Wollenweber, Hermann, Maurer aus
 Nienburg 929
 Wollwarenfabrik Tarmstedt 274
 Wolternade, Handspinnerei in Stade 274
 Wolter, Ferdinand, Regierungs- und
 Gewerberat 34
 Woltschläger, Gustav, Gärtnergehilfe 916
 Woppsweide (Kr. Osterholz)
 – s. a. Barkenhoff
 – s. a. Stiederschule
 – Brunnenhof 720
 – Finanzlage 18, 19
 – Kampfkomitee norddt. Bauern 700
 Wriedt, Besitzer der Dietking-Werke und
 Generaldirektor der Nordsee, Dt. Hoch-
 seefischerei Bremen-Cuxhaven AG
 119, 489
 Wucherbekämpfung 246, 247, 248, 249,
 258, 259, 260
 Wuchersteile der Städte Bremen/haven,
 Geestemünde und Lehe 258
 Wulme, Hochwasserschäden 196
 "Wulme-Zeitung" 767
- Wulff, Firma in Wesermünde 113
 Wulsdorf (Kr. Geestemünde)
 – Bürgerverein 439
 – Dienstreiserverfahren gegen Gemeindevor-
 sieder 566
 – Eingemündung nach Geestemünde
 520, 521, 522
 – Gemeindevorsteher 566
 – Sportplatzbau (Vorstandsarbeiten)
 346
 Wunsdorf (Kr. Nienburg)
 – Arbeiter- und Bauernrat 391
 Wursterheide (Kr. Wesermünde)
 – Hamburgisches Heim 951
- Zahlungsmittelknappheit 1, 3, 4
 Zahlungsunfähigkeit 10, 23
 "Zeitschrift für Selbstverwaltung" 496
 – für die Unterscheidung der Lebens-
 mittel" 137
 – für Volksaufklärung und Erbkunde" 405
 Zeitungen
 – antirepublikanische 685
 – welfische 770, 773, 774, 779
 – s. unter jeweiligen Zeitungsnamen
 Zeitungsverbote 686, 692, 693, 694, 695,
 696, 730, 781
 Zeit (Sachen/Anhalt) 587, 659
 Zementindustrie s. Industrie, ...
 Zensur 730
 Zentralmolkerei Schwanewede 305
 Zentralstelle zur Beobachtung und Be-
 kämpfung der staatsfeindlichen
 Zersetzungsstärke in Reichswehr
 und Schupo 615
 Zentrverband der Arbeitsinvaliden und
 Witwen Dts. 385
 Zewen (Kreis)
 – Amtenhebung des Landrats (1930) 588
 – Amteniederlegung der Gemeindevor-
 steher 499, 500
 – Arbeitsschutz der politischen Ge-
 meinden und Wirtschaftsverbände des
 ehemaligen Kr. Zewen 501
 – Bezirksbauernschaft Stade 224
 – DHP-Versammlungen 771
 – Klage vor Staatsgerichtshof betr.
 Kreisreform 501
 – Kreisreform 494, 499, 500, 501
 – Landtagswahlen (1932) 552, (1933) 552
 – Landtag 587, 588, 600
 – Landtagswahl (1932) 552, (1933) 552
 – Landwirtschaft 208
 – NSDAP, Führer 631
 – Stahlhelm-Versammlung (1926) 780
 – Welfische Bewegung 639
 – Welfenputsch (1920) 840

- Zewen (Stadt)
 – DHP-Versammlungen 769
 – DVFP-Versammlung (1924) 797
 – Finanzlage 26
 – Landbund-Versammlung (1931) 875
 – Landvolkjugend (1928) 859
 "Zewener Zeitung" 600
 Zigarrenkistenfabrik N. Diecksen in
 Burgdamm 304
 Zisseler, Bürgermeister von Lehte 496
 Zöllig, Gemeindevorsteher der Gemeinde
 Aumund 560
 Zollschutz 133, 134, 147, 179, 180
 Zorn, Philipp, Professor der Rechte,
 Bonn 69
 Zuckerrindstrie s. Industrie, ...
 Zusammenlegung von Gemeinden s. Ein-
 gemeindungen
 Zwangsbeziehung von Gemeinden s. Ein-
 gemeindungen
 Zwangsraumungen
 – in Harburg 897
- in Hemelingen 896
 – in Wesermünde 895
 Zwangsversteigerungen 155, 156, 211,
 613, 874, 875, 879, 882, 898
 – in Achim, Kreis (1932) 875
 – in Horstedt (1932) 875
 – in Meyerdamm (1932) 881
 – in Osterndorf (1932) 875
 – in Rotenburg, Kreis (1932) 875
 – in Stade, Kreis (1932) 875
 – in Verden, Kreis (1932/33) 882
 – in Wesermünde, Kreis (1932) 875
 – in Zewen, Kreis (1932) 875
 Zwangsvollstreckungen 2, 22, 24, 875
 Zwangswirtschaft 246, 247, 248, 249,
 259, 260, 266, 267, 268, 269, 397
 Zweckerband der Hausbesitzer 28
 Zweckerband der am Hamburger Markt beteiligten
 Erzeuger- und Händlervereine 184
 – zur Wahrung milch- und molkenwirt-
 schaftlicher Interessen 300
 Zylmann, Peter, Studiendirektor 657

VERÖFFENTLICHUNGEN DER NIEDERSÄCHSISCHEN ARCHIVERWALTUNG

- 29 Die Berichte der Generalprokuratoren des Deutschen Ordens an der Kurie. Dritter Band: Johann Tiergart (1410–1428). Zweiter Halbband (1424–1428). Bearbeitet von Hans Koeppen.
- 30 Massensterblichkeit. Protokoll einer Arbeitstagung im Staatsarchiv Bückeburg vom 17.–18. Februar 1970. Bearbeitet von Brigitte Foschmann.
- 32 Die Berichte der Generalprokuratoren des Deutschen Ordens an der Kurie. Viertes Band (1429–1436). Erster Halbband (1429–1432). Bearbeitet von Kurt Forstreuter unter Mitwirkung von Hans Koeppen.
- 33 Die Denkwürdigkeiten des Burggrafen und Grafen Christoph zu Dohna (1665–1733). Eingeleitet, erläutert und deutsch herausgegeben von Rudolf Gröser.
- 34 Quellen zur ländlichen Sozialgeschichte im Niedersächsischen Hauptstaatsarchiv in Hannover. Unter Leitung von Manfred Hamann neubearbeitet.
- 35 Roland Seeberg-Elverfeldt · Revaler Regesten. Band 3. Testamente Revaler Bürger und Einwohner aus den Jahren 1369 bis 1851.
- 36 Übersicht über die Bestände des Niedersächsischen Staatsarchivs in Osnabrück. Bearbeitet unter Leitung von Theodor Penners.
- 37 Die Berichte der Generalprokuratoren des Deutschen Ordens an der Kurie. Viertes Band (1429–1436). Zweiter Halbband (1433–1436). Bearbeitet von Kurt Forstreuter und Hans Koeppen.
- 38 Jörg Walter · Personengeschichtliche Quellen in den Militaria-Beständen des Niedersächsischen Hauptstaatsarchivs in Hannover.
- 39 Wolf-Dieter Mohmann (Hg.) · Heinrich der Löwe. Eine Aufsatzsammlung.
- 40 Handbuch der Niedersächsischen Stadtlarchiv. Im Auftrag der Arbeitsgemeinschaft der niedersächsischen Kommunalarchive herausgegeben von Werner Hillebrand.
- 41 Archivalische Quellen zur politischen Krisensituation während der Weimarer Zeit in den ehemaligen Territorien des Landes Niedersachsen. Ein analytisches Inventar. Band 1: Freistaat Braunschweig. Bearbeitet von Friedrich Wilhelm Rogge.
- 42 Übersicht über die Bestände des Niedersächsischen Hauptstaatsarchivs in Hannover. Dritter Band. Bearbeitet von Manfred Hamann.
- 43 Das Leben des Grafen Münster (1766–1839). Aufzeichnungen seiner Gemahlin Gräfin Wilhelmine geb. Fürstin zu Schaumburg-Lippe. Herausgegeben und erläutert von Carl Haase.
- 44 Archivalische Quellen zur politischen Krisensituation während der Weimarer Zeit in den ehemaligen Territorien des Landes Niedersachsen. Ein analytisches Inventar. Band 2: Freistaat Schaumburg-Lippe. Bearbeitet von Friedrich Wilhelm Rogge.
- 45 Archivalische Quellen zur politischen Krisensituation während der Weimarer Zeit in den ehemaligen Territorien des Landes Niedersachsen. Band 3: Freistaat Oldenburg. Bearbeitet von Friedrich Wilhelm Rogge.

VANDENHOECK & RUPRECHT IN GÖTTINGEN UND ZÜRICH

Verfassung und Verwaltung des Landes Niedersachsen

Begründet von Heinrich Korte, fortgeführt von Bernd Rebe unter Mitarbeit von Manfred Berensköter, Gerhard Dronsch, Theodor Elster, Volker Lessing und Eberhard Sperling
2., völlig neubearbeitete und erweiterte Auflage 1986, XXVI, 841 Seiten, Leinen

Heinrich Kortes Buch über Verfassung und Verwaltung des Landes Niedersachsen erschien 1962 und ist seit langem vergriffen. Die zweite Auflage des »Korte« ist neu gegliedert, völlig neu geschrieben und im Umfang deutlich erweitert worden. Das Konzept Heinrich Kortes wurde indessen beibehalten.

Die Verfasser haben sich von dem Gedanken leiten lassen, das Verfassungs- und Verwaltungsrecht auf die Verfassungsrealität sowie auf die Vielfalt der gegebenen Verwaltungssituationen zu beziehen und beides aus der geschichtlichen Entwicklung heraus zu verstehen. Nicht nur der historischen Forschung wird große Bedeutung beigemessen, sondern auch den Ergebnissen politikwissenschaftlicher Untersuchungen zum Bund-Länder-Verhältnis und zur Politikverflechtung im kooperativen Föderalismus. Zugleich wird das Verfassungsrecht in Niedersachsen mit dem Bundesverfassungsrecht und den einschlägigen Regelungen anderer Länderverfassungen verglichen, um Übereinstimmungen und nidersächsische Besonderheiten deutlich zu machen.

Auch aktuelle Probleme sind berücksichtigt. So nehmen die Verfasser zum Streit um die Zulässigkeit der Rotation der Grünen-Abgeordneten in kritischer Auseinandersetzung mit dem hierzu ergangenen Urteil des Niedersächsischen Staatsgerichtshofs Stellung und erörtern Fragen des Länder-Finanzausgleichs, den neuerlich umstrittenen Inhalt des parlamentarischen Fragerechts sowie die Ergebnisse der Gebietsreform. Ergänzt wird die Darstellung durch einen Anhang, der u.a. die Landesverfassungstexte, die Ergebnisse der Landtagswahlen seit Bestehen des Landes Niedersachsen sowie das Organisationsgefüge des Landes enthält.

Inhaltsübersicht: Einleitung (überarbeitet von Birgit Pollmann): *Geschichte und Raum Niedersachsens* / I. Bernd Rebe: *Die Verfassungslage der Übergangszeit (1945–1951)* / II. Bernd Rebe: *Entstehung und Grundentscheidungen der Vorläufigen Niedersächsischen Verfassung vom 13. April 1951* / III. Bernd Rebe: *Landtag und Gesetzgebung* / IV. Gerhard Dronsch: *Die Landesregierung* / V. Theodor Elster: *Die Verwaltung* / VI. Manfred Berensköter: *Das Finanzwesen* / VII. Volker Lessing: *Die Rechtspflege* / VIII. Eberhard Sperling: *Das Staatskirchenrecht* / Anhänge / Schrifttum zum Grundgesetz und zu den Länderverfassungen / Personenregister / Sachregister / Gesetzregister.

Bitte fordern Sie den Sonderprospekt »Verfassung und Verwaltung des Landes Niedersachsen« an!

VBR Vandenhoeck & Ruprecht · Göttingen/Zürich

Ende

